

KUNST- UND ANTIQUITÄTENAUKTION  
ANTIKE WAFFEN UND MILITARIA

7. bis 9. September 2006



FISCHER

LUZERN



Gegründet 1907

Liebe Kunden  
Liebe Freunde der Galerie Fischer

Aufgrund der zunehmenden Verwendung digitaler Medien beabsichtigen bzw. prüfen wir für die Zukunft, Interessenten, welche dies wünschen, anstelle des herkömmlichen Auktionskataloges einen digitalen Auktionskatalog mit identischem Inhalt auf CD-ROM zuzustellen. Dies hat für Sie den Vorteil, dass Sie sich kostengünstiger über das jeweilige Auktionsangebot ins Bild setzen können. Nach wie vor haben Sie jedoch auch die Möglichkeit, den aktuellen Auktionskatalog über unsere Homepage herunterzuladen.

Wir möchten Sie bitten, das Zutreffende anzukreuzen und uns Ihre Antwort mittels dieses Blattes per Post oder per Fax +41 (0)41 418 10 80 baldmöglichst zu retournieren:

**Bitte senden Sie mir in Zukunft**

- den Auktionskatalog «**Kunstauktion**»
  - in digitaler Form auf CD-ROM
  - in herkömmlich gedruckter Form
  
- den Auktionskatalog «**Antike Waffen und Militaria**»
  - in digitaler Form auf CD-ROM
  - in herkömmlich gedruckter Form



Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

---

Dieser Waffenkatalog 396 ist bereits auf CD-ROM verfügbar.  
Preis: Schweiz CHF 10.–, Ausland € 10.–

- Bitte senden Sie mir den Katalog 396 auf CD-ROM.**

---

**Titelblatt:**  
Kat.-Nr. 491  
Bronzehelm, Illyrien,  
um 700–600 BC

---

**Rückseite:**  
Kat. Nr. 1085  
Tschako, russisch, um 1820  
Offizier der Garde-Ulanen

# KUNST- UND ANTIQUITÄTENAUKTION ANTIKE WAFFEN UND MILITARIA

**7. bis 9. September 2006**

**Über 80 Stangenwaffen  
Zweihänder, Rapiere und Degen  
Grosse Auswahl an Harnischen, Helmen und Rüstungsteilen  
Mittelalterliche Schwerter  
Seltener Landsknechtdolch  
Interessante Radschlosswaffen  
Hippologische Objekte aus der Sammlung Paul Weier  
Bedeutende russische und französische Militaria  
Objekte aus dem Zeughaus Luzern  
Vielseitiges Angebot an Fachbüchern und Grafik  
Zinnfiguren und Blechspielzeug**

**Experte: Dr. Rudolf Beglinger**

**Vorbesichtigung:**

Montag, 28. August, bis Montag, 4. September 2006

Werktags: 10 bis 12.30 und 13.30 bis 18 Uhr

Samstag: 10 bis 18 Uhr • Sonntag: 13 bis 18 Uhr

# FISCHER

LUZERN



Gegründet 1907

**GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG**

Haldenstrasse 19 • CH-6006 Luzern • Telefon +41 41 418 10 10 • Fax +41 41 418 10 80

Internet: <http://www.fischerauktionen.ch> • E-mail: [info@fischerauktionen.ch](mailto:info@fischerauktionen.ch)

# UNSERE DIENSTLEISTUNGEN

## AUKTIONEN

Wir nehmen gerne ganze Sammlungen alter Waffen, Rüstungen und Militaria, aber auch einzelne Waffen-Objekte für unsere kommenden Auktionen entgegen.

## NACHLÄSSE UND NACHLASSBEWERTUNG

Anwälten, Treuhändern, Notaren, Testamentsvollstreckern und Stiftungsräten stehen wir jederzeit als Schätzer und Berater mit unserer langjährigen Erfahrung zur Verfügung.

## SCHÄTZUNGEN UND BEGUTACHTUNGEN

Bewertungen für Versicherung, Familienaufteilung und andere Zwecke, Sammlungsinventare sowie Recherchen über einzelne Kunstwerke werden von uns gegen entsprechende Gebühren übernommen.

## EINLAGERUNG VON KUNSTGEGENSTÄNDEN

Einzelne Sammelobjekte sowie ganze Sammlungen und Nachlässe können in unseren Räumen mit individueller Versicherung eingelagert werden.

## KATALOGABONNEMENTE

Wissenschaftlich recherchierte Kataloge sind sowohl Grundlage für die betreffende Auktion als auch ein wichtiges Nachschlagewerk für bis anhin nicht publizierte Kunstwerke. Abonnementsformulare senden wir Ihnen gerne zu.

# NÄCHSTER AUKTIONSTERMIN 2006

## **Kunst und Antiquitätenauktion:**

**Kunstauktion:** 8. bis 13. November 2006  
Vorbesichtigung 28. Oktober bis 5. November 2006

# AUKTIONSORDNUNG

## 7. bis 9. September 2006

### Donnerstag, 7. September 2006

08.30 Uhr	Stangenwaffen	Nr. 1 – 89
	Griffwaffen, allgemein	Nr. 90 – 244
	Militärische Griffwaffen, Ausland	Nr. 245 – 393
14.00 Uhr	Harnische und Rüstungsteile	Nr. 394 – 484
	Archäologische Objekte	Nr. 485 – 546
	Asiatica und Africana	Nr. 547 – 629
	Hippologische Objekte	Nr. 630 – 659

---

### Freitag, 8. September 2006

08.30 Uhr	Bilder, Grafik und Bücher	Nr. 660 – 724
	Schusswaffen, allgemein	Nr. 725 – 926
	Aeltere Schusswaffen, Schweiz	Nr. 927 – 958
	Militärische Schusswaffen, Ausland I. Teil	Nr. 959 – 1020
14.00 Uhr	Militärische Schusswaffen, Ausland II. Teil	Nr. 1021 – 1079
	Uniformen und Ausrüstung, Ausland	Nr. 1080 – 1122
	Varia	Nr. 1123 – 1204
	Zinnfiguren und Blechspielzeug	Nr. 1205 – 1289

---

### Samstag, 9. September 2006

09.00 Uhr	Schweizer Ordonnanz-Griffwaffen	Nr. 1290 – 1476
	Schweizer Ordonnanz-Schusswaffen I. Teil	Nr. 1477 – 1575
14.00 Uhr	Schweizer Ordonnanz-Schusswaffen II. Teil	Nr. 1576 – 1666
	Uniformen und Ausrüstung, Schweiz	Nr. 1667 – 1748
	Schützenobjekte	Nr. 1749 – 1750

---

### «Stille Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 (blaue Seiten) kann nur schriftlich geboten werden. Die schriftlichen Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag), persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshause zugegangen sein.

Grafik und Literatur	Nr. 3001 – 3434
Schweizer Ordonnanz-Schusswaffen	Nr. 3435 – 3523
Zinnfiguren Sammlung Baeuerle	Nr. 3685 – 3814
Moderne Schusswaffen (WES)	Nr. 3900 – 4080
Uniformen und Ausrüstung Schweiz	Nr. 4081 – 4206
Schweizer Ordonnanz-Griffwaffen	Nr. 4210 – 4320
Verschiedenes	Nr. 4321 – 4449
Schusswaffen, allgemein	Nr. 4450 – 4494
Griffwaffen, allgemein	Nr. 4495 – 4526

## AUKTIONSBEDINGUNGEN

Durch die Teilnahme an der Auktion werden die folgenden Bedingungen anerkannt:

1. Die Versteigerung erfolgt in Schweizer Franken. Der Verkauf erfolgt an den Höchstbietenden, dessen Gebot vom Auktionator akzeptiert wurde. Der Bieter bleibt an sein Gebot gebunden, bis dieses entweder ausdrücklich überboten oder vom Versteigerer abgelehnt wird. Entsteht irgendeine Meinungsverschiedenheit, dann kann der Versteigerer darüber nach freiem Ermessen entscheiden oder das Los neu aufrufen und versteigern. Die Lose werden mit der Massgabe versteigert, dass das Los den vom Verkäufer festgesetzten Mindestpreis erzielt. Verkäufer dürfen auf eigene Objekte nicht mitbieten oder auf ihre Rechnung durch Dritte mitbieten lassen. Der Versteigerer behält sich vor, zur Vertretung von Kaufaufträgen, eigenen Kaufabsichten und/oder Verkaufslimiten selber mitzubieten.
2. Bieter müssen vor der Abgabe eines Gebotes gegen Angabe der Personalien beim Sekretariat des Auktionshauses eine Bieternummer lösen. Das Auktionshaus kann einen offiziellen Identitätsnachweis, eine Bankreferenz und/oder Sicherheiten verlangen. Es liegt im Ermessen des Auktionshauses eine Person nicht an der Auktion teilnehmen zu lassen.
3. Es steht dem Versteigerer nach seinem Ermessen frei, ein Gebot heraufzusetzen oder ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Der Versteigerer behält sich ferner das Recht vor, Lose zu vereinigen, zu trennen, ausserhalb der Reihenfolge anzubieten, hinzuzufügen und/oder wegzulassen bzw. von der Auktion zurückzuziehen.
4. Gebote werden in der Regel anlässlich der Auktion persönlich und direkt durch deutliche Kundgabe an den Auktionator abgegeben. Bietaufträge (für den Fall, dass der Bietende nicht persönlich an der Auktion teilnehmen kann), müssen bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn in Schriftform abgegeben werden oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugehen und nach dem Ermessen des Auktionshauses klar und vollständig sein. Zusätzliche Bedingungen, die durch den Bieter angebracht werden, sind ungültig. Bei gleichem Höchstbetrag von Bietaufträgen wird lediglich derjenige Bietauftrag berücksichtigt, welcher früher eingetroffen ist. Bietaufträge sind unwiderrufbar und verbindlich. Aufträge unterhalb der Hälfte der Schätzung können nicht akzeptiert werden. Telefonische Bieter, welche nach Ermessen des Auktionshauses nur in einer beschränkten Zahl zugelassen werden, müssen ebenfalls bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn in schriftlicher Form dem Auktionshaus alle Details (Personalien, telefonische Erreichbarkeit, interessierende Lots usw.) mitteilen. Die telefonischen Bieter erklären sich damit einverstanden, dass das Auktionshaus das telefonisch abgegebene Gebot bzw. das entsprechende Telefonat aufzeichnen darf. Jegliche Haftung des Auktionshauses sowohl für Bietaufträge als auch telefonische Gebote wird wegbedungen.
5. Auf dem Zuschlagspreis ist von allen Käufern (Ersteigerern) ein **Aufgeld** zu bezahlen, das wie folgt berechnet wird:
  - 14 % bei einem Zuschlag über CHF 100'000.–
  - 16 % bei einem Zuschlag von CHF 30'001.– bis CHF 100'000.–
  - 18 % bei einem Zuschlag von CHF 5'001.– bis CHF 30'000.–
  - 20 % bei einem Zuschlag bis CHF 5'000.–.

Die angegebenen Prozentsätze beziehen sich auf den Zuschlagspreis für jedes einzelne Objekt. Die **schweizerische Mehrwertsteuer (MWSt.) von derzeit 7.6%** wird auf dem Aufgeld und auf allen andern vom Auktionshaus dem Käufer in Rechnung gestellten Beträgen erhoben und auf ihn überwält. Bei Objekten, welche im Katalog oder auf einem Ergänzungsbblatt mit «\*» bezeichnet sind (oder auf welche im Rahmen der Auktion entsprechend hingewiesen wird), wird die MWSt. auch auf dem Zuschlagspreis erhoben und überwält, wobei das Auktionshaus in diesen Fällen auch als Kommissionär auftreten kann; bei Ausfuhr dieser Objekte ins Ausland wird dem Käufer die MWSt. zurückerstattet, wenn er eine rechtsgültige Ausfuhrdeklaration mit Originalstempel des schweizerischen Zolls für das entsprechende Kaufobjekt beibringt. Der Käufer (Ersteigerer) erklärt sich damit einverstanden, dass das Auktionshaus auch vom Einlieferer eine Kommission erhält.

6. Die Auktionsrechnung wird mit dem Zuschlag zur sofortigen Bezahlung in Schweizer Währung fällig. Verrechnung ist ausgeschlossen. Der Käufer haftet für seine Käufe persönlich und kann nicht geltend machen, für Rechnung Dritter gehandelt zu haben.
7. Nach Ablauf von 14 Tagen seit der Auktion ist ein Verzugszins von 1% pro Monat geschuldet. Das Auktionshaus behält sich zudem das Recht vor, unbeglichene Rechnungen nach dieser Frist einer Inkassostelle zu übergeben.
8. Wird die Zahlung nicht oder nicht rechtzeitig geleistet, kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages verlangen oder jederzeit auch ohne weitere Fristansetzung den Zuschlag annullieren. In jedem Fall haftet der Ersteigerer für allen aus der Nichtbezahlung beziehungsweise Zahlungsverzögerung entstandenen Schaden, insbesondere bei der Aufhebung des Zuschlages für einen allfälligen Mindererlös, sei es, dass der Gegenstand einem anderen Bieter der gleichen Auktion oder einem Dritten an einer späteren Auktion zugeschlagen oder auf dem Weg des freihändigen Verkaufs veräussert wird, wobei der Versteigerer in der Verwertung des Gegenstandes völlig frei ist. Auf einen allfälligen Mehrerlös hat der Ersteigerer, dessen Zuschlag annulliert wurde, keinen Anspruch.
9. Das Eigentum und die Gefahr gehen mit dem Zuschlag auf den Käufer über. Es wird jedoch hiermit vereinbart, dass das Auktionshaus bis zur vollständigen Bezahlung aller geschuldeten Beträge (aus welchem Geschäft auch immer, insbesondere von Zuschlagspreis, Aufgeld, MWSt., Kosten und allfälligen Verzugszinsen) ein Retentions- und Faustpfandrecht an allen Vermögenswerten (insbesondere an den verkauften Gegenständen), die sich im Besitz des Auktionshauses oder eines mit diesem verbundenen Unternehmen befinden, hat. Eine Zahlung mittels Check gilt erst dann als erfolgt, wenn eine bankseitige schriftliche Bestätigung vorliegt.
10. Die Gegenstände werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich im Zeitpunkt des Zuschlages befinden. Während der Ausstellung besteht die Möglichkeit, die Gegenstände eingehend zu besichtigen. Alle mündlichen und schriftlichen Äusserungen irgendwelcher Art sind keine Zusicherungen, Gewährleistungszusagen, Garantien oder dergleichen, sondern lediglich Meinungsäusserungen, die jederzeit geändert werden können. Stillschweigende Garantien und Bedingungen sind ausgeschlossen. Die angegebenen Preise verstehen sich als unverbindliche Schätzungen und enthalten weder das Aufgeld noch die MWSt. Das Auktionshaus (sowie die mit dem Auktionshaus in Verbindung stehenden Personen) und der Einlieferer bzw. Verkäufer haften nicht im Zusammenhang mit solchen Äusserungen, insbesondere nicht für unrichtige bzw. unvollständige Beschreibungen, Abbildungen, Zuschreibungen, für den Hersteller, den Ursprung, das Alter, die Herkunft, die Masse, die Vollständigkeit, den Zustand und/oder für die Echtheit des Objektes sowie für andere offene oder verborgene Mängel.
11. Jede Gewährleistung für Rechts- und Sachmängel wird wegbedungen.
12. Erklärt sich das Auktionshaus in speziellen Fällen ausnahmsweise bereit, den Zuschlag wegen erheblichen Mängeln des Objektes (z.B. nachträglich entdeckte Fälschung) zu annullieren, so erfolgt dies freiwillig und ohne rechtliche Verpflichtung. Aus solchen Kulanzfällen können für andere Fälle keine Ansprüche abgeleitet werden.
13. Für die Aufbewahrung erstergeigerter Gegenstände wird keine Gewähr geleistet. Verpackung, Handhabung und Versand sind Sache der Ersteigerer. Gegenstände, die nicht spätestens innerhalb von 14 Tagen nach der Auktion abgeholt werden, können ohne Mahnung auf Kosten des Ersteigerers in einem Lagerhaus eingelagert werden. Übernimmt das Auktionshaus Verpackung, Handhabung, Versand und/oder die Einlagerung, so erfolgt dies ohne Haftung des Auktionshauses und auf Kosten des Käufers.
14. Die Objekte werden im Namen und für Rechnung Dritter verkauft. Der Käufer bzw. Ersteigerer hat keinen Anspruch auf Bekanntgabe des Verkäufers bzw. Einlieferers und der Einliefererkommission. Steuerrechtliche Vorschriften und Ziffer 5 hiervor bleiben vorbehalten.
15. Diese Bedingungen sind Bestandteil jedes einzelnen Gebotes und des durch das Auktionshaus geschlossenen Kaufvertrages. Abänderungen sind nur schriftlich gültig. Ausschliesslich die deutsche Fassung dieser Auktionsbedingungen ist massgebend.
16. **Es ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar. Als Erfüllungsort und ausschliesslichen Gerichtsstand anerkennt der Bieter bzw. Käufer den Sitz des Auktionshauses Luzern-Stadt.**

## BEDINGUNGEN FÜR DIE STILLE AUKTION

Durch die Teilnahme an der Auktion werden zusätzlich zu den Auktionsbedingungen und den «Zusätzliche Auktionsbedingungen – Kontrollpflichtige Waffen» die folgenden Bedingungen als primär anwendbar anerkannt:

1. Das Auktionshaus führt hinsichtlich jener auf den blauen Seiten im Auktionskatalog (in der Kopfzeile bezeichnet mit «Objekte der stillen Auktion») aufgeführten Objekte eine stille Auktion durch. An dieser stillen Auktion können Bieter nur in schriftlicher Form mitbieten (vgl. Ziffer 4 der Auktionsbedingungen). Die entsprechenden Objekte werden anlässlich der Auktion nicht (mündlich) aufgerufen, weshalb keine persönlichen oder telefonischen Gebote in bezug auf diese Lose abgegeben werden können.
2. Die Bietaufträge hinsichtlich dieser Objekte müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens zu dem im Katalog publizierten Zeitpunkt in Schriftform persönlich abgegeben werden oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugehen und nach Massgabe des Ermessens des Auktionshauses klar und vollständig sein.
3. Diese Bedingungen sowie die Auktionsbedingungen und die «zusätzliche Auktionsbedingungen – Kontrollpflichtige Waffen» sind Bestandteil jedes einzelnen Gebotes und durch das Auktionshaus geschlossenen Kaufvertrages. Abänderungen sind nur schriftlich gültig. Ausschliesslich die deutsche Fassung dieser Bedingungen ist massgebend.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUZERN

## ZUSÄTZLICHE AUKTIONSBEDINGUNGEN – KONTROLLPFLICHTIGE WAFFEN

Bundesgesetz und Verordnung über Waffen, Waffenzubehör und Munition von 1997/1998,  
Bundesgesetz und Verordnung über das Kriegsmaterial von 1996/1998,  
Güterkontrollverordnung von 1997

W = Waffenerwerbsschein erforderlich  
K = Kriegsmaterial (im Sinne der Kriegsmaterialgesetzgebung)  
gkv = Güterkontrollverordnung

Durch die Teilnahme an der Auktion werden zusätzlich zu den Auktionsbedingungen und den «Bedingungen für die stille Auktion» die folgenden Bedingungen anerkannt:

1. Der Erwerb von Waffen, wesentlichen Waffenbestandteilen, Waffenzubehör, Munition und Munitionsbestandteilen im Sinne der Waffengesetzgebung ist für Angehörige folgender Staaten verboten: Bundesrepublik Jugoslawien, Kroatien, Bosnien-Herzegowina, Mazedonien, Türkei, Sri Lanka, Algerien und Albanien.
2. Mit «K» bezeichnete Objekte werden an Schweizer und Ausländer mit schweizerischer Niederlassungsbewilligung C nur nach Vorlage des Passes oder der Identitätskarte abgegeben.
3. Zum Erwerb der mit «W» bezeichneten Objekte benötigen in der Schweiz wohnhafte private Käufer einen schweizerischen Waffenerwerbsschein, der je nach kantonaler Regelung/Usanz in der Wohngemeinde, dem Bezirksamt oder bei einer kantonalen Behörde beantragt werden kann. Nur nach Vorlage dieses Waffenerwerbsscheines werden die entsprechenden Objekte dem Käufer abgegeben.
4. Von ausländischen Kunden erworbene «W»-, «K»- und «gkv»-Lose dürfen erst nach Vorlage einer schriftlichen Einfuhrbewilligung des Bestimmungslandes bzw. des Nachweises, dass keine Einfuhrbewilligung für das Bestimmungsland erforderlich ist, ausgeführt werden.
5. Die Beschaffung der notwendigen Ausfuhrbewilligungen der «W»- und «K»-Objekte für Käufer mit Wohnsitz im Ausland ist Sache des Käufers. Das Auktionshaus ist auf Wunsch des Käufers bereit, gegen eine Umtriebsentschädigung von minimal CHF 50.– die Ausfuhrbewilligung zu beantragen. Die Kosten für die Ausfuhrbewilligung gehen zu Lasten des Käufers. Eventuelle Versandspesen sind im voraus zu bezahlen; eine Transportversicherung kann auf Wunsch des Kunden abgeschlossen werden.
6. Schweizerischen Waffenhändlern, die sich über den Besitz der Waffenhandelsbewilligung ausweisen können (Kopie bitte bereithalten), werden nach Vorlage dieses offiziellen Dokumentes sowie der beglichenen Auktionsrechnung die erworbenen «W»-Objekte ausgehändigt.
7. Käufer mit Wohnsitz im Ausland sind für die Einhaltung der Bestimmungen über Erwerb und Besitz von Waffen sowie von Kriegsmaterial in ihrem Heimatland oder an ihrem Wohnsitzstaat selbst verantwortlich.
8. Der rechtsverbindliche Zuschlag von «W»-, «K»- und «gkv»-Objekten erfolgt ungeachtet des Vorhandenseins oder Fehlens allfällig notwendiger Bewilligungen, wie sie aufgrund dieser Bedingungen oder aufgrund der Gesetzgebung verlangt werden, seitens des Käufers. Bringt der Käufer jedoch innert 14 Tagen nach der Auktion die für die Übergabe der Objekte notwendigen offiziellen Bewilligung hinsichtlich der zugeschlagenen Objekte nicht bei, so kann das Auktionshaus den Zuschlag mit oder ohne Setzung einer Nachfrist aufheben. Es gilt sinngemäss die Regelung gemäss den Auktionsbedingungen, insbesondere die Ziffer 8 und 9. Solange keine entsprechende Bewilligung vorliegt, ist eine Auslieferung der Objekte ausgeschlossen.
9. Die angebotenen Objekte, insbesondere die «W»- und «K»-Objekte, werden nicht auf ihre Schiess- und Funktionstauglichkeit geprüft; sie werden als Sammlerobjekte verkauft. Das Auktionshaus (deren Mitarbeiter, Experten sowie die mit dem Auktionshaus in Verbindung stehenden Personen) und der Einlieferer bzw. Verkäufer haften nicht für irgendwelche Schäden, welche im Zusammenhang mit diesen Objekten entstehen.
10. Für die Ausfuhr von Nicht-Kriegsmaterial («gkv»-Objekte) gilt die ordentliche Generalausfuhrbewilligung (OGB) Nr. 2202. Inhaberin ist die Galerie Fischer, Luzern.
11. Diese Bedingungen, die Bedingungen für die stille Auktion sowie die Auktionsbedingungen sind Bestandteil jedes einzelnen Gebotes und durch das Auktionshaus geschlossenen Kaufvertrages. Abänderungen sind nur schriftlich gültig. Ausschliesslich die deutsche Fassung dieser Bedingungen ist massgebend.
12. **Es ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar. Als Erfüllungsort und ausschliesslichen Gerichtsstand anerkennt der Bieter bzw. Käufer den Sitz des Auktionshauses Luzern-Stadt.**

**Dr. Rudolf Beglinger**  
Inhaber der eidgenössischen Waffenhandelsbewilligung

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUZERN

## AUCTION CONDITIONS

By participating in the sale the following conditions shall be accepted:

1. The sale is conducted in Swiss francs. The highest bidder whose bid is accepted by the auctioneer shall be the buyer. The bidder is committed to his bid unless his offer is expressly outbid or declined by the auction house. Should there arise any difference of opinion the auctioneer is free to take a decision at his sole discretion or put up the lot for sale again. The minimum purchase price (reserve price) indicated by the seller must be observed. Seller shall not bid for their own lots or arrange for third parties to bid on their behalf. The auction house reserves the right to make commission bids, to bid as an intending buyer or to make bids on behalf of the seller up to the reserve price.
2. Persons intending to bid have to identify themselves at the registration office to get a bidder number. The auction house reserves the right to require an official document, a banker's reference and/or securities. The auction house has the right at its own discretion to refuse any person to participate in its auction.
3. The auctioneer at his own discretion has the right to advance the bidding as he may decide or refuse any bid. The auctioneer reserves the right to combine any two or more lots, to divide any lot, to change the order of the sale, to add any lot and/or to withdraw any lot.
4. To bid in person at the auction the bidder has to give a clear sign to the auctioneer. Commission bids (in the case that the bidder cannot attend the auction) have to be handed over at least 24 hours before the beginning of the auction in writing or come (also 24 hours before the sale) in per mail or per fax and have to be (at the discretion of the auction house) sufficiently clear and complete. Further conditions, that the intending buyer fixes, are invalid. In the case that two identical commission bids for the same lot should be the highest bids at the sale, the lot should be knocked down to the buyer whose commission bid has been received earlier. Commission bids are irrevocable and binding. Bids below half of the estimate shall not be accepted. Telephone bids, which are accepted only in a limited number at the auction house's own discretion, have to be announced 24 hours before the beginning of the auction in writing with all details (personal data, phone number, relevant lot number etc.). The auction house reserves the right to record telephone bids and phone calls and the bidder agrees that the auction house is allowed to do so. The auction house is not liable for the failure of any commission bid and/or telephone bid.
5. All buyers shall pay a **premium** on the «hammer price» (bid price) calculated as follows:
  - 14 % premium on a «hammer price» (bid price) of more than CHF 100'000.–
  - 16 % premium on a «hammer price» between CHF 30'001.– and CHF 100'000.–
  - 18 % premium on a «hammer price» between CHF 5'001.– and CHF 30'000.–
  - 20 % premium on a «hammer price» of less than CHF 5'000.–.

The stated percentages refer to the «hammer price» of each single item. Swiss VAT at the present rate of 7,6% will be charged on the premium and on all other amounts payable by the buyer to the auction house. VAT is also payable by the buyer on the «hammer price» for lots marked with an asterisk «\*» in the catalogue or on a leaflet or for lots the auctioneer especially points out during the auction (in such cases the auction house can act as commission agent); if such lots are exported to foreign countries the Swiss VAT will be refunded to the buyer on production of a legally valid official Swiss export declaration (with original stamp of the Swiss customs authorities) for the object bought at the auction. The buyer (bidder) agrees that the auction house receives a commission from the seller.

6. Payment in Swiss francs is due immediately after allocation. Compensation is excluded. Buyers are personally liable for their purchases and may not claim to have acted on behalf of a third party.
7. The auction house shall be entitled to charge a monthly interest of 1% on the purchase price to the extent such amount remains unpaid for more than 14 days from the date of the sale. Furthermore, after this period the auction house shall be entitled to hand over unpaid invoices to a collecting agency.
8. If a buyer fails to pay at all or pays not in time, the auction house is entitled to either ask for performance of the terms of the sales contract or to cancel the sale of the lot without notice. In any case, the buyer shall be liable for any damage caused by nonpayment or late payment, particularly if the lot is resold at a lower price, be it that the object is re-sold to another buyer at the same auction or to a third buyer at a later auction, or that the object is re-sold by private sale. The auction house shall be entitled at its absolute discretion to decide about the action to be taken regarding the object. The buyer whose allocation has been cancelled shall have no right to raise a claim on the possible sum in excess of the former purchase price.
9. Title and risk pass to the buyer on acceptance of the bid by the auctioneer. However, it is hereby stipulated that the auction house has a right of retention and a lien over any of the buyers property which is in the possession of the auction house or of any affiliated company for any reason until payment of all outstanding amounts due to the auction house (whatever is the transaction, especially the hammer price, the premium, VAT, all other amounts payable by the buyer to the auction house and interests) has been made in full. Payment by cheque is deemed to have been effected on receipt of a written bank confirmation.
10. The objects shall be auctioned in the condition in which they are at the moment of the allocation. During the exhibition the objects may be examined thoroughly. Any oral and written comments are statements of opinion only which may be revised at any time and are not warranties, guarantees, conditions or the like. Any implied warranties, guarantees or conditions are excluded. The prices indicated are non-binding estimates and do not include the premium or VAT. The auction house (and any affiliated company or person) and the principal or seller are not liable for such comments, in particular not for errors or omissions in such representations, illustrations, attributions, authorship, origin, age, provenance, weight, completeness, condition and/or the genuineness of the object and for any evident or hidden imperfections.
11. Any liability for any legal or physical flaws is excluded.
12. If, in any particular case, the auction house is prepared by way of exception to cancel acceptance of the bid by reason of substantial defects in the item of question (e.g. later discovery of forgery), this is done voluntarily and without legal obligation. Favour of this kind cannot be used to justify claims in other cases.
13. The auction house does not warrant for the storage of any lot. Packing, handling and shipment is the buyer's responsibility. Later than two weeks after the sale the auction house is entitled to store the lot or cause it to be stored without notice whether at their own premises or elsewhere at the sole expense of the buyer. If the auctionhouse undertakes packing, handling, shipment and/or storage, this will be done at the buyer's cost and without liability on the part of the auction house.
14. The auction goods shall be sold in the name of and for the account of a third party. The buyer or successful bidder shall not have the right to be informed of the seller and the consignor's commission. Subject to the requirements of tax legislation and para 5 above.
15. These conditions apply to each bid and sales contract. Alterations or amendments will be valid only if they are made in writing. Only the German version of these conditions is authentic.
16. **Any dispute regarding the execution, non-execution and/or the interpretation of the contract and the auction conditions shall be decided by Swiss law exclusively. Place of performance is Lucerne and court of exclusive jurisdiction is the district of the town of Lucerne.**



## CONDITIONS FOR THE SILENT AUCTION

By taking part in the auction, the following conditions are acknowledged to be primarily applicable in addition to the auction conditions and the «Supplementary auction conditions for weapons subject to special control»:

1. The auction house organizes a silent auction for the objects listed on the blue pages in the auction catalogue (identified as «Objekte der stillen Auktion» in the heading). Bidders may only submit (written) commission bids for this silent auction (see section 4 of the auction conditions). The relevant objects are not offered for sale (verbally) during the auction; no personal or telephone bids can therefore be accepted for these lots.
2. To be valid, bids for these objects must be delivered personally in writing by the closing date published in the catalogue or reach the auction house by post or fax; such bids must be clear and complete in the view of the auction house.
3. These conditions, together with the auction conditions and the «Supplementary auction conditions for weapons subject to special control» are an integral part of each individual bid and purchase contract concluded by the auction house. Alterations or amendments will be valid only if they are made in writing. Only the German version of these conditions is authentic.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNE

### SUPPLEMENTARY AUCTION CONDITIONS FOR WEAPONS SUBJECT TO SPECIAL CONTROL

Federal Law and Ordinance on Weapons, Weapons Accessories and Munitions of 1997/1998,  
Federal Law and Ordinance on War Material of 1996/1998,  
Ordinance concerning the Export, Import and Transit of Dual-use Goods and Specific Military Goods of 1997

W = weapons purchase certificate required  
K = war material (within the meaning of the legislation on war material)  
gkv = Ordinance concerning the Export, Import and Transit of Dual-use Goods etc.

By taking part in the auction, the following conditions are acknowledged in addition to the auction conditions and the «Conditions for the silent auction»:

1. The acquisition of weapons, important weapons components, weapons accessories, munitions and munitions components within the meaning of the weapons legislation is prohibited for nationals of the following countries: Federal Republic of Yugoslavia, Croatia, Bosnia-Herzegovina, Macedonia, Turkey, Sri Lanka, Algeria and Albania.
2. Objects marked «K» can only be released to Swiss citizens and foreign nationals holding a Swiss C type residence permit on presentation of a passport or identity card.
3. For the acquisition of objects marked «W», private purchasers residing in Switzerland require a Swiss weapons purchase certificate for which an application can be made, depending on the cantonal regulations/practice in the locality of residence, at the district office or to a cantonal authority. The objects concerned will only be released to the purchaser on presentation of this weapons purchase certificate.
4. «W», «K» and «gkv» lots acquired by foreign customers may only be exported on presentation of a written import license issued by the country of destination or evidence that no such import license is required for the country of destination.
5. Procurement of the necessary export licenses for «W» und «K» objects for purchasers residing abroad is a matter for the purchaser. At the request of the purchaser, the auction house is willing to apply for the export license against a handling charge of not less than CHF 50.–. The costs of the export license will be charged to the purchaser. Any dispatch costs must be paid in advance; transport insurance may be taken out at the request of the customer.
6. Swiss weapons dealers who are able to prove possession of the weapons dealing license (please make copy available) will receive the acquired «W» objects after presentation of the official document and the paid auction invoice.
7. Purchasers residing abroad are themselves responsible for compliance with the provisions on the acquisition and possession of weapons and war material in their home country or country of residence.
8. The legally binding sale of «W», «K» and «gkv» objects is completed, regardless of whether the purchaser holds the licenses required under these conditions or the relevant legislation. However, if the purchaser fails to produce within 14 days of the auction the necessary official license in respect of the acquired objects to enable them to be handed over, the auction house may cancel the sale with or without fixing a supplementary period. The rules pursuant to the auction conditions, in particular sections 8 and 9, shall likewise apply. Until such time as an appropriate license is produced, the objects cannot be released.
9. The offered objects, in particular «W» and «K» objects, will not be checked for their suitability for firing and operation; they are sold as collectors' items. The auction house (its personnel, experts and persons in contact with the auction house) and the suppliers or seller are not liable for any damage occurring in connection with these objects.
10. The exportation of non-war material («gkv» objects) is governed by the Regular General Export License (OGB) No. 2202. Galerie Fischer, Lucerne, is the holder of the license.
11. These conditions, together with the conditions for the silent auction and the auction conditions, form an integral part of each individual offer and purchase contract concluded by the auction house. Alterations or amendments are valid only if they are made in writing. Only the German version of these conditions is authentic.
12. **Swiss law shall apply to the exclusion of all other. The bidder or purchaser acknowledges the office of the auction house in Lucerne City as the place of performance and sole place of jurisdiction.**

**Dr. Rudolf Beglinger**  
Holder of the Federal Weapons Dealing License

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNE

## CONDITIONS DE VENTE

Par la participation à la vente les conditions suivantes sont acceptées:

1. La mise aux enchères a lieu en francs suisses. L'objet en vente est attribué au plus offrant, dont l'enchère a été acceptée par le commissaire-priseur. L'enchérisseur s'est engagé à son offre jusqu'à ce que cette dernière soit expressément surenchérie ou déclinée par le commissaire-priseur. En cas de divergences d'opinions, le commissaire-priseur peut en décider à sa guise, ou remettre le lot aux enchères. Les lots ne sont vendus que s'ils atteignent le prix minimum indiqué par le vendeur. Les vendeurs ne peuvent pas participer à la vente de leurs propres objets ou faire participer des tierces personnes pour leur propre compte. Le commissaire-priseur se réserve le droit de surenchérir lui-même pour représenter des ordres d'achat, des intentions d'achats et/ou des limites de vente.
2. Avant de faire une offre, les enchérisseurs doivent légitimer leur identité et tirer un numéro auprès de secrétariat de la Galerie. La Galerie peut exiger une pièce d'identité officielle, une référence bancaire et/ou des sécurités. La Galerie est libre de refuser la participation d'une personne à la vente aux enchères.
3. Le commissaire-priseur a toute liberté d'augmenter ou de refuser une enchère sans en indiquer la raison. Le commissaire-priseur se réserve en outre le droit de grouper des lots, de les séparer, de les offrir dans un autre ordre, d'en rajouter et/ou d'en omettre, respectivement d'en retirer de la vente aux enchères.
4. Les enchères sont en règle générale communiquées personnellement et directement au commissaire-priseur lors de la vente aux enchères, en manifestant clairement son intention. Les ordres d'enchère (au cas ou l'offrant ne peut pas participer personnellement à la vente aux enchères) doivent être remis à la Galerie par écrit, personnellement, par courrier ou par fax, au plus tard 24 heures avant la vente aux enchères, et doivent être clairs et complets selon l'appréciation de la Galerie. Les conditions supplémentaires apportées par l'enchérisseur ne sont pas valables. En cas d'égalité du montant maximum de plusieurs ordres d'enchère, seul le premier reçu sera pris en compte. Les ordres d'enchère sont irrévocables et fermes. Les ordres en dessous de la moitié de la valeur estimée ne peuvent pas être acceptés. Les enchérisseurs par téléphone, acceptés uniquement en nombre limité par la Galerie, doivent également communiquer par écrit tous les détails (identité, accessibilité téléphonique, lots les intéressant, etc.) à la Galerie, au plus tard 24 heures avant le début de la vente aux enchères. Les enchérisseurs par téléphone autorisent la Galerie à enregistrer l'offre téléphonique faite, resp. la conversation téléphonique correspondante. La Galerie se délie de toute responsabilité, tant pour les ordres d'enchère que pour les offres téléphoniques.
5. Tous les acheteurs (adjudicataires) doivent s'acquitter d'une **prime** sur le prix d'adjudication, prime qui se calcule comme suit:
  - 14 % pour une adjudication supérieure à CHF 100'000.–
  - 16 % pour une adjudication de CHF 30'001.– à CHF 100'000.–
  - 18 % pour une adjudication de CHF 5'001.– à CHF 30'000.–
  - 20 % pour une adjudication jusqu'à CHF 5'000.–.

Les pourcentages indiqués se rapportent au prix d'adjudication de chaque objet séparément. La **taxe suisse à la valeur ajoutée (TVA), actuellement de 7.6%**, est perçue sur la prime et sur tous les autres montants facturés par la Galerie à l'acheteur et répercutée sur ce dernier. Pour les objets identifiés par «\*» dans le catalogue ou sur une fiche complémentaire (ou mentionnés en conséquence au cours de la vente aux enchères), la TVA sera également perçue sur prix d'adjudication et répercutée, la Galerie pouvant dans ce cas également intervenir en qualité de commissionnaire; en cas d'exportation de ces objets à l'étranger, la TVA sera remboursée à l'acheteur s'il fournit pour l'objet en question une déclaration valide d'exportation, portant le sceau original de la douane suisse. L'acheteur (adjudicataire) se déclare d'accord que la Galerie perçoive également une commission du déposant.

6. La facture de la vente aux enchères, supplément compris, doit être payée immédiatement en francs suisses. Toute compensation est exclue. L'acheteur répond personnellement de ses achats et ne peut prétendre avoir agi pour le compte d'un tiers.
7. Un intérêt de retard de 1% par mois sera débité en cas de non-paiement dans les 14 jours après la vente. Après ce délai, la Galerie se réserve le droit de confier toutes factures impayées à un bureau d'encaissement.
8. Si le paiement n'est pas effectué ou pas à temps, le commissaire-priseur peut, au choix, demander l'exécution du contrat ou annuler l'adjudication à tout moment et sans préavis. Dans tous les cas, l'adjudicataire répond de tous les dommages résultant du non-paiement ou du paiement tardif, spécialement en cas d'annulation de l'adjudication à un prix éventuellement inférieur, soit que l'objet ait été adjugé à un autre acheteur pendant la même vente ou à un tiers lors d'une autre vente, soit que l'objet ait été vendu en vente de gré à gré, le commissaire-priseur étant totalement libre de la manière dont il disposera de l'objet. L'adjudicataire dont l'adjudication a été annulée n'a aucun droit sur une éventuelle recette supplémentaire.
9. La propriété et le risque passent à l'acquéreur dès l'adjudication. Il est toutefois convenu par le présent document que la Galerie conserve, jusqu'au paiement intégral de tous les montants dus (quelle que soit l'opération à la base, notamment du prix d'adjudication, de la prime, de la TVA, des frais et des éventuels intérêts moratoires), un droit de rétention et de gage conventionnel sur toutes les valeurs patrimoniales (notamment sur les objets vendus) qui se trouvent en possession de la Galerie ou d'une entreprise qui lui est liée. Le paiement au moyen d'un chèque est considéré comme étant effectif, s'il y a une attestation bancaire écrite.
10. Les objets sont vendus dans l'état où ils sont au moment de l'adjudication. Il est possible d'examiner les objets en détail durant l'exposition. Toutes les indications orales et écrites de toute nature ne sont aucunement des assurances, des engagements de garantie, des garanties ou autres déclarations similaires, mais uniquement l'expression d'opinions qui peuvent changer à tout moment. Les garanties et conditions tacites sont exclues. Les prix indiqués sont des estimations sans engagement et ne comprennent ni la prime, ni la TVA. La Galerie (ainsi que les personnes en relation avec la Galerie) et le déposant, respectivement le vendeur, déclinent toute responsabilité en rapport avec de telles déclarations, notamment en ce qui concerne les descriptions, illustrations et affectations incorrectes ou incomplètes, le fabricant, l'origine, l'âge, la provenance, les mesures, l'exhaustivité, l'état et/ou l'authenticité des objets ainsi que les autres défauts visibles ou cachés.
11. Toute responsabilité pour défauts de droit et défauts de la chose est exclue.
12. Si la Galerie se déclare exceptionnellement prête, dans des cas individuels spéciaux, à annuler l'adjudication à cause de vices importants sur l'objet (par ex., en cas de falsification découverte ultérieurement), elle le fait librement et sans engagement juridique. Aucune prétention concernant d'autres cas ne pourra découler de tels traitements de faveur.
13. Aucune garantie n'est accordée pour la consignation des objets achetés. Emballage, manutention et expédition incombent à l'adjudicataire. Les objets non-retirés après 14 jours dès la vente peuvent être emmagasinés dans un entrepôt sans préavis et à la charge de l'adjudicataire. Si la Galerie prend en charge l'emballage, la manutention l'expédition ou le stockage, elle le fait sans engager sa responsabilité et aux frais de l'acheteur.
14. Les objets seront vendus au nom et pour compte de tiers. L'acheteur resp. l'adjudicataire n'a aucun droit quant à la notification du vendeur resp. du déposant et de sa commission de déposant. Sous réserve des dispositions réglementaires du droit fiscal et du paragraphe 5 ci-dessus.
15. Les présentes conditions font partie intégrante de chaque offre individuelle et de chaque contrat de vente conclu par la Galerie. Toute modification requiert la forme écrite. Seule la version en allemand des présentes conditions fait foi.
16. **Seul le droit suisse est applicable. Le siège de la Galerie à Lucerne-Ville est le seul lieu d'exécution et le seul for juridique reconnu par l'enchérisseur, respectivement l'acheteur.**

## CONDITIONS REGISSANT LA VENTE AUX ENCHERES SILENCIEUSES

Par la participation à la vente, les conditions suivantes sont acceptées comme applicables en premier lieu, en plus des conditions de vente et des «Conditions complémentaires de vente – Armes soumises à un contrôle»:

1. La Galerie effectue une enchère silencieuse pour chaque objet spécifié sur les pages bleues du catalogue de vente (désigné dans l'en-tête par «Objekte der stillen Auktion»). Les enchérisseurs peuvent uniquement participer aux enchères par écrit (cf. chiffre 4 des conditions de vente). Les objets correspondants ne sont pas annoncés (oralement) durant la vente aux enchères, raison pour laquelle aucune offre personnelle ou téléphonique ne peut être déposée pour ces lots.
2. Pour être reconnues, les mises concernant ces objets doivent être remises à la Galerie par écrit, personnellement, par courrier ou par fax, au plus tard à la date indiquée dans le catalogue et doivent être claires et complètes selon l'appréciation de la Galerie.
3. Les présentes conditions ainsi que les conditions de vente et les «Conditions complémentaires de vente – Armes soumises à un contrôle» font partie intégrante de chaque offre individuelle et du contrat de vente conclu par la Galerie. Toute modification requiert la forme écrite. Seule la version en allemand des présentes conditions fait foi.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNE

### CONDITIONS COMPLEMENTAIRES DE VENTE ARMES SOUMISES A UN CONTROLE

Loi fédérale et Ordonnance sur les armes, les accessoires d'armes et les munitions de 1997/1998,  
Loi fédérale et Ordonnance sur le matériel de guerre de 1996/1998,  
Ordonnance sur le contrôle des biens de 1997

W = Permis d'acquisition d'armes nécessaire

K = Matériel de guerre (dans le sens de la législation sur le matériel de guerre)

gkv = Ordonnance sur le contrôle des biens

Par la participation à la vente, les conditions suivantes sont acceptées, en plus des conditions de vente et des «Conditions régissant la vente aux enchères silencieuses»:

1. L'acquisition d'armes, d'éléments essentiels d'armes, d'accessoires d'armes, de munitions et d'éléments de munitions dans le sens de la législation sur les armes est interdite pour les pays suivants: République fédérale de Yougoslavie, Croatie, Bosnie-Herzégovine, Macédoine, Turquie, Sri Lanka, Algérie et Albanie.
2. Les objets désignés par «K» sont délivrés aux Suisses et aux étrangers détenteurs d'un permis C uniquement contre présentation du passeport ou de la carte d'identité.
3. Pour acquérir des objets désignés par «W», les acheteurs privés domiciliés en Suisse doivent disposer d'un permis suisse d'acquisition d'armes qui, selon les règlements et les usages cantonaux, peut être obtenu dans la commune de domicile, à la préfecture du district ou auprès d'une autorité cantonale. C'est uniquement sur présentation de ce permis d'acquisition d'armes que les objets correspondants seront remis à l'acheteur.
4. Les lots «W», «K» et «gkv» acquis par des clients étrangers peuvent être exportés uniquement contre présentation d'une autorisation écrite d'importation du pays de destination, respectivement de la preuve qu'aucune autorisation d'importation n'est requise pour le pays de destination.
5. Les acheteurs domiciliés à l'étranger doivent se procurer eux-mêmes les autorisations d'importation nécessaires pour les objets «W» et «K». Si l'acheteur le désire, la Galerie est disposée, contre une indemnité minimale de CHF 50.-, à demander l'autorisation d'importation. Les frais inhérents à l'autorisation d'importation sont à la charge de l'acheteur. Les éventuels frais d'expédition doivent être payés d'avance; Une assurance de transport peut être souscrite à la demande du client.
6. Les objets «W» acquis seront remis aux armuriers suisses détenteurs de la patente de commerce d'armes (tenir la copie à disposition) après présentation de ce document officiel et de la facture réglée de la vente aux enchères.
7. Les acheteurs domiciliés à l'étranger sont eux-mêmes responsables de l'observation de la réglementation sur l'acquisition et la détention d'armes et de matériel de guerre dans leur pays d'origine ou de résidence.
8. L'adjudication juridiquement obligatoire des objets «W», «K» et «gkv» a lieu indépendamment de l'existence ou de l'absence des éventuelles autorisations que l'acheteur doit fournir en vertu des présentes conditions ou de la législation. Si l'acheteur ne remet pas, dans les 14 jours à compter de la vente aux enchères, l'autorisation officielle nécessaire à la remise de l'objet adjugé, la Galerie peut lever l'adjudication, avec ou sans prolongation du délai. La réglementation selon les conditions de vente, notamment les chiffres 8 et 9, est applicable dans l'esprit. Une livraison des objets est exclue tant que l'autorisation nécessaire n'est pas produite.
9. L'aptitude au tir et le bon fonctionnement des objets offerts, notamment des objets «W et «K», n'ont pas été vérifiés; ces lots sont vendus comme objets de collection. La Galerie (ses collaborateurs, experts et les personnes en relation avec la Galerie) et les fournisseurs, respectivement les vendeurs, ne peuvent être tenus responsables d'un quelconque dommage survenant en relation avec ces objets.
10. La licence générale ordinaire d'exportation (LGO) n° 2202 est applicable pour ce qui est de l'exportation de matériel civil (objets «gkv»). La détentrice est la Galerie Fischer, Lucerne.
11. Les présentes conditions, les conditions régissant la vente aux enchères silencieuses et les Conditions de vente font partie intégrante de chaque offre individuelle et de chaque contrat de vente conclu par la Galerie. Toute modification requiert la forme écrite. Seule la version en allemand des présentes conditions fait foi.
12. **Seul le droit suisse s'applique. Le siège de la Galerie à Lucerne-Ville est le seul lieu d'exécution et le seul for juridique reconnu par l'enchérisseur, respectivement l'acheteur.**

**Dr Rudolf Beglinger**

Détenteur de la patente fédérale de commerce d'armes

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNE

## CONDIZIONI DI VENDITA

Partecipando all'asta vengono riconosciute e accettate le seguenti condizioni:

1. L'incanto avviene in franchi svizzeri. L'oggetto in asta viene aggiudicato al maggior offerente, la cui offerta è stata accettata dal banditore. L'offerente resta vincolato dalla propria offerta finché la stessa non viene superata esplicitamente o rifiutata dal banditore. In caso di contestazioni, il banditore può decidere a sua libera discrezione oppure richiamare il lotto e ripetere l'incanto del lotto in questione. I lotti vengono messi all'incanto con la condizione che il singolo lotto raggiunga il prezzo minimo fissato dal venditore. Ai venditori non è permesso fare offerte all'asta dei propri oggetti o far fare offerte per proprio conto da terzi. Il banditore si riserva di fare offerte in rappresentanza di commissioni, di acquisti in proprio e/o di limiti di vendita.
2. Prima di poter presentare un'offerta i concorrenti sono tenuti a ritirare un numero al segretariato della casa d'aste, indicando le proprie generalità. La casa d'aste si riserva di chiedere un documento ufficiale di identità, una referenza bancaria e/o garanzie. La casa d'aste ha il diritto di escludere una persona dall'incanto secondo il suo libero apprezzamento.
3. Il banditore ha il diritto, a sua discrezione, di arrotondare l'offerta o di declinarla senza indicarne le ragioni. Inoltre il banditore si riserva il diritto di abbinare o separare lotti, di variare l'ordine in cui vengono messi all'incanto nonché di aggiungere e/o togliere lotti dall'asta.
4. Di regola le offerte vengono presentate personalmente all'asta e comunicate direttamente in modo chiaro al banditore. Le commissioni (nel caso che l'offerente non possa partecipare di persona all'asta) devono essere trasmesse per iscritto ovvero pervenire a mezzo posta o fax alla casa d'aste al più tardi 24 ore prima dell'inizio dell'asta ed essere – a giudizio della casa d'aste – chiare e complete. Eventuali condizioni supplementari apposte dall'offerente sono nulle. A parità di importo massimo di due o più commissioni, viene presa in considerazione soltanto la commissione pervenuta per prima. Le commissioni sono irrevocabili e vincolanti. Non vengono accettate commissioni inferiori a metà della stima. Le persone che desiderano fare offerte per telefono, che sono ammesse soltanto in numero limitato a discrezione della casa d'aste, devono pure comunicare per iscritto alla medesima, al più tardi 24 ore prima dell'inizio dell'incanto, tutti i dettagli necessari (generalità, raggiungibilità telefonica, lotti che interessano, ecc.). Chi fa offerte per telefono acconsente che la casa d'aste registri l'offerta telefonica ovvero la relativa telefonata. È esclusa qualsiasi responsabilità della casa d'aste sia per le commissioni sia per le offerte telefoniche.
5. Tutti i compratori (aggiudicatari) sono tenuti a pagare oltre al prezzo di aggiudicazione un **aggio**, che viene calcolato nel modo seguente:
  - 14 % per un prezzo di aggiudicazione superiore a CHF 100'000.–
  - 16 % per un prezzo di aggiudicazione da CHF 30'001.– fino a CHF 100'000.–
  - 18 % per un prezzo di aggiudicazione da CHF 5'001.– fino a CHF 30'000.–
  - 20 % per un prezzo di aggiudicazione fino a CHF 5'000.–.

Le percentuali indicate si riferiscono al prezzo di aggiudicazione di ogni singolo oggetto. **L'imposta svizzera sul valore aggiunto (IVA), attualmente pari al 7,6%** viene riscossa sull'aggio e su tutti gli altri importi fatturati dalla casa d'aste all'acquirente e trasferita a quest'ultimo. Nel caso degli oggetti che nel catalogo o su un foglio addizionale sono contrassegnati con «\*» (o che nel quadro dell'asta vengono segnalati come tali) l'IVA viene riscossa e trasferita anche sul prezzo di aggiudicazione, fermo restando che in tali casi la casa d'aste può agire anche in qualità di commissionario. Se tali oggetti vengono esportati l'IVA viene rimborsata all'acquirente, a condizione che per l'oggetto in questione viene presentata una dichiarazione di esportazione legalmente valida, munita del timbro originale della Dogana svizzera. L'acquirente (aggiudicatario) acconsente che la casa d'aste riceva una commissione anche dal venditore.

6. La fattura dell'asta è pagabile immediatamente in franchi svizzeri al momento dell'aggiudicazione. È esclusa la compensazione. L'acquirente risponde personalmente dei propri acquisti e non può far valere di aver agito per conto di terzi.
7. Trascorsi 14 giorni dall'asta è dovuto un interesse di mora pari all'1% mensile. Spirato tale termine, la casa d'aste si riserva inoltre il diritto di trasmettere a un ufficio di incasso le fatture impagate.
8. Se il pagamento non viene effettuato o non viene effettuato a tempo debito, la casa d'aste può, a sua libera discrezione, esigere l'adempimento del contratto di compravendita oppure annullare in qualsiasi momento l'aggiudicazione senza intimare un nuovo termine. In ogni caso l'acquirente risponde di tutti i danni derivanti dal mancato pagamento rispettivamente dalla mora. In particolare l'acquirente risponde del minore ricavo, qualora venga annullata l'aggiudicazione, sia che l'oggetto venga aggiudicato a un altro offerente della medesima asta o a un terzo ad un'asta successiva o venga venduto a trattativa privata, fermo restando che il banditore è assolutamente libero nella realizzazione dell'oggetto. L'acquirente, la cui aggiudicazione è stata annullata, non ha alcun diritto a un eventuale maggior ricavo.
9. Il trapasso di proprietà e dei rischi all'acquirente avviene con l'aggiudicazione. Resta comunque inteso che la casa d'aste possiede un diritto di ritenzione e di pegno su tutti i valori patrimoniali (in particolare sugli oggetti venduti), che si trovano in possesso della casa d'aste o di un'azienda collegata alla stessa, e questo fino a pagamento completo di tutti gli importi dovuti (a motivo di un qualsivoglia affare, in particolare del prezzo di aggiudicazione, dell'aggio, dell'IVA, dei costi e degli eventuali interessi di mora). Un pagamento a mezzo assegno è considerato avvenuto soltanto dopo conferma scritta da parte della banca.
10. Gli oggetti vengono venduti all'asta nello stato in cui si trovano al momento dell'aggiudicazione. Durante l'esposizione sussiste la possibilità di esaminare accuratamente gli oggetti. Qualesivoglia dichiarazione verbale o scritta di qualsiasi genere non può essere considerata in nessun modo una promessa, un'assicurazione, una garanzia né nulla di simile; bensì si tratta solamente di un parere che può essere modificato in qualsiasi momento. Sono escluse garanzie e condizioni tacite. I prezzi indicati vanno considerati stime non vincolanti e non comprendono né l'IVA né l'aggio. La casa d'aste (e le persone in relazione con la medesima) come pure il fornitore ovvero il venditore non rispondono in alcun modo di tali dichiarazioni. In particolare essi non rispondono per descrizioni incorrette o incomplete, per illustrazioni, per attribuzioni, né per il produttore, l'origine, l'età, la provenienza, le dimensioni, la completezza, lo stato e/o l'autenticità dell'oggetto né per altri vizi palesi od occulti.
11. È esclusa qualsiasi responsabilità per vizi legali o difetti della cosa.
12. Se, a titolo eccezionale, in casi particolari la casa d'aste si dichiara disposta ad annullare l'aggiudicazione a causa di vizi notevoli dell'oggetto (p.es. una falsificazione scoperta soltanto in un secondo tempo) ciò avviene a titolo volontario e senza nessun obbligo legale. Da tali casi di correttezza non si può derivare nessun diritto per altri casi.
13. Non viene prestata nessuna garanzia per la custodia degli oggetti aggiudicati. Imballaggio, manipolazione e spedizione sono di esclusiva competenza dell'acquirente. Gli oggetti che non vengono ritirati al più tardi entro 14 giorni dall'asta possono essere depositati senza ulteriore avviso in un magazzino, a spese dell'acquirente. Se la casa d'aste si incarica dell'imballaggio, della manipolazione, della spedizione e/o dell'immagazzinamento, ciò avviene senza nessuna responsabilità della casa d'aste e a spese dell'acquirente.
14. Gli oggetti vengono venduti a nome e per conto di terzi. L'acquirente ovvero l'aggiudicatario non ha nessun diritto di conoscere il nominativo del venditore, ovvero del fornitore né la relativa commissione. Restano riservate le norme del diritto fiscale e la precedente cifra 5.
15. Le presenti condizioni costituiscono parte integrante di ogni singola offerta e del contratto di compravendita stipulato dalla casa d'aste. Le eventuali modifiche sono valide soltanto se in forma scritta. Fa fede esclusivamente la versione tedesca delle presenti condizioni di vendita all'asta.
16. **È applicabile esclusivamente il diritto svizzero. Quale luogo di adempimento e foro giuridico esclusivo l'offerente ovvero l'acquirente riconosce esclusivamente la città di Lucerna, sede della casa d'aste.**

## CONDIZIONI PER LE ASTE SILENZIOSE

Con la partecipazione all'asta, oltre alle Condizioni di vendita e alle «Condizioni supplementari di vendita all'asta – Armi regolamentate a norma di legge» vengono riconosciute come applicabili prioritariamente le condizioni seguenti:

1. Per gli oggetti figuranti nelle pagine blu del catalogo (indicati nell'intestazione come «Objekte der stillen Auktion») la Casa d'Aste organizza un'asta silenziosa. A tale asta silenziosa si può partecipare soltanto mediante offerte in forma scritta (v. cifra 4 delle Condizioni di vendita all'asta). Per questi oggetti nel corso dell'asta non vengono accettate offerte verbali e quindi per i lotti in questione non è possibile fare offerte di persona né telefonicamente.
2. Per essere valide, le commissioni riguardanti detti oggetti devono essere consegnate in forma scritta di persona o trasmesse a mezzo posta o fax alla Casa d'Aste al più tardi entro il termine indicato nel catalogo ed essere – a giudizio della Casa d'Aste – chiare e complete.
3. Le presenti Condizioni, le Condizioni di vendita e le «Condizioni supplementari di vendita all'asta – Armi regolamentate a norma di legge» costituiscono parte integrante di ogni singola offerta e di ogni contratto di compravendita stipulato dalla Casa d'Aste. Le eventuali modifiche sono valide soltanto se in forma scritta. Fa fede esclusivamente la versione tedesca delle presenti Condizioni.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNA

### CONDIZIONI SUPPLEMENTARI DI VENDITA ALL'ASTA ARMI REGOLAMENTATE A NORMA DI LEGGE

Legge e ordinanza federale sulle armi, gli accessori di armi e le munizioni del 1997/1998

Legge e ordinanza federale sul materiale bellico del 1996/1998

Ordinanza sul controllo dei beni a duplice impiego del 1997

W = È richiesto un permesso d'acquisto di armi

K = Materiale bellico (ai sensi della legislazione sul materiale bellico)

gkv = Ordinanza sul controllo dei beni a duplice impiego

Con la partecipazione all'asta, oltre alle Condizioni di vendita e alle «Condizioni per le aste silenziose» vengono riconosciute le condizioni seguenti:

1. L'acquisto di armi, parti essenziali di armi, accessori di armi, munizioni ed elementi di munizioni ai sensi della legislazione sulle armi sono vietati ai cittadini dei seguenti Stati: Repubblica Federale di Jugoslavia, Croazia, Bosnia-Erzegovina, Macedonia, Turchia, Sri Lanka, Algeria e Albania.
2. Gli oggetti contrassegnati con «K» vengono consegnati a cittadini svizzeri o stranieri con permesso di domicilio svizzero C soltanto dietro presentazione del passaporto e della carta di identità.
3. Per l'acquisto degli oggetti contrassegnati con «W» gli acquirenti privati domiciliati in Svizzera hanno bisogno di un permesso d'acquisto di armi svizzero che, in funzione delle norme/usanze cantonali, va richiesto al Comune di domicilio, all'Ufficio distrettuale o a un'autorità cantonale. Gli oggetti in questione vengono consegnati all'acquirente solo dopo presentazione di tale permesso d'acquisto.
4. I lotti «W», «K» e «gkv» acquistati da clienti stranieri possono essere esportati soltanto dietro presentazione di un permesso scritto di importazione dello Stato di destinazione ovvero dell'attestato che per lo Stato di destinazione non è richiesto nessun permesso di importazione.
5. Se l'acquirente è domiciliato all'estero, è suo compito procurarsi i necessari permessi di esportazione per gli oggetti «W» e «K». A richiesta dell'acquirente, la Casa d'Aste è disposta a chiedere il permesso di esportazione, dietro pagamento di un'indennità amministrativa di CHF 50.– al minimo. I costi del permesso di esportazione sono a carico dell'acquirente. Le eventuali spese di spedizione vanno pagate in anticipo, a richiesta del cliente può essere stipulata un'assicurazione di trasporto.
6. Ai commercianti di armi svizzeri, che possono dimostrare di possedere la patente per il commercio di armi (si prega di tenerne a disposizione la copia), gli oggetti «W» vengono consegnati dietro presentazione del documento ufficiale e della fattura dell'asta pagata.
7. Gli acquirenti domiciliati all'estero sono responsabili personalmente dell'osservanza delle disposizioni sull'acquisto e la detenzione di armi e di materiale bellico nel loro paese di origine o nel loro Stato di domicilio.
8. L'aggiudicazione legalmente vincolante di oggetti «W», «K» e «gkv» avviene indipendentemente dal fatto che l'acquirente sia in possesso o meno dei permessi necessari ai sensi delle presenti Condizioni o della legislazione vigente. Se però l'acquirente non presenta entro 14 giorni dall'asta il permesso ufficiale necessario per la consegna degli oggetti aggiudicati, la Casa d'Aste può annullare l'aggiudicazione, fissando o meno un secondo termine. Si applicano per analogia le Condizioni di vendita, in particolare le cifre 8 e 9. È esclusa la consegna o esportazione degli oggetti prima che siano stati rilasciati i permessi necessari.
9. Non vengono controllati l'idoneità al tiro né il buon funzionamento degli oggetti messi all'incanto, in particolare degli oggetti «W» e «K»; essi vengono venduti come oggetti da collezione. La Casa d'Aste (i suoi collaboratori, i periti e le altre persone in relazione con la medesima) nonché i suoi fornitori ovvero venditori non rispondono in nessun modo degli eventuali danni in relazione a tali oggetti.
10. Per l'esportazione di materiale che non è di natura bellica (oggetti «gkv») vale il permesso d'esportazione ordinario (OGB) n. 2202. Titolare è la Galleria Fischer, Lucerna.
11. Le presenti Condizioni costituiscono, insieme con le Condizioni di vendita e le Condizioni per le aste silenziose, parte integrante di ogni singola offerta e del contratto di compravendita stipulato dalla Casa d'Aste. Le eventuali modifiche sono valide soltanto se in forma scritta. Fa fede esclusivamente la versione tedesca delle presenti Condizioni.
12. **È applicabile esclusivamente il diritto svizzero. Quale luogo di adempimento e foro esclusivo l'offerente ovvero l'acquirente riconosce esclusivamente la città di Lucerna, sede della Casa d'Aste.**

**Dr. Rudolf Beglinger**

Titolare del permesso federale di commercio di armi

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNA

Die beiden angegebenen Schätzungen sind unverbindliche Richtlinien für die zu erwartenden Zuschläge in Schweizer Währung oder Euro, berechnet auf Basis 1 EUR = CHF 1.55.

Both quoted values are non obligatory estimates only of the prices in Swiss Francs expected to be realized or Euro

Les deux estimations données sont des marges indicatives et sans engagement concernant les prix définitifs attendus en francs suisses ou Euro

Le due valutazioni date s'intendono come prezzi indicativi e senza obbligo circa i prezzi finali da aspettarsi in franchi svizzeri o Euro

---

### **Katalogbearbeitung:**

Dr. Rudolf Beglinger  
Madeleine Danioth

### **Geschäftsleitung:**

Trude Fischer  
Kuno Fischer

### **Administration:**

Bettina Grüter  
Renata Müller

### **Fotos:**

Daniel Meyer und Galerie Fischer

### **Wichtigste Abkürzungen:**

Abb. = Abbildung  
def. = defekt  
eidg. = eidgenössisch  
kant. = kantonal  
Kal. = Kaliber  
korr. = korrodiert (Rostspuren)  
Ord. = Ordonnanz  
rest. = restauriert  
rep. = repariert  
sig. = signiert  
trans. = transformiert  
erg. = ergänzt  
Mod. = Modell

Z = Zustand  
1 = fabrikneu  
1-2 = sehr gut  
2 = gut  
2-3 = kleinere Mängel  
3 = erhebliche Mängel, schlecht

#### **Abmessungen**

L = Länge  
H = Höhe  
B = Breite  
D = Durchmesser  
G = Gewicht

**W** = Schweizer Waffenerwerbsschein erforderlich. Ausfuhrbewilligung bei Export notwendig.  
**K** = Kriegsmaterial (KMG 1996, KMV 1998).  
**w** = «kleiner Waffenschein» für Dolche und Messer etc.  
**gkv** = Güterkontrollverordnung

Wir verweisen unsere Kunden diesbezüglich ausdrücklich auf die zusätzlichen Auktionsbedingungen – **kontrollpflichtige Waffen.**

# HINWEISE

## BIETERNUMMERN

Für die Auktion werden Bieternummern verwendet. Wir bitten die Bieter, entweder während der Vorbesichtigung oder vor der Auktion ihre Bieternummer zu verlangen.

## SCHRIFTLICHE GEBOTE

Sollten Sie verhindert sein, der Auktion persönlich beizuwohnen, steht Ihnen die Möglichkeit des **schriftlichen Gebotes** mit dem beiliegenden **Auftragsformular** kostenlos zur Verfügung, das Sie uns **per Post oder per Telefax (+41 41 418 10 80)** übermitteln können.

## TELEFONISCHE GEBOTE

Wir akzeptieren **telefonische Mitbieter** (bei Objekten mit Schätzungspreis ab CHF 1000) nach schriftlicher **Voranmeldung 24 Stunden vor Auktionsbeginn**. Zur Sicherheit empfehlen wir die Abgabe eines schriftlichen Gebotes zusätzlich.  
– Für **Irrtümer bei der Wahrnehmung schriftlicher oder telefonischer Gebote** können wir, obwohl wir uns erteilte Aufträge mit grösster Sorgfalt bearbeiten, leider **keine Gewähr** übernehmen.

## ABWICKLUNG

Die Galerie Fischer behält sich vor, bei Checkzahlung erst nach bankseitig erfolgter Überprüfung die ersteigerten Objekte auszuhändigen. Wir sind bemüht, ersteigertes und bezahltes Auktionsgut nach Möglichkeit während und nach der Versteigerung auszuhändigen.

## VERSAND

Für den Versand der erworbenen Objekte ins In- und Ausland empfehlen wir Ihnen gerne verschiedene Speditionsunternehmen. – **Wir ersuchen Sie, uns Ihre Versandinstruktionen mittels dem beiliegenden Formular bekanntzugeben.** – Der Versand erfolgt auf Kosten und Gefahr des Auftraggebers.

## Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 10–12 und 13.30–17.30 Uhr  
und nach telefonischer Voranmeldung.

# MITGLIEDSCHAFTEN DER GALERIE FISCHER



**Confédération Internationale des Négociants en Œuvres d'Art (CINOA)**



**Kunsthandelsverband der Schweiz  
Association des Commerçants d'Art de la Suisse**



**Verband schweizerischer Antiquare und Kunsthändler  
Syndicat Suisse des Antiquaires et Commerçants d'Art**



**Vereinigung der Buchantiquare und Kupferstichhändler der Schweiz  
Syndicat de la Librairie Ancienne et du Commerce de l'Estampe en Suisse**

**VERBAND SCHWEIZERISCHER AUKTIONATOREN  
VON KUNST UND KULTURGUT**



**THE ART LOSS ■ REGISTER**

*Helping the victims of art theft*

Die Galerie Fischer Auktionen AG ist Partner von Art Loss Register. Sämtliche Gegenstände in diesem Katalog, sofern sie eindeutig identifizierbar sind und einen Schätzwert von mindestens € 2000.– haben, wurden vor der Versteigerung mit dem Datenbankbestand des Registers individuell abgeglichen.





491 Bronzehelm, Illyrien,  
um 700–600 BC



404 Zeremonialhelm,  
deutsch, 15./16. Jh.

103 Flammberg, deutsch,  
Ende 16. Jh.



94 Panzerstecher, Estoc,  
1. Hälfte 16. Jh.





95 Schweizersäbel,  
um 1530



107 Schweizersäbel,  
Ständlerklinge,  
um 1600

102 Landsknechtdolch,  
deutsch, 2. Hälfte 16. Jh.





409 Harnischbrust,  
deutsch, um 1540





733 Radschlosspistole,  
Augsburg, um 1590



927 Luntenmuskete,  
Neuenburg, um 1600



1477



927

1477 Luntenschlossgewehr,  
Neuenburg, um 1620



471 Mantelhelm, deutsch,  
1. Hälfte 17. Jh.





754 Radschlossbüchse, um 1720,  
Franz Weyer in Wien



273 Ehrensäbel,  
General Joseph Souham,  
um 1800



296 Säbel,  
französisch,  
Mod. 1808,  
Kavallerieoffizier



299 Säbel,  
französisch,  
Mod. um 1808/10,  
Kavallerieoffizier



307 Säbel,  
französisch,  
Mod. um 1816,  
Offizier der  
Linienkavallerie



260 Säbel,  
französisch,  
Mod. 1784,  
Dragoneroffizier





1085 Tschako, russisch  
um 1820,  
Offizier der Garde-Ulanen

580 Grosse Katana,  
Japan um 1860





893 Luxus-Revolverpaar,  
Colt SAA, 1956,  
für Claude H. Easley  
aus Julia, Okla.



# STANGENWAFFEN

Kat. Nr. 1–89

1 **Halbarte**, im schweizerischen Stile um 1500. Eisen blank (L 28 cm), Marke. Schnabelhaken. Schaftfedern. Achtkantschaft. L 162,5 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
Tafel 8 EUR 160 / 225.–

2 **Halbarte**, schweizerisch/süddeutsch, um 1500. Eisen, partiell korr. (L 48 cm). Flächige Spitze, im Ort vierkantig verstärkt. Hochrechteckiges Blatt mit schräg gestellter, gerader Schneide, dreifach geschlagene Marke: Baum mit drei herzförmigen Blättern in Schild. Flächiger Schnabelhaken. Schaftfedern. Achtkantschaft alt erg., Brandstempel *R F*, zwischen den Buchstaben Baselstab. L 228,5 cm Z: 2 CHF 6 000 / 8 000.–  
Tafel 1 EUR 3 850 / 5 150.–

Gut erhaltene, spätgotische Kampfhalbarte. Die Marken sind dem Wappen der Stadt Lindau am Bodensee sehr ähnlich. Halbarten von ähnlicher Form vgl. Gessler, Führer durch die Waffensammlung, Taf. 16

3 **Halbarte**, deutsch oder schweizerisch, um 1500. Eisen (L 41 cm). Flächige, messerartige Spitze, Basis mit Marke: Liegende Sichel, darüber Kreuz mit zwei Punkten, in Schild. Hochrechteckiges Blatt, Punktdurchbrechungen in Dreieckform, leicht schräg gestellte, gerade Schneide. Kräftiger Schnabelhaken. Schaftfedern und Schaftbänder. Achtkantschaft erg. L 198 cm Z: 2 CHF 6 000 / 8 000.–  
Tafel 1 EUR 3 850 / 5 150.–

Spätgotische Kampfhalbarte von guter Erhaltung. Im Katalog der Sammlung Keasbey wurde unter der Nr. 211 eine frühe Halbarte mit ähnlicher Marke angeboten

4\* **Halbarte**, deutsch oder schweizerisch, um 1500. Eisen (L 44 cm). Messerartige Spitze, hochrechteckiges Blatt, dreimal geschlagene Rundmarke: Kreuz, zwischen den Schenkeln Kugel. Kleiner Schnabelhaken. Schaftbänder. Achtkantschaft erg. L 216,5 cm Z: 2 CHF 3 500 / 4 500.–  
Tafel 1 EUR 2 250 / 2 900.–

5 **Knebelspiess**, deutsch oder schweizerisch, Mitte 16. Jh. Eisen (L 60 cm). Lange, blattförmige Klinge, Marke beidseitig: Dreiblättriges Kleeblatt, in jedem Blatt ein Kreuz. Kurzer Steg, in Tülle übergehend. Beidseits der Tülle flache, dreieckige Knebel mit je drei Punktdurchbrechungen. Schaftfedern und Rundschaft erg. L 218 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 400.–  
Tafel 5 EUR 1 300 / 1 550.–

Ähnlicher, früher Knebelspiess im Historischen Museum Bern, vgl. Wegeli, Stangenwaffen, Inv. Nr. 1855

6 **Halbarte**, deutsch, um 1540, Bodenfund. Eisen korr. (L 47 cm), Vierkantspitze mit flächigem Ansatz, Marke. Blatt mit schräg gestellter, gerader Schneide, drei Punktdurchbrechungen. Schnabelhaken mit Zier-einschnitten. Schaftfedern def. Achtkantschaft erg. L 198 cm CHF 500 / 700.–  
Tafel 1 EUR 325 / 450.–

7 **Corcesca, Pipistrello**, italienisch, 1. Hälfte 16. Jh. Eisen korr. (L 60 cm). Lange, flächige Spitze, verstärkt, Basis Mittelgrat. Beidseits der Basis zwei nach oben gebogene Flügel, Mittelgrat. Konische, gekantete Tülle. Schaftfedern gekürzt. Rundschaft erg. L 252 cm Z: 2-3 CHF 1 500 / 1 800.–  
Tafel 6 EUR 970 / 1 150.–

Vgl. Boccia/Coelho, Armi Bianche Italiane, Abb. 295-261

- 8 **Halbarte**, schweizerisch oder deutsch, Mitte 16. Jh. Eisen (L 44,5 cm), Vierkantspitze, kurzer vierkantiger Ansatz, beidseits Marke. Blatt mit schräg gestellter, gerader Schneide, flächiger Schnabelhaken. Schaftfedern. Achtkantschaft erg.  
Tafel 1 L 232 cm Z: 2-3 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 9 **Halbarte**, österreichisch oder deutsch, Mitte 16. Jh. Eisen (L 55 cm), Vierkantspitze, flächiger Ansatz. Blatt mit schräg gestellter, gerader Schneide, verwischte Marke. Flächiger Schnabelhaken, halbkreisförmige Zierausschnitte, abwärts gerichteter Fortsatz. Stangenfedern. Achtkantschaft erg.  
Tafel 2 L 210 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- 10 **Halbarte**, schweizerisch oder deutsch, Mitte 16. Jh. Eisen (L 61 cm). Lange, schmale Spitze, Mittelgrat. Schräg gestelltes Blatt, gerade Schneide, Ziereinschnitte. Flächiger Schnabelhaken, drei Rosettenmarken. Zwinge, Schaftfedern, Schaftbänder und Schaft erg.  
Tafel 2 L 242 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–  
Seltener Typ, gleiche Halbarte im Historischen Museum Bern, vgl. Wegeli, Stangenwaffen, Inv. Nr. 1471, Fig. 43
- 11 **Halbarte**, schweizerisch, Mitte 16. Jh. Eisen (L 40 cm). Messerartige Spitze. Hochrechteckiges Blatt, schräg gestellte, leicht konvexe Schneide. Flächiger Schnabelhaken, Marke "Kreuz über drei Punkten". Schaftfedern. Achtkantschaft.  
Tafel 1 L 226 cm Z: 2 CHF 4 000 / 5 000.–  
EUR 2 600 / 3 250.–  
Dieselbe Marke findet sich auf einem Halbarteneisen im Bernischen Historischen Museum, von Wegeli in die 2. Hälfte des 16. Jh. datiert. Vgl. Stangenwaffen, Inv.Nr. 1511
- 12 **Halbarte**, schweizerisch oder deutsch, Mitte 16. Jh. Eisen, etwas korr. (L 55 cm). Vierkantspitze, flächiger Ansatz mit Marke "Hammer, darüber zwei Punkte". Blatt mit schräg gestellter, gerader Schneide, flächiger Schnabelhaken. Schaftfedern. Achtkantschaft erg.  
Tafel 1 L 244 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–  
Im Museo Civico Marzoli befindet sich eine ähnliche Halbarte mit dieser Marke, Kat. Nr. 198
- 13 **Partisane**, italienisch oder französisch, Mitte 16. Jh. Eisen rest. (L 58 cm). Blattförmige Spitze, schwacher Mittelgrat, verwischte Marke beidseitig. Konische Rundtülle, Schaftfedern. Rundschaft erg.  
Tafel 4 L 253 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–
- 14 **Halbarte**, deutsch, Mitte 16. Jh. Eisen (L 37,5 cm). Vierkantspitze, Blatt mit schräg gestellter gerader Schneide, flächiger Schnabelhaken, verwischte Marke im Schild. Schaftfedern. Achtkantschaft erg.  
Tafel 1 L 196 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 15 **Halbarte**, schweizerisch, um 1560. Eisen, etwas korr. (L 45,5 cm). Vierkantspitze, Blatt mit schräg gestellter, gerader Schneide, Meisseldekoration: Kreissegmente und Punkte. Fünfstrahlige Sternmarke. Flächiger Schnabelhaken. Gewellte Schaftbänder. Schaft erg.  
Tafel 1 L 199 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–  
Halbarte von ähnlicher Form und ähnlicher Marke vgl. Wegeli, Stangenwaffen, Inv.Nr. 1482

- 16 **Streitkolben**, 16. Jh. Eisen, partiell korr., alt rep. Kolbenkopf mit Spitze, Spiraldekor, sechs dreieckige Schlagblätter. Sechskantiger Schaft, abgesetzter Griffteil mit Schnurwicklung.  
Tafel 9 L 51,5 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- 17 **Halbarte**, deutsch, um 1570. Eisen (L 40 cm). Vierkantspitze, Blatt mit schräg gestellter, gerader Schneide. Flächiger Schnabelhaken, Marke *T*. Schaftfedern. Achtkantschaft.  
Tafel 2 L 241 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–
- 18 **Halbarte**, schweizerisch, um 1570. Eisen (L 39,5 cm). Vierkantspitze, Blatt mit schräg gestellter, gerader Schneide, Dreiblattdurchbruch. Flächiger Schnabelhaken, Dreiblattdurchbruch und "Dreiblattmarke". Schaftfedern. Achtkantschaft erg.  
Tafel 2 L 223 cm Z: 2 CHF 1 300 / 1 600.–  
EUR 840 / 1 050.–
- Vgl. Sammlung Kuppelmayr, Kat. Nr. 403, Halbarte mit derselben Marke
- 19 **Halbarte**, schweizerisch oder deutsch, um 1570. Eisen (L 43 cm). Vierkantspitze, Blatt mit konkaver Schneide, massiver Schnabelhaken, mit je einem Zweipassdurchbruch und Ziereinschnitten. Schaftfedern. Achtkantschaft.  
Tafel 2 L 238 cm Z: 2 CHF 1 300 / 1 600.–  
EUR 840 / 1 050.–
- 20 **Halbarte**, schweizerisch, um 1570. Eisen (L 50 cm). Vierkantspitze, schräg gestellte, gerade Schneide, flächiger Schnabelhaken, Meisseldekore: Kreissegmente und Punkte. Gewellte Schaftfedern und Schaftbänder, die letzteren gekürzt. Achtkantschaft mit Brandstempel.  
Tafel 1 L 232 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 21 **Halbarte**, schweizerisch oder deutsch, um 1570. Eisen (L 45 cm). Vierkantspitze, Blatt mit schräg gestellter, gerader Schneide, Kleeblattdurchbrechung, flächiger Schnabelhaken. Eisenrosette beidseitig. Lange Schaftfedern. Schaft erg.  
Tafel 2 L 237 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–
- 22 **Halbarte**, österreichisch oder süddeutsch, um 1580. Eisen, etwas korr. (L 73 cm). Lange Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt mit konkaver Schneide, rep., Punktdurchbrechungen. Flächiger Schnabelhaken, Marke "Herz im Schild". Schaftfedern gekürzt. Schaft erg. und rep.  
Tafel 3 L 242 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 23 **Halbarte**, österreichisch, Steiermark, um 1580. Eisen, etwas korr. (L 74,5 cm). Lange Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt mit konkaver Schneide, Punktdurchbrechungen. Flächiger Schnabelhaken, Marke. Schaftfedern, Schaftbänder gekürzt, Zwinge. Schaft erg.  
Tafel 3 L 244 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 24 **Halbarte**, deutsch, 2. Hälfte 16. Jh. Eisen, korr. (L 60 cm). Lange Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt mit konkaver Schneide und Schnabelhaken mit Punktdurchbrechungen. Schaftfedern. Achtkantschaft.  
Tafel 3 L 256 cm Z: 2-3 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

- 25 **Halbarte**, österreichisch, Steiermark, um 1580. Eisen (L 80 cm). Lange Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt, konkave Schneide, Punktdurchbrechungen. Flächiger Schnabelhaken mit Marke des Pankraz Taller aus Hall bei Steyr. Schaftfedern, Schaftbänder, Zwinge. Achtkantschaft gekürzt.  
Tafel 2 L 244 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–
- Vgl. Krenn, Schwert und Spiess, S. 50/1
- 26 **Halbarte**, österreichisch, Steiermark, um 1580. Eisen (L 75,5 cm), lange Vierkantspitze. Blatt mit konkaver Schneide, Punktdurchbrechungen. Flächiger Schnabelhaken, Marke des Pankraz Taller aus Hall bei Steyr. Schaftfedern, Schaftbänder, Zwinge und gekürzter Schaft erg.  
Tafel 2 L 242 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 27 **Halbarte**, deutsch, um 1580. Eisen (L 52,5 cm). Vierkantspitze. Schräg gestelltes halbmondförmiges Blatt mit konkaver Schneide, Punktdurchbrechungen in der Form eines Andreaskreuzes und vier Dreiergruppen. Flächiger Schnabelhaken, rep., ungedeutete Marke. Zierrosette beidseitig. Schaftfedern, Parierdornen. Schaftbänder, Zwinge. Achtkantschaft, Wurmbefall.  
Tafel 2 L 230 cm Z: 2-3 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 28 **Halbarte**, deutsch oder italenisch, Ende 16. Jh. Eisen alt rep. (L 45 cm). Vierkantspitze mit flächiger Basis. Halbmondförmiges Blatt, Zierausschnitte, Kleeblattdurchbrechung, messingtauschierte Punkte in zwei Dreiergruppen. Flächiger Schnabelhaken. Aufgesetztes Kleeblatt und Wappenschild. Schaftfedern. Achtkantschaft erg.  
Tafel 2 L 233 cm Z: 2-3 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- 29 **Knebelspiess**, schweizerisch, 16. Jh. Eisen korr. (L 50 cm). Klingenförmige Spitze, Mittelgrat, Marke "Halbmond über Stern". Schaftwärts gebogene Flügel. Schaftfedern und Achtkantschaft erg.  
Tafel 5 L 228 cm Z: 2-3 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- Vgl. Wegeli, Stangenwaffen, Inv.Nr. 1848, Fig. 131
- 30 **Brandistocco**, italienisch, Ende 16. Jh. Eisen (L 77 cm). Klingenförmige, rhombische Spitze, beidseits des Spitzenansatzes nach oben gebogene Flügel. Marke. Konische, gekantete Tülle. Schaftfedern gekürzt. Rundschaft erg., alte Slg.Nr. H 10.  
Tafel 6 L 222 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- Vgl. Boccia/Godoy, Museo Poldi Pezzoli I, Abb. 469
- 31 **Halbarte**, österreichisch, Ende 16. Jh. Eisen korr. (L 69,5 cm), lange Vierkantspitze, Ziernodus. Halbmondförmiges Blatt, konkave Schneide, flächiger Schnabelhaken mit Zierfortsatz. Blatt und Schnabelhaken mit punktförmigen Durchbrechungen. Schaftfedern und Schaftbänder, Zwinge. Achtkantschaft.  
Tafel 3 L 232 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 32 **Halbarte**, österreichisch, Steiermark, Ende 16. Jh. Eisen (L 96 cm). Lange Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt mit konkaver Schneide, Punktdurchbrechungen. Schnabelhaken mit der Marke des Pankraz Taller aus Hall bei Steyr. Zwei Nieten mit Messingzierrosetten. Zwinge. Schaftfedern und Schaftbänder. Achtkantschaft.  
Tafel 3 L 242 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–
- Gleiche Halbarten aus Steyr vgl. Krenn, Schwert und Spiess, S. 50/1

- 33 **Halbarte**, süddeutsch oder österreichisch, Ende 16. Jh. Eisen (L 60 cm). Lange Vierkantspitze, Blatt mit konkaver (dreieckiger) Schneide, Kleeblattdurchbrüche. Flächiger Schnabelhaken, Marke (Schild mit Männchen), Punktdurchbrechungen. Schaftfedern, Schaftbänder, Zwinge. Schaft erg.  
Tafel 3 L 230 cm Z: 2 CHF 900 / 1 100.–  
EUR 580 / 710.–
- 34 **Halbarte**, österreichisch, Ende 16. Jh. Eisen korr. (L 70,5 cm). Lange Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt mit konkaver Schneide, Punktdurchbrechungen. Flächiger Schnabelhaken, Marke. Schaftfedern, Zwinge. Schaft erg.  
Tafel 3 L 238 cm Z: 2-3 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 35 **Halbarte**, österreichisch, Steiermark, letztes Viertel 16. Jh. Eisen (L 58 cm). Klingenförmige Spitze, Mittelgrat. Kleines Blatt mit konkaver Schneide, flächiger Schnabelhaken mit Marke des Pankraz Taller aus Hall bei Steyr. Punktdurchbrechungen und Zierhaken. Schaftfedern und Schaftbänder, Zwinge. Achtkantschaft.  
Tafel 3 L 238 cm Z: 2 CHF 1 800 / 2 200.–  
EUR 1 150 / 1 400.–
- 36 **Halbarte**, italienisch, Ende 16. Jh. Eisen (L 59 cm). Lange Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt mit Zierfortsätzen und zwei Kreuzdurchbrüchen. Flächiger Schnabelhaken mit verstärkter Spitze, fünf Punktdurchbrechungen, Marke "Herz mit Kreuz". Schaftfedern. Achtkantschaft mit Messingnägelerdekor.  
Tafel 4 L 242 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 700.–  
EUR 905 / 1 100.–
- In den meisten italienischen Waffensammlungen werden Stangenwaffen mit der Herzmarke aufbewahrt, vgl. Musei Stibbert und Poldi Pezzoli
- 37 **Langspiess**, schweizerisch, Ende 16. Jh. Eisen (L 16 cm). Blattförmige Spitze, Mittelgrat, Mondsichelmarke. Konische Tülle, Schaftfedern. Rundschaft erg.  
Tafel 7 L 235 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 38 **Fuss-Streitaxt (Mordaxt)**, schweizerisch, 16./17. Jh. Eisen stark korr. (Bodenfund?). Dreieckige Blattform, leicht konvexe Schneide, Marke. Massive Tülle, Vierkantspitze. Schaftbänder. Schaft erg.  
Tafel 5 L 160 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Neben der Halbarte beliebteste Schweizerwaffe, vgl. Gessler, Führer durch die Waffensammlung, Taf. 12 und Wegeli, Stangenwaffen, S. 27 ff. Troso, Armi in Asta, Abb. S. 3
- 39 **Partisane**, italienisch oder französisch, um 1600. Langes blattförmiges Eisen (L 68 cm), beidseitig Mittelgrat, am Ansatz spitz endende Flügel, konische Rundtülle. Blattoberfläche beidseitig Aetzdekor: Blatt- und Rankenwerk auf geschwärztem Grund. Schaftfedern. Achtkantschaft teilweise erg., Eisenspitze. Gesamte Oberfläche des Schaftes mit symmetrischem Kerbdekor.  
Tafel 4 L 275 cm Z: 2 CHF 5 000 / 7 500.–  
EUR 3 250 / 4 850.–
- 40 **Partisane**, französisch oder italienisch, um 1600. Eisen (L 96 cm). Lange Spitze mit Mittelgrat, beidseitig des Spitzenansatzes nach oben gebogene Flügel. Konische, gekantete Tülle. Schaftfedern, Rundschaft erg.  
Tafel 4 L 254 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–

- 41 **Rossschinder (Roncone, Runka)**, italienisch, um 1600. Eisen (L 59 cm). Spitze gekürzt, hochrechteckiges Blatt, flächiger Haken. Rückendorn erg. Konische Vierkanttülle. Blatt mit randständigem Sicheldekor, in der Mitte beidseitig Figuren (dubios). Schaftfedern. Achtkantschaft erg.  
Tafel 6 L 230 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 42 **Halbarte**, italienisch, um 1600. Eisen (L 49 cm). Vierkantspitze, schmales halbmondförmiges Blatt mit konkaver Schneide, flächiger Schnabelhaken, Punktdurchbrechungen. Schaftfedern. Alte Fransen. Achtkantschaft, rep., der obere Teil reich mit Messingrosetten und Messingnägeln dekoriert.  
Tafel 4 L 245 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- 43 **Halbarte**, italienisch, um 1600. Eisen korr. (L 71 cm). Lange Vierkantspitze, schmales halbmondförmiges Blatt, flächiger Schnabelhaken, Punktdurchbrechungen. Schaftfedern. Achtkantschaft.  
Tafel 4 L 152 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 44 **Halbarte**, österreichisch oder deutsch, um 1600. Eisen (L 69 cm). Lange Vierkantspitze, Ziernodus, halbmondförmiges Blatt mit konkaver Schneide, flächiger Schnabelhaken, Marke, Punktdurchbrechungen und Zierfortsätze. Schaftfedern und Schaftbänder. Schaft erg.  
Tafel 3 L 219 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–
- 45 **Langspiess**, schweizerisch, um 1600. Eisen (L 14,5 cm). Blattförmige Spitze, Mittelgrat, konische Rundtülle. Lange Schaftfedern. Rundschaft, gekürzt.  
Tafel 7 L 228 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 46 **Halbarte**, italienisch, um 1600. Eisen (L 60 cm). Lange Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt mit zwei Kreuzdurchbrechungen, flächiger Schnabelhaken, fünf Punktdurchbrechungen. Schaftfedern und Schaftbänder, Zwinge. Achtkantschaft erg.  
Tafel 4 L 254 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–
- 47 **Brandistocco**, italienisch, um 1600. Eisen (L 78 cm). Lange, klingenähnliche Spitze, beidseitig des Klingengansatzes nach oben gebogene Flügel. Konische, gekantete Tülle. Schaftfedern. Rundschaft, oben Fransen, dazwischen rote Stoffbespannung, sonst Messingnägeln und Stoffreste.  
Tafel 4 L 278 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 48 **Halbarte**, französisch oder italienisch, um 1600. Eisen (L 76 cm). Lange Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt mit konkaver Schneide, flächiger Schnabelhaken, Zierfortsätze. Konische Rundtülle, rote Fransen. Schaftfedern. Rundschaft erg.  
Tafel 3 L 238 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 49 **Halbarte**, deutsch oder schweizerisch, um 1600. Eisen (L 48 cm). Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt mit konvexer Schneide, Schnabelhaken mit Zierfortsatz, Punktdurchbrechungen. Konische Tülle, Schaftfedern. Schaft erg.  
Tafel 6 L 231 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 50 **Corcesca**, italienisch, Anfang 17. Jh. Eisen (L 69 cm). Lange Vierkantspitze, am Ansatz beidseitig zweischneidige sichelartige Fortsätze, die in kurzen Vierkantspitzen enden. Konische, gekantete Tülle. Schaftfedern. Achtkantschaft erg.  
Tafel 6 L 251 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–

- 51 **Halbarte**, schweizerisch, um 1606/36, Zürich. Eisen (L 33,5 cm), Vierkantspitze, kurzer vierkantiger Ansatz, Marke. Viereckiges Blatt mit leicht schräg gestellter, gerader Schneide. Flächiger Schnabelhaken. Schaftfedern und Schaftbänder. Achtkantschaft, rep., alte Slg. Nr. K.Z. 933. in weisser Farbe, Kerbung *Hi*.  
Tafel 5 L 229 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–
- Halbarte aus altem Zürcher Zeughausbestand. Die Meistermarke gehörte dem Waffenschmied Hans Balthasar Erhardt von Meilen. Vgl. Meier, Sempacher Halbarten, S. 232, Abb. 6 und S. 234, Abb. 8. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 99
- 52 **Luzernerhammer**, schweizerisch, 1. Viertel 17. Jh. Eisen korr., lange Vierkantspitze. Hammerteil mit Vierkanthaken und vier divergierenden Spitzen, diese def. Parierdornen. Schaftfedern und Schaftbänder. Achtkantschaft.  
Tafel 7 L 235 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- 53 **Rossschinder (Roncone, Runka)**, im italienischen Stile 17. Jh. Eisen mit Kreuzmarke.  
Tafel 8 L 255 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 54 **Luzernerhammer**, schweizerisch, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen korr. Vierkantspitze, Hammerteil mit Vierkanthaken und vier divergierenden Spitzen. Parierdornen. Zwinge. Schaftfedern und Schaftbänder. Achtkantschaft.  
Tafel 7 L 231 cm Z: 2-3 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- 55 **Halbarte**, schweizerisch, Zürich, 1606/36. Eisen (L 37 cm). Vierkantspitze, trapezförmiges Blatt, leicht konkave Schneide. Flächiger Schnabelhaken. Schaftfedern, Schaftbänder. Achtkantschaft, in weisser Farbe bezeichnet *K.Z. 944.*  
Tafel 5 L 228 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- Halbarte hergestellt von Balthasar Erhardt in Meilen. Alter Zeughausbestand Zürich
- 56 **Halbarte**, schweizerisch, sog. Sempacher Halbarte, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen korr. (L 33 cm), hochrechteckiges Blatt mit messerartiger Spitze, Schildmarke (Zürich), zwei Tüllen. Rundschaft.  
Tafel 5 L 152,5 cm Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–
- Während der sog. Halbartenrenaissance in der Schweiz des 17. Jh. experimentierten die Stangenwaffenschmiede mit Formen aus dem 14./15. Jh. Vgl. Meier, Sempacher Halbarten im 17. Jh., die Abb. 11 zeigt eine Halbarte von ähnlichem Typ
- 57 **Halbarte**, wohl italienisch, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen korr. (L 56 cm). Vierkantspitze, halbmondförmiges Blatt mit konkaver Schneide, flächiger Schnabelhaken. konische Tülle, Schaftfedern. Achtkantschaft.  
Tafel 4 L 246 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 58 **Luzernerhammer**, schweizerisch, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen etwas korr. Lange Vierkantspitze, Hammerteil mit Vierkanthaken und vier divergierenden Spitzen. Parierdornen. Zwinge. Schaftfedern und Schaftbänder. Achtkantschaft.  
Tafel 7 L 223 cm Z: 2-3 CHF 2 000 / 2 400.–  
EUR 1 300 / 1 550.–

- 59 **Knebelspiess (Böhmischer Ohrlöffel)**, deutsch oder schweizerisch, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen (L 53 cm). Klingenförmige Spitze, Mittelgrat, Basis mit dreieckigen Flügeln. Schaftfedern def. Schaft erg.  
Tafel 5 L 220 cm Z: 2-3 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 60 **Spiess**, österreichisch oder deutsch, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen (L 17,5 cm). Blattförmige Spitze, Mittelgrat, konische Tülle. Kurze Schaftfedern. Schaft erg.  
Tafel 7 L 264 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 61 **Spiess**, österreichisch oder deutsch, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen (L 19,5 cm). Blattförmige Spitze, Mittelgrat, konische Rundtülle. Lange Schaftfedern. Rundschaft.  
Tafel 7 L 206 cm Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 62 **2 Kriegsgertel**, schweizerisch, 17. Jh. Eisen korr. (L ca. 26 und 34 cm), Zeughausschlag Luzern, Marken: Hammer zwischen zwei Kugeln und Lilie über Hufeisen. Rundschäfte gekürzt, Stempel *LUZERN*.  
L ca. 60 cm Z: 2-3 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- Aus dem kantonalen Zeughaus Luzern
- 63 **Gleve**, im italienisch-venezianischen Stile 17. Jh., Historismusarbeit. Eisen (L mit Tülle 73 cm). Massives, langes, messerförmiges Blatt mit Zierfortsätzen. Aetzdekor berieben, beidseitig: Im Zentrum ovales Wappen (Bindeschild?) mit Helmzier, flankiert von Fabelwesen, Adler, Reiter, Krone. Konische Achtkanttülle. Schaft.  
Tafel 6 L 300 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–
- 64 **Partisanenhalbarte**, schweizerisch, 1. Hälfte 17. Jh., Unteroffizier, wohl Bern. Eisen etwas korr. (L 36 cm). Blattförmige Spitze, Mittelgrat. Vierkantsteg. Blatt mit konvexer Schneide, Kreuz- und Punktdurchbrechungen. Flächiger Schnabelhaken. Parierdornen. Schaftfedern, Schaftbänder. Rundschaft erg. Waffe rest.  
Tafel 6 L 200 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 65 **Halbarte**, schweizerisch, Mitte 17. Jh., Berner Typ. Eisen etwas korr. (L 37 cm). Blattförmige Spitze, verstärkt. Blatt mit konvexer Schneide, flächiger Schnabelhaken. Kurze Tülle mit Parierdornen. Schaftfedern. Achtkantschaft erg.  
Tafel 5 L 226 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 400.–  
EUR 1 300 / 1 550.–
- Ähnliche Halbarten befinden sich im Historischen Museum Bern, vgl. Wegeli, Stangenwaffen, Abb. Taf. IX
- 66\* **Lanze zum Ringel- und Kopfstechen**, deutsch, 17. Jh. Eisenspitze, erg. Rundschaft, braun bemalt, Anfang achtfach gekehlt, konischer gedrechselter Griff.  
Tafel 51 L 278 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 67 **12 Langspiesse**, schweizerisch, 17. Jh. Eisen (L 14,5-16,5 cm). Vierkantspitzen, konische Rundtüllen. Schaftfedern. Rundschäfte 19. Jh., Stempel *LUZERN*.  
L 450-460 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- Aus dem Zeughaus Luzern



- 68 **12 Langspiesse**, wie Kat. Nr. 67.  
CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 69 **12 Langspiesse**, wie Kat. Nr. 67.  
CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 70 **12 Langspiesse**, wie Kat. Nr. 67.  
CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 71 **Streitkolben**, osteuropäisch, Ende 17. Jh. Kolbenkopf mit 12 Schlagblättern, Spitze fehlt. Rundschaft Eisen, Griffteil Holz, Kordelloch und alte Slg.Nr. 65.  
Tafel 9 L 69 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–  
Weitere Streitkolben aus Polen, Ungarn, Litauen und der Ukraine vgl. Lebedynsky, Les armes traditionnelles de l'Europe centrale, S. 74-76
- 72\* **Kriegssense**, schweizerisch, 2. Hälfte 17. Jh. Eisen (L 67 cm), zweimal Hammermarke mit Punkt, Meisseldekoration. Kurze Schaftfedern, zwei Zwingen. Achtkantschaft, Zeughausschlag Zürich.  
Tafel 5 L 264,5 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–  
Landsturmwaffe aus Zürich, vgl. Gessler, Führer durch die Waffensammlung, S. 58 Taf. 21 und Schneider, Die Kriegssense, Schweizer Waffenmagazin 1983, Heft 11
- 73 **Halbarte**, schweizerisch, um 1670. Eisen (L 33 cm). Spitze mit Mittelgrat, verstärkt. Hochrechteckiges Blatt mit leicht konvexer Schneide, Kreuzdurchbrechung, Ecken etwas beschädigt. Flächiger Schnabelhaken mit Marke Koller. Schaftfedern. Achtkantschaft, Neuenburger Wappen mit Waffennr. 13.  
Tafel 5 L 228 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 1 600 / 1 950.–  
Sogenannte Sempacher Halbarte aus der Werkstatt des Huf- und Waffenschmieds Lamprecht Koller in Würenlos. Er belieferte von 1663-1685 das Zürcher Zeughaus mit über 1000 seiner Halbarten. Auch andere Kantone kauften bei Koller Halbarten. Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 164. Meier, Sempacher Halbarten, S. 223 ff
- 74 **Streitkolben**, osteuropäisch, Ende 17. Jh. Eisen, Kolbenkopf mit 10 Schlagblättern, eines fehlt, pilzförmige Spitze, zweiteilige Messingrosette. Konische Tülle, Rundschaft beledert, Abschluss mit Messinghülse, Riemenloch.  
Tafel 9 L 55,5 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–  
Weitere Streitkolben aus Polen, Ungarn, Litauen und Ukraine vgl. Lebedinsky, Les armes traditionnelles de l'Europe centrale, S. 74-76
- 75 **Spontonalbarte**, deutsch, 2. Hälfte 17. Jh. Eisen korr. (L 31,5 cm). Längliches Blatt mit schwachem Mittelgrat und verstärkter Spitze. Halbmondförmiges Blatt, flächiger Schnabelhaken, Zierhäkchen. Tülle, Schaftfedern. Schaft erg.  
Tafel 6 L 223 cm Z: 2-3 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–

- 76 **Halbarte**, deutsch, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen etwas korr. (L 35,5 cm). Blattförmige Spitze, Mittelgrat, kleines Blatt, flächiger Schnabelhaken mit Reichsapfelmarke und Zierhaken. Konische Tülle, Schaftfedern, rep. Rundschaft erg.  
Tafel 6 L 194 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 77 **Spieß**, deutsch oder italienisch, Ende 17. Jh. Eisen (L 15,5 cm). Blattförmiges Eisen, Mittelgrat, Marke *S*. Konische Tülle, Spiraldekor, etwas messingtauschiert. Schaftfedern. Rundschaft.  
Tafel 7 L 174 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 78 **Partisanenhalbarte**, französisch, Cent Suisses, 2. Hälfte 17. Jh. Eisen (L 56,5 cm). Lange Spitze, Mittelgrat, halbmondförmiges Blatt, dreiteiliger Schnabelhaken, Waffennr. 219. Zierhäkchen. Konische, gekantete Tülle, Marke *IM* unter Krone. Parierknöpfe. Schaftfedern. Rundschaft erg.  
Tafel 27 L 230 cm Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–
- Seltene Stangenwaffe aus Fremden Diensten. Dieses Modell wurde von 1660-1680 unter Louis XIII. getragen. Schwach erkennbar sind Reste des früheren Aetzdekors, z.B. zwei *L*. Wahrscheinlich wurde der Dekor der Gardehalbarte im Verlauf der französischen Revolution abgeschliffen und die Waffe nummeriert. Vgl. Aries, *Armes blanches*, Heft 16/9 und Wegeli, *Stangenwaffen*, Inv.Nr. 1584, Abb. Taf. XV
- 79 **Sponton**, deutsch, 1. Hälfte 18. Jh. Eisen korr. (L mit Tülle 44 cm). Blattförmige Spitze, gewellt, Mittelgrat. Ziernodus. Konische Rundtülle. Schaftfedern, Schaftbänder, Rundschaft erg.  
Tafel 7 L 237 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 80 **Sponton**, deutsch, um 1700. Eisen (L 18,8 cm). Lindenblattförmige Spitze, gepunkteter Dekor, vergoldet. Konische Tülle. Rundschaft.  
Tafel 7 L 216 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 81 **Sponton**, italienisch, Sardinien-Piemont, um 1750, Offizier. Eisen korr. (L 27,5 cm). Blattförmige Spitze, Aetzdekor verwischt: Wappen des Königreichs Sardinien-Piemont, Ranken. Konische Tülle, Parierhaken fehlen. Schaftfedern. Rundschaft mit Eisenspitze.  
Tafel 7 L 195 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 82 **Sponton**, schweizerisch, Mitte 18. Jh., Offizier. Eisen (L 25 cm). Blattförmige Spitze, Mittelgrat. Konische, gekantete Tülle, Parierhaken. Schaftfedern. Rundschaft, Eisenspitze.  
Tafel 7 L 184 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- Vgl. Wegeli, *Stangenwaffen*, S. 171 Fig. 129
- 83 **Morgenstern**, schweizerisch, 2. Hälfte 18. Jh. Vierkantspitze, Rundkolben mit 13 Dornen besetzt, Zwinge. Rundschaft.  
Tafel 8 L 167 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 84 **Morgenstern**, schweizerisch, 2. Hälfte 18. Jh. Vierkantspitze mit Ansatz, Zwinge, Kolben gekantet, mit 16 Vierkantdornen besetzt. Rundschaft mit Abschlusswulst.  
Tafel 8 L 222 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

- 85 **Spiess**, französische Revolution. Eisen korr. (L 44,5 cm). Blattförmige Spitze, Mittelgrat, Marke *A.N* (Ateliers Nationaux). Konische Tülle, gekanteter Schaft.  
Tafel 4 L 221 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 86 **Morgenstern**, schweizerisch, um 1800. Vierkantspitze, Zwinge fehlt. Von 16 Dornen fehlen 5.  
Tafel 8 L 174 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 87\* **Pike**, französisch, Mod.1814, Nationalgarde. Eisen (L 22,5 cm). Blattförmige Spitze, Marke *JC*, Mittelgrat. Angel dreifach vernietet. Rundschaft.  
Tafel 8 L 205 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- Vgl. Aries, Armes blanches, Heft 18/9
- 88 **Saufeder**, deutsch, 2. Hälfte 19. Jh. Eisen (L 33 cm). Blattförmige Spitze, Mittelgrat. Konische, sechskantige Tülle. Rundschaft beledert, Lederscheide.  
Tafel 8 L 193 cm Z: 1-2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 89 **Luzernerhammer**, im Stile 17. Jh. Bezeichnet: *Luzerner Jubiläumshammer / 800 Jahre Stadt Luzern*, Waffennr. 39. Achtkantschaft.  
Tafel 8 L 230 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–

# GRIFFWAFFEN, ALLGEMEIN

Kat. Nr. 90–244

- 90\* **Schwert**, nordeuropäisch, um 1100. Eisengefäss. Fächerförmiger, fünfteiliger Knauf mit aufwärtsgebogener Basis. Ortwärts gebogene, vierkantige, gerundete Parierstange. Knaufteile und Parierstange mit floralen, silbertauschiertem Dekor. Griffholz. Flache, zweischneidige Klinge, beidseitig breiter Mittelhohlschliff, silbertauschierter Dekor: Zickzackmuster, dazwischen Fabelwesen.

Tafel 68 L 102 cm Z: 2 CHF 27 000 / 30 000.–  
EUR 17 400 / 19 350.–

Selten gut erhaltenes Schwert vom späten Wikingtyp. Möglicherweise sind die Silbereinlagen eine spätere Ergänzung (?) Vgl. Seitz, Blankwaffen I, S. 133 Typ 5 und Oakeshott, Records of the Medieval Sword, S. 79/80

- 91 **Dolch**, mitteleuropäisch, 14. Jh. Eisengefäss. Kugeliger Knauf, Vernietknäufchen. Kurze, gerade vierkantige Parierstange, Abschlüsse mit kleinem Fortsatz. Massiver feuervergoldeter Kupfergriff, in der Mitte Zierwulst, Oberfläche mit graviertem, ornamentalem Dekor. Zweischneidige, rhombische Klinge.

Tafel 9 L 28,5 cm Z: 2 CHF 5 800 / 7 000.–  
EUR 3 750 / 4 500.–

Seltener und interessanter, früher Dolch in guter Erhaltung

- 92\* **Schwert**, deutsch, 2. Hälfte 14. Jh. Eisengefäss, für zwei Hände, grosser Scheibenknauf, Vernietknäufchen. Vierkantige, gerade Parierstange. Griffholz. Zweischneidige Klinge (Länge 102 cm, Breite am Ansatz 6, vor Spitze 4,7 cm), Karpfenzungenspitze. Beidseitig flacher Mittelhohlschliff, kupfertauschiertes Tatzten- oder Johanniterkreuz im Kreis und Gegenseite Vogel im Kreis.

Tafel 10 L 130,5 cm Z: 2 CHF 21 000 / 23 000.–  
EUR 13 550 / 14 850.–

Aussergewöhnlich grosses Schwert

- 93 **Schwert**, schweizerisch oder deutsch, 15. Jh. Achtkantiger, birnförmiger Knauf, Eisen korr. Holzgriff mit Drahtwicklung, beledert, zu anderthalb Hand, erg. Gerade, vierkantige Parierstange, wohl erg. Zweischneidige, rhombische Klinge, Marken beidseitig, Mittelgrat, Schneiden gerade in den Ort laufend.

Tafel 10 L 97,5 cm Z: 2 CHF 5 000 / 8 000.–  
EUR 3 250 / 5 150.–

Weitere Schwerter mit ähnlichem Knauf vgl. Schneider, Griffwaffen I, S. 42-44. Die Klinge entspricht dem Typ XVIII; Oakeshott, Records of the Medieval Sword, S. 171 ff. Ähnliche Marken vgl. Wallace Collection, Kat.Nr. A480. - Provenienz: Luzerner Patrizierfamilie

- 94\* **Zweihand-Panzerstecher, Bohrschwert (Estoc)**, deutsch, 1. Hälfte 16. Jh. Eisengefäss, birnförmiger Knauf, sechs Zierrillen, die Felder dazwischen mit Waffeldekor. Vernietknauf. Horizontal S-förmige Parierstange, mit zum Knauf passenden Abschlüssen. Der lange Griff beledert. Starke Dreikantklinge, Hohlschliffe, kreuzförmige Marke.

Tafel III L 153,5 cm Z: 2 CHF 18 000 / 20 000.–  
EUR 11 600 / 12 900.–

Selten. Panzerstecher sind reine Stossschwerter, mit denen vom Pferd aus versucht wurde, die Ringe eines Panzers zu sprengen oder in die Harnischfugen des Feindes einzudringen. Ähnliche Bohrschwerter befinden sich in der Wallace Collection, Kat. Nr. A504, Plate 115 und im Historischen Museum Bern, Wegeli, Schwerter und Dolche, Inv.Nr. 239

- 95\* **Schweizersäbel**, um 1530/40. Eisengefäss, sechsfacher Astknauf, Vernietknauf. Griffbügel, geht in S-förmige Parierstange über, vierfache Astknaufabschlüsse. Seitenbügel, Spange, unterer und oberer Parierring. Griff beledert. Rücken Klinge, randständige Doppelhohlschliffe beidseitig, Marke (3 Kreuze).  
Tafel IV L 118 cm Z: 2 CHF 21 000 / 23 000.–  
EUR 13 550 / 14 850.–
- Seltene schweizerische Griffwaffe. Das Landesmuseum in Zürich besitzt einen ähnlichen Säbel mit Astknauf, vgl. Gessler, Führer durch die Waffensammlung, Taf. 8 Abb. 2. Eine grundlegende Arbeit über die Entwicklung des Schweizersäbels schrieb Gessler 1913/14 in ZHW Bd. 6, S. 264-277 und 303-313
- 96 **Schweizerdolch**, im Stile 16. Jh., Arbeit um 1900. Eisengefäss vergoldet, geschwärtzter Holzgriff. Zweischneidige Klinge mit schwachem Mittelgrat, Marke Z. Massive, gegossene Messingscheide, vergoldet, durchbrochener Dekor: Tellgeschichte A. Besteck: Messer und Pfriem, Messinggriffe mit Löwenköpfchen. Klingen mit Marke Z.  
Tafel 24 L 38 cm Z: 1-2 CHF 4 500 / 5 500.–  
EUR 2 900 / 3 550.–
- Dekor vgl. Schneider, Der Schweizerdolch, S. 148 ff
- 97 **Hauswehre (Rugger)**, schweizerisch, 16. Jh. Eisengefäss. Massive, breite Angel, mit Hirschhornplatten belegt, fünffach vernietet, eine Platte def. Klingenansatz mit aufgesetzten Eisenbacken, Parierring. Volle Rücken Klinge. Eisen partiell korr.  
Tafel 9 L 45 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Allzweckmesser des 15. bis 17. Jh., vgl. Schneider, Griffwaffen I, S. 266 ff. und Wegeli, Schwerter und Dolche, S. 261 ff
- 98\* **Degen**, italienisch, um 1570. Eisengefäss, kugelig Knauf, erg., Liniendekor. Offener Griffbügel, Seitenbügel, dazwischen Spange, in terzseitigen Parierring übergehend, quartseitiger Parierbügel. Gerade Parierstange. Gefässsteile mit Akanthusblattdekor. Griff mit Eisendrahtwicklung. Sechskant Klinge, kurze Fehlschärfe, Marke. Waffe rest.  
Tafel 11 L 109 cm Z: 2 CHF 3 000 / 4 500.–  
EUR 1 950 / 2 900.–
- Degen mit ähnlichem Dekor vgl. Boccia/Coelho, Armi bianche, Abb. Nr. 381
- 99 **Schweizerdolch**, im Stile 16. Jh., Arbeit um 1900. Messinggefäss, Holzgriff. Zweischneidige Klinge, kleine Rosettenmarke, beidseitig zwei Hohlschliffe. Scheidenkern Holz, rot beledert. Dekor aus Buntmetall gegossen, durchbrochen: Tellgeschichte B. Vier Tragringe. Besteck: Messinggabel mit Horngriff.  
Tafel 24 L 35,5 cm Z: 1-2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- Ähnliche Dolchkopie vgl. Schneider, Der Schweizerdolch, S. 159, Kat. Nr. 102
- 100\* **Jagdmesser**, spanisch, 2. Hälfte 16. Jh. Messinggefäss vergoldet. Flache Knaufkappe, Monogramm *BB*, Vernietknäufchen in der Form eines Tierkopfes. Flacher, rechteckiger, massiver Griff, gepunkteter und vertiefter U-förmiger Dekor. Kurze Parierstange mit kugeligen Abschlüssen. Rücken Klinge, Pandurenspitze, Mittelhohlschliffe beidseitig mit je dreifacher Inschrift *SEBASTIAN*, weitere Inschrift *SHI*, Rankenwerk.  
Tafel 9 L 52 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- 101 **Schwert**, im Stile 16. Jh., neuere Arbeit. Eisengefäss, herzförmiger Knauf, Vernietknauf. S-förmige Parierstange, Parierring. Griff mit Eisendrahtwicklung. Zweischneidige Klinge, Mittelhohlschliff.  
Tafel 14 L 90 cm Z: 1-2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–

- 102 **Landsknechtdolch**, deutsch, 2. Hälfte 16. Jh. Eisengefäss, Kugelknauf, massiver Griff. Parierstange gekantet, kugelige Abschlüsse. Parierring mit gerollten Enden, in der Mitte Kugel. Gefässteile mit feinem, vertikalem Rillendekor. Zweischneidige Klinge, etwas korr., Hohlschliffe mit dekorativen Durchbrechungen. Eisenscheide, längsgerillt, Mundstück, Mitte und Stiefel mit durch Scheiben unterteilten Zierelementen in der Form von spiralig gekerbten Hohlringen. Zwei Tragösen. Mundblech mit drei Öffnungen für Besteck, Messer und Gabel, Pfriem fehlt.  
Tafel V L 41 cm Z: 2 CHF 15 000 / 20 000.–  
EUR 9 700 / 12 900.–
- Seltene Objekt aus herzoglich-braunschweigischem Besitz. Weitere Landsknechtdolche s. Wallace Collection, Inv.Nr. A 752-A 754. Seitz, Blankwaffen I, S. 372/3. Peterson, Daggers & Fighting Knives, Abb. 53 (Metropolitan Museum of Art, New York) und Müller/Kölling, Hieb- und Stichwaffen, Abb. 191, Scheide eines Landsknechtdolches mit ähnlichem Dekor. - Provenienz: Galerie Fischer, Waffenauktion 22.11.1962, Kat.Nr. 240
- 103\* **Zweihänder, Flammberg**, deutsch, Ende 16. Jh. Eisengefäss, grosser Knauf mit fünf Zierrillen, wohl erg. Vierkantige Parierstange mit ortwärts gebogenen, gerollten Abschlüssen und mit jeweils zwei paarweise angeordneten, seitlichen Zierelementen in gleicher Verarbeitung. Beidseitig grosse Parierringe, innen mit lilienförmigen Einsätzen. Holzgriff, mit Resten schwarzer Beledung, in der Mitte zwei Zierringe. Zweischneidige Klinge, geflammt, lange Fehlschärfe, grosse Parierdornen, beidseitig Reichsapfelmarke.  
Tafel III L 164 cm Z: 2 CHF 17 000 / 19 000.–  
EUR 10 950 / 12 250.–
- 104 **Dolch**, deutsch, um 1600, aus alten Teilen zusammengestellt. Eisengefäss, korr., kugelig Knauf, Vernietknauf. Parierstange S-förmig, horizontal, Parierring. Griff mit Eisendrahtwicklung, erg. Zweischneidige Klinge, beidseitig starker Mittelgrat. Waffe rest.  
Tafel 9 L 53 cm Z: 2-3 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 105 **Dolch**, im deutschen Stile um 1600, Historismus. Birnförmiger Knauf, offener Griffbügel, Parierring. Holzgriff. Linsenförmige Klinge.  
Tafel 15 L 47 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 106\* **Degen (Rapier)**, deutsch, um 1600, Stadtgarde München. Eisengefäss geschwärzt, tonnenförmiger Knauf, Vernietknäufchen. Offener Griffbügel, in Parierstange übergehend. Zwei Seitenbügel, Spangen, Eselshuf und Klingenbügel. Griff mit Eisendrahtwicklung. Rhombische Klinge, Fehlschärfe mit Marke *ST* unter Krone (Wolfgang Stantler, München).  
Tafel 13 L 107,5 cm Z: 2 CHF 12 000 / 14 000.–  
EUR 7 750 / 9 050.–
- Im bayerischen Armeemuseum befanden sich etwa 50 gleichförmige Degen mit der Marke *ST*. Wolfgang Stantler starb 1622. Vgl. Stöcklein, Münchner Klingenschmiede, ZHW Bd. 5, S. 245/6 und Bd. 8, S. 202/3. Schalkhauser, Die "Alte Abteilung" des bayerischen Armeemuseums, ZHWK Bd. 23 (1981), S. 17 mit Abb. der Waffe
- 107 **Schweizersäbel**, um 1600. Eisengefäss, Knauf als geschnittener Löwenkopf, Maul geöffnet, lange Zunge, Halsansatz. Vernietknäufchen. S-förmige Parierstange, Abschlüsse als Löwenköpfchen. Daumenring, Stichblatthalterungen, Stichblätter erg. Terzseite mit zweifachem Stichblatt, Parierring (Halterung) mit geschnittenem Dekor: Zwei Monster, dazwischen Fratze. Gekanteter Griff beledert. Rücken Klinge, Säbelmarke des Christoph I Ständler, Klingenschmied in München, Hohlschliffe, Ortviertel zweischneidig. Im Ansatz gepunkteter Halbmond. Mit Lederscheide, Eisengarnitur.  
Tafel IV L 112,5 cm Z: 2 CHF 15 000 / 20 000.–  
EUR 9 700 / 12 900.–
- Ähnliche Reitersäbel mit Ständler-Klingen werden im Historischen Museum Bern (Wegeli, Griffwaffen, Inv.Nr. 318 und 330) aufbewahrt. Im Alten Zeughaus Solothurn trägt der Schultheiss Hans Jakob von Staal einen Schweizersäbel mit fast gleichem Knauf (s. Vital, Zeughaus Solothurn, S.122/3). Christoph (I) Ständler wird in München von 1555 bis zu seinem Tode 1601 erwähnt, vgl. Stöcklein, Münchner Klingenschmiede, ZHW Bd. 5 (1909/11), S. 122-124, 244-248 und 288/9 mit Abb. der Säbelmarke. Gessler, Die Entwicklung des Schweizersäbels im 16. bis ins 17. Jh, ZHW Bd. 6 (1912/14), S. 264 und 303 ff., mit Beispielen aus dem Schweizerischen Landesmuseum

- 108 **Weidmesser, Plötze**, deutsch, um 1600. Eisengefäss, die breite Angel mit Hirschhornplatten belegt, fünffach vernietet. Mittelstück mit kleinem, muschelförmigem Stichblatt, gepunktetem Dekor mit Jahrzahl 1761 (spätere Ergänzung). Breite, volle Rücken Klinge, vorne vierkantiger Durchbruch.  
Tafel 25 L 48 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–  
Ähnliche Plötze im Deutschen Historischen Museum, vgl. Quaas, Hofjagd, S. 70, Kat.Nr. 13
- 109\* **Rapier (Degen)**, deutsch, um 1600. Eisengefäss, birnförmiger Knauf mit Ziereinschnitten, erg. Griffbügel fehlt. S-förmige Parierstange, gekantet. Fingerbügel. Grosses, ortwärts gebogenes Stichblatt. Auf der Quartseite Bügel mit kleinem Stichblatt. Griff mit Messingdrahtwicklung, erg. Sechskant Klinge, Mittelhohlschliff, Wolfsmarke. Waffe rest. und erg.  
Tafel 13 L 104 cm Z: 2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- 110 **Rapier**, italienisch, um 1610. Eisengefäss, mehrfach gekanteter, kugelig Knauf, Vernietknauf. Offener Griffbügel, in gerade Parierstange übergehend. Zwei Seitenbügel, in obere Parierbügel mündend, mittlere Parierbügel, Eselshuf. Untere Parierbügel mit kleinen, sternförmig gelochten Stichblättern. Griff mit Eisendrahtwicklung. Sechskant Klinge, Fehlschärfe mit Marke *P* unter Krone, beidseitig. Kurzer Mittelhohlschliff mit Inschrift *OMNIA VINCIT AMOR*.  
Tafel 12 L 133 cm Z: 1-2 CHF 10 000 / 14 000.–  
EUR 6 450 / 9 050.–  
Gut erhaltenes, formschönes Rapier mit symmetrischem Gefäss. Diese Marke "P" wurde von Pietro da Formegan verwendet, vgl. Boccia/Coelho, Armi bianche italiane, S. 399, Nr. 584
- 111\* **Rapier**, spanisch, um 1620. Eisengefäss, konischer Tonnenknauf, Vernietknäufchen. Offener Griffbügel, zwei Seitenbügel und Spangen, in den Klängenbügel übergehend. Gerade Parierstange aus Rundeisen, Eselshuf. Griff mit Eisendrahtwicklung. Zweischnidige Klinge, Fehlschärfe mit Halbmondmarke, Mittelhohlschliff beidseitig, sig. *SEBASTINA HERNAND* (Sebastian Hernandez, Toledo).  
Tafel 12 L 125,5 cm Z: 2 CHF 8 000 / 8 500.–  
EUR 5 150 / 5 500.–  
Die Halbmondmarke wurde vor allem in Toledo verwendet, vgl. Wallace Collection, Kat. Nr. A582
- 112\* **Degen**, deutsch, 1. Viertel 17. Jh. Eisengefäss, Knauf in der Form eines Adlerkopfes. S-förmige Parierstange, ein Ende gerollt, das andere als Vogelkopf. Ovals Stichblatt, knaufwärts gebogen, durchbrochen gearbeitet, Dekor: Fratze. Griff mit Rochenhaut bespannt. Rücken Klinge, etwas korr., beidseitig Doppelhohlschliff.  
Tafel 16 L 100,5 cm Z: 2 CHF 5 800 / 6 200.–  
EUR 3 750 / 4 000.–  
Seltene, frühe Degenform
- 113\* **Rapier**, deutsch, um 1620. Eisengefäss, gekanteter pflaumenförmiger Knauf, Vernietknäufchen. Offener Griffbügel, in Parierstange übergehend. Zwei Seitenbügel, Spangen, Eselshuf. Klängenbügel mit kleinem, gelochtem Stichblatt. Griffwicklung Eisen. Sechskant Klinge, Fehlschärfe, im Ansatz kurzer Mittelhohlschliff, Reste von kupfertauschierter Wolfsmarke. Waffe rest.  
Tafel 12 L 122 cm Z: 2 CHF 8 500 / 9 000.–  
EUR 5 500 / 5 800.–
- 114 **Rapier**, im italienischen Stile um 1620, Historismus. Eisengefäss, floraler Dekor. Griff mit Eisendrahtwicklung. Rhombische Klinge.  
Tafel 14 L 125 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–

- 115 **Degen**, deutsch oder italienisch, um 1620. Eisengefäß, flacher ovaler Knauf mit zwei kreisförmigen Durchbrechungen und Halsansatz. Parierstange mit stark ortwärts gebogenen Armen, Abschlüsse in der Art des Knaufs. Parierring mit passendem Dekor. Griff schwarz beledert. Linsenförmige Klinge, im Ansatz kurzer Mittelhohlsliff.  
Tafel 11 L 105,5 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- 116 **Schiavona**, italienisch, Veneto, 1. Hälfte 17. Jh. Eisengefäß, etwas korr. Gegossener Messingknauf vergoldet, Flächen mit je einer Frauen- und einer Männerbüste. Griff schwarz beledert. Zweischneidige Klinge, linsenförmig, beidseitig Inschrift \*EN\*MENE\* und Anker ähnliche Marke.  
Tafel 13 L 96 cm Z: 2 CHF 3 000 / 3 500.–  
EUR 1 950 / 2 250.–
- Vgl. Seitz, Blankwaffen II, S. 123 Abb. 135 und Boccia/Coelho, Armi bianche Italiane, Abb. 491-493
- 117\* **Degen**, deutsch, um 1620. Eisengefäß, gequetschter Kugelknauf, erg. Offener Griffbügel, in S-förmig gebogene Parierstange übergehend. Je zwei Spangen, in muschelartige Stichblätter mündend. Grosse Fingerbügel, mit Stichblättern verschraubt. Griff mit Eisendrahtwicklung. Rhombische Klinge, Fehlschärfe beidseitig mit Marke: Kreuzgefäß mit kurzem Klingensteinück, darunter Blume(?), im Schild.  
Tafel 13 L 109 cm Z: 2 CHF 5 500 / 7 000.–  
EUR 3 550 / 4 500.–
- 118\* **Glockendegen**, italienisch/spanisch, um 1640. Eisengefäß, tonnenförmiger konischer Knauf, Vertikalrillen, Halsansatz, Vernietknauf. Offener Griffbügel, in S-förmige Parierstange mündend. Glocke durchbrochen gearbeitet, Rankenwerk mit Blumen, dazwischen vier runde Medaillons mit Vogeldekor. Griffwicklung erg. Sechskantklinge, Fehlschärfe beidseitig sig. *CAINO* und Marke *OT* von Krone überhöht (spanisch?). Kurze Mittelhohlsliff mit Buchstabenfolge *INIRNLBNRL*. Waffe rest.  
Tafel 14 L 126 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- Mitglieder der Schwertfegerdynastie Caino sind in Mailand von ca. 1550-1650 nachgewiesen. Die hispanisierte Marke wurde übrigens von Peter Tesche, Solingen benützt. Es scheint, dass sich die Cainos auch als Händler betätigten und importierte Solinger Klinsen mit ihrem Namen versahen. Vgl. Wallace Collection, S. 689 und 691 Inv.Nr. A 609. Weyersberg, Solinger Schwertschmiede, S. 46, Abb. 112
- 119 **Felddegen**, deutsch, Mitte 17. Jh. Eisengefäß, Kugeliger, gekanteter Knauf, Vernietknauf. S-förmige Parierstange. Stichblatthalterungen, ein Stichblatt erg. Daumenring. Griffbespannung und Wicklung erg. Rhombische Klinge, korr., gekrönte Pi-Marken.  
Tafel 11 L 101 cm Z: 2-3 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 120 **Degen (Schalenrapier)**, im Stile um 1650, Arbeit 19./20. Jh. Eisengefäß, kugeliger Knauf, Griff mit Drahtwicklung, etwas lose. Rhombische Klinge.  
Tafel 14 L 118 cm Z: 2 CHF 350 / 500.–  
EUR 225 / 325.–
- 121 **Dolch, Stile**, italienisch, um 1650. Eisen, etwas korr. Gefäß mit geschnittenem Dekor, pilzförmiger Knauf, massiver Griff. Parierstange mit kurzen Armen, Abschlüsse in der Art des Knaufes. Dreikantklinge, Ansatz vierkantig, mit Marke.  
Tafel 21 L 28 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- 122 **Degen**, im Stile um 1650, Arbeit 19. Jh., unter Verwendung einer Klinge 17. Jh. Eisengefäß, muschelförmiges Stichblatt. Rückenklinge, Aetzdekor: Vogel, Wolkenhand mit Schwert, Devise *Soli deo gloria*.  
Tafel 15 L 93 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–



- 123 **Schalenrapier**, spanisch, um 1650, unter Verwendung von neueren Teilen zusammengestellt. Eisengefäss, birnförmiger Knauf, geschnittener Dekor: vier Medaillons mit berittenen Kriegern. Offener Griffbügel, in gerade Parierstange übergehend, scheibenförmige Abschlüsse. Fingerbügel. Schale durchbrochen gearbeitet, Dekor: vier Kreise mit Königsköpfen, dazwischen Ranken, Engel und Maskarone. Brechrand rep. Griff mit Eisendrahtwicklung. Die rhombische Klinge erg., im Ansatz kurzer Hohlschliff beidseitig mit Inschrift *CARLS. V. 1519.*  
Tafel 14 L 147,5 cm Z: 2-3 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- 124 **Richtschwert**, schweizerisch, 17. Jh. Eisengefäss, pflaumenförmiger Knauf mit Halsansatz, geschnittene vertikale Zierrillen, Vernietknäufchen. Gerade, achtkantige Parierstange. Griff mit Rochenhaut bespannt, Zwingen. Zweischneidige, breite, linsenförmige Klinge mit stumpfem Ort. Inschrift (19. Jh.) *RICHTSCHWERT VON SCHWYTZ.*  
Tafel 11 L 112 cm Z: 2 CHF 6 500 / 8 000.–  
EUR 4 200 / 5 150.–
- Provenienz: Galerie Fischer, Waffenauktion 25. Nov. 1950, Kat. Nr. 552
- 125 **Degen- oder Schwertklinge**, ungarisch, um 1630. Angel gebogen, mit Hornplatten belegt, fünf Eisennieten (um 1700). Linsenförmige Klinge mit stumpfem, gerundetem Ort. Aetzdekor beidseitig: Je drei Portraitmedaillons, darunter viereckige Schriftkartuschen, Inschriften meist verwischt. Eine Seite mit *GABRIELL BETHELLEN, ERNESTUS COMMESMA...* und *SERE...ENTP...*, die andere Seite mit *ILLUSTRIIS DOMMINUS DNS BONAVENTURA COMMESABU...*, *MAXIMILIANUS GV II LUFALBUN* und *REVERENDIS ACSER...*  
Tafel 17 L 93 cm Z: 2 CHF 4 000 / 6 000.–  
EUR 2 600 / 3 850.–
- Das erst erwähnte Portrait zeigt den Protestanten Gabor Bethlen von Iktar (1580-1629), 1613 Fürst von Siebenbürgen und ab 1619 Anführer eines antihabsburgischen Aufstandes im Königlichen Ungarn auf dem Gebiet der heutigen Slowakei. Sein Feldzug von 1626 fand im Rahmen des 30-jährigen Krieges statt. Ein Jagdschwert mit geätzter Klinge, Portraitmedaillons und Kalender vgl. Seitz, Blankwaffen II, S. 19
- 126 **Dolch, Stile**, italienisch, um 1650. Geschnittenes Eisengefäss, olivenförmiger Knauf. Parierstange mit kurzen Armen und Abschlüssen in der Art des Knaufs. Massives Griffstücke mit Dekorwülsten. Rhombische Klinge.  
Tafel 21 L 37,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 127 **Dolch, Stile**, italienisch, um 1650. Eisen, etwas korr. Kugeliges Knauf, massives Griffstück. Parierstange mit kurzen Armen, kugelförmige Abschlüsse. Vierkantklinge.  
Tafel 21 L 32,5 cm Z: 2 CHF 600 / 750.–  
EUR 385 / 485.–
- 128 **Dolch (Centoventi)**, italienisch, um 1650. Eisen, etwas korr., geschnittener Dekor. Birnförmiger Knauf, massiver Griff, Parierstange mit kurzen Armen, kugelige Abschlüsse. Dreikantklinge, gravierte Skala von 1 bis 120.  
Tafel 21 L 34,5 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 129 **Degen**, im Stile 2. Hälfte 17. Jh., unter Verwendung von alten Teilen. Eisengefäss, kugeliges Knauf, Vernietknauf, offener Griffbügel, in Parierstange übergehend. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Griff mit Eisendrahtwicklung. Rhombische Klinge.  
Tafel 15 L 95 cm Z: 2 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–

- 130\* **Glockendegen**, spanisch, um 1670. Eisengefäss, scheibenförmiger Knauf mit Halsansatz, Vernietknauf. Offener Griffbügel, in gerade Parierstange übergehend. Glocke durchbrochen gearbeitet, scheibenförmiger Dekor. Spiralig gerillter Beingriff. Linsenförmige Klinge, korr., kurze Mittelhohlschleife mit unleserlicher Inschrift.  
Tafel 14 L 119,5 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- 131 **Glockendegen**, im spanischen Stile 17. Jh., Arbeit 19. Jh. Eisengefäss, flacher Knauf, spiralig gerillt, offener Griffbügel, gerade Parierstange. Glocke mit Brechrand, Aetzdekor. Griff mit Eisendrahtwicklung. Sechskantklinge, Inschrift *HORTUNO ACUIR*.  
Tafel 14 L 118,5 cm Z: 1-2 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–
- 132 **Jagddeggen**, deutsch, um 1670. Eisengefäss, flache Knaufkappe. Griffbügel, geht in Parierstange über. Spange als Stichblatthalterung, Stichblatt fehlt. Daumenring. Konischer Hirschhorngriff. Zweischneidige, flachrhombische Klinge, Aetzdekor: Rankenwerk, zwei Medaillons mit Männerbüsten, Devise *SOLI DEO GLORIA*.  
Tafel 16 L 101 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 133 **Dolch (Centoventi)**, italienisch, Veneto, 2. Hälfte 17. Jh. Messinggefäss, Knauf und Parierstangenabschlüsse mit spiralig gerilltem Dekor. Holzgriff, spiralig gerillt, Eisenzwingen. Dreikantklinge, etwas korr., gravierte Skala von 1 bis 120.  
Tafel 21 L 41 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–  
Vgl. Museo Poldi Pezzoli, Armeria II, S. 629
- 134 **Säbel**, schweizerisch, um 1680, unter Verwendung eines älteren Knaufes. Löwenkopfknauf Eisen (2. Hälfte 16. Jh.), Vernietknauf. Griffbügel und Seitenbügel, Ziernodi, Spange. Daumenring. Terzseitige Stichblatthalterung, Stichblatt aus gehämmertem Eisenblech, floraler Dekor. Holzgriff geschwärzt, Messingdrahtwicklung erg. Rücken Klinge, etwas korr.  
Tafel 16 L 98,5 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 1 600 / 1 950.–
- 135 **Dolch**, italienisch, 2. Hälfte 17. Jh. Bronzeknauf mit vier Köpfen, kurze gerade Parierstange, runder Ledergriff. Vierkantklinge. Scheidenfragment.  
Tafel 9 L 38 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 136 **Reitersäbel**, deutsch, Ende 17. Jh. Eisengefäss, kugelig Knauf. Griffbügel und Seitenbügel verschraubt, eine Schraube fehlt, Ziernodi, Spange. Stichblatthalterung, Stichblatt fehlt. Daumenring. Griffholz, Wicklung fehlt. Rücken Klinge, Ortviertel zweischneidig.  
Tafel 15 L 94,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 137 **Reitersäbel**, deutsch, Ende 17. Jh. Eisengefäss, birnförmiger Knauf, Griff- und Seitenbügel mit Spange verbunden. Stichblatt, Daumenring. Griff beledert, rep. Rücken Klinge.  
Tafel 15 L 95 cm Z: 2-3 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 138 **Degen**, deutsch, um 1690. Eisengefäss, pflaumenförmiger Knauf mit Halsansatz, geschnittene, vertikale Zierrillen, Vernietknauf. Griffbügel, in Parierstange übergehend. Mittelhülse, Fingerbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Gefässeile mit Rillendekor. Griff mit Messingdrahtwicklung, Türkenbünde. Sechskantklinge, Reste von Aetzdekor.  
Tafel 16 L 98 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–

- 139 **Reitersäbel**, schweizerisch, um 1700. Messinggefäss, Löwenkopfknauf, Griffbügel und Seitenbügel mit Ziernodi, Spange. Daumenring. Terzseitiges, herzförmiges Stichblatt mit geprägtem, ornamentalem Dekor. Griff mit Messinghülse. Rückenklinge.  
Tafel 15 L 90,5 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 140 **Säbel**, schweizerisch, um 1700. Löwenkopfknauf, Messing gegossen. Eisengefäss, Griffbügel und Seitenbügel, Spange fehlt, Daumenring. Stichblatthalterung, Stichblatt fehlt. Holzgriff, Drahtwicklung fehlt. Rückenklinge, Hohlschliffe.  
Tafel 15 L 98 cm Z: 2-3 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 141 **Galadegen**, deutsch, um 1700. Messinggefäss vergoldet, kugeliger Knauf, Griffbügel mit weiblicher Figur. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften, durchbrochen. Gefässteile reich mit Figurendekor. Griff mit Messingdrahtwicklung. Dreikantklinge.  
Tafel 18 L 98 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 142 **Degen**, deutsch, Sachsen, um 1700, Offizier. Eisengefäss, kugeliger Knauf, geschnittener Rillendekor. Griffbügel, in Parierstange übergehend, Fingerbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Griff mit Eisendrahtwicklung. Rhombische Klinge, beidseitig goldtauschierte Marken "halbes Wagenrad" und G Z.  
Tafel 16 L 84 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- Degen mit einer sog. Zieglerklinge aus Dresden. Vgl. Hilbert, Blankwaffen, S. 58, mit Abb. dieser Marke. Weitere Informationen über den sächsischen Minister und Klingenfabrikanten G. Ziegler s. Müller, Das Heerwesen in Brandenburg und Preussen, Die Bewaffnung, S. 48 ff
- 143 **Messer**, deutsch, um 1700. Griff mit Hirschhornplatten und Messing belegt. Rückenklinge.  
Tafel 23 L 21,5 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 144 **Jagdsäbel**, deutsch, um 1700. Eisengefäss, Daumenring, Stichblatt fehlt. Gerillter Beingriff. Linsenförmige Klinge, korr.  
Tafel 85 L 84,5 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 145 **Säbel**, schweizerisch, um 1700. Eisengefäss. Löwenkopfknauf, gegossen. Offener Griffbügel, Griffkettchen fehlt. Seitenbügel, in Stichblatthalterung übergehend, dieses fehlt. Messinggriff. Volle Rückenklinge, erg. Marke: Gekröntes Pi.  
Tafel 16 L 84 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 146 **Essbesteck**, niederländisch, 18. Jh. Grosses und kleines Messer, Achatgriffe, Zwingen Messing vergoldet. In Doppelscheide (17. Jh.) aus Buchsbaum, reich beschnitzt mit Figuren aus der Mythologie (Altes Testament), und zwei Sinnsprüche auf holländisch. Garnitur Messing vergoldet.  
Tafel 25 Messerlänge 26 cm Z: 2 CHF 6 000 / 7 000.–  
EUR 3 850 / 4 500.–
- 147 **Degen (épée de ville)**, französisch, 1. Viertel 18. Jh. Eisengefäss, facettiert. Olivenförmiger Knauf, Griffbügel teilt sich und geht in Parierstange und Parierring über. Beingriff. Dreikantklinge, korr.  
Tafel 20 L 89 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

Vgl. Lhoste, Epées, S. 203

- 148 **Degen (épée de ville)**, französisch, 1. Viertel 18. Jh. Eisengefäss, facettiert. Olivenförmiger Knauf, Griffbügel teilt sich und geht in Parierstange und Parierring über. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Dreikantklinge, Aetzdekor: Ranken, Sonne, Lilie.  
Tafel 20 L 100 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- Vgl. Lhoste, Epées, S. 203
- 149 **Küfermesser**, deutsch, um 1720. Messinggriff mit Löwenkopfknauf. Rücken Klinge, korr., zwei Marken, einseitig zwei Hohlschliffe.  
Tafel 9 L 28 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- Eine etwas grössere Weidpraxe, wohl aus derselben Werkstatt, Scheide signiert Andreas Kraus und datiert 1722, vgl. Museo Stibbert, Kat. Nr. 472 mit Abb. 364
- 150 **Degen**, deutsch, um 1720, Offizier. Messinggefäss, urnenförmiger Knauf. Griffbügel in Parierstange übergehend, Fingerbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Griff mit Messingdrahtwicklung, Zwingen. Breite Dreikantklinge.  
Tafel 18 L 100 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 151 **Säbel**, schweizerisch, um 1720. Löwenkopfknauf, Messing gegossen. Messinggefäss vergoldet, Daumenring, Stichblatt fehlt. Griffwicklung fehlt. Rücken Klinge, Hohlschliffe.  
Tafel 15 L 81 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 152 **Säbel**, schweizerisch, um 1720. Löwenkopfknauf, Messing gegossen. Messinggefäss, Daumenring, Stichblatt mit Prägedekor. Eisendrahtwicklung. Volle Rücken Klinge, Marken: Reichsapfel und Kreissegmente mit Punkten (steirisch), erg.  
Tafel 15 L 73 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 153 **Säbel**, schweizerisch, 1. Hälfte 18. Jh. Löwenkopfknauf, Messing gegossen. Eisengefäss, Griffbügel, Seitenbügel, Spange. Daumenring. Halterung mit herz- und nierenförmigen Stichblatthälften, Messing mit ornamentalem Dekor. Holzgriff mit Eisendrahtwicklung. Rücken Klinge, korr.  
Tafel 16 L 100 cm Z: 2-3 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 154 **Galadegen**, deutsch, um 1720. Messinggefäss, durchbrochen gearbeitet. Kugeliger Knauf, Griffbügel, in Parierstange übergehend, Fingerbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Gefässdekor: Maskarone, Fabelwesen. Griffwicklung fehlt. Sechskantklinge, korr.  
Tafel 18 L 90 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 155 **Degen**, deutsch, um 1730, Offizier. Messinggefäss, kugeliger Knauf. Griffbügel, in Parierstange übergehend, eine nierenförmige Stichblatthälfte rep. Griff mit Messingdrahtwicklung, etwas lose. Zweischneidige Klinge, im Ansatz beidseitig tiefer Hohlschliff, mit Durchbrechungen.  
Tafel 18 L 94,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- 156 **Degen**, 1. Hälfte 18. Jh., aus alten und neueren Teilen zusammengestellt. Eisengefäss, birnförmiger Knauf. Griffbügel, in Parierstange übergehend, Zierfingerbügel. Stichblatt durchbrochen, etwas def., Bandmuster und floraler Dekor. Spiralig gerillter Horngriff. Rhombische Klinge.  
Tafel 15 L 87,5 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

- 157 **Galadegen (petite épée de ville)**, französisch, 1. Viertel 18. Jh. Eisengefäss, olivenförmiger Knauf, Griffbügel in Parierstange übergehend, Parierring. Massiver Griff. Gefässteile facettiert. Vierkantklinge, etwas korr., Ansatz linsenförmig, Aetzdekor: Trophäen, Rankenwerk, Kreuz.  
Tafel 20 L 83,5 cm Z: 2 CHF 250 / 400.–  
EUR 160 / 260.–
- Vgl. Lhoste, Epées, S. 203
- 158 **Degen**, französisch oder deutsch, um 1730. Messinggefäss, kugeliger Knauf, Griffbügel in Parierstange übergehend. Fingerbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Massiver, glatter Griff. Rhombische Klinge, im Ansatz Aetzdekor: Ranken und Rocailles.  
Tafel 18 L 89,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 159 **Galadegen**, deutsch, um 1740, Offizier. Messinggefäss, kugeliger Knauf mit Halsansatz. Griffbügel, in Parierstange übergehend. Fingerbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Gefässteile mit Linien und blattförmigem Dekor. Griffholz, Wicklung fehlt. Sechskantklinge, Aetzdekor berieben, Devise *Recte faciendo neminem timeas*.  
Tafel 18 L 96 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 160 **Prunkdolch**, deutsch, 1. Hälfte 18. Jh. Silbergefäss, Akanthusblattdekor. Pilzförmiger Knauf, Parierstange mit gerollten Enden, der massive Griff mit vertikalen Zierrillen. Zweischneidige Klinge mit versetztem Mittelgrat. Silberscheide, durchbrochen gearbeitet, Lederkern. Reicher Dekor: Darstellung des Hiob, wie er von der Schwerthand aus der Wolke gepeinigt wird, darüber Schriftband *ETIAM SI OCCIDES ME DOMINE IN TE SPERABO*, Widder- und Löwenkopf, darunter weibliche Figur, zwischen Rollwerk und Fratzen. Dazu Beimesser und Pfriem, mit Ebenholzgriffen und gravierten Silberknaufkappen.  
Tafel 21 L 29,5 cm Z: 1-2 CHF 5 000 / 7 000.–  
EUR 3 250 / 4 500.–
- Sehr schöne Silberschmiedearbeit. Prunkwaffen in der Art von Landsknechtdolchen wurden für Geschenkszwecke bis in das 18. Jh. hergestellt. Vgl. Thompson, Daggers and Bajonets, Taf. 3. Die mit der 14C-AMS Datierung durchgeführte Analyse einer Lederprobe des Scheidenkerns dieses Dolches an der ETH Zürich ergab mit 85 % ein kalibriertes Alter von 1633-1817 (s. Attest)
- 161 **Hirschfänger**, deutsch, um 1750. Messinggefäss, jagdlicher Dekor, etwas def. Horngriff. Rückenklinge korr.  
Tafel 22 L 71 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 162 **Jagdsäbel**, deutsch, um 1750. Messinggefäss, jagdlicher Dekor, berieben. Konischer, gekanteter Horngriff. Rückenklinge, Hohlschliffe.  
Tafel 22 L 71 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 163 **Hirschfänger**, deutsch, um 1750. Messinggefäss, Teile mit jagdlichem Dekor. Konischer Holzgriff, mit Schildpatt belegt, etwas def. Rückenklinge, Aetzdekor: Springender Hirsch, Ornamente.  
Tafel 22 L 75 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 164 **Hirschfänger**, deutsch, um 1750. Messinggefäss, jagdlicher Dekor. Griff mit Rochenhaut. Rückenklinge, bezeichnet *FRANCISCO RVIZ*, Aetzdekor: Wildschweinhatz. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 22 L 66,5 cm Z: 2 CHF 450 / 550.–  
EUR 290 / 355.–

- 165 **Kombinationswaffe (Hirschfänger / Steinschlosspistole)**, im deutschen Stile aus alten und neueren Teilen zusammengesetzt. Messinggefäss, Griffbügel, stark ortwärts gebogenes Stichblatt mit jagdlichem Dekor. Griff mit Hornplatten belegt, vierfach verschraubt. Volle Rücken Klinge. Zentrales Schloss mit innenliegendem Mechanismus, Abzug, Hahn rep., zweifach verschraubter, gekanteter Messinglauf (L 13,3 cm), Kal. 7 mm.  
Tafel 105 L 73 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 166 **Hirschfänger**, deutsch, um 1760. Messinggefäss, Knaufkappe, Griffbügel, in Parierstange übergehend, ortwärts gebogenes Stichblatt, jagdlicher Dekor. Griff mit Rochenhaut. Rücken Klinge, Aetzdekor: Wildschweine und Hirsche.  
Tafel 22 L 61,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 167 **Galadegen**, französisch, um 1760/70. Silbergefäss, kugeliger, gekanteter Knauf. Griffbügel, Fingerbügel mit verwischten Punzen. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Griff mit Silberdrahtwicklung. Sechskant Klinge, beidseitig ganze Länge mit Aetzdekor auf vergoldetem Grund. Lederscheide, def.  
Tafel 18 L 92 cm Z: 2 CHF 900 / 1 100.–  
EUR 580 / 710.–
- 168 **Jagdsäbel**, deutsch, um 1760. Messinggefäss vergoldet, jagdlicher Dekor. Konischer, gekanteter Horngriff. Rücken Klinge, Aetzdekor: Trophäen, Hirsch- und Sauhatz.  
Tafel 22 L 75 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 169\* **Messer**, 2. Hälfte 18. Jh. Eisengriff mit Resten von goldtauschiertem, floralem Dekor. Rücken Klinge.  
Tafel 23 L 30,5 cm Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 170 **Galadegen**, deutsch, um 1770. Messinggefäss, ursprünglich versilbert, Teile mit Rocailledekor. Kugeliger Knauf, gelapptes Stichblatt, massiver Griff. Rhombische Klinge.  
Tafel 19 L 101 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 171 **Galadegen**, deutsch, Um 1770. Messinggefäss, Teile mit Rocailledekor. Kugeliger Knauf, gelapptes Stichblatt, massiver Griff. Sechskant Klinge mit Resten von Aetzdekor.  
Tafel 19 L 94 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 172 **Hirschfänger**, deutsch, um 1770. Messinggefäss, jagdlicher Dekor. Hirschhorngriff. Rücken Klinge, Aetzdekor betrieben.  
Tafel 22 L 69,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 173 **Degen**, deutsch, um 1770, Offizier. Messinggefäss, kugeliger Knauf. Griffbügel, in Parierstange übergehend. Zierfingerbügel, gelapptes Stichblatt. Massiver Griff. Gefässeile mit spiralig gerilltem Dekor. Sechskant Klinge, fleckig, Aetzdekor beidseitig: Ranken, Blumenvase, Wappenschild mit Krückenkreuz.  
Tafel 19 L 94 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 174 **Pagendegen**, deutsch, um 1770. Messinggefäss vergoldet, kugeliger Knauf, Vernietknäufchen. Griffbügel, in Parierstange übergehend, muschelförmiges Stichblatt. Gefässeile mit Rocailen und Spiraldekor. Griff mit Kupferdrahtwicklung, Zwingen, Waffennr. 1. Linsenförmige Klinge, stumpf. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Traghaken, Stiefel.  
Tafel 20 L 85 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–

- 175 **Degen**, deutsch, um 1770. Messinggefäss. Kugeliger, gekanteter Knauf mit Halsansatz. Griffbügel, in Parierstange übergehend. Fingerbügel, Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Griff mit Kupferdrahtwicklung, vier schmale Messingschienen, Zwingen. Vierkantklinge, im Ansatz mit zwei Durchbrüchen, Rosettenmarke. Lederscheide.  
Tafel 18 L 92,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 176 **Jagdsäbel**, deutsch, um 1780. Eisengefäss, Griffkappe, Parierstange, konischer Beingriff. Rücken Klinge mit Hohlschliffen.  
Tafel 22 L 78 cm Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 177 **2 Jagdsäbel**, deutsch, um 1780. Messinggefässe, konische Beingriffe, grün eingefärbt, Zierrillen. Rückenklängen, eine mit jagdlichem Dekor, die zweite korr.  
Tafel 22/23 L 72 + 73 cm Z: 2 + 2-3 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 178 **Hirschfänger**, französisch, um 1780. Silbergefäss, gepunzt. Horngriff, spiralig gerillt. Rücken Klinge, der jagdliche Aetzdekor berieben. Schwarze Lederscheide, Silbergarnitur.  
Tafel 22 L 69 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 179 **Degen**, französisch, um 1780, Offizier. Eisengefäss vergoldet, berieben. Facettierter Knauf, Griffbügel rep., Ziergriffringe, Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Sechskant Klinge, in Messing geschlagene Marken *LION* und drei Lilien. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 18 L 99 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 180 **Galadegen**, deutsch oder französisch, um 1780. Eisengefäss, vergoldet. Kugeliger Knauf, Griffbügel, Zierfingerbügel. Stichblatt mit nierenförmigen Hälften. Gefässesteile mit reichem, floralem Dekor. Griff mit Band- und Drahtwicklung aus Kupfer. Dreikant Klinge erg. Weisse Lederscheide, def.  
Tafel 19 L 104 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 181 **Degen**, französisch, um 1780, Offizier. Messinggefäss vergoldet, kugeliger gekanteter Knauf, Stichblatt aus nierenförmigen Hälften, eine Hälfte mit Riss. Kupferdrahtwicklung. Sechskant Klinge, Aetzdekor: Sonne, Ornamente. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 18 L 86,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 182 **Jagdsäbel**, deutsch, um 1780. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe ähnlich Hirschklau, S-förmige Parierstange. Stichblatt in der Form eines Delphins. Griff Messing mit Rocailles, und Horn. Rücken Klinge, stark berieben. Braune Lederscheide, mit Fach für Beimesser.  
Tafel 23 L 56,5 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 183 **Degen**, deutsch, um 1780, Offizier. Messinggefäss, kugeliger Knauf, Griffbügel, Zierfingerbügel, einteiliges Stichblatt. Griffwicklung fehlt. Klinge korr., Reste von Aetzdekor.  
Tafel 18 L 91 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 184 **Galadegen**, deutsch, Um 1780. Eisengefäss vergoldet, kugeliger Knauf, Griffbügel, Fingerbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Massiver Griff. Alle Gefässesteile mit Blumengirlandendekor. Schmale, rhombische Klinge, Fehlschärfe mit Inschrift *MIT GOTT WOLLEN WIR THATEN THUN*.  
Tafel 19 L 98 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–

- 185 **Galadegen**, deutsch, um 1780. Messinggefäss, kugeliger Knauf mit Halsansatz, Griffbügel in gerade Parierstange übergehend. Zierfingerbügel, Stichblatt. Gefässteile mit floralem Dekor. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Linsenförmige Klinge.  
Tafel 18 L 87,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 186 **Jagdsäbel**, französisch, um 1780. Silbergefäss, kurze Parierstange mit gerollten Abschlüssen, gepunzt. Angel mit Beinplatten belegt, aufgesetzter Silberdekor. Rücken Klinge, Aetzdekor: Medaillon mit Louis XVI., Trophäen und Ranken / Sonne und Lilie, dazwischen Spruch *vive Louis Le Bien Aimé*.  
Tafel 22 L 72 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 187 **Pagen- / Knabendegen**, deutsch, um 1780. Messinggefäss vergoldet, kugeliger Knauf, Griffbügel, in Parierstange übergehend. Fingerbügel, Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Gefässteile mit Blatt-, Putten- und Rankendekor. Griff mit Messingdrahtwicklung, etwas lose. Dreikant Klinge. - Dazu: **Dolchfragment**.  
Tafel 26 L 44,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 188 **Jagdsäbel**, deutsch, Ende 18. Jh. Messinggefäss, konischer Beingriff. Rücken Klinge, Türkendekor.  
Tafel 22 L 66,5 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 189 **Galadegen**, deutsch oder französisch, Ende 18. Jh. Eisengefäss versilbert, olivenförmiger Knauf. Griffbügel, in Parierstange übergehend. Zierfingerbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Gefässteile durchbrochen gearbeitet, Trophäen- und Blumendekor. Griff mit Silberdrahtwicklung. Sechskant Klinge, Reste von Aetzdekor.  
Tafel 16 L 94 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 190 **Jagdsäbel**, französisch, um 1780. Silbergefäss, Knaufkappe, Parierstange. Beingriff gerillt, Zwinge. Rücken Klinge, Aetzdekor stark berieben.  
Tafel 22 L 71 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 191 **Fechtdegen**, deutsch, um 1800, unter Verwendung einer jüngeren Klinge. Eisengefäss, Glocke. Holzgriff. Stumpfe Klinge, sig. *A.HERMES SOLINGEN*.  
Tafel 14 L 101 cm Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 192 **Galadegen**, deutsch oder französisch, um 1800. Stahlgefäss facettiert, rep., ovales Stichblatt. Sechskant Klinge, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen, Strahlenbündel, Mütze, Ornamente.  
Tafel 19 L 97 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 193 **Jagdsäbel**, deutsch, um 1800, unter Verwendung einer älteren Klinge. Messinggefäss, Horngriff. Rücken Klinge, gekürzt, Sichelmarken und bezeichnet *CERCUA*.  
Tafel 23 L 69 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 194 **Galadegen**, französisch, um 1800. Eisengefäss versilbert. Olivenförmiger Knauf, Griffbügel, Ziergriffhäkchen, ovales Stichblatt. Massiver, gekanteter Griff. Dreikant Klinge, Aetzdekor vergoldet: Ranken, Trophäe. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 19 L 99 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–



- 195 **Galadegen**, französisch, um 1800. Stahlgefäss, urnenförmiger, facettierter Knauf. Griffkette, gerade Parierstange. Ovale Stichblatt, durchbrochen gearbeitet. Massiver Griff. Gefässteile mit Diamantdekor. Dreikantklinge. Schwarze Lederscheide, Stiefel fehlt.  
Tafel 19 L 86 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 196 **Degen**, italienisch, um 1800. Eisengefäss geschwärzt, S-förmige Parierstange, ortwärts gerichtetes Stichblatt, massiver gekanteter Griff. Dreikantklinge, Aetzdekor berieben, sig. *ROMA*.  
Tafel 23 L 79 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 197 **Fechtdegen**, deutsch, um 1800. Messinggefäss, birnenförmiger Knauf. Griffbügel, in gerade Parierstange übergehend. Ovale Stichblatt. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Klinge (17. Jh.) erg., Fehlschärfe mit ovalem Wappen, beidseitig. Mittelhohlschliff mit verwischter Inschrift.  
Tafel 85 L 110 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 198 **Galadegen**, wohl französisch, um 1800. Eisengefäss vergoldet, urnenförmiger Knauf, Griffbügel gewinkelt, in der Mitte trommelförmiges Zierelement. Terzseitiges Stichblatt, durchbrochen, Dekor: Hippokamp. Schwarzer Holzgriff, Fischhaut, Manschette, Zwinge. Sechskantklinge, Aetzdekor, gebläut und vergoldet, Dekor: Trophäen und Ranken. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Traghaken in Muschelform.  
Tafel 20 L 90,5 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–
- 199 **Galadegen**, französisch, um 1810. Stahlgefäss, urnenförmiger Knauf, Gefässteile mit Spiraldekor, ovales Stichblatt mit Rosetten aus Stahlperlen. Dreikantklinge. Weisse Pergamentscheide, Eisengarnitur. Mit Tragvorrichtung.  
Tafel 19 L 90 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 200 **Galadegen**, französisch, um 1810. Stahlgefäss, Tannzapfenmuster. Olivenförmiger Knauf, kleines ovales Stichblatt. Massiver Griff. Dreikantklinge, Aetzdekor: Ranken und Trophäen.  
Tafel 20 L 98,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 201 **Galadegen**, französisch um 1820. Stahlgefäss mit Resten von Brünierung, olivenförmiger, gekanteter Knauf, ovales Stichblatt. Weisse Pergamentscheide, etwas def., Eisengarnitur. Mit Tragvorrichtung. Dreikantklinge sitzt fest.  
Tafel 19 L ca. 97 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 202 **Jagddegen**, französisch, um 1820/30. Stahlgefäss, Knaufkappe, S-förmige Parierstange, ortwärts gerichtetes Stichblatt. Braunes Griffholz. Griffkettchen def. Rhombische Klinge. Holzscheide, mit weissem Pergament bespannt, Eisengarnitur. Beimesserchen mit längsgerilltem Silbergriff.  
Tafel 20 L 83 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 203 **Galadegen**, französisch, um 1820. Stahlgefäss, olivenförmiger Knauf, Griffbügel in Parierstange übergehend, ovales Stichblatt. Rillen- und Perlendekor. Sechskantklinge, Aetzdekor berieben.  
Tafel 19 L 99,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 204 **Galadegen**, wohl englisch, 1. Viertel 19. Jh. Stahlgefäss, urnenförmiger Knauf, ortwärts gebogenes Stichblatt, massiver Griff. Diamant- und Streifendekor. Dreikantklinge, Aetzdekor: Ranken, Trophäe. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 19 L 96,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 205 **Kleiner Dolch**, wohl italienisch, 1. Hälfte 19. Jh. Messinggefäß vergoldet, Parierstange mit floralem Dekor. Längsgerillter Elfenbeingriff. Rhombische Klinge. Scheide, Mundblech mit Tragknopf.  
Tafel 23 L 17 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 206 **Galadegen**, französisch, um 1830, wohl Beamter. Messinggefäß vergoldet, Helmknaufl. Griffbügel, ortwärts gerichtetes Stichblatt mit fächerförmigem Dekor. Schwarzer Holzgriff, Fischhaut. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf.  
Tafel 19 L 96,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 207 **Dolch**, deutsch, 1. Hälfte 19. Jh. Horngriff, spiralig gerillt, wenig def. Silberzwinge mit Wolfskopfdekor. Eisenparierstange. Rhombische Klinge.  
Tafel 23 L 21,5 cm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 208 **Hirschfänger**, deutsch, 1. Hälfte 19. Jh. Messinggefäß vergoldet, muschelförmiges Stichblatt. Konischer Hirschhorngriff, drei Niete. Rücken Klinge, jagdlicher und floraler Aetzdekor.  
Tafel 23 L 60 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 209 **Degen**, wohl italienisch, um 1830. Messinggefäß vergoldet, Knaufkappe gewinkelt. Griffbügel, stark ortwärts gerichtetes Stichblatt, Medaillon mit antiker, halb nackter männlicher Figur (dubios). Braunes Griffholz, Fischhaut. Sechskant Klinge erg., Aetzdekor berieben: Trophäen und Ranken. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 34 L 88,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 210 **Pagendegen**, französisch, um 1830. Messinggefäß vergoldet, Knauf mit Zierrillen, Griffbügel, ortwärts gebogenes Stichblatt mit Emblem: Kürass zwischen Fahnen. Griff mit Perlmutterplatten belegt. Dreikant Klinge, Aetzdekor.  
Tafel 20 L 68 cm Z: 2 CHF 200 / 350.–  
EUR 130 / 225.–
- 211 **Galadegen**, französisch, um 1840, Page. Messinggefäß, Knaufkappe, Griffbügel mit Löwenkopf. Ortwärts gerichtetes Stichblatt, Dekor: Hahn zwischen zwei Füllhörnern. Brauner Holzgriff mit Fischhaut. Dreikant Klinge, sig. *I. S. & C.* (Johann Schimmelbusch & Cie., Solingen), Aetzdekor gebläut und vergoldet, etwas berieben: Trophäen und Ranken.  
Tafel 33 L 81 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- Vgl. Lhoste, *Epées*, S. 424
- 212 **Säbel**, deutsch, um 1850. Weissmetallgriff, sig. *G. ORBIS*, Rankengravur. Rücken Klinge, korr., Hohl schliße.  
L 90 cm Z: 2-3 CHF 200 / 250.–  
Tafel 20 EUR 130 / 160.–
- 213 **Messer**, deutsch, 19. Jh. Horngriff, Knaufkappe, etwas def., und Zwinge Silber. Rücken Klinge, Kerbdekor, Inschrift *A....70*. Weissmetallscheide.  
Tafel 26 L 33,5 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 214 **Hirschfänger**, deutsch, um 1850. Eisengefäß, Knaufkappe. Kurze, S-förmige Parierstange, kleines Stichblatt. Schwarzer Holzgriff mit Fischhaut, Zwinge. Eichenlaubdekor. Rücken Klinge, drei randständige Kannelüren. Schwarze Lederscheide, Eisengarnitur, Mundblech sig. *KOHL* (Stuttgart), eichelförmiger Tragknopf.  
Tafel 23 L 73 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–

- 215 **Scheibendolch**, im mittelalterlichen Stile, Mitte 19. Jh. Ganz aus Eisen, kor. Vierkantklinge.  
Tafel 26 L 51,5 cm Z: 2-3 CHF 350 / 500.–  
EUR 225 / 325.–
- 216 **Prunkdolch**, spanisch, datiert 1860. Elfenbeingriff mit Spiraldekor, Knaufscheibe mit Visierhelm, Zwinge. Parierstange Eisen vergoldet, Abschlüsse als Drachenköpfe, durch Schlange verbunden. Kleines, rundes Stichblatt. Rückenklinge sig. *FABA. E TOLEDO 1860*, Aetzdekor: Rankenwerk, Wappen von Spanien. Holzscheide, mit rotem Samt bespannt, Garnitur vergoldet, durchbrochen gearbeitet, Mundblech mit Tragring.  
Tafel 21 L 35 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- 217 **Klappmesser (Navaja)**, spanisch, 19. Jh. Griff Messing, dazwischen Hornplatten mit Messingziereinlagen. Federarretierung. Rückenklinge, einfacher, rot eingefärbter Aetzdekor.  
Tafel 26 L 49 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 218 **Jagdmesser**, deutsch, um 1870. Stahlgefäss, Griff mit Hirschhornplatten belegt. Gerade Parierstange, Stichblatt. Volle Rückenklinge, sig. *HOLZHAUER MARBURG*. Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf.  
Tafel 26 L 36,5 cm Z: 2 CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–
- 219 **Schweizerdolch**, Historismus, um 1880. Eisengefäss, Holzgriff. Rhombische Klinge, graviertes Wappen. Scheide, geschwärztes Eisen, durchbrochen gearbeitet, Dekor: Lilien und Schweizerkreuz, Holzkern, mit rotem Stoff bespannt.  
Tafel 179 L 35 cm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 220 **Dolch**, deutsch, um 1880. Elfenbeingriff mit graviertem Monogramm. Eisenparierstange. Vierkantklinge. Metallscheide mit Tragkette.  
Tafel 23 L 21,5 cm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 221 **Dolch**, schwedisch, um 1880. Holzgriff mit Rankendekor. Klinge sig. *A.J. VESTERSSON ESKILSTUNA*. Metallscheide mit gleicher Signatur.  
Tafel 23 L 22 cm Z: 1-2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 222 **Dolch**, deutsch, um 1880. Massives Gefäss, Rankendekor. Zweischneidige Klinge, beidseitig Doppelhohl- schliffe. Metallscheide, Dekor: Ranken, Wappen mit Schrägbalken und drei Sternen.  
Tafel 23 L 24,5 cm Z: 1-2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 223 **Dolch**, deutsch, um 1880. Eisengefäss vergoldet und versilbert, Dekor: Trophäen, Löwenkopf. Rhombische Klinge mit Fehlschärfe. Reich verzierte Metallscheide, Medaillons mit Königskopf und Wappenschild.  
Tafel 23 L 21 cm Z: 1-2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 224 **Dolch**, im deutschen Stile, Historismus. Eisenguss. Der Griff zeigt einen das Schwert ziehenden Krieger, der auf einem Drachen steht. Zweischneidige Klinge, Kannelüren und Durchbrechungen. Schwere Scheide, reicher Dekor, im Zentrum geharnischter Ritter sich auf Wappenschild stützend. Rückseite Aetzdekor: Trophäe. Besteck: Gabel und Messer, Adlergriffe.  
Tafel 24 L 30 cm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

- 225 **Dolch**, im deutschen Stile, Historismus. Eisenguss. Griff die Justitia mit mehreren Köpfen darstellend. Rhombische Klinge. Schwere Scheide. Reicher Dekor: Im Zentrum geharnischter Ritter, sich auf Wappenschild stützend. Besteck: Gabel und Messer, Adlergriffe.  
Tafel 24 L 38 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 226 **Dekordolch**, Historismus, um 1880. Eisengefäss, Griff mit Eisendrahtwicklung. Sechskantklinge mit Fehlschärfe.  
Tafel 26 L 35,5 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 227 **Glockendegen**, im spanischen Stile, Historismus. Eisengefäss, Rücken Klinge.  
Tafel 85 L 99 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 228 **Glockendegen**, im spanischen Stile, Historismus, unter Verwendung einer alten Klinge. Eisengefäss, Glocke durchbrochen gearbeitet. Sechskantklinge, verwischter Aetzdekor: Ranken und Justitia.  
Tafel 14 L 92,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 229 **Dolch**, Historismus, unter Verwendung einer älteren Klinge. Bronzegefäss, Griff schwarz beledert. Rhombische Klinge.  
Tafel 26 L 26,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 230 **Klappmesser**, französisch, 2. Hälfte 19. Jh. Griff mit schwarzen Holzschalen belegt, Griffbügel und Steg mit Arretiervorrichtung. Rücken Klinge sig. *WAUTLET A NAMUR*.  
Tafel 26 L offen 50,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 231 **Degen (Rapier)**, Historismus. Messinggefäss, linsenförmige Klinge mit Aetzdekor.  
Tafel 20 L 106 cm Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 232 **Freimaurerdegen**, schweizerisch, um 1900. Messingkreuzgefäss vergoldet, Zentrumsscheibe bezeichnet *Br. Albert Tribelhorn*. Linsenförmige Klinge. Lederscheide, Mundblech mit Traghaken.  
Tafel 20 L 83 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Tribelhorn sind Familien aus den Kantonen Appenzell und St.Gallen. Vgl. HBL5
- 233 **Schweizerdolch**, Basler Bundesfeier 1901, Dekorwaffe. Messinggefäss vergoldet, Beingriff. Klinge mit Aetzdekor : *Basler Bundesfeier 1901* zwischen Baslerwappen. Messingscheide gegossen, durchbrochen, vergoldet, Dekor beidseitig: Heldentaten des Herkules.  
Tafel 24 L 34 cm Z: 1-2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- Seltene Variante des Basler Dolches
- 234 **Schweizerdolch**, Basler Bundesfeier 1901, Dekorwaffe. Scheide mit langschenkligen Kreuz.  
Tafel 24 L 38 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 235 **Schweizerdolch**, Basler Bundesfeier 1901, Dekorwaffe. Scheide mit Schweizerkreuz und Lilie.  
Tafel 24 L 38 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–

- 236 **Schweizerdolch**, Basler Bundesfeier 1901, Dekorwaffe. Scheide mit zwei Kreuzen, dazwischen Lilie.  
Tafel 24 L 38 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 237 **Schweizerdolch**, Basler Bundesfeier 1901, Dekorwaffe. Scheide mit langschenkligen Kreuz.  
Tafel 24 L 38 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 238 **Präsentationsmesser**, englisch, datiert 1901. Silbergefäss, London Hall marks 1901, Griff mit Eichenlaubdekor, in der Mitte Medaillon mit Monogramm *JA*, flache Knaufscheibe, der untere Abschluss als Königskrone beidseitig. Rücken Klinge (arabische Form), sig. *MAPPIN & WEBB LONDON*, Klingendekor: Gravierter Kreuzer und Inschrift *PRESENTED TO Mr. W.L. AINSLIE. ON THE OCCASION OF THE LAUNCH OF HIS MAJESTY'S SHIP "CORNWALLIS" 17th. JULY 1901, BY THE DIRECTORS OF THE THAMES IRON WORKS SHIPBUILDING AND ENGINEERING COMPANY BLACKWALL*. In Holzkassette mit Glasdeckel der Firma *MAPPIN & WEBB 2, QUEEN VICTORIA ST. LONDON, E.C.*  
Tafel 151 L 45 cm Z: 1-2 CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 1 600 / 1 950.–
- 239 **Schläger**, deutsche Studentenverbindung, in den Farben rot-gold-schwarz. Klinge sig. *HEINICKE JENA*.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 240 **Hirschfänger**, deutsch, um 1960. Weissmetallgefäss, Stichblatt mit Hubertusdarstellung, Hirschhorngriff. Rücken Klinge sig. *Hubertus SOLINGEN*, jagdlicher Dekor. Scheide.  
Tafel 179 L 42 cm Z: 2 CHF 150 / 250.–  
EUR 95 / 160.–
- 241 **18 Sammlermesser**, in drei Tischvitrinen.  
Tafel 26 Z: 1-2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- 242 **w/Schweizerdolch**, 700 Jahre Eidgenossenschaft 1291-1991. Stahlscheide mit Totentanzdekor. In Schatulle.  
L 35 cm Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 243 **w/Schweizerdolch**, 700 Jahre Eidgenossenschaft 1291-1991. Klinge mit Waffennr. 411/700. Braune Lederscheide.  
L 37 cm Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 244 **Schweizerdegen**, 700 Jahre Eidgenossenschaft 1291-1991. Sechskant Klinge, Waffennr. 0551/1291. Gefäss und Lederscheide mit Messinggarnitur vergoldet. In Originalkarton.  
L 87 cm Z: 1-2 CHF 450 / 500.–  
EUR 290 / 325.–

# MILITÄRISCHE GRIFFWAFFEN, AUSLAND

Kat. Nr. 245–393

- 245 **Degen**, französisch, Mod. 1695, Infanterie. Messinggefäss, kugeliger Knauf mit Halsansatz. Griffbügel, in Parierstange übergehend. Fingerbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Massiver Griff, spiralege Zierrillen. Colichemardeklinge, stark berieben, Reste von Aetzdekor.  
Tafel 28 L 89,5 cm Z: 2-3 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–  
Vgl. Lhoste, *Epées*, S. 166 Nr. 275
- 246 **Säbel**, französisch, um 1700, Schweizer Garde-Regiment. Eisengefäss, Knaufkappe, Vernietknauf. Griffbügel und Seitenbügel gehen in ein ovales Stichblatt über, bezeichnet *W No 24*. Griff mit Eisendrahtwicklung. Halbes Mitteleisen beidseitig. Rückenklinge, Hohlschliffe, bezeichnet *REGIMENT.DES.GARDES.SUISSES. / COMPAGNIE DE MACHET No. 64*.  
Tafel 27 L 88 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–  
Robert Maschet (Machet), geboren 1665 in Solothurn, trat 1680 in die Compagnie générale des Schweizer Garde-Regiments ein. 1686 Leutnant, 1694 Capitaine. 1700 Uebernahme einer 1/2 Compagnie (die andere Hälfte gehörte d’Affry). Feldzug in Flandern. 1719 Brigadier. Im Etat von 1721 Einteilung der Compagnie 7 (Machet/d’Affry) im 2. Bat. 1726 Beförderung zum Maréchal de Camp, 1736 zum Generalleutnant und Pensionierung. 1744 gestorben in Paris. Vgl. HBLs und de Castella, *Le Régiment des Gardes-Suisses au service de France*
- 247 **Säbel**, osteuropäisch, um 1700, Husar. Eisengefäss, Griffkappe, flacher Knauf, alt rep. Vernietknauf. Griffbügel geht gewinkelt in Parierstange über. Daumenring. Griff schwarz beledert, Eisendrahtwicklung. Rückenklinge, Doppelhohlschliff, zwischen Ort und Ferse zweischneidig, Aetzdekor: Sonne, Mond und Stern.  
Tafel 28 L 97,5 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- 248 **Degen**, russisch, Mod. 1735, Kürassieroffizier. Messinggefäss, urnenförmiger Knauf, Vernietknauf. Griffbügel, in gerade Parierstange übergehend, Abschluss mit Knospe. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften, Blattdekor. Griff mit Messingdrahtwicklung, Zwingen. Sechskantklinge, korr., in Messing geschlagene Marken, resp. Dekor: Rosette, Streifen mit fünf Sternen, spätere kyrillische Inschrift. Schwarze Leder-scheide, Messinggarnitur, Mundblech mit eichelförmigem Tragknopf.  
Tafel 31 L 97 cm Z: 2-3 CHF 18 000 / 22 000.–  
EUR 11 600 / 14 200.–  
Diese äusserst seltene russische Waffe ist dem preussischen Degen für Infanterieoffiziere nachempfunden. Dekor in ähnlicher Anordnung findet sich auf der Klinge eines sächsischen Infanterieoffiziersdegen Mod. 1733, vgl. Hilbert, *Blankwaffen*, S. 31
- 249 **Pallasch**, schwedisch, Mod. um 1750/60, schwere Kavallerie. Messinggefäss, grosser Kugelknauf, Vernietknauf. Griffbügel, Marke *R* von Krone überhöht. Seitenbügel mit Spange. Herzförmiges Stichblatt, Parierstangenende mit Marke *P*. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Volle Rückenklinge, Kronenmarke verwischt.  
Tafel 35 L 113,5 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 250 **Pallasch (forte épée)**, französisch, Mod. 1750, Dragoner. Messinggefäss, kugeliger Knauf, Griffbügel geht in herzförmiges Stichblatt über, geschwungener Seitenbügel, Marke *G.D.*. Griff mit Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, verwischte Signatur *Blancher*. Stoffschlagband erg.  
Tafel 29 L 115 cm Z: 2 CHF 5 000 / 6 500.–  
EUR 3 250 / 4 200.–  
Selten. Das Modell 1750 mit seinen Varianten vgl. Blondieau, *Sabres Français*, S. 83. Die Klinge dürfte im letzten Viertel des 18. Jh. ergänzt worden sein, der “Marchand-Fourbisseur” Blancher in Paris wird im Jahre 1789 erwähnt, vgl. Buigné/Jarlier, *Répertoire*, S. 60

- 251 **Säbel**, französisch, Mod. 1752, Husarenoffizier, Régiment de Ferrary. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mitteleisen. Griff braun beledert. Rückenklinge, verkürzt. Aetzdekor berieben: Husar, Dreililienwappen von Krone überhöht, Devise *Vive le Roy* / Husar, Dreililienwappen von Krone überhöht, Kartusche mit unleserlicher Inschrift.  
Tafel 28 L 72 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Vgl. Lhoste/Resek, Sabres, S. 174 Nr. 273 und Aries, Armes blanches, Heft 11-5
- 252 **Degen**, deutsch, Sachsen, Mod. 1763, Leibgrenadier-Garde, Offizier. Silbergefäss, kugelige Knauf, Verrietknäufchen. Griffbügel, in Parierstange übergehend. Zierfingerbügel, unleserliche Marken. Herzförmiges, gelapptes Stichblatt. Massiver Griff. Gefässsteile mit spiralgem Rillendekor. Rhombische Klinge, Marken *GZ* und halbes Wagenrad (Klingenfabrikant G. Ziegler in Dresden).  
Tafel 18 L 103 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 200.–  
EUR 1 600 / 2 050.–
- Selten, da später die Silbergefässe eingeschmolzen wurden. Die Degen dieser Art wurden wohl bis in die 90er Jahre des 18. Jh. getragen. Entsprechend eines Reskripts des Kurfürsten vom 20. April 1793 waren für das Regiment Leibgrenadier-Garde 48 Stück neue Silberdegen anzuschaffen. Vgl. Hilbert, Blankwaffen aus drei Jahrhunderten, S. 34
- 253 **Säbel**, niederländisch, Schweizer in Fremden Diensten, um 1765/70. Eisengefäss, Griffkappe bezeichnet *C 27*, Griffbügel, zwei Seitenbügel. Griff mit Rochenhaut, Messingdrahtwicklung, Zwinge. Rückenklinge, geschlagener und gravierter Dekor: Halbmond und Sterne.  
Tafel 38 L 80 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 254 **Säbel**, russisch, Mod. um 1770, Infanterie. Messinggefäss, kugelige Knauf, Griffbügel, herzförmiges Stichblatt, massiver Messinggriff, diagonal gerillt, diverse Marken. Rückenklinge, sig. *TULA* und datiert 1779, Monogramm der Zarin Katharina II. (1762-1796), beidseitig. Braune Lederscheide, Traghaken.  
Tafel 39 L 79 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 255 **Säbel**, russisch, Mod. um 1770, Infanterie. Messinggefäss, Marken, Abnahmestempel (Doppeladler). Rückenklinge, korr.  
Tafel 39 L 75 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 256 **Säbel**, deutsch, um 1770, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe. Griffbügel mit zwei Seitenbügel. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen und Ranken.  
Tafel 36 L 89,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 257 **Säbel**, russisch, um 1770, leichte Kavallerie. Eisengefäss. Griffkappe mit flachem Knauf, Ring für Riemen. Griffbügel gewinkelt, in Parierstange übergehend. Beidseitig Mitteleisen. Griff mit Reptilienleder. Rückenklinge fleckig, Reste von Aetzdekor: Kreis mit kyrillischer Schrift, im Zentrum gekrönter Kopf. Schwarze Lederscheide, Eisengarnitur, etwas korr., Mundblech und der lange Stiefel durch Stege verbunden, zwei Tragringe.  
Tafel 31 L 104 cm Z: 2 CHF 6 000 / 8 000.–  
EUR 3 850 / 5 150.–
- 258 **Bajonett**, französisch, Mod. 1774. Mit Scheide und Tragvorrichtung, def.  
Tafel 39 Z: 2-3 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–

259 **Säbel**, Schweizer in holländischen Diensten, um 1780. Eisengefäss, korr. Griffkappe, Griffbügel, Seitenbügel mit Bezeichnung *15 N 17*, Spangen. Griff mit Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, Hohlschliffe, beidseitig geätzter Bär (Bermerklinge). Braune Lederscheide.  
Tafel 38 L 76,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–

260 **Pallasch (sabre)**, französisch, Mod. 1784, Dragoner, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe. Griffbügel, vier Spangen gehen in das hochgezogene, muschelförmige Stichblatt über. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, sig. *J: Spol Md. fourbisseur à Metz*, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen, Ranken und Blumen. Schwarze Lederscheide, Messinggarnitur vergoldet, zwei Tragringe, der lange Stiefel mit Eisenschlepper.  
Tafel XIII L 105 cm Z: 1-2 CHF 8 000 / 12 000.–  
EUR 5 150 / 7 750.–

Offizierswaffe in sehr gutem Zustand, Herstellung um 1800. Der "Marchand Fourbisseur" ist in Metz von ca. 1770 bis 1821 nachgewiesen. Vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S. 371. Lhoste/Resek, Sabres, S. 453

261 **Säbel**, französisch, Mod. um 1788, berittener Jägeroffizier. Messinggefäss, durchbrochen. Griffkappe, Griffbügel, drehbarer Seitenbügel. Griff mit Kupferdrahtwicklung, Zwinge. Rücken Klinge, Aetzdekor vergoldet: Rankenwerk, Staatswappen, die drei Lilien und die darüber liegende Krone zerkratzt.  
Tafel 29 L 84 cm Z: 2 CHF 1 800 / 2 200.–  
EUR 1 150 / 1 400.–

Der unter Ludwig XVI. von den berittenen Offizieren geführte Säbel wurde während der Revolutionszeit ohne das bourbonische Wappen weiterverwendet. Vgl. Lhoste/Resek, Sabres, S. 265 und Pétard, Sabres et Epées I, S. 120/21

262 **Säbel**, französisch, um 1790, berittener Offizier. Messinggefäss vergoldet. Griffkappe, Griffbügel, drehbarer Seitenbügel, Sperrmechanismus def. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Volle Rücken Klinge. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragring.  
Tafel 29 L 84 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–

Gut erhaltener Offizierssäbel aus der Revolutionszeit

263 **Säbel**, französisch, um 1790, Dragoneroffizier, später Nationalgarde. Messinggefäss, Griffkappe mit Helmknäuf. Griffbügel, drehbarer Seitenbügel, durchbrochen gearbeitet, Arretiervorrichtung. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung, Zwinge. Rücken Klinge, Hohlschliffe.  
Tafel 29 L 98 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 800.–  
EUR 1 300 / 1 800.–

Diese Art Säbel wurden 1788 von den Dragoneroffizieren getragen, später im Verlaufe der Revolution auch von weiteren Offizieren, z.B. der Nationalgarde übernommen. Vgl. Pétard, Sabres et Epées I, S. 120/1 und Blondieau, Sabres, S. 157

264 **Säbel**, französisch, Mod. 1790, Chasseur à cheval, Offizier. Messinggefäss, rep. Knaufkappe, Griff- und Seitenbügel, Marke "Hahn", durch Spange verbunden. Rhombenförmiges Stichblatt. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, Aetzdekor berieben: Husar, Trophäen und Rankenwerk. Stahlscheide, zwei Messingringbänder.  
Tafel 29 L 102 cm Z: 2-3 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–

Der Abnahmestempel "Hahn" für die Gefässe wurde 1793 eingeführt und bis etwa 1799 verwendet. Vgl. Pétard, Sabres et Epées, S. 179-181 und S. 122/3. Blondieau, Sabres, S. 182



- 265 **Säbel**, französisch, um 1790/95, berittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe. Griffbügel, drehbarer Seitenbügel, Arretiermechanismus. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, Aetzdekor: Trophäen und Ranken. Holzscheide, schwarz beledert, Messinggarnitur, Mundblech und langer Stiefel durch Stege verbunden, zwei Tragringe.  
Tafel 32 L 97 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–
- 266 **Säbel**, französisch, um 1793, leichte Kavallerie. Eisengefäss. Griffkappe mit flachem Knauf, Griffbügel gewinkelt, beidseitig Mitteleisen. Holzgriff beledert. Rückenklinge, Marke *AP* (Atelier de Paris, um 1793), Hohlschliffe. Stahlscheide, kor., zwei Ringbänder.  
Tafel 30 L 101 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–
- Säbel aus der Revolutionszeit
- 267 **Säbel**, französisch, um 1791, Mineuroffizier. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel, Seitenbügel in durchbrochen gearbeiteten Handschutz übergehend, Dekor: Gezündete Granate und Jakobinermütze. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, Marke *MR* (Manufacture de Klingenthal, 1791), Aetzdekor vergoldet: Trophäen und Rankenwerk, Devisen *POUR LA PATRIE / VINCERE OU MOURIR*. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragring und Knopf.  
Tafel 29 L 86 cm Z: 2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- Seltene Revolutionswaffe, vgl. Aux Armes Citoyens! Kat. Nr. 63
- 268 **Säbel**, französisch, um 1792/95, unberittene Mannschaft. Messinggefäss, massiver Griff. Griffbügel rep., geht in durchbrochen gearbeiteten Handschutz über, erkennbar ist das Emblem, respektive Monogramm *LV*. Rückenklinge Typ "Montmorency troupe", Marke *F C*, Kannelüre und Hohlschliff beidseitig.  
Tafel 29 L 93 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 1 600 / 1 950.–
- Seltene Revolutionswaffe. Es wird vermutet, dass das Monogramm *LV* "Légion Volontaires" bedeutet, vgl. Pétard, Sabres et Epées III, S. 96 mit der Abbildung eines Säbels mit *LV*
- 269 **Infanteriesäbel**, französisch, Mod. 1770, Revolutionsfertigung. Massives Messinggefäss, Griffbügel gewinkelt, Marke *A.N* (Ateliers Nationaux). Rückenklinge, Waffennr. *66 112 L* und Marke *A.N*. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf, Nr. 66.  
L 74,5 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 270 **Säbel**, französisch, um 1795, Volontaires Nationaux, dit de Mineur. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel, zwei durch Spange verbundene Seitenbügel. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rückenklinge.  
Tafel 29 L 87 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–
- Revolutionssäbel, vgl. Blondieau, Sabres Français, S. 159
- 271 **Säbel**, französische Revolution, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäss, Griffkappe mit Löwenknauf. Griffbügel gewinkelt, halbe Mitteleisen. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Breite Damastklinge, Hohlschliffe. In der Struktur erkennbar sind eine Art Schuppenmuster, Halbmonde und magische Zeichen.  
Tafel 29 L 102 cm Z: 2 CHF 3 800 / 4 500.–  
EUR 2 450 / 2 900.–
- Die Gefässform ist bekannt, vgl. Blondieau, Sabres, Abb. S. 185. Der ehemalige Besitzer dieses Revolutionssäbels schien eine Vorliebe für besondere Talismanklingen zu haben

- 272 **Säbel**, französisch, um 1795, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mitteleisen. Griff beledert, Wicklung fehlt. Rücken Klinge, Pandurenspitze, Aetzdekor berieben: Trophäen, Blumen. Messingscheide, alt rep., graviertes Trophäen- und Rankendekor. Zwei Tragringe.  
Tafel 28 L 98 cm Z: 2-3 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 273 **Ehrensäbel (Sabre de mamelucks)**, französisch, um 1800. Silbergefäss in der Art eines persischen Shamshirs, floraler und geometrischer Dekor, kurze Parierstange mit kölbchenförmigen Abschlüssen. Stark gekrümmte Rücken Klinge, beidseitig Hohlschliff, Aetzdekor berieben: Trophäen, Jägerhorn, Kranz und Rankenwerk, geschlagene, teilweise verwischte Nummer *WP 100*. Rücken mit fein graviertem Namen des Besitzers *Joseph Souham*. Holzscheide, mit schwarzem Leder bespannt, Silbergarnitur, rest. Langes Mundblech mit zwei Tragringen und Stiefel mit floralem und geometrischem Dekor.  
Tafel XI L 91 cm Z: 1-2 CHF 60 000 / 70 000.–  
EUR 38 700 / 45 150.–
- Hochinteressantes historisches Objekt aus dem I. Kaiserreich. Als Erinnerung an den Aegyptenfeldzug Napoleons 1798/99 kamen bei den höheren französischen Offizieren die "Sabres orientales" in Mode, vgl. Lhoste/Resek, Sabres, S. 57 mit der Abbildung eines ähnlichen Säbels. Oft wurden solche Ehrensäbel auch verschenkt. Der Besitzer dieses Luxussäbels war der Général de division Comte Joseph Souham (1760-1837). Souham wurde als Sohn eines Barons geboren, er schlug die militärische Laufbahn ein. 1782 königlicher Kürassier, 1792 bereits Oberstleutnant einer Freiwilligeneinheit, 1793 Divisionsgeneral der Revolutionsarmee unter Jean-Charles Pichegru, 1796 in der Armée du Nord und 1799 in der Rheinarmee unter General Jean Victor Moreau. Als sich Napoleon zum 1. Konsul ernannte, intrigierte Moreau gegen ihn - und musste ins Exil nach USA. Souham bekam ebenfalls Schwierigkeiten, wurde verhaftet und seines Kommandos enthoben. Doch Napoleon brauchte den tüchtigen, wenn auch charakterlich schwierigen Hauden und übertrug ihm das Kommando der 2. französischen Division in Katalonien. Souham siegte am 20. Februar 1810 in der Schlacht bei Vique, erlitt aber eine schwere Kopfverletzung. Von Napoleon rehabilitiert, wurde er von diesem in den Grafenstand erhoben. Ab 1813 kämpfte er in Deutschland unter Marschall Michel Ney. Souham befehligte die 1. Division im 3. Korps und nahm teil an den Schlachten von Gross-Görschen (2. Mai), Bautzen (20/21. Mai) und schliesslich an der Völkerschlacht von Leipzig (16.-19. Oktober), wo er zum zweiten Mal schwer verwundet wurde. Dort verlor er höchstwahrscheinlich seinen Ehrensäbel, der später auf dem Dachboden eines Hauses bei Leipzig aufgefunden wurde. - Weitergehende Literatur: G. Le Diberder, Les Armées Françaises à l'Époque Révolutionnaire, S. 119. P. Willing, Napoléon et ses soldats (1809-1815), S. 90. D. Walz, Sachsenland war abgebrannt, Leipziger Völkerschlacht 1813, Sachsenbuch. M. Recktenwald, Aus dem Nebel der Geschichte..., im internationalen Waffenmagazin VISIER, Heft 1 / 2003, S. 128-131
- 274 **Säbel**, deutsch oder französisch, leichte Kavallerie, Offizier. Eisengefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mitteleisen. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, sig. *Gebr. Baus in Solingen*, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Ranken und Trophäen. Stahlscheide, zwei Tragringe.  
Tafel 28 L 96 cm Z: 1-2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 275 **Säbel**, deutsch oder französisch, um 1800, Husarenoffizier. Eisengefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mitteleisen beidseitig. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen und Ranken. Schwarze Lederscheide, Eisengarnitur, zwei Tragringe.  
Tafel 28 L 87,5 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 276 **Säbel**, deutsch, um 1800, Husar oder Jäger zu Pferd, Offizier. Messinggefäss, Griffkappe, flacher Knauf, Vernietknauf. Griffbügel gewinkelt, beidseitig Mitteleisen. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, Aetzdekor berieben.  
Tafel 28 L 95,5 cm Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 277 **Bajonett**, deutsch, um 1800. Eisen korr., Achtkantsteg mit Messerklinge. Tüllenabschnitt vierkantig.  
Tafel 39 L 67 cm Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–

- 278 **Säbel**, deutsch oder französisch, leichte Kavallerie, Offizier. Eisengefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mitteleisen. Griff beledert, def., Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, Aetzdekor: Ranken, Trophäen. Eisen etwas korrr.  
Tafel 28 L 98,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 279 **Säbel**, französisch, um 1800, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mitteleisen. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung, Zwinge. Rückenklinge, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen, Ranken, Halbmond und Türkenkopf. Messingscheide, zwei Tragringe.  
Tafel 28 L 101,5 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- 280 **Säbel**, deutsch oder französisch, um 1800, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mitteleisen. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rückenklinge. Messingscheide, zwei Tragringe.  
Tafel 28 L 93 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 281 **Säbel**, deutsch oder französisch, um 1800, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäss, rep. Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mitteleisen. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, Aetzdekor berieben. Messingscheide, zwei Tragringe.  
Tafel 28 L 98 cm Z: 2-3 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–
- 282 **Säbel**, französisch, um 1800, leichte Kavallerie, Offizier. Eisengefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt. Mitteleisen. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, Aetzdekor gebläut und vergoldet, berieben: Trophäen, Ranken.  
Tafel 30 L 96 cm Z: 2 CHF 900 / 1 300.–  
EUR 580 / 840.–
- 283 **Säbel**, französisch, um 1800, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäss, Griffkappe. Griffbügel gewinkelt, Mitteleisen. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, Ortviertel zweischneidig, Aetzdekor gebläut und vergoldet, etwas berieben: Trophäen und Ranken. Messingscheide, zwei Tragringe. Schlagband mit Quaste, Silberfäden.  
Tafel 28 L 97 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 284 **Säbel**, deutsch oder französisch, um 1800, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt, Mitteleisen. Griff beledert, Silberdrahtwicklung. Rückenklinge, Aetzdekor vergoldet: Trophäen und Ranken. Schwarze Lederscheide, zwei Tragringe.  
Tafel 28 L 98,5 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 285 **Säbel**, deutsch, um 1800, unberittene Mannschaft. Messinggefäss, massiver Griff. Rückenklinge, Monogramm *MJK* von Krone überhöht. Schwarze Lederscheide, erg.  
Tafel 38 L 73 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 286 **Säbel**, wohl italienisch, um 1800, Grenadier. Messinggefäss, Griffkappe, Griff gewinkelt, Marke *RF* unter Krone. Griff schwarz beledert, Messingdrahtwicklung, Zwinge. Volle Rückenklinge, id. Marke. Lederscheide.  
Tafel 38 L 67 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–

- 287 **Säbel**, französisch, um 1800, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe, Griffbügel gewinkelt. Glattes Griffholz, Zwinge. Rückenklinge, Aetzdekor berieben: Trophäen und Ranken. Messingscheide, zwei Tragringe.  
Tafel 28 L 95,5 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 288 **Degenklinge**, deutsch, Preussen, Ende 18. Jh. Sechskant, etwas korr. Aetzdekor: Monogramm *FWR* von Krone überhöht / achtzackiger Stern des schwarzen Adlerordens mit Devise *suum cui que*. Gefäss erg.  
Tafel 20 L mit Angel 89 cm Z: 2 CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–
- 289 **Säbel (Briquet)**, französisch, Mod. An 9, Infanterie. Messinggefäss, Abnahmestempel. Volle Rückenklinge, sig. *Manufre. Rale. du Klingenthal Juillet 1821*, Abnahmestempel. Lederscheide.  
L 74 cm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 290 **Säbel (Briquet)**, französisch, Mod. An 9, Infanterie. Messinggefäss, Kontrollstempel. Volle Rückenklinge. Lederscheide, Waffennr. 112.  
L 73,5 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 291 **4 Tüllenbajonette**, französisch, Mod. An 9. Eines mit Lederscheide.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 292 **Säbel**, französisch, Mod. um 1801, leichte Kavallerie. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe, Griffbügel mit zwei Seitenbügeln, Mitteleisen. Griff mit Reptilienhaut und Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge sig. *i. G B* (Johann und Clemens Boegel, Solingen), Aetzdekor gebläut und vergoldet, sparrenförmiger Kerbdekor. Messingscheide erg., zwei Ringbänder.  
Tafel 32 L 100 cm Z: 1-2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 293 **Pallasch (sabre)**, französisch, Mod. 1803, Kavallerie. Messinggefäss, Knaufkappe. Griffbügel, drei Seitenbügel, Waffennr. 464, Abnahmestempel. Griff beledert. Rückenklinge sig. *Mfture. Nale. du Klingenthal Coulaux frères Entreprs.*, Abnahmestempel, Doppelhohlschliffe. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel 29 L 111,5 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- Vgl. Pétard, Sabres et Epées, S. 174/5
- 294 **Säbel (Briquet)**, französisch, Mod. An XI, Infanterie. Messinggefäss, Kontrollstempel. Volle Rückenklinge.  
L 73 cm Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 295 **Säbel**, französisch, Mod. An XI (1803), Kavallerie, Mannschaft. Messinggefäss, sig. *VERSAILLES* und Kontrollstempel, Griffkappe, Griffbügel und zwei Seitenbügel, Mitteleisen. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, Kontrollstempel. Stahlscheide korr., zwei Ringbänder. Lederschlagband.  
Tafel 29 L 102 cm Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–

- 296 **Pallasch (sabre)**, französisch, um 1808/14, Offizier der Linienkavallerie, Garde de Bataille. Messinggefäß vergoldet. Knaufkappe, Griffbügel gewinkelt, vier Spangen, die in ein hochgezogenes, durchbrochen gearbeitetes Stichblatt münden, Dekor: Platzende Granate. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *Coulaux Frères / Manufacture de Klingenthal*, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Adler von Krone überhöht, Trophäen, Sonne, Mond, Granate. Stahlscheide, Messinggarnitur, zwei Tragringe.  
Tafel XII L 108 cm Z: 2 CHF 12 000 / 15 000.–  
EUR 7 750 / 9 700.–

Seltener und gut erhaltener Pallasch. Lhoste/Resek, Sabres, S. 460 bezeichnen die Waffe als “Sabre d’Officier de la Cavalerie de Ligne” und Aries, Armes blanches, Heft 3-10 zusätzlich als “Garde de Bataille avec la grenade fondue”

- 297 **Säbel**, französisch, um 1810, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäß, gebogene Knaufkappe, Griffbügel, Mittelstück mit graviertem Blumendekor. Lappen beidseitig, Dekor: Halbe Rosette. Holzgriff, Fischhaut. Rückenklinge, Hohlschliffe, sig. *S & K* (Schnitzler & Kirschbaum, Solingen), Aetzdekor, gebläut und vergoldet: Trophäen und Ranken. Messingscheide, rep., zwei Ringbänder, fächerartiger und floraler Dekor.  
Tafel 32 L 99 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–

- 298 **Säbel**, deutsch, um 1810, leichte Kavallerie, Offizier. Messinggefäß vergoldet. Griffkappe endet in Löwenkopf, Griffbügel mit zwei Seitenbügeln, Mitteleisen. Griff schwarz beledert, Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen und Ranken.  
Tafel 36 L 96,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

- 299 **Säbel**, französisch, Mod. um 1806/10, Kavallerieoffizier. Messinggefäß vergoldet, Knaufkappe. Gewinkelter Griffbügel, vier Spangen, die in ein hochgezogenes und durchbrochen gearbeitetes, muschelförmiges Stichblatt münden. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *Coulaux Frères / Manufacture de Klingenthal*, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen, Adler von Krone überhöht und Ranken. Schwarze Lederscheide, Messinggarnitur, zwei Tragringe.  
Tafel XII L 109,5 cm Z: 2 CHF 9 000 / 12 000.–  
EUR 5 800 / 7 750.–

Dieses Modell für Kavallerie- und Dragoneroffiziere wurde mit kleineren Varianten von 1784 bis zum Ende des Empire getragen, vgl. Pétard, Sabres et Epées I, S. 110/11

- 300 **Säbel**, französisch, um 1810, unberittener Offizier. Messinggefäß, Knaufkappe, Griffbügel, Mitteleisen. Holzgriff mit Fischhaut. Rückenklinge, sig. *S & M*, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen und Ranken.  
Tafel 32 L 78 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

- 301 **Degen**, deutsch, Preussen, um 1810, schwere Ausführung, Infanterieoffizier. Messinggefäß vergoldet. Urnenförmiger Knauf, Vernietknäufchen, Griffbügel in Parierstange übergehend. Fingerbügel. Zweiteiliges Stichblatt, gravierte Inschriften *Bautzen 20. März 1813 / Dresden 25. August 1813 / Leipzig 18. Okt. 1813 und Montmartre 30. März 1814*. Griff mit Silberdrahtwicklung. Unter Verwendung einer älteren Klinge, linsenförmig, Wolfsmarke und Bezeichnung *IN MINI* beidseitig, weitere Gravuren *Belida 29. April 1837 / Jaffna 1. Juni 1837 / Naples Barricade de Ste. Brigitte 15. Mai 1848 / Messina 6. & 7. September 1848 / Cattanea 6. April 1849 und Palermo 15. Mai 1849*. Stahlscheide, zwei Messingringbänder.  
Tafel 27 L 102 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–

Waffe eines unbekanntenen Schweizeroffiziers in preussischen, britischen und neapolitanischen Diensten.

- 302 **Galadegen**, deutsch, Sachsen, um 1810, Beamter oder Offizier, unter Verwendung einer älteren Klinge. Messinggefäss vergoldet. Knaufkappe gebogen, mit Löwenkopfabchluss. Griffbügel mit Löwin, geht in Parierstange über. Stichblatt aus zwei Hälften, die quartseitige Hälfte entfernt. Terzseitig mit antiker Waffentrophäe. Holzgriff mit Fischhaut. Zweischneidige, rhombische Klinge, sig. *G Z*, über halbem Wagenrad, überhöht von gekreuzten Schwertern und Krone. Schwarze Lederscheide, Messinggarnitur.  
Tafel 30 L 86,5 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–

Die Marke GZ wurde in der 2. Hälfte des 18. Jh. vom Klingenschmied G. Ziegler aus Dresden verwendet. Vgl. Hilbert, Blankwaffen, S. 34. In Frankreich, Premier Empire, trugen Stabsoffiziere Degen von ähnlicher Gestalt und mit ähnlichem Dekor auf dem Stichblatt, vgl. Lhoste, Epées, S. 429

- 303 **Säbel (Briquet)**, italienisch, Mod. 1814, Infanterie. Messinggefäss, Waffennr. 12. Volle Rücken Klinge, sig. *Real Fabrica de Toledo Ano de 1832*.  
Tafel 34 L 82 cm Z: 2-3 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–

- 304 **Säbel**, französisch, Mod. 1814, Gardes du Corps, 2. Ausführung. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe. Griffbügel, drei Seitenbügel, die in das hochgezogene Stichblatt münden, Emblem: Dreililienwappen von Krone überhöht, zwischen Eichen- und Lorbeerlaub, im Hintergrund Fahnen. Abnahmestempel *B*. Griff mit Reptilienhaut, Silberdrahtwicklung, Zwinge. Rücken Klinge, sig. *Manufre. Rle. du Klingenthal. Septembre 1814*, Abnahmestempel. Aetzdekor: Inschrift zwischen Lilien *GARDES DU CORPS DU ROI.*, Trophäe / Sonne, Armes de France, Trophäe, Waffennr. 3. Stahlscheide, Mundblech Messing mit Blattdekor, zwei Ringbänder.  
Tafel 131 L 107 cm Z: 2 CHF 7 000 / 9 000.–  
EUR 4 500 / 5 800.–

Die zweite Ausführung des Gardesäbels Mod. 1814 bekam eine Stahlscheide, vgl. Lhoste/Resek, Sabres, S. 434. Aries, Armes blanches, Heft 7-9 (1968)

- 305 **Säbel**, russisch, um 1810/20, Kavallerieoffizier. Messinggefäss vergoldet. Griffkappe mit Löwenkopfknauf. Griffbügel, in Parierstange übergehend, beidseitig je zwei Seitenbügel. Stichblatt aus nierenförmigen Hälften, Lappen. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, Hohlschliff, beidseitig bis Mitte Klinge reicher Aetzdekor mit Resten von Vergoldung: Trophäen, Ranken und Blumen mit gepunktetem Hintergrund. Stahlscheide, rep., Messinggarnitur, zwei Tragringe.  
Tafel 31 L 99 cm Z: 2 CHF 8 000 / 9 500.–  
EUR 5 150 / 6 150.–

Luxusklinge, vermutlich von Ivan Buschujew aus der Zeit nach 1820 (Mitteilung des Besitzers). Weitergehende Literatur s. Miller, Stahl Glanz Gold, Zlatouster Prunk-Klingen aus der Zarenzeit

- 306 **Säbel (Briquet)**, französisch, Mod. 1816. Messinggefäss. Rücken Klinge mit gebläutem Aetzdekor: Ranken und Inschrift *FIDELITE AU DEVOIR et a LA PATRIE / VALANCIN le 13 SEPTEMBRE 1831*.  
Tafel 38 L 75 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–

- 307 **Pallasch (sabre)**, französisch, Mod. 1816, Offizier der Linienkavallerie. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe. Griffbügel, drei Spangen, die in ein hochgezogenes und durchbrochen gearbeitetes Stichblatt münden, Lilienemblem. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, beidseitig Doppelhohlschliff, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen, Sonne und Ranken. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel XIII L 102,5 cm Z: 2 CHF 4 000 / 5 000.–  
EUR 2 600 / 3 250.–

Dekorative Waffe, vgl. Lhoste/Resek, Sabres, S. 427 und Pétard, Sabres et Epées II, S. 78/9

- 308 **Degen**, französisch, Mod. 1817, Restauration, Offiziere der Garde Royale. Messinggefäss vergoldet, kugelförmiger Knauf mit Lilie, Griffbügel mit Blumendekor. Zweiteiliges Stichblatt, terzseitig mit französischem Staatswappen (drei Lilien von Krone überhöht) flankiert von Palmblättern. Griff mit feiner, vergoldeter Messingdrahtwicklung, Zwinge. Dreikantklinge, sig. *IGB*, Aetzdekor berieben.  
Tafel 33 L 93,7 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- Vgl. Lhoste, Epées, S. 270
- 309 **Degen**, preussisch, um 1820, Infanterieoffizier. Messinggefäss, wenig facettierter Knauf, kugelförmiger Vernietknauf rep. Griffbügel, zwei nierenförmige Stichblatthälften, Unterseiten mit Rankendekor, beide Hälften abklappbar. Holzgriff gerillt, Wicklung fehlt. Rückenklinge, beidseitig Hohlschliff.  
Tafel 36 L 94,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- Früher IOD alter Art
- 310 **Degen**, französisch, Restauration, Infanterieoffizier in Fremden Diensten? Messinggefäss vergoldet, urnenförmiger Knauf, Verschraubknauf, Griffbügel mit Blumendekor, in Griffbügel übergehend. Zweiteiliges Stichblatt, Terzseite mit französischem Staatswappen (drei Lilien von Krone überhöht), zwischen Palmblättern. Griff mit Silberdrahtwicklung. Linsenförmige Klinge, Aetzdekor vergoldet: Trophäen. Waffe rest. und erg.  
Tafel 33 L 94,7 cm Z: 1-2 CHF 600 / 900.–  
EUR 385 / 580.–
- Die Waffe entspricht dem preussischen Infanterieoffiziersdegen alter Art. Das Modell wurde mitunter von Schweizer Offizieren getragen. Vgl. Schneider/Meier, Griffwaffen, S. 44/5
- 311 **Pallasch**, italienisch, um 1820. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe mit Löwenkopfknauf. Griffbügel gewinkelt. Schwarzer Holzgriff, Kupferdrahtwicklung, Zwinge. Rückenklinge, Damast.  
Tafel 34 L 89 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 312 **Degen**, wohl französisch, um 1820, Infanterieoffizier. Messinggefäss versilbert, Helmknäuf. Griffbügel, in gerade Parierstange übergehend, asymmetrisches Stichblatt, Rillendekor. Schwarzes Griffholz mit Fischhaut. Sechskantklinge, korr.  
Tafel 33 L 92,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 313 **Degen**, wohl französisch, um 1820, Infanterieoffizier. Messinggefäss vergoldet, Helmknäuf. Griffbügel, in gerade Parierstange übergehend. Herzförmiges Stichblatt, gelappt. Griff mit Messingbandwicklung. Sechskantklinge. Lederscheide, def. Schlagband.  
Tafel 33 L 84 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 314 **Degen**, französisch, um 1820, Infanterieoffizier. Messinggefäss vergoldet, Helmknäuf. Griffbügel, in Parierstange übergehend, asymmetrisches Stichblatt. Griff mit Silberdrahtwicklung. Sechskantklinge, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Sonne und Blumen. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 33 L 94,5 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 315 **Säbel**, deutsch, um 1820, wohl Polizei. Messinggefäss, Griffbügel gebauht und gewinkelt, Lappen mit Stempel *1 AC*, massiver Griff. Rückenklinge, Marke *S & K* (Schnitzler & Kirschbaum, Solingen). Schwarze Lederscheide, Tragtasche erg.  
Tafel 38 L 75,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 316 **Säbel**, englisch, Mod. 1822, Infanterieoffizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe. Korb mit durchbrochenem Medaillon *VR* von Krone überhöht. Klinge gesteckt mit Schör: Aetzdekor: Monogramm *VR* (Königin Viktoria) von Krone überhöht und Dedikation *PRESENTED BY MAJOR GENERAL SIR HENRY JAMES, R.E.F.R.S. & C. TO QUARTERMASTER JAMES Mc. DONALD, R.E. ON APPOINTMENT 1873*. Stahlscheide, zwei Ringbänder  
Tafel 35 L 94 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 317 **Säbel**, englisch, Mod. 1822, Stabsoffizier. Messinggefäss, durchbrochen, Emblem: Gekreuzte Säbel im Lorbeerkranz, von Krone überhöht. Griff mit Reptilienhaut, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, Waffennr. 22554, sig. *HENRY WILKINSON PALL MALL*, Aetzdekor mit Monogramm *VR* von Krone überhöht (Königin Victoria, 1837-1901). Braune Lederscheide.  
Tafel 35 L 97 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 318 **Säbel**, italienisch, Neapel, Mod. 1829, unberittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe, Abschluss mit Monsterkopf. Griffbügel, kurzer Seitenbügel. Horngriff mit Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge, sig. *F. W.* (Frères Weyersberg, Solingen), Aetzdekor berieben.  
Tafel 34 L 86 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 319 **Degen**, deutsch, Preussen, um 1830, Infanterieoffizier. Messinggefäss vergoldet, urnenförmiger Knauf, Vernietknauf. Griffbügel, Stichblatt aus nierenförmigen Hälften. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge sig. *I.C.B.* (Johann und Clemens Boegel, Solingen). Aetzdekor berieben. Schlagband.  
Tafel 36 L 98,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 320 **Galadegen**, deutsch, Bayern, um 1830/40, Staatsbeamter. Messinggefäss vergoldet. Knaufkappe mit Löwenkopf, Griffbügel, stark ortwärts gebogenes Stichblatt, Dekor: Ruhender, plastisch ausgebildeter Löwe in ovalem Medaillon. Griff mit Perlmutterplatten belegt, Zwinge. Rücken Klinge, sig. *P. Knecht / Solingen*, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Monogramm *LI* von Krone überhöht, Ranken und Trophäen. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf.  
Tafel 36 L 89 cm Z: 1-2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Gut erhaltener Beamtendegen aus der Regierungszeit Ludwig I. (1825-1848)
- 321 **Degen**, italienisch, Mod. 1833, Offizier. Messinggefäss, kugeliger Verschraubknauf. Griffbügel verschraubt (Schraube fehlt), mit grossem Fingerbügel, in Parierstange übergehend. Herzförmiges Stichblatt. Griff mit Silberbandwicklung. Rücken Klinge, Aetzdekor: Ranken und Trophäen.  
Tafel 34 L 98,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- Vgl. Calamandrei, *Arma bianca*, S. 45-47
- 322 **Degen**, italienisch, Mod. 1833, Offizier. Messinggefäss, Kugelknauf, grosser Vernietknauf. Griffbügel mit Fingerbügel, herzförmiges Stichblatt. Griff mit Silberdrahtwicklung. Rücken Klinge, oberes Viertel voll, Devise *VIVA L'ITALIA*. Stahlscheide, zwei Messingringbänder.  
Tafel 34 L 102 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 323 **Säbel**, italienisch, Mod. 1834, Infanterie. Messinggefäss, Marke MA. - Dazu: **2 Faschinenmesser**, deutsch, eines mit Lederscheide.  
Tafel 39 Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–



- 324 **Degen**, französisch, Mod. 1816/17, Grenadieroffizier, Garde Royale. Messinggefäss vergoldet, kugeliger Knauf mit Granatenemblem, Stichblatt mit Bourbonenwappen, Lilien weggefeilt. Griff mit Silberdrahtwicklung. Dreikantklinge, sig. *I G B* (Johann & Clemens Boegel, Solingen), gebläut und vergoldet.  
Tafel 33 L 96 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Der Degen wurde von einem Offizier im Dienste Louis Philipps getragen. Vgl. Lhoste, *Epées*, S. 280
- 325 **Säbel**, österreichisch, Mod. 1837, Infanterieoffizier. Eisengefäss, Griffkappe, Griffbügel flach, gewinkelt und gebaucht, Lappen beidseitig. Rückenklinge. Stahlscheide, zwei Buckelringbänder.  
Tafel 37 L 98 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 326 **Degen**, wohl italienisch, um 1840, Musikmeister. Messinggefäss, kugeliger Knauf, Griffbügel. Stark ortwärts gebogenes Stichblatt, durchbrochen gearbeitet, Dekor: Lyra, darunter Kreuz. Geschwärtzter Holzgriff. Linsenförmige Klinge, korr.  
Tafel 34 L 103 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 327 **Säbel**, französisch, Mod. 1821, unberittener Offizier, Garde Nationale um 1840. Messinggefäss vergoldet, Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *W* (Gebr. Weyersberg, Solingen), Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen und Rankenwerk. Krähender Hahn. Inschriften *Garde Nationale / Liberté Ordre Public*. Lederscheide, rest.  
Tafel 30 L 87 cm Z: 2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- 328 **Degen**, US-amerikanisch, um 1840, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Adlerknauf. Griffbügel mit Medailon, darin Männerbüste (George Washington?). Stark ortwärts gerichtetes Stichblatt, Dekor: Bundesadler. Beingriff, Tannzapfenmuster, Zwinge. Linsenförmige Klinge, sig. *WATKINS 7 LITTLE ARGYLL'S REGENT ST. LONDON*, Aetzdekor: Rankenwerk, Adler.  
Tafel 35 L 90,5 cm Z: 1-2 CHF 1 100 / 1 500.–  
EUR 710 / 970.–
- 329 **3 Bajonette**, französisch, Mod. 1842, 1866 und 1886. 1 Stahlscheide.  
Z: 2 CHF 140 / 180.–  
EUR 90 / 115.–
- 330 **Bajonett (Jatagan)**, französisch, Mod. 1842, Infanterie. Messinggriff, Eisenparierstange, Waffennr. 431. Rückenklinge, sig. *Manufre. Impale. de Chât. Mars 1856 Ml.1842*. Stahlscheide, Nr. 1238.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 331 **Säbel**, französisch, Mod. 1845, Infanterieoffizier. Messinggefäss, durchbrochen, Horngriff mit Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *Manufre. de Klingenthal Coulaux aîné & Cie.*, Abnahmestempel. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel 32 L 89,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 332 **Säbel**, französisch, Mod. 1845, Infanterieoffizier. Messinggefäss vergoldet, Horngriff mit Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel 32 L 90 cm Z: 1-2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–

- 333 **Säbel**, englisch, Mod. 1845, Infanterieoffizier. Messinggefäss vergoldet. Griffkappe, Seitenbügel. Korbähnlich durchbrochen, Monogramm *VR* (Königin Victoria, 1837-1901). Griff mit Reptilienhaut, Zwinge. Rücken Klinge, sig. *PULFORD & SON ST. JAMES'S ST. LONDON*, Aetzdekor: Rankenwerk, Monogramm *VR*, von Krone überhöht. Schwarze Lederscheide, etwas def.  
Tafel 35 L 97 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–

Nach der Ueberlieferung wurde dieser Säbel von einem Offizier der British Swiss Legion (1854/56) getragen

- 334 **Degen**, österreichisch, Mod. 1849, k.k. Staatsbeamter. Messinggefäss vergoldet, Löwenkopfknaufkappe, Griffbügel als Schlange, Stichblatt mit Doppeladler, Brustschild mit Staatswappen. Griff mit Perlmutterplatten. Sechskant Klinge, sig. *Wester & Co. in Solingen*, Aetzdekor, gebläut und vergoldet: Trophäen und Rankenwerk. Lederscheide, Stiefel fehlt.  
Tafel 37 L 94,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

Vgl. Ortner/Artlieb, Mit blankem Säbel, S. 518/9

- 335 **Säbel**, österreichisch, Mod. 1849, königl. ungarische Staatsbeamte. Messinggefäss, Löwenkopfknauf. S-förmige Parierstange. Holzgriff, Perlmutterbeläge fehlen. Rücken Klinge, Hohlschliffe. Schwarze Lederscheide, zwei Tragringe, Stiefel fehlt.  
Tafel 37 L 89 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

Vgl. Ortner/Artlieb, Mit blankem Säbel, S. 519

- 336 **Faschinnenmesser**, italienisch, Ducato di Parma, Mod. 1849/51. Massives Messinggefäss, rhombische Klinge. Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf.  
Tafel 39 L 61,5 cm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–

- 337 **Degen**, österreichisch, Mod. 1849, k.k. Staatsbeamter. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe mit Löwenkopf, Griffbügel mit Schlangendekor. Stark ortwärts gerichtetes Stichblatt, Dekor: Doppeladler mit Brustschild. Griff mit Perlmutterplatten belegt, Zwinge mit *FJI*. Rücken Klinge, sig. *WEYERSBERG & STAMM SOLINGEN*. Stahlscheide mit schwarzem Leder bespannt, Messinggarnitur.  
Tafel 37 L 88,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

- 338 **Galadegen**, österreichisch, Mod. 1849, k.u.k. Staatsbeamte. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe mit Löwenkopf. Griffbügel mit Schlangendekor. Stichblatt mit Doppeladler. Griff mit Perlmutterplatten belegt. Rücken Klinge. Stahlscheide mit schwarzem Leder bespannt. Schlagband, Quaste aus Goldfäden, gesticktes Wappen.  
Tafel 37 L 92 cm Z: 1-2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

- 339 **Degen**, italienisch, Mod. um 1850, Musikmeister. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe, Griffbügel. Stark ortwärts gebogenes Stichblatt, Dekor: Lyra über gekreuztem Degen und Trompete. Spiralig gerillter Horngriff, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge. Lederscheide, Messinggarnitur, Traghaken.  
Tafel 34 L 94,5 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–

Vgl. Calamandrei, *Storia dell' Arma bianca*, S. 432

- 340 **Degen**, italienisch, Mod. um 1850, Infanterieoffizier. Messinggefäß, urnenförmiger Knauf, Griffbügel. zweiteiliges Stichblatt, etwas hochgezogen. Griff mit Silberdrahtwicklung. Rückenklinge, Hohlschliffe, Aetzdekor berieben: Trophäen, Reblaub. Lederscheide, Mundblech mit Traghaken.  
Tafel 34 L 95,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 341 **Faschinenmesser**, französisch, Mod. um 1850, Nationalgarde, Sappeur. Massives Messinggefäß, vergoldet, Hahnenkopfknauf. Zweischneidige Klinge, Marke *TALABOT Fs. PARIS*. Lederscheide, Messinggarnitur, Mundblech Nr. 1523.  
Tafel 39 L 67 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Bei den Infanteriesappeuren der französischen Armee wurde der Sappeursäbel mit dem Hahnenknauf etwa ab 1804 durch den Säbel mit dem Adlerknauf abgelöst. Das Gefäß mit dem Hahnenknauf fand aber später bei der Nationalgarde neue Verwendung. Die Firma Talabot lieferte der Nationalgarde auch Klingen für das Faschinenmesser Mod. 1831. Vgl. Pétard, Sabres et Epées III, S. 164/5 und 263/4
- 342 **Faschinenmesser**, französisch, Mod. um 1850, Nationalgarde, Sappeur. Massives Messinggefäß, vergoldet, Hahnenkopfknauf. Zweischneidige Klinge, Marke *TALABOT Fs. PARIS*. Lederscheide, Messinggarnitur.  
Tafel 39 L 68 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Vgl. Kat. Nr. 341
- 343 **Säbel**, italienisch, Neapel, Mod. um 1850. Messinggefäß (entspricht dem franz. Mod. 1845 für Infanterieoffiziere), Horngriff mit Kupferdraht. Rückenklinge, Hohlschliffe, sig. *Labruna 1858 Napoli*. Schwarze Lederscheide, zwei Tragringe, Mundblech sig. *Labruna 1858 Napoli*. Schlagband.  
Tafel 32 L 89,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Vgl. Calamandrei, Arma bianca, S. 465
- 344 **Säbel**, italienisch, um 1850, Offizier. Messinggefäß vergoldet. Griffkappe, Griffbügel mit zwei Seitenbügeln, Mitteleisen. Gefäßsteile reich mit Blumen- und Rankendekor. Griff beledert, Messingdrahtwicklung. Rückenklinge. Stahlscheide, ein Ringband.  
Tafel 34 L 100 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 345 **Säbel**, österreichisch, Mod. 1850/71, Marine, Offizier. Messinggefäß vergoldet, Griffkappe. Korb mit Doppeladler. Griffwicklung def. Klinge gesteckt mit Schör, teilweise korr. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Ankeremblem. Schlagband *FJI*. Traggurt.  
Tafel 37 L 82,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 346 **Degen**, französisch, Mod. 1853, Marine, Staboffizier. Messinggefäß vergoldet. Knauf mit Adler- und Muscheldekor, Griffbügel mit Blatt- und Schnurdekor. Stichblatt: Ankeremblem, von Krone überhöht, flankiert von je zwei Fahnen und Laubzweigen. Griff mit Perlmutterplatten belegt, Messingdrahtwicklung. Rhombische Klinge, Bienenkorbmarke (Samuel Hoppe, Solingen). Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Traghaken.  
Tafel 30 L 95 cm Z: 1-2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–

Ähnliche Marinedegen vgl. Lhoste, Epées, S. 351

- 347 **Pallasch (sabre)**, französisch, Mod. 1854, Carabinier, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Horngriff, Drahtwicklung fehlt. Rücken Klinge, sig. *Mre. d'Armes de Chât. Juillet 1875*, Kontrollstempel, Lieferantendresse *PREVEL 8 R RICHELIEU PARIS*. Stahlscheide, zwei Ringbänder. Schlagband. Mit Artillerie-Gurt.  
Tafel 32 L 112 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 348 **Säbel**, italienisch, Mod. 1855, berittener Offizier. Stahlgefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt. Mittelreihen, eines bezeichnet *Joh. Marolf Dragoner 1837* (Widmung). Rücken Klinge, Aetzdekor berieben. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel 38 L 95 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 349 **Säbel**, französisch, Mod. 1855, Offizier. Messinggefäss, Horngriff mit Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge. Stahlscheide mit zwei Ringbändern.  
Tafel 32 L 91 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 350 **Galadegen**, russisch, um 1855, Beamter. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe, Verschraubknauf, Griffbügel in Parierstange übergehend. Ortwärts gerichtetes, durchbrochen gearbeitetes Stichblatt, Dekor: Doppeladler, Brustschild mit St. Georg, umgeben von Blumen und Ranken. Massiver Griff, Messingdrahtwicklung. Rhombische Klinge. Lederscheide, rep., Messinggarnitur vergoldet, Ranken- und Blumendekor.  
Tafel 31 L 77 cm Z: 2 CHF 5 000 / 6 000.–  
EUR 3 250 / 3 850.–
- 351 **Galadegen**, russisch, um 1855, Beamter. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe, Verschraubknauf, Griffbügel in Parierstange übergehend. Stark ortwärts gerichtetes Stichblatt, Dekor: Doppeladler, Brustschild mit St. Georg. Massiver Griff, Kupferdrahtwicklung. Rhombische Klinge. Schwarze Lederscheide, Messinggarnitur, Mundblech mit Traghaken.  
Tafel 31 L 84 cm Z: 1-2 CHF 5 000 / 6 000.–  
EUR 3 250 / 3 850.–
- 352 **Degen**, franz., Mod. 1837, Sanitätsoffizier, II. Empire. Messinggefäss vergoldet, das terzseitige Stichblatt mit Adleremblem im Eichenlaubkranz. Horngriff gerillt, Drahtwicklung fehlt. Rhombische Klinge, korr., sig. *Klingenthal*. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf.  
Tafel 33 L 96,5 cm Z: 2 CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- 353 **Degen**, französisch, um 1860, Officier du Service des Poudres et Salpêtre. Messinggefäss vergoldet, kugelförmiger Knauf mit Biene, Stichblatt mit Adler. Griff mit Perlmuttplatten belegt. Dreikant Klinge, sig. *Coulaux & Cie Klingenthal*. Schwarze Lederscheide, def.  
Tafel 33 L 84 cm Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–  
Vgl. Lhoste, Epées, S. 371, Abb. 693
- 354 **3 Bajonette**, französisch, Mod. 1842, 1866 und 1886. 2 Stahlscheiden.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 355 **2 Bajonette**, französisch, Mod. 1866, Stahlscheiden.  
Z: 2 CHF 120 / 160.–  
EUR 75 / 105.–
- 356 **2 Bajonette**, französisch, Mod. 1866 und 1874.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–

- 357 **Ehrensäbel**, englisch, datiert 1869, Scharfschützenoffizier. Silbergefäss, Griffkappe, Schraubknauf, durchbrochen gearbeiteter Korb. Gefässdekor: Blätter, Blumen und Ranken, Medaillon mit gekreuzten Ruhhörnern. Elfenbeingriff, floral beschnitzt, Zwinge. Rückenlinge, sig. *HEBBERT & Co. LONDON*, Stempel *PROVED*, reicher Aetzdekor: Ranken, Ornamente, *MIRFIELD RIFLE CORPS* darüber Krone, gekreuzte Ruhhörner der Scharfschützen und Devise *SWIFT & SURE*. Auf der andern Seite der Klinge Widmung *PRESENTED TO LIEUTENANT WILLIAMSON BY THE MEMBERS OF THE 41st WEST YORK RIFLES MIRFIELD. JANUARY 1869*. Stahlscheide versilbert, zwei Ringbänder, graviertes Rankendekor. Mit Schlagband.  
Tafel 35 L 97 cm Z: 1-2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- Die Art des Gefässdekors lässt auf eine indische Silberarbeit schliessen
- 358 **Säbel**, deutsch, Mod. um 1870, Artillerie- oder Infanterieoffizier. Messinggefäss, Griff mit Reptilienhaut und Kupferdrahtwicklung. Rückenlinge. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel 36 L 93,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 359 **Säbel**, deutsch, um 1870, Artillerieoffizier. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel, zwei Seitenbügel. Griff mit Reptilienhaut, Messingdrahtwicklung. Rückenlinge, Hohlschliffe. Stahlscheide, ein Ringband.  
Tafel 36 L 88 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 360 **Säbel**, deutsch, Württemberg, um 1870, Kavallerieoffizier. Stahlgefäss, Griffkappe, Griff mit Reptilienleder, Silberdrahtwicklung. Rückenlinge, Hohlschliffe, Helmmarke (Weyersberg, Solingen), Lieferantensignatur *C.A. STAEHLE STUTTGART*, Aetzdekor, berieben: Rankenwerk, Trophäen, Wappen von Württemberg. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel 38 L 97 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 361 **Säbel**, deutsch, Preussen, Mod. 1811, hergestellt 1871. Stahlgefäss, Abnahme- und verwischter Truppenstempel, Griff schwarz beledert. Rückenlinge sig. *W. GLAUBERG SOLINGEN*, Abnahmestempel *W 71*. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel 38 L 100 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 362 **Degen**, französisch, Mod. 1872, Offiziere. Messinggefäss, Griff mit Girlandendekor, Stichblatt mit Kranz über gekreuzten Fahnen. Zweischneidige Klinge mit Marke *B F*. Lederscheide.  
Tafel 33 L 95 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 363 **Säbel**, englisch, Mod. 1874, Household Cavalry, 1st Life Guards. Stahlgefäss, durchbrochen, Messingauflagen: Ranken und Nr. *I* von Krone überhöht. Griff mit Reptilienhaut. Rückenlinge, Hohlschliffe. Stahlscheide, def., zwei Ringbänder.  
Tafel 35 L 103,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 364 **Degen**, belgisch, um 1880, Offizier oder Beamter. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe, Griffbügel, in Parierstange übergehend. Die vordere Stichblatthälfte mit Wappen (steigender Löwe), von Krone überhöht und Devise *TRAVAIL ET PROGRES*, die hintere Hälfte abklappbar. Horngriff mit Kupferdrahtwicklung. Rhombische Klinge, sig. *FONSON & CIE. FABRICANTS BRUXELLES*, reicher Aetzdekor: Wappen, Trophäen, Ranken. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel 36 L 106,5 cm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

- 365 **Degen**, französisch, nach 1871, Justizbeamter. Messinggefäss versilbert, Stichblatt mit Likatorennbündel zwischen Lorbeerzweigen. Schwarzer Holzgriff, gerillt. Dreikantklinge sig. *Coulaux Klingenthal*, darüber Händlersignatur *FAURE LEPAGE*, Aetzdekor: Trophäe, Blätter und Ranken. Schwarze Lederscheide, def. Tafel 33 L 90,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.– EUR 325 / 450.–
- 366 **Säbel (Shashka)**, russisch, Mod. 1881. Messinggefäss vergoldet, verwischte Marke, Holzgriff, gerillt. Rücken Klinge, verwischte Marke und datiert 1894. Holzscheide mit braunem Ueberzug, Messinggarnitur. Lederschlagband. Tafel 39 L 100,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.– EUR 260 / 385.–
- 367 **Säbel (Shashka)**, russisch, in der Art Mod. 1881, Dragoner. Messinggefäss, Griffbügel. Holzgriff gerillt. Rücken Klinge. Holzscheide schwarz beledert, Messinggarnitur. Tafel 39 L 84 cm Z: 2 CHF 300 / 400.– EUR 195 / 260.–  
Leichte und kurze Waffe, möglicherweise Kadett
- 368 **Säbel**, französisch, Mod. 1822, Kavallerieoffizier. Messinggefäss vergoldet, Horngriff, Wicklung fehlt. Rücken Klinge, sig. *Mre. d'Armes de Chât. Août 1888. Offer. de Cavrie. Ire. Ml. 1822, Entr. Henry*. Stahlscheide, ein Ringband. Tafel 32 L 107,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
- 369 **Säbel**, französisch, Mod. 1822, Kavallerieoffizier. Messinggefäss vergoldet, Horngriff, Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, sig. *Coulaux & Cie. Klingenthal*, Abnahmestempel. Stahlscheide, ein Ringband. Tafel 32 L 104 cm Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
- 370 **Pallasch**, französisch, Mod. 1883, Kavallerieoffizier. Messinggefäss, Horngriff mit Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, sig. *Mre. d'Armes de Chât. 9bre 1883 Entse. Henry*. Abnahmestempel. Stahlscheide, ein Ringband. Lederschlagband. Tafel 32 L 102 cm Z: 2 CHF 500 / 700.– EUR 325 / 450.–
- 371 **Degen**, franz. Mod. 1884, Marineinfanterie, Unteroffizier. Gefäss Weissmetall, Stichblatt mit Ankeremblem aus Messing. Zweischneidige Klinge. Stahlscheide, ein Ringband. Tafel 33 L 98,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.– EUR 195 / 260.–
- 372 **Säbel**, österreichisch, Mod. 1889, k.k. Staatsbeamte. Eisengefäss vergoldet, Griffkappe, Korb durchbrochen gearbeitet, Doppeladler mit Staatswappen. Griff mit Reptilienhaut. Rücken Klinge vernickelt. Stahlscheide, mit schwarzem Leder bespannt, Mundblech mit Monogramm *FJI*. Tafel 37 L 93 cm Z: 2 CHF 500 / 600.– EUR 325 / 385.–
- 373 **Degen**, deutsch, Preussen Mod. 1889, Infanterieoffizier. Messinggefäss vergoldet. Griffemblem fehlt. Rücken Klinge, Marke Z (Clemen & Jung, Solingen). Stahlscheide geschwärzt. Tafel 36 L 92 cm Z: 2 CHF 200 / 300.– EUR 130 / 195.–
- 374 **Degen**, deutsch, Preussen, Mod. 1889, Offizier des Garde-Grenadier-Regiments Nr. 1. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe. Griffbügel mit zwei Seitenbügeln, Dekor: Bänder mit Eichenlaub. Aufklappbares Stichblatt, Reichsadler mit Monogramm *WR II*. Griff mit Reptilienhaut, Gardestern Silber. Damastklinge, Marke *C.E.* mit Eichhorn, silbertauschierte Inschriften *Kaiser Alexander Garde-Grenadier Regiment Nr. 1 / Mit Gott für Kaiser und Reich*. Geschwärzte Stahlscheide. L 96 cm Z: 1-2 CHF 4 800 / 5 500.– EUR 3 100 / 3 550.–

- 375 **Säbel**, österreichisch, Mod. 1889, k.k. Staatsbeamte. Messinggefäß vergoldet, Griff mit Reptilienhaut, Messingdrahtwicklung. Rückenklinge. Mit schwarzem Leder bespannte Stahlscheide, Messinggarnitur vergoldet, Monogramm *FJI*.  
Tafel 37 L 94 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 376 **Säbel**, österreichisch, Mod. 1889, k.k. Staatsbeamte. Messinggefäß vergoldet, Griff mit Reptilienhaut, Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *WEYERSBERG & STAMM SOLINGEN*, Lieferant *J. ZIMBLER WIEN*. Mit schwarzem Leder bespannte Stahlscheide. Messinggarnitur vergoldet, Monogramm *FJI*.  
Tafel 37 L 91 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 377 **Degen**, deutsch, Württemberg, Mod. 1889, Ulan, Offizier. Stahlgefäß vernickelt, Korb mit Wappen Württemberg. Rückenklinge, Marken Weyersberg, Kirschbaum & Co. Aetzdekor: Rankenwerk, Trophäen, Monogramm *WI* von Krone überhöht und Inschrift *Ulan. Rgt. König Wilhelm No. 20*. Stahlscheide.  
Tafel 36 L 94,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 378 **Degen**, österreichisch, Mod. 1890, Militärbeamte. Messinggefäß vergoldet, kugelig Knauf, Stichblatt aus nierenförmigen Hälften, hochklappbar. Rückenklinge. Stahlscheide geschwärzt, Messinggarnitur, Ringband.  
Tafel 36 L 90,5 cm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 379 **Säbel**, deutsch, um 1890, Marineoffizier. Messinggefäß vergoldet, Griffkappe mit Löwenkopf, rotes und grünes Glasauge. Griffbügel, in Stichblatt übergehend, Ankeremblem von Kaiserkrone überhöht, das kleine quartseitige Stichblatt aufklappbar, Besitzergravur *Frhr. v. Sell*. Weisser Kunststoffgriff, Silberdrahtwicklung. Rückenklinge, Ritterhelmmarke (Kirschbaum, Solingen) und Lieferantenadresse *G.B & S* (Georg Bartling & Söhne, Marine-Uniformen und Effekten, Kiel). Reicher Aetzdekor, beidseitig: Reichswappen, Anker mit Kaiserkrone, Kompass, Trophäen, Schiffe. Lederscheide, Messinggarnitur, zwei Tragringe. Mit Schlagband (Portepee), rot-weiss (wohl Baden), darüber Kaiserkrone, Silberfransen.  
Tafel 36 L 87,5 cm Z: 1-2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 380 **Säbel**, wohl spanisch, um 1890. Messinggefäß, Knaufkappe, Griffbügel, zwei Seitenbügel, unter Stichblatt bezeichnet *GEN.KDO. 14*. Rückenklinge, Marken *R&B* und *R.M. LIBERTAD*. Stahlscheide geschwärzt.  
Tafel 34 L 98 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 381 **Degen**, österreichisch, Mod. 1891, k.k. Eisenbahnbeamter. Eisengefäß, vergoldet. Kugelknauf, Griffbügel, gerade Parierstange, stark ortwärts gerichtetes Stichblatt, Emblem: Flügelrad, von Krone überhöht. Rückenklinge vernickelt, sig. *WEYERSBERG & STAMM SOLINGEN*. Stahlscheide, mit schwarzem Leder bespannt. Garnitur mit Eisenbahndekor.  
Tafel 37 L 91 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 382 **Kavallerie-Degen**, deutsch, Kurmark (Brandenburg), Mod. 1891, Offizier. Stahlgefäß, Emblem: Reichsadler, Brustschild mit Kreuz. Rückenklinge vernickelt, sig. *CK Co.* (Carl Kaiser & Co., Solingen), Aetzdekor: Trophäen, Ranken und gebläute Inschrift *Kurmärk. Dragoner Regt. Nr. 14.* Geschwärzte Stahlscheide. Schlagband.  
Tafel 38 L 95 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 383 Lot: **4 ausländische Bajonette.** Z: 2 CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–

- 384 **Pallasch**, italienisch, Mod. um 1900, Kavallerieoffizier, unter Verwendung einer älteren, französischen Klinge. Stahlgefäss, Griffkappe, Griffbügel mit drei Seitenbügeln. Rücken Klinge sig. *Manufre. Rle. du Klingenthal Juillet 1814*, Doppelhohlschliffe, Abnahmestempel. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel 38 L 107 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 385 **Entersäbel**, niederländische Marine, um 1900, Unteroffizier. Stahlgefäss vernickelt, Waffennr. 725. Holzgriff schwarz beledert. Rücken Klinge, Pandurenspitze, Marke *B* unter Krone. Stahlscheide vernickelt, Nr. 725.  
Tafel 38 L 75 cm Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 386 **Galadegen**, spanisch, datiert 1905, Beamter. Eisengefäss vergoldet, Verschraubknauf. Stichblatt durchbrochen, Staatswappen von Krone überhöht. Sechskant Klinge, sig. *FABCA. DE TOLEDO 1905*. Lederscheide, Tragknopf mit spanischem Wappen.  
Tafel 34 L 90 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 387 **Säbel (Shashka)**, russisch, Mod. 1909, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe mit Monogramm Nikolaus II. (1894-1917), Griffbügel mit floralem Dekor. Geschwärtzter Holzgriff, gerillt. Rücken Klinge, Marke *A A*, Doppeladler / Monogramm Nikolaus II. Holzscheide, geschwärtzt, Messinggarnitur.  
Tafel 39 L 93,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 388 **Dolch**, russisch, Mod. 1909, Artillerie. Holzgriff, zwei Messingnieten, Waffennr. 163. Zweischneidige Klinge, Mittelhohlschliffe. Holzscheide, mit Leder bespannt, Messinggarnitur, Nr. 163.  
Tafel 39 L 58,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 389 **Säbel**, deutsch, Preussen, Mod. 1811, Artillerie, 1. Weltkrieg. Stahlgefäss, brauner Kunststoffgriff. Rücken Klinge, sig. *E. & F. HORSTER SOLINGEN*, Abnahmestempel, Pandurenspitze. Stahlscheide geschwärtzt.  
Tafel 38 L 98,5 cm Z: 1-2 CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–
- Diese sog. Blüchersäbel wurden bis in die Reichswehrzeit getragen
- 390 **Löwenkopfsäbel**, deutsch, 1. Weltkrieg, Artillerieoffizier. Eisengefäss mit Resten von Vergoldung, Griff mit Reptilienhaut. Rücken Klinge. Stahlscheide geschwärtzt.  
Tafel 36 L 93,5 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 391 **Säbel**, österreichisch, nach 1918 (in der Art Mod. 1889), Beamte. Messinggefäss vergoldet, Wappen entfernt. Klinge sig. *GARANTIRT C.E. SOLINGEN* (Eickhorn). Scheide, Beledung rep., Messinggarnitur, das kaiserliche Monogramm auf dem Mundblech entfernt.  
Tafel 37 L 88,5 cm Z: 2 CHF 150 / 250.–  
EUR 95 / 160.–
- 392 **Säbel**, slowakisch, um 1920. Stahlgefäss, Landeswappen, Blattdekor. Rücken Klinge, verwischte Marke. Stahlscheide.  
Tafel 38 L 86 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 393 **Löwenkopfsäbel**, deutsch, um 1925, Reichswehroffizier. Messinggefäss, Lappen mit Schwertemblem, Kunststoffgriff. Rücken Klinge, Marke *F.W. HOLLER SOLINGEN*. Stahlscheide geschwärtzt, korr. Schlagband.  
Tafel 36 L 95 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–



# HARNISCHE UND RÜSTUNGSTEILE

Kat. Nr. 394–484

- 394 **Topfhelm**, europäisch, 13. Jh. Eisen korr., aus drei Platten zusammengenietet, Metallstärke 1,4-2,2 mm, Anzahl Nieten 34. Sechs Löcher für das Innenfutter, Öffnung für das Zimier auf der Scheitelplatte. Front mit herzförmigem Gesichtsausschnitt, Nasal zweifach vernietet, abgebrochen. Die unten aufgesetzte Platte mit den zwei Oesen und dem Bolzen dürfte eine spätere Ergänzung sein, um den Helm mittels Kette anzubinden (Funeralhelm?).

Tafel 40 H 42 cm G 5,24 kg

CHF 35 000 / 45 000.–

EUR 22 600 / 29 050.–

Bei den Topfhelmen stellt sich immer wieder die Frage der Echtheit. Es wird argumentiert, dass trotz der Existenz von tausenden Rittern in ganz Europa, die von ca. 1230 bis 1380 Topfhelme trugen, nur wenige dieser unförmigen Schutzobjekte überlebten. Alternativen: Recycling oder Funeralhelme. Leider sind metallurgische Untersuchungen nicht aussagekräftig, nur organisches Material kann für eine verlässliche Altersbestimmung verwendet werden. Glücklicherweise fand man zwischen den vernieteten Eisenplatten dieses Helmes eine Art organische Dichtmasse. Der abdichtende Belag besteht vermutlich aus einer Mischung von trocknendem Oel, pflanzlichem Wachs und einem Gesteinsmehl (Rasterelektronenmikroskopische Aufnahmen und energiedisperse Röntgenfluoreszenzspektrometrie). Zusätzlich wurde eine Altersbestimmung des Materials mittels AMS-C14-Methode an der ETH Zürich vorgenommen. Mit einer Wahrscheinlichkeit von 93,8 % zeigte die Kalibrierkurve einen Altersbereich von 1394-1517. Aus diesem Ergebnis darf der Schluss gezogen werden, dass der obige Helm sicher keine Kopie oder Fälschung des 19. Jahrhunderts ist

- 395 **Bassinnet-Visier**, deutsch oder französisch, 1. Viertel 15. Jh. Eisen korr., rest. Getriebene, lange, schmale Augenschlitze, halbkugelig vorgetriebener Nasenteil mit runden Atmungslöchern, aufschlächting. Löcher für Visierbolzen.

Tafel 42 H 20 cm, B 19,5 cm, G 0,84 kg Z: 2

CHF 4 000 / 6 000.–

EUR 2 600 / 3 850.–

Im 14. Jahrhundert wurde der schwere Stech- oder Topfhelm über der Beckenhaube (Bassinnet) getragen. Um den Topfhelm zu entbehren, versuchte man um 1400 Visiere an der Beckenhaube zu befestigen. Die weiteren Entwicklungsschritte zum geschlossenen Helm des 16. Jahrhunderts waren dann Hundsgugel, Schallern und Armet. Vgl. Hefner-Alteneck, Waffen, S. 26 und Taf. 36. Laking, Record, Vol. I, S. 242 und Curtis, 2500 Years of European Helmets, S. 74/5

- 396\* **Panzerhemd (Hauberk)**, deutsch, um 1450. Halbanges Hemd mit langen Ärmeln. Das Geflecht besteht aus vernieteten Ringen mit erhabenem Nietkopf auf der Aussenseite. Kragenbund verstärkt, Saum mit Messingzierringen. Hemdvorderseite im oberen Brustbereich etwa 20 cm geschlitzt. Messingring mit dem Namen des Sarwürkers in gotischen Minuskeln, dazwischen Stadtmarke (zwei Türme mit Zinnen). Ohne Puppe.

Tafel 45 L 64 cm

Z: 2

CHF 7 000 / 9 000.–

EUR 4 500 / 5 800.–

Sehr seltenes und gut erhaltenes Panzerhemd der Gotik. Vgl. Laking, European Arms and Armour II, S. 167 ff. Westphal, Zweihandschwerter und Ringpanzer, S. 58 ff. Abbildungen von Messingringen mit Inschriften siehe Graf Trapp, Armoury of Churburg, Kat. Nr. 1 und 2, S. 4 und 5., sowie Scalini, Die Churburger Rüstkammer, S. 194. Wallace Collection, Kat. Nr. A2. Dufty, European Armour, Taf. 126. Lenz, Datierte Panzerhemden und verzierte Panzerringe, ZHW Bd. 8 (1919), S. 193 ff

- 397 **Barbata**, italienisch, um 1470. Eisen, etwas korr., gereinigt. Einteilige, hohe Glocke mit starkem Mittelgrat. Quadratischer Gesichtsausschnitt, ausladender Nackenteil. Ränder gebörtelt. Auf Ohrenhöhe doppelte Reihe von Futterlöchern, einige Nieten erhalten.

Tafel 41 H 29 cm

CHF 14 000 / 18 000.–

EUR 9 050 / 11 600.–

Gut erhaltener italienischer Helm aus der 2. Hälfte des 15. Jh. Weitere Barbutas vgl. Wallace Collection, Taf. 54/5. Museo Stibbert, Abb. 37/8. Museo Civico Marzoli, Abb. 71 ff. Pyhrr, European Helmets, Kat. Nr. 3/4

398\* **Gotische Rüstung um 1475**, vom oberitalienischen Typ, jedoch auch im übrigen Europa verbreitet, mit teilweise späteren, jedoch passenden Ergänzungen. Bestehend aus Schallern, volle Futterrieten, mit evtl. älterem vorgesetztem Visierteil, Bart zweiteilig und abschlächtig, Oberrand nach aussen gebörtelt. Brust dreiteilig geschifft mit ausgefeilten "M-Verzierungen", dies ein seltener Hinweis auf die Herkunft aus der Missaglia-Werkstatt. Die Brust hat im Oberteil rechts, vom Träger ausgesehen, Restmarken tief ins Gesenk geschlagen. Nach Untersuchung die alte Missaglia-Marke und darüber Sparrenkreuz. Ähnliche Marken sind feststellbar bei den gotischen Harnischen im oberitalienischen Kirchenbesitz "Madonna della Grazie" sowie an der gotischen Rüstung der katholischen Kirchengemeinde Schwäbisch Gmünd, ausgestellt im Museum "Prediger". Die Bauchreifen sind später ergänzt, die dachziegelförmigen Beintaschen, im Zentrum nach aussen gebörtelt, stammen aus demselben Fundus wie Brust, Schallern etc. Die Armzeuge sind oben angenestelt, am Achselausschnitt der oberen Platte hängt jeweils eine sternförmig gekehlte Achselhölscheibe. Die Oberarme sind geschifft, und jeweils eine Armkachel im gotischen Schnitt mit vertieftem Rand gehören zum Originalfundus (ursprünglich alte Mailänder / Brescianer Sammlung). Der Rücken zeigt die dreifache Schifftung mit der Ausfeilung "M" mit dreifach geschobenem Gesässschurz; eine sehr gute spätere Ergänzung. Die Beinzeuge sind ebenfalls mit Kehlungen ausgetrieben und bestehen aus Ober- und Unterdiechlinge nebst den Beinscheiben. Die Kniekachel passend geflutet. Die Schnabelschuhe stammen wohl aus der ersten Restaurierungszeit im 18./19. Jh. und sind über dem Rist mehrfach geschubt, hinten grosse vergoldete Radsporen.

Tafel 50

CHF 30 000 / 35 000.–

EUR 19 350 / 22 600.–

Bei der Preisfestsetzung sind nur die Originalteile berücksichtigt. - Auf ausdrücklichen Wunsch des Besitzers wurde seine Beschreibung des Objekts in den Katalog aufgenommen

399 **Gotischer Harnisch**, im deutschen Stile um 1480. Eisen blank, komplett, neuere Arbeit, sig. E.T. Bestehend aus: Helm (Schallern mit Bart), Halskragen, Brust und Rücken, Bauchreifen, Gesässreifen, Schwescheiben, Schultern, Oberarmzeug, Armkacheln mit Muscheln, Unterarmzeug, Handschuhe, Oberdiechlinge, Unterdiechlinge, Kniebuckel mit Muscheln, Beinzeug und Schuhe. Mit Puppe und Schwert.

Tafel 53

Z: 1-2

CHF 15 000 / 20 000.–

EUR 9 700 / 12 900.–

400 **Halbe Harnischbrust**, untere Hälfte einer zweiteiligen, gotischen Harnischbrust, deutsch, Ende 15. Jh. Eisen wenig korr.

Tafel 42

H 20,5 cm

Z: 2

CHF 1 800 / 2 200.–

EUR 1 150 / 1 400.–

401\* **Harnischbrust und Harnischrücken**, im gotischen Stile um 1480. Eisen blank, Brust zweiteilig, drei Bauchreifen, eingienetet. Rüsthaken. Beintaschen. Rücken dreiteilig, drei Gesässreifen.

Tafel 52

Z: 1-2

CHF 4 500 / 6 000.–

EUR 2 900 / 3 850.–

Harnischteile von hoher, massiver Qualität

402\* **Handschuhpaar**, deutsch, um 1480. Eisen, rest. Kurze offene Stulpen, Ränder mit versenkt getriebener Leiste und dreikantig gebörtelt. Handrücken fünffach geschoben, dreifach gekehlt. Knöchel und Fingerrieten als bewegliche Platten gearbeitet. Daumen mit beweglichen Scharnieren angehängt, originale Fingerscheiben. Belederung neu.

Tafel 61

Z: 2

CHF 7 000 / 8 500.–

EUR 4 500 / 5 500.–

Handschuhe mit ähnlicher Fingeranordnung vgl. Scalini, Die Churburger Rüstammer, S. 279, Inv. Nr. CH S40

403\* **Armzeugpaar**, im gotischen Stile, neuere Arbeit. Eisen blank, gehämmert. Bestehend aus: Schultern, dreifach geschobenem Oberarmzeug, Armkachel, Unterarmzeug.

Tafel 63

Z: 1-2

CHF 1 500 / 1 700.–

EUR 970 / 1 100.–

- 404 **Zeremonial- resp. Vortragehelm**, deutsch, 15./16. Jh. In der Form eines Spangen- oder Bügelhelms. Aufgebaut aus rot gefasstem Leder, dieses mit Leinwand beklebt, darüber Gipschicht mit braun-grüner Fassung. Farbe teilweise abgesplittert. Kragenabschluss mit aufgesetztem, gedrehtem Seil gewulstet, Gesichtsöffnung mit fünf Spangen, bestehend aus gedrehten Seilen, Gips und Farbe, an drei Spangen hat sich der "Astdekor" erhalten. Oberfläche mit in Gips modelliertem Blatt- und Rankendekor. Front mit Wappenschild, Reste von roter Farbe.
- |          |         |        |  |
|----------|---------|--------|--|
| Tafel II | H 36 cm | Z: 2-3 | CHF 30 000 / 35 000.–<br>EUR 19 350 / 22 600.– |
|----------|---------|--------|--|

Sehr seltenes Kultobjekt. Heraldischer Helm, der bei zeremoniellen Umzügen mitgetragen wurde

- 405\* **Verstärkungsstück**, deutsch, um 1500, für Turnier.
- |          |         |  |                                    |
|----------|---------|--|------------------------------------|
| Tafel 63 | L 22 cm |  | CHF 500 / 800.–<br>EUR 325 / 515.– |
|----------|---------|--|------------------------------------|

- 406 **Miniaturharnisch**, im gotischen Stile, hergestellt im 19. Jh. Eisen blank, bestehend aus Visierhelm, Kragen, Brust, Armzeug, ein Handschuh, Beinzeug mit Schuhen. Schild. Auf schwarzem Holzsockel.
- |          |                      |  |  |
|----------|----------------------|--|--|
| Tafel 66 | H 92 cm (mit Sockel) |  | CHF 2 500 / 3 500.–<br>EUR 1 600 / 2 250.– |
|----------|----------------------|--|--|

- 407\* **Handschuhpaar**, deutsch, im Stile anfangs 16. Jh., Historismus. Eisen, etwas korr. Kurze, spitz endende, offene Stulpen, Riefelung, zweifach geschoben. Handrücken dreifach geschoben. Vier Finger, einzeln unbeweglich, zweifach geschoben. Ohne Daumen.
- |          |  |      |                                    |
|----------|--|------|------------------------------------|
| Tafel 61 |  | Z: 2 | CHF 700 / 900.–<br>EUR 450 / 580.– |
|----------|--|------|------------------------------------|

- 408 **Harnischbrust**, deutsch, um 1540. Eisen blank, alte Inventar-Nr. 23. Hals- und Armausschnitte gewulstet, Zierkerben, in der Mitte kleiner Ziergrat. Mittelgrat mit prominentem Tapul. Armausschnitte geschoben. Drei Bauchreifen.
- |          |         |      |  |
|----------|---------|------|--|
| Tafel 57 | H 46 cm | Z: 2 | CHF 3 000 / 3 600.–<br>EUR 1 950 / 2 300.– |
|----------|---------|------|--|

- 409 **Harnischbrust**, deutsch, um 1540. Eisen blank, Messingnieten. Hals- und Armausschnitte gewulstet und gekerbt. Mittelgrat mit ausgeprägtem Tapul. Armausschnitte geschoben. Eingenietet vier Bauchreifen. Beintaschen, dreifach geschoben. Oberflächen, inklusive Bauchreifen mit Ätzmalerie, teilweise berieben: Monsterkopf im Rankenwerk, flankiert von zwei Drachen. Dreipassmedaillon mit Madonna und Kind. Rechts davon der heilige Christophorus, das Kind Jesus mit der Weltkugel über einen Fluss tragend. Links Johannes der Täufer, ein Kreuz mit Fahne tragend, auf der Fahne Inschrift *ECCE AGNUS DEI*. Darunter Rankenwerk. Auf und um den Tapul spätere Ergänzung, eher amateurhaft, wohl mit Stichel ausgeführt: Wappen mit zwei Fischen, darüber heraldischer Helm mit Helmzier, wieder zwei Fische. Darunter schlecht lesbares, geschwungenes Schriftband.
- |          |  |      |  |
|----------|--|------|--|
| Tafel VI |  | Z: 2 | CHF 25 000 / 28 000.–<br>EUR 16 150 / 18 050.– |
|----------|--|------|--|

Harnischbrüste mit echter Ätzmalerie sind selten. Neben Heiligen wird oft ein vor dem Gekreuzigten kniender Ritter abgebildet. Dieses Dessin findet sich in vielen, grossen Harnischsammlungen, z.B. in Wien, Graz und Solothurn

- 410 **Prunkschild**, franco-flämisch, Mitte 16. Jh. Kopie 19. Jh., Eisenguss, Nr. 2834.
- |          |          |  |                                    |
|----------|----------|--|------------------------------------|
| Tafel 67 | 43x60 cm |  | CHF 500 / 800.–<br>EUR 325 / 515.– |
|----------|----------|--|------------------------------------|

Abbildung eines ähnlichen Spitzoval-Schildes vgl. Gamber/Beaufort, Leibrückkammer II, Abb. 105

- 411 **Armkachel rechts**, Mitte 16. Jh. Eisen blank, geschnürte Borten, Ziernieten.  
Tafel 43 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 412 **Harnischbrust**, deutsch, um 1550. Eisen blank, etwas korr. Hals- und Armausschnitte mit geschnürten Borten. Mittelgrat, Tapul. Armausschnitte geschoben. Zierlinien. Bauchreif.  
Tafel 58 H 33,5 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- 413 **Harnischbrust**, deutsch, um 1550. Eisen blank, Beschau von Nürnberg. Hals- und Armausschnitte mit geschnürten Borten. Mittelgrat, Tapul. Zierlinien. Armausschnitte geschoben. Zwei Bauchreifen.  
Tafel 57 H 41 cm Z: 2 CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 250 / 2 900.–
- 414 **Harnischbrust**, deutsch, um 1550. Eisen blank. Hals- und Armausschnitte mit geschnürten Borten. Mittelgrat, Tapul. Armausschnitte geschoben. Drei Bauchreifen.  
Tafel 57 H 45 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 1 600 / 1 950.–
- 415\* **Beinzeugpaar**, im deutschen Stile 16. Jh., aus älteren und neueren Teilen zusammengestellt. Eisen blank, bestehend aus: Oberbeinzeug, sechsfach geschoben. Kniebuckel geriefelt, dreifach geschoben. Beinröhren zweiteilig, aufklappbar. Ferse mit Radsporen. Schuhe zehnfach geschoben, eine Art Riefeldecor.  
Tafel 65 Z: 2 CHF 3 500 / 5 000.–  
EUR 2 250 / 3 250.–
- 416 **Harnischbrust**, deutsch, um 1560. Eisen blank. Hals- und Armausschnitte mit geschnürten Borten. Mittelgrat, Tapul. Armausschnitte geschoben. Drei Bauchreifen.  
Tafel 57 H 44 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- 417 **Harnischbrust**, deutsch, um 1550/60. Eisen geschwärzt, die erhabenen Teile blank. Verwischte Marke. Arm- und Halsausschnitte gewulstet und gekerbt. Mittelgrat, Tapul. Armausschnitte geschoben. Zwei Bauchreifen.  
Tafel 56 H 48 cm Z: 2 CHF 3 000 / 3 600.–  
EUR 1 950 / 2 300.–
- 418 **Harnischbrust**, deutsch, um 1550/60. Eisen geschwärzt, die erhabenen Teile blank. Hals- und Armausschnitte gewulstet und gekerbt. Mittelgrat, Tapul. Armausschnitte geschoben. Zwei Bauchreifen.  
Tafel 56 H 44 cm Z: 2 CHF 3 000 / 3 600.–  
EUR 1 950 / 2 300.–
- 419 **Harnischbrust**, deutsch, um 1550/60. Eisen geschwärzt, die erhabenen Teile blank. Hals- und Armausschnitte gewulstet und gekerbt. Mittelgrat, Tapul. Armausschnitte geschoben. Drei Bauchreifen.  
Tafel 56 H 44 cm Z: 2 CHF 3 000 / 3 600.–  
EUR 1 950 / 2 300.–
- 420 **Harnischbrust**, deutsch, um 1550/60. Eisen geschwärzt, die erhabenen Teile blank. Arm- und Halsausschnitte gewulstet und gekerbt. Mittelgrat, Tapul. Armausschnitte geschoben. Drei Bauchreifen.  
Tafel 56 H 47 cm Z: 2 CHF 3 000 / 3 600.–  
EUR 1 950 / 2 300.–

- 421\* **Rüstung**, für den Feldgebrauch und das Turnier, um 1560, zusammengestellt, ergänzt und restauriert. Bestehend aus Visierhelm, die Kuppel mit niederem Scheitel, Stirnstulp arretiert mit dem Visier durch eine flügelähnliche, drehbare Vorrichtung. Halsberge mit Druckknopf-Arretierung zum Visier, und nach hinten. Halsreifen fein gebörtelt mit Schnurenrand und 2 Halsreifen rückwärts dazu passend gearbeitet. Auffallend sind die klobenartigen Nietteile zur Beweglichkeit des Visierteils. Vermutlich konnte hier auch vom Rücken her das sog. Helmzargel angesetzt werden. Linksseitig noch ein Hakenverschluss für das Kinnreff. Das Visierteil hat zur Turnierseite hin rosettenartige Lochung und auf der anderen Seite drei senkrechte Luftschlitze. Dieser Helm soll, nach Vorbesitz, wie auch andere Teile der Rüstung, aus dem Solothurner Zeughaus stammen. Nach den Wirren der napoleonischen Ära wurden bekannterweise Harnischteile und andere Stichwaffen nach Frankreich an die Händler im Louvre, Paris verkauft, die wiederum auch ein reges Geschäft in der dann erwachenden Historismuszeit nach England und Mitteleuropa betrieben. Der Halskragen hat oben zwei Reifen mit geschnürtem Oberrand, passend zum Helm. Die Brust ist kräftig geschmiedet mit gebörtelten Rändern, auch an den Armausschnitten, und hat einen Original-Rüsthaken mit Eisenschnitt. Die Brust hat Tapulform mit Mittelgrat, drei Bauchreifen und mittig angehängt einen Original-Gliederschirm.
- Die angehängten 5-fach geschobenen Beintaschen gehen in die mehrfach geschobenen Oberbeinzeuge über, daran angehängt die Beinzeuge nebst mehrfach geschobenen Schuhen, vorne Entenschnabelform. Die Armzeuge sind asymmetrisch aufgemacht für das Turnier, linksseitig grosser Schulterflug mit gebörteltem Rand und mehrfach geschoben, oben eingehängt in den Nietbolzen des Kragens und daneben sichtbar noch Restmarken und Zeichen, auf Augsburger Fertigung deutbar. Links am Oberarm angeschraubt ist eine grosse Armkachel zur Turnierverstärkung und als Handschuh eine schwere Hentze, Fingerteil in zwei Platten auslaufend (Zügelhand). Die rechte Schulter ist oben mehrfach geschoben und bedarf zum Halten der Turnierlanze keines grossen Schulterfluges. Die Armkachel hat ebenfalls wie die übrigen Teile einen gebörtelten Rand. Ein Handschuh mit nach aussen gebörteltem Stulpenrand und ergänzten Fingerteilen vervollständigt das Ensemble.
- Tafel 51 CHF 30 000 / 35 000.–  
EUR 19 350 / 22 600.–
- Auf ausdrücklichen Wunsch des Besitzers wurde seine Beschreibung des Objekts in den Katalog aufgenommen
- 422\* **Visierhelm (Mantelhelm)**, deutsch, um 1570. Eisen etwas korr., einteilige Glocke mit geschnürtem Kamm, Futterlöcher. Visier mit schmalen, langen Sehschlitzen, schräg verlaufende Atmungsschlitze, Visierstengel. Visier und Kinnreff aufschlächtig. Hakensperren. Visierbolzen rosettenförmig. Federtülle. Nacken- und Halsstück zweifach geschoben, geschnürte Borte.
- Tafel 42 H ca. 30 cm CHF 8 000 / 12 000.–  
EUR 5 150 / 7 750.–
- 423 **Handschuhpaar**, deutsch, 2. Hälfte 16. Jh. Eisen blank. Kurze, geschlossene, spitz auslaufende Stulpen mit versenkt getriebener Randleiste und geschnürten Borten. Handrücken fünffach geschoben. Daumen und Finger geschuppt, etwas korr., auf Leder. Nieten und Leder teilweise erg.
- Tafel 61 Z: 2 CHF 3 000 / 3 800.–  
EUR 1 950 / 2 450.–
- 424 **4 Bauchreifen**, 2. Hälfte 16. Jh. Drei schwarz-weiss, einer blank.
- Tafel 63 Z: 2 CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–
- 425 **5 Teile eines Halbharnisches**, deutsch, um 1580. Eisen blank, zweifache, randständige Zierrillen, Eisennieten, geschnürte Borten. Schulterpaar, drei Bauchreifen mit Beintaschen. Schultern vierfach, Beintaschen fünffach geschoben. Sechs Eisenschnallen, Lederriemen erg.
- Z: 2 CHF 3 000 / 3 500.–  
EUR 1 950 / 2 250.–
- 426 **Harnischrücken**, deutsch, um 1570/80. Eisen, partiell etwas korr., verwischte Marke. Hals- und Armausschnitte mit geschnürter Borte. Versenkt getriebene Randleiste.
- Tafel 58 H 33 cm Z: 2-3 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–

- 427\* **Knechtischer Halbharnisch**, deutsch, um 1580, zusammengestellt, ergänzt und restauriert. Eisen blank. Bestehend aus: **Sturmhaube**, einteilige Glocke, vier Ziergrate, in Spitze laufend. Augenschirm, eingieneteter Nackenschirm mit Nürnberger Beschau. Wangenklappen und Schirme mit versenkt getriebener Randleiste und geschnürten Borten. Zweiteiliger **Harnischkragen**, erg. **Harnischbrust**, Mittelgrat mit Tapul, Rüsthaken erg. Halsauschnitt gewulstet, rest., Armausschnitte geschoben, Ränder umgebogen. Drei Bauchreifen und Gliedschirm erg. **Rücken**, Ränder gebörtelt und gekerbt. Gesässreifen mit Messingziernieten. **Beintaschen**, sechsfach geschoben, erg.  
Tafel 47 CHF 8 000 / 10 000.–  
EUR 5 150 / 6 450.–
- 428\* **Halbharnisch**, italienisch, um 1570/80, Offizier. Figur zusammengestellt, ergänzt und restauriert. Bestehend aus: **Morion**, italienisch, um 1580. Eisen blank, Federtülle mit schwarz-weißem Federbusch. **Harnischkragen**, zweiteilig, aufklappbar, Kragen zweifach geschoben, aufgesetzter Dekor: Rosetten, Bänder. Messingziernieten. **Harnischbrust**, Gansbauch, Hals- und Armausschnitte mit wulstigen Borten, gekerbt, eingieneteter Bauchreifen, Aetzdekor: Sieben gegen die Mitte laufende Zierbänder. **Rücken**, mit ähnlichem Dekor, Reste von Vergoldung. **Armzeug**, siebenfach geschobene Schultern, Vorder- und Hinterflüge, Oberarmröhren, Armkacheln, Unterarmröhren. **Handschuhe** mit kurzen geschlossenen, breit ausladenden, spitzendenden Stulpen. Handrücken fünffach geschoben. Finger und Daumen geschuppt, neu beleuert. Teile, ohne Morion, mit Aetzdekor, auf geschwärztem Grund: Grottesken, Medaillons mit Köpfen, Figuren etc. Mit Puppe, grimmig dreinblickender Soldat, schwarzes Lederwams, schwarze Hosen, Lederstiefel mit Radsporen. Der Offizier trägt eine Halbarte aus der Zeit.  
Tafel 48 / 49 CHF 27 000 / 33 000.–  
EUR 18 000 / 22 000.–
- Ein ähnlicher Halbharnisch mit dieser Art von Dekor vgl. Museo Stibbert, Abb. 21, Kat. Nr.17
- 429\* **Harnischrücken**, im Stile um 1580, neuere Arbeit. Eisen blank, mit Schwänzel.  
Tafel 63 L 57,5 cm CHF 600 / 900.–  
EUR 385 / 580.–
- 430\* **Armzeugpaar**, deutsch, um 1580. Eisen blank. Oberarmzeug, zweifach geschoben, Armkachel, Unterarmzeug zweiteilig, aufklappbar. Beledung erg.  
Tafel 60 Z: 2 CHF 3 000 / 4 500.–  
EUR 1 950 / 2 900.–
- 431\* **Schulterpaar**, deutsch, um 1580. Eisen blank, Nieten vergoldet. Sechsfach geschoben, Vorder- und Hinterflüge, Löcher für Federzapfen. Rest.  
Tafel 62 Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- 432 **Prunkschild**, Augsburger Arbeit, vor 1589. Eisen versilbert, etwas berieben. Im Zentrum ein Gorgonenhaupt, links und rechts davon je ein ovales Medaillon mit einer weiblichen und einer männlichen Halbfigur, oben ein Rundmedaillon mit dem Fall Goliath's, unten ein gleiches mit der Darstellung der Ermordung des Holofernes.  
Tafel 67 L 74 cm, B 48 cm Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–
- Das Original befindet sich im Historischen Museum Dresden. Vgl. Haenel, Alte Waffen, S. 48 Fig. 39 und Schöbel, Prunkwaffen, Kat. Nr. 27, S. 33 mit Abb. S. 62. Nach Aussage des Besitzers erhielt er vor einigen Jahren von Dr. Holger Schuckelt, wissenschaftlichem Mitarbeiter der Rüstkammer, folgende Informationen über den Prunkschild: Vom Originalschild wurde um 1900 eine Form hergestellt (Kahn/Konrad?) und Abgüsse gemacht. Wie viele ist unbekannt, man weiss von 1-3 Abgüssen
- 433 **Birnhelm, Zucotto aguzzo**, italienisch, Ende 16. Jh. Eisen blank, hohe einteilige Glocke, Mittelgrat in kleinen Spitzfortsatz endend. Schmale, gebörtelte Krempe. Nieten und Federtülle fehlen.  
Tafel 43 H 18 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–

- 434 **Birnhelm, Zucotto aguzzo**, italienisch, Ende 16. Jh. Eisen blank, hohe einteilige Glocke, rep. Mittelgrat in kleinem Spitzfortsatz endend. Schmale, gebörltelte Krempe. Nieten und Federtülle fehlen.  
Tafel 43 H 21 cm Z: 2-3 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 435 **Harnischbrust und Rücken**, deutsch, Ende 16. Jh. Eisen geschwärzt, Ränder gebörltel. Brust mit Gansbauch.  
Tafel 64 H 38 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 436 **Kürassbrust**, deutsch, Ende 16. Jh. Eisen blank, Hals- und Armausschnitte gebörltel, Zierlinien, Nocken für Träger. Mittelgrat, tiefer Tapul. Beschussprobe (schussfrei). Bauchreif mit Futternieten.  
Tafel 58 H 37 cm Z: 2 CHF 1 800 / 2 000.–  
EUR 1 150 / 1 300.–
- 437 **Birnhelm, Zucotto aguzzo**, italienisch, Ende 16. Jh. Eisen blank. Hohe, einteilige Glocke, Mittelgrat in kleinen Spitzfortsatz endend. Schmale, gebörltelte Krempe, Marke (Krone über Wappen?). Nieten und Federtülle fehlen.  
Tafel 43 H 19 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 700.–  
EUR 970 / 1 100.–
- 438 **Sturmhaube**, deutsch oder schweizerisch, Ende 16. Jh. Eisen blank, Ränder gebörltel. Glocke mit niedrigem Kamm, eingeneteter Augenschirm. Wangenklappen mit Punktdurchbrechungen, Arsenal-Nr. 134. Eingeneteter Nackenschirm. Lederinnenfutter, gepolstert mit Schafwolle.  
Tafel 43 H 30 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 1 600 / 1 950.–
- Sturmhauben mit originalem Innenfutter sind selten
- 439 **Sturmhaube**, schweizerisch, Ende 16. Jh. Eisen blank, Ränder gebörltel. Glocke mit Kamm. Eingeneteter Augenschirm, dessen Spitze etwas gekürzt. Wangenklappen mit Punktdurchbrechungen, Zeughaus-Nr. X 129. Eingeneteter Nackenschirm. Innen mit Schablone und weisser Farbe SO 27 (ca. 5 cm hoch).  
Tafel 43 H 28 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- Sturmhaube aus dem Zeughaus Solothurn
- 440 **Beintaschenpaar**, deutsch, Ende 16. Jh. Eisen blank, der unterste Rand gebörltel, fünffach geschoben. Eine Schnalle erg.  
Tafel 63 Z: 2 CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–
- 441 **Halbharnisch**, deutsch oder schweizerisch, Ende 16. Jh. Eisen geschwärzt, Ränder gebörltel, bestehend aus: **Sturmhaube**, etwas def. und rep. Augenschirm mit zwei verwischten Marken. **Harnischkragen**, zweiteilig, Innenkragen Leder. **Schulterstücke**, fünffach geschoben. **Harnischbrust**, rot aufgemalte Nr. 124, Mittelgrat, "kleiner" Gansbauch, seitlich geschlagene Arsenal-Nr. 183. **Harnischrücken**, Gesässreif. **Beintaschen**, fünffach geschoben. Ohne Gestell!  
Tafel 46 Z: 2-3 CHF 6 000 / 7 500.–  
EUR 3 850 / 4 850.–
- 442 **Graben- oder Sappenpanzer**, deutsch, um 1600. Eisen. Die schwere Brust gewölbt, Marke L.W, Mittelgrat, Schussprobe (schussfrei). Kragenähnliche Halsöffnung. Armausschnitte und Basis gebörltel. Futterlöcher. Auf Schulterhöhe und seitlich unten je zwei längliche, rechteckige Durchbrechungen in Riemengrösse. Innenseite mit Kronenmarke und Nr. 17.  
Tafel 59 H 38,5 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–

Sappeurb Brust, verwendet bei Belagerungen

- 443 **Morion**, deutsch, um 1600. Eisen blank, korr. Zweiteilige Glocke mit hohem Kamm, hochgezogene Krempe, beidseitig spitz endend, gebörtelt. Messingziernieten, einige fehlen. Federtülle.  
Tafel 64 H 25 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 444 **Morion**, im Stile um 1600, Historismusarbeit. Kupferblech, reich mit geprägtem Dekor. Krempe rep.  
Tafel 64 H 32 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 445 **Harnischrücken**, deutsch, um 1600. Eisen korr., Ränder gebörtelt, Marke *H*.  
Tafel 58 H 40 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 446 **Harnischbrust**, deutsch, um 1600. Eisen partiell korr., Mittelgrat, Hals- und Armausschnitte gebörtelt, randständige Zierstreifen. Bauchriemen erg.  
Tafel 59 H 34 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 447 **Schulterpaar**, deutsch, Ende 16. Jh. Eisen blank, fünffach geschoben, Randleisten versenkt getrieben, Borten geschnürt. Vorder- und Hinterflüge, Löcher für Federzapfen.  
Tafel 62 Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–
- 448 **Beintaschenpaar**, deutsch, um 1600. Eisen blank, fünffach geschoben, Messingnieten. Mit einem Bauchreifen.  
Tafel 63 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 449 **Helm**, polnisch oder russisch, um 1600. Eisen blank, Glocke aus zwei Teilen, vier Graten münden in zentrale Spitze. Rest eines Nasals. Randständige Löcher für Ringpanzer.  
Tafel 43 H 20 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- 450 **Kettenhemdfragment**, ca. 30 x 50 cm. Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 451 **Harnischrücken**, schweizerisch, Solothurn, um 1600. Eisen blank, Ränder gebörtelt. Innen mit Schablone und weisser Farbe *SO I* (Schrifthöhe ca. 5 cm).  
Tafel 58 H 36 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 452 **Harnischrücken**, deutsch, um 1600. Eisen blank. Ränder gebörtelt, Gesässreif mit Futternieten.  
Tafel 58 H 39,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 453 **3 Beintaschen**, deutsch, um 1600. Eisen geschwärzt, 4-6fach geschoben.  
Tafel 63 Z: 2 CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–
- 454 **Harnischkragen mit Schulterstücken**, schweizerisch, um 1600. Eisen blank, Ränder gebörtelt. Kragen zweiteilig, aufklappbar. Schulterstücke fünffach geschoben. Kragen innen mit Schablone und weisser Farbe *SO 40* (Höhe ca. 5 cm).  
Tafel 60 Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–

Aus dem Zeughaus Solothurn



- 455 **Harnischkragen**, deutsch oder schweizerisch, um 1600. Eisen blank, zweiteilig, aufklappbar. Halsauschnitt gebörtelt. - Dazu: **Harnischkragenfragment**.  
Tafel 60 Z: 2-3 CHF 600 / 700.-  
EUR 385 / 450.-
- 456 **Schulterpaar**, deutsch, um 1600. Eisen blank, Ränder gebörtelt, siebenfach geschoben. Messingnieten.  
Tafel 63 Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.-  
EUR 905 / 1 150.-
- 457\* **Harnischkragen**, im Stile um 1600, Arbeit 19. Jh.  
Tafel 60 Z: 2 CHF 200 / 300.-  
EUR 130 / 195.-
- 458\* **Harnischkragen**, deutsch, um 1600. Eisen blank, zweiteilig, aufklappbar. Halsteil dreifach geschoben. Drehbare Stielnieten für Schulterstücke. Rest.  
Tafel 58 Z: 2 CHF 500 / 800.-  
EUR 325 / 515.-
- 459\* **Reiterrüstung**, um 1590/1610, zusammengestellt, ergänzt und restauriert. Eisenhut mit teilweise noch erhaltener Originalschwärzung, birnförmig hohe Kuppel mit Scheitelzapfen, seitlich mit gebörteltem, vertieftem und geschnürtem Rand. Einige Futternieten noch vorhanden.  
Der Halskragen hat zweifache Schübe mit gebogtem und geschnürtem Oberrand, angehängt sind 6-fach geschobene Oberarmschübe mit Ziergravur und Schnurenrand. Ein Paar Handschuhe mit spitzen Stulpen und vertieftem Oberrand mit Zierstreifen, passend zum Gesamteindruck der Rüstung. Untergezogen sind an den Armen gestrickte kettenhemdähnliche Armeile aus Theaterfundus.  
Die Brust mit tiefem Gansbauch hat ebenfalls senkrecht verlaufende Zierstreifen, wie auch am Rücken als spätere Ergänzung. Brust und Rücken verbindet ein breiter Lederstreifen mit nach vorne geöffneten Aussparungen in Eisen; zwei schöne Hakenverschlüsse mit ausgefeiltem Fond als Zierrosette. Angehängt sind die Beintaschen, alte Inv. Nr. *IG 37*, am Oberrand mit beweglichen Scharnieren versehen zum Einrasten in die Hakenverschlüsse am oberen Bauchreif.  
Tafel 54 CHF 12 000 / 15 000.-  
EUR 7 750 / 9 700.-  
Die Herkunft ist westdeutsch / französisch. - Auf ausdrücklichen Wunsch des Besitzers wurde seine Beschreibung des Objekts in den Katalog aufgenommen
- 460\* **Oberarmzeug**, im Stile um 1600, neuere Arbeit. Eisen blank, fünffach geschoben.  
Tafel 63 CHF 200 / 300.-  
EUR 130 / 195.-
- 461 **Armzeug**, italienisch, 17. Jh. Eisen korr. Vierteilig, Reste von Aetzdekor.  
CHF 150 / 250.-  
EUR 95 / 160.-
- 462 **Harnischbrust**, deutsch, um 1620, Kürassier. Eisen, etwas korr., Mittelgrat, Beschussprobe, Nocken für Schulterriemen, Haken für Bauchriemen.  
Tafel 59 H 38,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.-  
EUR 450 / 580.-  
Kürassierbrust aus dem 30-jährigen Krieg. - Provenienz Galerie Fischer, Waffenauktion 28.11.1960  
Kat.Nr. 328

- 463 **Gesässreifen**, deutsch, um 1620. Eisen, vierfach geschoben. Messingnieten, der untere Abschluss mit versenkt geschlagener Randleiste und gekerbter Borte.  
Tafel 63 Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 464 **Harnischkragen**, deutsch, im Stile um 1620. Eisen blank. Wulstige Halsöffnung, Kragen zweiteilig, aufklappbar. Vier Stielnieten.  
Tafel 60 Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 465 **2 Harnischrücken**, deutsch, um 1620. Eisen geschwärzt. Ränder gebörtelt.  
Tafel 58 / 64 H 35 und 41 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 466 **Zischägge**, deutsch oder österreichisch, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen blank. Einteilige, halbkugelige Glocke, Beschussprobe? Eingenieteter Augenschirm, Nasal mit Flügelschraube. Vierfach geschobener Nackenschirm. Wangenklappen. Teile mit Liniendekor und Ziernieten. Helm rest.  
Tafel 44 Z: 2 CHF 5 000 / 6 500.–  
EUR 3 250 / 4 200.–
- Seltene, schwere und frühe Form der Zischäggen, vgl. Müller/Kunter, Europäische Helme, S. 172 Abb. 210. Ähnliche Husarische Hauben im Landeszeughaus Graz: Krenn, Der Grazer Harnisch in der Türkenabwehr, Taf. 6
- 467 **Kürassierharnisch** (Dreiviertelharnisch), deutsch, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen geschwärzt. Bestehend aus: **Mantelhelm**, zweiteilige Glocke, gekehlt, Federtülle. Zweiteiliges Visier mit Augenschirm aufschlächting, verwischte Marke, längsovale Augenöffnungen, je fünf Durchbrüche für Atmung und dreieckiger, eingeschnittener Mund. Aufschlächtinges Kinnreiff mit angenietetem, dreifach geschobenem Halsschutz. dreifach geschobener Nackenschutz. **Harnischkragen**, Brust- und Nackenblech, zweifach geschobener Hals, wulstig gebörtelter Halsausschnitt. **Armzeug**, dreifach geschobene Achseln, geschlossenes Oberarmzeug, sechsfach geschoben, Armkachel, geschlossenes Unterarmzeug. **Brust**, gewölbt, Mittelgrat, Armausschnitte geschoben. Bauchreifen. **Rücken**, leicht gewölbt, Gesässreifen, Nr. **Beintaschen**, angeschnallt, zwölfmal geschoben, Kniebuckel mit Muschel, drei weitere Schübe. Harnisch rest. Die meisten Teile mit Inventarnummer 02143.  
Tafel 55 CHF 15 000 / 20 000.–  
EUR 9 700 / 12 900.–
- Gut erhaltener Kürassierharnisch aus der Zeit des 30-jährigen Krieges. Vgl. Müller/Kunter, Europäische Helme, Abb. S. 170; Puype/Wiekart, Van Maurits naar Munster, Abb. S. 172/4 und Krenn, Der Grazer Harnisch, Abb. 10/11
- 468 **Handschuhpaar**, deutsch, um 1620/30, Kürassier. Eisen, teilweise geschwärzt. Halblange Stulpen, geschlossen, Borten geschnürt. Handrücken sechsfach geschoben. Daumen, geschuppt auf Leder, ein Finger lose, fünf Finger fehlen.  
Tafel 61 Z: 2-3 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 469 **Kürass-Rücken**, deutsch, um 1630. Eisen blank, massiv und schwer. Schuss Spuren, ein Durchschuss alt rep. Gesässreifen mit Futternieten.  
Tafel 59 H 39 cm Z: 2 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–
- 470 **Graben- oder Sappenpanzer**, deutsch, um 1640. Schwere Brust mit angenietetem Bauchreif. Eisen geschwärzt, aufgemaltes Tatzenkreuz.  
Tafel 64 H 48 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–

- 471 **Mantelhelm**, wohl deutsch, 1. Hälfte 17. Jh. Eisen blank, Ränder gebörtelt, Dekor: Messingnieten, Messingbänder und zwei aufgesetzte Löwenköpfchen. Einteilige Glocke, Mittelgrat auf der Frontseite, Abschluss mit Messingplatte, in der Mitte Loch. Federtülle fehlt. Zweiteiliges Visier, der obere Teil mit Augenschirm, verwischte Marke (Nürnberg?), die untere Hälfte mit rosettenförmig angeordneten Luftlöchern. Dreifach geschobene Halsreifen, eingienietet.  
Tafel IX H 42 cm Z: 2 CHF 15 000 / 20 000.–  
EUR 9 700 / 12 900.–
- Sehr dekorativer Helm, wie er in der ersten Hälfte des 17. Jh. zu Parade-/Prunkharnischen getragen wurde. Ein Beispiel dazu, siehe Schultheiss Hans Jakob von Staal von Solothurn (1592-1657): Vital, Das Alte Zeughaus, Abb. S. 122/3
- 472 **Wangenklappen-Paar**, einer Zischägge. Eisen korr., Reste von Belederung.  
Tafel 153 Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 473 **Reiterhelm**, englisch, um 1650. Eisen geschwärzt. Halbkugelige Glocke. Visierähnlich montierter Augenschirm mit dreiteiligem Gesichtsschutz. Einteiliger Nackenschirm, etwas def. Eine Wangenklappe fehlt.  
Tafel 64 Z: 2-3 CHF 1 800 / 2 200.–  
EUR 1 150 / 1 400.–
- Siehe Titelbild: Blackmore, Arms & Armour of the English Civil Wars
- 474 **Zischägge mit Panzerhemd**, polnisch oder ungarisch, 2. Hälfte 17. Jh. **Zischägge**, Eisen etwas korr. Halbkugelförmige Glocke, sechs erhaben getriebene, radiale Zierleisten, scheibenförmiger Glockenabschluss mit Oese. Eingienieteter Augenschirm, geschlagene Zeichen +III.; Nasalführung. Nasaleisen mit Schraubbarretierung, auf dem Nasal Marke *M*. Nackenschirm vierfach geschoben. Eine Wangenklappe erg. **Panzerhemd**, halblang (ca. 74 cm) mit kurzen Ärmeln. Geflecht von genieteten Ringen, wenig Schadstellen. Nieten nach aussen erhaben. Halssaum mit feineren Ringen, im oberen Brustbereich geschlitzt, Hakenverschlüsse. Mit Puppe.  
Tafel 46 Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–
- 475 **Zischägge**, deutsch oder polnisch, 2. Hälfte 17. Jh. Eisen blank, etwas korr. Einteilige Glocke, Zierrillen, scheibenförmiger Abschluss mit Oese. Eingienieteter Augenschirm, Nasal. Vierfach geschobener Nackenschirm, Wangenklappen.  
Tafel 44 Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- 476 **Zischägge**, deutsch/polnisch, 2. Hälfte 17. Jh. Eisen blank. Halbkugelige Glocke, sechs Zierrillen, scheibenförmiger Abschluss mit Oese. Eingienieteter Augenschirm mit Marke, vierfach geschobener Nackenschirm. Wangenklappen. Nasal mit Schraubbarretierung. Eisenziernieten.  
Tafel 44 Z: 2 CHF 2 000 / 2 400.–  
EUR 1 300 / 1 550.–
- 477 **Harnischbrust**, deutsch, 2. Hälfte 17. Jh. Eisen, Brust flach, schwacher Mittelgrat, Nr. *H.N.* 53, zwei Schnallen, randständige Löcher für Futternieten. Zwei Einschüsse (Proben?).  
Tafel 59 H 38 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–
- Schwere Brust, wie sie noch nach dem 30-jährigen Krieg getragen wurde, vgl. Dufty, European Armour, Abb. 121 e
- 478 **Kürass-Brust**, deutsch, 2. Hälfte 17. Jh. Eisen, etwas korr. Hals- und Armausschnitte gebörtelt, randständige Löcher für Innenfutter.  
Tafel 59 H 41 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–

- 479 **Zischägge**, polnisch oder ungarisch, 2. Hälfte 17. Jh., wohl Husarenoffizier. Eisen geschwärzt, reich dekoriert mit Messingnieten. Messing Federtülle. Halbkugelige Glocke mit radialen Zierrillen, Abschluss durch Messingscheibe mit Oese. Eingenieteter Augenschirm, Nasal mit Klemmschraube. Nackenschirm vierfach geschoben. Wangenklappen.  
Tafel 44

Z: 2

CHF 7 000 / 8 500.–  
EUR 4 500 / 5 500.–

Zischägge von dekorativer, später Ausführung

- 480\* **Zischägge, Flügelhelm**, polnisch, um 1700. Eisen geschwärzt. Glocke mit sechs Zierrillen, scheibenförmiger Abschluss mit Oese. Eingenieteter Augenschirm, vierfach geschobener Nackenschirm. Wangenklappen. Nasal mit Schraubarreterierung. Seitlich an der Glockenbasis angenietete Flügel aus Eisenblech, durch sieben getriebene Linien in acht Segmente unterteilt, mit durchbrochen gearbeitetem Dekor: Herzen und Punkte.  
Tafel 44

Z: 1-2

CHF 7 800 / 8 200.–  
EUR 5 050 / 5 300.–

Mitunter werden die Flügelhusaren in das 18. Jh. eingeteilt, vgl. Wasilkowska, Husaria, the Winged Horsemen, S. 91/2

- 481 **Eiserne Hand**, deutsch, 17./18. Jh. Eisen korr. Konischer, geschlossener Stulp, Löcher zum fixieren der Prothese am linken Unterarmstummel. Handrücken um Stulp drehbar, verwischte Marken. Mechanismus unter dem Handrücken. Daumen und die vier Finger sind scharniermässig beweglich und können in gewissen Stellungen fixiert werden. Mit dem Hebel neben dem Daumen kann die Feststellung gelöst werden.  
Tafel 61

L ca. 28 cm

Z: 2

CHF 2 800 / 3 500.–  
EUR 1 800 / 2 250.–

Hochinteressantes Objekt für den Medizinhistoriker und den Harnischsammler. Weitergehende Literatur mit Konstruktionszeichnungen einer solchen eisernen Hand vgl. Bidermann, Burg Hornberg, Wohnsitz des Ritters Götz von Berlichingen, S. 80 ff

- 482 **Kürass-Brust**, deutsch, 2. Hälfte 18. Jh. Eisen, ursprünglich geschwärzt. Mittelgrat, Beschussprobe. Kanten mit wulsiger Lederfassung. In der Taille Haken und Noppen, wohl zur Befestigung eines Gurtes. Originales Innenfutter, Reste von Beschriftung.  
Tafel 65

H 38 cm

CHF 800 / 900.–  
EUR 515 / 580.–

- 483 **Miniaturharnisch**, im italienischen Stile um 1600/20, Arbeit 19. Jh. Eisen, etwas Patina, bestehend aus Helm, Kragen, Brust, Rücken, Armzeug, Handschuhe erg., Beinzeug mit "gotischen" Schuhen. Harnischteile mit reichem Aetzdekor. Mit Schild, Wappenschildform, aufgesetztes Dekorelement. Holzsockel.  
Tafel 66

H 83 cm (mit Sockel)

CHF 3 000 / 4 500.–  
EUR 1 950 / 2 900.–

- 484 **Harnischgestell**, um 1900. Holz, Kopfteil und Arme beweglich, rep.

Z: 2-3

CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–

# ARCHÄOLOGISCHE OBJEKTE

Kat. Nr. 485–546

- 485 **Steinaxt**, Neolithikum. Fundort Schweiz.  
Tafel 74 L 15,5 cm CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 486 **Steinbeil**, Neolithikum.  
Tafel 74 L 9 cm CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 487 **Randleistendolch**, Kreta, um 1700-1500 BC. Bronze, Patina. Griff mit Knochenplatten belegt, zweifach vernietet. Zweischneidige Klinge, schwacher Mittelgrat.  
Tafel 74 L 29,5 cm CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 488 **Lappendolch**, Luristan, um 1000-800 BC. Bronze, Patina, Sinter. Griff mit Randleisten und Lappen, fächerförmiger Knauf. Zweischneidige Sechskantklinge.  
Tafel 74 L 35 cm CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–
- 489 **Pfeilspitze**, chinesisches, um 1000-700 BC. Bronze, Patina. Blatt durchbrochen, Mittelgrat. Dünner Rundschafft.  
Tafel 74 L 19 cm CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 490 **4 Pfeilspitzen**, chinesisches, um 100-700 BC. Bronze, Patina.  
Tafel 74 L 17-18 cm CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 491\* **Bronzehelm**, illyrisch, Typ II, spätes 7. - Mitte 6. Jh. BC. Helmglocke mit zwei Zierstreifen, ganzer Helm mit Nietrand.  
Tafel I CHF 24 000 / 30 000.–  
EUR 15 500 / 19 350.–  
Bronzehelm von vorzüglicher Erhaltung. Fundorte im südlichen Balkan und Nordgriechenland. Vgl. Bottini et al., Antike Helme, S. 42 ff
- 492 **Tüllenaxt**, keltisch, um 400-300 BC. Bodenfund. Eisen korr., kleines Blatt, konvexe Schneide, viereckige Tülle.  
Tafel 73 L 10 cm CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 493 **Tüllenaxt**, keltisch, 400-300 BC. Bodenfund. Eisen korr., konvexe Schneide, viereckige Tülle.  
Tafel 73 L 12 cm CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–  
Sog. Kelt aus der La Tène-Zeit. Vgl. Wilbrand, Das eiserne Kampfbeil, ZHW Bd. 7, S. 75 ff., Taf. I
- 494 **Ringknaufmesser**, wohl keltisch, um 250 BC. Eisen korr. Kurzer Griff mit Ringknauf, breite, sich gegen den Ort verjüngende Rücken Klinge.  
Tafel 72 L 40 cm CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–  
Weitere Messerfunde der jüngeren Eisenzeit (La Tène) vgl. Seitz, Blankwaffen I, S. 56, Abb. 35 und Wyss, Funde der jüngeren Eisenzeit, Abb. 8

- 495\* **Schwertklinge**, schweizerisch, Bodenfund, mittlere La Tène-Zeit (250-150 BC). Eisen korr. Zweischneidige, rhombische Klinge mit ausgeprägtem Mittelgrat. Klingenbasis im Bogen, symmetrisch zur schmalen Angel hochgezogen. Scheidenreste, Scheidenmundstück ornamental verziert, Rückseite Tragöse. Erhalten ist ebenfalls der Scheidentiefel.  
Tafel 70 L 92 cm CHF 5 000 / 7 000.–  
EUR 3 250 / 4 500.–
- Seltene Objekt. Ähnliche Schwerter vgl. Gamber, Waffe und Rüstung Eurasiens, S. 343 und 412/3. Seitz, Blankwaffen I, S. 47-52. - Provenienz: Galerie Fischer, Waffenauktion 9. Juni 1987, Kat.Nr. 83
- 496 **Speerspitze**, La Tène-Zeit, um 200 BC. Eisen korr., blattförmige Spitze, konische Tülle mit zwei Löchern zur Befestigung am Rundschaft.  
Tafel 74 L 15,5 cm CHF 100 / 200.–  
EUR 65 / 130.–
- Ähnliche Speerspitzen vgl. Seitz, Blankwaffen I, S. 58
- 497 **4 Pfeilspitzen**, späte La Tène-Zeit, ca. 100 BC. Eisen korr., verschiedene Formen.  
Tafel 74 L 9-12 cm CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 498 **Schmalaxt**, spätrömisch-fränkisch, um 400. Bodenfund. Eisen korr., Klinge mit konvexer Schneide. Rundtülle mit Fortsätzen.  
Tafel 73 L 23,5 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 499 **Schmalaxt**, spätrömisch-fränkisch, um 400. Eisen korr., rest., konvexe Schneide, Rundtülle mit Verstärkungsfortsätzen, Hammerteil.  
Tafel 73 L 19 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- Uebergangsform zur ausgesprochen geschwungenen Schmalaxt. Die Äxte in dieser Zeit wurden sowohl als Werkzeug als auch als Waffe verwendet. Vgl. Seitz, Blankwaffen I, S. 120 und Wilbrand, Das eiserne Kampfbeil, ZHW Bd. 7, S. 75 ff., Taf. I
- 500 **Kleine Bartaxt**, spätrömisch, um 400. Bodenfund. Eisen korr., hochrechteckiges Blatt, das untere Ende stumpf, auf dem Blattrücken gebogener Fortsatz in der Form eines Vogelhalses mit Kopf. Rundtülle. Schaft erg.  
Tafel 72 L 10 cm CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Dekorative Knabenwaffe
- 501 **Streitaxt**, Völkerwanderungszeit. Bodenfund. Eisen korr., konvexe Schneide, runde Tülle mit Verstärkungslappen.  
Tafel 73 L 13,5 cm CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 502 **Schmalaxt**, fränkisch-alamannisch, um 500. Bodenfund. Eisen korr. Schmales, leicht gebogenes Blatt mit konvexer Schneide, ovale Tülle mit seitlichen Verstärkungslappen.  
Tafel 73 L 16,5 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- Vgl. Seitz, Blankwaffen I, S. 120, Abb. 71 und Ausstellungskatalog "Die Alamannen", Abb. S. 229
- 503 **Kleiner Pickel**, wohl alamannisch, um 500. Bodenfund. Eisen korr., vertikale und horizontale Schneide, in der Mitte rundes Tüllenloch.  
Tafel 73 L 17,5 cm CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- Werkzeug aus der Völkerwanderungszeit. Vgl. Ausstellungskatalog "Die Alamannen", Abb. S. 133

- 504 **Hammeraxt**, fränkisch-alamannisch, um 400/500. Bodenfund. Eisen korr., rechteckiges Blatt, ovale Tülle, def., Hammerteil.  
Tafel 73 L 16 cm CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–  
Vgl. Wilbrand, Das eiserne Kampfbeil, ZHW Bd. 7, S. 75 ff., Taf. III
- 505 **Bartaxt**, alamannisch, um 500. Bodenfund. Eisen korr., konvexe Schneide, Rundtülle mit Verstärkungslappen.  
Tafel 73 L 16,5 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–  
Vgl. Ausstellungskatalog "Die Alamannen", Abb. S. 219
- 506 **Streitaxt**, fränkisch-alamannisch, um 500. Bodenfund. Eisen korr., Blatt von hochrechteckiger Form, Tülle mit flachem Rücken. Schaft erg.  
Tafel 72 L 13 cm CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–  
Vgl. Wilbrand, Das eiserne Kampfbeil, ZHW Bd. 7, S. 75 ff., Taf. III. Stone, Glossary, S. 79, Abb. 99
- 507 **Schmalaxt**, Völkerwanderung, um 500. Bodenfund. Eisen korr. Leicht gebogene Klinge, gerade Schneide. Breite Tülle mit lappenförmigen Fortsätzen.  
Tafel 73 L 22,5 cm CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–  
Die Äxte wurden in der Völkerwanderungszeit sowohl als Werkzeug als auch als Waffe gebraucht. Vgl. Seitz, BLankwaffen I, S. 120 und Stone, Glossary, S. 79, Abb. 99
- 508 **Sax**, merowingisch/karolingisch, 7./8. Jh. Eisen korr. Lange, konische Angel. Rücken Klinge, Zierrillen.  
Tafel 72 L 56 cm CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–  
Ähnliche Saxe vgl. Müller/Kölling, Hieb- und Stichwaffen, S. 158 und Seitz, Blankwaffen I, S. 84
- 509 **Sax**, merowingisch/karolingisch, 7./8. Jh., Bodenfund. Eisen korr. Konische Angel. Rücken Klinge, Zierrillen schwach erkennbar.  
Tafel 72 L 53,5 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–  
Provenienz Galerie Fischer, Waffenauktion 22.11.1962 Kat.Nr. 46
- 510 **Bartaxt**, nordeuropäisch, um 800. Bodenfund. Eisen korr., leicht konvexe Schneide, ovale Tülle, Hammerteil.  
Tafel 73 L 15 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–  
Vgl. Seitz, Blankwaffen I, S. 120, Abb. 71
- 511 **Bartaxt**, Wikingerzeit, um 800-1000. Bodenfund. Eisen korr., gerade Schneide, Tülle gespalten.  
Tafel 73 L 13,5 cm CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 512 **Schmalaxt**, wohl karolingisch, um 800. Bodenfund. Eisen korr., Klinge mit konvexer Schneide, verstärkte, ovale Tülle.  
Tafel 73 L 16,5 cm CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–

- 513 **Speereisen**, karolingisch, 8./9.Jh., Bodenfund. Eisen korr. Lanzettförmige Klinge, Mittelgrat. Konische Rundtülle, Bronzenieten mit Resten von Schaffholz.  
Tafel 72 L 46,5 cm CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Vgl. Seitz, Blankwaffen I, S. 116. - Provenienz Galerie Fischer, Waffenauktion 22.11.1962 Kat.Nr. 21
- 514 **Breitaxt**, nordeuropäisch, späte Wikingerzeit, um 1100. Bodenfund. Eisen korr., längliches Blatt, untere Blattspitze stumpf endend, konvexe Schneide. Vierkanttülle, flacher Rücken mit lappenartigen Fortsätzen. Schaft erg.  
Tafel 72 L 14,5 cm CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Wohl Streitaxt
- 515 **Schwert**, schweizerisch oder deutsch, 12. Jh. Eisen korr. Pilzförmiger Knauf, Angel mit Griffholz. Gerade, vierkantige Parierstange. Zweischneidige Klinge, beidseitig Mittelhohlslchliff.  
Tafel 69 L 97 cm CHF 4 000 / 5 000.–  
EUR 2 600 / 3 250.–
- Ähnliche Schwerter wurden in Schweizer Seen gefunden, vgl. Schneider, Griffwaffen I, S. 19
- 516 **Schwert**, schweizerisch, 12. Jh. Wasserfund. Eisen korr. Pilzförmiger Knauf. Vierkantige, gerade Parierstange. Zweischneidige Klinge, beidseitig Mittelhohlslchliff.  
Tafel 69 L 102 cm CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 250 / 2 900.–
- Vgl. Schneider, Griffwaffen I, S. 18/9
- 517\* **Schwert**, deutsch, 12. Jh., Grabbeigabe. Eisen korr., gereinigt. Pilzförmiger Knauf, konische Angel, vierkantige Parierstange. Zweischneidige Klinge (L 83,5 cm), beidseitig breiter Mittelhohlslchliff bis Ortnähe. Eine Seite mit messingtauschiertem Kreuz.  
Tafel 69 L 98 cm CHF 21 000 / 23 000.–  
EUR 13 550 / 14 850.–
- Gut erhaltenes Schwert eines Kreuzritters. Der 2. Kreuzzug fand von 1147-1149 unter Beteiligung Konrad III. von Deutschland und Ludwig VII. von Frankreich statt und endete mit einem Fiasko
- 518 **Hammeraxt**, deutsch oder schweizerisch, 11./12. Jh. Bodenfund. Eisen korr., schmales Blatt mit schräg gestellter, konvexer Schneide. Kurzer Hammerteil, Tülle mit rundem Loch. Schaft erg.  
Tafel 72 L 14 cm CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 519 **Schwert**, deutsch oder schweizerisch, um 1250. Eisen korr. Paranusknau, konische Angel. Gerade, vierkantige Parierstange. Zweischneidige Klinge, beidseitig Mittelhohlslchliff.  
Tafel 69 L 96 cm CHF 4 000 / 5 000.–  
EUR 2 600 / 3 250.–
- Ähnliche Schwerter wurden in Schweizer Seen gefunden, vgl. Schneider, Griffwaffen I, S. 18 ff
- 520 **Schwert**, deutsch, um 1300. Eisengefäss, Knauf "umgekehrt" pyramidenförmig, gerade vierkantige Parierstange. Griffbelederung erg. Zweischneidige Klinge, gekürzt, beidseits Mittelhohlslchliff. Waffe rest.  
Tafel 10 L 81,3 cm CHF 6 000 / 7 000.–  
EUR 3 850 / 4 500.–
- Die Klinge entspricht dem Typ XVI der von Oakeshott eingeführter Klassierung. Vgl. Oakeshott, Records of the Medieval Sword, S. 150



- 521 **Antennendolch**, um 1300. Bronzegefäss, "Antennen" als Tierköpfe. Griffholz erg. Rücken Klinge, korr. Waffe rest.  
Tafel 74 L 30,5 cm CHF 4 500 / 5 000.–  
EUR 2 900 / 3 250.–
- 522 **Bronzekopf zu Streitkolben**, europäisch, 14. Jh., neuere Goldfassung.  
Tafel 74 H 6 cm CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–  
Ähnliche Bronzeköpfe wurden in Schweden gefunden, vgl. Seitz, Blankwaffen I, S. 401, Abb. 305
- 523 **Basilard**, deutsch oder schweizerisch, um 1400. T-förmige Angel, mit Holzplatten belegt, Kupfernieten. Zweischneidige, rhombische Klinge, im oberen Viertel beidseits je zwei Hohlschliffe. Waffe rest.  
Tafel 74 L 28,8 cm CHF 3 500 / 4 000.–  
EUR 2 250 / 2 600.–  
Vgl. Schneider, Griffwaffen I, S. 221 ff
- 524 **Hammeraxt**, deutsch oder schweizerisch, 15. Jh. Eisen korr., kleines Blatt mit konvexer Schneide, Tülle mit ovalem Loch, vierkantiger langer Hammerteil. Schaft erg.  
Tafel 72 L 14 cm CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- 525 **Streitaxt**, deutsch oder schweizerisch, 15. Jh. Bodenfund. Eisen korr., dreieckiges Blatt mit konvexer Schneide, rechteckige Tülle mit lappenähnlichen Fortsätzen. Schaft erg.  
Tafel 72 L 16,5 cm CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 526 **Hammeraxt**, deutsch oder schweizerisch, 14./15. Jh. Bodenfund. Eisen korr., dreieckiges Blatt mit konvexer Schneide. Kurzer, massiver Hammerteil, Tülle mit ovalem Loch. Schaft erg.  
Tafel 72 L 16 cm CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 527 **Nierendolch**, 15. Jh. Holzgriff mit Knaufscheibe, kleines Stichblatt. Volle Rücken Klinge. Waffe rest.  
Tafel 74 L 28 cm CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- 528 **Nierendolch**, französisch, 15. Jh. Geschwärtzter Holzgriff, rep., ortwärts gerichtetes, schmales Stichblatt. Rhombische Klinge. Waffe rest.  
Tafel 74 L 37 cm CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–  
Ähnlicher Nierendolch vgl. Seitz, Griffwaffen I, Abb. 135
- 529 **Schwert**, deutsch, 15. Jh. Eisen korr. Breite, flache Angel mit vier Nietenlöchern. Die vierkantige, kurze Parierstange leicht knaufwärts gebogen. Zweischneidige Klinge, Hohlschliff im oberen Drittel.  
Tafel 70 L 117,5 cm CHF 5 000 / 7 000.–  
EUR 3 250 / 4 500.–  
Seltener Schwerttyp, es besteht eine gewisse Verwandtschaft zum Schweizerdegen des 15. Jh. Vgl. Schneider, Griffwaffen I, S. 61 ff

- 530 **Halbarteneisen**, schweizerisch, Mitte 15. Jh. Bodenfund gereinigt. Hochrechteckiges Blatt mit messerartiger Spitze. Tülle im gefalteten und verschweissten Eisen integriert. Löcher zur Fixierung des Stangenholzes.  
Tafel 71 L 46 cm CHF 10 000 / 14 000.–  
EUR 6 450 / 9 050.–
- Sehr seltenes Objekt. Betrachtet man die Bilder der Schweizer Chroniken von Diebold Schilling, Tschachtlan u.a., so kommen drei Formen früher Halbarten nebeneinander vor: Eisen mit zwei angeschweissten, excentrischen Tüllen, Eisen mit zwei excentrischen Tüllen, wobei die obere Tülle mit einem massiven Rückendorn versehen wurde und schliesslich der kompakte Typus mit integrierter Tülle. Vgl. Gessler, Führer durch die Waffensammlung, Taf. 16, und Wegeli, Stangenwaffen, Fig. 36. Seitz, Blankwaffen I, S. 225-228
- 531 **Dolchmesser**, deutsch, 2. Hälfte 15. Jh. Bodenfund. Bronzegefäss, Knauf als Männerkopf mit Mütze, kurze tordierte Parierstange. Griff beledert. Rücken Klinge korr.  
Tafel 74 L 48 cm CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–
- 532 **3 Armbrustbolzen**, schweizerisch, 15./16. Jh. Eisenspitzen korr., Rundschäfte und Federn erg.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 533 **3 Armbrustbolzen**, schweizerisch, 15./16. Jh. Eisenspitzen korr., Rundschäfte und Federn erg.  
Tafel 98 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 534 **3 Armbrustbolzen**, schweizerisch, 15./16. Jh. Eisenspitzen korr., Rundschäfte und Federn erg.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 535 **3 Armbrustbolzen**, schweizerisch, 15./16. Jh. Eisenspitzen korr., Rundschäfte und Federn erg.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 536 **Gabeleisen**, zum auflegen eines schweren Handrohres, Anfang 16. Jh. Eisen korr., gerollte Gabelenden, konische Tülle.  
Tafel 153 H 33,5 cm CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 537 **Schwertklinge**, deutsch, 1. Hälfte 16. Jh., Landsknecht. Bodenfund, Eisen partiell korr. Angel mit Vernietknäufchen. Schmales Stichblatt. Zweischneidige Klinge (L 77,5 cm), Mittelgrat, flache Hohlschliffe mit gepunktetem Dekor, Ort gerundet.  
Tafel 70 L mit Angel 91 cm CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 538 **Haus- und Bauernwehre**, schweizerisch, 16. Jh. Holzgriff, eiserne Knaufkappe, sechskantiger Parierknopf. Volle Rücken Klinge, im Ort zweischneidig.  
Tafel 74 L 33,8 cm CHF 700 / 1 000.–  
EUR 450 / 645.–
- Vgl. Schneider, Griffwaffen I, S. 266 ff
- 539 **3 Armbrustbolzen**, deutsch, 16. Jh. Eisen teilweise korr. Schäfte und Lederbefiederung erg.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 540 **3 Armbrustbolzen**, deutsch, 16. Jh. Eisen teilweise korr. Schäfte und Befiederung erg.  
 CHF 300 / 400.–  
 EUR 195 / 260.–
- 541 **3 Armbrustbolzen**, deutsch, 16. Jh. Eisen teilweise korr. Schäfte und Befiederung erg.  
 CHF 300 / 400.–  
 EUR 195 / 260.–
- 542 **Dolch (Panzerstecher)**, Mitte 16. Jh. Eisengefäss, Achtkantknauf mit Halsansatz, gerade vierkantige Parierstange mit verbreiterten Abschlüssen. Griffbelederung erg. Dreikantklinge. Waffe rest.  
 Tafel 74 L 39,5 cm CHF 1 000 / 1 500.–  
 EUR 645 / 970.–
- 543 **Morion**, italienisch, um 1580, Bodenfund. Eisen korr.  
 Tafel 64 CHF 300 / 400.–  
 EUR 195 / 260.–
- 544 **Linkhanddolch**, Ende 16. Jh., Bodenfund. Eisen korr. Gequetschter Kugelknauf, Parierstange, Parierring. Zweischneidige Klinge, Fehlschärfe.  
 Tafel 74 L 41,5 cm CHF 500 / 700.–  
 EUR 325 / 450.–  
 Provenienz Galerie Fischer, Waffenauktion 22.11.1962 Kat.Nr. 83
- 545 **Linkhanddolch**, um 1600, Bodenfund. Eisen korr. Olivenförmiger Knauf, stark ortwärts gebogene Parierstange, Parierring. Vierkantklinge, Fehlschärfe.  
 Tafel 74 L 32,3 cm CHF 500 / 700.–  
 EUR 325 / 450.–
- 546 **Steinmetzaxt**, 17. Jh. Bodenfund. Eisen korr., breites Blatt mit konvexer Schneide, breite Tülle. Hammer-  
 teil.  
 Tafel 73 L 19 cm CHF 120 / 150.–  
 EUR 75 / 95.–

# ASIATICA UND AFRICANA

Kat. Nr. 547–629

- 547\* **Lamellenpanzer**, eines indopersischen Kettenhemdes, Rückenpartie, um 1700. Die acht Lamellenreihen aus Eisen sind mit Kettengeflecht verbunden. Z: 2 CHF 200 / 300.–  
Tafel 81 EUR 130 / 195.–
- 548 **Hinterladerkanone**, indonesisch, um 1700. Bronzerohr, Kal. 23 mm, Traube, floraler Dekor. Kammer Eisen (L 20 cm), Keil. Unter dem Rohr Eisenhaken mit Löchern zum Höhenrichten. Auf Holzlafette, neuere Arbeit, Eisenbeschläge, zwei Räder. Z: 2 CHF 4 000 / 5 000.–  
Tafel 80 Rohrlänge 122 cm EUR 2 600 / 3 250.–
- 549\* **Rundschild (Sipar)**, persisch, 18. Jh. Eisen, Wootz, leicht gewölbte Form, aufgesetzte halbrunde Randbordüre. Breites Band mit Schriftkartuschen, Jagd- und Kampfszenen in Gold. Im Zentrum neun Kartuschen mit Tier- und Reiterdarstellungen. Vier halbkugelige Buckel mit goldtauschiertem Koftgaridekor. Innenfutter und Belederung etwas def. Z: 2 CHF 3 000 / 4 500.–  
Tafel 82 D 36,5 cm EUR 1 950 / 2 900.–
- 550 **Jatagan**, osmanisch, datiert 1790. Beingriff, rep., Silberband und Silberzwinge, Klingensatz mit Silbermanschette, floraler Dekor. Geschwungene Rücken Klinge, silbertauschierte arabische Inschrift mit Jahrszahl "1204", Reste von Bläuing. Z: 2 CHF 600 / 800.–  
Tafel 76 L 65 cm EUR 385 / 515.–
- 551 **Stangenbüchse, Lantaka**, Malaysia, 18./19. Jh. Bronzerohr, etwas def., Kal. 32 mm. Kammerhälfte oktogon, Visier, Korn, Dekorfelder, Zierwulste. Schildzapfen mit Drehgabel. Holzlafette mit Rädern, erg. Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
Tafel 80 L 119 cm EUR 515 / 775.–
- Vgl. Stone, Glossary, S. 411-413
- 552\* **Jatagan**, osmanisch, um 1800. Gefäß und Klingensatz Silber, filigraner Dekor. Angel mit Walrossbeinplatten belegt, Ohren. Rücken Klinge, geschwungen, randständige Kannelüren, Schriftkartuschen, dazwischen Ornamente, goldtauschiert. Holzscheide, mit Samt bespannt, Weissmetallgarnitur mit aufgesetzten Dekorplatten. Scheide erg. L 75 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
Tafel 76 EUR 970 / 1 300.–
- 553 **Säbel, Kilij**, osmanisch, um 1800. Parierstange mit ortwärts gerichteten, gerollten Abschlüssen, Silber, Angel mit Hornplatten belegt. Rücken Klinge mit Ferse, Wootz, Hohlschliffe, Kannelüren. Holzscheide, mit schwarzem Leder bespannt, Ringband und Stiefel Silber, Marke. Eisenstiefel mit Koftgari, erg. Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
Tafel 77 L 90,5 cm EUR 1 600 / 2 250.–
- 554 **Steinschlosspistole, Kubur**, osmanisch, um 1800. Rundlauf (L 34,4 cm), Kal. 16,5 mm, Reste von Aetzedekor, seitlich verwischte Marke. Schlossplatte und Hahn flach, geschnittener und graviertes, floraler Dekor. Silbergarnitur. Schaft vollständig mit Silberblech bedeckt, filigrane Muster, aufgesetzte Silberperlen, viereckige Plättchen mit Niellodekor, rote Steine. Massive Knaufkappe, aufgesetzter Blattdekor, dazwischen Niello. Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
Tafel 79 L 50,5 cm EUR 1 600 / 2 250.–

Weitere Beispiele dieser schweren Reiterpistolen vgl. Elgood, Firearms of the Islamic World, S. 58 Abb. 18/19 und Tirri, Islamic Weapons, S. 125

- 555 **Steinschloss-Pistolenpaar**, osmanisch, um 1800. Rundläufe (L 32,5 cm), Kal. ca. 15,5 mm, gesamte Oberfläche reich mit geschnittenem Dekor: Köpfe, menschliche Figuren, Reiter, Jagdtiere und Ornamente. Schlossplatten flach, Hahnen bombiert. Schlossteile mit geschnittenem und graviertem Dekor: Maskarone, Ranken. Messingarnituren, reich an floralem Dekor. Nussbaumschäfte, beschnitzt und Silberdrahteinlagen.  
Tafel 78 L 49 cm Z: 2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- Sehr dekorative Pistolen aus dem Balkan
- 556\* **Rundschild (Sipar)**, persisch, um 1800. Eisen, breites Band mit silbertauschiertem Dekor: Fabelwesen, Ranken und Blumen. Vier halbkugelige Schildbuckel mit Rosettenbasis. Im Zentrum Buckel mit Sonne und acht Schriftkartuschen. Innenfutter und Belederung def.  
Tafel 82 D 39 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 557\* **Rundschild**, nordindisch (Mogul), um 1800. Leder gepresst, schwarz lackiert, vertiefter Rand, erhabene Bordüre. Aufgesetzte, halbkugelige Schildbuckel, Kupfer, vier grosse und zwei kleine, dazwischen Halbmond. Innen vier Oesen mit Tragringen.  
Tafel 82 D 42 cm Z: 2 CHF 600 / 900.–  
EUR 385 / 580.–
- Vgl. Tirri, Islamic Weapons, Abb. S. 357
- 558\* **Rundschild**, nordindisch (Mogul), um 1800.  
Tafel 82 D 35 cm Z: 2 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–
- 559 **Kilij**, osmanisch, 1. Hälfte 19. Jh. Silbergefäss, teilweise vergoldet, floraler Dekor. Griff mit Hornplatten belegt, Kordelloch. Rücken Klinge mit Ferse, Wootz, einseitig goldtauschierte Kartuschen und Inschriften. Holzscheide schwarz beledert, Silbergarnitur vergoldet, Mundblech und Stiefel mit Marken, floraler Dekor, zwei Tragringe.  
Tafel 77 L 93,5 cm Z: 2 CHF 10 000 / 15 000.–  
EUR 6 450 / 9 700.–
- 560 **Jatagan**, osmanisch, Nordafrika, 1. Hälfte 19. Jh. Holzgriff mit "Ohren", def. Rücken Klinge, Marke. Holzscheide.  
Tafel 76 L 75,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 561 **Säbel (Pulouar)**, indopersisch, 1. Hälfte 19. Jh. Eisengefäss, etwas def. Rücken Klinge, Ortviertel zweischneidig.  
Tafel 85 L 93 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 562 **Schnappschloss-Pistolenpaar**, osmanisch/griechisch, 1. Hälfte 19. Jh. Rundläufe (L 31 und 31,4 cm), Kal. 15,5 mm. Schlossplatten mit Marke. Ganzmetallschäfte, Messing vergoldet, reicher floraler Dekor. Abzugbügel Messing. - Dazu: **Ladestock und Kartuschkasten**.  
Tafel 78 L 49,5 cm Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–
- 563 **Jatagan**, osmanisch, 1. Hälfte 19. Jh. Messinggefäss, Buntstein- und Filigrandekor, Angel mit Walrosbeinplatten belegt, Ohren. Rücken Klinge, geschwungen, randständige Kannelüren, Marken. Holzscheide beledert, Eisengarnitur.  
Tafel 76 L 76 cm Z: 2 CHF 200 / 400.–  
EUR 130 / 260.–



- 574\* **Steinschlossgewehr**, marokkanisch, Mitte 19. Jh. Rundlauf (L 121 cm), Kal. 14 mm, Kammerteil oktogonal, Visier, Mündung erweitert. Steinschloss mit Pseudosignatur. Eisengarnitur. Sechs Laufbänder Silber. Kolbenkappe Bein, mit Eisen verstärkt. Eisenladestock.  
Tafel 79 L 154,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 575 **Dolch (Khanjar)**, indopersisch, Mitte 19. Jh. Horngriff, Zweischneidige Klinge, Mittelgrat, Wootz, Ansatz mit goldtauschierten Inschriften. Holzscheide, mit blauem Samt bespannt.  
Tafel 83 L 43,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 576\* **2 Wasserflaschen**, nordafrikanisch, 19. Jh. Leder.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 577 **Jatagan**, osmanisch, datiert 1854. Horngriff, Messingbänder, Zwinge rep., Klingenansatz mit Blattdekor. Geschwungene Rücken Klinge, randständige Kannelüren, messingtauschierte Jahrzahl 1854.  
Tafel 76 L 73 cm Z: 2 CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- 578 **Ladestock**, osmanisch, 2. Hälfte 19. Jh. Griff mit Beinringen als Dekor, teilweise grün eingefärbt. Schaft Eisen, etwas korr., Messingdopper.  
Tafel 81 L 41 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 579 **Messer (Bichaq)**, osmanisch, 19. Jh. Griff mit Walrossbeinplatten, Ohren. Rücken Klinge, silbertauschierte Inschrift. Silberscheide.  
Tafel 76 L 42 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 580 **Grosse Katana**, um 1860. Klinge (L 84 cm): in shinogi-zukuri-Form, tori-zori, ô-kissaki. Midare-hamon mit nioi und nie. Ha-agari kuri-jiri-nakago mit zwei mekugi-ana und yasurime. Signiert *Ki Kuni ju Shinkai / ô ju Shûgetsu Itsuko* = Shinkai (Schmied) von der Ki-Sippe / im Auftrag von Shûgetsu Itsuko; sehr guter Schmied, tätig um 1860.  
Sehr seltene Klinge von extremer Länge und hervorragender Qualität.  
Montierung: ensuite und komplett. Saya aus Schwarzlack mit Silber-hiramakie und einigen Mons des Ishikawa-Clans (von Shimodate) aus Silber. Schwertschmuck aus Eisen, dekoriert mit Pflaumenblüten in Gold- und Silber-taka-zogan. Signiert *Suijôsai Chikayuki (oder: Chikayoshi) saku*. Insgesamt guter Zustand, bis auf zwei Fehlstellen im oberen Bereich der Saya.  
Tafel XV Z: 1-2 CHF 35 000 / 40 000.–  
EUR 22 600 / 25 800.–
- 581 **Jatagan**, osmanisch, Mitte 19. Jh. Angel mit Hornplatten belegt. Geschwungene Rücken Klinge, Schmiedemarke. Zwinge mit Klingenansatz Silber, Blumen- und Rankendekor. Holzscheide, beledert.  
Tafel 76 L 75 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 582 **Shamshir**, arabisch, 19. Jh. Eisengefäss, Holzgriff mit Silbergarnitur, Griffkette. Volle Rücken Klinge, Kartusche mit Schriftzeichen. Holzscheide beledert, Silbergarnitur, Dekor: Blumen, Ranken, Vögel, Drachentöter, herzförmige Kartusche mit neuerer Inschrift und Datierung (1969). Zwei Ringbänder.  
Tafel 84 L 99 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

Ähnliche Säbel vgl. Tirri, Islamic Weapons, S. 100

- 583 **Steinschlossgewehr**, Afghanistan, 2. Hälfte 19. Jh. Oktogonallauf (L 97 cm), Kal. 15,7 mm, verwischte Marke, Fenstervisier, Korn. Englisches Schloss, Hahn verstärkt, Platte mit graviertem, nach links aufrecht schreitendem Löwen. Messinggarnitur, sechs Laufbänder. Schaft mit Messing plattiertem Dekor, Blumen und Krummdolche. Eisenladestock.  
Tafel 79 L 132 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 584\* **Messer (Dha)**, Burma, 19. Jh. Silbergefäss, kegelförmiger Knauf. Rücken Klinge, beidseits silbertauschierter Dekor: Sitzende Figuren, Inschriften und Ranken. Scheide besteht aus mit Silberblech belegtem Holzkern. Griff und Scheide mit floralem Dekor.  
Tafel 83 L 48 cm Z: 1-2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 585 **Messer (Kard)**, indopersisch, 19. Jh. Angel mit Beinplatten belegt, Silberzwingen. Rücken Klinge. Holz-scheide, mit grünem Samt bespannt, Ledergarnitur.  
Tafel 76 L 33 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 586 **Säbel (Tulwar)**, indisch, 2. Hälfte 19. Jh. Eisengefäss versilbert. Rücken Klinge Damast, Schlagspur, Ort-viertel zweischneidig.  
Tafel 85 L 97,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 587 **Säbel (Tulwar)**, indisch, 2. Hälfte 19. Jh. Eisengefäss. Rücken Klinge, Ortviertel zweischneidig.  
Tafel 85 L 94 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 588 **Dolch (Kindjal)**, russisch-kaukasisch, 2. Hälfte 19. Jh. Silbergefäss, Griff mit Holzplatten, etwas def., zwei Nieten. Rhombische Klinge. Scheide, Holzkern mit schwarzem Leder bespannt. Garnitur Silber, Niello mit floralem Dekor, Stiefel mit Zierkugel. Rückseite Besitzerinitialen *M.M.* und "Paraphenzeichen".  
Tafel 83 L 39,5 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 589 **Schwert (Kaskara)**, Ostsudan, Mitte 19. Jh. Holzknäuf. Eisenparierstange, beidseitig Mitteleisen. Holz-griff, Tuchbespannung def. Zweischneidige Klinge, Halbmondmarken, drei Mittelkannelüren beidseitig.  
Tafel 84 L 103 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 590 **Jambiya**, indisch, Ende 19. Jh. Silbergefäss, Blumendekor. Gebogene Klinge, beidseitig Mittelgrat. Weis-smetallscheide. Breiter Traggurt, Goldfädenstickerei, stilisiertes Blumenmuster.  
Tafel 81 L 29 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 591 **Streitaxt**, afrikanisch, Volk der Songye, 19. Jh. Bogenförmiges Blatt aus Eisen, Verbindungssteg zum mit Kupferblech umwickelten Schaft mit Maskendekor, verstärkt durch zwei spiralig geschmiedete Rundstäbe.  
L 43 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Diese dekorativen Äxte wurden vorwiegend von Häuptlingen als Würdezeichen getragen
- 592 **Messer**, afrikanisch, Volk der Tetela, 19. Jh. Massiver dreieckiger Eisenknäuf, kurzer Griff mit Kupfer-bandwicklung. Zweischneidige, flache Klinge, gravierte Bänder mit geometrischem Dekor, in der Klingens-mitte beidseitig.  
L 43 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–



- 593 **Messer**, afrikanisch, Volk der Tetela, 19. Jh. Holzgriff, def. Schmale, flache zweischneidige Klinge, drei Punktdurchbrechungen, graviertes, ornamentaler Banddekor beidseitig.  
L 44 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 594 **Kolben**, afrikanisch, 19. Jh. Holz, wohl zur Herstellung von Hirse- oder Maniokmehl.  
Tafel 84 L 72 cm Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 595 **Kürbistrommel und Tabakspfeife**, westafrikanisch, 19. Jh.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 596 **2 Kurzspeere**, westafrikanisch, 19. Jh. Blattförmige Spitzen, Rundschäfte.  
L 57,5 cm Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–  
Wohl Ritualwaffen oder Würdezeichen eines Häuptlings
- 597 **Säbel (Flyssa)**, Nordafrika, um 1880. Messinggriff, Vogelkopf ähnlicher Knauf. Rücken Klinge, Kerbdekor. Holzscheide.  
Tafel 84 L 97 cm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 598 **Messer (Pesh-Kabz)**, indopersisch, 2. Hälfte 19. Jh. Eisengefäss, Griff mit Holzplatten. T-förmige Rücken Klinge. Lederscheide.  
Tafel 76 L 49 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 599 **Helm (Kulah-Kudh)**, indo-persisch, 2. Hälfte 19. Jh. Eisen. Glocke mit langer Vierkantspitze, Oberfläche mit floralem Aetzdekor, teilweise silber- und goldtauschiert. Zwei Hülsen für die Flügel, bewegliches Nasal. Panzergewebe fehlt.  
Tafel 86 Z: 2 CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- 600 **Koumya**, marokkanisch, um 1880. Holzgriff, bogenförmige Knaufkappe, Zwinge. Zweischneidige Klinge, Marke. Holzscheide mit Messingblech, teilweise versilbert.  
Tafel 76 L 37,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 601\* **Quama**, Kaukasus, 19. Jh. Eisengefäss, Angel mit Holzplatten belegt. Zweischneidige Klinge, korr. Holzscheide mit rotem Samt bespannt, Eisengarnitur mit silbertauschiertem Dekor, Ringband.  
Tafel 83 L 60 cm Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 602 **Dolch (Jambya)**, indopersisch, 19. Jh. Eisengriff. Klinge mit gewellten Schneiden und verstärkter Spitze.  
Tafel 76 L 35,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 603 **Säbel (Tulwar)**, indisch, 19. Jh. Eisengefäss korr. Rücken Klinge.  
Tafel 85 L 88 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 604 **Kindjal**, Kaukasus, Ende 19. Jh. Horngriff, Silbergarnitur, Niello. Zweischneidige Klinge, Marke. Scheide schwarz beledert, Silbergarnitur, Marken, Niello.  
Tafel 83 L 45 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 605 **Sichelmesser**, Kongo, Mangbetu und **Tuaregmesser**.  
L 37,5 + 28 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 606 **Krummdolch (Jambya)**, indopersisch, 19. Jh. Eisengefäss, Durchbrechungen, floraler Dekor. Klinge Wootz, etwas korr. Scheide Eisen, Durchbrechungen, Vogel- und Blumendekor.  
Tafel 76 L 36 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 607 **Zwillings- oder Doppelschwert**, chinesisch, Ende 19. Jh. Messinggefässe vernickelt, Griffe mit blau-rottem Stoff bespannt. Flache, zweischneidige Klingen. Holzscheide, mit Rochenhaut bespannt, Messinggarnitur vernickelt. Tragvorrichtung.  
Tafel 84 L 95 cm Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 608 **Kindjal**, Kaukasus, Ende 19. Jh. Horngriff, Garnitur Messing versilbert. Zweischneidige Klinge, Hohl-schliffe. Holzscheide, Messinggarnitur versilbert.  
Tafel 83 L 40 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 609 **Haumesser (Klewang)**, Sumatra, datiert 1896. Holzgriff mit Vogelknauf. Rücken Klinge, bezeichnet *TUI-KEROEH 1896*, graviertes Pflanzendekor.  
Tafel 84 L 53 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 610 **Kurzschwert (Barong)**, Nord-Borneo, um 1900. Holzgriff, etwas beschnitzt, Zwingen. Breite Rücken Klinge. Geschwärzte Holzscheide, mit Bast umwickelt.  
Tafel 84 L 66,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 611 **Säbel**, indisch, um 1900. Kupfergefäss, Knauf als Pferdekopf. Rücken Klinge. Lederscheide.  
Tafel 85 L 88,5 cm Z: 2 CHF 150 / 250.–  
EUR 95 / 160.–
- 612\* Lot: **Patronengurt und Ledertasche mit Messingdeckel**, nordafrikanisch, um 1900. - Dazu 2 weitere Objekte: **Messinggefäss für Schreibutensilien, osmanisch und Beinstöpsel**.  
Tafel 81 Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 613 **Kindjal**, kaukasisch, um 1900. Gefäss Silberlegierung, zwei Zwingen, zwei Ziernieten, floraler Dekor. Zweischneidige Klinge, Mittelhohl-schliff beidseitig. Holzscheide, belegt mit Blech aus Silberlegierung, floraler Dekor. Waffe rest.  
Tafel 83 L 42 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 614 **Kris**, indonesisch, Sumatra, 20. Jh. Holzgriff, beschnitzt, sitzender Dämon. Zweischneidige Klinge, etwas korr. Holzscheide, reich beschnitzt: Ranken und Fratzen.  
Tafel 83 L 46 cm Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–

- 615 **Jambiya**, saudiarabisch, um 1900. Holzgriff, reich mit gravierten Weissmetallbändern und Halbkugeln belegt. Zweischneidige Klinge, Hohlschliffe. Holzscheide mit Weissmetall- und Messingblech. Traggurt.  
Tafel 84 L 56 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 616 **Kukri**, Nepal, um 1900. Griff aus Bein und Horn, Messingknauflappe. Rücken Klinge. Hornscheide, Messinggarnitur, Dekor: Fisch und Blumen. Beimesser fehlen.  
Tafel 83 L 34 cm Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 617 **Messer (Bichaq)**, osmanisch, 19. Jh. Griff def. Rücken Klinge mit Marke. Holzscheide, Messingblech, def. - Dazu: **Messer**, Nordafrika, um 1900. Silbergriff, gekrümmte Rücken Klinge mit Stern Dekor.  
Tafel 76 L 26 cm Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 618 **Kris**, Java, um 1900. Glatter Beingriff, Zwinge. Wenig gewellte Klinge. Holzscheide mit Messing- und Kupfer belegt.  
Tafel 83 L 32,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 619 **Haumesser**, indonesisch, um 1900. Angel mit Holzplatten belegt. Leicht gebogene Rücken Klinge.  
Tafel 84 L 68 cm Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 620 **Dolch**, nordafrikanisch, um 1900. Beingriff. Zweischneidige Klinge, Aetz Dekor: Arabische Schriftzeichen, Ornamente.  
L 45 cm Z: 2-3 CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 621 **Schwert (Kaskara)**, Sudan, um 1900. Eisengefäss vergoldet, gerade Parierstange, halbe Mittel eisen. Griff mit Reptilienhaut bespannt. Zweischneidige, flache Klinge, ganzflächig arabische Inschriften. Holzscheide, mit Reptilienhaut und Füsschen bespannt, seitliches Antilopenhorn.  
Tafel 84 L 76 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- Dekorative Waffen aus dem östlichen Sudan, Darfur bis zum Roten Meer
- 622 **Schwert (Kaskara)**, Sudan, um 1900. Eisengefäss vergoldet, gerade Parierstange, halbe Mittel eisen. Griff mit Reptilienhaut. Flache, zweischneidige Klinge, Oberfläche mit arabischen Schriftzeichen. Holzscheide, mit Reptilienhaut bespannt, Dekor: Leguan köpfchen und Füsschen, quer zur Scheide zwei kleine Krummdolche.  
Tafel 84 L 77 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 623 **Doppel-Streitaxt**, afrikanisch, Simbabwe, Volk der Shona. Runde Eisenspitze, zwei halbmond förmige Klingen, durch einen Steg verbunden. Holzschäft, vollständig mit Kupferdraht umwickelt, dekorative Einlagen.  
L 69,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 624 **Säbel (Kyu-gunto)**, japanisch, Mod. um 1900. Messinggefäss, Griffkappe mit Blüten- und Fahnen Dekor. Griffbügel in Stichblatt übergehend. Griff mit Rochenhaut bespannt, Kupferdrahtwicklung. Rücken Klinge. Stahlscheide, zwei Ringbänder. Schlagband.  
Tafel 85 L 90 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–

- 625\* **Brustpanzer**, indisch, um 1900, auf Figur. Messing, Kettengeflecht mit Panzerplatten. Brust mit grosser Platte, in der Mitte zu öffnen, drei vogelförmige Schliessen, aufgesetzter Silberdekor. Rücken verstärkt mit Plattenlamellen. Kopf mit helmähnlichem Aufsatz.  
Tafel 75 H Figur 91 cm Z: 1-2 CHF 1 800 / 2 500.–  
EUR 1 150 / 1 600.–
- 626\* **Nordindischer Krieger**, 2. Hälfte 19. Jh. Stehende Figur, ausgerüstet mit Helm (Kulah-Kudh), Eisen, halbkugelförmige Glocke mit Tüllenaufsatz, zwei Federtüllen, dazwischen Nasal, Helmbasis mit Zierband, gold- und silbertauschierter Dekor. Geflochtener Nacken- und Ohrenschutz. Dreiviertellanges Panzerhemd, verstärkt durch Eisen-/Messingplatten und Lamellen, lange Ärmel, Unterarme und Hände geschützt durch Bazuband. Panzerhose, durch Platten verstärkt. Mit Puppe.  
Tafel 75 H ca. 200 cm CHF 3 500 / 4 000.–  
EUR 2 250 / 2 600.–
- 627 **Kukri**, Nepal, um 1920. Griff mit Holzplatten, zweifach vernietet. Geschwungene Rücken Klinge, verwischte Signatur. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 83 L 43 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 628 **Grosser und kleiner Kukri**, Nepal, 20. Jh. Bein-, resp. Horngriff, geschwungene Rückenklingen. Lederscheiden mit Buntmetalldrahtdekor und farbigen Steinen. Die grössere Blankwaffe mit zwei Beimessern.  
Tafel 83 L 31 + 18 cm Z: 1-2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 629 **Moro-Kris**, 20. Jh. Holzknäuf, Scheide.  
Tafel 84 L 72 cm Z: 2 CHF 150 / 250.–  
EUR 95 / 160.–

# HIPPOLOGISCHE OBJEKTE

Kat. Nr. 630–659

- 630\* **Gotisches Prunk-Sporenpaar**, deutsch, Mitte 15. Jh. Eisen, die gesamte Oberfläche mit geätzt und vergoldetem Rankendekor. Geschwungene Bügel mit konkaven Radbalken. Lange vierkantige Radhalterstangen, zehnspeitzige Räder.  
Tafel 87 L 17 cm Z: 1-2 CHF 9 500 / 12 000.–  
EUR 6 150 / 7 750.–
- Prachtvolles, gut erhaltenes Radspornpaar eines gotischen Edelmannes. Vgl. Zschille/Forrer, Der Sporn in seiner Formen-Entwicklung, Taf. 8. - Provenienz: Sammlung W.F. Reynolds, Texas
- 631\* **Sporenpaar**, im spätgotischen Stile, Arbeit des Historismus. Eisen korr., langer Sporenhals mit Rädern.  
Tafel 86 L 28,5 cm Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 632 **Sporn**, deutsch, um 1600. Eisen, geschnitten, Sternrad. Mit Schnallen.  
Tafel 153 Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 633 **Sattelpistolentasche**, deutsch, um 1700. Braunes Leder mit Messingtiefel.  
Tafel 86 L 44 cm Z: 2 CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–
- 634\* **Radsporenpaar**, im Stile Louis XIV., Historismus. Eisenguss.  
L 26 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 635 **Kürassier-Sattel**, deutsch, 2. Hälfte 18. Jh., Offizier. Kissensattel, dunkelbraunes Leder, Knauf mit Messingblech und Messingpferdekopf. Ein Steigbügel fehlt, Hinterzwiesel mit Messingblech.  
Tafel 88 Z: 2 CHF 1 800 / 2 200.–  
EUR 1 150 / 1 400.–
- 636 **Postsattel**, deutsch oder französisch, 2. Hälfte 18. Jh. Dunkelbraunes Leder, Vorderzwiesel mit Messingkappe, dient als Halterung für Steigbügelpaar. Schweifriemen.  
Tafel 88 Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- In der Coburger Sammlung befinden sich Sättel von ähnlicher Form aus dem 18. Jh., diese werden als französisch bezeichnet. Vgl. Gelbhaar, Reit- und Fahrzubehör, Abb. 16-20
- 637 **Selle à Picquer**, französischer Dressursattel, Mod. 1769, restauriert 1959 in Saumur. Beiges Leder, mit Steigbügel, Schweifriemen und violetter Schabracke.  
Tafel 88 Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- Dieser auf de la Guérinière zurückgehende, spezielle Dressursattel mit der Form aus dem 18. Jh. wird heute noch vom Cadre Noir der Ecole Nationale d'Equitation in Saumur verwendet
- 638 **Kissensattel**, Mitteleuropa, 2. Hälfte 18. Jh. Vier Stoffkissen aus Leinen, gepolstert. Sitzfläche beledert, Vorder- und Hinterzwiesel, flach, aufgenäht.  
Tafel 89 Z: 2-3 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–

- 639\* **Zaumzeug für Kutschenpferd**, deutsch, Braunschweig, Mitte Ende 18. Jh. Geschwärztes Leder, teilweise def. Silberappliken, Scheuklappen mit Herzogshut und Spiegelmonogramm C (Herzog Carl I. 1735-1780). Mit neuerer Trense. Dazu: Staatsriemen mit Spiegelmonogramm C und Hut.  
Tafel 87 Z: 2 CHF 3 000 / 3 500.–  
EUR 1 950 / 2 250.–
- 640 **Kandarenzaum**, Ende 18. Jh., Husar. Messingdekor: Sterne, Halbmond. Kette auf Genickstück etwas lose.  
Tafel 88 Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 641 **Kopfgestell**, datiert 1783. Helles Leder, bestickt. mit dünnen, schwarzen Lederstreifen.  
Tafel 87 Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 642 **Trachtensattel**, osmanisch, um 1800. Sattelbaum, beledert, hohe Vorder- und Hinterzwiesel. Rückseite mit Goldfäden bestickt, floraler Dekor. Brustriemen ebenfalls mit Stickereien. Steigbügel, Eisen korr. Mit Eisengestell.  
Tafel 89 Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- 643 **Bock- oder Pritschensattel**, um 1820. Dunkelbraunes Leder, Messingnägeln.  
Tafel 89 Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 644 **Zaumzeug**, französisch, Mod. 1843, Kavallerie. Kandare mit aufgesetzten Messingstücken, bezeichnet 4 D.  
Tafel 88 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 645 **Rejoneador-Sattel**, portugiesisch, 2. Hälfte 19. Jh. Braunes und weisses Leder, mit Steigbügel und Schweifriemen.  
Tafel 89 Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- 646 **Selle Royale**, Guérinière, Saumur, Mod. 1698, hergestellt um 1850 durch Theurkauff/Baucher. Beiges Leder, mit Steigbügel, Schweifriemen und Filzschabracke.  
Tafel 89 Z: 1-2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- François Robichon de la Guérinière (1688-1751) förderte die gewaltfreie Ausbildung der Pferde, erfand den noch heute gültigen, korrekten Sitz des Reiters und entwickelte dazu einen neuen Sattel à la Guérinière. Aufgrund finanzieller Probleme musste er seine eigene Reitschule einstellen, er war dann von 1730 bis zu seinem Tode im Marstall von König Ludwig XV. mit dem Titel eines "Ecuyer du Roy" angestellt. 1733 erschien sein Buch "Ecole de Cavalerie"
- 647 **Dragonersattel**, eidg. Ord. 1853. Komplett mit Steigbügel, Sattelgurte, Packtaschen, Pistolenhalfter und Lammfellschabracke. Einige Riemen def. Mit Zaum.  
Tafel 89 Z: 2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–
- 648 **Pampa-Kandare**, argentinisch, Ende 19. Jh.  
Tafel 86 Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

- 649\* **Ledersattel**, kaukasisch, Ende 19. Jh. - Dazu: **Satteldecke**.  
Tafel 81 Z: 2 CHF 900 / 1 000.–  
EUR 580 / 645.–
- 650 **Dragonersattel**, eidg. Ord. 1895. Komplett mit Steigbügel, Packtaschen, Sattelgurte und Lammfellschabracke.  
Tafel 89 Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 651 **Dragonersattel**, eidg. Ord. 1895. Komplett mit Steigbügel, Sattelgurte, Packtaschen und Lammfellschabracke.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 652 **Longierzaum**, deutsch, um 1900. Spezialkandare mit Zungenspiel.  
Tafel 86 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 653 **Samurai-Sattel**, japanisch, um 1900. Sattelbaum, bunt gefasst, Front und Rücken mit aufgesetzter, runder Plakette, einen mit Flügel schlagendem Kranich als Symbol für Langlebigkeit zeigend. Dazu Steigbügel, Holz, farbig gefasst. Auf roter Schabracke.  
Tafel 89 Z: 2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–  
Der Kranich wurde auch von den Familien Mori, Hino, Tozawa, Suwa u.a. als "Mon" verwendet, vgl. Hawley/Chappelear, Mon, the japanese family crest
- 654 **Kavallerie-Sattel**, italienisch, Mod. 1916 Typ Ulan. Dunkelbraunes Leder, grüne Holztrachten, Steigbügel.  
Tafel 89 Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- 655 **Kavallerie-Sattel**, deutsch, Mod. 1925. Bocksattel, dunkelbraunes Leder, ein Steigbügel fehlt.  
Tafel 89 Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 656 **Spahi-Sattel**, nordafrikanisch, um 1940. Rot-braunes Leder, mit Steigbügel, Sattelgurte und Zaum (Genette-Gebiss).  
Tafel 89 Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- 657 **Zaum Mod. Guérinière**, im alten französischen Stile, hergestellt um 1940. Mit Kandare.  
Tafel 88 Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 658 **Kandarengbiss, Genette**, nordafrikanisch, um 1940, Spahi.  
Tafel 86 Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 659 **Camargue-Sattel**, französisch, um 1954. Hellbraunes Leder, mit Steigbügel, Sattelgurte, Packtaschen. Dazu: 2 Zäume und Lasso.  
Tafel 89 Z: 1-2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–

# BILDER, GRAFIK UND BÜCHER

Kat. Nr. 660–724

- 660 *Baudouin - Uniforme du 7me Régiment d'Infanterie Suisse de la Garde Royale*. 2 Bll. kol. Lithos aus *Aubry* Collection des uniformes de l'armée Française 1823. - Dabei: **Passez le platine sous le bras gauche 2e Temps**. Kol. Kupferstich von *S. René, Comte de Baudouin* (geb. in Paris 1723). 1757.  
Tafel 93 Lichtmass je ca. 45,5 x 32,5 cm, gerahmt CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 661 *Caratsch - Oberst Rudolf Luternauer* (1846-1911). Oelgemälde von *Balthasar Caratsch* (Müstair 1851-1901 Samedan), links signiert und datiert 1900.  
Tafel 92 Öl auf Lwd., 80 x 64, gerahmt CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–  
Oberst Rudolf Luternauer war Zeughausverwalter in Luzern von 1895-1911, vgl. HBL S. 740. - Der Bündner Künstler Caratsch besuchte die Kunstschulen Chur und Luzern, wo er Schüler von Deschwanden war, vgl. Lexikon der Schweizer Kunst/Thieme-Becker/Bénézit.
- 662 *de Gheyn - Musketiere*. 3 Bll. Kupferstiche von *Jakob de Gheyn* (*Antwerpen 1565-1615*). Bll. Nr. 9, 17 u. 22 aus dem Werk **Waffenhandlung von den Rören, Musketten undt Spiessen** Den Haag 1608.  
Tafel 93 Lichtmass je 26 x 19 cm, gerahmt CHF 600 / 900.–  
EUR 385 / 580.–  
Vgl. Auf 200 Expl. limitierte Reprint-Ausg. aus dem Verlag für Kultur und Wissenschaft Bissinger, Magstadt bei Stuttgart 1961.
- 663 *Hugentobler Iwan E.* (Degersheim 1886-1972 Zürich), **Springkonkurrenz Amriswil 1920**. Plakat. Druck A. Trüb & Cie., Aarau. 130 x 83 cm, ungerahmt CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- 664 *Hugentobler Iwan E.* (Degersheim 1886-1972 Zürich), **Springkonkurrenzen Amriswil Ostermontag 1931**. Plakat. Farblitho, im Stein links unten signiert. Art. Institut Orell Füssli Zürich. 102 x 70 cm, ungerahmt CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 665 *Hugentobler Iwan E.* (Degersheim 1886-1972 Zürich), **Rennbahn Oerlikon Springkonkurrenzen 1931**. Plakat. Litho in 2 Farben, Druck Hofer & Co. AG. Zürich. 100 x 70 cm, ungerahmt CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 666 *Hugentobler Iwan E.* (Degersheim 1886-1972 Zürich). **Basel ... Preisspringen ... 1932**. Original-Plakatentwurf in Gouache, rechts oben signiert. 128 x 90 cm, ungerahmt CHF 1 800 / 2 000.–  
EUR 1 150 / 1 300.–
- 667 *Hugentobler Iwan E.* (Degersheim 1886-1972 Zürich), **Ausstellung Basel, Pferdekopf**. Original-Plakatentwurf in Gouache. 127 x 91,5 cm, ungerahmt CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- 668 *Hugentobler Iwan E.* (Degersheim 1886-1972 Zürich), **Thun Concours Hippique 1939**. Plakat. Farblitho, oben links im Stein Monogramm. J.C. Müller Zürich. 127 x 91 cm, ungerahmt CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–



- 669 *Hugentobler Iwan E.* (Degersheim 1886-1972 Zürich), **Springkonkurrenzen St. Gallen 1951**. Plakat. Farblitho, Druck Eidenbenz-Seitz & Co. St. Gallen.  
127 x 90 cm, ungerahmt  
CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 670 *Hugentobler Iwan E.* (Degersheim 1886-1972 Zürich), **Liestal Springkonkurrenzen 1952**. Plakat. Litho. Druck Wassermann AG. Basel.  
128 x 90 cm, ungerahmt  
CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 671 *Querfurt - Drei Reiter vor Feldlager*. Gemälde, *August Querfurt (Wolfenbüttel 1698-1761 Wien)* zugeschrieben. Öl auf Holz, 9,5 x 13,5 cm, gerahmt  
CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–  
Tafel 90
- 672 **Schweizer in fremden Diensten** - 21 Blatt Uniformdarstellungen aus Service de France 1507-1814, kolorierte Lithos *D. de Normont del., David lith.*. Erschienen 1830-1854.  
Blattgrösse je 45,5 x 31,5 cm, ungerahmt  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 673 **Schweizer in fremden Diensten** - 2 Aquarelle von *A. v. Escher (Zürich 1833-1905 Genf)*: **Service de Hollande. Etat-Major des Régts. Suisses 1814 & Regt. 32 Auf der Mauer Flanqueurs 1814**. - Dabei: 3 Blatt kol. Lithos von *A. v. Escher*, **Preussischer Dienst. Garde Tirailleurs Bataillon 1843-54 & Neapolitanischer Dienst. Etat Major du 13e Bataill. de Chasseurs & Neapolitanischer Dienst. 4e Régiment Suisse**. - Dabei: Standarte **Republique Helvetique** (1798-1803), Aquarell, anonym.  
Verschiedene mittlere Formate, ungerahmt  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 674 **Soldaten** - Folge von **13** **miniaturhaften Soldatenbildern**, deutsche und französische Armee um 1800. Einige davon betitelt **Wahrer Brügel Baur, Officier von Bender im Ueberrock, Officier du 6me Art. légère, Husar du 2me Reg. cy devant Chambouran, von der battavische Republic**. Aquarelle, anonym, einige der unbetitelten Arbeiten wohl kolorierte Umrissstiche.  
Blattgrösse je ca. 9 x 5,5 cm, gerahmt  
CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–
- 675 **Patrioten Entschädigung**. Ein Bürger auf einer Bank liegend wird vor den Augen der Soldaten gedemütigt und geprügelt. Aquarell, anonym, um 1800.  
Tafel 92  
13,5 x 16,5 cm, gerahmt  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 676 **Souvenir de la Guerre 1914-15**. In der unteren Mitte betitelt. Franzosen und nordafrikanische Hilfstruppen kämpfen gegen deutsche Invasion.  
Tafel 91  
Öl auf Lwd., 65,5 x 100 cm, gerahmt  
CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 677\* **Lettres de Chevalier** de l'Ordre Royal et militaire de Saint-Louis, en faveur de *M. Marion*, Colonel d'artillerie, erteilt von *Louis, Roi de France en de Navarre, Chef souverain, Grand-Maître et Fondateur de l'Ordre*, datiert Paris, 24. September 1814. Gedruckte Auszeichnung mit handschriftl. Einträgen und Unterschriften. Das Formular trägt die No. 14223, Stempel der Caisse des Invalides de la Guerre, papierbedecktes Siegel und Lacksiegel in Metallkapsel. Qu.-Folio. Dazu: **Orden des Heiligen Ludwig**, gestiftet 1693 durch König Ludwig XIV, Ritterkreuz. Kreuz weiss emailliert, goldbortiert, mit goldenen Knöpfchen und Lilien, im Zentrum der Heilige Ludwig im goldenen Harnisch / aufrechter Degen und Lorbeerkrantz, sowie Umschrift *BELL. (icae) VIRTUTIS PRAEM. (ium)*. Am roten Band mit Rosette.  
Tafel 94  
CHF 1 500 / 1 600.–  
EUR 970 / 1 050.–

Seltenes Ensemble: Verleihungsurkunde von König Louis XVIII. mit entsprechendem Orden

- 678 **Urkunden** - 3 Bll. **Ernennungsurkunden (Brevets)**, ausgestellt in St. Gallen für *Anton Zahner in Schänis* (1826-1899), datiert 1850, 1852 u. 1855. Mit Papiersiegeln. (Lebens- u. militärische Daten liegen bei). Lithos, Folio, mehrfach gefaltet gewesen.  
Tafel 194 48,5 x 22,5 u. je 43 x 28 cm, ungerahmt CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 679 **Urkunden** - 4 Bll. **Ernennungs- resp. Entlassungsurkunden** des Kantons Thurgau u. der Schweiz. Eidgenossenschaft für *Ernst Brunschweiler von Hauptwil*, datiert 1904, 1909 (mit Trockenstempel), 1917 u. 1934 (Entlassung als Artillerie-Hauptmann). Lithos.  
Verschiedene Formate, ungerahmt CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 680 **Urkunden** - 4 Bll. **Ernennungsurkunden** der Schweiz. Eidgenossenschaft für *Ernst Haffter von Zürich*, datiert 1898, 1904, 1915 u. 1927. Alle mit Trockenstempel. Lithos.  
Verschiedene Formate, ungerahmt CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 681 *Vernet C., La Grande Armée de 1812*. 8 séries de 6 planches en couleurs. Une suite d'aquarelles, exécutées en 1812 sur l'ordre de Napoléon pour les uniformes de l'Armée. Collection Raoul et Jean Brunon, Marseille 1959. 2 portefeuilles de style Empire en simili maroquin rouge et verte.  
40 x 30 cm CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 682 **L'Album de la Guerre**. Tome I et II. Histoire photographique et documentaire reconstituée chronologiquement. L'illustration, Paris 1922 et 1930. Folio. Orig.-Halblederbde.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 683 **Album Militaire**. Victoires et Conquêtes des Armées Françaises. 2me série. Livraison 1-12. Année 1792-1801. Avec 156 planches typogravures de *Boussod et Valadon*, resp. Goupil, Paris vers 1900. Halblederbde.  
CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 684 *Bigot Ch., Gloires & Souvenirs Militaires*. 24 planches en couleurs hors texte, d'En-têtes et de Culs-de-lampe gravés par *Rougeron et Vignerot*, d'après les aquarelles de *Alfred Paris, Le Blant, Delort et Maurice Orange*. La couverture et les 4 frontispices ont été exécutés par les mêmes graveurs, d'après les compositions et les aquarelles de *M.A. Giralton*. Hachette, Paris 1894. Goldgeprägter Halblederbde.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 685 *Boudriot J., Armes à feu françaises modèles réglementaires 1717-1836*. 3 séries, cahiers nro. 1 - 16. Zahlr. Taf. Paris 1961-65. - *Boudriot J./Marquiset R., Armes à feu françaises modèles réglementaires 1833-1861 chargement bouche & percussion*. Cahiers No. 1 - 6. Zahlr. Taf. Paris 1967. - *Boudriot J./Lorain P./Marquiset R., Armes à feu françaises modèles réglementaires 1858-1918 chargement culasse*. Cahiers No. 1 - 5. Zahlr. Taf. - Paris, o.J. (um 1969). - *Boudriot J./Lorain P./Marquiset R., Armes à feu françaises modèles réglementaires armement d'essai 1759-1917*. Cahiers No. 1 - 3. Zahlr. Taf. Paris 1971. Qu.-8°. In 6 Orig.-Umschlägen.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- Vergriffenes Standardwerk über französische Armeewaffen
- 686 *Cottin P.Hénault M., Memoires du Sergent Bourgogne*. Illusté de 12 planches hors texte gravées par *M. Raymond*, d'après les aquarelles de *M. Alfred Paris* et imprimées en couleurs par *M. Draeger* et de six entête et six culs-de-lampes tirés en noir. Hachette, Paris 1900. Goldgeprägter Halblederbde.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–

- 687 *Demmin A., Die Kriegswaffen in ihren geschichtlichen Entwicklungen* von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Eine Encyclopädie der Waffenkunde. 3. umgearb. Aufl. Mit über 4500 Abb. von Waffen und Ausrüstungen sowie über 650 Marken von Waffenschmiedern. Fr. Eugen Köhler, Gera-Untermhaus 1891. Halblederbd. - Dabei: *Günther R., Geschichte der Handfeuerwaffen*. Reihe Wissen und Können. Mit 123 Abb. u. 4 Uebersichtstaf. Johann Ambrosius Barth, Leipzig 1909. Leinenbd.  
CHF 250 / 350.-  
EUR 160 / 225.-
- 688 *Estoppey D. (illustr.), L'Armée Suisse*. Lettre-préface de Colonel Frey, texte de Général Herzog, Colonels Feiss, Wille, Lochmann, Keller, Ziegler, Grenus et Potterat. Eggimann, Genève 1894. Folio. Orig.-Reliure.  
CHF 100 / 150.-  
EUR 65 / 95.-
- 689 *Frey E., Die Kriegstaten der Schweizer* dem Volk erzählt. Illustriert von *Evert van Muyden*. 2 Bde. Bd. 1: Von den Kämpfen mit den Römern bis zu den italienischen Kriegen; Bd. 2: Von den italienischen Kriegen bis auf unsere Zeit. Zahn, Neuenburg 1904. Geprägte und reliefierte Orig.-Leinenbde.  
CHF 60 / 100.-  
EUR 40 / 65.-
- 690 *Gaudet-Blavignac R., L'Armée Suisse en 1914-1918/Die Schweizer Armee von 1914 bis 1918*. Uniformen, Ausrüstung usw. (Ord. 1898). 32 Farb-Taf. mit eingelegtem Textblatt in franz. und deutsch, o.O., o.J. (ca. 1970). Lose Bll. in Leinenkassette.  
Tafel 95  
CHF 200 / 300.-  
EUR 130 / 195.-
- 691 *Germanisches Museum (Hrsg.), Quellen zur Geschichte der Feuerwaffen*. Facsimilierte Nachbildungen alter Originalzeichnungen, Miniaturen, Holzschnitte und Kupferstiche nebst Aufnahmen alter Originalwaffen und Modelle. Textband und über 150 Taf., viele davon doppelseitig (nicht collationiert, es fehlen wohl einige wenige Blätter). F.A. Brockhaus, Leipzig 1877. Leinenumschlag.  
Tafel 95  
CHF 300 / 400.-  
EUR 195 / 260.-
- 692 **Historisch-Biographisches Lexikon der Schweiz**. Hrsg. mit der Empfehlung der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft unter der Leitung von *Heinrich Türlér, Marcel Godet, Victor Attinger u.a.*. 7 Bde. u. 1 Supplementbd. Attinger, Neuenburg 1921-1934. Goldgepr. Orig.-Leinenbde.  
Seltene Originalausgabe!  
CHF 400 / 600.-  
EUR 260 / 385.-
- 693 *Knötel R., Uniformenkunde*. Lose Blätter zur Geschichte der Entwicklung der militärischen Tracht. Herausgegeben, gezeichnet und mit kurzem Text versehen von Richard Knötel. Bde. 1 bis 16 (von 18) mit 938 kolorierten Litho-Tafeln. Verlag von Max Babenzien, Rathenow 1890-1909. 4°. In Orig.-Geprägt.-Leinwandmappen.  
CHF 2 500 / 2 800.-  
EUR 1 600 / 1 800.-  
Ausser den fehlenden Tafeln 4 in Bd. 9, Taf. 26 in Bd. 10 und den fehlenden Beilagen Nr. 10 in Bd. 3, Nr. 1 in Bd. 7 und Nr. 7 in Bd. 10 aussergewöhnlich schön erhalten und von schönstem Kolorit.
- 694 *Knötel H./Sieg H., Handbuch der Uniformkunde*. Mit 1600 Uniformdarstellungen. 6. Aufl. Helmut Gerhard Schulz, Hamburg 1937. - *do.*, **Farbiges Handbuch der Uniformkunde**. Die Entwicklung der militärischen Tracht der deutschen Staaten, Oesterreich-Ungarns und der Schweiz bis 1937. Mit 600 farb. Uniformdarstellungen nach Zeichnungen von *R. u. H. Knötel* und 200 Detailzeichnungen von *Hermann Selzer*. Ueberarbeitete Neuaufl. W. Spemann, Stuttgart 1985. Leinenbd., Schutzumschlag. - *Martin P., Der bunte Rock-Le Costume Militaire-Military Costume*. 191 S., zahlr. Taf. Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart 1963. Leinenbd., Schutzumschlag, Schuber. - Dabei: (*Ronnenberg J.G.F.*), **Abbildung der Chur-Hannoverschen Armée-Uniformen**. Unveränderter Nachdruck der Ausg. von 1791 durch die Schlüterische Verlagsanstalt, Hannover 1979. 8°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 130 / 180.-  
EUR 85 / 115.-

- 695\* *Kuppelmayr Waffen-Sammlung*. 46 S., 643 Nrn. auf 30 Lichtdruck-Tafeln abgebildet (Schutzpapiere mit Waffennr.) München 1895. Folio. Privater Leinenbd.  
CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 696 *Larchey L., Les cahiers du Capitaine Coignet 1776-1850*. Avec 18 gravures en couleurs et 66 en noir d'après les dessins de *Julien le Blant*. Hachette, Paris 1896. Halblederb. d.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 697 *Loir M., Au Drapeau!*. Illustré de 12 planches hors texte, de 12 en-têtes et de 12 culs-de-lampe reproduits en couleurs par *H. Reymond*, d'après les aquarelles de *J. Le Blant*. Hachette, Paris 1897. Goldgeprägter Halblederb. d.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 698 *Maag A., Schweizer Truppen unter Napoleon I in Spanien und Portugal 1807-1814*. 2 Bde. mit je 1 chromolithogr. Titelbild, 1 Uebersichtskarte und 8 Spezialkarten, nebst Namensregister. Ernst Kuhn, Biel 1892/1893. - *do.*, **Schweizerregimenter in Napoleons I. Feldzug nach Russland 1812**. 3. umgearb. u. verm. Aufl. Mit 2 Portraits, 1 Uebersichtskarte, 3 Spezialkarten und einem Namensregister. Ernst Kuhn, Biel 1900. - *do.*, **Schweizertruppen in französischen Diensten vom Rückzug aus Russland bis zum zweiten Pariser Frieden (1813-1815)**. Mit 5 chromolithogr. Taf., 3 Portraits, 3 Uebersichtskarten und einem Namensregister. Ernst Kuhn, Biel 1894. - *do.*, **Schweizertruppen in französischen Diensten während der Restauration und Julirevolution (1816-1830)**. Mit 1 Chromobild, 5 Portraits, 1 Uebersichtskarte, 5 Plänen und einem Namensregister. Ernst Kuhn, Biel 1899. Alle Bde. goldgepr. Leinenbde.  
CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 699\* *Mann Sir J., Wallace Collection Catalogues- European Arms and Armour*. Vol. I: Armour. Vol. II: Arms. LIII, 714 S. engl. Text, 208 Taf. schwarz-weiss, 1 farb. Marken. William Clowes, London 1962. Grüne Kunstlederbd. d.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 700 *Martin J.L., Coupes de tir suisses-Schützenbecher der Schweiz-Coppe di tiro della Svizzera*. Dreisprachiger Text. 1. Aufl., Ex. Nr. 27 (einer Aufl. von 250) mit Autorensignatur. Lausanne 1983. - *do.*, **Les médailles de tir-Die Schützenmedaillen der Schweiz-Le medaglie di tiro della Svizzera-Swiss shooting medals 1612-1939**. 254 S. viersprachiger Text, 1183 Abb. von Medaillen u.a. Illustr., beiliegend Preisliste. Lausanne 1972. - *do.*, **Medaillen der Schweiz-Medaglie Svizzere-Médailles Suisses**. 96 S., 165 Abb. von Medaillen u.a. Illustr. beiliegend Preisliste. Lausanne 1979. Lamin. Pappbd. - Dabei: **Gedenkschrift zum 100jährigen Jubiläum des Schweizerischen Schützenvereins 1824-1924**. 448 S. mit zahlr. Abb. Geprägt. Orig.-Leinenbd. - **150 Jahre Schweizerischer Schützenverein 1824-1974**. 107 S., illustr. Pappbd. - *Käppeli K., Schweizer Schützentaler und Medaillen von 1822-1970*. 1. Jahrgang 1. Aufl. Ausg. 1970. Brosch. d.  
CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 701 *May M. de Romainmotier, Histoire Militaire de la Suisse ...* 8 Bde. Mit 2 Kupfertaf. Heubach, Lausanne 1788. Halblederbde. d. Zeit (berieben), jeder Bd. vor- u. rückseitig Supralibros mit dem Wappen der Familie De Meuron (nach der Adelsverleihung).  
CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–

Sehr seltenes Werk!

- 702 **Le Musée de l'Armée. Armes & Armures Anciennes et Souvenirs Historiques les plus précieux.** Publié sous la direction du *Général Mariaux*, Directeur du Musée, par la Société des Amis du Musée de l'Armée. Tome second. 66 resp. 69 planches en héliotypie de Léon Marotte, textes sur papier de M. Perri-got-Mazur, à Arches. Aufl. 400 Ex. Hôtel des Invalides, Paris 1927. Folio. Lose Bogen in Leinen-Umschlag.  
Tafel 95  
CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 703 **Ordonnance du Roi pour régler l'Exercice de l'Infanterie du 1er janvier 1766.** Fac-simile, illustré des 36 figures, (priv. coloriées à la main) représentant les différentes positions du militaire sous les armes. Les personnages choisis par *Gravelot* furent pris dans le régiment des Gardes Suisses. Goldgeprägter Kunstlederbd. - Dabei: *Keller F.*, **Iconographie du Costume Militaire Suisse et Suisse au Service Etranger.** Illustré de 16 planches en héliogravure. Ex. No. 205 (de l'édition de 315). Paris 1938. Brosch.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 704 *Petitmermet R./Rousselot L.*, **Schweizer Uniformen-Uniformes Suisses 1700-1850.** Die Uniformen der Truppen der Eidgenössischen Orte und Zugewandten von 1700 bis 1798 und der Kantonalen Milizen von 1803 bis 1850. 573 S. Text franz. und deutsch, 160 Farbt. nach Aquarellen von *Lucien Rousselot*. Einmalige Aufl. von 2000 Ex. Hrsg. Historischer Verein des Kantons Bern 1976. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 705 *Petitmermet R./Rousselot L.*, **Schweizer Uniformen-Uniformes Suisses 1700-1850.** Die Uniformen der Truppen der Eidgenössischen Orte und Zugewandten von 1700 bis 1798 und der Kantonalen Milizen von 1803 bis 1850. 573 S. Text franz. und deutsch, 160 Farbt. nach Aquarellen von *Lucien Rousselot*. Einmalige Aufl. von 2000 Ex. Hrsg. Historischer Verein des Kantons Bern 1976. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 706 **Récits de Guerre - Halévy L., L'Invasion 1870-1871.** Dessins par L. Marchetti et Alfred Paris. Boussod, Valadon, Paris (1890). - *Masson F. (Introd.)*, **Souvenirs du Capitaine Parquin 1803-1814.** Dessins par *F. de Myrbach, H. Dupray, Walker, L. Sergent, Marius Roy*. Boussod, Valadon, Paris 1892. Folio. Goldgepr. Orig.-Leinenbde.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 707 *Richard J.*, **En Campagne-Tableaux et dessins de A. de Neuville.** Paris o.J. (1890). - *do.*, **En Campagne-Tableaux et dessins de Meissonier, Ed. Detaille, A. de Neuville.** Deuxième série. Paris o.J. (um 1890). Folio. Goldgepr. Orig.-Leinenbde.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 708 *Schmidt R.*, **Die Handfeuerwaffen**, ihre Entstehung und technisch-historische Entwicklung bis zur Gegenwart. Mit einem Atlas, 56 Taf. mit über 400 Zeichnungen in Farbendruck. Schwabe, Basel 1875. Privater Halblederbd. - *do.*, **Das Schweizerische Repetirgewehr (System Vetterli).** Eidg. Ord. 1869. Nebst einem Anhang über das Vetterli-Einzelladungsgewehr. Mit 4 Zeichnungstaf. 2. Aufl. Schweighauserische Verlagsbuchhandlung, Basel 1870. Privater Halblederbd.  
CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 709 *Schneider H.*, **Schweizer Waffenschmiede** vom 15. bis 20. Jahrhundert. 304 S., illustr., viele Marken und Signaturen. Orell Füssli, Zürich 1976. Pappbd.  
CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–

- 710 *Schneider H., Schweizer Waffenschmiede* vom 15. bis 20. Jahrhundert. 304 S., illustr. viele Marken und Signaturen. Orell Füssli, Zürich 1976. Pappbd.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 711 *Schneider H., Der Schweizerdolch.* Waffen- und kulturgeschichtliche Entwicklung mit vollständiger Dokumentation der bekannten Originale und Kopien. 184 S., 159 Abb. Orell Füssli, Zürich 1977. 4°. Leinenbd. - *do.*, **Adel-Burgen-Waffen.** Monographien zur Schweizer Geschichte. Francke, Bern 1968. Brosch. - *do.*, **Schweizerische Büchsenmacherei.** Auszug aus *Armi Antiche*, Torino 1963. Brosch.  
CHF 70 / 80.–  
EUR 45 / 50.–
- 712 *Schneider H., Vom Brustharnisch zum Waffenrock-De la cuirasse à la tunique.* 153 S. deutsch und franz., 80 Bildtaf., davon 48 farb. Huber, Frauenfeld und Stuttgart 1968. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - *Burlet J., Geschichte der eidgenössischen Militäruniformen 1852 bis 1992.* Ein Leitfaden für Sammler, Historiker und Freunde alter Uniformen und Militaria. 208 S. mit vielen Abb. Mit Autorenwidmung im Vorsatzblatt. Textaid DTP, Egg 1992. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 130 / 180.–  
EUR 85 / 115.–
- 713 *Seitz H., Blankwaffen I + II.* Geschichte und Typenentwicklung im europäischen Kulturbereich. Bd. I: Von der prähistorischen Zeit bis zum Ende des 16. Jahrhunderts. 445 S. mit 318 Abb. und 15 Farbtaf. Zweite veränderte Aufl. - Bd. II: Vom 16. bis 19. Jahrhundert. 421 S. mit 345 Abb. und 16 Farbtaf. Klinkhardt & Biermann, Braunschweig 1981 und 1968. Gr.-8°. Leinenbde., Schutzumschläge.  
CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 714 *Seitz H., Blankwaffen I + II.* Bd. I: Geschichte und Typenentwicklung im europäischen Kulturbereich von der prähistorischen Zeit bis zum Ende des 16. Jahrhunderts. 445 S., 318 Abb., 15 Farbtaf. - Bd. II: Vom 16. bis 19. Jahrhundert. 421 S., 345 Abb., 16 Farbtaf. Klinkhardt & Biermann, Braunschweig 1965 und 1968. Leinenbde.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 715 *Silvestre H. (dessins), Cantonnements des Troupes Fédérales dans le Jura Bernois.* Souvenirs de la Campagne 1870-1871. 19 lithographies, Imp. Pilet & Cournard. Genève, ca. 1880. Priv.-reliure.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 716 **Soldats Suisses au Service Etranger.** Avec notices et portraits. 8 Bde. A. Jullien, Genf 1908-1919. Orig.-Broschiert.  
CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- Komplett sehr selten!
- 717 **Atlas Suworow.** Atlas des Feldzuges der Kaiserlich Russischen Truppen in der Schweiz unter dem Oberbefehl von Generalissimus Fürst Italijskij Graf Suworow im Jahre 1799. Erstveröffentlichung aus dem Russischen Staatlichen Militärhistorischen Archiv. Herausgeber: *Arthur Dürst/Irina O. Garkuscha/Jürg Stüssi-Lauterburg.* Kassette mit 28 Farbtaf. mit den Reproduktionen aller Karten und Texte des Original-Kartenwerks (kyrillisch), 18 Schlüsselblätter (deutsch), Kommentarband (deutsch) mit Begleitapparat von Arthur Dürst, Kommentarband (russisch), Uebersetzung der Gefechtsberichte des Atlas Suworow und der Beiträge des RGWIA. Ex. Nr. 168 der Aufl. von 800 Ex. Werdverlag/Verlag Matthieu, Zürich 2000. Lose Blätter und 3 Begleithefte in Leinenkassette.  
Tafel 95  
CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 718 *Thoumas Général, **Autour du Drapeau Tricolore 1789-1889.*** Nouvelle édition ornée de 32 gravures en couleurs et de 200 Illustrations de *Lucien Sergent*. A. Le Vasseur, Paris o.J. (um 1890). 4°. Halblederbed.  
CHF 60 / 100.–  
EUR 40 / 65.–
- 719 *Tillier A. von, **Geschichte der helvetischen Republik.*** 3 Bde. 1. Bd.: Von der Gründung der helvetischen Republik bis zur Staats-Umwälzung vom 7. Jänner 1800; 2. Bd.: Von der Staatsveränderung vom 7. Jänner 1800 bis zur Staatsveränderung vom 17. April 1802; 3. Bd.: Von der Staatsveränderung vom 17. April 1802 bis zur Auflösung der helvetischen Republik im März 1803. Chr. Fischer, Bern 1843. Private Kunstlederbede.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- Barth I, 5013.
- 720 **Uniformen - Le Manuscrit de Berne-Die Berner Uniformhandschrift** 1813-1814. Nachdruck 1971. Teil I: Erläuterungen von *Roland Petitmermet* (deutsch u. franz. maschinengeschriebene Bll.) - Teil II: 200 Zeichnungen von *José Maria Bueno*. Aquarellierte Tafeln (mit Kantonalen Schweizeruniformen von 1813/14 und Fremde Dienste). Lose Bll. in 2 Kartonhüllen.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- Sehr selten, da kleine Auflage!
- 721 *Wagner E., **Hieb- und Stichwaffen.*** 489 S., reich illustr. Artia, Prag 1966. Leinenbd. mit Schutzumschlag.  
CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 722 *Wagner E., **Hieb- und Stichwaffen.*** 489 S., 159 Abb. im Text, 249 Taf., davon viele farbig. Artia, Prag 1966. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 723 *Wegeli R., **Inventar der Waffensammlung des Bernischen historischen Museums in Bern.*** 4 Teile in 2 Bdn. Teil I: Schutzwaffen mit XV Taf. u. 48 Textabb.; Teil II: Schwerter und Dolche mit XLVI Taf. u. 284 Textabb.; Teil III: Stangenwaffen mit XXIX Taf. u. 154 Textabb.; Teil IV: Fernwaffen mit 47 Taf. u. 456 Textabb. Kommissionsverlag von K.J. Wyss Erben AG, Bern 1920, 1929, 1939 u. 1948. Private Pappgebände.  
CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 724 *Zurlauben B.A.F., **Histoire Militaire des Suisses au Service de la France.*** Avec les Pièces Justificatives. Dédié a S.A.S. Monseigneur le Prince de Dombes, Colonel-Général des Suisses et Grisons. 8 vol. Mit je einer gestochenen en-tête-Vignette. Desaint & Saillant, Jean-Thomas Herissant & Vincent, Paris 1751-1753. Lederbede. m. Rückenvergoldung.  
CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Barth 26064. - Ecken und Kanten etwas berieben und leicht bestossen. Sehr seltenes Werk!

# SCHUSSWAFFEN, ALLGEMEIN

Kat. Nr. 725–926

- 725 **Gewehrlauf**, italienisch, 2. Hälfte 15. Jh. Rundlauf, Eisen korr, Bodenfund (L 53,3 cm), Kal. 15,7 mm. Kammer- und Mündungsdrittel kanneliert, unleserliche Signatur, Korn. Laufangel mit alter Slg. Nr. FF 26. Tafel 113 L 53,3 cm Z: 2-3 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–  
Abbildung derartiger Gewehrläufe mit Luntenzündung vgl. Gaibi, Armi da fuoco, Abb. 5
- 726 **Luntenschlossgewehr**, deutsch, 1. Hälfte 16. Jh. Schwere Oktagonallauf (L 140 cm), Kal. 22 mm, Pfanne mit Deckel, Tunnelvisier, Mündungswulst mit geschnittenem Akanthusblattdekor. Im Kammerdrittel graviertes Wappen (dubios). Schmale, längliche Schlossplatte, Hahn erg. Geschweifter Abzug. Schaft und Ladestock neuere Ergänzung. Waffe rest. Tafel 102 L 186 cm Z: 2 CHF 4 000 / 5 000.–  
EUR 2 600 / 3 250.–
- 727 **Gewehrlauf**, italienisch, um 1550. Eisen, etwas korr. Kammerdrittel oktagon, seitlich Marke R, Visier, Mündungswulst. Geschnittener und gravierter Dekor: Lilien, Akanthusblätter, Wappen. Teilweise unleserliche Inschrift. Tafel 113 L 82 cm Z: 2-3 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–
- 728 **Armbrustwinde**, deutsch, Mitte 16. Jh. Eiserne Zahnstange mit Zweifingerkrappe, Gürtelhaken. Geschlossener Radkasten, in Messing geschlagene Marke: Schild mit drei Sternen (Stockel Nr. 5907), Kurbellager am vorderen Brückenteil, geschwungene Treibstange, Rundeisen mit gedrechseltem Holzgriff. Ohr am Kastenboden mit Windenbausch. Tafel 96 L 37 cm Z: 2 CHF 4 500 / 6 000.–  
EUR 2 900 / 3 850.–  
Marke s. Stockel/Heer II, S. 1479
- 729 **Armbrustwinde**, deutsch, um 1560. Eiserne Zahnstange mit Zweifingerkrappe, Gürtelhaken. Geschlossener Radkasten, in Messing geschlagene Marke: Krone über Stern (Stockel Nr. 5350). Kurbellager am vorderen Brückenteil, geschwungene Treibstange, Rundeisen mit Holzgriff. Ohr am Kastenboden mit Windenbausch. Tafel 96 L 35 cm Z: 2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–  
Marke s. Stockel/Heer II, S. 1464
- 730 **Luntenschlossgewehr**, deutsch, um 1570. Oktagonallauf (L 116 cm), Kal. 19,5 mm, seitliche Marke GG, Pfanne mit Deckel, Visier, Korn. Schmale, längliche Schlossplatte, Hahn erg. Geschweiffter Abzug. Schaft und Ladestock erg. Waffe rest. Tafel 102 L 153,5 cm Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–
- 731 **Armbrust**, deutsch, datiert 1588. Holzsäule, Wurmbefall, im Mittelteil gekröpft. Ober- und Unterseite ganzflächig mit Beinplatten belegt, Unterseite mit graviertem Dekor: Ranken, Blattwerk und Schild mit Jahrzahl 1588. Beinnuss in Faden laufend, Bolzenlager, Stecherabzug def. und unvollständig. Abzugbügel fehlt. Windenknebel. Stahlbogen (L 54 cm), Schnürung alt rep. und verkeilt, Aufhängering. Sehne. Tafel 97 L 62 cm Z: 2-3 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–



- 732 **Armbrust**, deutsch, Ende 16. Jh. Fruchtholzsäule, im Mittelteil gekröpft, Oberseite ganzflächig verbeint. Seitlich Dekorbordüren, gravierte Beineinlagen, herzförmige Blätter und Blüten. Messingnuss erg. Bolzenklemmer. Stecherabzug def. und unvollständig. Windenknebel. Gewinkelter Eisenbügel. Stahlbogen (L 62 cm), Marke (ähnlich Stockel Nr. 6453), Innenseite schwarz gefasst, aussen beledert. Schnürung, Aufhängering. Sehne. Reste von Aufputz.  
Tafel 97 L 68 cm Z: 2-3 CHF 7 000 / 9 000.–  
EUR 4 500 / 5 800.–  
Häufig vorkommende Bogenmarken ca. 1575-1700, Sachsen?, vgl. Stockel/Heer II, S. 1473
- 733\* **Radschlosspistole (Puffer)**, deutsch, Augsburg, um 1590. Dickwandiger Rundlauf (L 32 cm), Kal. 14,5 mm, Kammerhälfte oktogonal, Meistermarke *HH* über Lilie (Stockel Nr. 2875) und Pinienzapfen (Beschau von Augsburg). Schloss mit aussenliegendem Rad, zweifach verschraubte Radhalterung, Platte mit Lilienmarke, Pfanne mit Schiebedeckel und Drücker, Hahn gewinkelt. Abzugsicherung auf der Gegenseite. Gürtelhaken. Eisenabzugbügel. Verbeinter, dunkel getönter Schaft mit Kugelknäuf. Kanten durch Beinfiles mit einfachem Kerbdekor betont, Laufangeleinfassung und Ladestockhalterung mit Maskaronen. Kugel mit sechs Zierbänder, Beinscheibe als Knäufabschluss. Ladestock erg. Mit nicht zugehörigem Radschlüssel.  
Tafel VII L 50,5 cm Z: 2 CHF 35 000 / 40 000.–  
EUR 22 600 / 25 800.–  
Gut erhaltene militärische Radschlosspistole mit seltener Anordnung der Wirbelsicherung auf der linken Seite der Waffe. Das Historische Museum Genf besitzt ca. 160 Radschlosspuffer, davon weisen 15 Pistolen die Sicherung links auf. Die Sicherung der Pistole Inv. Nr. 198 ist praktisch gleich wie diejenige der angebotenen Waffe, vgl. Godoy, *Armes à Feu*. Eine Pistole mit Marken *HH* und Augsburg befindet sich in der Wallace Collection unter Inv. Nr. A1146. Marken s. Stockel/Heer, S. 563. - Provenienz: Die beschriebene Waffe ist abgebildet in Bidermann, *Burg Hornberg, Rüstungsschau 1980*, S. 190
- 734 **Armbrust**, spanisch, um 1600. Holzsäule vierkantig, Nuss aus Horn, Bolzenrinne, Visierung fehlt. Windenknebel. Abzugbügel Eisen, eichelförmiger Abschluss. Stahlbogen (L 48 cm), doppelt geschlagene Marke (Gförmig gekrümmte Schlange im Kreis), Sehne, Bogeneisen und Spannkeile. Tragbügel mit Spitze.  
Tafel 100 L 87 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 735\* **Armbrust**, deutsch, datiert 1608. Nussbaumsäule, im Mittelteil gekröpft, obere und untere Seite ganzflächig verbeint, graviertes Rankendekor, berieben. Gebrauchsspuren und rep. Griff für Daumen, Diopterloch und Bolzenlager, Marke *MB* und Jahrzahl *1608*. Beinnuss in Faden laufend. Stechermechanismus zu revidieren. Windenknebel, Abzugstange. Stahlbogen (L 66 cm), Marken *B* und geviertelter Kreis mit Strahlenbesatz (Stockel Nr. 6451). Sehne. Schnürung mit Aufhängering. Aufputz. - Dazu: **Deutsche Winde**, um 1520. Eiserne Zahnstange (L 30 cm), Zweifingerkrappe, Gürtelhaken erg. Geschlossener Radkasten mit abnehmbarem Deckel, in Messing geschlagene Marke: Kreuz in gepunktetem Kreis, später hinzugefügte Jahrzahl *1521*. Kurbellager am vorderen Brückenteil, geschweifte Treibstange, Holzgriff. Oehr am Kastenboden, Windenbausch fehlt. Winde rest.  
Tafel 96 L 62 cm Z: 2 CHF 17 000 / 20 000.–  
EUR 10 950 / 12 900.–  
Die Radmarke mit Fortsätzen findet sich relativ häufig auf Stahlbögen, vgl. Stockel/Heer II, S. 1473. - Provenienz: Aus der ehemaligen DDR, möglicherweise von der Wartburg, dann Sammlung Bidermann
- 736 **Luntentbüchse**, deutsch, datiert 1618. Oktagonallauf (L 129,2 cm), Kal. 17,5 mm, gezogen, datiert *1618* und Marke *VK* (Stockel Nr. 589), Visier, Korn. Laufzapfen. Schlossplatte flach, Marke *VK* und Beschau *SVL*, Dekor: Gravierter konzentrischer Kreis mit Punkten. Pfanne mit Deckel und Feuerschirm. Nussbaumschaft, Waffenr. 8. Kolbenfach mit Schuber. Holzladestock.  
Tafel 102 L 166,7 cm Z: 2 CHF 6 000 / 9 000.–  
EUR 3 850 / 5 800.–  
Valentin Klett, der jüngere, erwähnt bis 1622, war Mitglied der berühmten Büchsenmacherdynastie Klett in Suhl, später in Salzburg. Suhl entwickelte sich im ersten Viertel des 17. Jh. zu einem bedeutenden Produktionszentrum, da der Bedarf an Handfeuerwaffen während des 30-jährigen Krieges enorm war. Auch Schweizer Städte, wie Basel und Zürich kauften grössere Mengen an Suhler Gewehren ein. Ein ähnliches Luntengewehr von Valentin Klett, dem jüngern, datiert 1615 befindet sich im Historischen Museum Genf. Vgl. Stockel/Heer I, S. 632/3 und III, S. 1703 ff. Schneewind, *Waffensammlung*, S. 50/1 und Godoy, *Armes à feu*, S. 151

- 737 **Armbrust**, deutsch, 1. Hälfte 17. Jh. Nussbaumsäule, Oberkante verbeint, Seitenflächen mit kleineren und grösseren Kugeln. Beinnuss in Faden laufend. Bolzenlager, Bolzenklemmer. Windenknebel. Das abklappbare Visier und die starre Abzugstange Eisen. Dreiachsiges Stechschloss, rest., mit Stechstift. Sicherungsflügel, Zünglein und Spannfaden. Stahlbogen (L 56 cm), Schnürung, Sehne, roter Aufputz, Tragrings.  
Tafel 98 L 60 cm Z: 2 CHF 5 000 / 7 000.–  
EUR 3 250 / 4 500.–  
Schema eines dreiachsigen Stechschlosses vgl. Harmuth, Die Armbrust, S. 106
- 738 **Radschlosspistole**, im deutschen Stile um 1640, unter Verwendung von alten Teilen. Rundlauf (L 33,6 cm), Kal. 14,2 mm. Schloss mit aussenliegendem Rad, Hahn gewinkelt, Pfanne mit Schiebedeckel. Abzugbügel Eisen. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 140 L 52 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 739 **Radschlosspistole**, deutsch, um 1640. Rundlauf (L 46,4 cm), Kal. 14 mm, seitlich "Sternmarke" (ähnlich Stockel Nr. 5917) und G. Schloss mit aussenliegendem Rad, Platte bombiert, innen Marke VB über Reichsapfel (Stockel Nr. 4636), Pfanne mit Schiebedeckel. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Holzladestock mit Krätzer. L 66 cm Z: 2 CHF 5 000 / 6 500.–  
Tafel 105 EUR 3 250 / 4 200.–  
Gut erhaltene militärische Radschlosspistole, wohl aus Suhl und Umgebung. Marken vgl. Stockel/Heer I, S. 181 und II, S. 1479
- 740 **Steinschlosspistole, kombiniert mit Dolch**, italienisch, 2. Hälfte 17. Jh. Dolch mit geschnittenem Eisengefäss, floraler Dekor. Klingensatz dient als Schlossplatte, sig. G.V.B., auf der rechten Seite Hahn, Batterie und Pfanne, auf der linken Seite Schlagfeder und Abzugmechanismus. Rundlauf mit dolchartig zugespitzter Mündung (Kal. 11 mm). Lauf und Schlossplatte graviert.  
Tafel 105 L 30 cm Z: 2 CHF 7 000 / 8 500.–  
EUR 4 500 / 5 500.–  
Seltene Kombinationswaffe. Ähnliches Objekt vgl. Museo Civico Marzoli, Kat. Nr. 272. Die Initialen G.V.B. werden einem Giovanni Valetti Borgognone zugeschrieben, vgl. di Carpegna, Brescian Firearms, S. 71
- 741 **Radschlossbüchse**, deutsch, 2. Hälfte 17. Jh. Oktagonallauf (L 81,5 cm), Kal. 14,2 mm, gezogen, Visier erg., geschobenes Korn. Radschloss erg. und eingepasst, in der Platte liegendes Rad, erhöhter Raddeckel, Pfanne mit Schiebedeckel, der gewinkelte Hahn und die Hahnfeder mit Steg, gravierter Monster- und Blattdekor. Abzug mit Stecher. Messinggarnitur. Nussbaumschaft, etwas beschnitzt. Holzladestock.  
Tafel 104 L 113 cm Z: 2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- 742\* **Radschlossbüchse**, deutsch, 2. Hälfte 17. Jh. Oktagonallauf (L 77,6 cm), Kal. 12,2 mm, gezogen, Marke MW (Stockel Nr. 4082), Visier, geschobenes Messingkorn. Schloss mit verdecktem Rad, Platte mit Marke (Monster im Schild), Pfanne mit Schiebedeckel, Hahn gewinkelt. Abzug mit Nadelstecher. Eisenabzugbügel, gefingert. Nussbaumschaft, Stempel mit zwei gegenständigen Salmen und Waffenkammer-Nr. I, dekorative Musterung, schlichte Beineinlagen, Kolben mit Schuber, zwei Ladestockführungen. Holzladestock mit Beindopper.  
Tafel 104 L 103 cm Z: 1-2 CHF 11 000 / 13 000.–  
EUR 7 100 / 8 400.–  
Pirschbüchse aus der Waffenkammer der Adelsfamilie Salm-Reifferscheidt. Die Laufmarke MW siehe Stockel/Heer II, S. 1420
- 743 **Radschlossbüchse**, deutsch, um 1800 zusammengestellt, unter Verwendung eines Schlosses um 1570/80 und eines Laufes des 17. Jh. Oktagonallauf, (L 89,3 cm), Kal. 16,5 mm, gezogen. Schloss mit aussenliegendem Rad, bombierte Kupferkappe, Wirbelsicherung, Pfanne mit Schiebedeckel, Hahn gewinkelt. Mechanismus komplett. Messinggarnitur. Glatter Nussbaumschaft. Holzladestock.  
Tafel 102 L 127,5 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–

- 744 **Steinschloss-Zielbüchse**, deutsch, um 1670/80, Schützenwaffe. Oktagonallauf (L 117,5 cm), Kal. 19 mm, gezogen, Messingvisier, geschobenes Messingkorn. Sog. Hakenspannschloss, Platte und Hahn flach. Mechanismus ohne Studel mit Elementen des Radschlusses (Abzug, Stange). Schloss mit zwei Flügel-schrauben befestigt. Messingarnitur, Abzugbügel gefingert, vier Ladestockröhrchen, Daumenblech. Nussbaumschaft. Holzladestock mit Horndopper.  
Tafel 103                              L 157 cm                              Z: 2                              CHF 2 800 / 3 500.–  
EUR 1 800 / 2 250.–

Hakenspannschlösser sind selten und müssen als Versuch, parallel zum Steinschloss gewertet werden. Vgl. Thierbach, Handfeuerwaffen, Fig. 138 und Hoff, Feuerwaffen I, S. 300 ff

- 745 **Armbrust, Balester**, italienisch, Ende 17. Jh. Kirschbaumsäule, achtkantig, in der Mitte geschweif, Abschlussknauf fehlt. Mechanismus mit einfrigigem Haken, langer gewinkelter Abzug. Schiff (Visiergabel) und Stuhl aus Eisen. Stahlbogen (L 79 cm), im Säulenkopf verkeilt. Sehne fehlt.  
Tafel 100                              L 83 cm                              Z: 2-3                              CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–

- 746 **Radschlossbüchse**, deutsch, Ende 17. Jh., Jagdwaffe. Oktagonallauf, erg. (L 66,5 cm), Kal. 15,5 mm gezogen, Marke K, Visier, Korn. Schloss mit innenliegendem Rad, Platte und Hahn mit graviertem Dekor: Nackte Frau mit Pfeil und Bogen sitzt auf Monster, Blumenkranz und Delphin. Pfanne mit Schiebedeckel. Abzug mit Stecher. Abzugbügel gefingert. Nussbaumschaft, rep., mit diversen gravierten Beineinlagen, Kolbendekor: Hirsch zwischen zwei Bäumen. Schuber. Holzladestock. Waffe rest. und erg.  
Tafel 104                              L 93 cm                              Z: 2-3                              CHF 3 000 / 3 500.–  
EUR 1 950 / 2 250.–

- 747 **Steinschlossbüchse**, französisch, Ende 17. Jh., Jagdwaffe. Oktagonallauf (L 64,5 cm), Kal. 15,5 mm, gezogen, Marke HMF (Stockel Nr. 7423), Stadtwappen Strassburg (Stockel Nr. 6049) und P, Visier, Messingkorn. Schlossplatte und Hahn bombiert, Mechanismus ohne Studel, Nuss mit Springkeil. Abzug mit Nadelstecher, def. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Holzladestock mit Horndopper.  
Tafel 112                              L 102,5 cm                              Z: 2                              CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–

Hans Martin Freytag war in Strassburg von ca. 1656-1702 als Büchsenmacher tätig. Vgl. Stockel/Heer I, S. 402 und III, S. 1702. Er stellte auch Radschlosswaffen her; Hoff, Feuerwaffen I, S. 145

- 748 **Steinschlosspistole**, französisch, um 1700. Rundlauf (L 32,9 cm), Kal. 14,2 mm, Laufschiene sig. *A Paris*, geschnittener Akanthusblattdekor. Schlossplatte und Hahn bombiert, Platte sig. *S.IOVRION* (S. Jourjon), graviert Dekor, berieben: Delphin, Ranken. Hahn mit Rankendekor. Eisengarnitur, Seitenblech durchbrochen gearbeitet, Ranken mit Monsterköpfen, Daumenblech. Nussbaumschaft, rep. Holzladestock.  
Tafel 106                              L 49 cm                              Z: 2                              CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–

Simon Jourjon (1672-1752), Büchsenmacher in St.Etienne / Paris wird auch als "Entrepreneur des armes de Sa Majesté" bezeichnet. Vgl. Stockel/Heer I, S. 600

- 749 **Steinschloss-Wenderpistole**, belgisch, um 1700. Rundläufe, etwas gekürzt (L 23,5 cm), Kal. 13 mm, auf drehbarer Platte montiert, Arretiermechanismus. Zwei Pfannen und Batterien. Rückliegendes Schloss, Platte sig. *DE SELLIER*, graviert Rankendekor. Eisengarnitur, Seiten- und Daumenblech durchbrochen, Monsterdekor. Zweiteiliger Nussbaumschaft, rep. Seitlicher Ladestock erg.  
Tafel 107                              L 41 cm                              Z: 2                              CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–

Gilles de Sellier war um 1680-1710 Büchsenmacher in Liège und belieferte u.a. den Herzog von Hannover mit 30 Karabinern und 40 Pistolen. Vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S. 366

- 750 **Radschlossbüchse**, deutsch, um 1700. Oktagonallauf (L 84 cm), Kal. 17,5 mm, gezogen, Visier, Korn. Schlossplatte und Raddeckel bombiert, Rankengravur mit Monsterköpfen, Früchten und männlicher Halbfigur. Studel zwischen Feder und Hahn mit weiblicher Figur, Hahn mit Drache und sitzendem Löwen. Pfanne mit Schiebedeckel, Drücker. Platte innen mit Marke (Stockel Nr. 6053). Abzug mit Stecher. Eisengarnitur. Nussbaumschaft, etwas beschnitzt, Beineinlagen: Rosetten um Schlossschrauben, Kolbenmedaillon mit springendem Hirsch, Schubler mit graviertes Beinplatte. Holzladestock.
- |           |          |      |  |
|-----------|----------|------|--|
| Tafel 104 | L 122 cm | Z: 2 | CHF 7 000 / 9 000.–<br>EUR 4 500 / 5 800.– |
|-----------|----------|------|--|

Stockel II, S. 998 weist die Marke Zella zu. Jagdgewehre mit dieser Schäftung werden als Müllerbüchsen bezeichnet. Der Begriff stammt aus Hessen-Kassel und wird mit dem Büchsenmacher Hans Lagemann (Sohn eines Müllers) in Verbindung gebracht. Vgl. Hoff I, S. 150/2 und Hoff II, S. 126. Schalkhauser, Handfeuerwaffen, S. 78/9

- 751 **Armbrust**, niederländisch, um 1700. Vierkantige Holzsäule, im Schlossbereich Stützkonsole, einfache Beineinlagen und Filets, Säulenfuss mit Messingkappe. Bolzenlager und die verschraubte Nuss aus Bein, seitliche Messingplatten mit herzförmigen Durchbrechungen. Gewinkelter, massiver Abzug aus Eisen. Stahlbogen (L 70 cm), Stierkopffmarke, und Steigbügel mit Bogeneisen und Keilen befestigt. Sehne. Mit zugehöriger, sog. vierrädriger englischer Winde (Flaschenzug), bestehend aus Seilwelle mit zwei Kurbeln, Holzgriffe. Eisentülle für den Säulenfuss, Räder mit Umlenkrolle, Flasche mit Radpaar und zweifingeriger Krappe.
- |          |         |      |  |
|----------|---------|------|--|
| Tafel 99 | L 91 cm | Z: 2 | CHF 5 000 / 6 500.–<br>EUR 3 250 / 4 200.– |
|----------|---------|------|--|

Schwere Sportarmbrust in der Art des 15. Jh., wie sie vom 17. bis 19. Jh. in den Niederlanden und Teilen Frankreichs verwendet wurde. Vgl. Harmuth, Die Armbrust, S. 88 ff. und 96. Alm/Wilson, European Crossbows, S. 66

- 752 **Steinschlosstromblon**, italienisch, Ende 17. Jh. Rundlauf (L 59,4 cm) mit querovaler Mündung (48x35 mm), Kammerteil oktagon, sig. \*LAZARO\*LAZARI\*. Schlossplatte und Hahn bombiert, Platte sig. COSTANZO SUCA, Hahnschraube mit geschnittenem Löwenkopf. Eisengarnitur, Seitenblech und Daumenblech durchbrochen gearbeitet, Gürtelhaken. Nussbaumschaft, etwas rep. und beschnitzt. Holzladestock, Eisenscheibe.
- |           |           |      |  |
|-----------|-----------|------|--|
| Tafel 112 | L 97,5 cm | Z: 2 | CHF 2 500 / 3 000.–<br>EUR 1 600 / 1 950.– |
|-----------|-----------|------|--|

- 753 **Kugelschnepfer**, italienisch, Anfang 18. Jh. Holzsäule mit Gewehrkolben, rep. Nuss aus Horn, Abzugbügel Eisen. Stuhl und Schiff. Stahlbogen (L 65,5 cm), Sehne.
- |           |         |        |                                    |
|-----------|---------|--------|------------------------------------|
| Tafel 100 | L 88 cm | Z: 2-3 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.– |
|-----------|---------|--------|------------------------------------|

- 754 **Radschlossbüchse**, österreichisch, 1. Viertel 18. Jh. Oktagonallauf brüniert (L 83,8 cm), Kal. 14,5 mm, gezogen, in Gold sig. Franz Weyerer und in Gold geschlagene Marke F W (Stockel Nr. 1151). Messingvisier mit einer Eisenklappe, geschobenes Korn. Schlossplatte mit graviertes Hirschhatz, Pfanne mit Schiebedeckel, Hahnblech mit Abbildung der Jagdgöttin Diana, eine Taube und einen sitzenden Hund haltend. Abzug mit Nadelstecher. Eisengarnitur vergoldet, Rankendekor. Seitenblech mit der Darstellung eines Jägers, der auf einen von zwei Hunden gehetzten Hirsch die Büchse anlegt. Daumenblech mit Muschelvertiefung. Nussbaumschaft, beschnitzt mit Rankenwerk. Kolben mit Schubler, Hornplatten. Holzladestock mit Metalldopper.
- |         |          |        |  |
|---------|----------|--------|--|
| Tafel X | L 114 cm | Z: 1-2 | CHF 35 000 / 40 000.–<br>EUR 22 600 / 25 800.– |
|---------|----------|--------|--|

Bedeutende Jagdwaffe des Wiener Büchsenmachers Franz Weyer (Weyerer) in sehr gutem Zustand. Weyer wird 1717 Meister, später Büchsenspanner im Hofstaat der Kaiserin Elisabeth von Böhmen, stirbt 1723. Vgl. Stockel/Heer II, S. 1373 und Schedelmann, Die grossen Büchsenmacher, S. 212. - Provenienz: Galerie Fischer, Auktion vom 23. Juni 1971, Kat.Nr. 220.

- 755\* **Steinschlossbockpistole**, deutsch, um 1720. Uebereinander liegende Rundläufe (L 28,1 cm), Kal. 11,3 mm, Kammerdrittel oktogonal, kanneliert, der obere Lauf mit messingtauschiertem Dekor. Schlossplatte und Hahn flach, graviertes Dekor: Ranken und Maskarone. Pfanne mit zwei Ebenen, nach dem ersten Schuss wird mit dem Spannen des Hahnes die untere Pfanne freigegeben. Messinggarnitur, graviertes Ranken- und Maskarondekor. Nussbaumschaft, etwas beschnitzt. Seitlich montierter Holzladestock mit Horn-dopper.  
Tafel 107 L 43,4 cm Z: 2 CHF 4 500 / 6 000.–  
EUR 2 900 / 3 850.–  
Gut erhaltene zweischüssige Pistole mit interessantem Mechanismus. Steinschlosspistolen mit fixen Bock-läufen sind seltener als Wender
- 756 **Steinschloss-Pistolenpaar**, belgisch, um 1720/30. Rundläufe (L 32 cm), Kal. 15,8 mm, sig. *H. GHIOT*, geschnittener und graviertes Blatt- und Blumendekor. Kammerteil oktogonal, Marke *P*, vier messingtau-schierte, nach links steigende Löwen. Messingkorn. Laufangeln messingplattiert. Schlossplatten und Hahn-en flach, Platte sig. *H. GHIOT*, graviertes Ranken- und Blattdekor. Platte innen Marke *I.G.* Messinggarni-turen, graviertes Ranken- und Blattdekor. Nussbaumschäfte, einer rep., etwas beschnitzt. Ladestöcke erg.  
Tafel 106 L 48,5 cm Z: 2 CHF 8 000 / 9 500.–  
EUR 5 150 / 6 150.–  
Pistolenpaar mit kleinen Abweichungen. Um 1736 wird in Liège ein Büchsenmacher A. Giot erwähnt. Vgl. Stockel/Heer I, S. 436
- 757 **Radschlossbüchse**, deutsch, 1. Viertel 18. Jh. Oktagonallauf (L 81,3 cm), Kal. 14,5 mm, gezogen, Visier mit einer Klappe, geschobenes Korn. Schloss mit innenliegendem Rad, Platte mit jagdlicher Gravur: Wild-schweinhatz, Reiter mit Pistole. Hahnenblech mit weiblicher Figur und Löwenhaupt, von Adelskrone über-höhht. Abzug mit Stecher. Eisenabzugbügel. Nussbaumschaft, wenig beschnitzt, spätere Beineinlage mit Gravur *h.M. 1596*, Ladestockführung Horn, Kolben mit Schubert. Holzladestock mit Horn-dopper.  
Tafel 104 L 110 cm Z: 2 CHF 6 000 / 8 000.–  
EUR 3 850 / 5 150.–
- 758\* **Steinschlossbüchse**, deutsch, um 1720/30, Jagdwaffe. Oktagonallauf (L 86,2 cm), Kal. 13,5 mm, gezogen, sig. *ANDRES.I.SCHMID.RECHSDAD* und in Messing geschlagene Vogelmarke, Klappensvisier, geschobe-nes Messingkorn. Schlossplatte und Hahn flach, Rankengravuren. Abzug mit Nadelstecher. Messinggarni-tur, Abzugbügel, Seitenblech und Sporn der Kolbenkappe mit jagdlichem Dekor. Nussbaumschaft beschnitzt, Kolben mit Schubert. Holzladestock mit Horn-dopper.  
Tafel 112 L 123,5 cm Z: 2 CHF 7 500 / 8 000.–  
EUR 4 850 / 5 150.–  
Unbekannter böhmischer Büchsenmacher?
- 759 **Steinschlosspistole**, belgisch, um 1730. Oktagonallauf (L 29,5 cm), Kal. 15,5 mm, gezogen, sig. *A. PRION A LIEGE*, Laufangel und Korn Messing. Schlossplatte und Hahn flach, Rankengravuren. Messinggarnitur, graviertes Ranken- und Blattgravuren. Nussbaumschaft, beschnitzt, rep. Ladestock erg.  
Tafel 106 L 46,5 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–  
Antoine Prion wird als Büchsenmacher und Händler in Liège aufgeführt. Vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S. 332
- 760 **Steinschlossgewehr**, belgisch, um 1730, Jagdwaffe für Linkshänder. Rundlauf (L 79 cm), Kal. 11,7 mm, Pseudosignatur *COMINAZZO*, Messingvisier, Korn. Schlossplatte und Hahn flach, Platte sig. *F. PONSIN A LIEGE*. Messinggarnitur. Nussbaumhalbschaft, beschnitzt. Holzladestock mit Eisendopper.  
Tafel 112 L 116,5 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 761 **Schnappschlosspistole**, italienisch, um 1720/30. Rundlauf (L 12,9 cm), Kal. 11,8 mm, Kammerhälfte oktogonal, graviertes Waffendekor. Schnappschloss "alla romana". Messinggarnitur, Ranken- und Akan-thusblattdekor, Knopf der Knaufkappe mit Frauenbüste. Nussbaumschaft. Ladestock erg.  
Tafel 109 L 24,3 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–

- 762 **Schnappschlosskarabiner**, spanisch, um 1730/40. Tromblonlauf (L 38,3 cm), Mündungskal. 33 mm, Kammerhälfte oktogonal, in Messing geschlagene Marke *IGNASI* (Stockel Nr. 531). Schnappschloss "alla catalana". Messinggarnitur, Kolben mit durchbrochen gearbeitetem Rankenwerk. Katalanischer Schaft. Holzladestock mit Messingdopper.  
Tafel 113 L 73 cm Z: 2-3 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–  
Waffe zu reinigen. Der Büchsenmacher Ignasi oder Ignati arbeitete um 1735 in Barcelona, vgl. Stockel/Heer I, S. 571
- 763\* **Steinschloss-Tromblon**, deutsch oder italienisch, um 1740. Tromblonlauf (L 53 cm), ovale Mündung (52x36 mm), Rankendekor, Kammerhälfte oktogonal, sig. *LASARO LASARINO* (dubios). Laufunterseite Marke *IR*. Schlossplatte und Hahn flach, Rankengravur, Schlossschrauben durch Seitenblech verdeckt. Eisengarnitur, Rocaillen- und Rankendekor. Nussbaumschaft, mit Ranken beschnitzt. Holzladestock, Eisendopper.  
Tafel 112 L 92,3 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- 764 **Steinschlosspistole**, belgisch, um 1730/40. Rundlauf (L 25,6 cm), Kal. 14,5 mm, geschnittener Akanthusblattdekor betrieben, Laufschiene mit Messingkorn. Schlossplatte Messing, sig. *I.I. BEHR*, graviertes Ranken- und Blattdekor. Hahn Messing plattiert. Platte innen Marke *HW*. Messinggarnitur, Knaufkappe mit Fratze. Nussbaumschaft, etwas beschnitzt. Holzladestock mit Horndopper.  
Tafel 108 L 40 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–  
Der Büchsenmacher und Händler Johann Jakob Behr war um 1720/40 in Liège tätig. Vgl. Stockel/Heer I, S. 77
- 765 **Steinschlossgewehr**, italienisch, um 1740. Rundlauf (L 132,5 cm), Kal. 15,5 mm, Kammerdrittel oktogonal, sig. *PIETRO MORETTA*, Messingvisier, Korn fehlt. Schlossplatte und Hahn flach. Messinggarnitur, etwas graviert. Nussbaumschaft. Holzladestock mit Horndopper. Eisen korr.  
Tafel 103 L 167 cm Z: 2-3 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–  
Vgl. Stockel/Heer II, S. 829
- 766 **Steinschlosspistole, kombiniert mit Gabel**, wohl deutsch, Mitte 18. Jh. Messinggriff der Gabel als Steinschlosspistole ausgebildet, sig. *G.B. ZUGNO* (dubios), wenig graviert, rechte Seite mit Hahn, Batterie und Pfanne, linke Seite mit Schlagfeder und Abzugvorrichtung. Rundlauf, Kal. 7,4 mm. Zweizinkige Gabel, Eisen etwas korr.  
Tafel 105 L 32 cm Z: 2 CHF 4 000 / 5 000.–  
EUR 2 600 / 3 250.–  
Selten, vgl. Lewerken, Kombinationswaffen, S. 230-232. Winant, Firearms Curiosa, S. 234
- 767 **Steinschloss-Taschenpistolenpaar**, englisch, um 1750. Rundläufe, abschraubbar (L 4,7 cm), Kal. 10,4 mm, Beschau und Beschuss von London. Schlosskasten sig. *BROOKE / LONDON*, graviertes Rocaillendekor. Zentrale Schlösser. Abzugbügel. Silberknaufkappen mit Maskaron. Holzgriffe mit Silberdrahtdekor.  
Tafel 110 L 18,7 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 600.–  
EUR 905 / 1 050.–  
Vgl. Stockel/Heer I, S. 148
- 768 **Steinschlosspistole**, italienisch, um 1750. Rundlauf (L 15 cm), Kal. 13 mm. Schlossplatte und Hahn bombiert, Platte sig. B. Moroni, geschnittener Blütendekor. Platte innen Marke *SM*. Eisengarnitur, geschnittener und graviertes Blütendekor. Nussbaumschaft, alt rep., florale Silbereinlagen, Daumenplättchen graviert, Dekor: Dorf mit Palme. Holzladestock.  
Tafel 107 L 26,5 cm Z: 2 CHF 700 / 1 000.–  
EUR 450 / 645.–

- 769 **Steinschlosspistole**, Irland, um 1740/50. Rundlauf, abschraubbar (L 11,9 cm), Kal. 15,2 mm, Beschau und Beschuss von Birmingham, Marke *EJ* unter Krone, sig. *LONDON*. Schlossplatte und Hahn bombiert, sig. *BYRNE*. Abzugbügel. Seitenblech durchbrochen, Daumenplättchen und Knaufkappe mit Maskaron, Silber.  
Tafel 107 L 29 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–

Um 1745 arbeitete in Dublin ein Büchsenmacher C. Byrne, vgl. Stockel/Heer I, S. 169

- 770 **Steinschlossgewehr**, deutsch, um 1750. Militärischer Rundlauf (L 107,5 cm), Kal. 18,7 mm, Kammerdrittel oktagon, in Messing geschlagene Marken: Reichsadler und verwischt. Schlossplatte und Hahn flach, gravierter Dekor: Jagdhund, Hirsch und Rocaillen. Messinggarnitur mit jagdlichem Dekor. Nussbaumschaft, etwas beschnitzt, Kolben mit in Messing eingelegten Besitzerinitialen *P\*D* und Kt.Schlag Baselland (?). Eisenladestock. Weisser Ledertragriemen.  
Tafel 103 L 145 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

- 771 **Steinschlossgewehr**, österreichisch, um 1760, Jagdwaffe. Rundlauf (L 100 cm), Kal. 16 mm, Kammerdrittel oktagon, Marken *VIL ANO* und Hund (Stockel Nr. 8515 und 8516) und graviertes Wappen, Spitzberg von Krone überhöht. Schlossplatte und Hahn flach, Platte sig. *THO. IOS. WASTL GRAZ*. Abzugbügel Holz. Nussbaumhalbschaft, Fischhaut. Ladestock erg.  
Tafel 112 L 137 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–

Lauf mit pseudo-spanischen Marken, vgl. Stockel/Heer II, S. 1329 und Schalkhausser, Handfeuerwaffen, S. 301. - Provenienz: Auktion Galerie Fischer Dez. 1970, Kat. Nr. 309

- 772 **Steinschlossgewehr**, deutsch, um 1760. Rundlauf (L 89,5 cm), Kal. 16,5 mm, verwischte Marke, Silberkorn. Schlossplatte und Hahn bombiert, Platte sig. *F. BECKER*. Messinggarnitur, gravierter Dekor: Waffentrophäen, Rocaillen. Nussbaumschaft, beschnitzt: Ranken und Rocaillen. Ladestock erg. Waffe rest.  
Tafel 112 L 127 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–

Stockel/Heer I, S. 74 erwähnt einen F. Becker, Augsburg? um 1750

- 773 **Steinschloss-Doppelflinte**, französisch, um 1760. Rundläufe (L 86,5 cm), Kal. 15,5 mm, Laufschiene in Gold sig. *HENRAUX.A.GIVET. CANON.TORS.*, Dekor: Trophäen, Silberkorn im Strahlenkranz. Schlossplatten und Hahnen bombiert, sig. *Henraux / a Givet*. Eisengarnitur, Blumen- und Trophäendekor. Nussbaumschaft, beschnitzt. Holzladestock. Waffe rest. und erg.  
Tafel 114 L 125,5 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–

Vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S. 216

- 774\* **Steinschlosspistole**, deutsch, um 1770. Rundlauf (L 29,1 cm), Kal. 15,3 mm, in Messing geschlagene Marke *D.HEI. GRAB*, umrahmt von drei Kreuzen, deutscher "Vorratsstempel" von 1890, Messingvisier und Korn. Schlossplatte und Hahn bombiert, Platte sig. *PISTOR IN DER MÜHL*. Messinggarnitur, zwei Ladestockröhren. Nussbaumschaft, beschnitzt, wenig def. Holzladestock mit Horndopper.  
Tafel 108 L 45,3 cm Z: 2 CHF 1 800 / 2 400.–  
EUR 1 150 / 1 550.–

Beim Hersteller dürfte es sich um Bernhard Pistor handeln, erwähnt ca.1759-1780 in Bettenhausen und Schmalkalden. Eine Steinschlossbüchse im Bayerischen Nationalmuseum besitzt dieselben Marken wie diese militärische Pistole. Vgl. Schalkhausser, Handfeuerwaffen, Kat. Nr. 111, S. 125. Stockel/Heer II, S. 964

- 775\* **Steinschlosspistole**, deutsch, um 1770/80. Oktogonallauf (L 23,8 cm), Kal. 12,8 mm, in Silber sig. *JACOB KUCHENREUTER* mit in Gold geschlagener Reitermarke, Visier mit zwei Klappen, geschobenes Messing Korn. Schlossplatte und Hahn bombiert. Abzug mit Rückstecher. Glatte Messinggarnitur. Nussbaumschaft, etwas beschnitzt. Holzladestock mit Messingdopper.  
Tafel 108 L 38,5 cm Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–  
Pistole in gutem Originalzustand aus der Werkstatt des Andreas *Jacob* Kuchenreuter (1746-1814) in Stadtmhof bei Regensburg. Vgl. Götschmann, *Die Kuchenreuter*, S. 171 und 194
- 776 **Steinschlosspistole**, belgisch, um 1770. Rundlauf (L 15,5 cm), Kal. 16 mm, sig. *SEGALAS LONDON*, Marke *I.S* (Israel Segalas) und Beschau der Gunmaker's Company London. Schlossplatte und Hahn bombiert, Platte sig. *C. BAUDUIN*. Eisengarnitur. Nussbaumschaft, rep. Ladestock erg.  
Tafel 108 L 30,5 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–  
Belgische Pistole mit englischem Exportlauf. Vgl. Stockel/Heer I, S. 66 und II, S. 1150
- 777 **Steinschlosspistole**, deutsch oder böhmisch, um 1770, aus alten und neueren Teilen zusammengestellt. Rundlauf (L 18,2 cm), Kal. 14,3 mm, geschnittener Dekor: Medaillon mit drei geharnischten Reitern, Maskaron und Girlande, Reste von goldenem Grund. Schlossplatte und Hahn flach, gravierter und geschnittener Dekor: Reiter, Rocaillen. Weissmetallgarnitur, Trophäen und Rocaillen. Unter dem Seitenblech Inschrift mit Tinte: *Renov. 4/6.66 (18). Bremen. IV. Dietrichs*. Nussbaumschaft beschnitzt. Holzladestock. Waffe rest. und erg. L 32 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
Tafel 108 EUR 645 / 905.–
- 778 **Steinschloss-Taschenpistole**, Irland, um 1770. Rundlauf, abschraubbar (L 8,7 cm), Kal. 10,6 mm, Waffennr. 1, Beschau und Beschuss von Birmingham. Schlosskasten sig. *Ls. ALLEY / DUBLIN*. Zentraler Hahn. Abzugsbügel. Silberknaufkappe mit Maskaron. Holzgriff mit Silberdrahteinlagen.  
Tafel 110 L 23 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–  
Lewis Alley arbeitete in Dublin bis 1783, vgl. Stockel/Heer I, S. 15
- 779 **Steinschloss-Taschenpistole**, englisch, um 1770. Rundlauf, abschraubbar (L 4,2 cm), Kal. 9,5 mm, Beschau und Beschuss von Birmingham. Schlosskasten sig. *BUNNEY / LONDON*. Zentraler Hahn. Abzugsbügel. Silberknaufkappe mit Maskaron, Marke *IB* und Punzen. Griff mit Silberdrahteinlagen.  
Tafel 110 L 15,8 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–  
Vgl. Stockel/Heer I, S. 161
- 780\* **Taschen-Steinschlosspistole**, französisch, um 1780. Rundlauf (L 9,1 cm), Kal. 14 mm. Schlossplatte und Hahn bombiert. Eisengarnitur. Nussbaumschaft, Griff mit Riss. Eisenladestock.  
Tafel 109 L 19,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 781 **Steinschlossgewehr**, deutsch, um 1780, Jagdwaffe. Rundlauf (L 84,3 cm), Kal. 17,8 mm, Kammerhälfte oktogonal, Messing Korn. Schlossplatte und Hahn flach. Messinggarnitur. Nussbaumhalbschaft. Eisenladestock erg. L 122,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 500.–  
Tafel 112 EUR 195 / 325.–
- 782 **Steinschlosswender**, belgisch, um 1780. Zwei abschraubbare Rundläufe (L 10,6 cm), Kal. 10,6 mm gezogen. Schlosskasten sig. *L. ROUMA / A LIEGE*. Zentraler Hahn, Schiebesicherung. Eisengarnitur. Nussbaumgriff, etwas def. L 29 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
Tafel 111 EUR 325 / 450.–  
Vgl. Buigné/Jarlier, *Répertoire*, S. 353



- 783 **Steinschlosspistole**, französisch, um 1780. Rundlauf (L 12,5 cm), Kal. 13,3 mm, sig. *GIOT*. Schloss auf linker Seite der Waffe, Platte und Hahn bombiert, sig. *PRUHC*. Eisengarnitur. Nussbaumhalbschaft, Knaufernde in der Form eines Hundekopfes. Eisenladestock, rechts Gürtelhaken.  
Tafel 109 L 23 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- Vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S. 195 und 333
- 784 **Armbrust**, niederländisch, 2. Hälfte 18. Jh., Scheibenwaffe. Vierkantige Holzsäule, im Schlossbereich zur Stützkonsole mit Fortsatz verbreitert. Bolzenlager Messing, Beinnuss verschraubt. Abzug mit Stecher, Eisenabzugsbügel. Geissfussknebel. Visier. Stahlbogen (L 71 cm) und Steigbügel mit Bogeneisen und Keilen befestigt. Bogen sig. *OZEEL* und Stierkopfmärke. Sehne def. Mit Geissfuss aus Eisen.  
Tafel 99 L 90 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- Eine Armbrust, datiert 1766, mit ähnlicher Stierkopfmärke vgl. Wegeli, Fernwaffen, S. 31, Inv. Nr. 1791
- 785\* **Kanonenvaar**, wohl französisch, Ende 18. Jh. Messingrohre (L 42 cm), Kal. 15,5 mm, Traube, Stossboden, Handhaben mit Fischkopf, Schildzapfen, Halsgurt und Halsband. Blattdekor, Bodenstück mit Wappenschild und Rechteckkartusche mit .G.G.. Holzlafetten, schwarz lackiert, 19. Jh.  
Tafel 101 L 63,5 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- Die Kanonen dienten für Salut- und Dekorzwecke
- 786 **Steinschlosspistole**, deutsch, um 1780, gekürzt. Rundlauf (L 23 cm), Kal. 17,8 mm. Schlossplatte flach, unter Batteriefeder Suhlermarke, Hahn verstärkt. Messinggarnitur, Vorderband erg.  
Tafel 139 L 39 cm Z: 2-3 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- Im 19. Jh. gekürzte Reiterpistole
- 787 **Steinschloss-Taschenpistolenpaar**, englisch, um 1790. Rundläufe, abschraubbar (L 5,8 cm), Kal. 11 mm, Beschau und Beschuss der Gunmaker's Company London. Schlosskasten sig. *KETLAND & Co.*, Rankengravuren. Abzugsbügel. Nussbaumgriff mit Silberdrahteinlagen.  
Tafel 110 L 19,5 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 400.–  
EUR 775 / 905.–
- Vgl. Stockel/Heer I, S. 621
- 788 **Steinschloss-Bockdoppelpistole**, englisch, um 1790. Rundläufe (L 7,7 cm), Kal. 11,2 mm, Beschau und Beschuss der Gunmaker's Company London. Schlosskasten sig. *NICHOLSON / CORNHILL LONDON*, zentraler Hahn, Schiebesicherung, Pfanne umschaltbar. Glatter Holzschäft.  
Tafel 111 L 21 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- William Nicholson wird in Cornhill / London um 1783/94 erwähnt. Vgl. Stockel/Heer II, S. 870
- 789 **Steinschloss-Taschenpistole**, englisch, um 1790. Rundlauf abschraubbar (L 6,3 cm), Kal. 11,5 mm, verwischte Marken. Schlosskasten sig. *PERRY / LONDON*. Zentraler Hahn, Schiebesicherung. Abzugsbügel. Griff mit flächigen, floralen Silbereinlagen.  
Tafel 110 L 19 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Hersteller dieser Pistole war wohl William Perry in Birmingham. Vgl. Stockel/Heer II, S.943

- 790 **Steinschloss-Doppeltaschenpistole**, französisch oder belgisch, um 1800. Rundläufe abschraubbar (L 6,5 cm), Kal. 8,5 mm. Zentrale Schlösser, Kasten mit Pseudosignatur *LONDON* (Exportwaffe), Rankengravierten. Holzgriff.  
Tafel 111 L 15,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 791 **Tromblon-Steinschlosskarabiner**, französisch, um 1800. Messingtromblonlauf (L 38,2 cm), Mündungskal. 40 mm, seitlich Beschuss von St.Etienne. Steinschloss erg., Platte mit Marke *DN* unter Krone. Messinggarnitur, graviertes Zweigdekor. Schaft rep. Eisenladestock.  
Tafel 112 L 77,5 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 792 **Kanonrohr**, 1. Hälfte 19. Jh. Bronze, Kal. 18,5 mm. Traube, Stossboden, Schildzapfen, Mündungswulst.  
Tafel 194 L 33 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 793 **Steinschloss-Taschenpistole**, englisch, um 1800. Rundlauf, abschraubbar (L 5,3 cm), Kal. 13 mm. Schlosskasten graviert: Trophäen, zentraler Hahn, Schiebesicherung. Glatter Nussbaumgriff.  
Tafel 110 L 17,5 cm Z: 1-2 CHF 600 / 700.–  
EUR 385 / 450.–
- 794 **Steinschlosspistole**, englisch, um 1800. Messingtromblonlauf (L 11 cm), Kal. 16 mm, Beschau und Beschuss Tower. Messingschlosskasten sig. *BOND / LONDON*, Schiebesicherung. Springbajonett. Glatter Holzgriff. Seitlicher Ladestock.  
Tafel 109 L 20,5 cm Z: 2 CHF 500 / 650.–  
EUR 325 / 420.–
- 795 **Steinschloss-Bockdoppelpistole**, englisch, um 1800. Rundläufe (L 8,3 cm), Kal. 12,4 mm, gezogen, Beschau und Beschuss Tower. Schlosskasten sig. *P. BOND / No. 45 CORNHILL LONDON*. Zentraler Hahn, Schiebesicherung, Pfanne umschaltbar. Springbajonett. Glatter Holzgriff.  
Tafel 111 L 23 cm Z: 1-2 CHF 1 900 / 2 200.–  
EUR 1 250 / 1 400.–
- Philip Bond arbeitete bis 1816 in 45 Cornhill, London. Vgl. Stockel/Heer I, S. 120
- 796 **Steinschloss-Drillingpistolenpaar**, englisch, um 1800. Drei abschraubbare Messingläufe (L 6,6 cm), Kal. 9,8 mm, Läufe numeriert von 1-6, Beschussmarken von Birmingham für zivile Waffen (Stockel Nr. 8516). Kastenschlösser sig. *THOMAS*, graviertes Dekor: Vogelnest, Ranken, Blumen. Zentraler Hahn, Schiebesicherung. Seitlich umschaltbare Pfanne. Eisengriffbügel. Glatte Nussbaumschäfte.  
Tafel 111 L 21 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–
- Mehrere Büchsenmacher Thomas waren um 1800 in Birmingham tätig, vgl. Stockel/Heer II, S. 1279/80 und III, S. 1540
- 797 **Steinschloss-Tromblonpistole**, wohl französisch, um 1800. Messinglauf (L 10,5 cm), Mündungskal. 25 mm. Springbajonett. Zentraler Hahn, Schiebesicherung. Abzugbügel Eisen. Nussbaumschaft mit Silberdrahteinlagen.  
Tafel 109 L 21 cm Z: 2 CHF 400 / 550.–  
EUR 260 / 355.–
- 798 **Steinschloss-Doppelpistolenpaar**, englisch, um 1800. Rundläufe (L 15 cm), Kal. 16,5 mm, Laufschiene sig. *LONDON*. Laufunterseite mit Beschau und Beschuss von Birmingham. Bascule. Schlossplatten und Hahnen flach, sig. *WILSON*, Schiebesicherung. Eisengarnitur. Nussbaumschäfte, Griff mit Fischhaut. Holzladestöcke.  
Tafel 107 L 27,5 cm Z: 2 CHF 2 000 / 2 400.–  
EUR 1 300 / 1 550.–
- Vgl. Stockel/Heer II, S. 1392-1396

- 799 **Steinschloss-Bockdoppelpistole**, englisch, um 1800. Rundläufe, abschraubbar (L 4,2 cm), Kal. 9,5 mm, Nr. 2 und 3, Beschuss der Gunmaker's Company London. Schlosskasten sig. *PARKS & Co.*. Zentraler Hahn mit Schiebesicherung, Pfanne umschaltbar. Abzugbügel. Glatter Holzgriff. Eisen etwas korro.  
Tafel 111 L 16 cm Z: 2-3 CHF 400 / 550.–  
EUR 260 / 355.–

Vgl. Stockel/Heer II, S. 917

- 800 **Windbüchse**, deutsch oder österreichisch, um 1800. Oktagonallauf (L 75 cm), Kal. 8,5 mm, Messingvisier, Korn. Luftreservoir im Kolben, der Blasbalg wird mittels Kurbel zusammengedrückt. Abzug mit Stecher. Messingarnitur. Nussbaumhalbschaft. Ladestock fehlt. Eisenkurbel mit Holzgriff.  
Tafel 115 L 110 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–

Vgl. Hoff, Windbüchsen, Abb. 6-12

- 801 **2 Schnappschloss-Taschenpistolen**, spanisch, um 1800. Rundläufe (L 9 cm), Kal. 12 und 15 mm, Kammerhälften oktagon, ein Lauf mit messingtauschiertem Blumendekor. Schnappschlösser "alla catalana". Messingarnituren, graviertes floraler Dekor. Nussbaumschäfte. Eisenladestöcke erg. Waffen rest.  
Tafel 109 L 18 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–

- 802 **Steinschloss-Taschenpistole**, französisch, um 1800. Rundlauf abschraubbar (L 3,7 cm), Kal. 12,8 mm, Inschrift *Pistolet le General Kosciuszko tenuit toujours cache dans ses bottes* (Pistole, die General Kosciuszko immer in seinen Stiefeln versteckt trug). Kammer sig. *Aubron à Nantes*. Kastenschloss mit zentralem Hahn und Schiebesicherung. Gravierter Dekor: Adler mit Knabe (Ganymedes) und Amor mit Hund spielend, Blumen- und Rankenwerk. Ebenholzgriff mit Fischhaut, Silbernägel- und Silberstiftdekor.  
Tafel 113 L 14 cm Z: 2 CHF 8 000 / 11 000.–  
EUR 5 150 / 7 100.–

Objekt von grossem historischen Wert. Der Besitzer dieser Pistole, General Tadeuzs Kosciuszko (1746-1817), polnischer Offizier und Freiheitskämpfer, nahm am amerikanischen Unabhängigkeitskrieg teil. Als amerikanischer Oberst, dann General 1777/86 und Adjutant des späteren Präsidenten George Washington. Beteiligte sich seit 1789 am Kampfe Polens gegen Russland, militärischer Führer des Aufstandes von 1794. Nach der Niederlage Polens geriet Kosciuszko in russische Gefangenschaft. 1801-1815 Exil in Paris. Vom Oktober 1815 bis zu seinem Tode am 15. Oktober lebte er bei der Familie Zeltner in Solothurn. Die Erinnerungsgravur auf der Pistole wurde nach seinem Tode angebracht. Der Büchsenmacher Jean Aubron ist in Nantes um 1771-1818 nachgewiesen, vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S. 31

- 803 **Steinschlosspistole**, französische Exportwaffe, um 1800/10. Oktagonallauf (L 16 cm), Kal. 16,5 mm, Marke *LC* zwischen Palmblättern, seitlich Marke *AM*. Schlossplatte und Hahn flach. Eisengarnitur. Lauf, Schloss und Knaufkappe mit stilisiert-floralem Dekor, silber- und goldtauschiert. Nussbaumschaft, wenig def., Silberdrahteinlagen. Holzladestock mit Horndopper.  
Tafel 107 L 29 cm Z: 2 CHF 1 600 / 2 000.–  
EUR 1 050 / 1 300.–

Die Laufschmiedemarke wurde von der Familie Leclerc, Paris und St.Etienne benützt. Der "Epreuveur du commerce" Augustin Merley prüfte die dekorative Waffe. Vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S. 283 und Stockel/Heer I, S. 223/4

- 804 **Tromblon-Steinschlosskarabiner**, Irland, um 1810. Messing-Tromblonlauf (L 37 cm), Mündungskal. 33 mm, Marke *RT*, Beschau und Beschuss von Birmingham. Messingschlossplatte sig. *TOMLINSON*, verstärkter Eisenhahn. Messingarnitur. Nussbaumschaft. Holzladestock.  
Tafel 113 L 77,5 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–

Der Büchsenmacher Robert Tomlinson aus Dublin liess seine Waffen in Birmingham prüfen, um diese in England zu verkaufen. Vgl. Stockel/Heer II, S. 1292

- 805\* **Steinschloss-Pistolenpaar**, französisch, um 1820. Rundläufe, Aetzdamast (L 25,2 cm), Kal. 15,5 mm, Kammerviertel bezeichnet *LONDON*, seitlich Beschuss von St.Etienne, Unterseite sig. *LALLIER-PAGAT* und bezeichnet *A RUBAN*. Bascule. Schlossplatte und Hahn flach, Platte mit Pseudosignatur *BECKVVILT*, innen Nr. 80, graviertes Dekor: Trophäen, Ranken, Sonne. Silbergarnituren, Dekor: Trophäen, Ranken und Blumen. Nussbaumschäfte, einer rep. Holzladestöcke mit Horndopper.  
Tafel 106 L 41 cm Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–

Die Pistolen wurden in St.Etienne für den Exportmarkt hergestellt. Die Läufe stammen aus der Werkstatt von François-Marie Lallier-Pagat (1796-1837). Die Signatur auf den Schlossplatten täuscht eine Arbeit des englischen Büchsenmachers William Andrew Beckwith vor. Vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S.239 und Stockel/Heer I, S. 75

- 806 **Steinschlossbüchse**, österreichisch, um 1820, Schützenwaffe. Rundlauf, Banddamast (L 94,3 cm), Kal. 16 mm, gezogen, Klappensvisier mit 7 Durchblicken, Mündungswulst mit Silberkorn. Schlossplatte und Hahn flach, Platte sig. *Johann Contriner*, Regenpfanne, Batteriefeder mit Rolle. Abzug mit Nadelstecher. Eisengarnitur, gefingertes Abzugbügel. Graviertes Dekor: Ranken und Trophäen, Kolbenkappe mit Hund und Fuchs in Kartuschen. Nussbaumhalbschaft, beschnitzt.  
Tafel 115 L 130 cm Z: 1-2 CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 250 / 2 900.–

Sehr schöne, gut erhaltene Scheibenbüchse mit spätem Steinschloss. Der Büchsenmacher Johann Contriner ist in Wien um 1818/27 nachgewiesen. Vgl. Stockel/Heer I, S. 239

- 807 **Perkussions-Pistolenpaar**, französisch, um 1780/1840. Rundläufe (L 18,5 cm), Kal. 14,5 mm, Beschuss von St.Etienne, Silberkorn, Bläuung und Vergoldung berieben, Dekor: Trophäe und Blumen. Steinschlösser trans., Platten sig. *Jeanmaire A Plombieres*. Silbergarnituren, Punzen 1775/80 Lyon. Nussbaumschäfte, rep. Ladestöcke mit Horndopper. In um 1850 erg. Holzkasten, Inhalt: Kugelzange, Pulverflasche, Ladestock, Schlüssel und Dose für Zündhütchen.  
Tafel 114 Waffenlänge 33 cm Z: 2 CHF 4 000 / 5 000.–  
EUR 2 600 / 3 250.–

Die um 1780 in St.Etienne hergestellten Pistolen wurden um 1840/50 vom in Plombières (Vosges) ansässigen Büchsenmacher Jeanmaire perkussioniert. Vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S. 228

- 808 **Perkussionspistole**, deutsch, um 1790/1840. Oktogonallauf brüniert (L 19,2 cm), Kal. 14 mm, in Silber sig. *C.L. v.d. Fecht à Berlin*, Visier mit einer Klappe, geschobenes Korn. Steinschloss trans. Abzug mit Rückstecher. Messinggarnitur, graviertes Blattdekor. Nussbaumschaft, Griff mit Fischhaut. Holzladestock mit Horndopper. L 33 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
Tafel 116 EUR 645 / 905.–  
Christian Ludwig von der Fecht arbeitete bis 1827 in der väterlichen Werkstätte an der Jerusalemerstrasse in Berlin. Vgl. Stockel/Heer I, S. 362

- 809 **Perkussionsstutzer**, österreichisch, um 1780/1840, Schützenwaffe. Oktogonallauf (L 89,5 cm), Kal. 14 mm, gezogen, sig. *Martin Ambacher*, Marken "Kreuz" und M unter Krone, Quadrantensvisier, Korn. Steinschloss trans., Platte sig. *Imst*. Stechmechanismus zu revidieren, Nadel abgebrochen. Messinggarnitur. Nussbaumschaft, beschnitzt, grosse Backe. Holzladestock mit Eisendopper.  
Tafel 115 L 120,5 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–

Martin Ambacher arbeitete in Imst, Tirol in der 2. Hälfte des 18. Jh. Vgl. Stockel/Heer I, S. 18

- 810 **Perkussionspistole**, englisch, um 1810/40. Rundlauf (L 12,1 cm), Kal. 15 mm, sig. *J. Mortimer & Son London*. Steinschloss trans., sig. *J. Mortimer & Son*. Eisengarnitur. Nussbaumschaft, Griff mit Fischhaut. Ladestock. L 24,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
Tafel 116 EUR 195 / 260.–  
Vgl. Stockel/Heer II, S. 835

- 811 **Perkussionspistolenpaar**, englisch, um 1840. Rundläufe (L 15,3 cm), Kal. 12 mm, sig. *FORSYTH & Co. LONDON*. Scharniere mit Eisenladesöcken. Laufunterseite Beschau und Beschuss der Gunmaker's Company London. Bascule. Schlossplatte flach, Hahn bombiert, Schiebesicherung. Eisengarnituren. Waffenteile mit graviertem Rankendekor. Nussbaumschäfte, Griffe mit Fischhaut. Griffücken mit Fach für Kugeln und Zündhütchen.  
Tafel 116 L 27 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–  
Forsyth & Co., Nachfolger der Forsyth Patent Gun Company war bis etwa 1852 tätig. Vgl. Stockel/Heer I, S. 385
- 812 **Perkussionsbüchse**, deutsch, um 1780/1840, unter Verwendung eines militärischen Laufes. Oktogonal-lauf, Mündungsbereich rund (L 64,3 cm), Kal. 15 mm, 7 Züge, sig. *M: NI: HH*, Klappenschieber, Messing-korn. Steinschloss trans., Marke *H*. Messinggarnitur, jagdliche Gravuren. Nussbaumschaft. Eisenladestock.  
Tafel 112 L 112,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 813 **Perkussionsdoppelflinte**, deutsch, um 1840/50. Läufe mit Banddamast (L 74 cm), Kal. 15,7 mm, sig. *G. GREIS IN MUNCHEN*. Schlossplatten und Hahnen flach, sig. *G. GREIS / IN MUNCHEN*, Gravuren: Hüh-ner, Hund und Ranken. Weissmetallgarnitur. Nussbaumschaft. Holzladestock mit Horn-dopper.  
Tafel 114 L 115 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 814 **Perkussionsstutzer**, bayerisch, um 1835/40, Schützenwaffe. Schwerer Oktogonal-lauf (L 99 cm), Kal. 14 mm, in Silber sig. *I.E. SICK IN GUNZBURG*, Messingvisier, geschobenes Korn. Diopter, def. Schlossplatte und Hahn flach. Abzug mit Stecher. Messinggarnitur. Deutscher Nussbaumschaft. Ladestockattrappe.  
Tafel 115 L 135 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–  
Stockel/Heer II, S. 1166 erwähnt einen M. Sick in Günzburg, wohl der Vater des I.E. Sick
- 815 **Perkussionsflinte**, englisch, um 1850. Rundlauf brüniert (L 71,8 cm), Kal. 4 (23,3 mm), sig. *Calvert Com-mercial St. Leeds*. Waffennr. 327, Beschau und Beschuss von Birmingham und der Gunmaker's Company London. Bascule. Rückliegendes Schloss, sig. *Calvert*, jagdliche Gravur. Eisengarnitur. Nussbaumhalb-schaft, Fischhaut.  
Tafel 114 L 116 cm Z: 1-2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–  
John Calvert ist in Leeds von ca. 1797-1865 nachgewiesen. Vgl. Stockel/Heer I, S. 184
- 816 **Perkussions-Bündelrevolver**, englisch, um 1850. Block mit sechs Läufen (L 8 cm), Kal. 9,3 mm, Beschau und Beschuss von London. Schlosskasten mit zentralem Hammer, double action. Eisengarnitur und Schlos-skasten mit graviertem Rankendekor. Glatte Nussbaumgriffschalen.  
Tafel 117 L 20,5 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 817 **Perkussions-Taschenpistolenpaar**, deutsch, um 1850/60. Rundläufe, abschraubbar (L 5,3 cm), Kal. 11 mm, gezogen, Waffennr. 7 und 8. Schlosskasten mit floralen Gravuren, zentraler Hahn. Nussbaumgriffe, beschnitzt.  
Tafel 117 L 15,5 cm Z: 1-2 CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–
- 818 **Perkussions-Taschenpistole**, belgisch, um 1850. Oktogonal-lauf, Aetzdamast, abschraubbar (L 5,2 cm), Kal. 11 mm gezogen, Waffennr. 45/2, Liègerbeschuss. Schlosskasten und Garniturteile mit Rankengravu-ren. Glatter Nussbaumgriff mit Zündhütchenbehälter.  
Tafel 117 L 15,7 cm Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 819 **Perkussions-Taschenpistole**, belgisch, um 1850. Rundlauf, abschraubbar (L 5,3 cm), Kal. 11 mm, Liègerbeschuss. Rankengravuren. Glatter, geschwärzter Holzgriff mit Zündhütchenbehälter.  
Tafel 117 L 15 cm Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 820 **Perkussions-Bündelrevolver**, deutsch, um 1850. Vier gebündelte Läufe (L 8,5 cm), Kal. 7,4 mm. Zentraler Hahn. Abzugbügel Messing. Glatter Holzgriff.  
Tafel 117 L 21 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 821 **Perkussionstromblon**, italienisch, um 1850. Tromblonlauf (L 54,5 cm), runde Mündung (D 38 mm), Kammer mit messingtauschierter Blumenvase. Perkussionsschloss, Platte sig. *G. OLIVA*, aussenliegende Schlagfeder. Messinggarnitur. Nussbaumschaft, Kolben beschnitzt. Eisenladestock.  
Tafel 113 L 90,8 cm Z: 1-2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Der Büchsenmacher Giuseppe Oliva arbeitete um 1850 in Neapel. Vgl. Gaibi, *Armi da fuoco*, S. 255
- 822 **Perkussions-Entenrohr**, englisch, um 1850. Rundlauf (L 107 cm), Kal. 4 (23,4 mm), sig. *E.A. PALMER ROCHESTER*. Schlossplatte und Hahn flach, Platte sig. *E.A. PALMER ROCHESTER*. Eisengarnitur. Nussbaumhalbschaft. Holzladestock mit Messingdopper.  
Tafel 115 L 147,4 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- Edward Alexander Palmer arbeitete von ca. 1844-1870 in Rochester/Kent, vgl. Stockel/Heer II, S. 909
- 823 **2 Perkussions-Taschenpistolen**, eine belgisch um 1850.  
Tafel 117 L 18 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 824 **Perkussions-Doppelflinte**, belgisch/schweizerisch, um 1850. Rundläufe (L 78,5 cm), Kal. 18 mm, Laufschiene in Gold sig. *LECLERE*. Laufunterseite Liègerbeschuss. Schlossplatten und Hahnen flach, Ranken- und Jagdvögelgravuren, in Gold sig. *Wagner à Berne*. Eisengarnitur, graviert. Nussbaumhalbschaft. Holzladestock.  
Tafel 115 L 119 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- Der Büchsenmacher Leclere ist in Liège bis etwa 1870 nachgewiesen, vgl. Buigné/Jarlier, *Répertoire*, S. 249. Vater und Sohn Wagner betrieben in Bern bis 1877 eine Büchsenmacherei und ein Waffengeschäft, vgl. Schneider, *Schweizer Waffenschmiede*, S. 276 und 279
- 825 **Perkussionsrevolver**, US-amerikanisch, COLT Root Mod. 1855. Waffennr. 7490, Kal. 31. Rundlauf (L 3 1/2 Zoll), sig. *ADDRESS COL. COLT NEW-YORK U.S.A.*. Geschlossener Rahmen, die fünfschüssige Trommel bezeichnet *PATENTED SEPT. 10th*. Seitenhammer. Glatte Nussbaumgriffschalen. In Holzkassette, innen mit braunem Samt bespannt, Inhalt: Kugelzange bezeichnet *COLT'S PATENT* und *31 P.*, Pulverflasche Kupfer mit Adlerprägung sowie "stars and stripes", Patronenschachtel "Combustible Cartridges" und Kastenschlüssel.  
Tafel 118 L 20,5 cm Z: 2 CHF 4 500 / 5 500.–  
EUR 2 900 / 3 550.–
- 826 **Perkussionsrevolver**, belgisch, Syst. Deprez, pat. um 1857. Oktogonallauf (L 16 cm), Kal. 9 mm, gezogen, seitlich bezeichnet *DEPREZ BREVETE* und Waffennr. 1492, geschobenes Visier und Korn. Offener Rahmen, Nr. 1492, graviert Rankendekor. Sechsschüssige Trommel, Lièger Beschuss, Nr. 1492, double action. Seitlicher Ladehebel. Eisengarnitur. Nussbaumgriff mit Fischhaut. In Holzkassette, Deckel mit Messingplakette, Monogramm *JJD*, innen mit grünem Samt bespannt. Inhalt komplett: Kugelzange, Pulverflasche, Pistonschlüssel, Putzstock und Holzdose mit Zündhütchen.  
Tafel 118 L 30 cm Z: 1-2 CHF 5 500 / 6 500.–  
EUR 3 550 / 4 200.–
- Jean Mathieu Deprez, Liège erhielt 1857, 1858 und 1863 Patente für Revolver, vgl. Stockel/Heer I, S. 286

- 827 **Perkussions-Doppelpistole**, belgisch, um 1860. Rundläufe abschraubbar (L 9 cm), Kal. 12 mm, Waffennr. 18, Liégerbeschuss. Kastenschloss mit Rankengravuren. Holzgriff.  
Tafel 117 L 20,5 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 828 **Stiftfeuer-Doppelflinte**, französisch, um 1860. Rundläufe Banddamast (L 76,5 cm), Kal. 16 Stiftfeuer, Laufschiene sig. *BRUN BTE. A PARIS*. Lauf unten sig. *MERLEY DELMONT*, Beschuss von St.Etienne und Nr. 34 im Oval. Rückliegende Schlösser, Platten sig. *FNI. PAR BRUN BTE. / A PARIS*, floraler Dekor. Nussbaumhalbschaft.  
Tafel 122 L 117 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- Vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S. 80 und 283
- 829 **Perkussions-Unterhammerbüchse**, US-amerikanisch, um 1860. Runder Dicklauf (L 89 cm), Kal. .56 (14,3 mm), gezogen. Diopter auf Verlängerungsschiene, Tunnelkorn. Messinggarnitur. Halbschaft. Mit zwei Ladegeräten.  
Tafel 115 L 134 cm und 8,7 kg Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- Schützenwaffe für das amerikanische "long range"- und "bench rest"-Schiessen. Ähnliche Gewehre vgl. Blackmore, Guns and Rifles of the World, Abb. 321/3
- 830 **Perkussions-Doppelflinte**, belgisch, um 1860. Rundläufe (L 80 cm), Kal. 17 mm, Laufunterseite Liéger Beschuss. Rückliegende Schlösser. Eisengarnitur. Nussbaumhalbschaft. Ladestock. Waffe rest.  
Tafel 114 L 121,5 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 831 **Perkussions-Bockdoppelflinte**, italienisch, um 1860. Rundläufe, Aetzdamast (L 82,5 cm), Kal. 17,5 mm, ein Piston fehlt. Rückliegende Schlösser, Platten sig. *Giovanni Micheloni / In Brescia*, Mechanismus def. Weissmetallgarnitur. Nussbaumhalbschaft, beschnitzt, mit Riss. Holzladestock.  
Tafel 114 L 121,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- Vgl. Stockel/Heer II, S. 807
- 832 **Perkussions-Pistolenpaar**, böhmisch, um 1860. Oktogonalläufe (L 23 cm), Kal. 11 mm, gezogen, Waffennr. 1 und 2, in Gold sig. *PETER SCHENK / IN MARIENBAD*, verstellbares Visier, geschobenes Korn. Schlossplatten und Hähne flach, Platten in Gold sig. *PETER SCHENK / IN MARIENBAD*. Eisengarnituren und Schlossteile mit graviertem Laub- und Rankendekor. Nussbaumhalbschäfte, beschnitzt, ein Schaft gerissen. In furniertem Holzkasten, Messingplakette mit Monogramm *XA*, Inhalt vollständig: Kugelzange, Pulverflasche sig. *B. à PARIS*, Pulvermass, Ladestock, Ladehammer, Zündhütchenbehälter, Kaminschlüssel, Putzstock, Fettbüchse und Kastenschlüssel.  
Tafel 119 Waffenlänge 36,5 cm Z: 2 CHF 8 000 / 11 000.–  
EUR 5 150 / 7 100.–
- Der Büchsenmacher Peter Schenk betrieb sein Geschäft von ca. 1850-1880, ab ca. 1870 signierte er Peter Schenk & Sohn. Vgl. Stockel/Heer II, S. 1119
- 833 **Stiftfeuer-Doppelflinte**, französisch, um 1860. Rundläufe Aetzdamast (L 73 cm), Kal. 16 Stiftfeuer. Unterseite sig. *H. FRAISSENON A St.ETIENNE*, Beschuss von St. Etienne. Rückliegende Schlösser, sig. *H. FRAISSENON Ft. D'ARMES / A St.ETIENNE*. Abzugbügel mit Monogramm *JC*. Schaft alt rep. In Holzkasten, def. Inhalt: 2 Pulvermasse, 2 Ladegeräte, Putzstock mit Bürsten.  
Tafel 118 Waffenlänge 114 cm Z: 2-3 CHF 1 500 / 1 700.–  
EUR 970 / 1 100.–
- Vgl. Buigné/Jarlier, Répertoire, S. 179

- 834 **Perkussions-Pistolenpaar**, belgisch, um 1860. Oktagonalläufe (L 25,8 cm), Kal. 12,8 mm gezogen, Waffennr. 1 und 2, Visier und Perlkorn. Laufunterseiten Waffennr. 1611 und Liègerbeschuss. Schlossteile und Eisengarnituren mit Rankengravuren. Abzüge mit Rückstecher. Nussbaumhalbschäfte, Griffe längsgerillt. In Eichenholzkasten, mit Zubehör: Kugelzange, Pulverflasche, Putz- und Ladestock erg.  
Tafel 119 L 39,5 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 1 600 / 1 950.–
- 835 **Revolver**, englisch, um 1865. Kal. .380 RF, Marke *D.N.*, Beschau und Beschuss von Birmingham. Offener Rahmen, fünfschüssige Trommel, double action. Holzgriffschalen mit Fischhaut.  
Tafel 125 L 23 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–  
Dieser seltene “no name” Revolver ist abgebildet in Taylerson, *The Revolver 1865-1888*, Taf. 16
- 836 **Unterhebelrepetiergewehr**, US-amerikanisch, Winchester Mod. 1866 Musket. Kal. .44 Henry, Waffennr. 32404 (Herstellungsjahr 1870). Rundlauf (L 27 Zoll), Firmensignatur *WINCHESTER'S REPEATING-ARMS. NEW HAVEN. CT. KING'S IMPROVEMENT PATENTED MARCH 29, 1866. OCTOBER 16, 1866.*  
Tafel 123 L 116,8 cm Z: 1-2 CHF 2 900 / 3 500.–  
EUR 1 850 / 2 250.–  
Selten, in diesem guten, nicht überarbeitetem Zustand
- 837 **Revolver**, US-amerikanisch, S & W Mod. No. 1 1/2, Second Issue. Waffennr. 67231, Kal. .32 RF.  
Tafel 124 L 19,5 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 838 **Hahndoppelflinte**, wohl französisch, um 1870. Rundläufe Aetzdamast (L 70,8 cm), Kal. 24, Marken *MS*, Waffennr. 1. Schlossplatten innen Marke *NJ*. Schloss- und Garniturteile mit Weinlaubdekor. Nussbaumhalbschaft.  
Tafel 121 L 110 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 839 **Vierläufige Taschenpistole**, europäische Version der von Sharps 1859 in den USA patentierten Pistole, um 1870. Laufbündel (L 7,4 cm), Kal. .22 kurz (Schwarzpulver), Waffennr. 2. Schlosskasten mit floralen Gravuren. Holzgriff mit Fischhaut.  
Tafel 126 L 14,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 840 **Büchse**, englisch, um 1870, Syst. Westley Richards, Sportwaffe. Rundlauf (L 66 cm), Kal. .450, gezogen, Waffennr. 1624, Lauf bezeichnet *HENRY'S PATENT RIFLING* und *RIFLE FOR No. 2 CASE*, Beschau und Beschuss von Birmingham, kombiniertes Klappen-/Leitervisier, Korn. Blockverschluss, Schlosskasten sig. *WESTLEY RICHARDS PATENT 170 NEW BOND ST. LONDON*. Sicherungshebel rechts beschriftet *PATENT*. Eisengarnitur. Zweiteiliger Schaft, Fischhaut.  
Tafel 115 L 108,5 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–  
Selten. Ähnliches Hinterladesystem wie Peabody
- 841 **Hahndoppelflinte**, belgisch, Syst. Nagant-Remington, Liège 1870. Kal. 16, Waffennr. 358, bezeichnet *BREVET NAGANT* und *BREVET REMINGTON*. Eisen blank, Schlosskasten und Abzugbügel mit jagdlichen Gravuren, Laufschiene mit goldtauschierter Lieferantensignatur *E. RICHTER IN BRESLAU*.  
Tafel 115 L 120 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–



- 842 **Taschenrevolver**, belgisch, um 1870/75, Syst. Chamelot-Delvigne. Kal. .320 RF, Waffennr. 16485, sig. *PIRLOT FRERES A LIEGE*. Sechsschüssige Trommel mit Lièger Beschuss. Eisen blank, braune Holzgriffschalen mit Fischhaut.  
Tafel 125 L 17,5 cm Z: 2 CHF 600 / 700.–  
EUR 385 / 450.–
- 843 **Stiftfeuer-Revolver**, deutsch, um 1870. Kal. 5 mm Stiftfeuer, Waffennr. 37. Brünierung etwas berieben, Holzgriffschalen.  
Tafel 125 L 12,5 cm Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 844 **Stiftfeuer-Revolver**, belgisch, um 1870. Kal. 7 mm Stiftfeuer, Waffennr. 43. Eisen blank, Holzgriffschalen. Mit Futteral.  
Tafel 124 L 16,5 cm Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 845 **Revolver**, englisch / irisch, um 1870. Rundlauf (L 11 cm), Kal. .442 (Schwarzpulver), Beschau und Beschuss von Birmingham. Geschlossener Rahmen, sig. *DANIEL O'CONNOR 12. PARLIAMENT ST. DUBLIN*, sechsschüssige Trommel, double action. Oberfläche mit graviertem Rankendekor, vergoldet, berieben. Elfenbeingriff.  
Tafel 126 L 23 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 846 **Stiftfeuer-Revolver**, belgisch, um 1880. Oktagonallauf, Kal. 9 mm Stiftfeuer, Marke *LF* (Lefauchaux). Trommel mit Liègerbeschuss. Holzgriffschalen. Mit Futteral.  
Tafel 124 L 22 cm Z: 2 CHF 130 / 160.–  
EUR 85 / 105.–
- 847 **Unterhebelrepetiergewehr**, US-amerikanisch, Winchester Mod. 1873. Kal. .38 W.C.F. (.38-40), Waffennr. 399780B. Rundlauf (24 Zoll), Firmensignatur *WINCHESTER'S-REPEATING-ARMS NEW HAVEN CT. KING'S-IMPROVEMENT-PATENTED-MARCH 29, 1866. OCTOBER 16, 1860*.  
Tafel 123 L 108,5 cm Z: 2 CHF 1 900 / 2 200.–  
EUR 1 250 / 1 400.–
- 848 **Unterhebelrepetiergewehr**, US-amerikanisch, Winchester Mod. 1873. Kal. .38 W.C.F. (.38-40), Waffennr. 195671B. Oktagonallauf (L 24 Zoll), Firmensignatur *WINCHESTER'S-REPEATING-ARMS. NEW HAVEN. CT. KING'S-IMPROVEMENT-PATENTED-MARCH 29, 1866. OCTOBER 26, 1860*. Halbes Röhrenmagazin  
Tafel 123 L 109 cm Z: 2 CHF 1 800 / 2 100.–  
EUR 1 150 / 1 350.–
- 849 **Unterhebelrepetiergewehr**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 1876. Kal. .45-60 W.C.F., Waffennr. 58165. Oktagonallauf, korr.  
L 123 cm Z: 2-3 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 850 **Revolver**, deutsch, MAUSER Zick-Zack Mod. 1878, Kipplauf. Rundlauf (L 9,2 cm), Kal. 7,6 mm, sig. *GBR. MAUSER & Cie. OBERNDORF A/N WURTEMBERG 1878*, Waffennr. 637. Kipplaufsystem mit Hülsenauswerfer. Hartgummigriffschalen. Waffe vernickelt.  
Tafel 126 L 20,5 cm Z: 2 CHF 4 500 / 5 000.–  
EUR 2 900 / 3 250.–
- Sehr seltene Konstruktion, vgl. Muster, Revolver Lexikon, S. 118 und Hogg/Weeks, Pistols of the World, S. 160/1

851 **Scheibenbüchse**, deutsch, um 1880. Oktagonallauf (L 74,5 cm), Kal. 9 mm, gezogen, in Silber sig. *ED. GIRKU KAUFBEUREN*, Quadrantenvisier, geschobenes Korn. Martini-Verschluss. Abzug mit Stecher. Eisengarnitur. Nussbaumhalbschaft, rep. Putzstock erg.  
Tafel 130 L 121,5 cm Z: 2-3 CHF 700 / 1 000.–  
EUR 450 / 645.–

852 **Hahndoppelflinte**, englisch, um 1870/80. Rundläufe, Aetzdamast (L 70,5 cm), Kal. 28, sig. *H.W. MONK CHESTER*, Beschau und Beschuss von Birmingham, Waffennr. 2144. Schlossplatten sig. *H.W. MONK*. Schlossteile und Garnitur mit "scroll"-Gravuren. Nussbaumschaft, Kolben verlängert, Silberplättchen mit Besitzermonogramm.  
Tafel 122 L 112 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

853 **Hahndoppelflinte**, englisch, um 1856/80. Rundläufe Banddamast (L 73,5 cm), Kal. 14 (!), Laufschiene sig. *J. PURDEY 314 1/2 OXFORD STREET LONDON* und Waffennr. 2. Beschau und Beschuss der Gunmaker's Company London. Schlossplatten sig. *PURDEY*. Schloss- und Garniturteile graviert, Dekor: Ranken und "scrolls". Handballensicherung mit Seriennr. 5217. Nussbaumhalbschaft mit Fischhaut. In Lederkoffer, Deckel innen Firmenetikette "Purdey", etwas Zubehör.  
Tafel 121 L 115 cm Z: 1-2 CHF 4 000 / 5 500.–  
EUR 2 600 / 3 550.–

James Purdey verkaufte am 29. August 1856 das Perkussions-Doppelflintenpaar mit den Seriennummern 5216 und 5217 für 105 Pfund Sterling. Das Gewehr Nr. 2 wurde später in der Werkstatt Purdey's auf Hinterladung, unter Verwendung der alten Läufe mit dem seltenen Kaliber 14, umgebaut. Vgl. Unsworth, The early Purdey, S. 247

854 **Hahndoppelflinte**, englisch, um 1880. Rundläufe Banddamast (L 80,8 cm), Kal. 10, Waffennr. 37290, Laufschiene sig. *W. & C. SCOTT & SON (LEVER GRIP LOCK) MAKERS & PATENTEES. LONDON*. Beschau und Beschuss von Birmingham. Schlossplatten sig. *W. & C. SCOTT & SON*. Schloss- und Garniturteile mit "scroll"-Dekor. Nussbaumhalbschaft, Fischhaut. In Lederkoffer, def., wenig Zubehör.  
Tafel 120 L 122,8 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–

Vgl. Stockel/Heer II, S. 1147 und Tate, Birmingham Gunmakers, S. 116 ff

855 **Hahndoppelflinte**, schottisch, um 1880. Rundläufe Banddamast (L 71 cm), Kal. 20, Waffennr. 2878, sig. *EDWARD PATON*. Beschau und Beschuss der Gunmaker's Company London. Schlossplatten sig. *E. PATON & SON*. Schloss- und Garniturteile mit "scroll"-Gravuren. Nussbaumhalbschaft, Fischhaut.  
Tafel 122 L 113,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

Edward Paton betrieb sein Geschäft in Dundee und Perth. Unter der Bezeichnung Edward Paton & Son führte er von ca. 1870-1885 eine Niederlassung in London. Vgl. Stockel/Heer II, S. 921

856 **Hahndoppelflinte**, belgisch, um 1880. Rundläufe, dunkler Banddamast (L 70,8 cm), Kal. 12 (Schwarzpulver), Waffennr. 2892, Laufschiene bezeichnet *BELGIUM DAMASCUS PRIZE FEATHER WEIGHT*. Schlossplatten sig. *T.W. STAKE BELGIUM*, "scroll"-Gravuren. Nussbaumhalbschaft mit Fischhaut.  
Tafel 121 L 112 cm Z: 1-2 CHF 600 / 900.–  
EUR 385 / 580.–

Gut verarbeitete Jagdwaffe für den englischen Markt

857 **Hahndoppelflinte**, englisch, um 1880. Kal. 12 (Schwarzpulver), Waffennr. S 173, Laufschiene sig. *W. GALLYON. 66 BRIDGE ST. CAMBRIDGE*, Beschau und Beschuss der Gunmaker's Company London.  
Tafel 121 L 117,3 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

Vgl. Stockel/Heer I, S. 417

- 858 **Flinte**, deutsch, um 1880. Kal. 20 (Schwarzpulver), Waffennr. 81620, Lauf in Silber sig. *F. V. DREYSE SOMMERDA*, Banddamast. Schlossplatte und Verschluss mit feiner Ranken- und Schneckengravur.  
Tafel 115 L 130,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Franz Karl Rudolf v. Dreyse übernahm 1867 die Leitung der Fabrik seines Vaters und erhielt diverse Patente. Vgl. Stockel/Heer I, S. 307
- 859 **Revolver**, englisch, um 1880. Kal. .380 (Schwarzpulver), o.Nr., Beschau und Beschuss von Birmingham. Holzgriff.  
Tafel 125 L 18 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 860\* **Schiesstock**, deutsch, um 1880. Kal. .44 (Schwarzpulver). Griff mit Bajonettverschluss, abnehmbar. Holzschuss, Laufzapfen, Reservegriff ohne Schloss.  
Tafel 150 Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 861 **W/Unterhebelrepetierkarabiner**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 1886. Kal. .45-70, Waffennr. 108359. Schaft rep.  
L 103 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 862 **Unterhebelrepetiergewehr**, US-amerikanisch, Winchester Mod. 1886. Kal. .40-82 WCF, Waffennr. 131666. Oktogonallauf (L 26 Zoll), Firmensignatur *MANUFACTURED BY THE WINCHESTER REPEATING ARMS CO. NEW HAVEN. CONN. U.S.A.*. Schaft mit schöner Maserung.  
Tafel 123 L 113 cm Z: 2 CHF 1 900 / 2 200.–  
EUR 1 250 / 1 400.–
- 863 **Taschenpistole**, COLT Deringer, Standard Model, um 1900. Rundlauf brüniert, sig. *COLT*, Kal. .41 RF (Munition nicht mehr erhältlich). Holzgriff.  
Tafel 126 L 12,2 cm Z: 1-2 CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- 864 **W/Unterhebelrepetiergewehr**, US-amerikanisch, MARLIN Mod. 1893. Kal. .30-30, Waffennr. 296922. Oktogonallauf (L 26 Zoll), Firmensignatur *MARLIN FIRE-ARMS CO. NEW HAVEN. CT. U.S.A. PATENTED OCT. 11. 1887. AUGUST 1 1893.*  
Tafel 123 L 112,5 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 865 **W/Unterhebelrepetierkarabiner**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 1894. Kal. .30-30, Waffennr. 5093730. Verschlusskasten graviert.  
L 96,5 cm Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 866 **W/Vorderschaftrepetiergewehr**, amerikanisch, COLT Lightning Medium Frame. Kal. .32-20, Waffennr. 68114.  
L 109 cm Z: 2 CHF 450 / 600.–  
EUR 290 / 385.–
- 867 **gkv/Doppelflinte**, deutsch, um 1900. Kal. 12, Waffennr. 21007, sig. *W. COLLATH SOEHNE FRANKFURT A.O.*. Abzugbügel def.  
Tafel 122 L 115 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 868 **gkv/Schrottdrilling**, deutsch, um 1900. Rundläufe brüniert (L 73,9 cm), Kal. 16, Waffennr. 30, Laufschiene in Silber sig. *V. KERN NURNBERG*. Verschluss bezeichnet *D.R.G.M.* und *EB*, jagdliche Gravuren. Nussbaumhalbschaft beschnitzt.  
Tafel 122 L 114 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–  
Seltene Drillingversion
- 869 **gkv/KK-Stutzer**, deutsch, um 1900. Oktogonallauf (L 74,5 cm), Kal. .22 short, sig. *P.BADER*, Visier. Diopter. Fallblock Syst. Aydt. Abzug mit Stecher. Nussbaumhalbschaft. Mit Diopterschlüssel.  
Tafel 130 L 114 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 870 **gkv/Hahndoppelflinte**, deutsch, um 1900. Rundläufe brüniert (L 74,5 cm), Kal. 16, Waffennr. 32933, in Silber sig. *BURGMULLER & SOHNE KREIENSEN A/H*, Mod. Hubertus. Schloss- und Garniturteile mit jagdlichen Gravuren.  
Tafel 122 L 116 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–  
Vgl. Stockel/Heer I, S. 163. Die Firma H. Burgsmüller & Söhne wurde für ihre Drillinge und Vierlinge bekannt
- 871 **gkv/Doppelflinte**, wohl belgisch, um 1900. Rundläufe brüniert (L 60 cm), Kal. 36, Waffennr. 2464, Syst. Warnant. Hahn mit Schieber, der zuerst die Patrone im rechten Lauf zündet. Nussbaumschaft mit Fischhaut.  
L 99,5 cm Z: 1-2 CHF 0 / 0.–  
Tafel 122 EUR 0 / 0.–
- 872 **gkv/Hahndoppelflinte**, belgisch, um 1900. Rundläufe brüniert (L 70,3 cm), Kal. 32, Waffennr. 1836, Lièger Beschuss. Kipplaufsystem. Schaft beschnitzt.  
Tafel 122 L 108 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 873 **Selbstladegewehr**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 1905 S.L. Kal. .35 (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 11256. L 101 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 874 **W/Revolver**, US-amerikanisch, COLT BISLEY MODEL 1894. Rundlauf (L 4 1/2 Zoll), Kal. .38-40 W.C.F., sig. *COLT'S PT.F.A.MFG.Co. HARTFORD.CT. U.S.A.* und seitlich (*BISLEY MODEL*) und *38 W.C.F.*, Waffennr. 296258 (Herstellungsjahr 1907). Geschlossener Rahmen, bezeichnet *PAT SEPT.19.1871. JULY 2.72. JAN.19.75.* und Marke "Steigendes Pferd", Waffennr. 296258. Sechschüssige Trommel, SA. Weisse Kunststoffgriffschalen, Eisen versilbert und graviert (scrolls).  
Tafel 126 L 24,5 cm Z: 1-2 CHF 4 500 / 5 500.–  
EUR 2 900 / 3 550.–
- 875 **W/Pistole**, deutsch, DREYSE, Mod. 1907. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 185368, sig. *Rheinische Metallwaaren- & Maschinenfabrik Abt. Sömmerda.*  
Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 876 **W/Reform Pistole**, Syst. Schuler, deutsch, um 1907/14. Kammerblock mit vier Rundläufen, bezeichnet *BREVETE D.R.P. 177023. Kal. 6,35 mm, Waffennr. 1952.*  
Tafel 124 L 14 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–  
Interessante Konstruktion von August Schuler in Suhl, vgl. Hogg/Weeks, Pistols of the world, S. 208 und Lugs, Handfeuerwaffen I, Abb. 675

- 877 **gkv/Flinte**, US-amerikanisch, um 1900. Rundlauf sig. *REMINGTON ARMS CO. ILION N.Y. U.S.A.*, Kal. 12, Waffennr. 41806, englischer Beschuss.  
L 116 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 878 **W/Pistole**, deutsch, SAUER & SOHN, Suhl. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 92104. In Originalkarton.  
Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 879 **W/Mauser C96-Selbstladekarabiner**, Commercial rework von Gustav Genschow AG, Hamburg, um 1920, Sportwaffe. Rundlauf (L 29,8 cm), Kal. 9 mm Para, Waffennr. 2, Kammer sig. *WAFFENFABRIK MAUSER OBERNDORF A/N*, Visier 50-500 m, Ringkorn. Eisen brüniert und gebläut, Nussbaumgriffschalen gerillt, Griffiring. Vorderschaft, und Anschlagschaft Nr. 2, Nussbaumholz poliert.  
Tafel 142 L 75,5 cm Z: 1 CHF 20 000 / 25 000.–  
EUR 12 900 / 16 150.–
- Sehr selten
- 880 **Luftpistole**, englisch, um 1930. *WEBLEY AIR PISTOL MARK I*. Kal. 4,5 mm, Waffennr. 13187.  
Tafel 142 Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 881 **gkv/Doppelflinte**, tschechisch, um 1925/30. Kal. 20, Waffennr. 15635. Läufe, brüniert, sig. *J. NOWOTNY PRAHA*. Verschlussstück mit feinen "scroll"- und Wasservogel-Gravuren. Verschlusshebel sig. *J. NOWOTNY*. Nussbaumhalbschaft, Kolben verlängert.  
Tafel 124 Z: 1-2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- Die Firma Jan Nowotny in Prag wurde 1865 gegründet. Lugs, Handfeuerwaffen II, S. 129 und Stockel/Heer II, S. 880
- 882 **W/Scheibepistole**, US-amerikanisch, *SMITH & WESSON Straight Line Single Shot Pistol, Mod.* um 1925. Kal. .22 LR, Waffennr. 121, Lauflänge 10 Zoll. Holzgriffschalen. In Stahlkassette mit dreiteiligem Zubehör.  
L 28 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- 883 **Salutkanone**, amerikanisch, *WINCHESTER*. Kal. 10 blind, Waffennr. 1058. Rohrlänge 29,8 cm, Lièger Beschuss. Eisenlafette.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 884 **gkv/Doppelflinte**, belgisch, um 1930. Kal. 12, Waffennr. 9865.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 885 **gkv/Doppelflinte**, englisch, um 1930. Kal. 12, Waffennr. 28816 (Läufe). Laufschiene sig. *W. RICHARDS. 27 OLD HALL ST. LIVERPOOL*. Beschau und Beschuss von Birmingham. Verschluss mit feiner Ranken- und Blumengravur, sig. *W. RICHARDS*. In Blechkoffer, mit Zubehör.  
Tafel 120 Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 886 **gkv/Doppelflinte**, englisch, Churchill Mod. 1934. Kal. 12, Waffennr. 4914, sig. *E.J. CHURCHILL. (GUN-MAKERS) ORANGE ST. GUNWORKS. LEICESTER SQUARE LONDON*. Schlosskasten fein graviert und signiert, bezeichnet *UTILITY XXV 1934 MODEL*. In Lederkoffer, mit Zubehör. Deckel innen Firmenetikette, aussen Initialen *P. de W.*  
Tafel 121 Z: 1-2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–

- 887 **gkv/Hahndrilling**, österreichisch, Ferlach. Kal. 16/70 und 8 mm, Waffennr. 1890.38. Verschluss und rückliegende Schlösser mit jagdlichen Gravuren.  
Tafel 123 Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 888 **W/Kleinkaliberpistole**, SIG S.P.47/8. Kal. .22 LR, Waffennr. 40131. Linke Seite sig. *SIG.Neuhausen a/Rhf.* Holzgriffschalen.  
Z: 1-2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 889 **gkv/Hahndoppelflinte**, US-amerikanisch, STEVENS ARMS & TOOL Co. Mod. 255. Kal. 16, Waffennr. 5666.  
Tafel 121 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 890 **gkv/Bockbüchseflinte**, deutsch, um 1950. Kal. 16 / 9,3x72R. Schloss mit jagdlichen Gravuren. Zielfernrohr Carl Zeiss Jena.  
Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 891 **gkv/Repetierbüchse**, österreichisch, MANNLICHER SCHOENAUER Mod. 1950. Kal. 7x64 mm, Waffennr. 2185. Mit Zielfernrohr HENSOLDT-WETZLAR DURALYT 6x.  
Tafel 128 Z: 2 CHF 1 300 / 1 600.–  
EUR 840 / 1 050.–
- 892 **gkv/Wechsellauf**, deutsch, um 1950, Bockdoppelbüchse. Kal. 9,3x74 R, Nr. 2391. Mit Zielfernrohr. -  
Dazu: 2 weitere Zielfernrohre und 5 verschiedene Futterale.  
Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 893 **W/Präsentations-Revolverpaar**, US-amerikanisch, COLT Single Action Army, um 1956. Rundläufe (L 7 1/2 Zoll), Kal. .45, sig. *COLT'S PT.F.A. MFG.Co. Hartford CT. U.S.A.*. Geschlossene Rahmen, Waffennr. 8599SA und 8600SA (Herstellungsjahr 1956), bezeichnet *PAT.SEPT.19.1871 JULY 2,72 JAN.19.75*. Sechsschüssige Trommel. Schwarze Kunststoffgriffschalen, Griffe numeriert 1 und 2, Rücken mit goldtauschierter Widmung *Claude H. Easley, Julia, Okla.*. Beide Waffen reich graviert, "scrolls". Ladeklappen mit inkrustiertem Bisonschädel in Weissgold, linke Seite mit von zwei Ochsen gezogenem Planewagen und in der Mitte eine Klapperschlange. In Holzkassette, innen mit rotem Samt bespannt, Deckel mit Firmenetikette *COLT'S PT.F.A. MFG. Co. Hartford CT. U.S.A.*  
Tafel XVI L 32,5 cm Z: 1 CHF 27 000 / 35 000.–  
EUR 17 400 / 22 600.–
- Nach der Ueberlieferung soll es sich beim Mister Easley um einen bekannten Sheriff gehandelt haben. Colt-Revolver mit ähnlichen Fabrikgravuren von A.A. White, 1974 und von Alvin F. Herbert, 1961 vgl. Wilson, Colt Heritage, S. 196 und 292
- 894 **gkv/Repetierbüchse**, Syst. Mannlicher-Schönauer Mod. GK, STEYR-DAIMLER-PUCH A.G. STEYR. Kal. .30-06, Waffennr. 24905. Herstellungsjahr 1958. Mit Zielfernrohr *HENSOLDT WETZLAR DIATAL 4x32*. Lederfutterale für Gewehr und ZF, monogrammiert *H.P.B.*  
Tafel 128 L 103,5 cm Z: 1-2 CHF 2 500 / 2 800.–  
EUR 1 600 / 1 800.–
- Sehr schöne, klassische Jagdwaffe mit seltenem "amerikanischem" Kaliber
- 895 **gkv/Bockdoppelflinte**, deutsch, 1960, GEBR. MERKEL SUHL. Kal. 12/70, Waffennr. 51871.  
Z: 1-2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–

- 896 **gkv/Doppelbüchse**, französisch, um 1960/70. Waffennr. 3329, Kal. 7x65R, sig. *CHAPUIS-FRANCE PROGRESS BTE. SGDG.* Beschau und Beschuss von St.Etienne. Fein graviertes Schloss. Mit Zielfernrohr *OKASHORE ELECTRONIC SIGHTS INC.*.  
Tafel 128 Z: 1-2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–
- 897 **W/Pistole**, deutsch, WALTHER PP. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 318471. Beschuss Ulm (19)62. Eichenlaubgravur, Waffe versilbert, weisse Kunststoffgriffschalen. In Schatulle mit Reservemagazin.  
Tafel 126 Z: 1-2 CHF 700 / 1 000.–  
EUR 450 / 645.–
- 898 **W/Sportpistole**, SIG P 210-5, Heavy Frame. Kal. 7,65 mm, Waffennr. P 56845. Lauflänge 150 mm. Holzgriffschalen. In Koffer, mit Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Vgl. Vetter, SIG-Pistolen, S. 82
- 899 **gkv/Bockbüchsfinte**, deutsch, um 1965, Simson/Suhl. Kal. 8x57JRS und 12/70, Waffennr. 245530. Mit Zielfernrohr HENSOLDT 4x32. Futteral.  
Tafel 128 Z: 1-2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- 900 **gkv/Drilling**, deutsch, um 1970, SIMSON SUHL. Kal. 12 und 7x65R. Schloss mit jagdlichen Gravuren. Pufferpatronen.  
Tafel 123 Z: 1-2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–
- 901 **W/Pistole**, SIG P 210-2, Combatversion. Kal. 7,65 mm mm Para, Waffennr. P 84121. Grosser Sicherungshebel, Druckknopf für Spezialmagazin. Holzgriffschalen.  
Z: 1-2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 902 **gkv/Drilling**, deutsch, SUHL 1974. Kal. 16 und 8x57R. Schlosskasten mit jagdlichen Gravuren. Mit Zielfernrohr NICKEL MARBURG 2 1/2-6x.  
Tafel 123 Z: 2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–
- 903 **gkv/Repetierbüchse**, englisch, um 1970. Kal. 7x64 mm, Waffennr. 3R 9593. Mit Zielfernrohr SCHMIDT & BENDER Biebertal Wetzlar, 6x42.  
Tafel 128 Z: 2 CHF 1 300 / 1 600.–  
EUR 840 / 1 050.–
- 904 **gkv/Bockbüchsfinte**, deutsch, um 1970, GEBRUDER MERKEL SUHL. Kal. 8x57 JRS und 12/70, Waffennr. 16362. Schlosskasten mit jagdlichen Gravuren. Dazu: Wechsellauf, Bockdoppel, Kal. 12/70. Mit Zielfernrohr NICKEL / MARBURG und Futteral.  
Tafel 128 Z: 1-2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- 905 **gkv/Bockdoppelfinte**, japanisch, um 1970. Kal. 12/70, Waffennr. S 5557630.  
Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 906 **gkv/Bockdoppelfinte**, deutsch, MERKEL SUHL. Kal. 12/70, Waffennr. 52036.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

- 907 **gkv/Drilling**, deutsch, SIMSON SUHL MADE IN GDR. Kal. 12/70 und 7x65R, Waffennr. 973914.  
Tafel 123 Z: 1-2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- 908 **gkv/Doppelflinte**, spanisch. Kal. 12/70, Waffennr. 50081. Schloss graviert.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 909 **W/Pistole**, SIG P 210-1, NRA. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 60963. In Plastikbox, mit Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- Nach Information des Besitzers dieser Pistole bestellte der Schützenverein der National Rifle Association 1971 bei der SIG 30 Pistolen P 210-1 mit Griffstück P 210-6 im Kal. von 9 mm Para. Waffennr. 60950-60980. Sicherung und Holzgriffschalen wurden speziell nach Wunsch der Amerikaner ausgeführt.
- 910 **W/Pistole**, SIG P 210-L, de Luxe. Kal. 7,65 mm Para, Waffennr. 77715. Holzgriffschalen, beschnitzt. In Schachtel.  
Tafel 127 Z: 1 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- 911 **W/Pistole**, SIG P 210-5, Target. Kal. 9 mm Para (Lauflänge 150 mm), Waffennr. P 69327. Mikrovisier, Holzgriffschalen. Wechsellauf Kal. 7,65 mm Para, Waffennr. 63927. In Schachtel.  
Z: 1-2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 912 **W/Unterhebel-Repetiergewehr**, WINCHESTER Commemorative, Royal Canadian Mounted Police 1873-1973. Kal. .30-30 Win, Waffennr. RCMP 6903. In Originalverpackung.  
Z: 1 CHF 700 / 1 000.–  
EUR 450 / 645.–
- 913 **W/Jubiläumspistole**, MAUSER, 75 Jahre Parabellum Pistole 1900-1975. Kal. 7,65 mm Para, Waffennr. 88 von 250. In Schatulle, mit Reservemagazin.  
Z: 1 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–
- 914 **W/Jubiläumspistole**, SIG P 210, 125 Jahre SIG 1853-1978. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 081. Holzgriffschalen, beschnitzt. Mit Schatulle.  
Z: 1 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- Limitierte Auflage 500 Pistolen. Vgl. Vetter, SIG-Pistolen, S. 159/60
- 915 **gkv/Doppelflinte**, deutsch, um 1978, SIMSON SUHL. Kal. 12/70, Waffennr. 771166.  
Z: 1-2 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–
- 916 **W/Sportpistole**, SIG P 210-6 Heavy Frame. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 76606. Mikrovisier, Holzgriffschalen. In Schachtel mit zusätzlichen Kunststoffgriffschalen.  
Z: 1 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–
- Vgl. Vetter, SIG-Pistolen, S. 99
- 917 **W/Pistole**, SIG P 210-L, de Luxe mit Eichenlaubgravur. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 69701. Holzgriffschalen beschnitzt. Mit Schachtel.  
Tafel 127 Z: 1 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–



- 918 **gkv/Vierling**, österreichisch, um Mod. um 1980. Laufbündel (L 65 cm), Kal. 16 und .30-06 sowie .222 Rem., Waffennr. 22439, Laufschiene sig. *FRANZ SODIA, FERLACH*. Laufunterseite bezeichnet *BOHLER SUPER BLITZ*. Verschlussstück mit jagdlichen Gravuren und Signatur *FRANZ SODIA FERLACH*. Zwei Abzüge. Nussbaumhalbschaft, Kolben mit Patronenfach. Mit Zielfernrohr *KAHLES/WIEN* und Futteral.  
Tafel 129 L 110 cm Z: 1-2 CHF 8 000 / 12 000.–  
EUR 5 150 / 7 750.–
- 919 **gkv/Repetierbüchse**, österreichisch, STEYR-MANNLICHER-M. Kal. 7x64 mm, Waffennr. 250035. Mit Zielfernrohr *ZEISS DIAVARI-ZM 2,5-10x* Mit Futteral.  
Tafel 128 Z: 1-2 CHF 1 500 / 2 500.–  
EUR 970 / 1 600.–
- 920 **gkv/Drilling**, deutsch, GEBR. MERKEL SUHL MADE IN GDR. Kal. 12/70 und 7x65R, Waffennr. 983019. Schloss mit jagdlicher Gravur. Zielfernrohr *ZEISS DIATAL-Z 6x42*.  
Tafel 123 Z: 1-2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- 921 **gkv/Doppelflinte**, deutsch, SIMSON SUHL MADE IN GDR. Kal. 12/70, Waffennr. 587597.  
Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 922 **W/Pistole**, SIG P 210-5 Target. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 97977. Lauflänge 180 mm. Mikrovisier, Holzgriffschalen. In Schachtel.  
Tafel 127 Z: 1 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 923 **gkv/Bockbüchsfinte**, deutsch, 1983, MERKEL Mod. 213 ES. Kal. 7x65 R / 12-70, Waffennr. 92332. Schloss mit reicher Gravur: Rehwild links, Entenjagd mit Hunden rechts. Nussbaumschaft mit Namensplättchen, ungraviert. Mit ZF *ZEISS DIAVARI-Z 1,5...6x42*, Nr. 1736769.  
Tafel 128 Z: 1-2 CHF 7 000 / 8 000.–  
EUR 4 500 / 5 150.–
- 924 **W/Jubiläumspistole**, SIG P 210, 600 Jahre Schlacht bei Sempach 1386-1986. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 590 (P 310590). In Schatulle.  
Z: 1 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- Vgl. Vetter, SIG-Pistolen, S. 165
- 925 **gkv/Repetierbüchse**, Jagdwaffe, tschechisch, um 1990, BRNO Arms Mod. ZKK-602. Kal. .375 H&H Magnum, Waffennr. 15361.  
Tafel 128 Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 926 **W/Jubiläumspistole**, SIG JP 210, Confoederatio Helvetica 1291-1999. Kal. 9 mm Para, Waffennr. 0081. Weisse Spezial-Griffschalen. In Schatulle.  
Z: 1 CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 1 600 / 1 950.–

# ÄLTERE SCHUSSWAFFEN, SCHWEIZ

Kat. Nr. 927–958

- 927 **Luntenmuskete**, schweizerisch, Neuchâtel, um 1600. Oktagonallauf (L 127 cm), Kal. 17 mm, zwei Marken *LR* (Stockel Nr. 8168) und *T* (Stockel Nr. 8350). Luntenschloss, Pfanne mit Deckel. Abzugbügel Eisen. Nussbaumschaft, Kolben in Schulterblattform, Brandstempel Neuchâtel. Ladestock.  
Tafel VIII L 167,5 cm Z: 2 CHF 8 000 / 11 000.–  
EUR 5 150 / 7 100.–  
Frühe schweizerische, militärische Schusswaffe unbekannter Herstellung. Marken s. Stockel/Heer II, S. 1093 und 1309
- 928 **Zielmuskete**, schweizerisch, datiert 1682. Schwere Oktagonallauf (L 132 cm), Kal. 20,5 mm, gezogen, zwei in Messing geschlagene Marken *IL* über Kreuz (Stockel Nr. 7765) und Wappen von Sitten, Jahrzahl 1682, viermal geschlagene konzentrische Kreismarke (?). Aufgeschraubtes Tunnelvisier, viereckig und geschobenes Messingkorn. Französisches Steinschloss, Platte und Hahn bombiert. Abzug mit Nadelstecher. Eisengarnitur, drei Ladestockröhrchen. Nussbaumschaft, etwas beschnitzt, Silberdaumenplättchen mit Initialen *JAC* im Oval, von Grafenkrone überhöht, Kranz mit Orden des heiligen Ludwig. Holzladestock mit Horndopper. Dazu Gabelstock, Achtkantschaft, Brandstempel *DB*, Eisenspitze mit Zwinge.  
Tafel 103 L 168 cm Z: 2 CHF 5 000 / 7 000.–  
EUR 3 250 / 4 500.–  
Schwere Zielmuskete zur Verteidigung fester Plätze aus dem Besitz des Walliser Grafen Jean Antoine de Courten (1631-1701). Dieser trat in französische und piemontesische Dienste, war 1678 Landvogt von Monthey und 1687-1689 Landeshauptmann. Ähnliche schweizerische Zielmusketen vgl. Wegeli, Fernwaffen, S. 174 ff. Der Büchsenmacher I. Last (Sohn oder Bruder des Georg Last, in Zug) arbeitete um 1680/1700 in Sitten, vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 172. Stockel/Heer I, S. 684
- 929 **Steinschlossbüchse**, schweizerisch, datiert 1699. Oktagonallauf (L 108,5 cm), Kal. 17 mm, gezogen, zweimal in Messing geschlagene Marke *MB*, Zuger Wappen und Jahrzahl 1699, Visier, Korn. Schlossplatte und Hahn flach, Mechanismus ohne Studel. Messinggarnitur. Nussbaumschaft. Eisenladestock.  
Tafel 103 L 146 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–  
Der für seine gut funktionierenden Schlösser bekannte Zuger Büchsenmacher Melchior Bilger wird von 1680-1703 erwähnt. Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 60
- 930 **Kleiner Böller**, schweizerisch, 18. Jh. Eisen korr., Kal. ca. 15 mm.  
Tafel 153 H 10 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 931 **Steinschlosspistole**, schweizerisch oder deutsch, um 1760. Rundlauf (L 24 cm), Kal. 14,4 mm, Kammerhälfte oktagonale, kanneliert, Waffennr. 2. Schlossplatte und Hahn flach, Ranken- und Rocaillegravur. Messinggarnitur, Seitenblech durchbrochen, Daumenplatte bezeichnet *Bossart Officier*, Knaufkappe mit geschnittenem Dekor. Nussbaumschaft, etwas beschnitzt. Ladestock fehlt.  
Tafel 108 L 41 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–  
Aus altem Zugerbesitz, möglicherweise war der erwähnte Bossart Offizier in fremden Diensten
- 932 **Steinschloss-Stutzer**, kant. Ord. um 1760, Scharfschütze, Zug, unter Verwendung eines älteren Laufes. Oktagonallauf korr. (L 94 cm), Kal. 18,5 mm gezogen, Marken *VK* (Valentin Klett, Stockel Nr. 598), *SVL* und Henne sowie die beiden vorderen Ziffern einer Jahrzahl 16... Waffennr. 3. Visier mit zwei Klappen, geschobenes Messingkorn. Schlossplatte und Hahn flach, Hahnlippe fehlt, Schraube def. Abzug mit Stecher, zu revidieren. Messinggarnitur, Seitenblech mit Zugerwappen und *B*, Abzugbügel def. Nussbaumschaft, rep. Eisenladestock.  
Tafel 130 L 123 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

933\* **Knabankenönchen**, schweizerisch, wohl Bern, Ende 18. Jh. Bronzerohr (L 13,5 cm), Kal. 6,5 mm, Stosboden, Traube, Henkel, Mündungswulst. Holzlafette, schwarz-rote Bemalung. Protze. Holzräder.  
Tafel 156 L 42 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–

934 **2 Böller**, schweizerisch, 18. Jh. Der kleinere mit Achtkantlauf, Kal. 17 mm, der grössere Sechskantlauf, Kal. 35 mm. Eisen korr.  
Tafel 153 L 23,5 + 25 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

935 **Perkussions-Revolver**, schweizerisch, um 1824. Oktogonallauf (L 15,5 cm), Kal. 12,2 mm, gezogen. Lauf hinten gesprengt. Fünfschüssige Trommel mit Abdeckplatte. Laufschiene mit Visier und geschobenem Korn, rep. Rückliegendes Schloss, die flache Platte sig. *J.C. Fischer in Schaffhausen*, Hahn rep. Eisen wohl anlässlich der "Reparatur" neu brüniert. Abzug mit Rückstecher. Abzugbügel und Griffkappe Silber. Nussbaumgriff mit Fischhaut. Holzladestock mit Messingdopper. In Holzkasten, innen mit grünem Samt bespannt. Inhalt: Pulverflasche aus Glas, Kugelzange, Zündhütchendispenser erg. (Lade-/Putzstock fehlt), Werkzeug und Dose aus Bein resp. Horn.  
Tafel 120 L 35 cm Z: 2-3 CHF 4 000 / 6 000.–  
EUR 2 600 / 3 850.–

Johann Konrad Fischer II von Schaffhausen, geboren 1799 als Sohn des Gründers der Firma Georg Fischer, erlernte das Büchsenmacherhandwerk bei Prélat in Morges. Seine Wanderjahre führten ihn zu den Büchsenmachern Prélaz und Lepage in Paris, später zog es ihn für zwei Jahre nach London, wo er den Erfinder eines Steinschlossrevolvers, Elisha Haydon Collier kennenlernte. Nach seiner Rückkehr in die Schweiz stellte er auf der Industrieausstellung in Bern 1924 seine Perkussionsversion des Collier-Revolvers aus. Davon sind keine Handvoll Prototypen bekannt. 1830 starb J.C. Fischer bei einem Schiessunfall in Liège. Wenige Revolver wurden nach dem Tode von J.C. Fischer von einem Büchsenmacher, namens Adolf Rothe nachgebaut. Was genau mit dem vorliegenden Revolver geschah und wer ihn besass, ist nicht bekannt. Ein Sammler entdeckte den Kasten mit dem defekten Revolver kürzlich auf einem Zürcher Flohmarkt. Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 106/7 und 230

936 **Perkussionsstutzer**, schweizerisch, 1828, Schützenwaffe. Schwerer Oktogonallauf (L 97,5 cm), Kal. 16 mm, sig. *Hüni jgr. à Horgen*. Quadrantenvisier, geschobenes Korn. Schlossplatte sig. *JEAN: HUNI A: HORGEN*, Hahnsicherung. Nadelstecher. Messinggranitur. Nussbaumschaft, Besitzerplättchen mit Monogramm *JB* und Jahrzahl *1828*. Holzladestock mit Horn-dopper.  
Tafel 130 L 136 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–

Der Büchsenmacher Johannes Hüni wurde 1796 geboren und war später "unbekannt abwesend", vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 145

937 **Perkussions-Taschenpistole**, schweizerisch, um 1810/40. Oktogonallauf (L 8,8 cm), Kal. 10,3 mm, gezogen, sig. *F. Ulrich in Bern*, Visier mit einer Klappe. Korn und Kreuzschraube fehlen. Steinschloss trans. Eisengarnitur. Nussbaumschaft, Fischhaut. Ladestock.  
Tafel 116 L 18 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 269

938 **Perkussionsstutzer**, schweizerisch, um 1840, Schützenwaffe. Oktogonallauf (L 84 cm), Kal. 10 mm, gezogen, sig. *Vannod à Lausanne*, Diopter, Tunnelkorn. Bascule. Schlossmechanismus def., Hahn lose. Abzug mit Stecher. Eisengarnitur. Nussbaumhalbschaft. Eisenladestock.  
L 125,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 273

- 939 **Perkussionspistole**, böhmisch/schweizerisch, um 1770/1840. Oktagonallauf, Damast (L 22 cm), Kal. 12,7 mm gezogen, Waffennr. 1, in Gold geschlagene Reitermarke und in Silber bezeichnet C: *DAMASCE.*, Visier, geschobenes Messingkorn. Laufunterseite sig. und datiert K. *Lorenz in Carlsbad 1816*. Perkussionschloss, Platte sig. J.H. Flurj Scanf. Abzug mit Stecher. Messingarnitur vergoldet, Dekor: Kriegsgott Mars, Rocailles, Trophäe und Reiter. Nussbaumschaft, Riss. Holzladestock.  
Tafel 116 L 35 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–

Die Pistole aus dem 18. Jh. wurde wohl vom lokalen, bis jetzt nicht bekannten Büchsenmacher J.H. Fluri in Scanf mit einem neueren Lauf von K(aspar?) Lorenz in Carlsbad, und mit einem originalen Perkussionschloss versehen

- 940 **Salut-Kanonenpaar**, schweizerisch, um 1850. Bronzerohre (L 48 cm), Kal. 22 mm, Waffennr 1766 / 1 und 2, Stempel *MARS.*, Traube, Schildzapfen, Handhaben, Mündung erweitert. Holzlafetten, Holzräder, Eisenbeschläge. Lafetten seitlich mit Solothurner Wappen und Nr. 1766.  
Tafel 101 L 94 cm Z: 2 CHF 4 800 / 6 000.–  
EUR 3 100 / 3 850.–

- 941 **Perkussions-Pistolenpaar**, schweizerisch, um 1850. Oktagonalläufe (L 23,8 cm), Kal. 12 mm, gezogen, Waffennr. 1 und 2, in Gold sig. *VANNOD & ROCHAT A LAUSANNE*, verstellbares Visier, geschobenes Korn. Bascule. Rückliegende Schösser, Rankengravuren. Abzüge mit Feineinstellung. Eisengarnituren, graviertes Rankendekor. Nussbaumhalbschäfte, Griffe mit Fischhaut.  
Tafel 116 L 36,5 cm Z: 1-2 CHF 5 900 / 7 000.–  
EUR 3 800 / 4 500.–

Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 273

- 942 **Zündnadelbüchse**, Vorderlader, schweizerisch, um 1855. Oktagonallauf (L 56 cm), gezogen, Kal. 7 mm, sig. V. *SAUERBREY IN BASEL.*, Visier, Korn. Laufunterseite Waffennr. *LS 850*. Reste von Brünierung. Walzenverschluss, drehbar durch Seitenhebel. Schlagfeder mit Nadel wird durch eine 90 Grad-Drehung gespannt. Abzug mit Stecher. Hebel, Verschluss und Eisengarnitur mit Rankengravuren. Nussbaumhalbschaft, Fischhaut, Kolben mit Backe.  
Tafel 130 L 100 cm Z: 2 CHF 1 800 / 2 400.–  
EUR 1 150 / 1 550.–

Seltener und interessanter Salonstutzer. Das System ist detailliert im Ausstellungskatalog Valentin Sauerbrey in Basel 1846-1881, S. 31 Kat.Nr. 17 dargestellt. Bekanntlich arbeitete Valentin Sauerbrey bis etwa 1860 eng mit seinem Bruder (?) Ludwig zusammen. Dieser hatte sicher Kenntnisse von den seit 1830 von Nicolaus Dreyse durchgeführten Versuche mit Zündnadelwaffen. Vgl. Wirtgen, Das Zündnadelgewehr, S. 55 mit Abb. der Vorderladersysteme mit Kurbelspannung. Die Initialen *LS* vor der Waffennr. 850 unter dem Lauf dürfen daher mit Ludwig Sauerbrey in Verbindung gebracht werden

- 943 **Perkussionsrevolver**, schweizerisch, um 1860. Oktagonallauf (L 11,2 cm), Kal. 8 mm, gezogen. Geschlossener Rahmen, in Silber sig. *Hs BUHOLZER IN LUZERN*, Rankengravuren, fünfschüssige Trommel, double action (Mechanismus zu revidieren). Eisengarnitur. Holzgriff, beschnitzt.  
Tafel 125 L 22,8 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

Der Büchsenmacher Hans Buholzer in Luzern (1818-1865) erfand u.a. ein Expansionsgeschoss für Stutzer. Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 70

- 944 **Miniatur-Perkussionspistole**, schweizerisch, um 1860. Oktagonallauf, Kal. ca. 2,5 mm, zentraler Hahn. Ringabzug. Holzgriff.  
Tafel 117 L 7,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 945 **Stutzer**, in der Art eidg. Ord. 1851/67, private Schützenwaffe. Rundlauf, Kal. 10,5 mm, Quadrantenschieber, geschobenes Korn. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss und Schlossplatte sig. *V. SAUERBREY IN BASEL*. Abzug mit Stecher. Eisengarnitur, Abzugbügel Waffennr. 1328. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 183 L 126,5 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 946 **Repetierstutzer**, Syst. Vetterli, um 1869, Schützenwaffe. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 11, sig. *J.J. DORNBIERER A ZÜRICH*. Schaftfeder rechts. Verschlussdeckel, Magazinausschalter und Kastenschliesser. Schaft mit Fischhaut und Eichenlaubsnitzerei.  
Tafel 130 L 131 cm Z: 1-2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–  
Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 87 erwähnt eine Büchsenmacher J.L. Dornbirrer in Thun um 1873 (identisch mit dem von Zürich?)
- 947 **Stiftfeuer-Revolver**, schweizerisch, um 1870. Oktagonallauf (L 9,5 cm), Kal. 7 mm Stiftfeuer, sig. *V. SAUERBREY IN BASEL*. Geschlossener Rahmen, sechsschüssige Trommel, Waffennr. 3, double action. Holzgriff mit Fischhaut. Eisen blank. Mit Futteral.  
Tafel 125 L 20 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–  
Valentin Sauerbrey arbeitete von 1846-1881 in Basel. Abbildung dieser Waffe im Ausstellungskatalog des Historischen Museums Basel, 1972, Kat. Nr. 36
- 948 **Stiftfeuer-Doppelflinte**, belgisch/schweizerisch, um 1870. Rundläufe Aetzdamast (L 71,7 cm), Kal. 16, Laufschiene in Gold sig. *R. ELMER ST.GALLEN*. Rückliegende Schösser. Verschlusssteile und Garnitur mit Waffeldekor.  
Tafel 122 L 112,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–  
Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 98
- 949 **Vetterli-Stutzer**, Einzellader, um 1870, Schützenwaffe. Kal. 10,4 mm, sig. *J.U. BANZIGER ST.GALLEN*. Besitzer: E. Bärlocher.  
Tafel 183 L 131 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–  
Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 53
- 950 **Hahndrilling**, schweizerisch/deutsch, um 1900. Rundläufe (L 67,9 cm), Kal. 16 und 10 mm, Waffennr. 14421, sig. *CASIMIR WEBER ZÜRICH*. Verschlussstück mit jagdlichen Gravuren. Nussbaumhalbschaft.  
Tafel 122 L 110,3 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–  
Die Firma Casimir Weber bestand bis etwa 1914. Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 281
- 951 **gkv/Martinistutzer**, Jagdwaffe, um 1900. Kal. 10,3 mm, Waffennr. 3. Rundlauf sig. *BLATTMANN WAEDENSWIL*, Schloss sig. *WEBER-RUESCH A ZÜRICH*.  
Tafel 130 L 114 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–  
Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 61 und 280
- 952 **gkv/Hahndoppelflinte**, belgisch/schweizerisch, um 1900. Kal. 16, Waffennr. 55505. Lièger Beschuss. Laufschiene sig. *H. RYFFEL LUZERNE*.  
Tafel 121 Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–

953 **gkv/Martinistutzer**, schweizerisch, um 1910. Kal. .22 LR, Waffennr. 9, sig. *ROB. BURCHLER ZURICH*  
*V. Besitzerplakette Emil Schweizer Zürich.*  
 Tafel 133 L 120,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
 EUR 260 / 385.–

Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 69

954 **Ordonnanz-Armbrust**, um 1910. Nussbaumsäule mit Stutzerkolben. Schlittenführung, bezeichnet *EIDG.*  
*ARMBRUSTSCH. VERBAND* und Waffennr. 14. Stahlbogen (L 68 cm), Sehne. Eisengarnitur.  
 L 89 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
 EUR 195 / 260.–

955 **W/Scheibepistole**, belgisch, um 1910, Syst. Warnant. Kal. .22, Waffennr. 2371, bezeichnet *MODELE*  
*WEBER 1911.* Vorrichtung für Anschlagschaft.  
 Tafel 124 L 43 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
 EUR 95 / 130.–

Der Zürcher Büchsenmacher Karl Casimir Weber (1869-ca. 1925) meldete erstmals 1908 ein Patent über eine kleinkalibrige Scheibenwaffe an. Vgl. Brukner/Halfmann, Die Scheibepistole, S. 141 ff. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 281

956 **gkv/Martinistutzer**, schweizerisch, um 1950. Kal. 10,3 mm, Waffennr. 345.  
 Tafel 130 L 116 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
 EUR 130 / 195.–

957 **Matcharmbrust**, schweizerisch, um 1960. Grosser Stutzerkolben, Diopter, Tunnelkorn, Waffennr. 1123,  
 sig. *G. Winzeler Pat. Zürich 49.* Stahlbogen und Stahlsehne. Mit Spanner und Futteral.  
 L 106 cm Z: 2 CHF 500 / 800.–  
 EUR 325 / 515.–

958 **gkv/Jagdbüchse**, Kurzversion, um 1970. Einzellader, Rundlauf (L 60 cm), Kal. .30-06, Waffennr. 216, sig.  
*G. Dayer Armes Sion.* Mit Zielfernrohr ZEISS DIAVARI-Z 1,4...6x42.  
 Tafel 128 L 83 cm Z: 1-2 CHF 1 200 / 1 600.–  
 EUR 775 / 1 050.–

Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 83

# MILITÄRISCHE SCHUSSWAFFEN, AUSLAND

Kat. Nr. 959–1079

- 959\* **Radschlossmuskete**, deutsch, um 1620/30. Rundlauf (L 111,5 cm), Kal. 17 mm, Kammerdrittel oktogonal, Beschau von *SUL* mit Henne, Visier, Messingkorn. Schloss mit aussenliegendem Rad, zweifach verschraubter Querstudel. Platte mit Marke *BL* (Stockel Nr. 7819). Pfanne mit Schiebendeckel, Hahn gewinkelt, Schwefelkies. Sicherungshebel hinter Abzug. Eisengarnitur. Glatter Nussbaumschaft, geschwärzt. Holzladestock mit Eisendopper.

Tafel 102	L 153 cm	Z: 1-2	CHF 18 000 / 20 000.– EUR 11 600 / 12 900.–
-----------	----------	--------	--

Selten gut erhaltenes Gewehr aus der Zeit des 30-jährigen Krieges. Gewehrschlösser mit Querstudel über dem Rad sind nicht sehr häufig. Eine ähnliche Muskete mit gleichem Abzugsbügel vgl. Blackmore, *Guns of the World*, Abb. 98. Die Marke des Sühler Meisters BL, siehe Stockel/Heer I, S. 735

- 960 **Steinschlossgewehr**, deutsch, in der Art des preussischen Mod. 1740, Infanterie. Rundlauf (L 105 cm), Kal. 19 mm, Messingkorn. Schlossplatte und Hahn flach. Messinggarnitur, vier Ladestockröhrchen. Nussbaumschaft, Kuhfuss. Eisenladestock. Mit Bajonett.

Tafel 132	L 143 cm	Z: 2	CHF 5 000 / 6 500.– EUR 3 250 / 4 200.–
-----------	----------	------	--

- 961 **Steinschlossgewehr**, französisch, in der Art Mod. 1754. Rundlauf (L 102 cm), Kal. 18 mm, Beschau und Beschuss von St.Etienne. Schlossplatte und Hahn flach, Platte sig. *SIMEON & SAUVADE* und Marke *R* unter Krone. Messinggarnitur, Laufbänder fehlen. Nussbaumschaft. Ladestock fehlt.

Tafel 132	L 140,3 cm	Z: 2-3	CHF 500 / 800.– EUR 325 / 515.–
-----------	------------	--------	------------------------------------

Vgl. Boudriot, *Armes à Feu*, Heft 9 und Buigné/Jarlier, *Répertoire*, S. 368

- 962 **Steinschlossgewehr**, französisch, um 1760, Offizierswaffe. Rundlauf (L 97 cm) Kal. 17,8 mm, Kammerenteil oktogonal, Waffennr. 25/225. Schlossplatte und Hahn flach, innen sig. *P. CHAPON*. Messinggarnitur, Seitenblech mit Monogramm. Nussbaumschaft. Ladestock.

Tafel 132	L 138 cm	Z: 2	CHF 800 / 1 000.– EUR 515 / 645.–
-----------	----------	------	--------------------------------------

Um 1760/78 arbeitete der Büchsenmacher Chapon, l'Ainé in St.Etienne. Vgl. Buigné/Jarlier, *Répertoire*, S. 99

- 963 **Steinschlossgewehr**, belgisch, um 1760. Rundlauf (L 103,5 cm), Kal. 19,2 mm. Schlossplatte und Hahn bombiert, Platte sig. *J. Cambier A Namur*. Messinggarnitur, vier Laufbänder. Nussbaumschaft, Waffennr. 12. Ladestock fehlt. Mit nicht zugehörigem Bajonett.

Tafel 132	L 140 cm	Z: 2	CHF 700 / 900.– EUR 450 / 580.–
-----------	----------	------	------------------------------------

Vgl. Buigné/Jarlier, *Répertoire*, S.86

- 964 **Steinschlossgewehr**, italienische Replika, englisches Mod. 1761. Kal. 19 mm, Waffennr. 5953, Pedersoli.

Tafel 133		Z: 1-2	CHF 300 / 400.– EUR 195 / 260.–
-----------	--	--------	------------------------------------

- 965\* **Steinschlossgewehr**, französisch, in der Art Mod. 1763, gekürzt. Rundlauf (L 87,5 cm), Kal. 17,8 mm, bezeichnet *E. No: 28I*. Schlossplatte und Hahn flach, Hahn verstärkt, Eisenpfanne. Eisengarnitur, zwei Bänder. Kolben verkürzt, Brandstempel.

Tafel 132	L 126,5 cm	Z: 2-3	CHF 200 / 300.– EUR 130 / 195.–
-----------	------------	--------	------------------------------------

- 966 **Steinschlossgewehr**, französisch, in der Art des Mod. 1770. Rundlauf (L 102,5 cm), Kal. 18,5 mm, Stempel *Q4 BG* und 75. Schlossplatte sig. *Mre. de Maubeuge*, Eisenpfanne. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 132 L 141 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 967 **Steinschlosspistole**, französisch, Mod. 1777, Kavallerie. Rundlauf (L 18,9 cm), Kal. 17,9 mm. Schlosskasten sig. *Charleville*. Nussbaumgriff mit Rissen. Ladestock. Gürtelhaken.  
Tafel 138 L 34 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 968 **Steinschlossgewehr**, russisch, Mod. um 1790, Infanterie. Rundlauf (L 97 cm), Kal. 19,5 mm, verwischte Marken, Messingkorn. Schlossplatte und Hahn flach, geschrägte Kanten, Platte sig. "TULA" und Jahrzahl 1798, verstärkter Hahn, Hakensicherung, Eisenpfanne. Platte innen drei Marken. Messinggarnitur, drei Ladestockröhrchen, Sporn der Kolbenplatte mit graviertem Doppeladler, von Zarenkrone überhöht. Nussbaumschaft, wenig def. Eisenladestock.  
Tafel 132 L 135,6 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- Im 18. Jh. dienten viele preussische Offiziere am Zarenhof, so war denn auch die preussische Armierung Vorbild für das russische Heer. Dieses russische Infanteriegewehr hat viele Ähnlichkeiten mit dem preussischen Füsiliergewehr Mod. 1787. Vgl. Müller, Das Heerwesen in Brandenburg und Preussen, S. 92/3
- 969 **Steinschloss-Karabiner**, französisch, Mod. 1786, Husar. Rundlauf (L 70,3 cm), Kal. 17,9 mm. Schloss Mod. An 9. Messinggarnitur. Reitstange, mit einer Schlossschraube und Eisenband befestigt. Nussbaumhalbschaft. Eisenladestock.  
Tafel 133 L 105,8 cm Z: 2 CHF 1 800 / 2 200.–  
EUR 1 150 / 1 400.–
- Selten. Nach Boudriot, *Armes à feu*, Heft 5, Systeme 1777 wurde der Husarenkarabiner Mod. 1786 mit kleineren Abweichungen bis 1815 hergestellt
- 970 **Steinschlossgewehr**, deutsch, Ende 18. Jh. Rundlauf (L 104 cm), Kal. 18,7 mm. Schlossplatte und Hahn bombiert, Marke *S.*, Mechanismus zu revidieren. Eisengarnitur, drei Bänder. Nussbaumschaft, wenig rep. Ladestock.  
Tafel 132 L 139 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 971 **Steinschlosskarabiner**, französisch, um 1795 (Revolutionsfertigung), Kavallerie. Rundlauf (L 55 cm), Kal. 18 mm, Waffennr. 86. Steinschloss korr., Platte sig. *St.Etienne* und (17)83, Kontrollmarke *EL* unter Krone. Messinggarnitur. Reitstange mit Eisenband. Nussbaumschaft, Kolben Rundstempel *MUTZIG* Nr. 46 und Stempel *P.L.D.* unter Hahn (Pour Le Droit, Garde Nationale). Ladestock.  
Tafel 133 L 93 cm Z: 2-3 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 972 **Steinschlosspistole**, österreichisch, Mod. 1798. Rundlauf (L 26,3 cm), Kal. 18 mm. Schlossplatte und Hahn flach, innen Marke *IE*. Messinggarnitur, Marken *V.P.* Nussbaumschaft. Waffe rest.  
Tafel 139 L 42,5 cm Z: 2 CHF 1 600 / 2 000.–  
EUR 1 050 / 1 300.–
- Vgl. Gabriel, Hand- und Faustfeuerwaffen, S. 452/3
- 973 **Steinschlosspistole**, französisch, Mod. An 13 (1805). Rundlauf (L 19,7 cm), Kal. 17,5 mm, korr. Schlossplatte sig. *Manufre. Imple. de Charleville*. Waffenteile mit Marke *T* in Krone (Réviseur François Tisseron). Ladestock erg.  
Tafel 138 L 34 cm Z: 2-3 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–



- 974 **Steinschlosspistole**, französisch, Mod. An 13 (1805), Marine. Rundlauf (L 20 cm), Kal. 18 mm, Ankermarke. Schlossplatte sig. *Mre. Ne. De. Tulle*. Messinggarnitur, Gürtelhaken. Schaft def., Ankerstempel und Inschrift *S INSPT. L'AN 12 GP*. Ladestock.  
Tafel 138 L 35,5 cm Z: 2-3 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- Vgl. Boudriot, Armes à Feu, Heft 3
- 975 **Steinschlosspistole**, französisch, Mod. An 13 (1805), Marine. Rundlauf (L 20 cm), Kal. 18 mm, Jahrszahl 1809 und Kontrollstempel B, Laufangel bezeichnet *MLE AN 9*. Schlossplatte sig. *Mre. Imp. de St.etienne* und Kontrollstempel *J* unter Krone. Messinggarnitur, Gürtelhaken. Schaft mit Stempel *CB 1809*. Ladestock.  
Tafel 138 L 34,5 cm Z: 2-3 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- Vgl. Boudriot, Armes à Feu, Heft 3
- 976 **Steinschlosspistole**, französisch, Mod. An 13 (1805). Rundlauf (L 20 cm), Kal. 17,5 mm, Marken *D* (Rev. Deschasseaux), *B* (Insp. Bureau) und *DT* (Rev. Dombret). Schlossplatte sig. *MRE. ROYALE DE VERSAILLES* und Marke *G* unter Stern (Contr. Germain). Ladestock.  
Tafel 139 L 35 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- Die Pistole An 13 wurde in Versailles in kleinen Stückzahlen bis etwa 1815 hergestellt. Vgl. Boudriot, Armes à Feu Françaises, Heft 12, Manufre. de Versailles
- 977 **Steinschlosspistole**, französisch, Mod. An 13 (1805). Rundlauf (L 19,9 cm), Kal. 17,7 cm. Schlossplatte sig. *Mre. de Mutzig* und Kontrollstempel *C* unter Stern. Zwei Schaftstempel. Ladestock.  
Tafel 138 L 35 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 700.–  
EUR 905 / 1 100.–
- 978 **Steinschlossgewehr**, englisch, Mod. um 1805 (Brown Bess), Infanterie. Rundlauf (L 99 cm), Kal. 19,7 mm. Schlossplatte und Hahn bombiert, Platte sig *TOWER* und Marke *GR* von Krone überhöht. Messinggarnitur, drei Ladestockröhrchen, Kolbenkappe mit Truppenstempel *CR. 134*. Nussbaumschaft. Eisenladestock gekürzt. Eisen partiell korr. Mit Bajonett.  
Tafel 132 L 139 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- 979 **Steinschlosspistole**, russisch, Mod. 1809. Rundlauf (L 26 cm), Kal. 18,5 mm, Messingkorn. Schlossplatte flach, sig. *TULA 1813*, Hahn bombiert. Messinggarnitur, Griff mit ovaler Plakette, Monogramm *A I*, von Krone überhöht (Zar Alexander I., Regierungszeit 1801-1825). Nussbaumschaft.  
Tafel 140 L 42 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- 980 **Steinschlossgewehr**, deutsch, Preussen, in der Art Mod. 1809/12, Kadett. Rundlauf (L 85,5 cm), Kal. 18 mm. Schloss mit seitlichem Feuerschirm. Messinggarnitur, Kolbenkappe mit Stempel "Reichsadler". Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 133 L 120 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 981 **Steinschlosskarabiner**, französisch, um 1810. Rundlauf (L 82 cm), Kal. 18 mm, Marke *J* im Oval, Schwanzschraube bezeichnet *Mod 1777*, Steinschloss Mod. An 9, Platte sig. *MRE. IMPL. DE VERSAILLES*, Marke *N* (Contrôleleur Nicaise). Eisengarnitur. Nussbaumhalbschaft, rep. Ladestock.  
Tafel 132 L 120,5 cm Z: 2-3 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–

- 982 **Steinschlosspistole**, in der Art des franz. Mod. An 13. Rundlauf (L 21,6 cm), Kal. 18 mm, Unterseite Marke *P I*. Schlossplatte innen Marke *H.R.*. Messinggarnitur, Fortsetzung des Abzugblechs Waffennr. 26. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 139 L 37,5 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–  
Belgische Fertigung für die Schweiz?
- 983 **Steinschlosspistole**, französisch, Mod. 1816. Rundlauf (L 20 cm), Kal. 17,5 mm, Herstellungsjahr 1819. Schlossplatte sig. *Mre. Rle de Mutzig* und Kontrollstempel *S* unter Stern. Hahnoberlippe erg. Schaft mit Kreisstempel. Ladestock. L 34,8 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
Tafel 139 EUR 970 / 1 150.–  
Eher seltenes Modell, da die meisten Kavalleriepistolen Mod. 1816 transformiert wurden
- 984 **Steinschlossgewehr**, französisch, Mod. 1816, Gardes du Corps du Roi, 2. Ausführung. Rundlauf (L 102,6 cm), Kal. 17,5 mm, Marke *N* im Oval, weitere Marken *H* und *MR*, Jahrzahl 1817. Schlossplatte sig. *Manuf. Royale De Versailles*, zylindrische Messingpfanne mit Walzenverschluss, Platte innen Waffennr. 91. Messinggarnitur, ein Abzugbügelende lilienartig geformt, auf dem Daumenblech Besitzerinschrift: *Armand Durand*. Nussbaumschaft, Waffennr. 91, Abnahmestempel vom Dezember 1817. Ladestock. Weisser Ledertragriemen. Laufzapfen.  
Tafel 131 L 143 cm Z: 1-2 CHF 5 000 / 6 500.–  
EUR 3 250 / 4 200.–  
Selten. 1817/18 liess König Ludwig XVIII. (1814-1824) 446 vereinfachte Gewehre Mod. 1816 für die Gardes du Corps in Versailles und 1132 Stück in St.Etienne herstellen. Das ursprünglich vorhandene Daumenblech mit Bourbonenwappen und Inschrift GARDES DU CORPS DU ROI wurde nach dem Machtwechsel entfernt. Vgl. Boudriot, Armes à Feu Françaises 1717-1836, Heft 11
- 985 **Steinschlosspistole**, englisch, East India Company, um 1830. Rundlauf (L 23 cm), Kal. 17,2 mm, englische Beschuss- und Abnahmestempel. Ladestock mit Lauf verbunden. Schlossplatte mit steigendem Löwen und Abnahmestempel. Messinggarnitur. Nussbaumschaft.  
Tafel 140 L 38 cm Z: 2 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–  
Vgl. Brooker, British Military Pistols, S. 106
- 986 **Husarenkarabiner**, österreichisch, Mod. 1798 trans. um 1840. Rundlauf (L 47,2 cm), Kal. 18 mm, seitlich Marke *IP*. Steinschloss trans. Messinggarnitur. Nussbaumschaft, rep., Waffennr. 49.  
Tafel 133 L 85 cm Z: 2 CHF 600 / 700.–  
EUR 385 / 450.–
- 987 **Perkussionsgewehr**, deutsch, um 1800/40. Rundlauf (L 102 cm), Kal. 19 mm, Kammerviertel oktogonal. Steinschloss trans., Platte sig. *MAEDER A BONN*. Eisengarnitur. Nussbaumschaft, etwas def. Ladestock.  
Tafel 134 L 139,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 988 **Perkussionsgewehr**, US-amerikanisch, Mod. 1842. Rundlauf (L 107 cm), Kal. .69, etwas korr. Schlossplatte sig. *SPRINGFIELD 1855* und *US* unter Adler. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 134 L 146,5 cm Z: 2 CHF 900 / 1 100.–  
EUR 580 / 710.–
- 989 **Perkussionskarabiner**, französisch, Mod. 1829 T, Artillerie. Rundlauf (L 60 cm), Kal. 17,6 mm, Treppenvisier, Korn. Perkussionschloss Mod. 1846, sig. *Mre. Impale. de Tulle*. Messinggarnitur. Nussbaumhalbschaft, Kolben mit Abnahmestempel *JUIN 1862*. Ladestock Nr. 672.  
Tafel 134 L 98,6 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–

- 990 **Steinschlosspistole**, im englischen Stile der East India Company, Mitte 19.Jh., hergestellt wohl in Afghanistan. Rundlauf (L 23 cm), Kal. 17,3 mm, Messingkorn. Schlossplatte und Hahn bombiert, Marke *DN* unter Krone. Messingarnitur. Nussbaumschaft.  
Tafel 140 L 37,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 991 **Steinschlosspistole**, im englischen Stile der East India Company, hergestellt Mitte 19. Jh. wohl in Afghanistan. Rundlauf (L 30 cm), Kal. 17,3 mm, verwischte Marke, Messingkorn. Schlossplatte und Hahn bombiert, runde Marke *C N* zwischen gekreuzten Ästen. Messingarnitur. Nussbaumschaft.  
Tafel 140 L 37,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 992 **Perkussionsgewehr**, Syst. Lorenz, österreichisch, Mod. 1854/I, Infanterie. Rundlauf (L 95 cm), Kal. 13,9 mm, gezogen, Marke *RSB*, Kammerteil oktogonal, Standvisier. Eisengarnitur. Nussbaumschaft, Kolben mit Backe. Eisenladestock.  
Tafel 134 L 133,5 cm Z: 2 CHF 1 300 / 1 600.–  
EUR 840 / 1 050.–  
Vgl. Gabriel, Hand- und Faustfeuerwaffen, S. 296/7
- 993 **Stiftfeuer-Revolver**, französisch, Mod. 1853, Marine. Kal. 12 mm Stiftfeuer, Waffennr. 53185, sig. *INVON: LEFAUCHEUX BRTE S.G.D.G. A PARIS* und Marke *LF*.  
Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 994 **Perkussionsgewehr**, Syst. Lorenz, österreichisch, Mod. 1854/II, Infanterie. Rundlauf (L 94,5 cm), Kal. 13,9 mm, gezogen, Kammerteil oktogonal, Waffennr. 6, unleserliche Marke, Visier mit Federaufsatz. Schlossplatte datiert (1)854, Doppeladler. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Eisenladestock.  
Tafel 134 L 133,5 cm Z: 2 CHF 1 300 / 1 600.–  
EUR 840 / 1 050.–  
Vgl. Gabriel, Hand- und Faustfeuerwaffen, S. 298/9
- 995 **Dornstutzen**, Syst. Lorenz, österreichisch, Mod. 1854, Jäger. Oktogonallauf, vor Mündung 11 cm rund (L 70,6 cm), Kal. 13,9 mm, gezogen, Waffennr. 6 G 106, Sig. *TH. ZEILINGER*. Perkussion, Schlossplatte datiert (1)859, Doppeladler. Eisengarnitur. Nussbaumschaft.  
Tafel 134 L 109,5 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 700.–  
EUR 905 / 1 100.–  
Vgl. Gabriel, Hand- und Faustfeuerwaffen, S. 300/01
- 996 **Extra-Korps-Gewehr**, Syst. Lorenz, österreichisch, Mod. 1854. Rundlauf (L 66,6 cm), Kal. 13,9 mm, gezogen, Waffennr. 165, sig. *CARL HEISER*, Abnahmestempel Wien. Schlossplatte datiert (1)856, Doppeladler. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Visier und Ladestock fehlen.  
Tafel 134 L 105 cm Z: 2-3 CHF 1 100 / 1 500.–  
EUR 710 / 970.–  
Vgl. Gabriel, Hand- und Faustfeuerwaffen, S. 308/09
- 997 **Kadettengewehr**, Syst. Lorenz, österreichisch, Mod. 1854. Rundlauf (L 76,8 cm), Kal. 14 mm, Waffennr. 42. Schlossplatte datiert (1)853. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock fehlt.  
Tafel 134 L 108,5 cm Z: 2 CHF 1 300 / 1 600.–  
EUR 840 / 1 050.–
- 998 **Artillerie-Gewehr**, deutsch, Württemberg, Mod. 1818/56. Rundlauf (L 49,6 cm), Kal. 18 mm, Visier. Steinschloss trans., Platte mit verwischter Signatur *KOENG: W.....*, innen Waffennr. 64. Messingarnitur, Vorderband mit Korn, Kolbenkappe Nr. 64. Nussbaumschaft. Ladestock erg.  
Tafel 134 L 87,3 cm Z: 2-3 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–  
Vgl. Vollmer, Heft 6 - Württemberg, Pos. Nr. 143

- 999 **Perkussionspistole**, englisch, East India Company, um 1856, Kavallerie. Rundlauf (L 23,2 cm), Kal. 16,7 mm, englische Abnahmestempel. Ladestock an Lauf befestigt. Schlossplatte mit steigendem Löwen und Abnahmestempel. Messinggarnitur. Nussbaumschaft.  
Tafel 140 L 38 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1000 **Perkussionsgewehr**, italienisch/deutsche Replika, Pedersoli/Mauser, Württemberg Mod. 1857. Kal. 14 mm gezogen, Waffennr. 18570559.  
Tafel 133 Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1001 **Perkussionskarabiner**, franz. Mod. 1829 Tbis (1859), Artillerie. Rundlauf (L 60 cm), Kal. 18 mm, gezogen, Waffennr. 666, Leitervisier, Korn, Bajonetttschiene. Steinschloss trans., Platte sig. *Mre. Rle. de St.Etienne*. Messinggarnitur. Nussbaumhalbschaft, Nr. 666. Eisenladestock Nr. 666.  
Tafel 133 L 96 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–
- 1002 **Perkussionsgewehr**, französisch, Mod. 1822 Tbis, Infanterie. Kal. 18 mm, gezogen, Herstellungsjahr 1835. Steinschloss trans., Platte sig. *Mre. Rle. de Tulle*. Schaft gestempelt *TULLE*. Ladestock.  
Tafel 134 L 141,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1003 **Perkussionsgewehr**, französisch, Mod. 1822 Tbis, Infanterie. Kal. 18 mm, gezogen, Waffennr. 1710. Steinschloss trans., Platte sig. *Mre. Rle. de Mutzig*.  
Tafel 134 L 141 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1004 **Perkussionspistole**, französisch, Mod. 1822 Tbis, Kavallerie und Artillerie. Kal. 17,6 mm, Waffennr. 1385. Schlossplatte sig. *Mre. Impale. de Mutzig*. Ladestock fehlt.  
Tafel 139 L 34,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1005 **Perkussionsstutzer**, deutsch, um 1860, wohl badischer Versuch. Rundlauf (L 84,2 cm), Kal. 10,8 mm, gezogen, Kammerhälfte oktogonal, Abnahmestempel *W* unter Krone, Quadrantervisier in der Mitte des Laufes (!), Balkenkorn, Schiene mit Bajonettthaft. Bascule. Schlossplatte innen Nr. 18, Marke *AB* und Abnahmestempel. Abzug mit Stecher. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock mit Stellscheibe.  
Tafel 133 L 127,5 cm Z: 1-2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–
- Vorlage dürfte der Schweizer Feldstutzer Ord. 1864 gewesen sein, durch das nach vorne Schieben des Visiers wurde aber die Treffgenauigkeit nicht verbessert. Die schweizerische Beiwaffe, der Jatagan Ord. 1864 lässt sich nicht aufpflanzen
- 1006 **Perkussionsgewehr**, Replika, Springfield 1861. Kal. 14,7 mm, Waffennr. 24144.  
Tafel 133 Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1007 **Gewehr**, Syst. Krnka, Montenegro, Mod. 1865/6. Rundlauf (L 80,5 cm), Kal. 13,9 mm, gezogen, Waffennr. 7792.04.14.2, Doppeladler mit Nr. 4 (Beschuss Wien) und *NI* von Krone überhöht (König Nikita I.). Klappenverschluss bezeichnet *PATENT KRNKA* sig. *TH. SEDERL*. Eisengarnitur. Nussbaumschaft.  
Tafel 136 L 121 cm Z: 2 CHF 2 700 / 3 200.–  
EUR 1 750 / 2 050.–

Sehr selten, vgl. Lugs, Handfeuerwaffen I, S. 113, Abb. 279

- 1008 **Infanteriegewehr**, niederländisch, Mod. um 1854/65, Syst. Snider. Kal. 17,8 mm, Waffennr. 140/55. Schlossplatte mit Marke *GD/52* unter Krone. Eisengarnitur. Kolben mit Stempel *W* von Krone überhöht (König Wilhelm II.) und Jahrzahl *1854*. Ladestock.  
Tafel 135 L 145,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1009 **Zündnadelgewehr**, franz. Mod. 1866, Syst. Chassepot. Kal. 11 mm, Waffennr. H 81454, Verschluss Nr. N 38915. Hersteller *MANUFACTURE IMPERIALE St.Etienne*.  
L 130,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1010 **Zündnadelgewehr**, französisch, Mod. 1866, Syst. Chassepot. Kal. 11 mm, Waffennr. B 35235, Hersteller *MANUFACTURE IMPERIALE Châtellerault*. Putzstock erg.  
L 130,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1011 **Zündnadelgewehr**, französisch, Mod. 1866, Syst. Chassepot. Kal. 11 mm, Waffennr. G 15890. Waffe rest.  
L 130,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1012 **Zündnadelgewehr**, französisch, Mod. 1866, Syst. Chassepot., Infanterie. Kal. 11 mm, Waffennr. B 9523. Eisen blank.  
Tafel 135 L 130,5 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1013 **Jägerstutzen**, österreichisch, Mod. 1854/67, Syst. Wänzel. Oktogonallauf, 11 cm vor der Mündung rund (L 64,7 cm), Kal. 13,9 mm, gezogen, Doppeladler und 68. Perkussion trans. Wänzel, Klappe sig. *BOLL-MANN*, Schlossplatte datiert (1)860, Doppeladler. Eisengarnitur, Kolbenplatte mit Stempel *VIII.L.V.D. 2505..15*. Nussbaumschaft. Putzstock.  
Tafel 136 L 109,5 cm Z: 2 CHF 1 100 / 1 400.–  
EUR 710 / 905.–
- Vgl. Gabriel, Hand- und Faustfeuerwaffen, S. 352/3
- 1014 **Gewehr**, Syst. Wänzel, österreichisch, Mod. 1854/62/67, Infanterie. Rundlauf (L 88,5 cm), Kal. 13,9 mm, gezogen, Doppeladler und 68. Perkussion trans. Wänzel, Klappe sig. *WERNDL*, Schlossplatte datiert (1)862, Doppeladler. Eisengarnitur, Kolbenplatte mit Stempel *X.L.V.D. 1583*.  
Tafel 136 L 133,5 cm Z: 2 CHF 1 100 / 1 500.–  
EUR 710 / 970.–
- Vgl. Gabriel, Hand- und Faustfeuerwaffen, S. 344-347
- 1015 **Jägerstutzen**, Syst. Wänzel, österreichisch, Mod. 1854/67. Oktogonallauf, 11 cm vor der Mündung rund (L 65 cm), Kal. 13,9 mm, gezogen, Doppeladler und 69. Perkussion trans. Wänzel, Klappe sig. *BOLL-MANN*, Schlossplatte datiert (1)855, Doppeladler. Eisen lackiert (zu reinigen), Kolbenplatte mit Stempel *II.L.V.D. 1176*. Nussbaumschaft. Putzstock.  
Tafel 136 L 110 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- Vgl. Gabriel, Hand- und Faustfeuerwaffen, S. 352/3
- 1016 **Carabine de Chasseur**, französisch, Mod. 1846/67 (à tabatière). Kal. 18 mm, o.Nr. Schlossplatte sig. *Mre. Impale. de Châtellerault*.  
Tafel 135 L 126,2 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

- 1017 **Gewehr**, amerikanisch, REMINGTON, Rolling Block, Mod. 1867. Kal. .577 Rem., o.Nr. Firmensignatur.  
L 139 cm Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1018 **Perkussionspistole**, deutsch, Sachsen, Mod. 1870, Syst. Lorenz, Ulanen. Rundlauf (L 26,2 cm), Kal. 13,9 mm, gezogen, Kammerviertel oktogonal, Jahrzahl 1870 und Kontrollstempel D unter Krone. Schlossplatte flach, Hahn bombiert, Platte mit Zahl 860 (1860). Eisengarnitur, Griffkappe mit Truppenstempel 18.U.4.9. (2. Sächsisches Ulanen-Regiment Nr. 18, 4. Eskadron Waffe Nr. 9). Griffring. Nussbaumhalbschaft.  
Tafel 137 L 41,2 cm Z: 2 CHF 5 000 / 6 500.–  
EUR 3 250 / 4 200.–
- Seltenste militärische Perkussionspistole. Diese Pistolen wurden 1870 in den Werkstätten des Sächsischen Hauptzeughauses in Dresden hergestellt. Die Waffe besteht aus Teilen der österreichischen Lorenzpistole Mod. 1860 und Teilen aus Frankreich für den Lauf. Bereits 1873 erhielten die Ulanen an Stelle der veralteten Vorderladerpistole den sächsischen Revolver Mod. 1873. Eine weitere Pistole befindet sich in der Sammlung des Wehrgeschichtlichen Museums in Rastatt. Vgl. Lander, Die sächsische Ulanen-Pistole M 1870, DWJ 12/1987, S. 1491/93 und Lehner/Brooker, Parole Sachsen. Steinschloss- und Perkussionspistolen 1820-1870, DWJ 6/1990, 928/9
- 1019 **Gewehr**, US-amerikanisch, Syst. Remington Rollingblock, Mod. um 1867. Kal. 11,4 mm (gemessen), Waffennr. 4610, Firmensignatur. Lauf mit Schweizer Sammlungsstempel: Gespannte Armbrust mit Buchstaben W Z über Schweizerkreuz mit Jahrzahl 1913.  
Tafel 135 L 127,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1020 **Gendarmerie-Repetiergewehr**, österreichisch, Mod. um 1870, Syst. Frühwirth. Rundlauf (L 57,5 cm), Kal. 11 mm, Doppeladler und g.a. Zylinderdrehverschluss, Selbstspanner. Eisengarnitur. Nussbaumschaft.  
Tafel 136 L 103,5 cm Z: 1-2 CHF 1 600 / 1 900.–  
EUR 1 050 / 1 250.–
- Seltene Polizeiwaffe, vgl. Gabriel, Hand- und Faustfeuerwaffen, S. 384/5
- 1021 **Revolver**, französisch, Mod. 1873. Kal. 11 mm, Waffennr. F 12678, sig. *Mre. d'Armes St.Etienne*.  
Tafel 141 Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1022 **Revolver**, französisch, Mod. 1873. Kal. 11 mm, Waffennr. H 41719.  
Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1023 **W/Revolver**, italienisch, Mod. 1874, Syst. Chamelot-Delvigne-Schmidt CDS, sig. *PIRLOT FRERES A LIEGE*. Kal. 10,35 mm, Waffennr. A 193. Eisen blank.  
Tafel 141 Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1024 **W/Revolver**, italienisch, Mod. 1874. Kal. 10,35 mm, Waffennr. NO 183, sig. *GLISENTI BRESCIA*. Brü-  
nierung betrieben.  
Tafel 141 Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1025 **Revolver**, deutsch, Mod. 1883. Kal. 10,6 mm (Schwarzpulver), Waffennr. 7749. Hersteller: Gewehrfabrik  
ERFURT 1893. Glatte Holzgriffschalen. Mit 3 Patronen.  
Tafel 141 L 25,5 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–

- 1026 **Repetiergewehr**, Syst. Kropatschek, portugiesisch, Mod. 1886. Kal. 8 mm, Waffennr. F771/AA476. Hersteller: OE.W.F.G. STEYR.  
Tafel 135 L 132 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1027 **Repetiergewehr**, Syst. Mannlicher, österreichisch, Mod. 1885, Kurzversion. Rundlauf (L 56,7 cm), Kal. 11mm, Waffennr. 288, sig. *OE WG*. Kolbenkappe mit Stempel *81LSTB/1183*.  
Tafel 136 L 107,5 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- Das Mannlicher Gewehr 1885 wurde in zwei Längen hergestellt. Die Kurzversion gehört zu den seltensten Gewehren der k.u.k. Armee. Das M 85 gab den Anstoss zu der allgemeinen Einführung von "Paketladungs-Repetier-Gewehren" und hat somit eine wichtige Epoche der Handfeuerwaffentechnik eingeleitet. Vgl. Gabriel, Hand- und Faustfeuerwaffen, S. 138 und 390/1. Weitere Lit.: Das tschechische "Strelecky magazin" brachte 2004 einen Beitrag über das M 85 in beiden Ausführungen. H. Hintermeier, Die Mannlicher-Repetiersysteme in Oesterreich-Ungarn, in Pallasch, Zeitschrift für Militärgeschichte, Heft 17, S. 143 ff
- 1028 **Repetiergewehr**, portugiesisch, Mod. 1886, Syst. Kropatschek. Kal. 8 mm (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. V 759, Hersteller *OE.W.F.G. STEYR*. Mit Bajonett.  
Tafel 135 L 132 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1029 **Repetierkarabiner**, österreichisch, Syst. Kropatschek, Mod. 1886, Exportwaffe für Portugal. Kal. 8 mm (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. A 380, Verschluss Nr. 917. Firmensignatur *OE.W.F.G.STEYR 1886* und Stempel *L.I* von Krone überhöht (König Ludwig I., 1861-1889).  
Tafel 135 L 102 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1030 **Revolver**, schwedisch, Mod. 1887, Husqvarna. Kal. 7,5 mm (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 8387.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1031 **W/Revolver**, italienisch, Mod. 1889 A (1. Modell). Kal. 10,35 mm, Waffennr. L 5699, sig. *CASTELLI BRESCIA*.  
Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1032 **W/Revolver**, italienisch, Mod. 1889 B. Kal. 10,35 mm, Waffennr. 482, sig. *GLISENTI BRESCIA*.  
Tafel 141 Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1033 **W/Unterhebelrepetierkarabiner**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 1892, Policia Santa Fe. Kal. .44 W.C.F., Waffennr. 675196. Lauflänge 15,5 Zoll.  
L 84,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1034 **W/Unterhebelrepetierkarabiner**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 1892, Policia Santa Fe. Kal. .44 W.C.F., Waffennr. 697635. Lauflänge 15,5 Zoll.  
L 84,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1035 **Repetiergewehr**, franz. Mod. 1886/93, Syst. Kropatschek/Lebel. Kal. 8 mm (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 66665. Kolben mit Stempel *DEUTSCHES REICH*. Bajonett Nr. 7670.  
Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

Beutewaffe mit deutschem Notbajonett

- 1036 **Repetiergewehr**, französisch, Mod. 1886/93, Syst. Kropatschek/Lebel. Kal. 8 mm (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 5229, Hersteller: Manufacture d'armes Châtellerault.  
Tafel 135 L 130,5 cm Z: 2 CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- 1037 **Revolver**, niederl. Indien, Mod. 1894. Kal. 9,4 mm (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 5812.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1038 **Revolver**, niederl. Indien, Mod. 1894. Kal. 9,4 mm (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 4353.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1039 **Revolver**, niederländisch Indien, Mod. 1894. Kal. 9,4 mm (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 1905/640.  
Tafel 141 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1040 **Repetierkarabiner**, österreichisch, Mod. 1895, Syst. Mannlicher. Kal. 8 mm (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 2169 J, bezeichnet *BUDAPEST*.  
Tafel 137 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1041 **W/Pistole**, deutsch, Mauser C 96. Kal. 7,63 mm Mauser, Waffennr. 144351. Inventar.Nr. mit Elektroschreiber: 93/1786 und 10.6.32. Mit Anschlagkasten, Nr. 777.  
Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1042 **W/Pistole**, deutsch, MAUSER C 96. Kal. 7,63 mm Mauser, Waffennr. 180838. Mit neuerem Anschlagkasten, Nr. 838.  
Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 1043 **W/Pistole**, deutsch, MAUSER C 96. Kal. 7,63 mm Mauser, Waffennr. 353435. Mit Anschlagkasten, neu.  
Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 1044 **W/Revolver**, österreichisch, Mod. 1898, Syst. Rast & Gasser, Wien 1929. Kal. 8 mm, Waffennr. 175030. Truppenstempel *JR 1 / 278*.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1045 **W/Repetiergewehr**, US-amerikanisch, Mod. 1903. Kal. .30-06, Waffennr. 3188111, Hersteller: Remington.  
Tafel 137 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1046 **W/Repetiergewehr**, US-amerikanisch, Mod. 1903. Kal. .30-06, Waffennr. 303432, Hersteller: Springfield Armory.  
Tafel 137 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1047 **Pistole**, belgisch, FN Mod. 1903. Waffennr. 40477, Kal. 9 mm long Browning (Munition nicht mehr erhältlich), Lièger Beschuss. Mit Anschlagchaft und 10-Schuss Magazin.  
Tafel 142 L 54 cm Z: 2 CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 250 / 2 900.–

Selten, vgl. Hogg/Weeks, *Pistols of the World*, S. 99



- 1048 **W/Pistole**, Waffenfabrik STEYR, Mod. 1907. Kal. 8 mm Steyr, o.Nr. In Kassette mit Zubehör.  
Tafel 120 Z: 1-2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1049 **W/Revolver**, englisch, Mod. No. 1 Mk I, 1915. Kal. .455, o. Waffennr. Hersteller: *TROCAOLA ARANZA-BAL EIBAR*. Hartgummigriffschalen mit Jahrzahl 1914.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–  
Zur Ueberbrückung des kriegsmässigen Engpasses kaufte die englische Regierung Revolver System Ona bei diversen spanischen Fabrikanten. Vgl. Müller, Militärrevolver I, S. 452
- 1050 **W/Revolver**, griechisch, Mod. 1915, Colt Army Special. Kal. .38 spec., Waffennr. 5714. Lauflänge 4,5 Zoll.  
Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–  
Vgl. Müller, Militärrevolver I, S. 344/5
- 1051 **Repetiergewehr**, französisch, Mod. 1907/15, Syst. Berthier/Mannlicher. Kal. 8 mm Lebel (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 36953.  
Tafel 135 L 130,5 cm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1052 **Marine-Signalpistole**, englisch, Mod. No 1 Mark III-1916. Waffennr. 129550, Kal. 1 inch. Messing, sig. *WEBLEY & SCOTT LTD. LONDON & BIRMINGHAM*. Waffe rest. und vergoldet. In Holzrahmen montiert, mit Plakette.  
Tafel 142 L 24 cm Z: 1-2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1053 **Repetiergewehr**, französisch, Mod. 1892/16. Kal. 8 mm Lebel (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 11702.  
Z: 2-3 CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 1054 **Marine-Signalpistole**, englisch, Mod. No 1 Mark III 1917. Waffennr. 2922, Kal. 1 inch. Messing, bezeichnet *WOLSELEY-1917*. Waffe rest. und vergoldet. In Holzrahmen montiert, mit Plakette.  
L 23,5 cm Z: 1-2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1055 **Pistole**, japanisch, Taisho 14 (1925). Kal. 8 mm Nambu (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. 15957.  
Tafel 137 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1056 **gkv/Kadettengewehr**, spanisch, um 1930. Kal. 9 mm Bergmann, Waffennr. 37588, Marke *DESTROYER*.  
Tafel 137 L 100,5 cm Z: 2 CHF 120 / 160.–  
EUR 75 / 105.–
- 1057 **W/Scharfschützengewehr**, russisch, Mod. 1891/1930, Syst. Mosin-Nagant. Kal. 7,62 mm, Waffennr. 69041, 1944. Mit Zielfernrohr.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1058 **K/Pistole**, französisch, Mod. 1935 S. Kal. 7,65 mm long (Munition nicht mehr erhältlich), Waffennr. MAC-F 232.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–

- 1059 **W/Repetiergewehr**, französisch, MAS, Mod. 1936. Kal. 7,5 mm, Waffennr. FH 25796. Mit Bajonett.  
Tafel 135 Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1060 **W/Repetierkarabiner**, italienisch, Mod. 1938. Kal. 6,5 mm, Waffennr. SE 774. Klappbajonett.  
Tafel 136 Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1061 **W/Repetierkarabiner**, italienisch, Mod. 1938. Kal. 6,5 mm, Waffennr. TD 2750. Klappbajonett.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1062 **W/Repetiergewehr**, italienisch, Mod. 1938. Kal. 6,5 mm, Waffennr. UB 6198. Mit Bajonett.  
Tafel 136 Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1063 **W/Pistole**, deutsch, P 38, code ac 40. Kal. 9 mm Para, Waffennr. 9066b. Magazin Nr. 9066. Mit neuem  
Fuuteral und Reservemagazin. Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1064 **W/Repetiergewehr**, spanisch, DESTROYER, Kadett? Kal. 9 mm Bergmann, Waffennr. 32328.  
Tafel 136 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1065 **Marine-Signalpistole**, englisch, Mod. No 1 Mark III-41. Waffennr. 3432, Kal. 1 inch. Messing, bezeich-  
net *CSR SIDNEY*. Waffe rest. und vergoldet. In Holzrahmen montiert, mit Plakette.  
L 20 cm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1066 **Marine-Signalpistole**, englisch, Mod. No 1 Mark III-42. Waffennr. 6051, Kal. 1 inch. Messing, bezeich-  
net *CSR SIDNEY*. Waffe rest. und vergoldet. In Holzrahmen montiert, mit Plakette.  
Tafel 142 L 20 cm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1067 **Marine-Signalpistole**, englisch, Mod. No 1 Mark III-42. Waffennr. 6072, Kal. 1 inch. Messing, bezeich-  
net *CSR SIDNEY*. Waffe rest. und vergoldet. In Holzrahmen montiert, mit Plakette.  
L 20 cm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1068 **Marine-Signalpistole**, englisch, Mod. No 1 Mark III-43. Waffennr. 16489, Kal. 1 inch. Messing, bezeich-  
net *CSR SIDNEY*. Waffe rest. und vergoldet. In Holzrahmen montiert, mit Plakette.  
L 20 cm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1069 **Marine-Signalpistole**, englisch, Mod. No 1 Mark III-43. Waffennr. 16467, Kal. 1 inch. Messing, bezeich-  
net *CSR SIDNEY*. Waffe rest. und vergoldet. In Holzrahmen montiert, mit Plakette.  
L 20 cm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1070 **W/Repetierkarabiner**, Jungle carbine, englisch, No. 5 Mk I. Kal. .303, Waffennr. X 3008.  
Tafel 137 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 1071 **W/Pistole**, dänisch, Mod. 1949, SIG 210 HTK. Kal. 9 mm, Waffennr. 8852. Holzgriffschalen.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1072 **W/Pistole**, dänisch, Mod. 1949, SIG 210 HTK. Kal. 9 mm Para, Waffennr. 12515. Holzgriffschalen. Mit Originalkarton.  
Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1073 **W/Pistole**, SIG P 210-4, Bundesgrenzschutz. Kal. 9 mm, Waffennr. D 0574.  
Tafel 142 Z: 1-2 CHF 900 / 1 100.–  
EUR 580 / 710.–
- 1074 **W/Pistole**, dänisch, Mod. 1949, SIG P 210 HTK. Kal. 9 mm, Waffennr. 11419.  
Tafel 142 Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1075 **W/Pistole**, dänisch, Mod. 1949, SIG 210 FKF. Kal. 9 mm, Waffennr. 17393. Kunststoffgriffschalen.  
Tafel 142 Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1076 **W/Scharfschützengewehr**, österreichisch, Mod. 1958. Rundlauf (L 62,7 cm), Kal. 7,62x51 mm, Waffennr. 109. Mit nummergleichem Zielfernrohr *KAHLES WIEN*, bezeichnet *ZF 58, 4x31*.  
Tafel 136 L 110,8 cm Z: 1-2 CHF 1 800 / 2 200.–  
EUR 1 150 / 1 400.–
- Selten, kleine Serie. Erstes Scharfschützengewehr des österreichischen Bundesheeres nach dem 2. Weltkrieg, vgl. H. Widhofner, Scharfschützen im Bundesheer, Pallasch, Heft 21, 2005, S. 90/3
- 1077 **W/Selbstladegewehr**, ägyptisch, Syst. Rashid. Kal. 7,62 mm, Waffennr. 5749. Klappbajonett.  
Tafel 136 Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1078 **W/Pistole**, SIG P 210-4, Bundesgrenzschutz. Kal. 9 mm, Waffennr. D 4161. Mit schwarzem Futteral.  
Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 1079 **Signalpistole**, englisch, Mod. um 1990. Kal. 4 (bore), waffennr. B 2427. Mit Futteral und Zubehör.  
Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–

# UNIFORMEN UND AUSRÜSTUNG, AUSLAND

Kat. Nr. 1080–1122

- 1080 **Patronentasche**, russisch, um 1800. Schwarzes Leder, Deckel mit Messingemblem: Doppeladler.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1081 **Kürassbrust**, französisch, um 1810. Eisen blank, etwas korr., Rand gebörtelt, Sternmarke. Messingnieten.  
Tafel 65 H 39 cm Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 1082 **Kürass, Brust und Rücken**, deutsch, Bayern, Mod. 1814, Kürassier. Stahl, breite Messingrandleisten mit Ziernieten. Tragriemen mit Schuppenband, Löwenkopfbuckel. Ein Tragriemen fehlt. Leibriemen def.  
Tafel 146 Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1083 **Hausse-col**, französisch, Mod. 1815, Garde Royale. Messing vergoldet, Silberemblem: Bourbonenwappen, etwas def.  
Tafel 147 Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1084 **Kürassbrust**, Sachsen, nach 1806, Schlosswache. Eisen blank, zweiteilig. Messing- und Eisennieten, aufgesetztes Emblem, Messing vergoldet: Monogramm FAR (König Friedrich August I., 1806-1827).  
Tafel 143 H 42 cm Z: 2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- Vgl. Hilbert, Blankwaffen, S. 10 mit der Abb. einer Kürassbrust für Staboffiziere aus dieser Zeit
- 1085 **Tschako**, russisch, Offizier der Garde-Ulanen, um 1820. Kartonierter Korpus mit gelbem Stoff bespannt, quadratischer schwarzer Lederdeckel. 5 cm breites, gesticktes Band mit stilisiertem Blattdekor. Basis Leder mit Augenschirm. Schuppenbänder auf Leder, Messing versilbert. Emblem: Gekrönter Doppeladler, Brustschild mit heiligem Georg, untere Hälfte in antikisierender Schildform, aufgesetzte Nr. 3 (3. Garde-Ulanenregiment). Seitlich links Feldzeichen aus silbernen Schnüren, im Zentrum Silbermonogramm A 1 von Krone überhöht (Zar Alexander I, reg. 1801-1825). Original Innenfutter.  
Tafel XIV H 28 cm Z: 2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- Seltener und gut erhaltener Tschako aus der Regierungszeit Zar Alexander I, ein erbitterter Gegner Napoleons. Ein ähnlicher Tschako ist auf dem Portrait eines Ulanenkornetten um 1832 abgebildet, vgl. Glinka, Russian Military Uniforms, Taf. 75
- 1086 **Hausse-col**, französisch, Mod. 1832, Infanterieoffizier. Messing vergoldet, versilbertes Emblem: Hahn im Lorbeerkranz.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1087 **Kartuschkasten, Cartridge box**, englisch, um 1840/1905. Silberdeckel (Birmingham Hall marks 1840/41, Meistermarke *Joseph Jennes & Co.*), randständiger Blattdekor, im Zentrum vergoldete Zipher ER VII (König Eduard VII. (1901-1910). Metallkasten, mit schwarzem Leder bespannt. Silbertragbügel.  
Tafel 147 L 19,5 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–

- 1088 **Hausse-col**, französisch, Mod. 1848, Garde Nationale. Messing vergoldet, Messingemblem: Hahn auf Likorenbündel.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1089 **2 Pulverflaschen**, US-amerikanisch, um 1850. Kupferkörper mit martialischen Motiven. Messingausgüsse mit Federsperre.  
Tafel 147 L 19,5 + 20 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1090 **Lederhelm**, Bayern, Mod. 1850, Bürgermilitär. Schwarze Lederglocke, Augen- und Nackenschirm. Vergoldetes Emblem: Grosses Staatswappen, zwischen Lorbeer- und Palmzweig, von Königskrone überhöht. Weiss-blaue Kokarde. Aufsatz Messing versilbert, schwarzer Rosshaarbusch, in der Mitte "Pompon" mit gesticktem Monogramm. Schuppenkette Messing versilbert, auf Leder, an Löwenköpfen. Innenfutter.  
Tafel 144 Z: 1-2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–  
Bayerischer Helm von sehr guter Erhaltung
- 1091 **Hausse-col**, französisch, Mod. 1852 (Présidence), Garde Nationale. Messing vergoldet, versilbertes Emblem: Adler ohne Krone.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1092 **Hausse-col**, französisch, Mod. 1852 (II. Empire), Infanterieoffizier. Messing vergoldet, versilbertes Emblem: Gekrönter Adler.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1093 **Kürass, Brust und Rücken**, französisch, Mod. 1825/55, Carabinier. Stahl. Brust mit Messingblechbelag, im Zentrum Emblem: Adler im Strahlenkranz. Nocken für Schulterriemen. Brust innen sig. *Manufre. Rle. de Klingenthal 7bre. 1833* und Nr. 2489. - Rücken mit Messingblechbelag, Tragriemen mit geflochtenen Messingketten. Rücken innen sig. *Manufre. Rle. de Klingenthal 7bre. 1832* und Nr. 1543. Leibriemen def.  
Tafel 146 Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- 1094 **Kürass, Brust und Rücken**, französisch, Mod. 1855. Brust mit Mittelgrat, korr., Messingziernieten. Rücken sig. *Mre. d'armes de Chât. Mars 1879* und No. 6533. Messingketten auf Leder, Messingschliessen.  
Tafel 146 Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1095 **Giberne und Tschakoadler**, französisch, um 1860.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1096 **Tschako**, französisch, Mod. 1860, Infanterie. Gekrönter Adler, Regiments-Nr. 78, rot-weiss-blaue Blechkokarde, violetter Pompon.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1097 **Patronentasche mit Gurt**, französisch, Mod. um 1860, Jäger zu Fuss.  
Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–

- 1098 **Epaulettenpaar**, deutsch, um 1870, Jägeroffizier.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 1099 **Kavallerie-Trompete**, französisch, um 1870.  
Tafel 148 L 62 cm Z: 2 CHF 100 / 140.–  
EUR 65 / 90.–
- 1100 **Hausse-col**, französisch, Mod. 1872, Infanterieoffizier. Messing vergoldet, versilbertes Emblem: Lorbeer-  
kranz mit gekreuzten Schwertern.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1101 **Helm**, französisch, Mod. 1876, Garde Républicaine. Stahlglocke sig. *HELBRONNER* und datiert 1894.  
Messingkamm, Fischblasendekor und Medusenhaupt. Schwarzer Rosshaarschweif (etwas mager), Aigrette  
und Federstoss. Schuppenbänder.  
Tafel 146 Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1102 **Halskragen (Hausse-col)**, russisch, um 1885, Infanterieoffizier. Messing vergoldet, Emblem versilbert:  
Monogramm *XAIII* von Krone überhöht (Zar Alexander III.). Tragkordel mit zwei Knöpfen.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1103 **Zweispitz**, österreichisch, um 1890, Feldgeistlicher. Wachstuch geschwärzt, gestickte Goldborten, Agraffe  
mit Knopf. Dekor: Kreuz und Dornenkranz. Etikette *Anton Mazur's Söhne, Civil- und Uniformhutfabrik,  
Wien, X. Keplerplatz Nr. 12..*  
Tafel 144 Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1104 **Stock eines Tambourmajors**, französisch, um 1900. Messinggarnitur, blau-weiss-rote Kordel mit entspre-  
chenden Fransentrodeln.  
Tafel 148 L 119 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1105 **Feuerwehrhelm**, Elsass-Lothringen, um 1890. Messingglocke, Kamm, Emblem *E L* im Kranz. Innen  
Fabrikmarke *J.G. LIEB BIBERACH, Riss*. Innenfutter.  
Tafel 144 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1106 **Säbeltasche**, deutsch, um 1890, Husarenoffizier. Rotes Leder, Deckel mit rotem Tuch bespannt, goldener  
Tressenbesatz, im Zentrum Monogramm *FWR* von Krone überhöht. Drei Hängeriemen mit Löwenkopf-  
schnallen.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1107 **Kartuschkasten**, sächsisch, Ende 19. Jh., Offizier. Messingdeckel mit aufgesetztem Monogramm *JG* von  
Krone überhöht, in Weissmetall. Tragösen als Löwenköpfchen.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1108 **Helm (Pickelhaube)**, deutsch, Preussen, um 1890, Garde-Füsilier-Regiment, Offizier. Lederglocke, runder  
Augenschirm, Spitze auf Teller. Adleremblem mit emailliertem Gardestern, Kokarden. Schuppenbän-  
der auf Leder. Original Innenfutter.  
Tafel 144 Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–

- 1109 **Metallhelm**, deutsch, Sachsen, um 1890, Gardereiter. Stahlglocke poliert, Messingbeschläge, auf der Vorderschirmschiene Truppenstempel *G.R. 57*. Teller oder Scheibe Messing vergoldet, Spitze Weissmetall. Wappen der Rautenkronen Messing vergoldet, auf silberfarbigem Stern. Landeskokarde. Schuppenketten Messing. Innenfutter fehlt.  
Tafel 143 Z: 2 CHF 12 000 / 15 000.–  
EUR 7 750 / 9 700.–
- 1110 **Generalsuniform**, österreichisch, getragen um 1890 von Freiherrn Daniel von Salis-Soglio. Die Uniform besteht aus: Zweispitz mit Goldborte für Generale und mit grünem Geierfederbusch. Waffenrock: Campagne. Lichtblaues Tuch mit kirschroter Egalisierung, am Kragen Generalsborte mit drei silbernen Sternen, Knöpfe mit Generalsdessin, zahlreiche Ordensschleifen, Zwirnschlinge an der Schulter für Ordensschärpe. Schneideretikett. Wenige Schadstellen. Hose: Als Reithose gearbeitete, mohrengraue Generalshose mit kirschroter Egalisierung. - Dazu: Portrait in Chromlithographie, gerahmt (ca. 60x40 cm). Auf der Rückseite Aufstellung der Orden, sowie weitere Informationen.  
Tafel 145 Z: 2 CHF 5 000 / 6 500.–  
EUR 3 250 / 4 200.–
- Seltene Generalsuniform eines Schweizer in österreichischen Diensten. Daniel von Salis-Soglio ( 1826-1919) absolvierte die Genieakademie in Wien. Im Festungsbau tätig, 1860 Beförderung zum Major. 1867 Oberst im Generalstab. 1871 Befestigungsbaudirektor in Przemysl, Ausgestaltung dieser wichtigen Festung. K.u.k. Feldzeugmeister und bis zu seiner Pensionierung 1895 General Genie Inspektor. - Dazu weitere Unterlagen und Echtheitsbescheinigung. Vgl. HBLB Bd. VI, S. 20. Bener, Bündner Schwerter und Degen, S. 37-39. De Vallière, Treue und Ehre, S. 738
- 1111 **Helm**, deutsch, Preussen, Offizier des Garderegiments zu Fuss. Schwarze Lederglocke. Gardeadler, Kreuzblatt und Spitze versilbert. Sternchen und Schuppenkette Messing vergoldet. Reichs- und Preussenkokarde. Innenfutter.  
Tafel 144 Z: 1-2 CHF 6 000 / 7 000.–  
EUR 3 850 / 4 500.–
- 1112 **Giberne**, italienisch, Mod. um 1900, Artillerieoffizier.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1113 **Kartuschkasten**, österreichisch, um 1900, berittene Offiziere.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1114 **Giberne**, französisch, um 1900, Militärmusik. Schwarzes Leder, Deckel mit Messingemblem: Musiktröphäe. Bandleier mit aufgesetzter Messinglyra.  
Tafel 147 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1115 **2 Mützen**, französisch, um 1900. Major und Infanterist.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1116 **Feldmütze**, deutsch, Bayern, Infanterieoffizier. Feldgraues Tuch mit rotem Besatz, Kokarden. Lederschirm und Sturmband.  
Tafel 144 Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–

- 1117 **Tschako**, deutsch, Sachsen, Mod. 1911, Luftschifferabteilung, Offizier. Lederkorpus, Hinterschirm mit Truppenstempel *L.A. 2.3.15.* (2. Bataillon, 3. Kompanie, Nr. 15). Wappen Messing vergoldet, auf silberfarbigem Stern. Weiss-grünes Feldzeichen. Landeskokarde fehlt. Schuppenketten aus Weissmetall. Innenfutter.  
Tafel 143 Z: 2 CHF 6 000 / 7 500.–  
EUR 3 850 / 4 850.–
- Seltene militärische Kopfbedeckung. Im Jahre 1911 wurde bei der 2. Kompanie des Königlich-Preussischen Luftschiffer-Bataillons Nr. 3 ein sächsisches Detachement eingestellt. Letzteres bestand aus 58 Mann. 1913 erhöhte Sachsen das Kontingent auf Kompaniestärke, so dass es mit einem Etat von 173 Mann als 3. Kompanie beim 2. Bataillon geführt werden konnte. Vgl. Müller/Vetters/Göschel, Im Dienste Sachsens, S. 276 und Abb. S. 281. Didier Lainé, L'Armée Allemande en 1914, S. 245
- 1118 **Helm**, französisch, Mod. 1913, Gendarmerie nationale à cheval. Messingglocke, Marke *B. FRANCK & SES FILS AUBERVILLIERS.* Weissmetallkamm, Medusenhaupt, schwarze Bürste und Rosshaarschweif. Tülle für Federstoss. Schuppenbänder auf Leder, Scheibenbuckel mit Löwenkopfdekor.  
Tafel 146 Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1119 **Lot von 5 Medaillen/Orden**, 1871/1914: 2 Eiserne Kreuze 1914, 1 Medaille 1870/71 und Jubiläumsmedaille sowie Abzeichen Franz Joseph I.  
Tafel 147 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1120 **Giberne und Gurt**, spanisch, Mod. um 1930.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1121 **4 div. Patronentaschen.**  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 1122 **Schirmmütze**, französisch, Fremdenlegion.  
Z: 1-2 CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–



# VARIA

Kat. Nr. 1123–1204

- 1123 **Amboss**, schweizerisch, 1. Hälfte 16. Jh. Eisen geschmiedet, korr., seitlich zwei massive Füsse. Schwache Mittelsäule, zwischen zwei Nischen, graviertes Blattdekor. Rechteckige Bahn (10x49 cm).  
Tafel 152 H 33 cm G 116 kg Z: 2 CHF 2 800 / 3 500.–  
EUR 1 800 / 2 250.–
- 1124\* **Amboss** eines Waffenschmiedes. Eisen korr. (L 53 cm), Rundschaft, zwei Hörner, eines viereckig, das andere rund.  
Tafel 152 Z: 2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–
- 1125 **Amboss**, schweizerisch, 1. Hälfte 16. Jh. Eisen geschmiedet, korr., seitlich zwei Füsse. Front mit zwei Nischen, Blattdekor. Ein Horn abgebrochen. Mit Baumstrunk als Podest.  
Tafel 152 H 25 cm G 45 kg Z: 2-3 CHF 1 200 / 1 400.–  
EUR 775 / 905.–
- 1126\* **Pulverflasche**, deutsch, um 1600. Hirschgeweihgabelstück, Vorder- und Hinterseite poliert, Vorderseite beschnitzt. Dekor: Nackter, rennender Mann, Kerbung *ID*. Deckel und Ausguss Eisen. Objekt rest.  
Tafel 149 H 19 cm Z: 2 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–
- 1127 **Pulverhorn**, deutsch, um 1600. Gebleichtes Kuhhorn, gepresst, graviertes Dekor: Vier Figuren, Hund, im Hintergrund Haus. Rückseite mit einem ganzen und zwei halben konzentrischen Kreisen. Messingarnitur erg.  
Tafel 149 L 33,5 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1128\* **Pulverin**, deutsch, um 1600. Kuhhorn gebleicht und gepresst, graviertes Dekor: Laufender Drache, Rückseite mit zwei halben konzentrischen Kreisen. Eisengarnitur, etwas korr. Boden lose, Deckel mit Ausguss und Federsperre. Vier Tragringe.  
Tafel 149 L 16,5 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–
- Diese kleine Ausführung für Zündkraut der bekannten Pulverhörner von derselben Machart ist sehr selten
- 1129 **2 Radschloss-Schlüssel**, 17. Jh., davon einer Bodenfund.  
Tafel 150 Z: 2-3 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1130 **Amboss**, italienisch, 17. Jh. Eisen geschmiedet, Kreuzmarke.  
Tafel 152 H 20 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- 1131 **Zündkrautflasche (Pulverin)**, um 1700. Gedrehter Holzkörper, scheibenförmig. Ausgusstülle fehlt, Messingdeckel. Eine Tragoese.  
Tafel 149 D 7,8 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 1132 **Radschloss-Schlüssel, kombiniert mit Pulvermass**, deutsch, 17. Jh. Eisen, etwas korr., drei Vierkantgrössen. L 15 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
Tafel 150 EUR 325 / 450.–
- 1133 **Radschloss**, deutsch, 2. Hälfte 17. Jh. Eisen korr. Raddeckel mit herzförmiger Durchbrechung, Pfanne mit Schiebedeckel, Hahn gewinkelt. L 19,5 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
Tafel 150 EUR 645 / 905.–
- 1134 **Radschloss-Schlüssel, kombiniert mit Pulverin**, deutsch, 1. Hälfte 18. Jh. Körper Gamskrickel, Messingkappe, Messingausguss. Aufgeschraubt zwei Vierkantschlüssel, dazwischen Reibeisen. L 15 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
Tafel 150 EUR 450 / 580.–
- 1135 **Türschloss**, schweizerisch, um 1700. Eisen korr., Reste von Bemalung. L 23 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
Tafel 153 EUR 95 / 130.–
- 1136 **Pulverhorn**, deutsch, um 1700, jagdlich. Gepresstes Kuhorn, Boden und Ausguss Messing. Aufgesetzter Eisendekor, Ranken und Vierkantschlüssel für Radschloss. L 27 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
Tafel 149 EUR 385 / 515.–
- 1137 **Pulverhorn**, schweizerisch oder deutsch, Ende 17. Jh. Kuhhorn mit graviertem Dekor: Ranken, Hase hetzender Hund, Fischkopf, den Ausguss im Maul haltend. Messingmanschette, Holzstöpsel an Kette. Holzboden, gedrechselter Schraubverschluss. Zwei Tragringe. L 39 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.–  
Tafel 155 EUR 775 / 970.–
- Dekoratives, jagdliches Objekt
- 1138 **Truhe (Offiziers-Feldkiste)**, süddeutsch, um 1700. Hartholz, Rückwand und Boden Fichte. Rückwand mit aufgemaltem Bindenschild, weiss-rot-weiss. Front und Deckel mit je zwei plastisch geschnitzten Waffentrophäen, eine Trophäe auf dem Deckel mit dem Wappen der Grafen von Hohenberg. Die alte Fassung teilweise erhalten. Die Seiten mit Tragehenkel. Truhenschloss, Messingschlossblech, Schlüssel. L 51x103x45 cm Z: 2 CHF 8 000 / 9 000.–  
Tafel 155 EUR 5 150 / 5 800.–
- Die Burg Hohenberg bei Tuttlingen wurde im 30-jährigen Krieg zerstört. Die Grafschaft Hohenberg wurde später von Oesterreich durch Kauf erworben und 1805 im Pressburger Frieden an Württemberg abgetreten.
- 1139\* **Kriegskasse**, deutsch, 1. Hälfte 18. Jh. Seitenwände, Deckel und Boden aus massivem Eisenblech, Verstärkungsbänder, bewegliche Tragehenkel. Front mit Scheinschloss. Ueber den Deckel bedienbarer Verschluss, Mechanismus innen, vier Fallen. Innen rot bemalt, zusätzliches, abschliessbares Fach. Zwei Schlüssel. Boden rep. L 63 H 34 B 36 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
Tafel 151 EUR 1 600 / 2 250.–
- 1140 **Beil- oder Axteisen**, deutsch oder schweizerisch, 18. Jh. Eisen etwas korr. Konische Tülle, halbmondförmiges Blatt, Ansatz mit geschlagenem Dekorfries und Marke B. L 23 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
Tafel 9 EUR 130 / 195.–
- 1141 **Kleiner Amboss**, 18. Jh. Eisen mit Zierkerben (H 11 cm), auf Holzsockel. - Dazu: **Amboss-Einsatz**, Marken LS und HP, Länge mit Dorn 15 cm. Z: 2 CHF 500 / 700.–  
Tafel 153 EUR 325 / 450.–

- 1142 Lot: **3 Pulverhörner**, deutsch, 18. Jh., eines mit dreifachem Radschloss-Schlüssel. - Dazu: **Pulverhorn**, alpenländisch und **Pulverflasche**, Kupferkörper, beide Mitte 19. Jh.  
Z: 2-3  
CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 1143 **Tischfeuerzeug**, deutsch, 2. Hälfte 18. Jh. Pistolenform. Messinggriff, graviertes Dekor: Jagdhund, Baum, Ranken. Hahn und Schlossmechanismus seitlich montiert. Pulverpfanne und Batterie. Kerzenhalter, Eisenständer.  
Tafel 150 L 19 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 1144 **Zollbüchse** schweizerisch, um 1800. Eisen geschwärzt, Deckel mit Münzschlitz, abschliessbar. Tragbügel.  
Tafel 153 H 11,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1145 **Breitaxt**, schweizerisch, um 1800. Eisen mit "neuer" Schneide, Marke *JM*, Hammerkopf. Schaft erg.  
Tafel 9 L 95 cm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1146 **Steinschloss-Pulverprüfer**, englisch, um 1800. Messingkasten, zentrales Schloss. Messingrad mit Graduierung von 5-30. Holzgriff. - Dazu: Kugelzange für Rundkugel, Kal. 10 mm.  
Tafel 150 L 15 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 1147 **Eisensäge**, italienisch, um 1800.  
Tafel 153 L 25 cm Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1148 **Gefängnis-Zellentür**, 18. Jh., aus Graubünden. Eisen verstärkt, im Zentrum Rosette, Guckfenster, Schloss mit Schlüssel.  
Tafel 195 ca. 130x87 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 1149 **Pulverhorn**, deutsch, Sachsen, nach 1806, Ehrengabe. Gepresstes Kuhhorn. Silbergarnitur: Boden mit Klappdeckel, Fries mit Hunden und Jagdtieren, aufgesetztes Emblem des Königreichs Sachsen, Silberausguss mit ovalem Medaillon, einen Rothirsch darstellend. Zwei Tragösen.  
Tafel 148 L 27 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- Ehrenpulverhörner wurden verdienstvollen Offizieren und Mannschaftsdienstgraden der Jägerbataillone bei ihrem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst verliehen
- 1150 **Pulverin** (Zündkrautflasche), deutsch, um 1830. Kuhhorn gepresst, Ausgussdeckel fehlt. Zwei Tragringe.  
Tafel 148 L 14 cm Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 1151 **Pulverhorn**, französisch, um 1840. Gepresstes Kuhhorn. Silbergarnitur, Teile mit Punze *JL* unter Herz. Boden mit Klappdeckel, Ausguss graduiert von 45-60 grains. Zwei Tragringe.  
Tafel 148 L 26 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1152 **Keuschheitsgürtel**, im mittelalterlichen Stile, Historismus.  
Tafel 153 Z:2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–

- 1153 **Pulverfässli**, schweizerisch, um 1850. Holz gedrechselt. Holzausguss mit Schraubdeckel.  
Tafel 194 H 29 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- Aus diesen im Stand aufbewahrten grösseren Fässlein wurden die Pulverflaschen der Schützen nachgefällt
- 1154 **Pulverfässli**, schweizerisch, um 1850, Schütze. Holz gedrechselt. Holzausguss mit Schraubdeckel.  
Tafel 194 H 24 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1155 **Wilhelm Tell**, Holzskulptur, in Goldfarbe gefasst, schweizerische Schnitzerei 2. Hälfte 19. Jh. Schwert erg.  
Runder Sockel.  
Tafel 165 H 42,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1156\* **Waffensteckamboss**, 19. Jh. Eisen korr.  
Tafel 152 L 70 cm Z: 2-3 CHF 450 / 600.–  
EUR 290 / 385.–
- 1157\* **Waffensteckamboss**, 19. Jh. Eisen korr.  
Tafel 152 L 70 cm Z: 2 CHF 450 / 600.–  
EUR 290 / 385.–
- 1158 **Schiess-Stock**, deutsch, um 1870. Eisen geschwärzt. Griff abschraubbar, mit Federmechanismus und Hammer sowie Abzug. Schuss dient als Lauf, Kal. 14,5 mm, zentrales Kamin. Eisenspitze mit Zapfen.  
L 98 cm Z: 2 CHF 500 / 650.–  
EUR 325 / 420.–
- 1159 **Dekorschild**, französisch/englisch, datiert 1866. Galvanoplastik, sig. *Morel-Ladeuil fait 1866* und *Elkington & Co.*. Dekor: Das Mittelmedaillon mit der Vertreibung von Adam und Eva aus dem Paradies, Engelkampf und Niederlage Satans.  
Tafel 67 83x64 cm CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Léonard Morel-Ladeuil arbeitete bis 1858 in Paris, folgte dann einem Ruf der Firma Elkington & Co. und zog nach London. Dort schuf er 1866 diesen sog. Miltonschild. 1878 wurde er Ritter der Ehrenlegion
- 1160 **Reservistenpfeife**, deutsch, um 1870. Meerschamkopf, Silberdeckel mit Raupenhelm eines Dragoners.  
Tafel 194 L 40 cm Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1161\* **Offiziersstock**, deutsch, 2. Hälfte 19. Jh. Silberknauf, Stempel 750, Monogramm *HB*. Malakkaschuss.  
Tafel 150 L 81,5 cm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1162 **Schiffskompass**, englisch, 19. Jh. Messinggehäuse, Nr. 2111, mit seitlicher Petrollampe. Der schwimmende Kompass ist sig. *MARITIME STORES Ltd. MIDDLESBROUGH.*  
Tafel 142 H 26 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1163 **Schiess-Stock**, französisch, um 1880. Horngriff gewinkelt, abschraubbar, Mechanismus sig. *St.ETIENNE* mit Beschau von St.Etienne. Rundlauf, Kal. 32. Malakkaschuss.  
Tafel 150 L 87 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–

- 1164 **Panoplie**, italienisch, 19. Jh. Brett mit Miniaturwaffen und Rüstungsteilen, Gusseisen.  
39x64 cm Z: 2-3 CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- 1165 **Spazierstock**, französisch, Ende 19. Jh. Gebogenes Griffstück mit Silberknauf in der Form eines Hundekopfes. Schuss aus Bambus, Silbermanschette mit Namen des Besitzers *E. Haldi*. Metallspitze.  
Tafel 150 L 76,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1166 **Spazierstock**, englisch, um 1900. Beinknauf in der Form eines Hundekopfes, rote Glasaugen. Holzschuss. Beinspitze.  
Tafel 150 L 88 cm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1167 **Grosse Munitionssammlung**, Schweiz und Ausland, bestehend aus verschiedenen Schachteln, die meisten geöffnet und unvollständig. Viele Einzelpatronen, darunter fünf 18 mm eidg. Ord. und ein 18 mm franz. Mod. 1867, vier Papierpatronen Chassepot, zwei Patronen für Mitrailleur de Reffye, Stiffffeuer, Zündhütchen, diverse Militär- und Jagdpatronen. - Dazu: 2 Parabellummagazine.  
Tafel 149 CHF 500 / 800.–  
EUR 325 / 515.–
- 1168 **Miniaturdegen**, preussisch, 1916. Messinggefäss, Reichsadlerdekor. Klinge mit Widmung *S.hochverehrten Chefz. 50jähr. Militärdienstjubiläum d.Offizierkorps d.Inf.Regts. Gen.-Feldm. v.Hindenburg vor Dünamburg 7.4.16 i.gr.Feldzug*. Scheide, Schlagband.  
Tafel 147 L 24,5 cm Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1169 **Schiffsglocke**, Messing, bezeichnet *FRANCE 1926*. Mit Halterung.  
Tafel 142 H 18 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1170 **Makila**, baskisch, 1930. Scheibenförmiger Hornknauf, emaillierte Einlage: Zwei Wappen und Inschrift *ESKUAL HERRIA*. Ledergriff abschraubbar, kurzes Stilett. Stockspitze mit Messingmanschette, beschriftet *ESKUAL HERRIA 1930*.  
Tafel 150 L 90,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- Vgl. Dike, Cane Curiosa, S. 282
- 1171 **Bronzeskulptur**, Modell der für die Landesausstellung 1939 von Hans Brandenberger geschaffenen Skulptur "Wehrwille", sig. *Brandenberger 1939*.  
Tafel 193 H 24 cm CHF 600 / 900.–  
EUR 385 / 580.–
- Abb. von Brandenbergers "Wehrwille" an der Höhenstrasse der Landesausstellung 1939 vgl. Schweizer Wehrgeist in der Kunst, S. 346.
- 1172 **General Henri Guisan**, Portrait, Holzschnitzerei sig. *E. Schoebel*.  
48x34 cm CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- Ernst Schoebel war um 1939 als Bildhauer in Schwyz tätig
- 1173 **Napoleon I. zu Pferd**, Bronze patiniert., roter Marmorsockel.  
H mit Sockel 36 cm Z: 1-2 CHF 2 700 / 3 300.–  
EUR 1 750 / 2 150.–

- 1174 **Schiffsbarometer**, portugiesisch, 20. Jh. Messing, Holzsäule. Skala von 26 bis 31, sig. *J.J.B.L.M. 16 a 22 R.N. Desterro Lisbon*, Glasröhrchen mit Quecksilber, verstellbarer Zeiger. Wandhalterung fehlt.  
Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1175 **1 Paar Elefantentrosszähne**, Afrika, um 1960. Beide zusammen ca. 40 kg, einer mit Riss. Länge gestreckt von Mitte Basis bis Zahnspitze 143 und 147 cm. Auf Podest montiert.  
Tafel 154 Z: 2 CHF 5 000 / 7 000.–  
EUR 3 250 / 4 500.–
- 1176 **Wildschwein-Trophäe**, Vorderteil (Gebiss) eines Keilers auf Brett montiert. - Dazu: 4 lose Warzenschweinzähne.  
CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1177 **2 Trophäen: Impala-Antilope**, Afrika, auf Brett.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1178 **2 Trophäen: Impala-Antilope**, Afrika, auf Brett. Eine mit Speerspitze im Schädel.  
Tafel 154 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1179 **Trophäe: Pferdeantilope**, Afrika, auf Brett.  
CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1180 **Trophäe: Riedbock**, Afrika, auf Brett.  
Tafel 154 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1181 **2 Trophäen: Buschbock**, Afrika, auf Brett.  
Tafel 154 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1182 **Trophäe: Rappenantilope**, Afrika, auf Brett.  
CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1183 **2 Trophäen: Kleiner Kudu**, Afrika, auf Brett.  
Tafel 154 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1184 **Trophäe: Oryx, Kilimandjaro-Spiessbock**, Afrika, auf Brett.  
CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1185 **Trophäe: Kongoni, Kuhantilope**, Afrika, auf Brett.  
CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1186 **2 Trophäen: Gerenuk, Giraffengazelle**, Afrika, auf Brett.  
Tafel 154 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1187 **Trophäe: Uganda Kob**, Afrika, auf Brett.  
Tafel 154 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–

1188	<b>Trophäe: Thomsongazelle</b> , Afrika, auf Brett. Tafel 154		CHF 200 / 300.– EUR 130 / 195.–
1189	<b>Stopfpräparat: Impala-Antilope</b> , Afrika. Hals und Kopf auf Brett. Tafel 154	Z: 2	CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1190	<b>Trophäe: Wasserbock</b> , Afrika, auf Brett.		CHF 250 / 350.– EUR 160 / 225.–
1191	<b>Trophäe: Wasserbock</b> , Afrika, auf Brett.		CHF 250 / 350.– EUR 160 / 225.–
1192	<b>5 Warzenschwein-Hauerpaare</b> , auf Brett montiert, einige gesprungen. Tafel 154	Z: 2-3	CHF 200 / 250.– EUR 130 / 160.–
1193	<b>2 Trophäen: Grant-Gazelle</b> , Afrika, auf Brett.		CHF 300 / 400.– EUR 195 / 260.–
1194	<b>Stopfpräparat: Grant-Gazelle</b> , Afrika, Kopf mit Hals, auf Brett. Tafel 154	Z: 2	CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1195	<b>Trophäe: Oryx, Säbelantilope</b> , Afrika, auf Brett. Tafel 154		CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1196	<b>Trophäe: Nyala-Antilope, Waldbock</b> , Afrika, auf Brett. Ein Horn etwas deformiert.		CHF 200 / 300.– EUR 130 / 195.–
1197	<b>Stopfpräparat: Thomsongazelle</b> , Afrika, Hals und Kopf auf Brett. Tafel 154	Z: 2	CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1198	<b>Trophäe: Wasserbock</b> , Afrika, auf Brett.		CHF 300 / 400.– EUR 195 / 260.–
1199	<b>Trophäe: Rappenantilope</b> , Afrika, auf Brett. Tafel 154		CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1200	<b>Trophäe: Grosser Kudu</b> , Afrika, auf Brett. Tafel 154		CHF 500 / 700.– EUR 325 / 450.–
1201	<b>Trophäe: Grosser Kudu</b> , Afrika, auf Brett.		CHF 500 / 700.– EUR 325 / 450.–
1202	<b>Trophäe: Grosser Kudu</b> , Afrika, auf Brett.		CHF 500 / 700.– EUR 325 / 450.–
1203	<b>Trophäe: Kaffernbüffel</b> , Afrika, auf Brett. Tafel 154		CHF 600 / 800.– EUR 385 / 515.–
1204	<b>3 Trophäen Sikahirsche</b> , Nordirland, auf Brett.		CHF 150 / 200.– EUR 95 / 130.–

# ZINNFIGUREN UND BLECHSPIELZEUG

Kat. Nr. 1205–1289

- 1205 **Tiger- und Löwenjagd**, 58 ältere Zinnfiguren aus der Offizin Ernst Heinrichsen.  
Tafel 168 Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1206 **Zug der Zürcher nach Murten**, ca. 232 fabrikbemale Zinnfiguren von Ernst Heinrichsen, Nürnberg.  
Tafel 166 H 30 mm Z: 2 CHF 600 / 900.–  
EUR 385 / 580.–  
Anlässlich der 400-Jahrfeier der Schlacht bei Murten beschlossen die Stadtzürcher Zünfte, 1876 den Gewaltmarsch im Festumzug darzustellen. Vgl. Sulzer, 150 Jahre feinste Zinn-Compositions Figuren Ernst Heinrichsen Nürnberg, S. 112/3
- 1207 **Französische Armee 1870/71**, ca. 362 fabrikbemale Zinnfiguren unterschiedlicher Truppengattungen.  
H 30 mm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1208 **Diverse Truppen um 1910**, Italiener, Engländer, Oesterreicher, Russen, Franzosen und Bayern. Ca. 238 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 mm Z: 1-2 + 2 CHF 180 / 220.–  
EUR 115 / 140.–
- 1209 **Berittene Ulanenmusik um 1900**, deutsch, 12 kleine Bleisoldaten. - Dazu: Spanische Miniaturesoldaten "Miniploms Alymer", 8 sets.  
H ca. 32 mm Z: 1-2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 1210 **Deutsche Armee 19. Jh.**, Preussen, Musik Braunschweig und Bayern. Ca. 120 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 mm Z: 2 CHF 140 / 180.–  
EUR 90 / 115.–
- 1211 **Oesterreichische Armee**, 285 bemalte Zinnfiguren von Heinrichsen u.a. Dragoner um 1820 (Künstlerbemalung), Infanterie um 1850, Dragoner und Ulanen um 1866, Tiroler Kaiserjäger um 1900, Infanterie und Bosniaken um 1910.  
H 28 bis 44 mm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1212 **Italienische Armee um 1860**, Generalstab, Kavallerie, Artillerie und Bersaglieri. Ca. 97 fabrikbemale Zinnfiguren von Heinrichsen.  
H 28 mm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1213 **Deutsche und französische Soldaten 1870/71**, 287 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H 28 mm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1214 **Spielzeugkanone**, deutsch, um 1900. Holz, bronzefarbig und grau bemalt.  
Tafel 156 L 30 cm Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–



- 1215 **Boxeraufstand um 1900**, ca. 262 fabrikbemale Zinnfiguren. Verschiedene Hersteller.  
H 30 mm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1216 **Französisches Militär um 1860**, verschiedene Truppengattungen, Parade. Ca. 356 fabrikbemale Zinnfiguren, meist von Heinrichsen.  
H 30 mm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1217 **Deutsche Truppen 1870/71**, Preussen, Bayern, Sachsen und Württemberger. Ca. 377 fabrikbemale Zinnfiguren von Heinrichsen und Allgeyer.  
H 28 mm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1218 **Deutsche Kavallerie und Artillerie um 1880**, Preussen und Sachsen. Ca. 133 fabrikbemale Zinnfiguren. Stark bespielt.  
H 30 mm Z: 2 + 2-3 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1219 **Preussische Infanterie und höhere Offiziere**, ca. 210 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 mm Z: 2 CHF 180 / 220.–  
EUR 115 / 140.–
- 1220 **Französische Armee 1798-1814**, Infanterie, Artillerie und Musik. Ca. 206 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 und 33 mm Z: 1-2 + 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1221 **Deutsche Kavallerie, 19. Jh.**, Preussen und Bayern. 48 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 34 mm Z: 1-2 CHF 130 / 180.–  
EUR 85 / 115.–
- 1222 **Preussisches Militär um 1900**, Infanterie und Jäger im Angriff, Infanterie in Achtungstellung. Ca. 180 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 mm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1223 **Preussische Pioniere um 1910**, ca. 135 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 mm Z: 2 CHF 180 / 220.–  
EUR 115 / 140.–
- 1224 **Preussische Artillerie um 1870**, ca. 95 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 mm Z: 1-2 CHF 180 / 220.–  
EUR 115 / 140.–
- 1225 **Engländer, Preussen, Russen und Österreicher um 1810/15**, ca. 168 fabrikbemale Zinnfiguren im Kampf gegen die Armee Napoleon I.  
H ca. 28 mm Z: 2 CHF 180 / 220.–  
EUR 115 / 140.–
- 1226 **Britische Armee um 1900**, Kavallerie, Linieninfanterie und Schotten. Ca. 130 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 und 38 mm Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–

- 1227 **Andreas Hofer's Kampf gegen die Franzosen 1809**, fein bemalte Zinnfiguren von Ernst Heinrichsen, Nürnberg um 1910, freie Komposition eines Sammlers. Bestehend aus: Tirolern, Franzosen, Häuser und Bäumen.  
H ca. 28 mm Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1228 **Preussische Infanterie um 1870/71, Parade und kämpfend**, mit Musikkorps bei Parade vor Kaiser Wilhelm I. und Heerführern. Dazu: Brandenburger Tor, Siegestsäule und Denkmal Friedrichs des Grossen. Ca. 120 bemalte Zinnfiguren von Heinrichsen.  
H ca. 28 mm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1229 **Französische Infanterie der Empire**, 116 fabrikbemale Zinnfiguren von Ernst Heinrichsen in Nürnberg.  
H ca. 28 mm Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1230 **Lot von 125 Zinnfiguren**, um 1914/18. 25 italienische Kavallerie Attacke, Offizin Allgeyer. 26 französische Chasseurs à cheval und Cuirassiers (teilweise unfertig bemalt). 27 schwedische Kavallerie (unfertig bemalt), darunter 7 halbplastische Reiter. 19 Marineinfanterie. 28 englische Musik (blank).  
H 30 + 40 mm Z: 1-2 + 2 CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 1231 **Dreissigjähriger Krieg**, ca. 124 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28-38 mm Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 1232 **Dreissigjähriger Krieg**, ca. 195 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 und 38 mm Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1233 **Wilder Westen: Indianerüberfall**, ca. 130 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 und 35 mm Z: 1-2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1234 **Deutsche Husaren**, 12 preussische um 1814 und 50 deutsche um 1900. 62 fabrikbemale Zinnfiguren wohl von Heinrichsen.  
H ca. 40 mm Z: 1-2 CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 1235 **Deutsche Husaren, oesterreichische Armee um 1880 und preussische Soldaten Friedrichs des Grossen**, ca. 206 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H 28 mm Z: 2 CHF 150 / 250.–  
EUR 95 / 160.–
- 1236 **Russische Armee um 1900**, ca. 203 fabrikbemale Zinnfiguren aus der Offizin Heinrichsen.  
H 28 mm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1237 **Belagerung von Paris 1870/71**, preussische Positionsartillerie in Aktion mit 6 Geschützen. Ca. 115 fabrikbemale Zinnfiguren von Heinrichsen.  
Tafel 169 H 28 mm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 1238 **Deutsche Kavallerie um 1890**, ca. 72 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H 38 mm Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 1239 **Gefecht im Grauholz 1798**, Berner gegen Franzosen. Ca. 150 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H 28 mm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1240 **Marine**, 19 Kriegs- und Handelsschiffe unterschiedlicher Grössen. Fabrikbemale Zinnfiguren, meist von Heinrichsen.  
Tafel 166 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1241 **Schlacht bei Sempach 1386**, ca. 142 fabrikbemale Zinnfiguren von Heinrichsen.  
H 28 mm Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1242 **Deutsche Armeeparade**, Infanterie und Kavallerie, Preussen, Sachsen und Bayern. Ca. 270 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H 28 mm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1243 **Deutsche Armee um 1880**, diverse Musikkorps und Reiter. Ca. 190 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H 28 mm Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1244 **Deutsche Armee um 1916**, feldgrau mit Stahlhelm. Ca. 190 fabrikbemale Zinnfiguren. - Dazu: 14 Häuser, blank.  
H 30 mm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1245 **Französische Armee 1870-1916**, Infanterie, Kavallerie und Kolonialtruppen. Ca. 215 fabrikbemale Zinnfiguren.  
H ca. 28 und 36 mm Z: 2 CHF 280 / 320.–  
EUR 180 / 205.–
- 1246 **Eisenbahn Spur 0**, französisch, um 1920. Bestehend aus. 2 Personenwagen (J.de P.), Postwagen (J.de P.), Gepäckwagen (J.de P.), Trafo mit Lampenwiderstand und Anschlussschiene (JEP) und diverse Blechschiennen. - Dazu: 4 Güterwagen BING, Kandelaber mit zwei Lampen (Hornby France) und Signalbrücke mit Uebergang.  
Z: 2 CHF 350 / 500.–  
EUR 225 / 325.–  
“Le Jouet de Paris” (J.de P.) ging um 1910 in die Firma JEP über. Diese stellte Blechspielzeug bis 1965 her
- 1247 **Ritter und Musketiere**, ca. 55 fabrikbemale Zinnfiguren. - Dazu: **Mittelalterliches Dorf**, bestehend aus Kirche, 4 Häusergruppen und 3 einzelnen Häusern. Zinnfiguren mit Künstlerbemalung.  
Z: 2 + 1 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1248 **Märklin-Eisenbahn Spur I**, um 1930. Zug bestehend aus: Vollbahn-Lokomotive RS 65/13031, Post-Gepäckwagen 1895, Güterwagen 1956, Kesselwagen “Petroleum” 1954, Plattenwagen PRR 2932, Flugzeugwagen 1996 (Flugzeuge fehlen) und Kranwagen 1974. Dazu Transformer 13474 B.  
Tafel 159 Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–

- 1249 **Märklin-Zubehör**, um 1930/35: Hauptsignal 2337/1, Vorsignal 2328/1, Prellbock 2202/1 (def.), Wärterhaus 2159, Tunnel 2537/1, Bahnsteigkarren 2683, 2 Milchkannen (wohl Spur III, Deckel fehlen), Benzinpumpe SHELL 2361, Stellwerk 13728/8, Blinklicht 13458 G, Hauptsignal 13747/1, Drehscheibe 2128/1, Elektromotor 1071 mit Regler, 3 Stellplatten 13722, 1 Verteilungsplatte 13723 und 1 Kabelhalter-Garnitur 13622 G. - Dazu: Bogenlampe mit Kettenaufzug von Karl Bub, Nürnberg.  
Tafel 159 Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.-  
EUR 905 / 1 150.-
- 1250 **Märklin-Schienen Spur I für elektrischen Betrieb**. Gebogene Schienen: 40 Stück für grossen Kreis, 8 für Normalkreis. Gerade Schienen: 35 und 28 Progress-Schienen. Anschluss-Schiene, ca. 10 Halbe- und Viertelschienen. Kreuzung. 6 Handweichen und 6 elektromagnetische Weichen mit insgesamt 5 Weichenlaterne-  
nen.  
Z: 2 CHF 1 200 / 1 500.-  
EUR 775 / 970.-
- 1251 **Ozeandampfer**, deutsch, vor 1930, Gebrüder BING. Uhrwerkantrieb, Dach mit Marke *BW* und *GER-MANY*. Vier Rettungsboote.  
Tafel 158 L 50 cm Z: 1-2 CHF 1 500 / 2 000.-  
EUR 970 / 1 300.-  
Dampfer in sehr gutem Zustand. Die Firma BING gab 1932 die Spielzeugherstellung auf
- 1252 **Spielzeughelm**, schweizerisch, um 1930. Stahl mit feldgrauer Bemalung.  
Tafel 156 Z: 2 CHF 100 / 120.-  
EUR 65 / 75.-
- 1253 **5 Persönlichkeitsfiguren um 1935**, Feldmarschall v. Hindenburg im Mantel, und mit Pickelhaube, General v. Blomberg, Feldmarschall v. Mackensen und Reichsmarschall Hermann Göring im Mantel mit Luftwaffenschwert. Elastolin und Lineol.  
Tafel 161 H 75 mm Z: 2 CHF 300 / 400.-  
EUR 195 / 260.-
- 1254 **3 Feldküchen, 1 Bäckereiwagen und 1 elektrischer Scheinwerfer mit Blinkvorrichtung**, Elastolin, Lineol und andere Fabrikate.  
Tafel 157 Z: 2 CHF 150 / 200.-  
EUR 95 / 130.-
- 1255 **Schweizer Armee um 1939** von Hofmann in Zürich: ca. 180 bemalte Zinnfiguren. - Dazu ein Lot blank.  
H ca. 30 mm Z: 1-2 CHF 120 / 150.-  
EUR 75 / 95.-
- 1256 **Schweizer Armee um 1939** von Hofmann, Zürich: ca. 250 Zinnfiguren.  
H ca. 30 mm Z: 1-2 CHF 150 / 200.-  
EUR 95 / 130.-
- 1257 **7 Masse-Tiere Lineol**: Elefant gross und klein, Tiger, ruhende Löwin, 2 Schildkröten und grasendes Pferd (Ohren def.). Alle mit Lineol-Stempel.  
Tafel 160 Z: 1-2 + 2 CHF 150 / 200.-  
EUR 95 / 130.-
- 1258 **Deutsche Wehrmacht**: Zwei Schneeschuhläufer, Motorrad mit Beifahrer, Fernsprecher Leitung legend, zwei Winker, Brieftaubensoldat, zwei Fernsprecher kniend, zwei Blinker, Offizier telefonierend. Elastolin und Lineol, Fernsprecher anderes Fabrikat.  
Tafel 161 H 75 und 65 mm Z: 2 + 2-3 CHF 350 / 450.-  
EUR 225 / 290.-

- 1259 **Schweizer Armee:** 8 MG, 3 Flammenwerfer. Insgesamt 15 Soldaten, Lineol und Elastolin.  
Tafel 163 H 75 mm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1260 **Deutsche Wehrmacht.** 11 Figuren Lagerleben und Sanitätsposten: 6 Träger mit Bahren, 2 Hundeführer, 2 Ärzte, 7 Sanitätssoldaten, 3 davon Verwundete tragend, 4 Schwestern, 5 Verwundete, 1 Hund. Elastolin, Lineol und andere.  
Tafel 164 H 75 und 65 mm Z: 2 + 2-3 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1261 **Schweizer Armee,** 12 Spielleute, 1 Tambourmajor und 1 Dirigent, 2 Fähnriche, 1 höherer Unteroffizier und 1 Füsilier. Elastolin und Lineol.  
Tafel 163 H 75 mm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1262 **Schweizer Armee,** Gruppe von 8 Offizieren, einer mit Scherenfernrohr. Elastolin und Lineol.  
Tafel 161 H 75 mm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1263 **Schweizer Armee,** Uebermittlungstruppen. Bestehend aus: 2 Brieffaubensoldaten, 1 Meldereiter, 1 Soldat mit Blinkgerät, 8 Feldtelegraphensoldaten, 3 Funkstationen, 1 Meldefahrer auf Motorrad und 1 Motorrad mit Seitenwagen und aufmontiertem Blinkgerät. Elastolin und Lineol.  
Tafel 162 H 75 mm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1264 **3 Geschütze und 2 Fahrzeuge,** schwerer Minenwerfer von TippCo, Panzer-Abwehrkanone von Elastolin und Flugzeug-Abwehrkanone (wohl Märklin). - Dazu: Panzerspähwagen A 572 und Lkw "Kees".  
Tafel 157 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1265 **Schweizer Armee,** 3 Unterstände und 1 Geschützstellung. Besatzung: 12 Soldaten mit 2 MG und Flak. Lineol, Elastolin und Kibri.  
Tafel 162 Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1266 **Schweizer Armee,** Bivak und Sanitätsposten. 36 Figuren, Elastolin und Lineol. 1 Wachhaus und 1 Sanitätsfourgon (Eigenbau).  
Tafel 163 H 75 mm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1267 **20 Masse-Tiere,** wohl Elastolin: Giraffe, Kamel, Rothirsch mit Kuh, Zebra, Damhirsch mit Kuh, Löwe mit Jungem, Tiger, Fohlen, Schwein gehend, 2 Schweine sitzend, Ameisenbär, Ziege, Känguruh, Huhn und 2 Gänse.  
Tafel 160 Z: 1-2 + 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1268 **Infantry of the Line and Colour Party of the South Staffordshire Regiment,** Britains No. 1562. 27 Bleisoldaten.  
H ca. 50 mm Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1269 **12 Masse-Tiere,** wohl Lineol: Kamel, 2 Panzernashörner, 2 Bison, Giraffe, Elchschaufler, Kuh, Eisbär, kleiner weisser Elefant, ruhender Löwe und weidendes Schaf.  
Z: 1-2 + 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

- 1270 **Schweizer Armee um 1950**, 5 Schlauchboote aus Holz, 4 Pontoniere rudern und 1 Infanterist sitzend. Elastolin.  
Tafel 161 Z. 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1271 **Lot 12 Modellgeschütze**: 4 Kunststoffkanonen, 1 Feldkanone deutsch, 1 englische Kanone (Crescent), 1 französisches Geschütz (Solido) und 5 Miniaturkanonen (zu Zinnfiguren passend).  
Tafel 162 Z: 2 CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 1272 **Motorboot Schuco**, Elektro-Delfino 5411 Navico. In etwas def. Originalkarton.  
Z: 1-2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1273 **Schlachtschiff Scharnhorst**, deutsch, Modell aus Balsaholz, sehr detailliert, schwimmfähig. Mit Elektromotor und Fernsteuerung. Dazu: Literatur und Videoband.  
Tafel 158 L 145 cm Z: 1-2 CHF 1 000 / 1 500.–  
EUR 645 / 970.–
- 1274 **Dampfmaschine**, deutsch, um 1965. FLEISCHMANN Nr. 130/2. Messingkessel Durchmesser 70 mm, Manometer, Wasserstandsanzeiger, Zubehör. - Dazu: Transmission und Antriebsmodell von WILESCO.  
Tafel 157 34X38,5 cm Z: 1-2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- 1275 **30-jähriger Krieg**, 130 Zinnfiguren mit Künstlerbemalung: In Frontstellung 3 Offiziere zu Pferd, 6 Fähnriche, 4 Musikanten, 20 Offiziere zu Fuss mit Halbarte oder Spiess, 20 Pikeniere und 59 Musketiere. In Profilstellung 17 Kürassiere, davon 1 Offizier, 2 Standarten und 1 Trompeter.  
Tafel 167 H ca. 32 mm Z: 1 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 1276 **Französische Armee Ier Empire**, 26 Zinnfiguren, Infanterie und Artillerie, Künstlerbemalung (Ulrich Müller).  
Tafel 169 H ca. 39 mm Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1277 **31 verschiedene deutsche Reiter und 9 Feldzeichen um 1890**, halbplastische Bleisoldaten, Sammlerbemalung (Hans Wolf, Bern).  
Tafel 167 H ca. 66 und 61 mm Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1278 **Artillerie à cheval de la Garde Impériale 1810**, 35 Zinnfiguren, Künstlerbemalung (Dr. Max Schneebeil, Bern).  
Tafel 169 H ca. 29 mm Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1279 **Preussisches Garderegiment zu Fuss, mit Musik um 1890**, 40 halbplastische Bleisoldaten, Sammlerbemalung (H. Wolf). Dazu: 4 preussische Gardegrenadiere.  
Tafel 167 H ca. 57 mm Z: 1-2 CHF 300 / 450.–  
EUR 195 / 290.–
- 1280 **Preussische Infanterie um 1890**, 45 halbplastische Bleisoldaten, Sammlerbemalung (H. Wolf).  
H ca. 60 mm Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 1281 **Bayerische Infanterie um 1890**, 44 halbplastische Bleisoldaten, Sammlerbemalung (H. Wolf).  
H ca. 56 mm Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1282 **Janitscharen und osmanische Feldmusik 18. Jh.**, 94 Zinnfiguren. Offizin: Edith Fohler, Wien. 44 mit  
Künstlerbemalung, ca. 50 unbemalt.  
H ca. 35 mm Z: 1-2 CHF 150 / 250.–  
EUR 95 / 160.–
- 1283 **Französische Infanterie um 1870**, 11 div. Bleisoldaten (ronde-bosse), Künstlerbemalung.  
H ca. 50 mm Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1284 **Dänemarks königliches Leibgarderegiment**, 64 Bleisoldaten um 1980. - Dazu: Dänische Infanterie um  
1900, 10 Bleisoldaten, ronde-bosse (H ca. 40 mm).  
H ca. 43 mm Z: 1 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1285 **Biedermeier Gartengesellschaft**, 40 Zinnfiguren von Heinrichsen, Künstlerbemalung durch Barbara  
Jocher.  
Tafel 166 H ca. 38 mm Z: 1 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1286 **Wallenstein's Lager**, 79 Zinnfiguren von Heinrichsen, Künstlerbemalung.  
Tafel 167 H 38 mm Z: 1 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1287 **Reise in das Gebirge**, 82 Zinnfiguren von Heinrichsen, Künstlerbemalung von Barbara Jocher.  
Tafel 168 H 28 mm Z: 1 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1288 **22 diverse Bleisoldaten**, die meisten deutsch, um 1960/70, darunter 4 Reiter. 1 Infanterist und 1 Reiter  
unbemalt.  
Tafel 164 Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1289 **14 div. Bleisoldaten**, englisch, um 1980, Rose Miniatures. - Dazu: 2 Bleisoldaten anderer Hersteller. Fein  
bemalte Figuren.  
Tafel 165 H ca. 50 mm Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–

# SCHWEIZER ORDONNANZ-GRIFFWAFFEN

Kat. Nr. 1290–1476

- 1290 **Säbel**, in der Art kant. Ord. 1720, Dragoner. Eisengefäss, birnförmiger Knauf, Griffbügel und Seitenbügel, eine Spange fehlt. Griffholz mit Zinnhülse. Rückenklinge erg., Reste von floralem Dekor.  
Tafel 15 L 74 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1291 **Reitersäbel**, kant. um 1720, Bern. Messinggefäss, Löwenkopfknauf gegossen. Griffbügel, Seitenbügel, Spangen, Daumenring. Eine Stichblatthälfte mit erhabenem Bernerwappen zwischen Palmzweigen, die andere mit Arabeske. Griff mit Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, Aetzdekor: Türken- und Negerkopf, Sonne und Mond.  
Tafel 16 L 85 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–  
Gleiche Reitersäbel finden sich im Historischen Museum Bern, vgl. Wegeli, Schwerter und Dolche, Inv.Nr. 441 ff
- 1292 **Säbel**, kant. Ord. 1742/60, Bern, Unteroffizier. Messinggefäss, Löwenkopfknauf. Griffbügel und Seitenbügel, Spangen. Glatte Stichblatthälften, Daumenring. Holzgriff, Wicklung fehlt. Rückenklinge.  
Tafel 15 L 96 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1293 **Säbel**, kant. Ord. um 1750, Bern, Unteroffizier. Messinggefäss def., Löwenkopfknauf. Holzgriff mit Messingdrahtwicklung. Volle Rückenklinge, Devise *Pro Deo et Patria*, Aetzdekor: Trophäe und Ranken.  
Tafel 16 L 92 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1294 **Säbel**, kant. Ord. 1760, Infanterie, Bern. Eisengefäss, Messingdrahtwicklung etwas lose. Rückenklinge, schreitender Bär beidseitig.  
Tafel 173 L 78 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1295 **Säbel**, kant. Ord. 1760, Infanterie, Bern. Eisengefäss, Kupferdrahtwicklung etwas lose. Rückenklinge, beidseitig schreitender Bär.  
Tafel 173 L 77,5 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1296 **Säbel**, kant. Ord. 1760, Infanterie, Unteroffizier, Bern. Messinggefäss, rep., Daumenring. Rückenklinge sig. *Rodolphe Daniel Kirschbaum Fabricant a Solingen*, beidseitig geätzter Bär. Lederscheide, def.  
Tafel 173 L 76,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1297 **Säbel**, kant. Ord. 1769, Dragoner, Bern. Messinggefäss vergoldet, glockenförmiger Knauf mit Halsansatz, Vernietknauf. Griffbügel und Seitenbügel, dazwischen gekreuzte Spangen, im Schnittpunkt Scheibe. Einseitiges Stichblatt, Daumenring. Griff beledert, Messingdrahtwicklung def. Rückenklinge, etwas korr., beidseitig Hohlschliff.  
Tafel 171 L 113 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–  
Auf Veranlassung des Generals von Lentulus wurden für die Berner Kavallerie 1000 Pallasche und Säbel “im preussischen Stil” aus Deutschland (Firma Pistor, Schmalkalden) eingeführt. Einige erhielten gravierte Bezeichnungen der Kompanie. Vgl. Wegeli, Schwerter und Dolche, Inv.Nr. 773-776, Abb. Taf. XXXIV.



- 1298 **Säbel**, kant. Ord. 1770, Infanterie, Zürich. Messinggefäss, Griffbügel rep., Daumenring. Griff mit Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, Aetzdekor: Löwe mit Zürcherwappen, Jahrzahl 1791 / Z, Devise *Pro Deo et Patria*, Trophäe. L 72 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–  
Tafel 174 EUR 160 / 225.–
- 1299 **Säbel**, kant. Ord. 1770, Infanterie, Zürich. Messinggefäss, Daumenring. Griff mit Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, Aetzdekor: Von Krone überhöhter Löwe mit Zürcher Schild, beidseitig. Trophäe, Devise *für Gott und Das Vaterland*. L 72,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
Tafel 174 EUR 195 / 260.–
- 1300 **Degen**, kant. Ord. um 1770, Artillerieoffizier, Zürich. Messinggefäss vergoldet, kugelig Knauf. Griffbügel in Parierstange übergehend, Zierfingerbügel, herzförmiges Stichblatt, gelappt. Massiver Griff. Gefässtteile mit spiraligem Rillendekor. Linsenförmige Klinge, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen und Ranken. L 93 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
Tafel 172 EUR 515 / 710.–
- 1301 **Säbel**, kant. Ord. um 1780. Messinggefäss, Seitenbügel fehlt, Griffkappe. Griff mit Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *D. GIRTANNER A ST.GALLEN* und Devise *VOR: GOTT UND:DAS VATTERLAND*. Tafel 173 L 87,5 cm Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1302 **Pallasch**, wohl Genf, um 1800. Messinggefäss, massiver Griff, Adlerkopfknauf, Vernietknauf. Griffbügel gewinkelt. Rückenklinge, verwischte Marken. Tafel 172 L 99,5 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1303 **Säbel**, kant. Ord. 1804, Infanterie, St.Gallen. Messinggefäss. Rückenklinge sig. *Di. Girtanner in St: Gallen*, Aetzdekor: Rankenwerk, Trophäen. Tafel 174 L 82,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1304 **Säbel**, kant. Ord. 1804, unberittene Mannschaft, Zürich. Messinggefäss, massiver Griff. Volle Rückenklinge. Lederscheide, Tragknopf. Tafel 173 L 71 cm Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1305 **Säbel**, kant. Ord. 1804, Infanterie, Bern. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel gewinkelt. Griff mit Messingdrahtwicklung. Rückenklinge, Waffennr. T.238, Zeughausschlag Bern und L (Landwehr). Lederscheide erg. Tafel 173 L 77 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1306 **Säbel**, kant. Ord. um 1805, Artillerie. Messinggefäss, bezeichnet *TSCHUDY* (Lieferant?). Griffbügel gewinkelt, massiver Griff. Volle Rückenklinge. Schwarze Lederscheide, Mundblech def. Tafel 174 L 62 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1307 **Säbel**, kantonal, um 1810, berittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe mit Löwenkopfknauf. Griffbügel gebaucht und gewinkelt, Mitteleisen als Löwenkopf. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *Schimmelbusch & Sohn in Solingen*, Aetzdekor berieben: Trophäen und Ranken. Messingscheide, zwei Ringbänder, Eisenschlepper. Schlagband eidg. Ord. 1817, def. Tafel 170 L 97 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–

Ähnlich dem Basler Säbel für Artillerieoffiziere, Schneider/Meier, Griffwaffen, S. 68

- 1308 **Säbel (Briquet)**, eidg. Ord. 1817/52, unberittene Mannschaft. Messinggefäss, Waffennr. 3 und *V 1837*, Kt.Schlag Luzern. Volle Rückenklinge, sig. *H&R.BOKER REMSCHEID*, Marke *H* darüber Stern, im Oval.  
Tafel 174 L 74 cm Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 1309 **4 Bajonette**, eidg. Ord. 1817/67, Waffennr. 205, 214, 237 und 262.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–  
Aus dem kantonalen Zeughaus Luzern
- 1310 **2 Infanteriesäbel (Briquets)**, kant. Ord. um 1817. Messinggefässe, eine Klinge mit Kt.Schlag Waadt, die zweite unter Verwendung einer Zürcherklinge um 1770, Aetzdekor stark berieben. Lederscheiden, eine Tragtasche.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1311 **Säbel**, eidg. Ord. 1817, berittener Staboffizier. Messinggefäss vergoldet, Griffkappe, Griffbügel mit zwei Seitenbügeln, Mitteleisen. Griff beledert, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *S & K* (Schnitzler & Kirschbaum, Solingen), Aetzdekor gebläut und vergoldet: Ranken und Trophäen. Stahlscheide, sig. *MAN-CEAUX*, zwei Messingringbänder. Schlagband mit Bouillons.  
Tafel 170 L 100 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 1312 **Säbel (Briquet)**, eidg. Ord. 1817/52, unberittene Mannschaft. Messinggefäss Marken *E* unter Krone und *TSCHUDY* (Lieferant?). Volle Rückenklinge. LEDERSCHEIDE. Tragtasche Stempel *THURGAU*.  
Tafel 174 Z: 2 CHF 140 / 180.–  
EUR 90 / 115.–
- 1313 **Säbel (Briquet)**, eidg. Ord. 1817/52, unberittene Mannschaft, Zürich. Messinggefäss, Waffennr. 480, Kt.Schlag Zürich. Volle Rückenklinge, sig. *WESTER & Co. SOLINGEN*. Weisses Lederbandelier.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1314 **Säbel (Briquet)**, kant. Ord. 1817, Infanterie, Bern. Messinggefäss. Volle Rückenklinge, Waffennr. 5814, Zeughausschlag *AA*. Lederscheide.  
Tafel 173 L 72,5 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1315 **Säbel (Briquet)**, kant. Ord. 1817, Infanterie, Tessin. Messinggefäss, franz. Abnahmestempel, Marke *M.E.*, Waffennr. 622, Kt.Schlag Tessin. Volle Rückenklinge.  
L 71,5 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1316 **Säbel**, kant. Ord. 1818, unberittene Mannschaft, Zürich. Messinggefäss, massiver Griff. Volle Rückenklinge. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 173 L 72 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1317 **Degen**, kant. Ord. um 1820, Scharfschützenoffizier (?), Waadt (?). Messinggefäss, S-förmige Parierstange, Griff mit Hornplatten belegt, drei Nieten. Sechskantklinge, korr., Aetzdekor berieben. Lederscheide, def., Messingarnitur, Tragknopf  
Tafel 174 L 83,5 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 1318 **Degen**, kantonal, um 1820/30, unberittener Offizier. Messinggefäss, Helmknäuf, schwarze Holzgriffschaalen mit Fischhaut. Dreikantklinge (18. Jh.) erg., Aetzdekor.  
Tafel 172 L 93,5 cm Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1319 **Degen**, kantonal, um 1820/30, unberittener Offizier. Messinggefäss, Helmknäuf, asymmetrisches, gelapptes Stichblatt, Griff mit Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *S.H.*, Aetzdekor.  
Tafel 172 L 100 cm Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1320 **Degen**, kantonal, um 1820/30, unberittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, Helmknäuf, asymmetrisches, gelapptes Stichblatt. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *W* (Weyersberg, Solingen), Aetzdekor.  
Tafel 172 L 97 cm Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1321 **Degen**, kant. um 1820, unberittener Offizier. Messinggefäss, Helmknäuf. Herzförmiges, gelapptes Stichblatt. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *NK*, Aetzdekor berieben.  
Tafel 172 L 95,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1322 **Weidmesser**, kant. Ord. um 1820/30, Scharfschütze, Thurgau, Offizier oder Unteroffizier. Messinggefäss, Griff mit Hornplatten belegt, dreifach vernietet. Gerade Parierstange mit kölbchenförmigen Abschlüssen, kleines Stichblatt. Volle Rückenklinge, sig. *Coulaux Frères à Klingenthal* und bezeichnet 32 (1832?), graviertes Thurgauerwappen. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf, Stiefel mit aufgelötetem Köcher zur Fixierung der Bajonettspitze. Schwarzes Bandelier.  
Tafel 174 L 60,3 cm Z: 1-2 CHF 1 000 / 1 300.–  
EUR 645 / 840.–  
Seltene kantonale Griffwaffe, vgl. W. Büchi, Die Thurgauer Scharfschützen-Waidmesser, Eigenverlag 1995
- 1323 **Degen**, kant. Ord. um 1820/30, unberittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, Helmknäuf. Griffbügel, herzförmiges gelapptes Stichblatt. Schwarzes Griffholz mit Fischhaut. Linsenförmige Klinge, Aetzdekor gebläut und vergoldet, Devise *Pro Gloria et Patria* mit Fuchs.  
Tafel 172 L 100 cm Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1324 **Degen**, kant. Ord. um 1820/30, unberittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, Helmknäuf. Griffbügel, asymmetrisches gelapptes Stichblatt. Griff mit Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge, sig. *F.W. K.*, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Ranken und Trophäen.  
Tafel 172 L 96 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1325 **Degen**, eidg. Ord. 1817, unberittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, Helmknäuf. Griffbügel, in gerade Parierstange übergehend. Asymmetrisches Stichblatt mit aufgelötetem Schweizerkreuz (dubios). Schwarzes Griffholz mit Fischhaut. Rückenklinge, sig. *W*. (Weyersberg, Solingen), Aetzdekor gebläut und vergoldet, berieben: Ranken und Trophäen. Braune Lederscheide, nicht zugehörig.  
Tafel 172 L 98,5 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1326 **Weidmesser**, kant. Ord. um 1820/30, Scharfschütze, Solothurn. Messinggefäss, Griff mit Hornplatten belegt, Kt.Schlag Solothurn (verwischt) mit Waffennr. 3. Volle Rückenklinge. Lederscheide, Messinggarnitur, Mundblech mit Tragknopf.  
Tafel 174 L 70 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 1327 **Degen**, kantonal, um 1830, unter Verwendung einer älteren Klinge. Messinggefäss, Helmknäuf. Holzgriff. Linsenförmige Klinge korr., kurze Mittelhohlschliffe, bezeichnet *IHN SOLINGEN*. Lederscheide, Stiefel fehlt.  
Tafel 172 L 93 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1328 **Säbel**, kant. Ord. um 1830, unberittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, abgewinkelte Knäufkappe, radiale Zierrillen. Schwarzer Holzgriff mit Fischhaut. Rücken Klinge sig. *Gebr. Weyersberg in Solingen*, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Ranken und Trophäen.  
Tafel 170 L 84,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- Vgl. Bieri/Meier, Bekannte und unbekannte Griffwaffen, Grandson 1987
- 1329 **Degen**, kant. Ord. um 1820/30, unberittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, Helmknäuf. Herzförmiges Stichblatt, gelappt. Schwarzer Holzgriff mit Fischhaut. Rücken Klinge, sig. *S&J* (Schimmelbusch & Joest, Solingen), Aetzdekor gebläut und vergoldet.  
Tafel 172 L 84,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1330 **Weidmesser**, kant. Ord. um 1830, Scharfschütze, Thurgau. Messinggefäss, Griff mit Hornplatten belegt, dreifach vernietet, Waffennr. 3. Parierstange mit kölbchenförmigen Abschlüssen. Volle Rücken Klinge, sig. *WESTER & Co. / SOLINGEN*. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 174 L 57,3 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Vgl. Büchi, Die Thurgauer Scharfschützen-Waidmesser, 1995
- 1331 **Säbel**, kant. Ord. um 1830, unberittener Offizier, Thurgau. Messinggefäss vergoldet, Knäufkappe. Griffbügel und kleiner Seitenbügel in schmales Stichblatt übergehend. Schwarzes Griffholz mit Fischhaut. Rücken Klinge, etwas korr. schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf, Initialen *MI*.  
Tafel 170 L 90,5 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- Vgl. Bieri/Meier, Bekannte und unbekannte Schweizer Griffwaffen, Kat.Nr. 50
- 1332 **Säbel**, kant. Ord. um 1830, unberittener Offizier, Thurgau. Messinggefäss vergoldet, Knäufkappe. Griffbügel und kleiner Seitenbügel in schmales Stichblatt übergehend. Schwarzes Griffholz mit Fischhaut. Rücken Klinge. Schwarze Lederscheide, nicht zugehörig.  
Tafel 170 L 90,5 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 1333 **Säbel**, kant. Ord. um 1830, unberittener Offizier, Basel und Zürich. Messinggefäss vergoldet, Knäufkappe mit Löwenkopf. Griffbügel mit Löwenköpfchen, in Parierstange übergehend. Mittelstück mit Trophäendekor, Lappen beidseitig. Braunes Griffholz mit Fischhaut. Rücken Klinge, sig. *SHF*. (Samuel Hoppe Frères, Solingen). Aetzdekor gebläut und vergoldet: Ranken und Trophäen. Schwarze Lederscheide. Schlagband mit Fransen, eidg. Ord. 1817.  
Tafel 170 L 84 cm Z: 1-2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- Seltene kantonale Griffwaffe, vgl. Schneider/Meier, Griffwaffen, S. 75
- 1334 **Säbel**, wohl Basel, um 1830, berittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, Knäufkappe mit Akanthusblattdekor. Griffbügel gewinkelt, Löwenköpfchen. Mittelstück mit Trophäe, Lappen beidseitig mit Palmblättern. Schwarzes Griffholz, Fischhaut. Rücken Klinge, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen und Ranken, Pandurenspitze. Schwarze Lederscheide, zwei Tragringe.  
Tafel 170 L 99 cm Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–
- Ähnliche Dekorelemente wie der in Schneider/Meier, Griffwaffen, S. 75 publizierte Basler Säbel

- 1335 **Säbel**, kantonal um 1830, unberittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, gewinkelte Knaufkappe. Griffbügel, Lappen beidseitig. Schwarzes Griffholz. Rücken Klinge, signiert *S. H.* (S. Hoppe, Solingen), Aetzdekor gebläut und vergoldet, berieben: Trophäen und Ranken.  
Tafel 170 L 86 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1336 **Degen**, kant. Ord. 1835, Scharfschützenoffizier, Bern. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe mit Bärenkopf. Griffbügel, Seitenbügel, Stichblattdekor: Schweizerschild in Eichenlaubkranz. Längsgerillter Horngriff, Zwinge. Sechskantklinge, sig. *Wester u. Comp. / in Solingen*. Aetzdekor gebläut und vergoldet, berieben: Trophäen und Ranken, Devise *Treue und Ehre / Für's Vaterland*.  
Tafel 171 L 94,5 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–
- Vgl. Schneider/Meier, Griffwaffen, S. 32 Abb. A
- 1337 **Degen**, kant. Ord. 1835, Scharfschützenoffizier, Bern. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe mit Bärenkopf. Griffbügel, Seitenbügel, Stichblattdekor: Schweizerschild in Eichenlaubkranz. Längsgerillter Horngriff, Zwinge. Sechskantklinge, Aetzdekor stark berieben. Stahlscheide, zwei Messingringbänder.  
Tafel 171 L 90 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 1338 **Degen**, kant. Ord. 1835, Jägeroffizier, Bern. Messinggefäss vergoldet, Knaufkappe mit Bärenkopf. Griffbügel, Seitenbügel. Stichblattdekor: Schweizerschild im Eichenlaubkranz, darunter Ruhhorn. Längsgerillter Horngriff, Zwinge. Sechskantklinge, Aetzdekor berieben: Trophäen und Ranken. Devise *Treue und Ehre / Für's Vaterland*. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf.  
Tafel 171 L 93 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–
- 1339 **Weidmesser**, in der Art kant. Ord. 1837, Scharfschützen, Zürich, Kadett. Messinggefäss, Waffennr. 38. Rücken Klinge, Hohlschliffe, sig. *WESTER & Co.* Schwarze Lederscheide, Messinggarnitur, Mundblech def.  
Tafel 175 L 56,2 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- Vgl. Bieri/Meier, Bekannte und unbekannt Schweizer-Griffwaffen, Kat. Nr. 87
- 1340 **Weidmesser**, kant. Ord. um 1837, Scharfschütze oder Polizei, Freiburg. Messinggefäss, massiver Griff, Waffennr. 117. Rücken Klinge, Kt.Schlag Freiburg. Schwarze Lederscheide.  
Tafel 175 L 67 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- Vgl. Schneider/Meier, Griffwaffen, S. 122
- 1341 **Weidmesser**, in der Art kant. Ord. 1837, Scharfschützen, Zürich, Kadett. Massives Messinggefäss, Waffennr. 13. Rücken Klinge sig. *WESTER & Co.*  
L 56 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1342 **Faschinenmesser**, kant. Ord. um 1840, Fuss-Artillerie, Basel-Stadt. Messinggefäss, geschuppter Griff, Parierstange mit dreiblattförmigen Abschlüssen, Waffennr. 205. Volle Rücken Klinge, sig. *GEBRUDER WEYERSBERG / SOLINGEN*. Lederscheide.  
Tafel 175 L 59,5 cm Z: 2 CHF 400 / 550.–  
EUR 260 / 355.–

- 1343 **Degen**, kant. Ord. um 1840, Stabsoffizier, Zürich. Messinggefäss vergoldet, Helmknaufl. Griffbügel in Parierstange mit Löwenkopfe mündend, kleiner Seitenbügel. Zweiteiliges Sichblatt, terzseitig Standeschild Zürich zwischen Lorbeer und Eichenlaub, im Hintergrund je drei Fahnen. Die quartseitige Hälfte abklappbar. Schwarzer Beigriff mit Fischhaut, zwei Zwingen. Rückenklinge, sig. *Gebr. Weyersberg / in Solingen*, Aetzdekor gebläut und vergoldet: Trophäen, Ranken und Blumen. Geschwärtzte Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf.  
Tafel 172 L 98,5 cm Z: 1-2 CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 250 / 2 900.–  
Sehr seltene, kantonale Offizierswaffe. Vgl. Schneider/Meier, Griffwaffen, S. 31 mit Abbildung dieses Degens
- 1344 **Weidmesser**, in der Art Ord. 1837, Scharfschützen, Zürich, Kadett. Massives Messinggefäss, Klinge sig. *WESTER & Co.*. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf.  
Tafel 175 L 56 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–  
Vgl. Bieri/Meier, Ausstellung Grandson, Kat.Nr. 87
- 1345 **Säbel**, eidg. Ord. 1842/52, berittene Mannschaft. Messinggefäss. Rückenklinge, Waffennr. 316, Kt.Schlag Luzern, sig. *GEBR. WEYERSBERG SOLINGEN*. Stahlscheide, zwei Ringbänder. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1346 **Weidmesser**, eidg. Ord. 1842/52, Scharfschütze, Luzern. Waffennr. 179, Kt.Schlag Luzern, sig. *A.BRAST A AARAU*. Lederscheide.  
Tafel 174 Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1347 **Weidmesser**, eidg. Ord. 1842/52, Scharfschütze, Luzern. Waffennr. 3, Kt.Schlag Luzern, sig. *A.BRAST A AARAU*. Lederscheide.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1348 **Säbel**, eidg. Ord. 1842/52, unberittener Offizier. Messinggefäss. Rückenklinge sig. *Wester & Co. Solingen*, reicher Aetzdekor beidseitig: Trophäen, Fahnen und Ranken. Lederscheide, zwei Tragringe. Schlagband def.  
Tafel 171 L 90 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 1349 **Säbel**, eidg. Ord. 1842/52, berittene Mannschaft, Waadt. Messinggefäss, Rückenklinge mit Kt.Schlag Waadt. Stahlscheide, zwei Ringbänder. Weisser Tragriemen.  
Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1350 **Weidmesser**, eidg. Ord. 1842/52, Scharfschütze, Glarus. Messinggefäss, Kt.Schlag Glarus, Waffennr. 32. Rückenklinge, korr., sig. *WESTER & Co SOLINGEN*. Scheide.  
Tafel 174 Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1351 **Säbel**, eidg. Ord. 1842/52, unberittener Offizier. Messinggefäss. Klinge sig. *P. Küll / Solingen*, Aetzdekor beidseitig: Trophäen, Rankenwerk.  
Tafel 173 L 92 cm Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–

- 1352 **Säbel**, eidg. Ord. 1842/52, unberittener Offizier. Messinggefäss. Rückenklinge sig. *Wester & Cie. Solingen*, Aetzdekor: Schweizerkreuz / Berner Wappen, Ranken und Trophäen.  
Tafel 173 L 91 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1353 **Weidmesser**, eidg. Ord. 1842/52, Scharfschütze. Klinge sig. *WESTER & Co. SOLINGEN*. Mit Lederscheide und Bandelier.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1354 **Säbel**, eidg. Ord. 1842/52, unberittener Offizier, Bern. Messinggefäss vergoldet, Griff mit Reptilienhaut. Rückenklinge, Zeughausschlag Bern AA und Waffennr. B.58. Schwarze Lederscheide, zwei Tragringe.  
Tafel 173 Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1355 **Säbel**, eidg. Ord. 1842/52, berittener Offizier. Messinggefäss vergoldet. Beledung und Griffwicklung erg. Rückenklinge, bezeichnet *EISENHAUER*, Lieferant: *F.WASER A ZURICH*. Stahlscheide mit zwei Ringbändern.  
L 98,5 cm Z: 2 CHF 500 / 650.–  
EUR 325 / 420.–
- 1356 **Säbel**, eidg. Ord. 1842/52, berittener Offizier. Messinggefäss vergoldet. Rückenklinge sig. *Wester & Co. Solingen*, Aetzdekor stark berieben: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Ranken und Trophäen. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Tafel 171 L 99 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1357 **Säbel**, eidg. Ord. 1842/52, berittener Offizier. Messinggefäss vergoldet. Rückenklinge sig. *A.BRAST A AARAU*. Stahlscheide, zwei Ringbänder, Dellen.  
Tafel 171 L 98 cm Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1358 **Säbel**, eidg. Ord. 1842/52, berittener Offizier. Messinggefäss vergoldet. Rückenklinge sig. *Clemen & Jung Solingen* sowie Bezeichnung *Eisenhauer*. Aetzdekor berieben: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Ranken und Trophäen. Scheide fehlt.  
Tafel 171 L 96,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1359 **Säbel**, in der Art des franz. Mod. 1845, Infanterie, getragen von Schweizer Offizier. Messinggefäss, Horngriff, Wicklung def., Rückenklinge sig. *WESTER & Co. SOLINGEN*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Rankenwerk. Stahlscheide, zwei Ringbänder. Lederschlagband.  
Tafel 171 L 91,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- Frankophile Schweizer Offiziere trugen gerne, ausserhalb der eidg. Ordonnanz, französische Säbelmodelle.
- 1360 **Säbel**, kant. Ord. um 1850, Kadettenoffizier, Schaffhausen. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel mit kurzem Seitenbügel. Griff beledert, Messingdrahtwicklung, Zwinge. Rückenklinge, sig. *J.C. Hurter in Schaafhausen*, Aetzdekor berieben. Holzscheide, schwarz beledert, Messinggarnitur, zwei Tragringe.  
Tafel 174 L 74 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- Selten. Schneider führt einen Büchsenmacher Hurter um 1820 in Schaffhausen auf, vgl. Schweizer Waffenschmiede, S. 147

- 1361 **Weidmesser**, kant. um 1850, Kantonspolizei, Freiburg. Messinggefäss, Waffennr. 16, Griff mit Hornplatten belegt, drei Nieten. Rückenklinge sig. *WESTER & Co. SOLINGEN*, Kt.Schlag Freiburg, Hohlschliffe. Tafel 175 L 69,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1362 **Säbel**, kant. um 1850, Polizei, Luzern. Messinggefäss, Kt.Schlag Luzern. Volle Rückenklinge, sig. *WESTER & Co. SOLINGEN*. Schwarze Lederscheide, Tragtasche. Blau-weisses Schlagband. Tafel 176 L 74 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1363 **Säbel**, eidg. Ord. 1852, berittener Offizier. Messinggefäss vergoldet, Horngriff gerillt, Kupferdrahtwicklung. Rückenklinge sig. *WESTER & Co. SOLINGEN* und bezeichnet *EISENHAUER / COUPE FER*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Trophäen, Rankenwerk. Stahlscheide, zwei Ringbänder. Tafel 171 L 93,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1364 **Säbel**, eidg. Ord. 1852, berittener Offizier. Messinggefäss vergoldet. Rückenklinge sig. *A.BRAST AARAU*. Stahlscheide geschwärzt, zwei Ringbänder. L 105,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1365 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1852, Artillerie, Zürich. Messinggefäss, Waffennr. 1006, Kt.Schlag Zürich. Zweischneidige Klinge, etwas korr., sig. *WESTER & Co. SOLINGEN*. Lederscheide. Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1366 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1852, Artillerie. Messinggefäss, die zweischneidige Klinge Marke *C&J* (Clemen & Jung, Solingen). Mit Tragtasche und def. Artilleriegurt. Tafel 174 Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1367 **Jatagan**, eidg. Ord. 1864/67, Scharfschütze. Waffennr. 164. Klinge mit Königskopfmarke (Gebr. Weyersberg, Solingen), Lieferant: *J.A. MULLER FART. D'ARMES BERNE*. Lederscheide. Tafel 175 Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1368 **Jatagan**, eidg. Ord. 1864, Scharfschütze. Waffennr. 2, Klinge sig. *GEBR. WEYERSBERG SOLINGEN*. Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1369 **Säbel**, in der Art eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Stahlgefäss nach österreichischem Modell. Klinge gesteckt mit Schör, Eickhorn-Marke. Scheide, Dellen. Schlagband um 1877. Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1370 **Galasäbel**, in der Art eidg. Ord. 1867, berittener Offizier. Stahlgefäss nach österreichischem Modell. Rückenklinge. Scheide. Schlagband. Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1371 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, berittene Mannschaft. Waffennr. 471, (18)79, sig. *GEBR. WEYERSBERG SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Scheide, bezeichnet *KKL* (Kriegskommissariat Luzern). Lederschlagband. Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–



- 1372 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, berittene Mannschaft. Waffennr. 11913, 18(89), sig. *S.J.G.NEUHAUSEN*. Scheide. Lederschlagband. Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1373 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, berittene Mannschaft. Waffennr. 16906, (18)94, sig. *S.J.G. NEUHAUSEN*. Scheide. Lederschlagband. Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1374 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, berittene Mannschaft. Waffennr. 54/167, sig. *GEBR.WEYERSBERG SOLINGEN*, eidg.Kontrollstempel. Scheide, bezeichnet *KKL*. Lederschlagband. Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1375 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, berittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge sig. *GEBR.WEYERSBERG SOLINGEN*, deutscher Abnahmestempel, eidg. Kontrollstempel, Kt.Schlag Solothurn. Stahlscheide. Lederschlagband. Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1376 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Klinge sig. *S.I.G. NEUHAUSEN*, eidg. Kontrollstempel. Scheide, bezeichnet *KKL*. Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1377 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Stahlgefäss, Klinge vernickelt, sig. *MOHR & SPEYER*, eidg. Kontrollstempel. Stahlscheide, Tragkette. Schlagband. Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1378 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Stahlgefäss, Steckrückenklinge sig. *WILH. WAGNER 1893 SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Scheide, Tragvorrichtung. Schlagband. Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1379 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, berittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge bezeichnet *EISENHAUER*. Scheide mit einem Ringband. Schlagband. Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1380 **Galasäbel**, in der Art eidg. Ord. 1867, berittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge mit Marke *AC* (Alex Coppel, Solingen), Lieferant *J. DIEBOLD & FILS ZURICH*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Rankenwerk. Scheide, zwei Ringbänder. Schlagband. Tafel 178 Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1381 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge sig. *WESTER & Co. SOLINGEN* und bezeichnet *EISENHAUER*, eidg. Kontrollstempel. Scheide, zwei Ringbänder. Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 1382 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge sig. *GEBR.WEYERSBERG SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Scheide. Schlagband Ord. um 1885. Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–

- 1383 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, berittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge sig. *GEBR.WEYERSBERG SOLINGEN*, Königskopfmarke, eidg. Kontrollstempel. Stahlscheide, zwei Ringbänder. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 1384 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Ofizier. Stahlgefäss, Klinge sig. *GEBR.WEYERSBERG SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Stahlscheide, zwei Ringbänder.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1385 **Galasäbel**, in der Art eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier, nach österreichischem Muster. Stahlgefäss durchbrochen, Rückenklinge, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Trophäen und Rankenwerk. Stahlscheide. Schlagband.  
Tafel 178 L 95 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1386 **Galasäbel**, eidg. Ord. 1867, berittener Offizier, nach österreichischer Art. Stahlgefäss durchbrochen, Rückenklinge, einseitiger Hohlschliff, Monogramm *J.P.* und *Janvier 1874*. Stahlscheide. Lederschlagband.  
Tafel 178 L 98 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 1387 **Säbel**, Kantonspolizei Waadt, Mod. um 1870, in der Art des Säbels für unberittene Offiziere Ord. 1842/61. Messinggefäss, Griff mit Reptilienhaut. Rückenklinge, sig. *WESTER & Co. SOLINGEN*. Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf in der Form eines Wappenschildes. Schlagband, blau/gold mit Fransentroddele.  
Tafel 176 L 75 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1388 **Weidmesser**, kant. um 1870, Gendarmerie Genf. Messinggefäss, Kt.Schlag Genf. Rückenklinge, Doppelhohlschliffe, Helmmarke (Gebr. Weyersberg, Solingen, vor 1883). Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Traghaken.  
Tafel 175 L 68 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 1389 **Weidmesser**, kant. Ord. um 1875/80, Polizei, Neuenburg. Glattes Messinggefäss, Waffennr. 21. Jataganartige Rückenklinge, Hohlschliffe. Stahlscheide mit schildförmigem Tragknopf.  
Tafel 175 L 70,3 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1390 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1842/75, Genie. Waffennr. 45090, (19)15, sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*, eidg. Kontrollstempel. Stahlscheide. Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–  
Aus dem letzten Produktionsjahr dieser Geniewaffen
- 1391 **Faschinenmesser**, kant. Ord. 1876, Feuerwehr, Genf. Messinggefäss, Waffennr. 1369. Volle Rückenklinge. Lederscheide, Tragtasche.  
Tafel 175 L 59,5 cm Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1392 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, Genie. Messinggefäss, Kt.Schlag Solothurn mit Nr. S 17. Klinge Waffennr. 486 und (18)78, sig. *GEBR. WEYERSBERG SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Lederscheide.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–

- 1393 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, Genie. Waffennr. 8542, (18)88, eidg. Kontrollstempel, sig. *S.J.G. NEUHAUSEN*. Lederscheide.  
Z: 2-3 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1394 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, Genie. Waffennr. 12724, (18)92, eidg. Kontrollstempel, sig. *S.J.G. NEUHAUSEN*. Lederscheide.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1395 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, Genie. Waffennr. 8299, (18)88, eidg. Kontrollstempel, sig. *S.J.G. NEUHAUSEN*. Lederscheide.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1396 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, Genie. Waffennr. 12775, (18)92, eidg. Kontrollstempel, sig. *S.J.G. NEUHAUSEN*. Lederscheide.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1397 **Degen**, in französischer Art um 1880, eidg. berittener Offizier. Stahlgefäss, Griffkappe, Griffbügel, drei Seitenbügel. Griff mit Reptilienhaut, Messingdrahtwicklung. Rücken Klinge, sig. *WESTER & Co. SOLINGEN* und bezeichnet *EISENHAUER*, Aetzdekor berieben: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Trophäen. Stahlscheide, zwei Ringbänder  
L 96 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–  
Ein ähnlicher Degen war im Besitz von General Herzog, vgl. Schneider/Meier, Griffwaffen, S. 55
- 1398 **Jatagan**, kant. um 1880, Polizei, Neuenburg. Massives Messinggefäss, Waffennr. 79. Klinge mit Hohl-schliffen. Stahlscheide mit Traghaken.  
Tafel 175 L 70,5 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1399 **Jatagan**, kant. Ord. um 1880, Polizei, Neuenburg. Massiver Messinggriff, Waffennr. 94. Klinge mit Hohl-schliffen. Stahlscheide, französisch, erg.  
Tafel 175 L 70 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1400 **Faschinenmesser**, kant. um 1880, Gendarmerie Genf. Messinggefäss vernickelt, Waffennr. 162, verwischter Kt.Schlag Genf. Rücken Klinge, Doppelhohl-schliffe, sig. *WEYERSBERG KIRSCHBAUM & Cie. SOLINGEN*. Braune Lederscheide, Mundblech mit Traghaken. Tragtasche mit Kt.Schlag Genf.  
Tafel 175 L 68,5 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 1401 **Faschinenmesser**, kant. um 1880, Gendarmerie Genf. Messinggefäss vernickelt, Waffennr. 95, verwischter Kt.Schlag Genf. Rücken Klinge, Doppelhohl-schliffe, sig. *WEYERSBERG FRERES*. Braune Leder-scheide, Tragtasche.  
L 68 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–  
Tafel 175
- 1402 **Säbel**, kant. um 1880, Kantonspolizeien Luzern und Zug, Offizier. Messinggefäss vergoldet, Waffennr. 1. Rücken Klinge sig. *WESTER & Co. SOLINGEN*. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Traghaken.  
Tafel 176 L 76 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 1403 **Säbel**, eidg. Ord. 1883, höhere Unteroffiziere. Klinge sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*, o. Nr. Stahlscheide.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1404 **Säbel**, eidg. Ord. 1883, höhere Unteroffiziere. Waffennr. 5017, sig. *OTTO MERTENS SOLINGEN*. Schwarze Lederscheide.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1405 **Säbel**, eidg. Ord. 1883, höhere Unteroffiziere. Waffennr. 11661, (19)35, sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*. Braune Lederscheide, Tragtasche. Schlagband.  
Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1406 **Säbel**, eidg. Ord. 1883, höhere Unteroffiziere. Waffennr. 1001, (18)86, sig. *ALEX.COPPEL*, eidg. Kontrollstempel. Schwarze Lederscheide, Tragtasche. Schlagband.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1407 **Säbel**, eidg. Ord. 1883, höhere Unteroffiziere. Waffennr. 4667, sig. *OTTO MERTENS SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Lederscheide, zwei Schlagbänder.  
Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1408 **Säbel**, kant. Ord. um 1890, Polizei (BS?). Messinggefäss vernickelt, Waffennr. 266, Klinge sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*. Schwarze Lederscheide, Tragtasche. Schlagband, eidg. Ord. 1943 für höhere Uof., erg.  
L 70 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1409 **Säbel**, kant. Ord. um 1890, Polizei, Luzern. Messinggefäss, Griffkappe, Griffbügel in Parierstange mit Lappen übergehend. Griff beledert, Messingdrahtwicklung, Zwinge. Rücken Klinge, beidseits Hohlschliff, sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*. Schwarze Lederscheide, Messinggarnitur, Traghaken. Eidg. Schlagband erg.  
Tafel 176 L 71 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- Aus dem kantonalen Zeughaus Luzern
- 1410 **Kadettensäbel**, in der Art eidg. Ord. 1883, höhere Unteroffiziere. Stahlgefäss, Rücken Klinge sig. *MOHR & SPEYER*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Rankenwerk. Stahlscheide, roter Ledertraggurt mit Löwenkopfschnalle. Schlagband, Ord. 1883.  
Tafel 178 L 92 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1411 **Kadettensäbel**, in der Art eidg. Ord. 1883, höhere Unteroffiziere. Stahlgefäss, Rücken Klinge sig. *W & K* (Weyersberg & Kirschbaum, Solingen), Aetzdekor: Trophäen und Rankenwerk. Stahlscheide, zwei Ringbänder. Schlagband Ord. 1883.  
Tafel 178 L 96,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1412 **Säbel**, eidg. Ord. 1896, berittene Mannschaft. Waffennr. 1502, (1898), sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*, eidg. Kontrollstempel. Scheide, Tragriemen. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 1413 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, berittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge mit Lieferantensignatur *KNOLL, SALVISBERG CIE. BERN ZÜRICH*, Aetzdekor beidseitig: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Rankenwerk, Trophäen und Widmung *Hans Kaegi s/l. P. Mörikofer Weihnachten 1906*. Scheide.  
Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1414 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss, Knaufscheibe mit Monogramm AS. Klinge beidseitig reicher Aetzdekor, gebläut und vergoldet, Schweizerkreuz im Strahlenkranz, etwas berieben, sig. *W. GLASER WAFFEN ZURICH*. Scheide. Schlagband.  
Tafel 178 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1415 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss. Klinge mit Marke *A.C* (Alex Coppel, Solingen), Lieferant *J.DIEBOLD FILS ZURICH*. Scheide erg.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1416 **Degen**, eidg. Ord. 1899, Offizier. Waffennr. 31764, (19)35. Scheide.  
Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 1417 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss, Klinge gesteckt mit Schör, Lieferant *SIDLER & HESS ZURICH*, Aetzdekor beidseitig: Schweizerkreuz im Strahlenkranz. Scheide. Schlagband.  
Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1418 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss, Knaufscheibe mit Monogramm *HHW*. Klinge mit Helmmarke (WKC), Aetzdekor gebläut: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Rankenwerk. Scheide. Schlagband.  
Z: 1-2 CHF 500 / 650.–  
EUR 325 / 420.–
- 1419 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss. Klinge sig. *A.C.S. ALCOSO*, Lieferant *A.KNOLL AG ZURICH*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz.. Scheide, Tragriemen.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1420 **Degen**, eidg. Ord. 1899, Offizier. Waffennr. 13474, (19)15. Scheide. Schlagband.  
Tafel 177 Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1421 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss. Klinge mit Helmmarke (WKC), Lieferant *RONDI & KAUFMANN BELLINZONA*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Rankenwerk. Scheide. Tragkette.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1422 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss, Knaufscheibe mit Monogramm *HW*. Klinge sig. *A.C.S.*, Lieferant *Schweiz.Uniformenfabrik A.G. Zürich Bern Genf*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Ranken und Blattwerk. Scheide.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1423 **Degen**, eidg. Ord. 1899, Offizier. Waffennr. 13963, (19)15. Scheide. Schlagband. Waffe geschwärzt.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–

- 1424 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss, Knaufscheibe Monogramm *BM*. Klinge mit Lieferantensignatur *Uniformenfabrik ERNST DICK A.G. BERN*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Ranken und Blattwerk. Scheide. Schlagband. Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1425 **Galadegen**, in der Art Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss. Klinge mit Marke "Eickhorn", Lieferant: *SCHWEIZER UNIFORMENFABRIK BERN ZURICH*, Widmung *E. Heer s/l. G. Stiefel Aspirantenschule 1913*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz. Scheide. Schlagband. Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1426 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, berittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge mit Marke *HHS* (Hörster, Solingen), Lieferant *A.KNOLL & Co. BERN*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Rankenwerk. Scheide, Tragiemen. Z: 2 CHF 300 / 400.–  
Tafel 178 EUR 195 / 260.–
- 1427 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss, Knaufscheibe Monogramm *MD*. Klinge mit Marke *A.C.S.*, Lieferant *J.H. DIEBOLD & Cie. ZURICH* und *Dem l. Max gewidmet von s. Rösy Weihnachten 1926*, Aetzdekor gebläut: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Rankenwerk. Scheide. Tragkette. Z: 1-2 CHF 350 / 450.–  
Tafel 178 EUR 225 / 290.–
- 1428 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss, Knauf mit Monogramm *H.St.*. Klinge mit Marke Eickhorn, Lieferant: *GUST.C. MEYER FRAUENFELD*, Aetzdekor beidseitig: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Rankenwerk. Scheide. Schlagband. Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1429 **Galadegen**, nach französischer Art, Offizier. Stahlgefäss, Griffbügel, drei Seitenbügel. Horngriff, Silberdrahtwicklung. Rücken Klinge, sig. *MOHR & SPEYER*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Ornamente. Stahlscheide. Schlagband. Z: 2 CHF 500 / 700.–  
Tafel 178 L 108 cm EUR 325 / 450.–
- 1430 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, berittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge sig. *WESTER & Co. SOLINGEN*, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Rankenwerk. Stahlscheide. Schlagband. Z: 2 CHF 450 / 600.–  
EUR 290 / 385.–
- 1431 **Galadegen**, in der Art Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss. Klinge sig. *SCHWEIZER UNIFORMENFABRIK BERN-ZURICH*, Aetzdekor vergoldet: Schweizerkreuz im Strahlenkranz und Dedikation *Germain Du Bois à son ami René Digier - Souvenir de l'école d'officiers, Colombier 1913*. Stahlscheide. Schlagband. Z: 2 CHF 450 / 600.–  
EUR 290 / 385.–
- 1432 **Degen**, eidg. Ord. 1899, Offizier. Waffennr. 35963, (19)39, *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*, eidg. Kontrollstempel. Scheide. Schlagband. Z: 1-2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1433 **Säbel**, kant. um 1900, Stadtpolizei Bern. Messinggefäss. Gerade Klinge, kurze randständige Kannelüren. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf und Arretierung. Schlagband. Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
Tafel 176 L 64 cm EUR 260 / 325.–

- 1434 **Säbel**, kant. um 1900, Polizei, wohl Zug. Messinggefäss. Rücken Klinge, Marken Weyersberg & Kirschbaum, Lieferant C.A. STAEHLE STUTTGART. Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf. Schlagband blau-weiss.  
Tafel 177 L 70 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1435 **Säbel**, kant. um 1900, Polizei, Basel-Stadt. Messinggefäss. Rücken Klinge sig. WAFFENFABRIK NEUHAUSEN. Braune Lederscheide, Mundblech mit eichelförmigem Traghaken. Schlagband.  
Tafel 177 L 71 cm Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1436 **Säbel**, kant. um 1900, Stadtpolizei Zürich. Messinggefäss vernickelt, Rücken Klinge sig. WAFFENFABRIK NEUHAUSEN. Schwarze Lederscheide. Tragtasche.  
Tafel 177 L 71 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1437 **Säbel**, kant. um 1900, Polizei, St.Gallen? Messinggefäss, Waffennr. 38. Klinge sig. WAFFENFABRIK NEUHAUSEN. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit eichelförmigem Traghaken. Schlagband.  
Tafel 177 L 70 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1438 **Säbel**, kant. um 1900, Polizei. Messinggefäss vernickelt, Rücken Klinge sig. WAFFENFABRIK NEUHAUSEN. Schwarze Lederscheide. Rot-weisses Schlagband.  
Tafel 177 L 73,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1439 **Säbel**, schweizerisch, um 1900, Stadtpolizei Lausanne. Messinggefäss verchromt, Rücken Klinge sig. WAFFENFABRIK NEUHAUSEN. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Traghaken in Eichelform. Grün-gelbes Schlagband mit Bouillonquaste.  
Tafel 177 L 71 cm Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1440 **Säbel**, um 1900, Kantonspolizei Nidwalden oder Solothurn. Messinggefäss, Rücken Klinge mit Helmmarke (Weyersberg & Kirschbaum, Solingen). Schwarze Lederscheide, Mundblech mit eichelförmigem Traghaken. Schlagband, eidg. Ord. 1883, Unteroffizier.  
Tafel 177 L 69 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1441 **Säbel**, um 1900, Polizei. Messinggefäss, Rücken Klinge sig. WAFFENFABRIK NEUHAUSEN. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit eichelförmigem Traghaken. Schlagband, eidg. Ord. 1883 Unteroffizier.  
Tafel 177 L 71 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1442 **Säbel**, um 1900, Stadtpolizei Zürich. Messinggefäss vernickelt, Rücken Klinge sig. WAFFENFABRIK NEUHAUSEN, Waffennr. 411. Schwarze Lederscheide. Schlagband. Tragtasche.  
Tafel 176 L 70 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1443 **Säbel**, Mod. um 1900, Polizei Neuenburg. Messinggefäss, ornamentaler Dekor, Arretierung für Scheide. Rücken Klinge, sig. ALEX COPPEL SOLINGEN, Waffennr. 664. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf. Schlagband.  
Tafel 176 L 82,5 cm Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–

- 1444 **Säbel**, Mod. um 1900, Polizei oder Justizbeamter, Neuenburg? Messinggefäss, ornamentaler Dekor, Arretierung für Scheide. Rückenklinge, sig. *OTTO MERTENS SOLINGEN*, Waffennr. 3980, eidg. Kontrollstempel (Klinge eidg. Ord. 1883). Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf. Blau-goldenes Schlagband mit Fransen.  
Tafel 176 L 82 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1445 **Säbel**, Mod. um 1900, Polizei. Messinggefäss vergoldet, Waffennr. 22. Rückenklinge, Marken Weyersberg Kirschbaum 6 Cie., Händlersignatur *C.A. STAEHLE STUTTGART*. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf. Tragtasche. Grünes Schlagband, eichelförmige Quaste.  
Tafel 176 L 69 cm Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1446 **Säbel**, städtisch oder kant., Polizei, Fribourg? Messinggefäss vergoldet, Rückenklinge sig. *W&K* (Weyersberg & Kirschbaum, Solingen). Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Tragknopf. Schlagband mit Eichel, grün-orange.  
Tafel 177 L 69 cm Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1447 **Säbel**, kant. Ord. um 1900, Kantonspolizei Schwyz. Messinggefäss vergoldet, Rückenklinge sig. *WAF-FENFABRIK NEUHAUSEN*. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit eichelförmigem Traghaken. Rot-weisses Schlagband, Fransen. Tragtasche.  
Tafel 176 L 73 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1448 **Säbel**, kant. um 1900, Kantonspolizei Bern. Messinggefäss vergoldet, Rückenklinge. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Gewehrmarke (Waffenfabrik Neuhausen) und Traghaken. Schlagband.  
Tafel 176 L 75,5 cm Z: 1-2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 1449 **Säbel**, kant. um 1900, Polizei. Messinggefäss, Rückenklinge sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*. Schwarze Lederscheide. Mit Berner Schlagband.  
Tafel 177 L 73,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1450 **Faschinenmesser**, kant. um 1900, Polizei, Genf. Messinggefäss, bezeichnet *GF N 6*. Klinge sig. *WESTER & Co. SOLINGEN*, Doppelhohlschliffe. Schwarze Lederscheide, Tragtasche.  
Tafel 175 L 67 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1451 **Säbel**, kant. um 1900, Kantonspolizei Bern. Messinggefäss, Rückenklinge, Kt.Schlag Bern mit Waffennr. 261. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit Traghaken. Tragtasche. Schlagband.  
Tafel 176 L 78 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1452 **Säbel**, um 1900, Stadtpolizei Lugano. Messinggefäss versilbert, Waffennr. 11. Brauner Holzgriff mit Fischhaut. Rückenklinge sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*. Schwarze Lederscheide, Tragtasche.  
Tafel 177 L 57 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1453 **Säbel**, eidg. Ord. 1896/02, berittene Mannschaft. Waffennr. 39057, (19)32. Scheide, bezeichnet *KKL* (Kriegskommissariat Luzern). Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 180 / 200.–  
EUR 115 / 130.–



- 1454 **Säbel**, eidg. Ord. 1896/02, berittene Mannschaft. Waffennr. A 6275. Scheide, bezeichnet *KKL*. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 180 / 200.–  
EUR 115 / 130.–
- 1455 **Säbel**, eidg. Ord. 1896/02, berittene Mannschaft. Waffennr. A 57. Scheide, bezeichnet *KKL*. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 180 / 200.–  
EUR 115 / 130.–
- 1456 **Säbel**, eidg. Ord. 1896/02, berittene Mannschaft. Waffennr. A 5831. Scheide, bezeichnet *KKL*. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 180 / 200.–  
EUR 115 / 130.–
- 1457 **Säbel**, eidg. Ord. 1896/02, berittene Mannschaft. Waffennr. A 4611. Scheide, bezeichnet *KKL*. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 180 / 200.–  
EUR 115 / 130.–
- 1458 **Säbel**, eidg. Ord. 1896/02, berittene Mannschaft. Waffennr. 37601, (19)30. Scheide, bezeichnet *KKL*. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 180 / 200.–  
EUR 115 / 130.–
- 1459 **Säbel**, eidg. Ord. 1896/02, berittene Mannschaft. Waffennr. 28435 und 1064, 1917, sig. *HORSTER SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Stahlscheide geschwärzt. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 180 / 200.–  
EUR 115 / 130.–
- 1460 **Säbel**, eidg. Ord. 1896/02, berittene Mannschaft. Waffennr. A 1898. Klinge sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*. Scheide. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1461 **Säbel**, eidg. Ord. 1896/02, berittene Mannschaft. Waffennr. 45943, (19)39. Scheide. Lederschlagband.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1462 **Feldpredigerdegen**, eidg. Ord. 1911. Neusilbergfäss. Sechskantklinge, Waffennr. 408, eidg. Kontrollstempel, sig. *SCHWEIZ. Uniformenfabrik AG. BERN-ZÜRICH-LAUSANNE-GENF*, Aetzdekor: Rankenwerk. Stahlscheide mit schwarzem Leder bespannt, Stiefel mit eidg. Kontrollstempel. Tragtasche. Schlagband. Tafel 179  
Z: 2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- 1463 **Feldpredigerdegen**, eidg. Ord. 1911. Neusilbergfäss. Sechskantklinge, Waffennr. 177, eidg. Kontrollstempel, sig. *SCHWEIZERISCHE UNIFORMENFABRIK BERN 1914*, Aetzdekor: Ranken und Trophäen. Schwarze Lederscheide, Stiefel mit eidg. Kontrollstempel. Schlagband. Tafel 179  
Z: 2 CHF 3 000 / 4 000.–  
EUR 1 950 / 2 600.–
- 1464 **Feldpredigerdegen**, eidg. Ord. 1911. Neusilbergfäss. Sechskantklinge, Waffennr. 35, eidg. Kontrollstempel, sig. *SCHWEIZERISCHE UNIFORMENFABRIK BERN 1911*, Aetzdekor berieben. Scheide. Schlagband. Tafel 179  
Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–
- 1465 **Feldpredigerdegen**, eidg. Ord. 1911. Neusilbergfäss. Sechskantklinge, Waffennr. 648, sig. *SCHWEIZ. Uniformenfabrik A.-G. BERN-ZÜRICH LAUSANNE-GENF 1942*, Aetzdekor: Ranken und Bandwerk, eidg. Kontrollstempel. Stahlscheide mit schwarzem Leder bespannt, Stiefel mit eidg. Kontrollstempel. Schlagband. Tafel 179  
Z: 1-2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–

- 1466 **Feldpredigerdegen**, eidg. Ord. 1911. Neusilbergfäss. Sechskantklinge, Waffennr. 23, sig. *SCHWEIZERISCHE UNIFORMENFABRIK BERN 1911*, Aetzdekor: Rankenwerk, Trophäen. Lederscheide.  
Tafel 179 Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
EUR 1 300 / 1 950.–
- 1467 **Feldpredigerdegen**, eidg. Ord. 1911. Neusilbergfäss. Sechskantklinge, Waffennr. 288, eidg. Kontrollstempel, sig. *SCHWEIZ. Uniformenfabrik BERN-ZÜRICH-GENÈVE 1933*. Aetzdekor beidseitig: Rankenwerk. Schlagband. Lederscheide erg. Tragvorrichtung.  
Tafel 179 Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- 1468 **Feldpredigerdegen**, eidg. Ord. 1911. Neusilbergfäss. Sechskantklinge, Marke "Eickhorn", o.Nr., eidg. Kontrollstempel, Aetzdekor: Ranken und Trophäen. Schwarze Lederscheide, Stiefel mit eidg. Kontrollstempel. Schlagband.  
Tafel 179 Z: 1-2 CHF 2 500 / 3 000.–  
EUR 1 600 / 1 950.–
- 1469 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1916. Waffennr. 48333, (19)16, sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*, eidg. Kontrollstempel. Stahlscheide, bezeichnet *S.J.G. 16*.  
Tafel 175 Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1470 **Säbel**, schweizerisch, um 1920, Polizei. Messinggefäss vernickelt, Bügel und Seitenbügel. Kunststoffgriff. Volle Rücken Klinge, Marke C. Eickhorn, Solingen, Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz. Schwarze Lederscheide, Mundblech mit eichelförmigem Traghaken. Rot-weisses Schlagband.  
L 74 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- Wohl städtische Polizei
- 1471 **Galadegen**, in der Art eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss. Klinge gesteckt mit Schör, Marke *A C* mit Waage (Alex Coppel, Solingen), Lieferant *J.DIEBOLD FILS ZÜRICH*, Schweizerkreuz im Strahlenkranz und Widmung *H. Blattmann s/l Paul Knecht Neujahr 1921*. Scheide. Schlagband.  
Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1472 **Säbel**, eidg. Ord. 1883, Kantonspolizeien Solothurn, Schwyz oder Baselland. Stahlgefäss, Rücken Klinge mit Waffennr. 14954, (19)42, sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*, eidg. Kontrollstempel. Braune Lederscheide, Tragtasche. Schlagband.  
Tafel 178 L 82,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1473 **Dolch**, eidg. Ord. 1943. Waffennr. 585. Scheide. Schlagband.  
Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 1474 **Degen**, Kantonspolizei Waadt, Mod. um 1960, in der Art des Degens, eidg. Ord. 1899. Stahlgefäss, Rücken Klinge sig. *WKC SOLINGEN*, reicher Aetzdekor. Schlagband blau/gelb, Bouillonquaste. Stahlscheide, ein Ringband. Tragkette.  
Tafel 178 L 95,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1475 **Säbel**, Kantonspolizei Waadt, um 1970. Messinggefäss vergoldet, Rücken Klinge sig. *WKC SOLINGEN*. Schlagband blau/silber, mit Fransetroddel. Scheide, Tragtasche.  
Tafel 178 L 86 cm Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1476 **Dolch**, in der Art eidg. Ord. 1943, ASEAA SECTION NEUCHÂTEL 1973-1998. Mit grün-weiss-rotem Schlagband. In Kassette.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–

# SCHWEIZER ORDONNANZ-SCHUSSWAFFEN

Kat. Nr. 1477–1666

- 1477 **Luntenschlossgewehr**, um 1620, Neuchâtel. Rundlauf (L 98,6 cm), Kal. 17,1 mm, Kammerdrittel oktagon. Pfanne mit Deckel und Feuerschirm. Lange, schmale Schlossplatte, im Hahnteil rhombisch verbreitert, drei Marken: *HG* über Krone und Stern (Stockel Nr. 2855), *SVL* und verwischt. Abzugsbügel erg. Nussbaumschaft, Schaftbrände: Wappen Neuenburg und Besitzerinitialen *MvBB. Ladestock erg.*  
Tafel VIII L 139 cm Z: 2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–

Vgl. Stockel/Heer I, S. 477

- 1478 **Steinschlossgewehr**, kant. Ord. 1760/68, Infanterie, Bern. Rundlauf (L 113,3 cm), Kal. 18,5 mm, Waffennr. 65, ovaler Kt.Schlag Bern. Schlossplatte und Hahn bombiert, Platte mit Suhlermarke *SS* über Henne. Eisengarnitur, drei Bänder. Nussbaumschaft, Stempel 40. Ladestock.  
Tafel 180 L 151,4 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–

- 1479 **Steinschlossgewehr**, kant. Ord. 1757, Bern, Stadtwache? Rundlauf (L 105,5 cm), Kal. 18 mm, runder Kt.Schlag Bern, Marken *P* und *BB* unter Krone (Stockel Nr. 7123, =Bössel & Berg, Suhl), verwischte Wurstembergermarke im Kreis. Schlossplatte und Hahn bombiert, verwischte Suhlermarke (Henne). Messinggarnitur, drei Ladestockröhrchen, Laufband mit Visier erg. Nussbaumschaft, Bajonethaken. Ladestock.  
Tafel 180 L 141 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–

Vgl. Stockel/Heer I, S. 117 und Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 289. - Provenienz Galerie Fischer, Waffenauktion 25.11.1964 Kat.Nr.253

- 1480 **Steinschlossgewehr**, kant. um 1800, Luzern, Hausgewehr. Rundlauf (L 106 cm), Kal. 18 mm, Kammerdrittel oktagon, bezeichnet *G. LUZERN. No. 74.B.*. Schlossplatte und Hahn bombiert. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 180 L 144 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

- 1481 **Steinschlossgewehr**, kantonale, um 1800, Bern, Eigentumswaffe. Rundlauf (L 108 cm), Kal. 17,8 mm, Kammer mit Stempel *XV 284* (15. Militärbezirk). Schlossplatte und Hahn bombiert. Messinggarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock. Mit Bajonett, Ord. 1817, Nr. 1347.  
Tafel 180 L 147 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–

- 1482 **Steinschlossgewehr**, kant. Ord. 1804, Luzern, Hausgewehr. Rundlauf (L 109 cm), Kal. 18,8 mm, Kt.Schlag Luzern, in Messing geschlagen, *N.1* und *G. LUZERN NO 315*. Schlossplatte flach, Hahn bombiert. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 180 L 146,5 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–

- 1483 **Steinschlossgewehr**, kant. Ord. 1804, Basel. Rundlauf (L 108,5 cm), Kal. 18 mm, Marke *C* unter Krone, im Spitzschild, verwischt, Kt. Schlag Basel. Schlossplatte Marke *H* unter Kleeblatt, im Sechseck. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 180 L 147 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

Die Marken *C* (Lauf) und *H* (Schloss) kommen mitunter auf derselben Waffe vor (Liège?). Vgl. Wegeli, Fernwaffen, S. 193

- 1484 **Steinschlossgewehr**, in der Art eidg. Ord. 1817, Infanterie. Rundlauf (L 108,5 cm), Kal. 17,8 mm, Lièger Beschuss, graviertes *A*. Schlossplatte mit Marke *PG* unter Krone. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock. Eisen korr.  
Tafel 180 L 147 cm Z: 2-3 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1485 **Steinschlossgewehr**, kant. Ord. um 1820, Waadt. Rundlauf (L 78,9 cm), Kal. 18 mm, gezogen. Französisches Steinschloss. Messinggarnitur. Nussbaumschaft, Kt.Schlag *VAUD*. Ladestock. Mit Bajonett Ord. 1817, Nr. 261. Weisser Ledertragriemen.  
Tafel 180 L 118,5 cm Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 1486 **Steinschlossgewehr**, eidg. Ord. 1817, Infanterie, Aargau. Rundlauf (L 113,5 cm), Kal. 18 mm, Kt.Schlag Aargau, Laufangel bezeichnet *M.1777*. Eisengarnitur. Nussbaumschaft, Kt.Schlag Aargau und bezeichnet *ARGAU Z.H. V 20*, Kolben mit gekerbter Jahrzahl *1828*. Ladestock.  
Tafel 180 L 152 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 1487 **Steinschlossgewehr**, kant. und eidg. Ord. 1817, Genf. Rundlauf (L 102,5 cm), Kal. 18 mm, Waffennr. 25 / 4816, Kt.Schlag Genf. Schlossplatte sig. *Manufre. Imple. de Charleville*. Messinggarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 180 L 141,3 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 1488 **Perkussionsstutzer**, kant. Ord. um 1835/40, Scharfschütze, Schwyz. Oktogonallauf (L 92,3 cm), Kal. 14,7 mm, gezogen, Stempel *S* und Kt.Schlag Schwyz, Marke *M.V.E.*, Waffennr. 9. Quadrantenvisier, geschobenes Korn, Bajonettkasten. Schlossplatte und Hahn flach, Platte sig. *M.V.E.*. Schloss innen Nr. 9. Abzug mit Stecher. Messinggarnitur. Nussbaumschaft, mit Rissen, Nr. 9. Holzladestock mit Messingdopper. Bajonett, Waffennr. 9.  
Tafel 182 L 127,5 cm Z: 2 CHF 1 600 / 2 000.–  
EUR 1 050 / 1 300.–
- 1489 **Perkussionsstutzer**, kant. Ord. um 1835/40, Scharfschütze, Zug. Rundlauf (L 91,8 cm), Kal. 16 mm, gezogen, Waffennr. 178, Kt.Schlag Zug, Quadrantenvisier, geschobenes Korn, Weidmesserdorn. Bascule. Schlossplatte und Hahn flach, Hahn rep. Abzug mit Stecher. Messinggarnitur. Nussbaumhalbschaft Nr. 178. Holzladestock mit Messingdopper und Eisenstellscheibe.  
Tafel 182 L 129,6 cm Z: 2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–
- 1490 **Perkussionspistole**, kant. Ord. 1839, berittene Mannschaft, Waadt. Rundlauf (L 21,4 cm), Kal. 17,5 mm, seitlich Lièger Beschuss. Langer, schuhförmiger Kaminsack. Bascule. Messinggarnitur. Nussbaumschaft, Stempel *A*. Obere Griffschiene mit Besitzergravur *Al. Curchod*.  
Tafel 186 L 36,5 cm Z: 2 CHF 1 800 / 2 300.–  
EUR 1 150 / 1 500.–  
Selten. Wohl Privatwaffe eines Mitgliedes der alten Waadtländer Familie Curchod. Vgl. Reinhart/Meier, Pistolen Revolver, S. 60/1 und HBLS II, S. 654
- 1491 **Perkussionsgewehr**, kant. um 1817/40, Bern. Rundlauf (L 77,5 cm), Kal. 18 mm, Waffennr. 51, Kt.- und Zeughausschlag Bern. Steinschloss kant. trans. Messinggarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 181 L 115,5 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1492 **Perkussionspistole**, kant. Ord. um 1840, Waadt. Rundlauf (L 21 cm), Kal. 18 mm, Korn, Marken *AF*. Schlossplatte, Marke *AF* verwischt, Ende gerundet. Messinggarnitur. Schaft mit seitlichem, verwischem Kt.Schlag.  
Tafel 186 L 35,7 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–  
Seltene kantonale Ordonnanzwaffe, vgl. Reinhart/Meier, Pistolen Revolver, S. 64

- 1493 **Perkussionspistole**, kant. Ord. um 1840, Waadt. Rundlauf (L 21,1 cm), Kal. 18 mm, Korn, Kt.Schlag Waadt, Marken *AF*, Lièger Beschuss. Schlossplatte Marke *AF*, Ende gerundet. Messinggarnitur. Schaft mit seitlichem, verwischtem Kantonsschlag.  
Tafel 186 L 36 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–
- 1494 **Perkussionspistole**, kant. Ord. um 1817/40. Rundlauf (L 20,2 cm), Kal. 17,8 mm, Lièger Beschuss (dubios). Steinschloss kant. trans.  
Tafel 186 L 35 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1495 **Perkussionsgewehr**, kant. Ord. um 1819/40, Jäger, Bern. Kal. 18 mm, gezogen, Waffennr. I. 1246, verwischter Kt.Schlag Bern, Stempel *AA* und *L*. Steinschloss kant. trans. Eisengarnitur. Ladestock erg.  
L 129,5 cm Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1496 **Perkussionsstutzer**, kant. Ord. um 1817/40, Scharfschütze, Schwyz. Oktogonallauf (L 82,5 cm), Kal. 15 mm, gezogen, Waffennr. 68, Kt.Schlag Schwyz und bezeichnet *F A.*. Quadrantenvisier 300-900 Schritt, geschobenes Korn, Weidmesserdorn. Steinschloss trans., Platte Nr. 68 und *F A.*. Abzug mit Rückstecher. Messinggarnitur. Nussbaumschaft. Eisenladestock, Nr. 68, Messingdopper.  
Tafel 182 L 118 cm Z: 2 CHF 1 600 / 2 000.–  
EUR 1 050 / 1 300.–
- 1497 **Perkussionsstutzer**, kant. Ord. um 1817/40, Scharfschütze, Schwyz. Oktogonallauf (L 82,3 cm), Kal. 15 mm, gezogen, Waffennr. 59, Kt.Schlag Schwyz und bezeichnet *F A.*. Kleines Quadrantenvisier 200-600 Schritt, geschobenes Korn, Weidmesserdorn. Steinschloss trans., Platte Nr. 59 und *F A.*. Abzug mit Rückstecher. Messinggarnitur. Nussbaumschaft. Eisenladestock, Nr. 59, Messingdopper.  
Tafel 182 L 117,2 cm Z: 2 CHF 1 600 / 2 000.–  
EUR 1 050 / 1 300.–
- 1498 **Perkussionsstutzer**, kant. Ord. um 1840, Scharfschütze, wohl Schwyz. Oktogonallauf (L 90 cm), Kal. 14,8 mm, gezogen, Lièger Beschuss, Waffennr. 16, Quadrantenvisier, geschobenes Korn, Bajonettkasten. Bascule. Schlossplatte und Hahn flach. Abzug mit Stecher. Messinggarnitur. Nussbaumschaft. Holzladestock mit Messingdopper. Bajonett Nr. 16.  
Tafel 182 L 128 cm Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- 1499 **Perkussionsgewehr**, kant. Ord. um 1817/40, wohl Bern. Rundlauf (L 77 cm), Kal. 18 mm. Steinschloss trans. Messinggarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock. Mit nicht zugehörigem Bajonett.  
L 115,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1500 **Perkussionspistole**, kant. Ord. um 1840, Waadt. Rundlauf (L 21 cm), Kal. 18 mm, Waffennr. 147. Hersteller *AF* (Auguste Francotte), Lièger Beschuss, Kt.Schlag Waadt und Nr. 147. Schlossplatte mit gerundetem Ende, Marke *AF*. Schaft mit Kt.Schlag Waadt und Nr. 147.  
Tafel 186 L 36 cm Z: 2 CHF 1 600 / 2 000.–  
EUR 1 050 / 1 300.–

Seltene kantonale Ordonnanzwaffe, vgl. Reinhart/Meier, Pistolen und Revolver, S. 64

- 1501 **Perkussionsstutzer**, kant. Ord. um 1840, Scharfschütze, Thurgau. Rundlauf (L 90,3 cm), Kal. 16 mm, gezogen, Waffennr. 713, bezeichnet *System Wild*, Quadrantenvisier, Bajonettkasten mit Arretierfeder. Schlossplatte und Hahn flach, sig. *J.J. Nadler à Frauenfeld*. Abzug mit Stecher, Abzugbügel Messing. Nussbaumhalschaft Nr. 3. Ladestock mit Wischkolben. Bajonett.  
Tafel 130 L 126,5 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–

Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 199 und 285

- 1502 **Perkussionsstutzer**, kant. Ord. 1829/40, Scharfschütze, Bern, Eigentums-Waffe. Rundlauf (L 89,1 cm), Kal. 15,6 mm, gezogen, Waffennr. 176, Kt.Schlag Bern und XVI (16. Militärbezirk), Visier, Korn, Bajonettkasten. Schlossplatte und Hahn flach, sig. *N. Läderach i.Ried* mit Nr. 12. Abzug mit Stecher. Messing-abzugbügel. Garniturteile und Schaft mit Nr. 12. Nussbaumhalbschaft, Kt.Schlag Bern, Fischhaut. Ladestock mit Putzkolben. Bajonett Nr. 287 mit Lederscheide.  
Tafel 130 L 126,3 cm Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–  
Ein privatisierter Ordonnanzstutzer. Niklaus Läderach wird 1837-1846 erwähnt, er arbeitete auch für das Zeughaus Bern. Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 168
- 1503 **Perkussionsgewehr**, kant. Ord. 1819/40, Jäger, Bern, Eigentums-Waffe. Rundlauf (L 92,4 cm), Kal. 18 mm, gezogen, Waffennr. 26/1691, Kantons- und Zeughausschlag Bern, L (Landwehr) und X / IV. Visier mit zwei Klappen. Steinschloss kant. trans. Eisengarnitur. Nussbaumschaft Nr. 1691. Eisenladestock mit Messingdopper. Weisser Tragriemen.  
Tafel 182 L 129,7 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 1504 **Perkussionsgewehr**, kant. Ord. 1817/40, Infanterie, St.Gallen. Rundlauf (L 108 cm), Kal. 18 mm, Liègerbeschuss, Waffennr. 862, Kt.Schlag St.Gallen. Steinschloss kant. trans. Seitenblech bezeichnet JO: GIGER.  
Tafel 182 L 146 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1505 **Perkussionsgewehr**, kant. Ord. 1804/40, Hausgewehr. Rundlauf (L 102 cm), Kal. 18,5 mm, Kt.Schlag Luzern und Bezeichnung *LUZERN No. 332*. Steinschloss trans. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 182 L 142 cm Z: 2 CHF 500 / 650.–  
EUR 325 / 420.–
- 1506 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1817/42. Rundlauf (L 21 cm), Kal. 18 mm, o.Nr. Steinschloss trans.  
Tafel 186 L 35,8 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 1507 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1842, Zürich. Kal. 18 mm, Kt.Schlag Zürich mit Nr. 364. Hersteller *BF* (Beuret Frères, Liège). Eisen korr.  
L 35,5 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1508 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1842, Waadt. Kal. 18 mm, o. Nr., Lièger Beschuss, Lauf und Schloss sig. *A. FRANCOTTE LIEGE*. Schaft mit verwischem Stempel *AH* im Schild.  
Tafel 187 L 35,3 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 1509 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Waffennr. 254, Schlag von Einsiedeln. Schlossplatte sig. *Mfre. Nle. de St.Etienne*. Schaft mit Kt.Schlag Schwyz, Wurmbefall. Mit Bajonett Nr. 254.  
L 146,8 cm Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1510 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Waffennr. 24, Schlag von Einsiedeln, eidg. Kontrollstempel. Schlossplatte sig. *St.Blasien*. Mit Bajonett Nr. 24.  
L 147 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 1511 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Waffennr. 258, Schlag von Einsiedeln, eidg. Kontrollstempel. Schlossplatte sig. *St.Blasien*. Mit Bajonett Nr. 258.  
L 147 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–

- 1512 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Waffennr. 262, Schlag von Einsiedeln.  
L 142,3 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1513 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1842, Infanterie, Neuchâtel, später bernische Eigentums-  
waffe (XIII, 1287). Kal. 18 mm, Waffennr. 1147, Kt.Schlag Neuchâtel, Marke *BF*, Lièger Beschuss. Schlossplatte mit  
Marke *BF* (Beuret Frères). L 146,5 cm Z: 2-3 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1514 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1842, Zürich. Kal. 18 mm, Liègerbeschuss, Kt.Schlag Zürich mit Waffennr.  
455. Schlossplatte sig. *A. FRANCOTTE LIEGE*.  
Tafel 187 L 35,5 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 200.–  
EUR 645 / 775.–
- 1515 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Schlag von Einsiedeln, eidg. Kontrollstempel.  
Schlossplatte sig. *St.BLASIEN*. Ladestock Nr. 231. L 146,8 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1516 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Waffennr. 267, Schlag von Einsiedeln, eidg. Kon-  
trollstempel mit *P*. Schlossplatte sig. *St.BLASIEN*. Schaft rep. Ladestock Nr. 267.  
Tafel 181 L 147,3 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1517 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Schlag von Einsiedeln, eidg. Kontrollstempel.  
Schlossplatte sig. *St.BLASIEN*. Ladestock Nr. 791. L 147 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1518 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Waffennr. 263 und 45, Schlag von Einsiedeln, eidg.  
Kontrollstempel. Schlossplatte sig. *St.BLASIEN*. Ladestock Nr. 263. L 147 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1519 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Waffennr. 191, Schlag von Einsiedeln, eidg. Kon-  
trollstempel. Schlossplatte sig. *St.BLASIEN*. Kamin fehlt. L 147 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1520 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Waffennr. 153, Schlag von Einsiedeln, eidg. Kon-  
trollstempel. Ladestock Nr. 158. L 146,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1521 **Kadettengewehr**, eidg. Ord. 1842. Kal. 14,5 mm, Waffennr. 44, Marke *BF*, Lièger Beschuss. Schlossplatte  
sig. *BEURET FRERES LIEGE*. Messinggarnitur. Schaft Nr. 44. Mit unpassendem Bajonett.  
Tafel 181 L 105 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1522 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1842, Waadt. Kal. 18 mm, Waffennr. 455. Hersteller *A. Francotte A*  
*LIEGE*, Lièger Beschuss, Kt.Schlag Waadt. Schaft rest., *VAUD* und 455.  
Tafel 187 L 35,5 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–

- 1523 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1842. Kal. 18 mm. Hersteller *BF* (Beuret Frères), Lièger Beschuss. Falscher Kt.Schlag Zürich.  
Tafel 187 L 35,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1524 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1842, Thurgau. Kal. 18 mm, Waffennr. 190. Hersteller *BEURET FRERES LIEGE*, Kt.Schlag *TH*. Schaft mit Rissen.  
L 35,5 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1525 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1842. Kal. 18 mm, Waffennr. 12. Rundlauf sig. *OBERNDORF*. Schaft mit Riss.  
Tafel 187 L 35,5 cm Z: 2 CHF 1 400 / 1 800.–  
EUR 905 / 1 150.–
- Nur wenige Ordonnanzpistolen wurden von der königl. Württembergischen Waffenfabrik Oberndorf in die Schweiz geliefert, einige fanden Verwendung im Kanton Luzern
- 1526 **Perkussionsgewehr**, französisch, Mod. 1842, Gemeindegewehr, Tessin. Rundlauf (L 108 cm), Kal. 18 mm, Waffennr. 1570 *MELIDE*, Kt.Schlag Tessin, Herstellungsjahr 1843, *MR* und *CA C*. Schlossplatte sig. *Mre. Rle. de Tulle*. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock.  
Tafel 182 L 147 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- 1527 **Perkussionsgewehr**, eidg. und kant. Ord. 1817/42, Neuenburg. Rundlauf (L 108 cm), Kal. 18 mm, Kt.Schlag Neuenburg, Waffennr. 374 und Stempel *V* im Kreis. Steinschloss trans. Schaft mit Stempel Stadt Neuenburg. Ladestock. Bajonett.  
L 146,8 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1528 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1842, St.Gallen. Kal. 18 mm, Waffennr. 23, Kt.Schlag St.Gallen. Schlossplatte sig. *BEURET FRERES LIEGE*.  
Tafel 187 L 35,5 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1529 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1842. Kal. 18 mm, Waffennr. 22. Marken *BF*.  
Tafel 187 L 35,5 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1530 **Perkussionskarabiner**, aus Gewehr eidg. Ord. 1817/42, alt gekürzt, wohl für Flurwache. Kal. 18 mm, Waffennr. 521.A, Kt.Schlag Zürich und Stempel *TW* im Oval. Steinschloss trans. Eisengarnitur. Schaft mit Kerbung *HRW*. Ladestock.  
Tafel 181 L 111,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1531 **Perkussionsstutzer**, eidg. Ord. 1851, Scharfschütze, Bern. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 1338, Kt.Schlag Bern. Lièger Beschuss. Schlossplatte sig. *BEURET FRERES LIEGE*.  
L 125,5 cm Z: 2-3 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1532 **Perkussionsstutzer**, eidg. Ord. 1851, Scharfschütze, Thurgau. Kal. 10,5 mm, Waffennr. *TH 280*, Laufmarke *PR L* und bezeichnet *H. HOHL*.  
L 125,7 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–



- 1533 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42/59, Infanterie, Schwyz. Kal. 18 mm, gezogen, Waffennr. 251, Schlag von Einsiedeln und Kt.Schlag Schwyz, eidg. Kontrollstempel. Schlossplatte sig. *St.BLASIEN*. Ladestock Nr. 251.  
L 146,8 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1534 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42/59, Schwyz. Kal. 18 mm, gezogen, Waffennr. 18, Kt.Schlag Schwyz, eidg. Kontrollstempel. Ladestock Nr. 1258.  
L 141,5 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1535 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42/59. Kal. 18 mm, gezogen, Kt.Schlag Schwyz und Schlag von Einsiedeln, eidg. Kontrollstempel. Schlossplatte sig. *St.BLASIEN*. Nussbaumschaft mit Riss. Ladestock Nr. 296.  
L 146,7 cm Z: 2-3 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1536 **Perkussionsgewehr**, kant. und eidg. Ord. 1817/40/59, Zug. Kal. 18 mm, gezogen, Waffennr. 664 und Zeughausschlag Zug, eidg. Kontrollstempel. Steinschloss kant. trans. Platte sig. *Liège Manufre. Imple.* Tafel 182  
L 145,7 cm Z: 2 CHF 350 / 450.–  
EUR 225 / 290.–
- 1537 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42/59. Kal. 18 mm, gezogen, Waffennr. 12, Kt.Schlag Schwyz und Schlag von Einsiedeln, eidg. Kontrollstempel. Ladestock Nr. 264.  
L 147 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1538 **Järgewehr**, eidg. Ord. 1856/59. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 786, Marken *BF* und *P*, Lièger Beschuss. Perkussionsschloss, Platte sig. *BEURET FRERES LIEGE*. Eisengarnitur. Nussbaumschaft. Ladestock. Tafel 181  
L 132 cm Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 1539 **Gewehr**, eidg. Ord. 1842/59/67, Infanterie, St.Gallen. Kal. 18 mm, Waffennr. 5087, Kt.Schlag St.Gallen. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Schlossplatte sig. *BEURET FRERES LIEGE*, Verschluss Marke *STB*. Schaft mit Stempel *5087 ST.GALLEN*. Ladestock.  
Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1540 **Gewehr**, eidg. Ord. 1817/42/59/67, Infanterie, Luzern. Kal. 18 mm, Waffennr. 376, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss mit Marke *STB*. Kolben mit Nr. 376 und Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 376. Tafel 183  
L 146,5 cm Z: 2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 1541 **Gewehr**, eidg. Ord. 1863/67, Infanterie, Solothurn. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 916 und Kt.Schlag Solothurn mit Nr. 16. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Schlossplatte sig. *VON ERLACH & Cie. IN THUN*. Laufdeckel.  
Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1542 **Gewehr**, eidg. Ord. 1863/67, Infanterie. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 709 und 2044. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Schlossplatte sig. *V.SAUERBREY*, Verschluss sig. *AMSLER & BLANK*.  
Z: 2 CHF 600 / 750.–  
EUR 385 / 485.–

Amsler und Blank betrieben um 1850-1875 eine Büchsenmacherei in Schaffhausen. Vgl. Schneider, Schweizer Waffenschmiede, S. 46

- 1543 **Stutzer**, Versuch um 1867. Kal. 10,5 mm, Abzugplatte mit Waffennr. 195, Schlossplatte Marke *BF* (Beuret Frères, Liège) und sig. *VON ERLACH & CIE: IN THUN*. Abzug mit Stecher. Eisengarnitur. Nussbaumschaft, Stempel *EVCT* (Stockel Nr. 7360), Stutzerkolben. Ladestock.  
L 135 cm Z: 2 CHF 800 / 1 200.–  
EUR 515 / 775.–
- Der Stutzer entstand aus einem Järgewehr, eidg. Ord. 1856/59. Die Werkstätte des Georg Robert von Erlach in Thun bestand bis 1871/2, und wurde dann von Markus v. Steiger übernommen. Vgl. Stockel/Heer I, S. 344
- 1544 **Peabodygewehr**, eidg. Ord. 1867/77. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 3. CH-Lauf. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Aus dem kantonalen Zeughaus Luzern
- 1545 **Peabodygewehr**, eidg. Ord. 1867/77. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 10034. US-Lauf. Mit Bajonett Nr. 10034. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Aus dem kantonalen Zeughaus Luzern
- 1546 **Järgewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 540, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank Amsler, Verschluss sig. *RUCKSTUHL*, Schlossplatte mit Marke *VETC* (von Erlach, Thun). Mit Bajonett Nr. 540.  
L 132 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1547 **Järgewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 542, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank-Amsler. Verschluss sig. *RUCKSTUHL*, Schlossplatte mit Marke *VETC* (von Erlach, Thun). Mit Bajonett Nr. 542.  
L 132 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1548 **Järgewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 291. Perkussion trans. Milbank-Amsler. Verschluss sig. *AMSLER-BLANK*, Schlossplatte sig. *BEURET FRERES LIEGE*. Schaft Nr. 291 und Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 291.  
L 132 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1549 **Järgewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 220, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank-Amsler. Verschluss sig. *AMSLER-BLANK*, Schlossplatte sig. *BEURET FRERES LIEGE*. Mit Bajonett Nr. 220.  
L 132 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1550 **Järgewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 318, Kt. Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank-Amsler. Verschluss sig. *AMSLER-BLANK*, Schlossplatte sig. *BEURET FRERES LIEGE*. Mit Bajonett Nr. 318.  
L 132 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1551 **Stutzer**, eidg. Ord. 1851/67, Scharfschütze, Luzern. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 292, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans Milbank-Amsler, Schlossplatte Marke *BF*. Mit Bajonett Nr. 292.  
Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

- 1552 **Järgergewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 26, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss sig. *V.SAUBREY IN BASEL*, Schlossplatte mit Marke *VETC* (von Erlach, Thun). Mit Bajonett Nr. 26.  
Tafel 183 L 132 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1553 **Järgergewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 511, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss sig. *Ruckstuhl*, Schlossplatte mit Marke *VETC*. Mit Bajonett Nr. 511.  
L 132 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1554 **Järgergewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 472, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss sig. *AMSLER&BLANK*. Schlossplatte sig. *A.Francotte A LIEGE*. Mit Bajonett Nr. 472.  
L 132 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1555 **Järgergewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 349, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss sig. *AMSLER&BLANK*, Schlossplatte sig. *BEURET FRERES LIEGE*. Mit Bajonett Nr. 349.  
L 132 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1556 **Järgergewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 303, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss sig. *AMSLER&BLANK*, Schlossplatte sig. *BEURET FRERES LIEGE*. Mit Bajonett Nr. 303.  
L 132 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1557 **Järgergewehr**, eidg. Ord. 1856/59/67. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 347, Kt.Schlag Luzern. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss sig. *AMSLER&BLANK*, Schlossplatte sig. *BEURET FRERES LIEGE*. Mit Bajonett Nr. 347.  
L 132 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1558 **Järgergewehr**, in der Art eidg. Ord. 1856/59/67, Privatwaffe. Kal. 10,5 mm. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss sig. *DESTRAZ A MOUDON*, über verwischter Herstellersignatur von Erlach, Thun. Schlossplatte mit Marke *BF*.  
L 132 cm Z: 2 CHF 500 / 650.–  
EUR 325 / 420.–
- 1559 **Gewehr**, eidg. Ord. 1842/59/67, Infanterie, Glarus. Kal. 18 mm, Waffennr. 1669, Kt.Schlag Glarus. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Schlossplatte sig. *A.FRANCOTTE LIEGE*. Kolben mit Stempel *CG*.  
Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1560 **Peabodygewehr**, eidg. Ord. 1867/77. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 2216, US-Lauf.  
Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1561 **Peabodygewehr**, eidg. Ord. 1867/77. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 1716. Kolben mit Stempel *M + F* und Nr. A 179. Mit Bajonett Nr. 1716.  
Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

- 1562 **Stutzer**, eidg. Ord. 1851/67, Scharfschütze, Zug. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 160 *ZUG*. Perkussion trans. Milbank-Amsler. Schlossplatte Marke *BF* und sig. *MENTELER ZUG*. Mit Bajonett Nr. 160.  
Z: 2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1563 **Gewehr**, eidg. Ord. 1842/59/67, gekürzt. Kal. 18 mm, Waffennr. 7059, Kt.Schlag St.Gallen. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss sig. *GEB.SULZER*.  
Tafel 183 L 116 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1564 **Gewehr**, eidg. Ord. 1817/42/59/67, Infanterie, St.Gallen. Kal. 18 mm, Waffennr. 3180, Kt.Schlag St.Gallen. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Verschluss sig. *STB*. Schlossplatte sig. *ST:BLASIEN*.  
L 147 cm Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1565 **Gewehr**, eidg. Ord. 1842/59/67, Infanterie, Zürich. Kal. 18 mm, Waffennr. 5316, Kt.Schlag Zürich. Perkussion trans Milbank-Amsler, Verschluss sig. *STB*. Schlossplatte sig. *A.FRANCOTTE A LIEGE*.  
L 146,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1566 **Gewehr**, kant. Ord. 1867, Polizei, Waadt. Kal. 10,5 mm, Waffennr. 1115, VAUD 366 (durchgestrichen) und Schafstempel *VAUD 120*. Perkussion trans. Milbank-Amsler, Schlossplatte mit Marke *BF* und sig. *BALLY A LAUSANNE*. Verschluss sig. *S.I.G. NEUHAUSEN*. Abzug mit Stecher.  
Tafel 183 L 113,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- Für die Gendarmerie des Kantons Waadt abgeändertes Järgergewehr eidg. Ord. 1856/59
- 1567 **Vetterli-Stutzer**, Einzellader, Versuch um 1869. Kal. 10,4 mm, sig. *SOC.IND.SUISSE SYST.VETTERLIN*. Marken *+E+, JR* und *GW*.  
Tafel 183 L 133,54 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Ähnlicher Versuchs-Stutzer vgl. Schneider et al., Handfeuerwaffen System Vetterli, S. 87
- 1568 **Repetierstutzer**, Syst. Vetterli, Versuch um 1869. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 22. Lauflänge 84 cm, Verschlusskasten sig. *SOC.IND.SUISSE SYST.VETTERLIN*. Kastenschliesser. Magazinausschalter fehlt. Abzug mit Stecher. Eisen blank. Kolben mit Messingplättchen *S J G V 22 840 mm*.  
Tafel 184 L 133,5 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1569 **Repetierkarabiner**, Syst. Vetterli, Mod. um 1870, Polizei. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 117, sig. *SOC.IND.SUISSE SYST.VETTERLIN*. Verschlussdeckel erg.  
L 113,7 cm Z: 2 CHF 900 / 1 100.–  
EUR 580 / 710.–
- 1570 **Repetierkarabiner**, Syst. Vetterli, Mod. um 1870, Polizei. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 68, sig. *SOC.IND.SUISSE SYST.VETTERLIN*. Verschlussdeckel erg. Mit Bajonett, Nr. 65.  
Tafel 183 L 113,7 cm Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 1571 **Kadettengewehr**, eidg. Ord. 1870, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 8.  
Tafel 184 Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–

- 1572 **Repetierkarabiner**, Syst. Vetterli, Konstruktion um 1871 (verkürztes Infanteriegewehr), Polizei, Thurgau.  
Kal. 10,4 mm, Waffennr. 38595. Kolben mit Kt.Schlag Thurgau.  
Tafel 184 L 98 cm Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1573 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1869/70, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 34152, sig. *BELLEFONTAINE BERNE CORDIER & CIE.*. Kastenschliesser, Magazinausschalter.  
Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1574 **Repetierstutzer**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli, Luzern. Kal. 10,4 mm, Waffennr. MW 7324, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 7324, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1575 **Repetierstutzer**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli, Luzern. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 11478, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 11478, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1576 **Repetierstutzer**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli, Luzern. Kal. 10,4 mm, Waffennr. MW 1382, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 1382, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1577 **Repetierstutzer**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr MW 5498, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 4958, Lederscheide.  
Tafel 183 Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1578 **Repetierstutzer**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. MW 1316, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 1316, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1579 **Repetierstutzer**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. MW 1393, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 1393, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1580 **Repetierstutzer**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. MW 6798, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 6798, Lederscheide.  
Z:2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1581 **Repetierstutzer**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. MW 5491, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 5491, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1582 **Repetierstutzer**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. MW 1910. Mit Bajonett Nr. 1910, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–

- 1583 **Repetierstutzer**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 12220, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 12220, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1584 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1869/71, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 84501, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 84501, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1585 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1869/71, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 107893, sig. *SAUERBREY IN BASEL*, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 107893, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1586 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1869/71, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 107859, Kt.Schlag Luzern. Mit Bajonett Nr. 107859, Lederscheide.  
Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1587 **Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli, Kavallerie. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 2757, sig. *PFENNINGER STAEFA*. Quadrantensvisier Syst. Schmidt. Tafel 184  
Z: 2 CHF 2 000 / 2 500.–  
EUR 1 300 / 1 600.–
- 1588 **Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1871, Syst. Vetterli, Kavallerie. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 2608, sig. *PFENNINGER STAEFA*. Abgeändert wohl für lokale Polizei: Tragring entfernt, Laufband mit Riemenbügel und Riemenbügel am Kolben erg. Putzstock fehlt. Tafel 184  
Z: 2-3 CHF 1 500 / 1 800.–  
EUR 970 / 1 150.–
- Stammt aus dem Kanton Freiburg
- 1589 **Revolver**, eidg. Ord. 1878, Privatwaffe. Kal. 10,4 mm, o. Nr., sig. *S.I.G. NEUHAUSEN*, darunter Marke *MB*. rechte Seite des Rahmens mit Marke *B*. Trommel mit eidg. Abnahmestempel. Waffe überarbeitet. Tafel 185  
Z: 2 CHF 2 000 / 2 800.–  
EUR 1 300 / 1 800.–
- Selten. Die Schweizerische Industrie-Gesellschaft SIG war an der Produktion von Einzelteilen des Ordnonanzrevolvers beteiligt und liess für ihre Privatkunden einige dieser Revolver herstellen. Vgl. Häusler, Schweizer Faustfeuerwaffen, S. 31; Heer, Geschichte und Entwicklung der Militärhandfeuerwaffen, S. 334/5 und Rutsch, Faustfeuerwaffen, S. 96/7
- 1590 **Revolver**, eidg. Ord. 1878. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 1564. Eisen blank.  
Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1591 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1878, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 163546.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1592 **Revolver**, eidg. Ord. 1878. Kal. 10,4 mm, ohne Waffennr., ohne Kontrollstempel. Eisen teilweise korr. Tafel 185  
Z: 2-3 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–

1593	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 220427. Z: 1-2	CHF 250 / 300.– EUR 160 / 195.–
1594	<b>Repetierstutzer</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 18992, Kt.Schlag Luzern. Mit Sägebajonett Nr. 18992, Lederscheide. Tafel 183	Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1595	<b>Repetierstutzer</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 15771. Mit Sägebajonett Nr. 15771, Lederscheide.	Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1596	<b>Repetierstutzer</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 15794, Kt.Schlag Luzern. Mit Sägebajonett Nr. 15794, Lederscheide.	Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1597	<b>Repetierstutzer</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 18037, Kt.Schlag Luzern. Mit Sägebajonett Nr. 18037, Lederscheide.	Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1598	<b>Repetierstutzer</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 18026, Kt.Schlag Luzern. Mit Sägebajonett Nr. 18026, Lederscheide.	Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1599	<b>Repetierstutzer</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 19020, Kt.Schlag Luzern. Mit Sägebajonett Nr. 19020, Lederscheide.	Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1600	<b>Repetierstutzer</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 14268. Mit Sägebajonett Nr. 14268, Lederscheide.	Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1601	<b>Repetierstutzer</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 15793, Kt.Schlag Luzern. Mit Sägebajonett Nr. 15793, Lederscheide.	Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1602	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 15759. Mit Sägebajonett Nr. 15759, Lederscheide.	Z: 2 CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1603	<b>Repetierstutzer</b> , eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 19803. Waffe aufgefrischt. Z: 1-2	CHF 400 / 500.– EUR 260 / 325.–
1604	<b>W/Revolver</b> , eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 571 WF. Ohne Stossbodenplättchen. Mit Futteral als Anschlagschaft Syst. Schmidt, Nr. 571. Braunes Leder, Tragriemen. Tafel 185	Z: 2 CHF 1 500 / 1 800.– EUR 970 / 1 150.–

Aus dem kantonalen Zeughaus Luzern

- 1605 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 2492, sig. *WAFFENFABRIK NEUHAUSEN*. Holzgriffschalen.  
 Z: 1-2 CHF 500 / 600.–  
 EUR 325 / 385.–
- 1606 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. P 5012. Mit Futteral.  
 Z: 1-2 CHF 350 / 450.–  
 EUR 225 / 290.–
- 1607 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1881, Syst. Vetterli. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 222558. Abzug mit Druckpunkt.  
 Z: 1-2 CHF 1 000 / 1 400.–  
 EUR 645 / 905.–  
 Selten. Um 1885/90 wurde eine unbekannte Zahl von Vetterligewehren versuchsweise mit einem speziellen, rollengelagerten Abzug ausgestattet, um mit diesem Druckpunktsystem die Präzision des Infanteriegewehrs zu verbessern
- 1608 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 177447. Mit Bajonett Nr. 177447.  
 Z: 2 CHF 150 / 180.–  
 EUR 95 / 115.–
- 1609 **Repetierkarabiner**, Syst. Mannlicher, eidg. Ord. 1893, Kavallerie. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 2203.  
 Z: 2 CHF 400 / 600.–  
 EUR 260 / 385.–
- 1610 **Repetierkarabiner**, Syst. Mannlicher, eidg. Ord. 1893, Kavallerie. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 3304, Magazin Nr. 7739.  
 Z: 2-3 CHF 400 / 500.–  
 EUR 260 / 325.–
- 1611 **Repetierkarabiner**, Syst. Mannlicher, eidg. Ord. 1893, Kavallerie. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 3047. Mit Holster.  
 Z: 2-3 CHF 400 / 500.–  
 EUR 260 / 325.–
- 1612 **Repetierkarabiner**, Syst. Mannlicher, eidg. Ord. 1893, Kavallerie. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 444.  
 Z: 2 CHF 400 / 500.–  
 EUR 260 / 325.–
- 1613 **Kurzgewehr**, Versuch 1889/95. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 111540 und P / 08. Verkürztes Repetiergewehr eidg. Ord. 1889 mit verkürztem Magazin. Verschluss Waffennr. 37075.  
 Tafel 184 L 110,5 cm Z: 2 CHF 2 000 / 3 000.–  
 EUR 1 300 / 1 950.–
- 1614 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1889/96. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 252807.  
 Z: 2-3 CHF 500 / 700.–  
 EUR 325 / 450.–
- 1615 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1889/96. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 273599.  
 Z: 2 CHF 700 / 900.–  
 EUR 450 / 580.–
- 1616 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1889/96. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 317546.  
 Z: 2 CHF 700 / 900.–  
 EUR 450 / 580.–



- 1617 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1889/96. Kal. 7,5 mm, Waffennr. P 3591.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1618 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1889/96, Schützenwaffe. Kal. 7,5 mm, Waffennr. P 3796, sig. C. *DAUBEN-  
MEIER DIETIKON*.  
Z: 1-2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1619 **Kadettengewehr**, eidg. Ord. 1897. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 7386.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1620 **Kadettengewehr**, eidg. Ord. 1897. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 4248. Laufdeckel.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1621 **Kurzes Gewehr**, eidg. Ord. 1889/1900. Kal. 7,5 mm, Waffennr. P 35. Magazin Nr. 35. Laufdeckel.  
Tafel 184 Z: 1-2 CHF 3 500 / 4 500.–  
EUR 2 250 / 2 900.–
- 1622 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1900, Commercial. Kal 7,65 mm, Waffennr. 5242 DWM, Schweizerkreuz im Strah-  
lenkranz. Deutsche Beschusszeichen. Mit Futteral.  
Z: 1-2 CHF 4 500 / 5 000.–  
EUR 2 900 / 3 250.–
- 1623 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1900. Kal. 7,65 mm, Waffennr. E 720. Mit Futteral, datiert 1919.  
Tafel 189 Z: 1-2 CHF 12 000 / 16 000.–  
EUR 7 750 / 10 300.–  
Von den ca. 140 Pistolen der sog. 7. Variante (Häusler, Schweizer Faustfeuerwaffen, S. 59) mit E-Num-  
mern sollen nur noch ca. 40 Stück existieren (Rutsch, Faustfeuerwaffen der Eidgenossen, S. 188/9). Die  
übrigen 100 Pistolen wurden von 5001-5100 unnummeriert (Reinhart/Meier, Pistolen und Revolver, S. 180-  
182)
- 1624 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1906. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 25121 WF. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 1625 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1906. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 21066 WF.  
Z: 1-2 CHF 900 / 1 100.–  
EUR 580 / 710.–
- 1626 **Schnittmodell LMG 25**, Nr. 13 WF.  
Tafel 185 Z: 2 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–
- 1627 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 58770. Braune Griffschalen.  
Z: 1-2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1628 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 50591. Rote Griffschalen.  
Tafel 185 Z: 1-2 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 1629 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 65231. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–

- 1630 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 77114. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 1631 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 72779. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 1632 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 58886. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 1633 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 64572. In Geschenkkassette für Herrn Oberst Eduard Lüthi, 1979.  
Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1634 **W/Pistole**, in der Art eidg. Ord. 1906, langer Lauf. Rundlauf (L 17,6 cm), Kal. 9 mm Para, Waffennr. 127, sig. *WAFFENFABRIK BERN*. Beschuss- und Abnahmestempel.  
Tafel 189 L 30,5 cm Z: 1-2 CHF 2 500 / 3 500.–  
EUR 1 600 / 2 250.–  
Wohl Spezialanfertigung für Schützen um 1930
- 1635 **Schnittmodell Karabiner 31**, Nr. 519987. Z: 2 CHF 200 / 300.–  
Tafel 185 EUR 130 / 195.–
- 1636 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 717356. Mit Bajonett Nr. 717356. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1637 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 730047. Mit Bajonett Nr. 730047. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1638 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 604035. Mit Bajonett Nr. 604035. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1639 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 870341. Mit Bajonett Nr. 870341. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1640 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 795714. Mit Bajonett Nr. 795714. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1641 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 611096. Mit Bajonett Nr. 611096. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–

- 1642 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 810864. Mit Bajonett Nr. 810864. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1643 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 231183. Mit Bajonett Nr. 231183. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1644 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 747731. Mit Bajonett Nr. 747731. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1645 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 771086. Mit Bajonett Nr. 771086. Waffe aufgefrischt.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1646 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931, Schützenwaffe. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 796136. Spezialvisier.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1647 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931, Behördenwaffe Bern, später privat. Kal. 7,5 mm, Waffennr. P.1949 und schreitender Bär. Kolben mit Namensschild *WILLI NIEDERHAUSER*.  
Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1648 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931, Schützenwaffe. Kal. 7,5 mm, Waffennr. P 404169. Lieferant *Schwarz Waffen Bern*.  
Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1649 **gkv/Karabiner**, in der Art eidg. Ord.1931, KK-Schützenwaffe, Einzellader. Kal. .22 LR, Waffennr. 868456, Diopter, Tunnelkorn.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1650 **K/Zielfernrohrkarabiner**, eidg. Ord. 1931/42. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 451039.  
Z: 2 CHF 1 400 / 1 600.–  
EUR 905 / 1 050.–
- 1651 **K/Zielfernrohrkarabiner**, eidg. Ord. 1931/42. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 450025.  
Tafel 184 L 56 cm Z: 1-2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–
- 1652 **Schnittmodell MP 43/44**, HISPANO SUIZA, Nr. 100099/313. Magazin fehlt.  
Tafel 185 Z: 2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 1653 **K/Zielfernrohrkarabiner**, eidg. Ord. 1931/43. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 450050.  
Z: 2 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–

- 1654 **K/Zielfernrohrkarabiner**, eidg. Ord. 1931/43. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 451570.  
Z: 2 CHF 1 300 / 1 600.–  
EUR 840 / 1 050.–
- 1655 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 166300. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1656 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 114345. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1657 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 101911. Ohne Sicherheitsrast. Holzgriffschalen.  
Z: 1-2 CHF 1 200 / 1 500.–  
EUR 775 / 970.–
- 1658 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 111808. Holzgriffschalen.  
Z: 1-2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1659 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 126061. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1660 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 150065. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 1661 **K/Zielfernrohrkarabiner**, eidg. Ord. 1955. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 2383. Mit Blechbüchse für ZF Nr. 2383.  
Tafel 184 Z: 2 CHF 1 800 / 2 200.–  
EUR 1 150 / 1 400.–
- 1662 **Schnittmodell Sturmgewehr**, eidg. Ord. 1957.  
Tafel 185 L 62 cm Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1663 **W/Pistole**, SIG P 210-3, Polizei Basel-Stadt. Kal. 9 mm, Waffennr. P 8086. Holzgriffschalen. Mit schwarzem Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 800 / 1 100.–  
EUR 515 / 710.–
- 1664 **W/Fliegerpistole**, eidg. Ord. 1965, WALTHER PPK-L. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 515740. Schweizer Beschuss und Abnahmestempel der eidg. Waffenkontrolle. In Originalkarton mit Reservemagazin.  
Tafel 185 Z: 1 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1665 **auto/Sturmgewehr**, Typ E22 / C42, Versuch der Waffenfabrik Bern, nach 1980. Kal. 5,6x45 mm, Waffennr. E 2050. Mit Bajonett.  
Tafel 184 L 100,5 cm Z: 1-2 CHF 1 500 / 2 000.–  
EUR 970 / 1 300.–  
Nur mit Sonderbewilligung erhältlich. Vgl. Reinhart/am Rhyn, Automatwaffen II, S. 140
- 1666 **W/Jubiläumspistole**, SIG, 50 Jahre SIG P-210 (eidg. Ord. 1949) bis 1999. Kal. 9 mm Para, Waffennr. 081 von 500. Ohne Sicherheitsrast. In militärisch ausgekleideter Holzschatulle.  
Z: 1 CHF 1 200 / 1 600.–  
EUR 775 / 1 050.–

# UNIFORMEN UND AUSRÜSTUNGEN SCHWEIZ

Kat. Nr. 1667–1748

- 1667 **Patronentasche**, kant. Ord. 1805, Infanterie, Luzern. Deckel innen zwei Kt.Schläge Luzern und Nr. 616. -  
Dazu: **Giberne**, eidg. Ord. 1842/52, Artillerieoffizier. Bandelier fehlt.  
Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1668 **4 Tschakoabzeichen**: Rot-gelber Pompon mit roter Flamme, Infanterie Genf, Ord. 1818; grüner Pompon  
mit roter Flamme, Infanterie Ord. 1852; roter eichelförmiger Pompon mit rotem Rosshaarbusch, Artillerie-  
Trompeter Ord. 1861 und weinroter Pompon mit weissem Rosshaarbusch, Guide Ord. 1869.  
Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1669 **Tschako**, kant. Ord. um 1825, Infanterie, Appenzell Innerrhoden. Kartonierter Filzkorpus, runder Leder-  
deckel, Augenschirm. Rhombischer Blechschild mit den Buchstaben *A. I.R.*, weiss-schwarze Lederko-  
karde, weiss-roter Pompon (Rüebli-Pompon). Buckel mit Sterndekor, Eisenschuppenbänder.  
Tafel 191 H 19 cm Z: 2 CHF 900 / 1 100.–  
EUR 580 / 710.–  
Vgl. Schneider, Vom Brustharnisch zum Waffenrock, Taf. 61 Abb. 1. Bigler, Militärkopfbedeckungen, S. 13
- 1670 **Pulverflasche**, kant. Ord. 1829/40, Scharfschütze, Bern. Schwarzer Lederkörper. Messinggarnitur, Deckel  
mit graduiertem Ausguss, sig. *TRABOLD A BERNE*.  
Tafel 190 L 31 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1671 **2 Pulverhörner**, um 1830/40. Messinggarnitur, Hornausguss.  
Tafel 190 Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–  
Aus dem kantonalen Zeughaus Luzern
- 1672 **Trommel**, kant. Ord. um 1830, Luzern. Messingzarge, Holzreifen mit blau-weisser Bemalung, Hanfseile.  
Messingsaitenbügel bezeichnet *No. 107 LUZERN 1867*, Spannschraube. Mit Bandelier aus schwarzem  
Leder, innen Kantonswappen Luzern und Nr. 3. Schlägelpaar.  
Tafel 190 H 30,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1673 **Patronentasche**, kant. Ord. um 1840, Infanterie, Solothurn. Schwarzes Leder, Deckel innen mit Kt.Schlag  
Solothurn und Nr. 382. Weisslackiertes Lederbandelier.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1674 **Policemütze**, kant. Ord. um 1840. Dunkelblau mit roten Passepoils. Mottenlöcher.  
Tafel 144 Z: 2-3 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 1675 **Pulverflasche**, kant. Ord. um 1840, Scharfschütze, wohl Schaffhausen. Lederkörper, Stempel *SH*. Mes-  
singgarnitur, Deckel mit graduiertem Ausguss, sig. *TRABOLD A BERNE*. Dunkelgrüne Kordel mit zwei  
Troddelein.  
Tafel 190 L 31 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

- 1676 **Pulverflasche**, kant. Ord. um 1840/50, Scharfschütze, wohl Basel-Stadt. Schwarzer Lederkörper. Messinggarnitur, Patentausschuss mit Sichtfenster, Marke *S* (Sauerbrey?).  
Tafel 190 L 26 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1677 **Bataillons-Zimmermannsaxt**, kant. Ord. 1842, Luzern. Eisen mit Kt.Schlag Luzern. Schaft geschwärzt, Messingzwinde, cm-Masseinteilung. Mit Futteral.  
L 88,5 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1678 **Bataillons-Zimmermannsaxt**, kant. Ord. 1842, Luzern. Eisen mit Kt.Schlag Luzern, verwischte Marken. Schaft mit Stempel *LUZERN*, Messingkappe, cm-Masseinteilung. Mit Futteral.  
L 84 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1679 **Bataillons-Zimmermannsaxt**, kant. Ord. 1842, Luzern. Eisen mit Kt.Schlag Luzern, verwischte Marke. Schaft geschwärzt, Messingkappe, cm-Masseinteilung. Mit Futteral.  
L 83 cm Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1680 **Kartuschkasten (Giberne)**, eidg. Ord. 1842/52, berittener Artillerieoffizier. Lederkasten mit Messingseitenwänden, auf dem Deckel Randleisten, gekreuzte Kanonenrohre, darüber platzende Granate. Bandelier, Schild mit versilbertem Schweizerkreuz. Raumnadel und Kette erg.  
Tafel 188 Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1681 **Patronentasche**, eidg. Ord. 1842/52, Infanterie, Bern. Schwarzes Leder, Deckel innen mit Zeughausstempel *AA* Bern und Nr. *SS 25*. Weisses Bandelier, aufgenähtes Kugeltäschchen. Mit Bajonett, Ord. 1817/67, Waffennr. 2198.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1682 **6 Epauletten**, eidg. Ord. 1842/52, Kavallerie. Blech, sig. *ANDRES*.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1683 **6 Epauletten**, eidg. Ord. 1842/52, Kavallerie. Blech sig. *ANDRES*.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1684 **4 Epauletten**, eidg. Ord. 1842/52, Train. Gelbmetall, sig. *ANDRES*.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1685 **4 Epauletten**, eidg. Ord. 1842/52, Train. Gelbmetall sig. *ANDRES*.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1686 **Patronentasche**, kant. Ord. 1842/52, Jägeroffizier, Luzern. Messinglöwenkopf mit Ring auf Bandelier fehlt.  
Tafel 188 Z: 2-3 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1687 **Tschako**, eidg. Ord. 1883/84, Dragoner, Bern. Schwadron 8, rot-schwarze Kokarde, schwarzer Rosshaarpinsel.  
Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–

- 1688 **2 Tschako-Abzeichen**, kant. Ord. um 1848. Weisser Federbusch für Guide und grüner Pompon mit roter Flamme, berittener Jäger, Genf.  
Z: 1-2  
CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1689 **Pulverhorn**, kantonal, um 1850, Scharfschütze. Kuhhorn gepresst, Messinggarnitur, Ausguss mit Feder Sperre.  
L 36 cm  
Z: 2  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1690 **Weidtasche**, eidg. Ord. 1851, Scharfschütze, Luzern. Geschwärztes Leder, Deckel innen mit grünem Stoff, in der Mitte mit Leder eingefasster Schlitz, Kt. Schlag Luzern. Innenfach mit Deckel und aufgenähten Täschchen. Bandelier mit Messingschnalle und aufgenähtem Kapseltäschchen.  
Z: 2  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1691 **Weidtasche**, eidg. Ord. 1851, Scharfschütze, Luzern. Schwarzes Leder, Deckel innen mit grünem Stoff, in der Mitte mit Leder eingefasster Schlitz, Kt. Schlag Luzern. Innenfach mit Deckel und zwei aufgenähtem Täschchen. Bandelier mit Messingschnalle und aufgenähtem Kapseltäschchen.  
Z: 2  
CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1692 **Uniformknöpfe**, eidg. Ord. 1852, Artillerie. 100 Stück grosse und 100 Stück kleine in Originalverpackung der Firma Otto Schaefer in Bern.  
Z: 1-2  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1693 **200 Uniformknöpfe**, eidg. Ord. 1852, Artillerie. 100 Stück grosse in Originalverpackung der Firma Otto Schaefer in Bern und 100 kleine in altem Paket mit Nr. 33480.  
Z: 1-2  
CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1694 **Tschako**, eidg. Ord. 1852, Infanterie, Glarus. Halbhat. 117, Blechkokarde, Gänse, dunkelgrüner Pompon mit Flamme.  
Tafel 191  
Z: 2  
CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1695 **Tschako**, eidg. Ord. 1852, Infanterie, Musik, Aargau. Strahlenschild mit aufgesetzter Lyra, blau-schwarze Blechkokarde, Gänse, weisser Pompon mit roter Flamme.  
Tafel 191  
Z: 2  
CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–  
Sammlemontierung?
- 1696 **10 Pompons mit Flamme**, eidg. Ord. 1852, rot.  
Z: 2  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1697 **10 Pompons mit Flamme**, eidg. Ord. 1852, rot.  
Z: 2  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1698 **10 Pompons mit Flamme**, eidg. Ord. 1852, weiss.  
Z: 2  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

- 1699 **10 Pompons mit Flamme**, eidg. Ord. 1852, weiss. Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1700 **Raupenhelm**, eidg. Ord. 1852, Dragoner, Waadt. Glocke aus schwarz gelacktem Leder. Messinggarnitur, ovaler Schild mit Schweizerkreuz, weiss-grüne Blechkokarde. Augenschirm mit Messingeingfassung. Schuppenbänder auf Leder. Schwarze Fellraupe. Innenfutter. Tafel 191 Z: 2 CHF 900 / 1 200.–  
EUR 580 / 775.–
- 1701 **Tschako**, eidg. Ord. 1852, Infanterie-Sappeur, Appenzell Ausserrhoden. Strahlenschild mit Nr. 82, weiss-schwarze Blechkokarde, Gelbmetallganse, grüner Pompon mit roter Flamme. Original Innenfutter. Tafel 191 Z: 2 CHF 750 / 900.–  
EUR 485 / 580.–
- 1702 **Tschako**, eidg. Ord. 1852, Scharfschütze, Graubünden. Messinggarnitur, Nr. 16 unter gekreuzten Perkussionsstutzern, Ganse, grau-weiss-blaue Blechkokarde, dunkelgrüner Pompon mit Flamme. Original Innenfutter. Tafel 191 Z: 2 CHF 850 / 950.–  
EUR 550 / 615.–
- 1703 **3 Schwalbennester-Paare**, eidg. Ord. 1852/61, Spielleute. Füsiliere (rot/blau), Jäger (rot/grün) und Scharfschützen (schwarz/grün mit gelber Einfassung). - Dazu: **Schwalbennester-Paar**, kant. Ord. um 1830, Spielleute, Luzern. Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 1704 **3 Schwalbennester-Paare**, eidg. Ord. 1852/61, Spielleute. Füsiliere (rot/blau), Jäger (rot/grün) und Scharfschützen (schwarz/grün mit gelber Einfassung). - Dazu: **Schwalbennester-Paar**, kant. Ord. um 1830, Spielleute, Luzern und 1 rote Schnur, Art. Trompeter. Z: 2 CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–
- 1705 **2 Gibernen**, eidg. Ord. 1852/61, Kavallerie und Artillerie. Geschwärztes Leder, im Deckel Kt. Schlag Luzern. Dragonergiberne vollständig mit Kettchen und Raumnadel. Bei der Artilleriegiberne fehlen Raumnadel und Nadelhalter. Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1706 **Umhängetasche**, eidg. Ord. 1852, Offiziere. Deckel innen mit Stempel LUZERN. Tafel 188 ca. 37x37 cm Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 1707 **Giberne**, eidg. Ord. 1852/61, Artillerie, Luzern. Deckel innen Kt.Schlag Luzern, komplett mit Raumnadel. Tafel 188 Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1708 **Giberne**, eidg. Ord. 1852/61, fahrende Artillerie, Luzern. Deckel innen mit Kt.Schlag Luzern, komplett mit Raumnadel. Taschenboden mit Futteral für Ladestock. Tafel 188 Z: 2 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 1709 **2 Rohrwischer, kombiniert mit Kugelsetzer**, um 1860, Artillerie, Luzern. Ein Setzer mit Kt.Schlag Luzern. L 198 + 210 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–



- 1710 **2 Rohrwischer, kombiniert mit Kugelsetzer**, um 1860, Artillerie, Luzern, der kürzere mit Nr. 12.  
L 135 + 198 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1711 **Schützenmelone**, eidg. Ord. 1861, Luzern. Scharfschützenkompanie 39 (die gelbe 3 fehlt), gekreuzte Perkussionsstutzer, blau-weisse Blechkokarde. Federbusch fehlt, Filz etwas def.  
Tafel 191 Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1712 **Fangschnur**, eidg. Ord. 1869/5, Kavallerieoffizier. Schwarze Kordel, Silberteller, Silberquasten.  
L ca. 195 cm Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 1713 **Tschako**, eidg. Ord. 1861, Artillerie. Messinggarnitur, Btr. 15, Landwehrsterne, gekreuzte Kanonenrohre, Gänse mit Granate, gelb-rote Blechkokarde (Genf). Roter Pompon. Innenfutter.  
Tafel 192 Z: 2 CHF 650 / 800.–  
EUR 420 / 515.–
- 1714 **Tschako**, eidg. Ord. 1861, Infanterie, Bern. Weissmetallgarnitur, Reserve-Bat. 95, rot-schwarze Kokarde, Gänse, rot-weisser Pompon. Innenfutter.  
Tafel 192 Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1715 **Bund mit 20 Policemützen**, eidg. Ord. 1861, Scharfschützen. Dunkelgrüner Stoff mit aufgenähtem, hellgrünem Rufhorn. Grüne Quaste.  
Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1716 **2 Tschakos**, eidg. Ord. 1869/75. Artillerie, Btr. 22 und Infanterie, Füs. Bat. 33, Luzern, Landwehrsterne.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1717 **6 Bridenpaare**, eidg. Ord. 1868/75. Metallbriden: 2 Hauptleute, 1 Major, 2 Oberstleutnante und 1 Oberst, sig. *J.SIEBENMANN AARAU, SCHWEIZ.UNIFORMEN-FABRIK BERN* und *MEIER HORGEN*.  
Z. 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- Vgl. Burlet, Militäruniformen, S. 40 ff
- 1718 **2 Tschakos**, eidg. Ord. 1869/75. Artillerie, Btr. 22 und Füs. Bat. 44, Luzern, Landwehrsterne.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1719 **2 Tschakos**, eidg. Ord. 1869/75. Artillerie, Btr. 22 und Infanterie, Füs. Bat. 66, Luzern, Landwehrsterne.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1720 **2 Tschakos**, eidg. Ord. 1869/75. Artillerie, Btr. 22 und Infanterie, Füs. Bat. 66, Landwehr, Luzern.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1721 **2 Tschakos**, eidg. Ord. 1869/75. Artillerie, Btr. 22 und Infanterie, Füs. Bat. 44, Luzern, Landwehrsterne.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–

- 1722 **Tschako**, eidg. Ord. 1861/69, Schütze, Zürich. Bat. 6, oranger Pompon.  
Tafel 192 Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1723 **3 Fangschnüre**, eidg. Ord. 1869/75, Scharfschützen. Dunkelgrün, eine def. - Dazu: 2 rote Teller und rote Zotten.  
Z: 2-3 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 1724 **Tschako**, eidg. Ord. 1869/75, Scharfschütze. Messinggarnitur, Kp. 7, gekreuzte Vetterlistutzer, weiss-grüne Blechkokarde (Waadt), grüner Pompon.  
Tafel 192 Z: 2 CHF 100 / 140.–  
EUR 65 / 90.–
- 1725 **Handwerkertasche**, eidg. Ord. 1871.  
Tafel 188 ca. 42x42 cm Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 1726 **Schirmmütze**, eidg. Ord. 1875, Oberleutnant. In Lederkoffer.  
Tafel 192 Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1727 **Tschako**, eidg. Ord. 1875, Scharfschütze, Glarus. Kp. 12, Landwehrsterne, Kokarde, oranger Pompon.  
Tafel 192 Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 1728 **Tschako**, eidg. Ord. 1875, Guide. Weissmetallgarnitur, Kp. 1, Landwehrsterne, eidg. Kokarde. Weisser Pompon, weisser Haarbusch.  
Tafel 191 Z: 2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 1729 **Trommel**, eidg. Ord. 1875. Messingzarge, Spannschraube sig. *REIDENBACH SPENGLER BERN* und Nr. L 51. Reifen mit rot-weisser Bemalung, Hanfseile.  
Tafel 190 H 29 cm Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 1730 **2 Revolverfutterale**, eines datiert (18)79, wohl Kantonspolizei Luzern. Mit Tragriemen.  
Z: 2 CHF 100 / 140.–  
EUR 65 / 90.–
- 1731 **2 Stellkummet**, schwedisches Mod. 1881 mit Filzkissen Ord. 1890, Luzern. Mit Stempel *LUZERN*.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1732 **Tschako**, eidg. Ord. 1883/84, Dragoner, Waadt. Schwadron 32, weiss-grüne Kokarde, schwarzer Ross-haarpinsel.  
Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 1733 **Tschako**, eidg. Ord. 1883/84, Dragoner, Bern. Schwadron 8, rot-schwarze Kokarde, schwarzer Rosshaar-busch.  
Tafel 191 Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–

- 1734 **Trommel**, eidg. Ord. 1884. Messingzarge, sig. *G.BURKI BERN 1903* und Nr. 10. Reifen mit rot-weisser Bemalung, Schraubenspannung.  
Tafel 190 H 28,5 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1735 **Trommel**, eidg. Ord. 1884. Messingzarge, sig. *G. BURKI BERN 1889* und Nr. 7. Reifen mit rot-weisser Bemalung, Schraubenspannung.  
Tafel 190 H 27 cm Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 1736 **Soldatenmesser**, eidg. Mod. 1891. Vierteilig: Messerklinge, Schraubenzieher, Büchsenöffner und Ahle. Messer sig. *ELSENER SCHWYZ*. Schwarze Eichenholzgriffschalen, eidg. Abnahmestempel.  
L 10 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 1737 **Grosses Lot Abzeichen**, eidg. Ord. 1898-1926. Auf Kartons, in sechs Schachteln.  
Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 1738 **50 Käppiabzeichen**, Schützen (Ord. 1911), neuwertig, originalverpackt.  
Z: 1 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1739 **Tschako**, eidg. Ord. 1898, Füs. Bat. 39, Bern, Hauptmann. Innenfutter Marke Bommer/Berne.  
Tafel 193 Z: 2 CHF 240 / 280.–  
EUR 155 / 180.–
- 1740 **Tschako**, eidg. Ord. 1898, Halbbat. 78, Freiburg, Oberleutnant. Landwehrsterne, weisser Pompon.  
Tafel 193 Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 1741 **Tschako**, eidg. Ord. 1898, Sappeur. Messinggarnitur, Kp. 8, Landwehrsterne, gekreuzte Äxte, rot-blaue Kokarde, gelber Pompon mit weissem Ring.  
Tafel 193 Z: 2 CHF 130 / 150.–  
EUR 85 / 95.–
- 1742 **Tschako**, eidg. Ord. 1898, Artillerie, Zürich. Bttr. 51, Landwehr.  
Tafel 193 Z: 2 CHF 120 / 140.–  
EUR 75 / 90.–
- 1743 **Waffenrock und Hose**, eidg. Ord. 1898, Infanterie, Wachtmeister.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 1744 **Versuchshelm**, schweizerisch, um 1916. Basis franz. Stahlhelm Mod. 1915, aufgesetztes Schild mit Schweizerkreuz  
Tafel 193 Z: 2-3 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–  
Originaler Fundzustand. Weitere Versuchshelme vgl. Bigler, Militärische Kopfbedeckungen, S. 179/81
- 1745 **Uniform**, eidg. Ord. 1926, Oberstleutnant der Artillerie. Bestehend aus Mütze, Waffenrock, Reithose und Stiefel.  
Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–

1746 **Signaltrompete (Clairon)**, Artillerie, um 1930. Messing, rote Kordel, Mundstück bezeichnet *W. BELLON BASEL*.  
Tafel 148 L 49 cm Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–

1747 **Schirmmütze**, eidg. Ord. 1940, Oberstkorpskommandant. Feiner feldgrauer Stoff, von Hand gestickte Lorbeerblätter, Goldfaden auf schwarzem Unterlagsstoff. Goldfadenskordel mit zwei vergoldeten Schweizerkreuzknöpfen. In der Mützenmitte gelber Passepoil. Innenfutter aus grüner Seide, Firmenetikette *LOUIS ZIMMERMANN. Fabrique de Casquettes. BERN-MARZILI* und Besitzerinitialie *H.* - Dazu: Buch von Karl J. Walde, Generalstabschef Jakob Huber 1883-1953, mit Abb. von Huber mit dieser Mütze.  
Tafel 193 Z: 2 CHF 3 800 / 4 500.–  
EUR 2 450 / 2 900.–

Als Träger dieser seltenen und gut erhaltenen Mütze kommt nur Generalstabschef Jakob Huber in Frage, der 1941 zum Oberstkorpskommandanten befördert wurde. Vgl. Wetter/von Orelli, Wer ist wer im Militär?, S. 85

1748 **Feldmütze**, eidg. Ord. 1940, Oberstkorpskommandant. Feldgrauer Stoff, Stoffschirm. Dreieckiges Rangabzeichen, Goldstickerei auf schwarzem Unterlagsstoff. Zwei vergoldete Knöpfe mit Schweizerkreuz. Innenfutter aus grüner Seide, Firmenetikette *FABRIQUE SUISSE D'UNIFORMES S.A. BERNE LAUSANNE ZURICH GENEVE*, Grösse 57.  
Tafel 193 Z: 2 CHF 1 700 / 2 000.–  
EUR 1 100 / 1 300.–

Selten, vgl. Bigler, Militärische Kopfbedeckungen, S. 41

## SCHÜTZENOBJEKTE

Kat. Nr. 1749–1750

1749 **Bellinzona 1929**, Platte, Tiro Federale 1929 Bellinzona. Silber 0,800.  
Tafel 194 32x41,5 cm 760 g CHF 300 / 500.–  
EUR 195 / 325.–

Martin, Nr. 481

1750 **W/Jubiläumspistole**, Hämmerli Mod. 208, 125 Jahre Hämmerli 1863-1988. Kal. .22 LR, Waffennr. JP 0177. In Schatulle.  
Z: 1 CHF 1 000 / 1 400.–  
EUR 645 / 905.–

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

# LITERATUR UND GRAFIK

Kat. Nr. 3001–3434

- 3001 *Alken - Tally O. & A Check & Full Cry*. 3 Bl. Jagdszenen von *J. Harris* nach *H. Alken*. Neudrucke. Handkolorierte Kupferdrucke.  
Blattgrösse je 17,5 x 25 cm, gerahmt CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3002 *Armée Suisse*. Gruppenbild mit Grenadiers, Carabiniers, Chasseurs, Génie, Tambour Major, Sapeurs, Tambours, Off. de Carabiniers, Commandt. Major, Chirurgen. Kol. Litho aus dem Verlag *Demière, Paris*. Um 1861.  
Bildgrösse 20,3 x 34 cm, gerahmt CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3003 *Basel - Kanoniere beim Bedienen der Mörser - Beschiessung der Festung bei Hünigen*. Neujahrsblatt für Basels Jugend auf das Jahr 1878. Tonlitho von *A. Landerer*.  
Lichtmass 16 x 29,5 cm, gerahmt (über Eck verfoldet) CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3004 *Baudoin - Portez l'arme au bras. 3e Temps*. Schweizer Regiment de Wittmer, um 1757. Kol. Umriss-Radierung von *S. René, Comte de Baudouin* (geb. in Paris 1723). 1757. - Dabei: **Le Regiment d'Aulbonne** (1775). Kol. Litho von *Hoffmann*.  
Blattgrösse 49 x 31 u. 32 x 19 cm, gerahmt CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3005 *Bellangé - Grenadier Suisse*. Kol. Litho von *Villain* nach *Hippolyte Bellangé* (Paris 1800-1866). Um 1850. Lichtmass 28 x 21,5 cm, gerahmt (Glas defekt) CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3006 *Bellangé - Schweizer in französischen Diensten*. 4 Bl. kol. Lithos von *Hippolyte Bellangé* (Paris 1800-1866). Um 1850. Lichtmass ca. 32 x 23 u. 27 x 18 cm, gerahmt CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3007 *Berner u. Zürcher Soldaten - Schweizer Soldat aus dem 16ten, Berner Zuzüger aus dem 18ten Jahrh. - Zuzüger aus Schwitz, Züricher Scharfschütze. - Schweizer Soldat aus dem 16ten Jahrhundert*. 3 Bl. kol. Umrissradierungen, um 1800. 1 Bl. gerahmt, 2 Bl. ungerahmt. - Dabei: **Travers links an der Wand**. Kupferstich, anonym, um 1800.  
12 x 9 und 8,5 x 5,5 cm und LM 15 x 10,5 cm, gerahmt u. ungerahmt CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3008 *Breitinger - Plan der Stadt Zürich von 1814*. Von *David Breitinger* (1789-1815). Reproduktion, verkleinert auf den Massstab 1:3750, herausgegeben vom Baugeschichtlichen Archiv u. dem Vermessungsamt der Stadt Zürich 1980.  
Blattgrösse 56 x 72,5 cm, ungerahmt (in Rolle) CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3009 **Charlet - Le Salut (Officier Suisse) & Gardes Suisses Grenadier 1792.** 2 kol. Lithos von *Nicolas Charlet* (1792 Paris 1845).  
Lichtmass je 30 x 19,5 cm, gerahmt CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3010 **Delpech - Regt. des Gardes Suisses (1790).** Grenadier u. Caporal (en gd. Uniforme). Kol. Litho von *de Villain* nach *H. de Viel-Castel*. Um 1830. - Dabei: **Garde Royale. Grenadier Suisse.** Kol. Litho von *H. Delpech*. Um 1825.  
Blattgrösse 27,5 x 30,5 u. Lichtmass 22 x 15 cm, gerahmt CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 3011 **Diderot-d'Alembert - Armurier.** 2 Bll. Kupferstiche, *Benard Fecit, Goussier del.* Aus *Diderot-d'Alembert's Encyclopédie*, um 1760.  
Lichtmass je 35 x 23 cm, gerahmt CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3012 **Diderot-d'Alembert - Art Militaire, Armes et Machines de Guerre und Piques et Fusil Pique.** 2 Bll. Kupferstiche aus *Diderot d'Alembert's Encyclopédie*, Supplement kleine Ausgabe, um 1770.  
Blattgrösse je 20,5 x 16 cm, ungerahmt CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3013 **Dokumente - 2 Offiziers-Brevets**, Ernennungsurkunde für *Jakob Luchsinger in Glarus*, ausgestellt in Glarus am 10. Januar 1895, mit Papiersiegel. (Das ganze Blatt mehrmals geklebt). - Ernennungsurkunde für *Werner Luchsinger, von und in Glarus*, ausgestellt in Frauenfeld am 31. Dezember 1930. Lithos.  
Je ca. 45 x 30,5 cm, ungerahmt CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3014 **Grenzbesetzung 1914-1915.** 31 Chromolithos (dasselbe Motiv). Vordrucktes Formular mit einer farbigen Titelvignette von *Moos*, Dienstbescheinigung, mit in Tusche eingetragenen Personalien, teilweise datiert 10. März 1915. Graph. Werkstätten Gebr. Fretz, Zürich. Kunstverlag Schumacher & Co. Luzern. - Dabei: *Eidgenössische Armee*, **Entlassungs-Urkunde**, ausgefülltes Formular in Litho-Druck, ausgestellt in Frauenfeld 1913. - **Handschriftliche Mannschaftsliste des Kriegskommissariats Baselland Liestal 1869** und weitere Formulare. - 10 Fotos als Postkarten (blanko), **Besuch Kaiser Wilhelm II. in Zürich, 3. September 1912.**  
Blattgrösse 24 x 32,5 cm, gerahmt u. ungerahmt CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3015 **Zürich.** 3 Bll. Farblithos von *A. v. Escher*. Auf brauner Unterlage montiert. - Dabei: Lot von 8 Bll. **Militärische Szenen.** Je 16,5 x 23,5 cm, ungerahmt CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3016 **Escher - St. Galler Milizen. Stadtleigion & Appenzeller Milizen. Infanterie 1800.** 2 Bll. kol. Lithos von *A. v. Escher*. Je 20 x 28 cm, ungerahmt CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- 3017 *Escher - Infanterie*. Folge von 4 Bl. Farblithos von *Albert von Escher* (Zürich 1833-1905). Aargau/Basel-Stadt/Basel-Land/Schaffhausen.  
Bildgrösse je 17 x 24,5 cm, gerahmt CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 3018 *Fahnen - Infanteriefahnen der Helvetischen Republik 1798-1803*. Aquarell, anonym, 20. Jh. - Dabei: **Fähnrich des 7. Régiment Suisse 1830**. Kol. u. mit Gold gehöhter Druck 1977.  
Lichtmass 29 x 19,5 u. Blattgrösse 30 x 21 cm, gerahmt CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3019 *Feyerabend - Basler Dragoner-Offizier*. Druck nach einem Umriss-Stich von Franz Feyerabend (1755-1800) Basel. Lichtmass 32 x 22 cm, gerahmt CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3020 *Freudenberger - Der Abschied - Die Heimkehr*. 2 Bl. kolorierte Aquatintas, *Freudenberger del., Nilson sculp.* (ungerahmt). - Dabei: 1 Bl. **Lieder für Eidsgenössische Krieger**. Titel-Vignette und Text, Kupferstich *J. Scheurmann sc.*, erschienen bei C.A. Jenni, Bern 1822 (gerahmt). - **Uebergang über die Alpen & Uebergang über den St. Bernhard**. 2 Bl. kol. Aquatintas von Nilson nach Danzer, erschienen bei Maehly & Schabelitz, um 1830.  
Je 7,8 x 11 und 15 x 9 cm u.a., gerahmt u. ungerahmt CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 3021 **Gardes Suisses, 1750**. Schweizer Garderegiment um 1750 (Louis XV) in franz. Diensten, stationiert in Saint-Denis bei Paris. Druck nach einem Aquarell von *Mac* im Musée des Suisses à l'Étranger, Château de Penthes, Geneve.  
Lichtmass 28 x 39 cm, gerahmt CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 3022 *Gravelot - Déchirez la cartouche, après le 2e temps*. Fig. 20 der Serie. Soldat des Schweizer Regiments von Jenner in franz. Diensten unter Louis XV (1715-1774). Kol. Kupferstich von *H. Gravelot* (1699 Paris 1773). - Dabei: Druck aus demselben Werk Fig. 5 **Port du Drapeau, article quatrième**.  
Lichtmass 27 x 16,5 u. 27 x 18,5 cm, gerahmt CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 3023\* **Harnisch und Helme**. 5 Bl.: Harnisch aus der 1ten Hälfte des 16ten Jahrh. - Helm aus dem 14ten Jahrh. - Helme v. Ende des 15ten Jahrh. - Helme a.d. Ende des 15ten Jahrh. - Schild aus der 2ten Hälfte des 15ten Jahrhunderts.  
Blattgrösse je 35 x 25 cm, ungerahmt CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3024 *Hugentobler Iwan E.* (Degersheim 1886-1972 Zürich), **Soldaten im Einsatz auf dem Feld**. Bleistiftzeichnung, rechts unten signiert und datiert 20. - Dabei: *Escher A.v.*, **Aargauer Milizen-Freilliges Reitercorps 1803**. Litho, um 1939.  
Blattgrösse 23 x 36 cm u. 30 x 40 cm, ungerahmt CHF 100 / 200.–  
EUR 65 / 130.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3025 **Murten - IV. Säcularfeier der Schlacht bei Murten 1876.** Komplette Folge von 40 Bll. u. Verzeichnis des historischen Zuges. Chromolithos nach *Jauslin* und *Roux* von C. Knüsli, Zürich. Verlag R. Buri & K. Schmid in Bern.  
Folio. Lose Bogen in Leinenkassette CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3026 **Lot von 6 Blatt Portraits und Erinnerungsblättern:** Frühes Foto (um 1870) des Oberst Albert Stadler, General Dufour in Lithographie, J.K. Freudweiler in Heliogravure u.a.  
Verschiedene Formate, ungerahmt CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 3027 **Grosses Lot** - 14 Bll. verschiedene militärische u. historische Sujets, Karten, Pläne usw., **z.B. Neujahrsblatt der Constablern und Feuerwerker 1769, Executions-Truppe 1833**, Litho von *N. Weiss* nach *H. Hess*, Blatt mit 9 kleinen Kupferstichen zur **Muttertreue**, gedruckter Befehl über die **Beziehungen der Zivilbevölkerung zu den Internierten 1941, Uebersichtskarte für den eidg. Truppenzusammenzug 1872, 2 Ansichtsskizzen** aus Stellungen am Cucchetto, **2 Planzeichnungen des Eisenbahn-Bataillons**, Original-Zeichnungen u. Drucke, Photo des **Tiger II mit Niesen u. Stockhornkette 1945** u.a. Verschiedene Formate, ungerahmt CHF 100 / 200.–  
EUR 65 / 130.–
- 3028 **Lot von 7 Bll. meist farb. Drucke**, Glarus u. Glarner Militär, Souwarow, Einmarsch der franz. Truppen in Moskau 1812, in Glarus internierte franz. Soldaten u.a.  
Verschiedene Formate, gerahmt (6 Echtdgoldrahmen) CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3029 **Masquelier - Bataille de Marignan** dite le Combat des Géans les XIII. et XIV. Septembre M.D.XV. Zeichnung von Jean-Joseph Schmid nach einem Bas-Relief in Bologna am Mausoleum von François I., 1977. Kupferstich, gestochen von *Louis-Joseph Masquelier*. (Etwas gebräunt u. eingerissen).  
Blattgrösse 32 x 50 cm, ungerahmt CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3030 **Parrocel - Halte des Gardes Suisses.** Kupferstich von *Charles Parrocel* (1688 Paris 1752) pinxit, *J.-P. Le Bas* sculp., Paris 1736.  
Tafel 91 Lichtmass 30,5 x 40,5 cm, gerahmt CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3031 **Perron - Armée Suisse - Schweizer Armee - Guides -Guiden.** Kol. Litho von *Ch. Perron*. Um 1860.  
44 x 34 cm, gerahmt CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3032 **Schiessurkunden.** Anerkennung für gute Leistungen im Schiessen, Rekrutenschule Zürich, für Joh. Jak. Kuhn aus Dübendorf 1898. - Schiessgabe der Eidg. Armee Scharfschützen 1866. - Anerkennungskarte für Fü. Sigrist Josef, Bat. 47. - Zürcher Knaben-Schiessen, Ehrenmeldung für Winteler Rudolf, Farblitho um 1903.  
Verschiedene kleinere Formate, gerahmt CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3033 **Schweizer in fremden Diensten - Königlich Dänische Infanterie.** Kol. Aquatinta, *I. Volz del., Nilson fc.* Um 1850. - Dabei: **Garde Royale. Troupes Prussiennes 1815. Officier des Chasseurs à Pied.** Kol. Umrissrad., erschienen bei *Genty*, um 1820.  
Bildgrösse 15 x 12 u. 17 x 12,5 cm, ungerahmt CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3034 **Schweizer in fremden Diensten** - Folge von 17 Bll. Lichtdrucke nach Aquarellen von *P. Favre*. Vergriffene Ausg. der 1. Serie von 1961.  
Blattgrösse je 44 x 34 cm, ungerahmt CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3035 **Schweizerische Kavallerie.** Siegerurkunde für den 3. Preis im Rennen der Kav. Rekr. Schule II/29 Aarau für Reiter *W. Luchsinger* mit Pferd *Bilhilde* mit einer gedruckten Reiterdarstellung von *Iwan E. Hugentobler*. - Dabei: **Erinnerungsurkunde** des Dragoner-Schwadron 19, illustr. mit einer Pferdedarstellung von *Iwan E. Hugentobler*, mit persönlicher Widmung und Unterschrift, Pfäffikon-Zürich 1932.  
37,5 x 42,5 u. 20 x 25,5 cm, gerahmt CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3036 **Unteroffizier vom Garde-Schützen-Bataillon Garnison Berlin.** Unteroffizier des Neuenburger Gardeschützen-Bataillon, um 1833, in Berlin (in preussischen Diensten 1814-1848). Kol. Litho, Verlag und Druck *Julius Kühr*. (Seltenes Blatt!) - Dabei: **Bataillon des tirailleurs de la Garde à Berlin.** Neuenburger Gardeschützen-Bataillon. Kol. Litho v. *H. Furrer* nach *A. Bachelin* (Neuchatel 1830-1890 Bern).  
Lichtmass 34 x 23,5 u. 26 x 15 cm, gerahmt CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 3037 **Senn - Allgemeine Uebersicht des eidgenössischen Uebungslagers bey Wohlen (1820).** Litho von *H. Bienz Sohn* nach *J. Senn jgr.* und *P.S. Urech*. - Dazu: *Ludwig Berner, Das eidgenössische Uebungslager bey Wohlen*, Zürich 1821, Pappeinband mit Leinenrücken, enthält gefaltete Karte, mit Stempel Historische Gesellschaft Freiamt. 8°.  
26 x 36 cm, gerahmt (+Büchlein) CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3038 **Französisches Steinschloss.** Ornament-Details, anonym (Titelei abgeschnitten). Umriss-Kupferradierung 1812.  
Lichtmass 16 x 23 cm, gerahmt CHF 20 / 25.–  
EUR 15 / 15.–
- 3039\* **Uniformen - Wende des Mittelalters u. der Neuzeit.** 4 Bll. Uniformen- u. Kostüm-Darstellungen in Farblitho der 2. Aufl. aus der Serie, *Fr. Hottenroth lith.*. Druck v. *M. Seeger*, Stuttgart.  
Blattgrösse je 32 x 23,5 cm, ungerahmt CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 3040 **Uniformen Schweizer in franz. Diensten** - Grosses Lot von ca. 20 Bll. Uniformen und Feldzeichen, teils kol. Drucke, teils Lichtdrucke.  
Verschieden Formate, ungerahmt CHF 60 / 100.–  
EUR 40 / 65.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3041 **Uniformen** - Lot von 7 Bll. **Uniformen kant. Ord. um 1840.** 3 Bll. Lithos von *Carl Stauffer* in Bern, 2 Bll. Farblithos von *A. v. Escher* (Service in Neapel & Infanterie Obwalden), 1 Litho Epaulette Ord. 1852 Kavallerie, 1 Bl. Galauniform, Aquarell, anonym.  
Verschiedene Formate, ungerahmt CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3042 **Urkunden** - Handgeschriebene Dienst-Beurkundung, ausgestellt von *Adam Karrer aus Solothurn* des Schweizer Regiments (Marine) in franz. Diensten für Sergeant *Kaspar Müller von Glarus*. Signiert: Rochefort le 9 avril 1727. Mit rotem Karrer-Lacksiegel.  
31,5 x 19 cm, ungerahmt CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 3043 **Urkunden** - Handschriftlich ausgefüllte gedruckte Promotion für *Louis Duval* von Porrentruy, geb. in Hünningen, Leutnant der Compagnie von Salomon im Schweizer-Regiment von Eptingen. Ausgestellt in Fontainebleau, 20. Oktober 1763, unterzeichnet von *Duc de Choiseul*. Mit papierverdecktem Siegel.  
37 x 25 cm, ungerahmt CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 3044 **Urkunden** - Dokument (No. 7) auf Pergament des Sekretariats des *Charles Philippes Fils de France, petit-Fils du Roy, Comte D'Artois, Colonel Général des Suisses et Grisons* und dessen eigenhändiger Unterschrift an die Commission des Capitaine des Schweizer-Regiments d'Erlach in Sachen *Jean-Adam-Louis-Joseph-Samuel Martin*. Ausgestellt in Versailles 1772.  
30,5 x 45,5 cm, ungerahmt CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3045 **Urkunden** - Ernennungsurkunde des *Charles Philippes fils de France, petit-fils du Roy, Comte D'Artois, Colonel-Général des Suisses et Grisons* mit dessen Unterschrift für *Jean Victor Sandoz*, geb. in Neuchatel. Ausgestellt in Versailles 1772. Mit papiergedecktem Siegel.  
38 x 25,5 cm, ungerahmt CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 3046 **Urkunden** - Entlassungsurkunde. *Francois de Graffenried*, Capitaine des Schweizer Regiments in holländische Diensten entlässt *Jacques Tauxe natif de Aigle*. Ausgestellt in Namur, datiert 1. Oktober 1773, eigenhändig unterzeichnet. Mit gebrochenem rotem Lacksiegel.  
Tafel 94 32,5 x 40,5 cm, ungerahmt CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3047 **Urkunden** - 3 eigenhändige Briefe des Garde-Majors *de Bachmann* (Glarus) betreffend seinen Uniform-Lieferanten in Lille/Frankreich, datiert 1780, 1781 u. 1791. Ein 4seitiger Brief mit rotem Lacksiegel.  
Verschiedene kleinere Formate, ungerahmt CHF 60 / 100.–  
EUR 40 / 65.–
- 3048 **Urkunden** - Lot von 4 Dokumenten betr. Schweizer in franz. Diensten, davon 2 auf Pergament von *Charles Philippes, Colonel-Général des Suisses et Grisons* (später franz. König 1824-1830, Bruder von König Ludwig XVI.), eines eigenhändig unterzeichnet, beide datiert 1784; 1 Brevet de Veterance auf Pergament für *Pierre Fildier*, Soldat der *Kompagnie Dürler*, unterzeichnet von Oberst Comte *d'Affry*, datiert 1791; 1 Remplacement in den Compagnien *Castello* und *Louis d'Affry*, datiert 1791.  
Verschiedene kleinere Formate, ungerahmt CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3049 **Urkunden** - Beförderungsurkunde von Lieutenant *Christian Bundy* zum Capitaine einer Kompagnie im Schweizer-Regiment *de Salis* in franz. Diensten. Ausgestellt in Versailles, eigenhändige Unterschrift von Roy *Louis* und *Marschall de Ségur* (franz. Kriegsminister), datiert 1784. Pergament.  
31 x 48,5 cm, ungerahmt CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3050 **Urkunden** - Handschriftliche Militärurkunde des *Régiment Suisse De Riaz* (in franz. Diensten) betreffend den Lieutenant *Charles Bontems de Villeneuve*. Ausgestellt in Draguignan, datiert 13. März 1829. Mit rotem und grünem Stempel.  
27 x 20,5 cm, ungerahmt CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3051 **Urkunden** - Entlassungsurkunde. Gedrucktes Formular mit handschriftl. Ergänzungen der *Garde Royale Régiment Suisse de Besenval* für *Jean Witbrechtiger ... natif de Schupfheim canton de Lucerne*, ausgestellt in Orléans, datiert 16. August 1830. Mit verwischem Stempel.  
32 x 19,5 cm, ungerahmt CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 3052 **Urkunden** - 6 Bll. **Ernennungs- resp. Entlassungsurkunden**, ausgestellt für *Albert Hefting* in *Weinfeld* (Frauenfeld 1907), *Walter Hefting* von *Weinfeld* (Bern 1913), *Karl Brenner* von *Weinfeld* (Zürich 1912 u. 1919), *Jakob Erhart* von *Neuweilen* (Entlassung, Frauenfeld 1900) u. *Rudolf Böhny* (Schloss Hagenwil 1980, mit Siegeln). - Dabei: **Verzeichniss und Voranschlag des versicherten Mobiliars von Conrad Dünenberger in Weinfeld**, datiert 1830. Handgeschrieben.  
Folio, ungerahmt CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3053 *Walder* - Lot von 11 Bll. **Militärische Darstellungen**. Aquarelle und Zeichnungen von *Julius Walder*, datiert um 1940, Adresse des Künstlers in Aarau.  
Verschiedene mittlere Formate, ungerahmt CHF 100 / 200.–  
EUR 65 / 130.–
- 3054 *Ziegler* - **Kriegsdarstellungen**. 3 Bll. kol. Aquatintas von *C. Ziegler* nach *C. Gessner*. Published in London by *R. Ackermann*, 1797/1798.  
Lichtmass je 32,5 x 46 cm, gerahmt CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–  
Wohl drei Blätter der Folge "Malerische Darstellung der vorzüglichsten Truppen Europas". - Conrad Ziegler wurde 1770 in Zürich geboren und von Conrad Gessner unterrichtet. Um 1795 ging er nach London, wo er 1810 starb. - Conrad Gessner wurde 1764 ebenfalls in Zürich geboren, wo er auch 1826 starb.
- 3055 **Zürcher Neujahrsblätter**. 2 Bll.: Neujahrsblatt der Gesellschaft der Constaflern zu Zürich auf das Jahr 1706 (wohl späterer Druck), *Johannes Meyer fecit*. - Militärische Gesellschaft der Pfortner in Zürich auf das Jahr 1745.  
Lichtmass 20 x 31 und 24 x 28 cm, gerahmt CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3056 **Zürcher Neujahrsblätter - Die von alten Zürichern eroberten Fahnen und Banner.** Titelkupfer zur Schweizerischen Kriegsgeschichte. Kol. Aquatinta von *Franz Hegi*. Herausgegeben von der Feuerwerker-Gesellschaft in Zürich 1849. Beigegeben: Erklärungstext. (Ueber Eck vergoldet). - Dabei: **Preussisches Militär und Freischärler im Einsatz**, überarb. Litho v. *F. Lentze*, (ausführl. Dokumentationen liegen bei). - **Schlacht bei Giornico**. Vignette des Neujahrsblattes der Feuerwerker-Gesellschaft in Zürich 1846. Kol. Aquatinta. Gerahmt (im selben Rahmen Relief-Karte des Schlachtortes).

Verschiedene Formate, gerahmt

CHF 80 / 100.–

EUR 50 / 65.–

Vgl. Heinrich Appenzeller, Der Kupferstecher Franz Hegi von Zürich (1774-1850) sein Leben und seine Werke, Nr. 1032.

- 3057 **Zürcher Neujahrsblätter - Folge von 8 Bll. Neujahrsblätter der Feuerwerker-Gesellschaft in Zürich** auf die Jahre 1852, 1857, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1869. Geschichte der Zürcher Artillerie von *D. Nüscher*. (Rückseitig alle Bll. ausführlich dokumentiert). *Perrin lith.* meist nach *J. Oeri*. Bildgrösse je 16,5 x 20,5 cm, gerahmt (über Eck vergoldet)

CHF 200 / 300.–

EUR 130 / 195.–

- 3058 **Zürich - Bataille de Zurich** (25. September 1799). Links General Massena mit den franz. Truppen, rechts die russischen Truppen, bereits weichend und abziehend (Richtung Oerlikon/Zürichberg). Kol. Umrissrad. nach einem Gemälde von *Pierre u. Joseph Franque* (Salon de 1812 à Paris), *C. Normand* sculptit. Lichtmass 22,5 x 31 cm, gerahmt

CHF 100 / 200.–

EUR 65 / 130.–

- 3059 **Zurlauben - Le Chateau de Granson & Le Chateau de Chillon.** 2 Bll. Kupferstiche von *Le Barbier* resp. *Perignon* aus *Zurlauben's Topographie*, 1777.

Lichtmass je 23,5 x 45 cm, gerahmt

CHF 150 / 200.–

EUR 95 / 130.–

## BÜCHER

- 3060 **Aargau - Pfister W., Aargauer in fremden Kriegsdiensten.** 2 Bde. Bd. 1: Die Aargauer im bernischen Regiment und in der Garde in Frankreich 1701-1792 und in Sardinien 1737-1799. Bd. 2: Die Bernischen Regimenter und Gardekompanien in den Niederlanden 1701-1796. Sauerländer, Aarau 1980 u. 1984. Brosch. - *Erne V., Beiträge zur Geschichte der Aargauer Miliz 1848-1874.* Keller Verlag, Aarau 1969. Brosch. - *Schneider J., Die Standesscheiben von Lukas Zeiner im Tagsatzungssaal zu Baden.* Ein Beitrag zur Geschichte der schweizerischen Standesscheiben. Dissertation, Basel 1954. Brosch.

CHF 30 / 50.–

EUR 20 / 30.–

- 3061 **Allgemeine Schweizerische Militärzeitschrift.** Jahrgang 1949 kplt. Hrsg. von der Schweiz. Offiziersgesellschaft, Redaktion *E. Uhlmann/G. Züblin*. In Sammeleinband. - Dabei: **150 Jahre Schaffhauser Offiziersgesellschaft 1807-1957.** Jubiläumsschrift. Brosch. - **Die obersten Militärbehörden und Kommandostellen der schweizerischen Armee 1935.** Leinenbd. - *Pappe E., Waffen Gesetzgebung in der Schweiz.* Ausgabe 1974. Brosch. - *Schweiz. Armee, Lehrbuch für die Sanitätsmannschaft.* Reglement 1940. Brosch.

CHF 40 / 60.–

EUR 25 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3062 *Aries Chr., Armes blanches militaires français.* Dessins de *Michel Petard*. 30 Hefte u. 1 Bd. Index. Jahre 1966-1990. 4°. CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3063 *Arx F. von, Der Einfall der Franzosen in den Kanton Solothurn 1798.* Vortrag, gehalten in der Töpfergesellschaft der Stadt Solothurn den 2. März 1898. Separatdruck aus dem Solothurner-Tagblatt. 34 S. Kart. - *Frey A., Die Helvetische Armee und ihr Generalstabschef J.G. v. Salis-Seewis im Jahre 1799.* 97 S. Schulthess, Zürich 1888. Heft. - *Oechsli W., Vor hundert Jahren. Die Schweiz in den Jahren 1798 und 1799.* 1. u. 2. Heft. 2 Brosch. mit insgesamt 188 S. u. 1 farb. Karte. Schulthess, Zürich 1899. - Dabei: *Gisi M., Französische Schriftsteller in und von Solothurn.* Festschrift des Hist. Vereins von Solothurn ... 1898. Brosch. CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3064 **4 Auktionskataloge.** *Christie's: The Armoury of Their Serene Highnesses the Princes zu Salm-Reifferscheidt-Dyck*, Part I (London 15 April 1992), Part II (London 23 September 1992). - *Sotheby's: The Hever Castle Collection Arms and Armour*, London 5th May 1983. - *The Visser Collection*, Fine, Rare and Important Arms, Part I. London 3rd July 1990. Geb. resp. brosch. CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 3065 **5 Auktionskataloge.** Waffenauktionen der Galerie Fischer, Luzern: 25. November 1959 (Slg. Boissonnas, Genf) 2 Ex. ; 2. Juli 1969; 28. bis 30. Juni 1990; 11. und 12. Juni 1992. CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 3066 **4 Auktionskataloge.** Waffenauktionen der Galerie Fischer, Luzern: Rüstungen und Rüstungsteile aus der Waffensammlung William Randolph Hearst. Auktion 18. Juni 1959. - Waffensammlung Conte Bruzzo u. Rüstungen u. Rüstungsteile Sammlung Hearst. Auktion 22. Juni 1960. - Waffensammlung Conte Bruzzo III. Teil u.a. Auktion 19. Juni 1961. - Dabei: Auktion Waffensammlung im Kunstsalon Orell Füssli-Hof, Zürich 1928. CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 3067 **22 Auktionskataloge.** Waffenauktionen der Galerie Fischer, Luzern 1989- 1996, 1998-2001; Sotheby's Zürich, Waffen-Auktion 1999 u. 2000; Ineichen, Zürich, Waffen -Auktion 1986 (Sammlung Dollfus 2. Teil), 1987 3 Ex. (Sammlung Dollfus 3. Teil), 1988, 1990; Galerie zum Stadttor, Wangen a.A. 1988. - Dabei: *Meier J.A., Sammlung Carl Beck Sursee.* CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3068 **2 Auktionskataloge.** **Die Waffen-Sammlung des Herrn A. Ullmann in München**, II. Folge. Kriegs- und Jagdwaffen, Rüstzeug, Geräte. Versteigerung zu Köln bei Heberle (H. Lempertz' Söhne), Köln am 16. November 1891. - **Ausgewählte Waffen, Kunstsachen, Antiquitäten und Juwelen etc. aus dem vormaligen Besitze des Herrn Grafen L. Th... auf Schloss Benatek in Böhmen.** Versteigerung zu Köln durch J.M. Heberle (H. Lempertz' Söhne), Köln 21.-24. März 1893. Broschiert. CHF 350 / 400.–  
EUR 225 / 260.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3069 **Ausstellungskataloge** - 8 Bde. Grosse Deutsche Kunstausstellung im Haus der Deutschen Kunst zu München: 1937-1944. Brosch.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3070 **Auto & Technik Museum Sinsheim**. 224 S., farb. illustr. 1997. - **Museumsbuch Speyer**. 184 S., farb. illustr. 1996. Pappbde.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3071 *Avebury Lord*, **Pre-Historic Times as illustrated by ancient remains** and the manner and customs of modern savages. 6. Edition. 616 p., 243 illustr., 40 plates. London/Oxford 1900. Leineneinband. - *Bruce-Mirtord*, **The Sutton Hoo Ship-Burial**. 103 p. illustr., 35 plates. Second Edition. The British Museum, London 1972. Cloth. - *Feest Ch.*, **The Art of War**. 96 p., 104 illustr. London 1980. Soft cover. - **History of Steel in Japan**. Published by Nippon Steel Corporation, Tokyo 1973. Soft cover.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3072 *Baldet M.*, **Les armes à feu**. Dirigée par Pierre Mazars. 192 p., illustr. Gründ, Paris 1972. Leineneinband. - Dabei: **Historia y Leyenda de la Pistola**. Coleccion de Liga Financiera S.A. 109 p. Spanish/English, illustr. Editorial Everest, Leon (España) 1979. Kunstledereinband in Schubert.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3073 *Betschmann W.*, **Artillerie III**. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bd. 10. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1984. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3074 *Betschmann W. u. Stutz W.*, **Artillerie I, II u. III**. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bde. 8, 9 u. 10. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1980,1977 u. 1984. Leinenbde. mit Schutzumschlag.  
CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3075 *Bidermann G.H.*, **Rüstammer Schloss Glatt**. Schutz- und Trutzwaffen vom Mittelalter bis zum Beginn der Neuzeit - Armory weapons of defense and combat. 168 S., illustr. Eigenverlag mit Stadt Sulz 2002. Pappbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3076 *Blair C.*, **Arms, Armour and Base-Metalwork**. The James A. de Rothschild Collection at Waddesdon Manor. 531 S., 231 Abb., Marken. Office du Livre, Fribourg 1974. Leinenbd. mit Schutzumschlag in Schubert.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3077 *Blumer O., Erinnerungen an die Grenzbesetzung 1870/71.* 107 S. Brosch. - Dabei: *Dinner F., Zur eidgenössischen Grenzbesetzung von 1792 bis 1796.* Referat an der Sitzung der allg. geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz am 6. August 1885 in Glarus. - *Strebel K., Die Verwaltung der Freien Aemter im 18. Jh.* Dissertation, Fribourg 1940. Brosch.

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

- 3078 *Bock G./Weigel W., Handbuch der Faustfeuerwaffen.* 2. verb. Aufl. 568 S., 733 Abb. u. 42 Zahlentaf. Neumann-Neudamm, Melsungen 1964. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Hennig R., Pistole und Revolver.* Ein Leifaden für den Umgang mit Faustfeuerwaffen. 206 S., 133 Abb. BLV, München/Basel/Wien 1967. 8°. Pappbd.

CHF 20 / 40.–  
EUR 15 / 25.–

- 3079 *Boeheim W., Handbuch der Waffenkunde.* Das Waffenwesen in seiner historischen Entwicklung vom Beginn des Mittelalters bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. 694 S., 662 Abb. nach Zeichnungen von Anton Kaiser, viele Marken. Fotomechanischer Neudruck der Originalausgabe 1890 im Verlag von E.A. Seemann, Leipzig, erschienenen Ausgabe durch Prisma Verlag, Gütersloh 1982. 8°. Leinenbd., Schutzumschlag.

CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–

- 3080 *Boeheim W., Handbuch der Waffenkunde.* Das Waffenwesen in seiner historischen Entwicklung vom Beginn des Mittelalters bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. 694 S., 662 Abb. nach Zeichnungen von Anton Kaiser, viele Marken. Fotomechanischer Neudruck der 1890 im Verlag von E.A. Seemann, Leipzig, erschienenen Ausgabe durch Akademische Druck- u. Verlagsanstalt, Graz 1966. 8°. Leinenbd., Schutzumschlag.

CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–

- 3081 *Boeheim W., Handbuch der Waffenkunde.* Das Waffenwesen in seiner historischen Entwicklung vom Beginn des Mittelalters bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. 694 S., 662 Abb. nach Zeichnungen von Anton Kaiser, viele Marken. Fotomechanischer Neudruck der Originalausgabe 1890 bei E.A. Seemann, Leipzig, erschienenen Ausgabe durch das Zentralantiquariat der DDR, Leipzig, Ausg. für Prisma, Gütersloh 1982. 8°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Stephens F.J., Kampfmesser.* 176 S., 629 Abb. 3. Aufl. Motorbuch Verlag, Stuttgart 1986. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - *Sach J., Les Armes Blanches.* Encyclopédie illustrée. Traduction de Jean-Pierre Dauliac. 255 S., über 300 farb. Abb. Prag und 1. franz. Ausg. Gründ, Paris 1999. Gr.-8°. Lamin. Pappbd., Schutzumschlag.

CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–

- 3082 *Bolzern R., Spanien, Mailand und die katholische Eidgenossenschaft.* Luzerner Historische Veröffentlichungen Bd. 16. Rex-Verlag, Luzern/Stuttgart 1982. - *Businger L., Das Kriegerrecht der Schweizer in fremden Diensten.* Dissertation Universität Bern, Stans 1916. Brosch. - *Suter H., Innerschweizerisches Militär-Unternehmertum im 18. Jahrhundert.* Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft Zürich Bd. 45, Heft 3, 1971. Brosch.

CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3083 *Bosshart E.*, **Das väterliche Zürcher Regiment, eine positive Form des Polizeistaates.** Zürich 1910. Privater Halblederbd. - *Rentsch E.*, **Beiträge zur Geschichte des Zürcher Wehrwesens im 18. Jahrhundert.** Dissertation, angenommen von Prof. Dr. Hans Nabholz. Trimbach bei Olten 1940. Leinenbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3084 *Bottet M.*, **L'arme blanche des armées Françaises 1789-1870 & L'arme à feu portative ... de 1718 à nos jours.** Ouvrage orné de 16 resp. 5 planches. Réimpression. F. de Nobele, Paris 1968. Reliure. (Très rare, réimpression seulement à 300 exemplaires!) - **Armes à feu françaises.** Collection du Musée de l'Armée (anciennes Coll. Raoul et Jean Brunon). Musée de l'Emperi Salon-de-Provence 1972. Broch.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3085 **Bourbaki** - 5 Schriften: *Troxler P.*, **Bourbaki und die französische Ostarmee 1870/71.** Mit 1 Kärtchen des Kriegsschauplatzes. 2. Aufl. Selbstverlag, Münster (Luzern) 1899. Brosch. (Selten!) - *Meyer W.J.*, **Auf der Grenzwache 1870/71.** Erlebnisse und Aufzeichnungen von Schweizernsoldaten. Mit Illustr. Josef Meyer, Bern 1915. Halblederbd. - *Wirth P.*, **Die Bourbaki-Armee.** Paul Haupt, Bern 1939. Brosch. - *Kämpfen-Klapproth B.*, **Das Bourbaki-Panorama von Edouard Castres.** Beiträge zur Luzerner Stadtgeschichte Bd. 5. Stadt Luzern 1980. Brosch. - *Jezler P.R. u. E./Bosshard P.*, **Asyl für 87'000.** Der Uebertritt der Bourbaki-Armee in die Schweiz 1871. Ausstellungskatalog. Werner Classen, Zürich u. Stuttgart 1986. Brosch.  
CHF 20 / 25.–  
EUR 15 / 15.–
- 3086 *Brand Freiherr von/Eckert H.*, **Kadetten.** Aus 300 Jahren deutscher Kadettenkorps. Bd. I: 472 S., 453 Abb., 1 Karte u. 1 Lageplan. - *Heckner E./Fedrigotti B.*, **Kadetten.** Aus 300 Jahren deutscher Kadettenkorps. Bd. II: 320 S., XCVIII Taf., Textabb. Schild Verlag, München 1981 u. 1989. Leinenbde.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3087\* *Bratschi R. (Hrsg.)*, **Mein Dienst-Mein Stolz.** Bd. 1 der Reihe "Der Geist des Berufes". 322 S. mit vielen fotogr. Abb., im zweiten Teil Lieferanten der Bundesbetriebe. Ilion-Verlag, Basel, Rickenbach/Olten, Bern 1941/42. 4°. Halbleinenbd. - Dabei: **Die Schweizer Armee von heute.** Das aktuelle Standardwerk über die Schweiz in Wehr und Waffen. Redaktion H.R. Kurz. Neue, erw. Ausg. 447 S., illustr. J. Kramer, Castagnola 1959. 4°. Leinenbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3088 *Brunner K.*, **Heereskunde der Schweiz.** Schulthess, Zürich 1938. 8°. Leinenbd. - Dabei: **7 Reglemente.** Revolver und Pistolen zwischen 1882-1992.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3089 *Brunon J. et R.*, **Barbier et Vernet - Hussards.** Collection Raoul et Jean Brunon Marseille. Mit zahlr. Reproduktionen nach Aquarellen von *Jean-François-Thérèse Barbier* und *Carle Vernet*. Nachdruck, Marseille 1959. Folio. Pergamenteinband, in Pergamentschuber.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3090 *Buchner A.*, **Die Trommel schlug zum Streite**. Streifzug durch 300 Jahre deutsche Militärgeschichte 1618-1918. Verlagsgemeinschaft Berg, Starnbergersee 1991. Leinenbd. - *Wedgwood C.V.*, **Der 30jährige Krieg**. Mit 1 farb. Klappkarte, Skizzen u. Tabellen. Paul List, München 1967. Leinenbd. - *Schnitter H./Schmidt Th.*, **Absolutismus und Heer**. Militärhist. Studien Bd. 25. Militärverlag der DDR, Berlin 1987. Leinenbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3091 *Bueno J.M.*, **Soldados de Espana**. El uniforme Militar Espanol desde los Reyes Catolicos hasta Juan Carlos I. Ex. No. 623 (de 2500). 360 p., XXXVI laminas. Malaga 1978. Pappbd. - *do.*, **Uniformes Militares Espanoles: El ejercito y la Armada en 1808**. 156 p., 160 fig. Malaga 1982. Pappbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3092 *Bürli W.A.*, **Fluzeugbewaffnung**. - *Sallaz K./Riklin P.*, **Panzer und Panzerabwehr**. - *Schild H.*, **Fliegerabwehr**. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bde. 1, 11 u. 12. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich, 1994 u. 1982. Leinenbde. mit Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3093\* (*Burgkmair*) - *Appelbaum St.*, **The Triumph of Maximilian I**. VIII u. 20 S., 137 u. 10 Taf. nach den 137 Holzschnitten von *Hans Burgkmair u.a.* 1512. Dover Publications, 1964. Quer-4°. Broschiert. - Dabei: *Waldman E.*, **Lanzen, Stangen und Fahnen als Hilfsmittel der Komposition in den graphischen Frühwerken des Albrecht Dürer**. 70 S., 15 Lichtdrucktafl. Heitz, Strassburg 1906. Privater Pappband. - *H. Burgkmair*, **Turnierbuch 1529**. 16 farb. Bll. mit erläuterndem Text hrsg. von *Heinrich Pallmann*, 1910. Alles **photografisch verkleinert**, die einzelnen Blätter in Ringbuch.  
CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 3094 *Buri & Jeker (Ed.)*, **Schweizerische Bilderbogen**. Holzstiche nach Zeichnungen und Bildern von *Jauslin, Bachelin, Roux u.a.*. Heft mit 23 Bll. mit jeweils mehreren Darstellungen, um 1875. - Dabei: **An der Grenze 1914**. Miterlebt von *Dora Hauth (1874 Zürich 1957)*. 8 Bll. Lithos in Umschlag. Orell Füssli, Zürich.  
CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 3095 *Burlet J.*, **Geschichte der eidgenössischen Militäruniformen 1852 bis 1992**. 208 S., illustr. Textaid-DTP, Egg 1992. Leinenbd., Schutzumschlag. - *Kannik P.*, **Uniformen in Farben**. Mit 512 farb. Abb. nach Zeichnungen des Verfassers. Politikens Forlag, Kopenhagen 1967. Pappbd. - Dabei: *Heeresgeschichtliches Museum Wien*, **Gedenkschrift (1866-1966)**. Ausstellung 23. Juni bis 31. Dezember 1966. Halbleinenbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3096 *Calpini J.*, **Les Milices Valaisannes** du XVIIIe au XXe siècle. 65 Illustrations tirées des aquarelles de l'auteur. Editions de la Matze, Sion 1974. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3097 *Carpegna N. di*, **Firearms in the Princes Odescalchi Collection in Rome**. 201 S., 141 Abb. Edizioni Marte, Rome 1975. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Haenel E.*, **Alte Waffen**. Mit 88 Abb. R.C. Schmidt, Berlin 1913. Leinenbd. - **Das Wiener Bürgerliche Zeughaus**. Katalog der Sonderausstellung 1962. Brosch.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3098 **Chronik des 20. Jahrhunderts**. Von 1900 bis zur Gegenwart. 240 S., 600-800 überwiegend farb. Abb., zahlr. Karten und Grafiken. Chronik Verlag 1999. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Wetter E.*, **Duell der Flieger und der Diplomaten**. Die Fliegerzwischenfälle Deutschland-Schweiz im Mai/Juni 1940 und ihre diplomatischen Folgen. 172 S., illustr. Huber, Frauenfeld 1987. Pappbd. - *Richardson D.*, **Stealth unsichtbare Flugzeuge**. Täuschung und Tarnung in der Luft. 187 S., illustr. Stocker-Schmid/Motorbuch-Verlag, Dietikon-Zürich 1990. Leinenbd., Schutzumschlag. - **Der Jagdflieger Erich Hartmann**. Die Geschichte des erfolgreichsten Jagdfliegers der Welt. Bilder und Dokumente. 1. Aufl. Motorbuch Verlag, Stuttgart 1978. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3099 *Connolly P.*, **Die Römische Armee & Tiberius Claudius Maximus ein römischer Reiter & Ein römischer Legionär**. 3 Bde. Tessloff, Hamburg 1976 u. 1988. Pappbde. - Dabei: *Peterson D.*, **Die römischen Legionen**. Europa Militaria Sonderband, Baret Verlag, Solingen 1994. Brosch.  
CHF 20 / 25.–  
EUR 15 / 15.–
- 3100 *Croubois C. (Dir.)*, **Histoire de l'Officier français des origines à nos jours**. Préface par le Général Gambiez. 429 p., illustr. Bordessoules, Saint-Jean-d'Angély 1987. Leinenbd. - Dabei: 2 catalogues du Musée de l'Armée Hôtel National des Invalides Paris: **Crimée 1854-1856** premiers reportages de guerre, exposition 1994/1995. - **Une visite au camp de Châlons sous le Second Empire** photographies de Messieurs Le Gray, Prévot ... exposition 1996/1997. Brosch.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3101 *Heinrich Danioth (Altdorf 1896-1953 Flüelen) und Joseph Bisa (1908 Brunnen 1976)*, **“Mier sind parat”**. Plakette zur Erinnerung an den Aktivdienst 1939-40. Bronze. Durchmesser 8,5 cm  
CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3102 *Debrunner J.*, **Die Erlebnisse der Schweizerkompagnie in Venedig**. Ein Beitrag zur Geschichte des venetianischen Freiheitskampfes. VIII/287 S., Frontispiz-Portrait von Manin, 6 Tonlitho.-Taf. und 1 ausklappb. Plan von Venedig und den Lagunen. Chr. Beyel, Zürich & Frauenfeld 1849. Halblederb. CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3103 *Detaille E.*, **Le Panorama-Uniformes de l'Armée Françaises**. 16 typogravures en couleurs. Baschet, Paris, ca. 1885. Broch. - **Album Militaire-Scènes de la Vie du Soldat**. Orné de 225 typogravures de Boussod & Valadon. Paris, ca. 1900. Orig.-Reliure. - *Brunon J. et R.*, **Hussards**. 6 gouaches du général baron *Jean-François-Thérèse Barbier* en 1789. Collection Raoul et Jean Brunon, Marseille. Enveloppe.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3104 *Deuchler F., Die Burgunderbeute.* Inventar der Beutestücke aus den Schlachten von Grandson, Murten und Nancy 1476/1477. Einführung von Michael Stettler. Hrsg. vom Bernischen Historischen Museum. 418 S., 378 Abb. Stämpfli, Bern 1963. Leinenbd., Schutzumschlag, Leinenschuber.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3105 **Deutscher Humor in alter und neuer Zeit.** 2 Bde. 494 und 432 S., mit 200 Federzeichnungen im Text von *Franz Stallen*. Ludwig Schroeter, Berlin o. J. 4°. Geprägte Leinenbde.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3106 **Deutsches Kriegswesen - Transfeldt W./Hermann K./von Brand, Wort und Brauch im deutschen Heer.** Mit Bildern von *Richard u. Herbert Knötel, Alfred Gay u.a.* 6. Aufl. Schulz, Hamburg 1967. Leinenbd. - *Benary A., Das Deutsche Heer.* Mit 8 bunten Bildern u. 38 ganzs. Federzeichnungen von Döbrich-Steglitz. Ethhofen, Berlin 1932. 8°. Leinenbd. - *Görlitz W., Kleine Geschichte des deutschen Generalstabes.* 2. Aufl. Haude & Spenersche Verlagsbuchhandlung, Berlin 1977. Geb. - *Ullrich J., Das Kriegswesen im Wandel der Zeiten.* 2. Aufl. Koehler & Amelang, Leipzig 1941. Pappbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3107 *Diwald H., Propyläen Geschichte der Deutschen.* 761 S., reich illustr. Ullstein, Frankfurt a.M. 1978. Leinenbd. - *Reichold H., Bismarcks Zaunkönig.* Duodez im 20. Jahrhundert. Schöningh, Paderborn 1977. Brosch. - *Watt R.M., Der Kaiser geht ...* Deutschland zwischen Revolution und Versailles. S. Fischer, Frankfurt a.M. 1971. Leinenbd. - Dabei: Landkarte von Deutschland mit seinen ethnischen völkerrechtlichen Grenzen bis 1945.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3108 **Dokument 1777 - Bundes-Traktat zwischen der Durchlauchtigsten Krone Frankreich und der gesamten Loblichen Eidgenosschaft.** Ausgestellt in Solothurn 1777. Gedruckter Text auf 10 Bll. in Franz. und Deutsch. Priv. Einband.  
CHF 70 / 90.–  
EUR 45 / 60.–
- 3109 **Dokument Fremde Dienste Frankreich 1821 - Du Service Militaire des Suisses en France.** 27 S. gedruckte polemische Schrift von 1821 aus Genf, gegen die Institution der Fremden Dienste in Frankreich gerichtet. Empfehlung schlussendlich zur Abschaffung der Dienste in Frankreich (9 Jahre später, durch die franz. Revolution von 1830 wurden die Schweizer-Dienste von Frankreich aufgehoben).  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3110 **3 Dokumente - Militär-Kapitulationen Frankreich-Schweiz: Capitulation Militaire entre sa Majeste Très-Chrétienne Louis XVIII, Roi de France et de Navarre et le louables Cantons de Zurich, Basle, Schaffouse, Saint-Gall, Grisons, Argovie, Thurgovie et Vaud, Du 31 Mars 1816.** 45 gedruckte S., auf dem Titelbl. Handschrift des Eigentümers H. Roland, Capitaine-Adj. du 8e de la Garde Royale, Suisse (1813). Geb. - **Militär-Kapitulation zwischen Frankreich und der Schweiz.** 27 S. in Franz. u. Deutsch. Gedruckt bei Johann Schweighauser, Basel 1812. Kart. - **Capitulation Militaire avec la France 1816.** 48 gedruckte S. F.L. Piller, Friborg. Brosch.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3111 **Dokument Graubünden 1814 - Militair-Kapitulation zwischen dem souverainen Fürst der vereinigten Niederlande und der Regierung des Standes Graubünden.** 16 S. mit 62 gedruckten Art., ausgestellt in Chur den 27ten Okt. 1814 von den Herren Elie van der Hoeven, Jakob Ulrich Sprecher von Bernegg, Theodor von Castelberg, Andreas von Salis Soglio, Jakob Sprecher von Bernegg.  
CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 3112 **Dokument Luzern 1819 - Pfyffer d'Altishofen K., Récit de la Conduite du Régiment des Gardes Suisses à la Journée du 10 Aout 1792.** Lithogr. Titel von Fres. Bolliger à Aarau, 32 S. Xavier Meyer, Luzern 1819. Brosch. lithogr. Umschlag (defekt).  
CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 3113 **Dokument Sizilien um 1820 - Militär-Capitulation in Diensten Sr. Majestät des Königs beyder Sicilien.** Vorgedrucktes Formular. Mit Königswappen.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3114 **Dragoner** - 6 Bde. u. Broschüren: *Schoellhorn F., Dragoner-Regiment 6. 50 Jahre 1875-1924.* 227 S. mit 5 Orig.-Lithos von *Iwan E. Hugentobler.* 1926. Leinenbd. - **Dragonerschwadron 16.** Wilchingen/Schaffhausen 1961. Leinenbd. - **Dragoner fest im Sattel.** Huldigung an die Kavallerie. Imprimerie Centrale, Neuchâtel 1974. Leinenbd. - **Hundert Jahre Schweizer Kavallerie 1874-1974.** Illustr. von *Iwan E. Hugentobler.* Pfäffikon ZH 1973. Leinenbd. - **Die Dragoner-Schwadron 16 im Aktiviendienst 1939-1945.** 64 S. 1989. - **Die Vereinigung der 10er Dragoner.** 24 S. 1997. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3115\* **Dresden,** 4 Museumskataloge: **Vermisste Kunstwerke des Historischen Museums Dresden.** Dieter Schaal/Jutta Bäumel/Holger Schuckelt/Elfriede Lieber. Staatliche Kunstsammlungen Dresden 1989. 4°. Geb. - *Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Historisches Museum Dresden,* Bildheft, 1971. - *Historisches Museum, Helme und Schilde,* 1975. - *Dresdener Kunstblätter,* Zweimonatschrift, 26. Jg. 1982. 8°. Brosch.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3116 (*Dufour General H.*), **Allgemeiner Bericht des eidgenössischen Oberbefehlshabers über die Bewaffnung und den Feldzug von 1847.** 82 S. Mit 6 gefalt. Plänen. Stämpfli Bern/Schulthess Zürich 1848. Orig.-Umschlag. - Dabei: **Eidgenössisches Militair-Reglement von 1817.** 76 S., 15 Tabellen, angebunden Statuten von 1835. Orig.-Umschlag. (Beide Schriften sehr selten).  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3117 *Durrer R., Die Schweizergarde in Rom und die Schweizer in Päpstlichen Diensten.* Bd. I. 432 S., 15 Taf. Räber, Luzern 1927. Kunstlederbd. - *von Matt L. (Fotos), Die Päpstliche Schweizergarde.* 100 S. NZN-Verlag, Zürich 1948. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3118\* *Eckert H.A./Monten H.M.D.*, **Königreich Württemberg & Königreich Bayern**. 2 Kassetten mit je 20 Farbdrucken nach altkolorierten Lithographien um 1840. Flechsig, Frankfurt am Main o.J. Leinenkassetten.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3119 *Egli K.*, **Zwei Jahre Weltkrieg**. Ein Ueberblick über die kriegerischen Ereignisse vom August 1914 bis August 1916. Mit 22 Kartenskizzen. Schulthess, Zürich 1917. - *do.*, **Das dritte Jahr Weltkrieg**. August 1916 bis August 1917 (Fortsetzung des vorherigen Werkes). Mit 21 Kartenskizzen. Schulthess, Zürich 1918. - *do.*, **Das vierte Jahr und der Schluss des Weltkrieges** (Fortsetzung des vorherigen Werkes). Mit 26 Kartenskizzen. Schulthess, Zürich 1920. - *do.*, **Schweizer Heereskunde**. Mit einer geschichtlichen Einleitung von M. Feldmann. Mit Tabellen und 4 Kartenausschnitten. Schulthess, Zürich 1912. Pappbde. - Dabei: *Gos Ch.*, **Unter der Fahne**. Bilder aus unserer Gebirgsartillerie. 97 Federzeichnungen von François Gos. Deutsch von Walter Sandoz. Francke, Bern 1914. Halblederbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3120 *Egli K.*, **Der Aufmarsch und die Bewegungen der Heere Frankreichs, Belgiens und Englands** auf dem westlichen Kriegsschauplatz bis zum 23. August 1914. Mit 5 Karten in Steindruck. Mittler, Berlin 1918. Brosch. - *Poseck M.v.*, **Die Deutsche Kavallerie in Belgien und Frankreich 1914**. Mit 2 Karten und 9 Skizzen in Steindruck. Mittler, Berlin 1921. Pappbd. - *Hedin S.*, **Ein Volk in Waffen**. 534 S., viele photogr. Abb. Brockhaus, Leipzig 1916. Leinenbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3121 *Elgger F. von*, **Kampf des Kantons Luzern und seiner Bundesgenossen** gegen den Radikalismus in den Jahren 1845 bis 1847. XII, 508 S., 3 Pläne. Hurter, Schaffhausen 1850. Priv. Leinenbd. - Dabei: *Rieter F.*, **Der Sonderbundskrieg**. Eine Skizze. Schulthess, Zürich 1948. Brosch. - *Lustenberger W.*, **Kleine Luzerner Militärgeschichte seit 1815**. Reihe Luzern im Wandel der Zeiten Heft 44. Eugen Haag, Luzern 1968.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3122 **Elsass - Lothringen** - 4 Bde.: *Schnell K.*, **Zeppelins Fernpatrouille** mit badischen Dragonern in das untere Elsass Juli 1870. 143 S., zahlr. Abb. 6. Aufl. Verlag für Wehrwissenschaften, München 1996. Leinenbd. - *Meier*, **Die Belagerung Strassburg's**. Separatdruck aus den Militärischen Blättern. 31 S., 1 Taf. 2. Aufl. Berlin 1871. - *Schürer O.*, **Das alte Metz**. 167 S., 74 Taf. Callwey, München 1944. Brosch. - *Reimesch R.*, **Schönes Elsass - Schönes Lothringen**. Ein Bildband. Text von Ewalt Skulima. Westmark-Verlag, Ludwigshafen am Rhein 1941. Pappbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3123 *Escher A. v.*, **Gravures Militaires**. Les Dernières Milices Cantonales. Artillerie II. Mit 20 kolorierten Lithos: Bern 5, Solothurn 5, Luzern 4, Uri 1, Schwyz 3, Obwalden 1, Nidwalden 1 und einer Einführung von *P. de Vallière* in Französisch. Exlibris mit der Nr. 69/90. Originalmappe *Les Editions d'Art Suisse Ancien*, Lausanne 1937-1939. 4°. Marmorierter Orig.-Pappumschlag.  
CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugewandt sein.

---

- 3124\* *Estoppey D. (Illustr.)*, **L'Armée Suisse**, Texte von Herzog, Feiss, Wille, Lochmann, Keller, Dr. Ziegler, de Grenus und Poterat. Ch. Eggimann & Cie, Libraires-Editeurs, Genève 1894. Folio. Farb. Orig-Einband.  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3125 **Fahnen und Standartenträger** - 2 Albums komplett mit 398 eingeklebten Farbbildern. ALVA Cigaretten Compagnie, Bremen o.J. (um 1915). - Dabei: *Blau E.-G.*, **Fahnen, Flaggen und Standarten**. Bibliographisches Institut, Leipzig 1936. 8°. Pappbdchen.  
CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 3126 *Feldmann M. und H.G. Wirz (Hrsg.)*, **Schweizer Kriegsgeschichte** in 12 Heften. Oberkriegskommissariat, Bern 1915-1923. Komplett in 4 Leinenbdn.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3127 *Fiechter J.-J.*, **Baron Peter Viktor von Besenval (1721-1791)**. Ein Solothurner am Hofe von Versailles. Rothus Verlag, Solothurn 1994. Leinenbd. - **Unter dem Lilienbanner. Memoiren des Barons von Besenval**. 312 S., 16 Taf. Hallwag, Bern 1940. Leinenbd. - *Allemann G.*, **Söldnerwerbungen im Kanton Solothurn von 1600-1723**. Dissertation Universität Bern, Solothurn 1946. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3128 *Fiedler S.*, **Grundriss der Militär- und Kriegsgeschichte**. 3 Bde. 1. Bd.: Die stehenden Heere im Zeitalter des Absolutismus 1640-1789; 2. Bd.: Das Zeitalter der Französischen Revolution und Napoleons; 3. Bd. Napoleon gegen Preussen. Alle Bde. zahlr. teils farb. illustr. Schild Verlag, München 1972-1977. Leinenbde.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3129 *Flisch P.*, **General Johann Viktor von Travers 1721-1776**. Ein Lebensbild aus der Bündnergeschichte des XVIII. Jahrhunderts. Inaugural-Dissertation. Bern 1912. Brosch. - *Eichenberger H.*, **Gesucht: Johann Peter Marchion**. Eine Annäherung an Bündnen. 2 Tle. mit 314 S., illustr. Heerbrugg o.J. Brosch.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3130 *Fontane Th.*, **Der deutsche Krieg von 1866**. Nachdruck der Erstausg. Berlin 1870/1871 in 2 Bdn. Mit 17 Portraits, 19 Gefechtsbildern, 383 Abb. u. 65 Plänen sowie einem Register. Diederich, Düsseldorf-Köln 1979. - *do.*, **Der Schleswig-Holsteinsche Krieg im Jahre 1864**. Nachdruck der Erstausg. Berlin 1866. Mit 4 Porträts, 9 Karten und 56 Abb. im Text. 2. Aufl. Diederich, Düsseldorf-Köln 1978. Leinenbde., Schutzumschlag.  
CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3131\* *Forissier M., L'armurerie stéphanoise. Patrimoine et tradition. 237 pages, illustr. Lyon 1994. 8°. Cart. - Goldstein E., The Bayonet en New France 1665-1760. Historical Arms Series No. 35. Canada 1997. 8°. Soft cover.*  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3132 *Forrer R., Die Schwerter und Dolche in ihrer Formenentwicklung. Mit 132 Abb. im Text. Hierse-  
mann, Leipzig 1905. Folio-Heft.*  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3133 *Forrer R., Die Schwerter und Dolche in ihrer Formenentwicklung. Mit 132 Abb. im Text. Hierse-  
mann, Leipzig 1905. Folio-Heft. - Dabei: Schneider H., Schwerter und Degen. Aus dem Schweize-  
rischen Landesmuseum. Paul Haupt, Bern 1957. Brosch.*  
CHF 110 / 130.–  
EUR 70 / 85.–
- 3134 *Foss Ch.F./Miller D., Moderne Gefechts Waffen. Ein reich illustr. Nachschlagewerk. 3. Aufl. Son-  
derausgabe. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1998. Pappbd. - Panzer-Flugzeuge-Schiffe. Das  
grosse Buch der Waffentechnik. Mit über 900 Abb. Moewig, Rastatt 1994. Pappbd. - Nowarra H.,  
Focke Wulf FW 190-Ta 152. Motorbuch Verlag, Stuttgart 1987. Pappbd.*  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3135 **Die Französische Armee.** 2. Aufl. 285 S., zahlr. Abb. Mittler, Berlin 1913. Leinenbd. - **Kurze  
Zusammenfassung über die Französische Armee.** 34 S., 13 Taf., Abkürzungen. Mittler, Berlin  
1913. Brosch. - Dabei: **Frankreichs 33 Eroberungskriege.** 4. Aufl. 84 S., 5 dokumentarische Kar-  
ten. Genf 1936. Priv. Halblederb. CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3136 *Frey E., Die Kriegstaten der Schweizer dem Volk erzählt. Illustr. von Evert van Muyden. 688 S.,  
zahlr. Taf. und Abb. im Text. F. Zahn, Neuenburg 1904. Orig.-Leinenbd. mit Gold- und Reliefprä-  
gung. - Dazu: Lehmann H., Die Schweiz im Spiegel der Jahrhunderte. Reich illustr. Fretz & Was-  
muth, Zürich 1937. Geprägter Leinenbd.*  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3137 *Frey E., Die Kriegstaten der Schweizer dem Volk erzählt. Illustr. von Evert van Muyden. 688 S.,  
zahlr. Taf. und Abb. im Text. F. Zahn, Neuenburg 1904. Leinenbd. mit Gold- u. Reliefpräg. - Dabei:  
do., Lieferung I (von 15 Lieferungen). Mit 80 S., illustr., ca. 25 Taf. F. Zahn, Neuenburg 1906. Lei-  
nenbd. und Sammeleinband, beide mit Gold- u. Reliefpräg.*  
CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 3138 *Frey E., Die Kriegstaten der Schweizer dem Volk erzählt. Illustr. von Evert van Muyden. 688 S.,  
zahlr. Taf. und Abb. im Text. F. Zahn, Neuenburg 1904. 4°. Orig.- Leinenbd. mit Gold- u. Reliefprä-  
gung.*  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3139 *Frey E., Die Kriegstaten der Schweizer dem Volk erzählt. Illustr. von Evert van Muyden. 2 Bde. mit  
688 S., zahlr. Taf. und Abb. im Text. F. Zahn, Neuenburg 1904. Halblederbde. mit Gold- u. Relief-  
präg.*  
CHF 60 / 100.–  
EUR 40 / 65.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3140 *Funcken L. u. F.*, **Historische Uniformen**. 18. u. 19. Jahrhundert. 6 Bde. Mosaik Verlag, München 1977-1983. Leinenbde., Schutzumschlag.  
CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 3141 *Funcken L. u. F.*, **Historische Waffen und Rüstungen** vom 8.-16. Jahrhundert. Ritter und Landsknechte vom frühen Mittelalter bis zum Beginn der Renaissance. Mit ca. 2000 farb. Zeichnungen auf über 150 Taf. Sonderausg. des Orbis Verlag, München 1990. Pappbd. - *do.*, **Rüstungen und Kriegsgeschütz der Ritter und Landsknechte**. 15.-16. Jahrhundert. Zahlr. farb. Abb. Sonderausgabe für Prisma Verlag, Gütersloh ca. 1980. Pappbd.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3142 *Gachot E.*, **La Campagne d'Helvétie (1799)**. Ouvrage accompagné de 23 gravures, plans et cartes. Perrin Paris/Payot Lausanne 1904. Priv. Einband. - *Clausewitz C. von*, **La Campagne de 1799 en Italie et en Suisse**. Editions Champ Libre, Paris 1979. Leinenbd. - *Musée Historique de Lausanne (Ed.)*, **La Suisse & la Révolution Française**. Images, caricatures, pamphlets. Textes de Chessex, Wuhrmann, Im Hof, ... Bergier etc. 140 illustr. dont 23 en couleur. Editions du Grand-Pont, Lausanne 1989. Kart.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3143 *Ganter H.*, **Histoire du Service Militaire des Régiments Suisses** à la solde de l'Angleterre, de Naples et de Rome. 10 Planches en couleur. Ch. Eggimann, Genève o.J. (um 1894). Privater Halbleinenbd.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3144 *Gaudet-Blavignac R.*, **L'Armée Suisse en 1914-1918-Die Schweizer Armee von 1914 bis 1918**. Uniformen, Ausrüstung, usw. (Ordonnanz 1898). 32 Farb-Taf. mit eingelegtem Textblatt in französisch und deutsch. o.O., o.J. (ca. 1970). Lose Bll. in Leinenkassette.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3145 *Geigy W.*, **Versuch einer Darstellung des fünften eidgenössischen Uebungslagers bei Wohlen, im Monate August 1828**. 96 S. und 1 ausklappbarer Plan in Kupfer gest. Schweighauser'sche Buchhandlung, Basel 1820. 8°. Priv. Halbledereinband (beiliegend interessanter Kommentar zur Ausstellung mit Thema Uebungslager im SLM 1981). - *General G.H. Dufour*, **Der Sonderbunds-Krieg und die Ereignisse von 1856**. Eingeleitet durch eine biographische Skizze. Mit Karten und des Autors Bildnis. Benno Schwabe, Basel 1876. Leinenbd. - Dabei: *Rothpletz E.*, **Militärische Erinnerungen 1847-1895**. Hrsg. von seinem Sohne. Rascher, Zürich 1917. Pappbd.  
CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 3146 **Genève: L'Art du Moyen Age en Autriche**, Exposition au Musée Rath 1950. - **Genava**. Musée d'Art et d'Histoire, Fascicules 1-2, mai 1959. - En annexe: *Lindner K.*, **La Chasse préhistorique**. Avec 143 figures et 24 planches hors texte. Payot, Paris 1950. Brochures.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3147 *Gessler E.A.*, **Schweizerisches Landesmuseum. Führer durch die Waffensammlung.** Ein Abriss der schweizerischen Waffenkunde. 148 S., 48 Taf. Sauerländer, Aarau 1928. Brosch.  
CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 3148 *Gessler E.A. (Hrsg.)*, **Die Banner der Heimat.** Ein Prachtwerk über die ruhmreiche Geschichte der Standesbanner bis zur eidgenössischen Fahne. 91 S., 25 farb. Kunsteinlagen. Fraumünster-Verlag, Zürich 1942. 4°. Halbleinenband. - Dabei: *Meister C.S.*, **Die Standarten der Schweizer Kantone.** In einer Auswahl von 10 Standarten neu gedruckt für den Verlag Langewiesche, Königstein im Taunus, 1923. 4°. Lose Bogen in Pappumschlag.  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3149 *Gessler E.A. (Hrsg.)*, **Die Banner der Heimat.** Ein Prachtwerk über die ruhmreiche Geschichte der Standesbanner bis zur eidgenössischen Fahne. Mit 25 farb. Kunstdrucken. Fraumünster-Verlag, Zürich. Halbleinenbd. - Dabei: **Fahnen.** Erbeutet in den Schweizerkriegen nach den Fresken in der Franziskanerkirche in Luzern, gezeichnet von *Joseph Gauch*. 38 Farbtaf. Eugen Hag, Luzern 1939. Lose Taf. in Umschlag.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3150 *Gessler E.A.*, **Schweizerisches Landesmuseum. Führer durch die Waffensammlung.** Ein Abriss der schweizerischen Waffenkunde. 148 S., 48 Taf. Sauerländer, Aarau 1928. Brosch. - *Wegeli R.*, **Katalog der Waffensammlung im Zeughaus zu Solothurn.** Solothurn 1905. Brosch.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3151 *Gessler E.A.*, **Schweizerisches Landesmuseum. Führer durch die Waffensammlung.** Ein Abriss der schweizerischen Waffenkunde. 148 S., 48 Taf. Sauerländer, Aarau 1928. Privater Pappbd. - *Wegeli R.*, **Katalog der Waffen-Sammlung im Zeughaus zu Solothurn.** C. Gassmann, Solothurn 1905. Privater Pappbd.  
CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 3152 **Glarus** - 11 Bde. u. Broschüren: *Hist. Verein des Kantons Glarus (Hrsg.)*, **Glerner Fahnenbuch.** Bearb. von *Robert Durrer*, Stans. Ex. Nr. 481. Orell Füssli, Zürich 1928, Halblederbd. - *Thürer E.*, **Geschichte des Jagdwesens und der Jagdbanngebiete im Kanton Glarus.** Tschudi, Glarus 1979. Leinenbd. - *Davatz J.*, **Glerner Militär und Waffen.** Museum des Landes Glarus, Näfels 1997. Pappbd. (2 Ex.) - *Küng K. (Hrsg.)*, **Das Glerner Bataillon - 125 Jahre Geb Füs Bat 85.** Illustr. Heinz Leuzinger. Glarus 2001. Pappbd. - **Rüstkammern, Pulvertürme und Zeughäuser des Landes Glarus von 1506 bis 1974.** Festschrift zum 125jährigen Bestehen des Zeughauses Glarus. (3 Ex. resp. 1 Orig.-Ausg., 2 private Kopien). Brosch. - *Sendelbach F. de*, **Le Baron de Bachmann-Anderletz.** Patricien glaronnais au service des Bourbons. Editions Victor Attinger, Paris 1944. Brosch. - **A le Mémoire du Baron Nic. Fr. de Bachmann Anderletz.** 88 S., Kupferstich-Portrait nach Diogg im Vorsatz. Orell Füssli, Zürich 1831. Brosch. - *Foerster H.*, **Die Anfänge der Glerner Militärorganisation 1803-1806.** Separatdruck aus dem Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus 1985. Brosch.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3153 **Glarus - Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus.** Hefte 1 - 84 komplett, beginnend 1865 bis 2004. Davon Hefte 1 - 47 in 10 Halblederbdn. u. Hefte 48 - 84 einzeln brosch. - Dabei: 2 Register zu den Jahrbüchern. - *Blumer J.J., Urkundensammlung zur Geschichte des Kantons Glarus.* Hrsg. im Auftrage des historischen Vereins. 2 Bde. Frid. Schmid, Glarus o.J. Halblederbde. CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3154 **Glarus - Das alte Glarus.** Album mit Plan und 20 Ansichten aus Glarus vor dem Brande 1861 nach Aufnahmen von H. Brunner-Haffter in Glarus in Lichtdrucken. Mit erläuterndem Text herausgegeben von der Casinogesellschaft Glarus, Glarus 1901. Qu.-4°. Leinenbd. - Dabei: Aus demselben Werk die Taf. 1 (Glarus von Süden aus), 3 (Hauptgasthöfe, Zwickyhaus und Adlerplatz) u. 7 (Die Westseite des Spielhofs), kolorierte Lichtdrucke. CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3155 *Gohlke W., Die blanken Waffen und die Schutzwaffen.* Ihre Entwicklung von der Zeit der Landsknechte bis zur Gegenwart. Mit 115 Abb. Sammlung Göschen. Berlin u. Leipzig 1912. Pappbd. - Dabei: *Koch J.B.V., Artilleristen Hand-Buch in Frag und Antwort.* 175 S. Göbhardtische Buchhandlung, Frankfurt und Leipzig 1765. Orig.-Pappbd. CHF 60 / 100.–  
EUR 40 / 65.–
- 3156 *Gonzenbach A., Der 10. August 1792* mit besonderer Rücksicht auf die Haltung des Schweizer-Garderegiments. 300 S. Haller, Bern 1866. Pappbd. - *Vallière P. de , Heldentod des Schweizergarde-Regiments.* Die Verteidigung des Tuilerienschlosses am 10. August 1792. Rascher, Zürich und Leipzig 1937. Leinenbd. - *Zelger F., Die Begräbnisstätte der Schweizer-Gardisten in Paris.* Ein Gedenkblatt an den Ruhmes- und Trauertag vom 10. August 1792. 15 S. Räber, Luzern 1926. Heft. CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3157 *Gos Ch., Schweizer Generäle.* Oberbefehlshaber der Schweizer Armee von Marignano bis 1914. Ins Deutsche übertragen von Peter A. Graber. Mit 16 Abb. Attinger, 1932. (Beiliegend mehrseitiger Artikel zur Sonderausstellung 12 Oberbefehlshaber, um 1945). Leinenbd. - *Gautschi W., General Henri Guisan.* Verlag Neue Zürcher Zeitung, Zürich 1989. Leinenbd., Schutzumschlag. CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3158 **Graubünden - 7 Broschüren:** *Rufer A., Johann Gaudenz v. Salis-Seewis* als Bündner Patriot und Helvetischer Generalstabschef. Bischofberger, Chur 1938. - *Pieth F., Graubünden als Kriegsschauplatz 1799-1800.* Bischofberger, Chur 1940. - *Joh. Konrad Hotz.* Dem Herrn General Johann Ulrich von Salis-Soglio. Schulthess, Zürich 1853. - *Jud R., Das linksrheinische Korps des Feldmarschalllieutenants Hotze im Herbst und Winter 1796.* Sauerländer, Frankfurt 1958. - *Padrutt Chr., Staat und Krieg im alten Bünden.* Neuausg. Verein für Bündner Kulturforschung, Chur 1991. - *Jenny R., Beiträge zur Bündner Militärgeschichte von 1803 bis 1848.* Dissertation, Chur 1973. - *Winkler J., Jörg Jenatsch und der erste Verlust des Veltlins.* Ex. Nr. 653. Selbstverlag, Zürich 1965. CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3159 *Grosskopff J.A., Forst-, Jagd und Weidewercks-Lexicon, worinnen fast alle und jede, bey Forst- und Jagdwesen ....* Fotomechanischer Nachdruck der Ausgabe Langensaltza 1759. Leipzig, 1980, Sonderausgabe für Schibli-Doppler, Birsfelden. 8°. Kart.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3160 **La Guerre racontée par l'image** d'après les sculpteurs, les graveurs et les peintres. 414 S., zahlr. Illustr. und Heliogravüren. Hachette, Paris 1903. 4°. Goldgeprägter Lederbd. Goldschnitt. - Dabei: *Schelle K., Karl der Kühne*. Burgund zwischen Lilienbanner und Reichsadler. Magnus Verlag, Essen o.J. 8°. Geb.  
CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 3161 **General Guisan 1874-1960**. Offizielles Erinnerungswerk veröffentlicht unter dem Patronat von Herrn Bundesrat Paul Chaudet und mit Unterstützung der Familie des Generals. Fretz und Wasmuth, Zürich 1960. Leinenbd., Schutzumschlag. - *Schmid H.R., Der General*. Die Schweiz im Krieg 1939-45. Ringier-Dokumente, Zofingen 1974. Pappbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3162 *Gurtner O. (Hrsg.), Schweizer Schützenbuch*. 287 S., illustr. Verkehrsverlag, Zürich 1943. Leinenbd. - *Heer E., Die Armbrust eine Sportwaffe*. Aus der Geschichte der Armbrust. 100 S., viele fotogr. Abb. Schläpfer, Herisau/Trogen 1976. Pappbd.  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3163 *Häusler F., Schweizer Faustfeuerwaffen-Armes de poing suisses-Swiss Handguns*. Deutsch/franz./engl. Die Schweizer Pistolen und Revolver von 1817 bis heute in Wort und Bild. 140 S., 112 Abb. Selbstverlag, Frauenfeld 1975. Laminiertes Pappbd. - *Schweizerischer Schützenverein (Hrsg.), Hand- und Faustfeuerwaffen*. Schweizerische Ordonnanz 1817 bis 1967. Huber, Frauenfeld 1971, Leinenbd. - Dazu: *Häusler F./Häusler M., Schweizer Faustfeuerwaffen seit 1818*. Selbstverlag, Frauenfeld 1970. - *Schneider H., Hand- und Faustfeuerwaffen 1540-1820*. Eine Auslese mit 22 Bildtaf. Paul Haupt, Bern 1975. Heft. - *Hostettler E., Hand- und Faustfeuerwaffen der Schweizer Armee* von 1842 bis heute. Buch-Vertrieb, Zürich 1987. Taschenformat.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3164 *Haller F. L. v., Darstellung der merkwürdigsten Schweizer-Schlachten vom Jahr 1298 bis 1499*. 424 S., 8 lithogr. Schlacht-Pläne. W. Wallis, Konstanz 1826. Halblederbd.  
CHF 120 / 130.–  
EUR 75 / 85.–
- 3165 *Hampe Th., Der Zinnsoldat*. Ein deutsches Spielzeug. Mit 186 Abb. auf 36 Taf. Herbert Stubenrauch, Berlin 1924. Halbleinenbd. (Absolute Rarität, sehr selten im Handel!) - Dabei: *Elgström O., Wie man mit Zinnsoldaten Krieg führt*. Haupt & Hammon, Leipzig 1914. Pappbd. - *Schirmer F., Umgang mit Zinnfiguren*. 4. Aufl. Burgdorf/Hann. 1963. Brosch. - *do., Vom Umgang mit Zinnfigurensammlern*. Neuausg. 1965. Brosch.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3166 *Harris H.*, **Modellsoldaten**. Reihe "Erlesene Liebhabereien". 128 S., 134 Abb. Ariel, Frankfurt a.M. o.J. 8°. Geb. mit Schutzumschlag.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3167 *Hartmann P.C.*, **Französische Könige und Kaiser der Neuzeit**. Von Ludwig XII. bis Napoleon III. 1498-1870. 500 S. C.H. Beck, München 1994. Leinenbd. - *Cronin V.*, **Der Sonnenkönig**. Goverts, Stuttgart 1965. Leinenbd. - *Bernier O.*, **Ludwig XV.** Eine Biographie. Aus dem Amerikanischen von Odette Brändli und Evi Glauser. Benziger, Zürich 1986. Leinenbd. - *Hugentobler J.*, **Die Familie Bonaparte auf Arenenberg**. 6. Aufl. 1961. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3168 *Harts L.*, **Geschichte des Zweiten Weltkriegs**. 2 Bde. 1. Aufl. Econ, Düsseldorf/Wien 1972. Leinenbde.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3169 *Hauswirth F.*, **Burgen und Schlösser der Schweiz**. 12 Bde. Neptun Verlag, Kreuzlingen 1965-1978. Pappbde., Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3170 *Hawkins P.*, **The Price Guide To Antique Guns & Pistols**. 380 S. mit zahlr. Abb. Verfasserdedication. Antique Collector's Club, London 1973. Kunstlederbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Held R.*, **Arms and Armor Annual**. Vol. I. Signatur des Mitverfassers Eugen Heer. Chicago 1973. Geb. und brosch.  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3171\* *Haythornthwaite Ph.*, **The Russian Army of the Napoleonic Wars 2 Cavalry**. Men-at-Arms Series 189, reprint 1993 - *Nicolle D./McBride A.*, **Hungary and the Fall of Eastern Europe 1000-1568**. Men-at-Arms Series 195, reprint 1994 - *Brzezinski R./McBride A.*, **Polish Armies 1569-1696 1**. Men-at-Arms Series 184, reprint 1994. 4°. Soft cover. - *Darling A.D.*, **Weapons of the Highland Regiments 1740-1780**. Historical Arms Series No. 33. USA 1970/1995. 4°. Soft cover.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3172 *Hayward J.F.*, **Die Kunst der alten Büchsenmacher**. 1500-1830 in zwei Bänden. Aus dem Englischen übertragen von Günter Espig. 1. Band: 1500-1660 mit 252 Abb. u. 4 Farbtaf. 2. Band: 1660-1830 Europa und Amerika mit 204 Abb. u. 5 Farbtaf. Paul Parey, Hamburg und Berlin 1968 u. 1969. 4°. Leinenbde., Schutzumschläge.  
CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 3173\* *Heath E.G.*, **Archery** (Bogenschiessen). A Military History. 224 pages, 75 illustr. Osprey, London 1980. 8°. Hard cover. - *Forbes T.A.*, **New Guide to better Archery** (Bogenschiessen). Illustr. by Ned Smith. 343 pages, 65 drawings. Second Edition, Revised and Enlarged. Stackpole Company, Harrisburg Pa 1960. 8°. Hard cover.  
CHF 15 / 20.–  
EUR 10 / 15.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3174\* *Heath E.G., The Grey Goose Wing. A History of Archery (Bogenschiessen). 350 pages, 357 ill. Osprey, England 1971. 4°. Hard cover.*

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

- 3175 *Heer E., Die Faustfeuerwaffen von 1850 bis zur Gegenwart. Geschichte und Entwicklung der Militärhandfeuerwaffen in der Schweiz Bd. 1. 457 S., zahlr. Abb. Akademische Druck- und Verlagsanstalt, Graz 1971. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: **Rapport Vol 3+4.** Recueil International d'études historiques et muséologiques publié sous la direction de Marc-A. Barblan. Schweizerisches Waffeninstitut 1979. 4°. Brosch.*

CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–

- 3176 *Heer E., Der Neue Stockel. Internationales Lexikon der Büchsenmacher, Feuerwaffenfabrikanten und Armbrustmacher von 1400-1900. 3 Bde. mit 2287 S., 33000 Namen, 6500 Marken und Zeichen aus 32 Ländern. Journal-Verlag Schwend GmbH, Schwäbisch Hall 1978/1979/1982. Kunstlederbd.*

CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–

- 3177 *Heer A./Binder G., Der Sonderbund. Mit 160 Illustr. Ed. Schäubli, Zürich 1913. Orig.-Leinenbd. - Dabei: *Langendorf J.-J., Guillaume-Henri Dufour. General-Kartograph-Humanist. Eine Bildbiographie.* Schweizer Verlagshaus, Zürich 1987. Leinenbd., Schutzumschlag.*

CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–

- 3178\* *Held R., The Age of Firearms. A pictorial history. First edition. 192 pages, 395 fig. Cassell, London 1959. 4°. Aged hard cover. - *Ricketts H., Firearms. 97 pages with 140 illustr. in colour & black and white. Octopus Books, London 1972. 8°. Hard cover.**

CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–

- 3179 *Hellmüller C.Th., Die roten Schweizer 1812. Zum hundertjährigen Gedächtnis an die Kämpfe der roten Schweizer Napoleons I. an der Duna und Beresina. Mit 88 Abb. nach Originalen. Francke, Bern 1912. Leinenbd. - *Muralt A.v./Legler Th., Beresina. Mit 16 Taf. nach Zeichnungen von Chr. W. v. Faber du Faur.* Hallwag, Bern 1940. Leinenbd. - *Stüssi-Lauterburg J., Beresina 1812. Illustr. von Hans von Dach.* Heft Nr. 5 der Schriftenreihe der GMS, Zürich 1986. Heft. - Dabei: **Denkwürdigkeiten aus dem Jahre 1812 Napoleons Zug gegen Russland.** Mit 12 Bildern. Herder, Freiburg i.Br. 1913. Leinenbd. - *Fleck F., Mit Napoleon nach Russland 1812.* Oesterr. Bundesverlag, Wien u. Leipzig 1929. Halbleinenbd.*

CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–

- 3180 **Heraldik** - 3 Bde.: *Galbreath D.L./Jéquier L., Lehrbuch der Heraldik.* 343 S., 752 Abb. Battenberg München/Spes, Lausanne 1978. Leinenbd. - *Sacken E., Heraldik. Grundzüge der Wappenkunde.* 8. Aufl. bearb. von *Egon Berchem.* Mit 264 Textabb. - *Stückelberg E.A., Das Wappen in Kunst und Gewerbe.* Mit 214 Abb. 2. Aufl. Von Veit, Leipzig 1906. Halbpergamentbd.

CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3181\* *Herrigel E.*, **Zen in der Kunst des Bogenschiessens**. 90 S., nicht illustr. 4. Aufl. Otto Wilhelm Barth, München 1948/1954. 8°. Geb. - *do.*, **Zen in the Art of Archery**. 107 pages, not illustr. Arkana 1953/1985. 8°. Paperback. - *Ochiai S.*, **Japanese Archery**. 36 pages, 47 figures. Tokyo 1961. 8°. Soft cover.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3182 *Heymann J. P.*, **Schusswaffen Werkbuch für Waffenfreunde**. Reparieren, Restaurieren, Frisieren. 1. Aufl. Motorbuch Verlag, Stuttgart 1978. Gr.-8°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Comte H.*, **Werkzeuge der Welt**. Vom Faustkeil zum Laserstrahl. 351 S., meist farb. illustr. Deutsche Erstausgabe. Knesbeck, München 1998. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3183 *Hilber P. (Schriftleiter)*, **Schweizer Wehrgeist in der Kunst**. 347 S., reich illustr. Genf 1940. Leinenbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3184 *Hildebrandt C.*, **Motorfahrzeuge in der Schweizer Armee-Véhicules à moteur dans l'Armée suisse 1898-1937**. Lang, Liebefeld/Bern 1990. Pappbd. - Dabei: *Lüönd K.*, **Schweizer Soldaten im Einsatz**. Die grossen Manöver und Defiles der Schweizer Armee. Ringier, Zürich o.J. - *do.*, **Wehrhafte Schweiz**. Die Truppengattungen unserer Armee. Ringier, Zürich o.J. Pappbde.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3185 *Hilpert M.*, **Trompeter und Tambouren**. Unsere Militärmusik. Fischer-Verlag, Münsingen-Bern 1985. Pappbd. - *Schweiz. Tambouren-Verband (Hrsg.)*, **Die Tambouren-, Pfeifer- und Clairon-Vereine der Schweiz**. Rotten-Verlag, Brig 1990. Kart.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3186 *Hirschfeld G./Krumeich G./Renz I.*, **Enzyklopädie Erster Weltkrieg**. 1001 S., illustr. Ferdinand Schöningh, Paderborn 2003, Lizenzausgabe Verlag Neue Zürcher Zeitung, Zürich 2003. Pappbd. - *Müller-Bohn H.*, **Deutschlands Kaiserpaar**. 190 S. mit Abb. im Text u. Vollbildern. Historischer Verlag Paul Kittel, Berlin 1906. Leinenbd. - *Piekalkiewicz J.*, **Der Erste Weltkrieg**. Ueber 600 S., über 1000 Abb. Econ Verlag, Düsseldorf 1988. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 3187 *Hoff A.*, **Feuerwaffen I + II**. Bd. I: IX, 421 S., 304 Abb., 8 Farbtaf. - Bd. II: VII, 356 S., 244 Abb., 9 Farbtaf. Klinkhardt & Biermann, Braunschweig 1969. Gr.-8°. Leineneinbände mit Schutzumschlägen.  
CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3188 *Hoff A.*, **Windbüchsen und andere Druckluftwaffen**. 105 S., 93 Abb. auf 40 Taf. Paul Parey, Hamburg und Berlin 1977. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Liebe G.*, **Soldat und Waffenhandwerk**. Das Buch vom bunten Rock. Fotomechanischer Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1899 mit 184 Kupfern, Holzschnitten und Faksimiles. Diederichs, Düsseldorf/Köln 1972. 4°. Halbleinenbd., Schutzumschlag (unfrisch). - *Satterlee L.D. (comp.)*, **Ten Old Gun Catalogs for the Collector**. Vol. I, 1864-1880. The Gun Digest Ass., Chicago 1962. 8°. Paperback.
- CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3189 *Hoff A.*, **Windbüchsen und andere Druckluftwaffen**. Aus dem Englischen übertragen von Günter Espig. 105 S. mit 93 Abb. auf 40 Taf. Paul Parey, Hamburg und Berlin 1977. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Nickel H.*, **Ullstein Waffenbuch**. Eine kulturhistorische Waffenkunde mit Markenverzeichnis. 324 S., illustr. Ullstein, Frankfurt a.M./Berlin/Wien 1974. Gr.-8°. Leinenbd.
- CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3190\* *Hoff A./Schepelern H.D./Boesen G.*, **Royal Arms at Rosenborg**. Vol. I: Text 223 pages, Vol. II: 93 plates with captions in English/Spanish/Danish. The Chronological Collection of the Danish Kings at Rosenborg and the Danish Arms and Armour Society, Copenhagen 1956. 4°. Bound in red full calf.
- CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3191 *Hofmann M.*, **Fahrzeuge der Schweizer Armee**. Zofingen 2000. Leinenbd. - Dabei: **Grenadiere 1943-1993 Elite im Einsatz**. Jubiläumsbuch 50 Jahre Grenadiere. Miliz-Verlag, Zürich 1993. Pappbd.
- CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3192 *Huber E. (Maler)*, **Schweizer Militär-L'Armée Suisse**. Album von 24 farb. Blättern. Kunstverlag Ferd. Wyss, Bern 1915. Leinenbd.
- CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3193 *Hugentobler Iwan Edwin* (Degersheim 1886-1972 Zürich), **Bilder aus dem Aktivdienst 1939/45**. Mappe mit 12 Bildern, überreicht vom Regierungsrat des Kantons Zürich, nach Kohlezeichnungen des Künstlers. Gr.-Folio-Leinenmappe.
- CHF 50 / 90.–  
EUR 30 / 60.–
- 3194 *Jackson H.J./Whitelaw Ch.E.*, **European Hand Firearms of the 16th, 17th & 18th Centuries**. With a Treatise on Scottish Hand Firearms. Illustr. from examples in the author's private collections. Bramhall House, New York 1923, Reprint. Hard cover. - *Peterson H.L.*, **The Book of the Gun**. Illustr. Paul Hamlyn, London 1962. Hard cover.
- CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3195 *Jezler P.R./Jezler E./Bosshard P.*, **Der Uebertritt der Bourbaki-Armee in die Schweiz 1871 - Asyl für 87'000**. Aura-Ausstellung, Dietlikon/Zürich 1986. Classen, Zürich und Stuttgart. Brosch.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3196\* *Johnson Th.M./Wasmus A. Bram*, **Cross-Index**. Collecting the Edged Weapons of the Third Reich (III. Reich Blanke Waffen Sachregister, Bd. I-V). 114 pages, 3500 keywords. USA 1989. 4°. Soft cover. - *Klietmann K.-G.*, **German Daggers and Dress Sidearms of World War II**. 50 pages, 40 plates. Basic models German weapons 1933-1945. Field and Fireside, USA 1967. 8°. Soft cover.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3197 *Kannik P.*, **Uniformen in Farben**. 304 S., 512 farb. Abb. nach Zeichnungen des Verfassers. 2. Aufl. Universitäts Verlag, Berlin 1967. 8°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Koenig O.*, **Kultur- und Verhaltensforschung**. Ethnogramm der Uniform. Mit einem Vorwort von Konrad Lorenz. Deutscher Taschenbuch Verlag, München 1970. 8°. Kunstlederbd.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3198 *Kannik P.*, **Uniformen in Farben**. 304 S., 512 farb. Abb. nach Zeichnungen des Verfassers. 2. Aufl. Universitas Verlag, Berlin 1967. 8°. Leinenbd. - Dazu: **Die bibliophilen Taschenbücher** Bde. 43, 231 und 251: *Burgkmair H.*, **Das Turnier-Buch**, *Bleckwenn H.*, **Altpreussische Uniformen**, *Eckert/Monten*, **Das deutsche Bundesheer III**. Harenberg, Dortmund 1978 und 1981. 8°. Brosch.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3199\* *Keith E.*, **Sixguns**. The Standard Reference Work. 300 pages with illustr. Much about S&W handguns. Wolfe, USA 1955/1991. 4°. Hard cover. - *Grant M.*, **Powder Horns and Their Architecture and Decoration as used by the Woodsman, Soldier, Indian, Sailor and Traders of the Era**. 165 pages, nearly 200 illustr. Methods for dating. Madison Grant, USA 1987. 4°. Hard cover.  
CHF 20 / 40.–  
EUR 15 / 25.–
- 3200 *Keller F.*, **Iconographie du Costume Militaire Suisse et Suisse au Service Etranger**. Illustré de 16 planches en héliogravure. Ex. No. 288 (d'une édition de 315). Paris 1938. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3201 *Kelleter H.*, **Geschichte der Familie J. A. Henckels in Verbindung mit einer Geschichte der Solinger Industrie**. 20 u. 192 u. 134 S., 34 Taf., 1 Stammbaum (mehrfach gefaltet). Selbstverlag, Solingen 1924. 4°. Leinenbd. (leichte Gebrauchsspuren). - Dabei: *Lugmayer*, **Eisen- und Stahlschnitt**. Der Eisenschnitt von der Antike bis zum Verfall Ende des 18. Jahrhunderts und die Wiederbelebung der Stahlschnittkunst in unserer Zeit. 104 S., 66 Taf. Oberösterreichischer Landesverlag, Linz 1959. 8°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3202 *Kollbrunner C.F.*, **Zinnfiguren, Zinnsoldaten, Zinngeschichte**. Unter Mitarbeit von *Peter M. Mäder*, Restaurator am Schweizerischen Landesmuseum, Zürich. 227 S., 284 Abb. Office du Livre, Fribourg und Hirmer Verlag, München 1979. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: **Zinnfiguren-Ausstellung im Schloss Interlaken**. Weltgeschichte in Zinn gegossen. Bearb. u. Red. *Erich Reber*. Verlag Schlaefli, Interlaken o.J. Brosch. - *Sulzer A.R.*, **Spielzeugfiguren des Ersten und Zweiten Empire**. Ausstellugn in Arenenberg 1996. Brosch.

CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

- 3203 **Kopfbedeckungen** - Lot von 4 Bdn.: *Régnier G.*, **Pickelhaube Infanterie**. Mit einer kurzen Einführung, 96 photogr. Abb. u. 59 Zeichnungen auf 8 Taf. 1974. Lose Bll. in Kart.-Umschlag. - *Schiers U. (Bearb.)*, **Kopfbedeckungen Teil I Die Verbreitung der Pickelhaube in den deutschen Staaten**. Sammlungen des Wehrgeschichtl. Museums im Schloss Rastatt 5. 1988. Brosch. - *Schulz G.M.*, **Helme & Mützen der Armee 1871-1945**. Deutschland-Katalog 1978. - *Thaler F.*, **Stahlhelme**. Von 1915 bis zur Gegenwart. Katalog Deutschland-Europa-Uebersee 1978. Brosch.

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

- 3204\* *Krickel G.*, **Deutschlands Heer und Marine**. Portfolio mit 12 resp. 11 Chromolithos.Taf. Krüger, Berlin o.J. (um 1890). Qu.-4°. Lose Blätter in lithogr., geprägt. Orig.-Umschlag. - Dabei: *Krickel G.*, **Das deutsche Reichsheer**. Leporello mit 40 Chromolitho-Taf. (die letzten Taf. 34-40 von *R. Knötel*) und 1 Anhang enthaltend Neuerungen und Aenderungen im deutschen Heere mit Illustrationen von *R. Knötel*. Jäger, Frankfurt a.M. o.J. (um 1890). Qu.-8°. Geprägt. Pappbd.

CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–

- 3205 Lot von 5 Bdn. **Kriegsschiffe u.a.**. *Ireland B./Grove E.*, **100 Jahre Krieg zur See**. Die Chronik. Motorbuch Verlag, Stuttgart 1999. Pappbd. - *Ireland B.*, **Jane's Kriegsschiffe des 20. Jahrhunderts**. 125 Profildarst., 250 Fotos. Illustr. von *Tony Gibbons*. Bechtermünz Verlag, Augsburg 1997. Pappbd. - *Miller D./Jordan J.*, **Moderne Unterseeboote**. 4. Aufl. Spezialausg. Motorbuch Verlag/Verlag Stocker-Schmid 1999. Pappbd. - 3 Hefte Heyne Bildpaperback: **Kriegsschiffe 1939-45 - Flugzeuge des 2. Weltkrieges - Panzerkampfwagen des 1. und 2. Weltkrieges**. Brosch.

CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–

- 3206\* **Waffen-Sammlung Kuppelmayr**. Kopie des 1895 in München erschienenen Werkes mit 46 S., 643 Nrn. auf 30 Taf. Folio. Leinenbd.

CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

- 3207 *Kurz H.R.*, **Dokumente der Grenzbesetzung 1914-1918**. 338 S., illustr. Huber, Frauenfeld 1970. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Ilg P.*, **Der starke Mann**. Eine schweizerische Offiziersgeschichte. 260 S. Huber, Frauenfeld 1917. 8°. Pappbd. - **Humor im Tornister**. Eine Gabe der alten Garde aus der Zeit der Grenzbesetzung 1914/18 an ihre Kameraden des Aktivdienstes 1939. Selbstverlag, 1939. 8°. Brosch.

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3208 *Kurz H.R., Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg.* Mit 214 Abb. Ott Verlag, Thun 1960. Leinenbd. - Dabei: *Peer A., Der Aktivdienst.* Mit den Unterschriften der Stabsmitglieder im WK 1976 Bülach, Stab Mech Div 4 und einem getippten Begleitbrief, unterzeichnet vom Generalstabschef Korpskommandant Johann Jacob Vischer. Ringier Dokumente. Pappbd. - **Tageschronik 1939-1945.** Basler Woche. Leinenbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3209 *Kurz H.R., 100 Jahre Schweizer Armee.* 295 S., 29 Farbbilder und Farbtaf., 250 Schwarzweiss-Bilder, Tabellen und Grafiken. Ott Verlag, Thun 1978. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Lüönd K., Schweizer Soldaten im Einsatz.* Die grossen Manöver und Defilees der Schweizer Armee. 136 S., illustr. Ringier, Zürich o.J. 4°. Pappbd. - **Expo 1964 - Die Armee an der Landesausstellung.** 63 S. franz. u. deutsch, illustr. 4°. Pappbd.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3210 *Kurz H. R., Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg.* Mit 214 Abb. Ott Verlag, Thun 1959. - Dazu: **Unsere Kompanie.** Kp.-Buch Nr. 11. Buchdruckerei Stäfa 1941.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3211 *Kurz H.R., Das Schweizer Heer.* Von den Anfängen bis zur Gegenwart. 338 S., reich illustr. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1969. Leinenbd. - *Feldmann u.a. (Hrsg.), Hundert Jahre Schweizer Wehrmacht.* 259 S., Textillustr., 13 Farbtaf. Hallwag, Bern 1935. Leinenbd., Schutzumschlag (gestaltet von Paul Boesch).  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3212 *Lacroix P., XVIIme Siècle. Institutions, Usages et Costumes France 1590-1700.* 580 S., 16 Chromolithos und 300 Holzstich-Illustr. Firmin-Didot, Paris 1880. 4°. Goldgeprägter Orig.-Leinenbd., allseitig Goldschnitt.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3213 **Landkarten.** Lot von 9 Karten (USA, Canada, Südosteuropa, UK u.a.) und einer Mappe mit Luftbildern, 20. Jh.  
CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 3214 *Lavater H. C., Kriegs-Büchlein.* Einleitung von Jürg Zimmermann. Photomechanischer Nachdruck der 1644 in Zürich erschienenen Ausgabe. Akademische Druck- u. Verlagsanstalt, Graz 1973. Halblederbd. - **Kurtzer Begriff und Anleitung des Kriegs Exercitij... Republic zu Bern ...** Nachdruck im Auftrage der SGHWR, Bern 1978. 12°. Brosch. - Dabei: *Schauvelberger W., Der Alte Schweizer und sein Krieg.* Vorwort von E. Uhlmann. Europa Verlag, Zürich 1952, unveränderte Neuausgabe 1966. Kunstlederbd. - **Rittertum.** Schweizerische Dokumente, Hochadel im Aargau. Kant. Hist. Sammlung Schloss Lenzburg 1962, unveränderte 2. Aufl. 1964.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3215 *Lederrey*, **Das Schweizer Heer**. 254 S., 343 Abb. in Heliogravüre. S.A.D.E.A. Genf 1929. Folio. Gepr. Orig.-Leinenbd. - Dabei: *Feldmann M. (Hrsg.)*, **Der Schweizer Soldat in der Kriegsgeschichte**. XV, 325 S., einige Taf. Hans Huber, Bern 1931. Gr.-8°. Orig.-Leinenbd. - *Feldmann u.a.*, **Hundert Jahre Schweizer Wehrmacht**. 423 S., 24 Kunstdruckbilder, 8 Farbtaf. Hallwag, Bern 1939. Gr.-8°. Orig.-Leinenbd.
- CHF 20 / 40.–  
EUR 15 / 25.–
- 3216 *Lederrey (Hrsg.)*, **Das Schweizer Heer**. 254 S., 343 Abb. in Heliogravüre. S.A.D.E.A., Genf 1929. Folio. Gepr. Leinenbd. - *Hilber P. (Schriftleiter)*, **Schweizer Wehrgeist in der Kunst**. 347 S., 316 Abb. Luzern 1938. (Im Innendeckel Ex Libris der Familie Real). Leinenbd.
- CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3217 *Leuthy J.J.*, **Die neuesten Kriegereignisse in der Schweiz veranlasst durch die Berufung der Jesuiten nach Luzern** und den ... Sonderbund ... geschichtlich-militärisch dargestellt. 392 S., lithogr. Bildnisse von Dufour, Frei-Herose und Ochsenbein. Zürich 1848. Pappbd.
- CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 3218 *Lezius M.*, **Das Ehrenkleid des Soldaten**. Eine Kulturgeschichte der Uniform von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. 416 S., 78 Textabb., 208 farb. Taf. Ullstein, Berlin 1936. Leinenbd.
- CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3219 *Lezius M.*, **Vorwärts ... Vorwärts!**. Das Buch vom deutschen Landsknecht. Ueber 300 S. Text mit 73 z.T. farb. Bildbeigaben. Hesse & Becker, Leipzig o.J. (um 1930). Leinenbd. - *Miller D./Richards J.*, **Landsknechte 1486-1560**. Illustriert von *Gerry Embleton*. Siegler, Sankt Augustin 2004. Laminierter Pappbd.
- CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3220 *Liebenau Th. v.*, **Schlacht bei Sempach**. Gedenkbuch zur fünften Säcularfeier. Mit 10 Illustr. C.F. Prell, Luzern 1886. Orig.-Gepr. Leinenbd. - Dabei: *Thürer G.*, **Die Wende von Marignano**. Zürich 1965. Laminierter Pappbd.
- CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3221 *Llull F.F./Hefter J.*, **Bibliografia Iconografica del traje militar de Espana**. Incluyendo las tropas de los antiguos Virreinos y Colonias, y las extranjeras que militaron bajo sus banderas. Vorwort in 4 Sprachen. Ex. No. 16 (edicion limitada y numerada). Mexico 1963. - **Museo del Ejercito**. Descripcion. Madrid 1968. - *Acosta J.M.G.*, **El Ejercito Espanol en Campana 1643-1921**. Laminas en color de *Francisco Rueda Sagasetta*. Almena, Madrid 1998.
- CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3222 **Lot** von 9 Bdn. **Biographien und Memoiren** berühmter Könige und Kriegshelden: Louis XIII, Napoleon Bonaparte, Napoleon III., Baron von Besenval, Baron de Bachmann, François Bourgonne, Comte de Courville Jomini, Philipp II., Karl II.  
CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 3223 **Lot** von 5 Bdn.: *Gunston B./Spick M.*, **Moderne Kampfflugzeuge**. Technik, Taktik und Bewaffnung. 3. Aufl. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1993. Leinenbd. - *Monday D.*, **Flugzeuge in Farbe**. Geschichte der modernen Fliegerei. 5. Aufl. Südwest Verlag, München 1981. Leinenbd. - *Green W.*, **Fighters**. Vol. IV. War Planes of the Second World War. GB 1961. Kunstlederbd. - *Müller W.*, **Die schwere Flak 1933-1945**. Lizenzausg. des Podzun-Pallas-Verlag für Edition Dörfler im Nebel Verlag, Utting o.J. Pappbd. - *Christen H./Schneider J.*, **Fliegerabwehr-Défense contre avions**. Geschichte und Geschichten. Verlag Verein der Freunde der Fliegerabwehr, Basel 1996. Pappbd.  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3224 **Lot** von 10 Schriften **Verschiedenes**: Geschichte, Wissenschaft, Altertum etc. aus den Jahren 1867-1958. Brosch.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3225 **Lot** von 6 Bdn. Thema **Kriegsführung, Terrorismus** etc.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3226 **Lot** von 12 Bdn. **Romane, Kriegstagebücher, Berichte**, viele Deutschland um 1940 betreffend. Versch. Einbände.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3227 **Lot** von 10 Bdn. **Memoiren und Biographien** berühmter Herrscher und Kriegshelden wie Friedrich der Grosse, Karl I., Ludwig I. von Bayern, Wilhelm I. u.a.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3228 **Lot** von 10 Bdn. **Romane, Berichte** etc. meist die Geschichte Frankreichs betreffend. Versch. Einbände.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3229 **Lot** von 5 Bdn. **Schweizer in fremden Diensten: Maag A., Geschichte der Schweizertruppen in neapolitanischen Diensten 1825-1861**. Mit Uniformbildern, Portraits, Karten und Plänen. Hrsg. Stiftung von Schnyder von Wartensee. Schulthess, Zürich 1909. Leinenbd. - *Hellmüller C. Th.*, **Die roten Schweizer 1812**. Zum hundertjährigen Gedächtnis an die Kämpfe der roten Schweizer Napoleons I. an der Duna und Beresina. Mit 88 Abb. nach Originalen. Francke, Bern 1912. Leinenbd. - *Krieg P.M.*, **Die Schweizer Garde in Rom**. Verlag Räber, Luzern 1960. Leinenbd. in Schuber. - *Schwarzenbach J. (Hrsg.)*, **Eine Zeit zerbricht**. Briefwechsel zweier Berner Offiziere in holländischen Diensten 1789-1896. Albert Züst, Bern-Bümpliz 1942. Pappbd. - *Bory J.-R.*, **Les Suisses au Service Etranger-Die Schweizer in fremden Diensten und ihr Museum-The Swiss of the Foreign Service and their Museum**. Nyon 1965. Brosch. in Schuber.  
CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3230 **Lot** von 4 Bdn.: *Jackson D., Victorinox Original Schweizer Offiziersmesser*. Heel Verlag, Königswinter 1999. Pappbd., Schutzumschlag. - **Waffentechnisches Taschenbuch**. 6. Aufl. Rheinmetall, Düsseldorf 1983. Plastikbd. - *Airoldi P./Kuster R., Lampen und Laternen der Schweizerischen Armee von 1875 bis 1954*. Sonderdruck als Folge 9 zu Fernmeldematerial der Schweizerischen Armee seit 1875. Bern 1999. Brosch. - *Davatz J., Glarner Militär und Waffen*. Museum des Landes Glarus, Näfels 1997. Pappbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3231 **Lot** von 12 Bdn. **Romane, Berichte etc.** meist den 1. Weltkrieg betreffend. Versch. Einbände.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3232 *Lusar R., Die deutschen Waffen und Geheimwaffen des Zweiten Weltkrieges und ihre Weiterentwicklung*. 6. überarb. Aufl. mit 130 Abb. Lehmanns Verlag, München 1971. 8°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Emde J., Die Nebelwerfer*. Entwicklung und Einsatz der Werfertruppe im Zweiten Weltkrieg. 176 S., viele fotogr. Abb. Podzun-Pallas-Verlag, Friedberg 1979. 8°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3233 *Maag A., Geschichte der Schweizertruppen im Kriege Napoleons I* in Spanien und Portugal (1807-1814). I. Bd. XII/528 S., mit chromolithogr. Titelbild, einer Uebersichtskarte und acht Spezialkarten, nebst Namensregister. Ernst Kuhn, Biel 1892. - *do., Die Schicksale der Schweizerregimenter* in Napoleons I. Feldzug nach Russland 1812. 3. umgearb. und verm. Aufl. XI/413 S., mit zwei Portraits, einer Uebersichtskarte, drei Spezialkarten und Namensregister. Ernst Kuhn, Biel 1900. Gepr. Leinenbde.  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3234 *Maiotti G., Faccetta Nera*. Soldatini italiani in Cartapesta 1936-1945. Copia esemplare N. 00025. Ed. Campione, Milano 1994. 8°. Pappbd.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3235 *Mann J., Wallace Collection Catalogues*. European Arms and Armour. Vol. I Armour, Vol. II Arms. 714 S., 208 schwarz-weiße und 1 farb. Taf., viele Marken. William Clowes and Sons, London 1962. Kunstlederbde.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3236\* *Marcotty Th., Bogen und Pfeile*. 104 S., 49 Abb. Nymphenburger Verlagshandlung, München 1958. 8°. Geb. - *Herrigel E., Zen in the Art of Archery*. 107 pages, not illustr. Arkana 1953/1985. 8°. Paperback. - **Investigative Report on Bow and Arrow Manufacture in Chengtu**. Reprinted from Soochow University Journal of Chinese Art History, Vol. XI. July 1981. 4°. Soft cover.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3237 **Marine** - Lot von 5 Bdn.: *Terzibaschitsch St.*, **Seemacht USA**, 2 Bde. Lizenzausg. Bechtermünz Verlag, Augsburg 1997. - *Ireland B.*, **Schwimmende Bastionen**. Schiffe des II. Weltkriegs. Deutsche Erstausg. Bechtermünz Verlag, Augsburg 1997. - *Urban E./Müller K.*, **Klar Schiff zum Gefecht!**. Die Seekriege von der Antike bis zum Zweiten Weltkrieg. Edition Zeit Geschichte. Sonderausgabe Tosa Verlag, Wien 1998. - *Koop G./Miltze E.*, **Die Marine in Wilhelmshaven**. Eine Bildchronik zur deutschen Marinegeschichte von 1853 bis heute. 2. Aufl./Sonderausgabe Bernard & Graefe, Bonn 1997. Alle Bde. Leinen od. Pappbd.

CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–

- 3238 **Marine** - Lot von 3 Bdn.: *Howard F.*, **Segel-Kriegsschiffe 1400-1860**. 256 S. mit 388 Fotos, Skizzen und Detailzeichnungen, davon 32 Abb. in Farbe. 2. Aufl. Bernard & Graefe, Koblenz 1989. - *Urban E./Müller K.*, **Seeschlachten**. Geschichte der Seekriege von den Anfängen bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs. Mundus 1988. - *Brennecke J.*, **Geschichte der Schifffahrt**. 495 S. illustr. Sigloch Edition, Künzelsau DE o.J. (um 2000). Gebunden.

CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–

- 3239\* *Markés O.*, **Fernwaffen im Wandel der Zeit**. 42 S. mit 55 Abb. Schriftenreihe des Rätischen Museums Chur 32, 1985. 4°. Brosch. - **Sammlung Otto Markés**. Auktionskatalog Nr. 378 der Galerie Fischer, Luzern 4./5. Dezember 2001. 8°. Pappbd.

CHF 15 / 20.–  
EUR 10 / 15.–

- 3240 *Martin J.L.*, **Montres historiques suisses-Historische Uhren der Schweiz**. 5 Bde. komplett (1. Bd. Titel Schützensuhren). Unterschrift u. Widmung des Verfassers im 2., 3. u. 5. Bd., Bd. 2 trägt die Nr. 271. Lausanne 1976, 1980, 1984, 1991 u. 1997. Brosch. resp. Pappbd.

CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–

- 3241 *Martin P.*, **Armes et Armures** de Charlemagne à Louis XIV. Office du Livre, Fribourg 1967. 4°. Pappbd.- Dazu: *Bessire P.-O.*, **Histoire du peuple suisse**. Tome second: De la Contre-Réformation à nos jours. Ed. de la Clairière, Moutier 1955. 4°. Brosch. - **Le temps de la Mob en Suisse romande 1939-1945**. Texte d'André Chamot. Payot, Lausanne 1979. 4°. Leinenbd. - En plus: 2 journals Uniformes, Les armées de l'histoire, Mai-Juin et Sept.-Oct. 1981.

CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–

- 3242 *Martin P.*, **Der bunte Rock - Le Costume Militaire - Military Costume a short History**. Uniformen im Wandel der Zeit. 191 S., zahlr. Taf. Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart 1963. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag in Schuber. - *do.*, **Waffen und Rüstungen** von Karl dem Grossen bis zu Ludwig XIV. 296 S., illustr. Office du Livre, Fribourg 1967. Gr.-8°. Pappbd.

CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3243 *Martin P.*, **Der standhafte Zinnsoldat**. Mit 34 farb. u. 29 schwarzweissen Abb. sowie 53 Zeichnungen im Text. Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart 1961. Leinenbd. - *Hampe Th.*, **Der Zinnsoldat**. Ein deutsches Spielzeug. Mit 186 Abb. auf 36 Taf. Herbert Stubenrauch, Berlin 1924. - **Kinderwelt Soldatenwelt**. Militärisches Spielzeug aus vergangener Zeit. Ausstellung im Heeresgeschichtlichen Museum, Wien 1995/96. Pappbd. - *Piecha W.*, **Soldaten des Rokoko**. Friedrich der Grosse und seine Armee in Zinn. Mit 72 Taf. dtv TB 2874. - *Hellwig G.*, **Vierzig Jahre Berliner Zinnfiguren Werner Scholtz 1934-1974** (mit Unterschrift Werner Scholtz). Berlin 1974. Brosch. - Dabei: Sammlung von ca. 120 Bll. Verzeichnis Taf. Regimenten im Spanischen Erbfolgekrieg 1701-1714. Lose Bll.  
CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 3244 *Martin P.*, **St. Galler Fahnenbuch**. 79. Neujahrsblatt, hrsg. vom Historischen Verein des Kantons St. Gallen 1939. Brosch. - *Staats- und Stiftsarchiv St. Gallen (Hrsg.)*, **St. Galler Kultur und Geschichte**, Bd. 6. Fehr, St. Gallen 1976. Leinenbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3245 *Masson F.*, **Aventures de Guerre 1792-1809**. Souvenirs et récits de Soldats. Illustrés par *F. de Myrbach*. Bousod & Valadon, Paris 1894. Geprägter Leinenbd.  
CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 3246 *Meister J.*, **Kriege auf Schweizer Seen**. Bucheli, Zug 1986. Leinenbd., Schutzumschlag. - **Die Flugzeuge der schweizerischen Fliegertruppe seit 1914**. Bearb. von J. Urech, Zeichnungen von Emil Hunziker. Th. Gut, Stäfa ZH 1974. Pappbd. - **Flieger + Flab**. Orell Füssli, Zürich 1974. Pappbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3247\* *Meyrick S.R.*, **Observations upon the History of Hand Fire-Arms and their Appurtenances**. Reprint first publ. 1829. Richmond, Surrey England 1971. 8°. Soft cover. - *The Journal of the Arms & Armour Society*, **The Firework Book**. Gunpowder in Medieval Germany. Jubilee Number, March 2001. 8°. Soft cover.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3248 Sammlung **Militärfahrzeuge** (der Welt), 9 Teile: Kampfpanzer, Artillerie, Kettenfahrzeuge, Halbkettenfahrzeuge, Gepanzerte Radfahrzeuge, Schwere Radfahrzeuge, Leichte Radfahrzeuge, Amphibienfahrzeuge, Technik und Truppe. Realistische Illustr. von international anerkannten Künstlern. Atlas Verlag 1993. Laminierte Einzelbll. in 4 Spezial-Ordnern.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3249 *Mollo J.*, **Military Fashion**. A comparative history of the uniforms of the great armies from the 17th century to the First World War. 240 p., illustr. G.P. Putnam's Sons, New York 1972. 4°. Hard cover. - Dabei: *Davis B.*, **Uniformen und Abzeichen des Deutschen Heeres 1933-1945**. 234 S., 375 Abb. 1. Aufl. Motorbuch Verlag, Stuttgart 1973. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3250\* *Morin M./Held R., Beretta*. La dinastia industriale più antica al mondo/La dynastie industrielle la plus ancienne du monde. 283 S. italienisch/franz. 350 Illustr., davon einige farbig. Acquafresca Editrice, Chiasso 1980. 4°. Geb. - *Bossi-Nogueira, Storia dell' 'Elmetto Italiano*. Storia ed evoluzione degli elmi e delle corazze del combattente italiano nel XX secolo. 63 S., illustr., Legenden auch in Englisch. Rara, Milano 1991. 4°. Geb.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3251 **Morion Reprints: Alison G.Ch., Der englische Büchsenmacher**. Unveränderter Nachdruck der 1832 im Verlag von Gottfr. Basse erschienenen Ausg. - *Anquetil, Dreh- und Repetirpistolen*. Unveränderter Nachdruck der 1855 im Verlag von B.F. Voigt, Weimar, erschienenen Ausg. Intersico Press, Zürich 1975 resp. 1976. 8°. Brosch. - Dazu: *Meinz M., Pulverhörner und Pulverflaschen*. Aus Europa und Asien. Parey, Hamburg und Berlin 1966. 8°. Pappbd.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3252 *Mowbray E.A., Arms+Armor from the Atelier of Ernst Schmidt Munich*. Introduction by Stephen V. Grancsay. Mit 84 u. 6 schwarz-weißen Taf. Ex. Nr. 178 einer limitierten Aufl. von 1000 Ex. USA 1967. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: **Die Waffenbestände der Firma E. Kahlert & Sohn, Berlin in Liquidation**. Beschrieben von *Hans Schedelmann, Wien*. Versteigerung am 17. Juni 1940 bei Lange, Berlin. Handschriftl. eingetragene Auktionsergebnisse. Brosch.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3253 *Mühlemann L., Wappen und Fahnen der Schweiz*. Offizieller Wappen- und Fahnen-Bildband zur 700-Jahrfeier der Eidgenossenschaft. Bühler-Verlag, Lengnau 1991. Pappbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3254 *Müller H./Kölling H./Platov G., Europäische Hieb- und Stichwaffen aus der Sammlung des Museums für Deutsche Geschichte*. 448 S., Abb. im Text, 203 teilweise farb. Taf., Marken. Militärverlag der Deutschen Demokratischen Republik, 4. Aufl. 1986. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag (leicht defekt).  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3255 *Müller S., Urgeschichte Europas*. Grundzüge einer prähistorischen Archäologie. 204 S., 160 Abb. im Text und 3 Farbtaf. Strassburg 1905. Gr.-8°. Leinenbd. - Dabei: *Schuchhardt C., Vorgeschichte von Deutschland*. 349 S., 285 Abb. im Text. München u. Berlin 1928. Gr.-8°. Leinenbd. - *Bibby G., Faustkeil und Bronzeschwert*. Frühzeitforschung in Nordeuropa. 362 S., 115 Abb. im Text u. 32 Taf. Hamburg 1957. Gr.-8°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 20 / 40.–  
EUR 15 / 25.–
- 3256 **München - Festzeitung des 15. Deutschen Bundesschiessens 1906**. Ca. 12 Nrn. teils nicht chronologisch eingebunden. Orig.-Leineneinband mit Jugendstil-Prägung.  
CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3257 **Museen** - Lot von 3 Bdn.: *Haedecke H.-U.*, **Blankwaffen**. Führer durch die Ausstellung. Deutsches Klingensmuseum Solingen. Rheinland-Verlag, Köln 1982. Pappbd. - *Uhlemann H.R.*, **Kostbare Blankwaffen aus dem Deutschen Klingensmuseum Solingen**. Düsseldorf 1968. Brosch. - **Deutsches Jagdmuseum München**. Eröffnungs-Katalog 1966. Pappbd.

CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–

- 3258\* **Museumsführer - Directory of Museums of Arms and Military History**. Mit Adressen aus vielen Ländern der ganzen Welt von Argentinien bis Venezuela. The International Association of Arms and Military History, affiliated to ICOM. Copenhagen 1970. Geb. - *Zopf H.*, **Führer zu Militaria- und Waffensammlungen in Deutschland und Oesterreich**. Journal-Verlag Schwend, Schwäbisch Hall 1977. Taschenbuch mit Plastikeinband.

CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–

- 3259 **Museumskataloge Waffen und Militaria** - Lot von 14 Katalogen: Rastatt, Bayerisches Armeemuseum, Ingolstadt, Landeszeughaus Graz, Dogenpalast Venedig, Kopenhagen, Stockholm u.a. zwischen 1953-1986. Brosch.

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

- 3260\* *Nickel H.*, **Warriors and Worthies**. Arms and Armor through the ages. 122 pages, photographs in color and black and white, page 45/46 as a copy. First edition. With Author's signature and dedication. Atheneum, New York 1969. Qu.-8°. Hard cover. - *Ricketts H.*, **Firearms**. 97 pages with 140 illustr. in colour & black and white. Octopus Books, London 1972. 8°. Hard cover.

CHF 20 / 25.–  
EUR 15 / 15.–

- 3261\* *Norman A.V.B./Wilson G.M.*, **Treasures from the Tower of London**. Arms and Armour. A slightly adapted version of the catalogue of a travelling exhibition in USA/England 1982/83. 131 pages, 100 numbers, 100 b/w and 25 colour photos. Arms and Armour Press, London/Melbourne/Harrisburg 1982. 4°. Hard cover. - *Hrisoulas J.*, **The Pattern-Welded Blade: Artistry in Iron**. 113 pages, 47 figures and many photos of design. This book is for the experienced bladesmith. Paladin Press, USA 1994. 4°. Hard cover.

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

- 3262 *Oberländer E.*, **Das Schweizerland im Wandel der Zeiten**. 391 S., mit ca. 100 Kunstbeilagen von Bachmann, Haas, Jauslin und andern bedeutenden Künstlern. Heimatverlag A. Voegtli, Dornach (Solothurn) 1927. 4°. Leinenbd. - Dabei: *Feldmann*, **Hundert Jahre Schweizer Wehrmacht**. Mit zahlr. teils farb. Tafeln. Hallwag Bern 1939. 8°. Leinenbd.

CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–

- 3263 **Oerlikon Taschenbuch**. 2. Aufl. Oerlikon-Bührle, Zürich 1981. Kunstlederbd. - Dabei: **50 Jahre Armee-Motorfahrzeugpark Thun**. Brosch.

CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3264 **Oesterreich** - 1 Bd. und 4 Broschuren: *Rauchensteiner M., Der Krieg in Oesterreich 1945*. 3. unveränderte Aufl. 540 S., Illustr., 10 ausklappb. Karten. Oesterreichischer Bundesverlag, Wien 1985. Leinenbd. - Dabei: 2 Brosch. der Oesterreich-Reihe Nr. 174/176 u. 222/224: *Mell Al., Die Fahnen des österreichischen Soldaten im Wandel der Zeiten*. Mit 73 Bildbeigaben und 1 Farbbild & *Kramer H., Oesterreich und das Risorgimento*. Mit 31 Bildbeilagen. Bergland Verlag, Wien 1962 u. 1963. - *Greil L., Oesterreich 1918-1938*. Volkstum Verlag, Wien 1970. Brosch. - **Heeresgeschichtliches Museum Wien**. Mit 120 farb. Illustr. Bonechi Verlag Styria, 1988.

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

- 3265 *D'Orliac J., Suisses et Grisons*. Soldats de France. 292 p., illustr. Arrault, Tours 1936. Brosch.

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

- 3266 *Ortmann E., Zinnfiguren einst und jetzt*. Aufnahmen von Ernst Schäfer. Stauffacher-Verlag, Zürich 1973. 4°. Leinenbd. - Dabei: *Pleticha H., Weltgeschichte in Zinn*. Bertelsmann Lexikon Verlag, Gütersloh 1976. 4°. Leinenbd. - *Rattelmüller P.E., Zinnfiguren*. Die Welt in der Spanschachtel. Süd-deutscher Verlag, München 1971. Qu.-8°. Leinenbd.

CHF 20 / 25.–  
EUR 15 / 15.–

- 3267 *Ortner M. Ch./Artlieb E., Mit blankem Säbel*. Oesterreichisch-ungarische Blankwaffen von 1848 bis 1918. Eine Publikation des Heeresgeschichtlichen Museums Wien. Bildband mit 543 S. Verlag Militaria, Wien 2003. Leinenbd., Schutzumschlag.

CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–

- 3268 **Ostdeutschland** - Grosses Lot von 16 Bdn. u. Broschüren.

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

- 3269 **Ostschweiz** - *Guldin A., Die internierten Franzosen in St. Gallen-Tablat*. Gedenkblätter an das Kriegsjahr 1870/71 und die Bourbaki-Armee in der Schweiz. 2. Aufl. St. Fiden 1871. 8°. Orig.-Leinenbd. - *Schoop A.W., Geschichte der Thurgauer Miliz*. Huber, Frauenfeld 1948. Brosch. - *Büchi W., Die Thurgauer Scharfschützen-Waidmesser*. Privatdruck, Ex. Nr. 22 (von 30 Ex.). Weinfelden 1984. - *Isler E., Der Verfall des Feudalismus im Gebiet der Ostschweiz im XIV. u. XV. Jahrhundert*. Dissertation der Uni Zürich, Teildruck. Lichtensteig 1935. Brosch. - **Hundert Jahre Waffenplatz Frauenfeld 1865-1965**. Brosch.

CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

- 3270\* *Pagani M., Armi lunghe d'ordinanza - Ordnance shoulder arms 1890-1955*. Guida pratica all'identificazione - Guide to their identification. 394 S. zweisprachiger Text, reich illustr. 1. Aufl. Brescia 2002. 4°. Geb.

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3271 *Parsons J.E.*, **The First Winchester**. The Story of the 1866 Repeating Rifle. 207 p., illustr. William Morrow and Company, New York 1955. Gr.-8°. Hard cover. - Dabei: *Heigel H.J.*, **Winchester**. 1866 bis heute. Geschichte und Technik, Waffen und Munition. 214 S., illustr. Motorbuch Verlag, Stuttgart 1987. Gr.-8°. Pappbd.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3272 *Perrin L.*, **Familienalbum von General Guisan**. Aus dem Französischen übersetzt von Irene Bandle. Panorama-Verlag, Altsätten 1987. Gr.-8°. Pappbd. - Dabei: **Erinnerungsschrift an die Fahnen-Ehrung 19. August 1945 in Bern**. Ueberreicht durch General Guisan. Lausanne 1946. 4°. Leinenbd.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3273 *Peterson H.L.*, **Alte Feuerwaffen**. 268 S., illustr. Welsermühl, München/Wels 1966. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Peterson H.L./Elman R.*, **Berühmte Handfeuerwaffen**. 251 S., illustr. Deutschsprachige Ausg. BLV Verlagsgesellschaft, München 1973. 4°. Kunstlederbd., Schutzumschlag.  
CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 3274 *Petitmermet R.*, **Berner Uniformen-Uniformes Bernois 1700-1850**. Teildruck aus dem Werk Schweizer Uniformen. Mit 30 Farbtaf. nach Aquarellen von *Lucien Rousselot*. Einmalige Aufl. von 2000 Ex. Bern 1977. - Dabei: **Verordnung über die Militair-Verfassung des Kantons Bern**. Nachdruck der Ausg. von 1805, 1981. - **Reglement für die Kleidung der Bernerischen Miliz**. Nachdruck der Ausg. von 1829, um 1981. 8°. Brosch.  
CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 3275 *Pleticha H.*, **Weltgeschichte in Zinn**. Nachwort von Curt F. Kollbrunner. 192 S., zahlr. Illustr. Bertelsmann, Gütersloh-Berlin 1976. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Krannich E./Vogel A.*, **Sächsische Zinnminiaturen**. Mit 164 Abb., davon 120 farb. 1. Aufl. Dt. Verl. für Grundstoffindustrie, Leipzig-Stuttgart 1994. Pappbd.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3276 *Pochon A./Zesiger A.*, **Schweizer Militär** vom Jahr 1700 bis auf die Neuzeit. Mit 33 Farbtaf. Scheitlin, Spring & Cie., Bern 1906. Orig.-Leinenbd. - Dabei: *Traftelet F.*, **Ich bin Soldat und bleib Soldat!**. 18 Bilder aus dem schweizerischen Soldatenleben. Francke, Bern 1935. Pappbd. - **Friedrich Traftelet 1897-1954**. Soldatenbilder. Sonderausstellung Schloss Jegenstorf 1989. Laminiertes Pappbd. - *Gantner-Schlee H.*, **Karl Jauslin 1842-1904**. Historienmaler und Illustrator. Separatdruck aus Baselbieter Heimatblätter, Liestal 1979.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3277 *Preil A.*, **Oesterreichs Schlachtfelder** Bd. 4: Trautenau, Nachod, Skalitz, Königgrätz 1866. 142 S., illustr. H. Weishaupt, Graz 1993. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Mitterer K.A.*, **Salzburg anno 1800**. Die vergessene Schlacht auf den Walser Feldern. Oesterr. Milizverlag, Salzburg 1999. Brosch.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3278 *Privat E.*, **Les Troupes genevoises de la Restauration à nos jours**. Département militaire de la République et canton de Genève, 1973. 4°. Geprägter Einband. - Dazu: **Art et Armée Suisse**. Notre esprit militaire exprimé par l'art. Comité Schweizer Wehrgeist in der Kunst 1939. 4°. Geprägter Leinenbd. - *Bauer E.*, **Autour d'une place** (Neuchâtel). Expl. No. 726 (de 2500). Crédit Suisse Neuchâtel, 1969. 4°. Couverture en papier Japon.
- CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3279 *Pusikan*, **Die Helden von Sempach**. Zur fünften Säcular-Feier der Schlacht bei Sempach. 82 S., 21 Farb-Lithotaf., 1 Tonlitho. Hofer & Burger, Zürich 1886. Orig.-Pappbd. - Dabei: *Leu E. (Hrsg.)*, **In Memoriam**. Soldatendenkmäler 1914-1918/1939-1945. Belp 1953. Pappbd.
- CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3280\* *Pyhrr S.W./Wachter W.*, **Firearms from the Collections of the Prince of Liechtenstein**. Exhibition at The Metropolitan Museum of Art, New York October 1985 to May 1986. - **Kienbusch Centennial**. Philadelphia Museum of Art Bulletin Winter 1985. 4°. Soft cover.
- CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3281 *Ramm J.Ch.L.*, **Zinnfiguren-Musterbuch, Lüneburg, um 1860**. Hrsg. Gerd Mettjes, Stade. Schwedenspeicher-Museum, Stade und Verlag H.M. Hauschild, Bremen 2002. Pappbd. - *Krannich E.*, **Kieler Zinnfiguren I und II**. Unter Mitarbeit von Erika Ochel, Kiel und Hanns Neef, Berlin. Edition Krannich 2002 u. 2003. Pappbd. resp. brosch. - *Lonicer W.*, **Geschichte aus der Spanschachtel**. Historische Zinnfiguren. Mit einem Beitrag von Helmut Segschneider. Rasch Verlag, Bramsche 1998. Pappbd.
- CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 3282 *Raso M.*, **Les pistolets réglementaires français de 1730 à 1822**. Les Armes d'Antan, Paris 1996. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: **Armes et Armures Russes**. 164 illustrations dont 133 en couleurs. Editions d'Art Aurore, Léningrad 1982. Leinenbd. - **Blanke Waffen** (französische). Uebersetzen aus dem Französischen. Vollmer, Wiesbaden 1974. Laminiertes Pappbd.
- CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3283 *Rathgen B.*, **Das Geschütz im Mittelalter**. Neu herausgegeben und eingeleitet von *Volker Schmidtchen*. Erstermaliger Reprint der Ausgabe von 1928. LXVII S. mit 43 Abb., 718 S., 14 Taf. mit 56 Abb. Reihe Klassiker der Technik. VDI-Verlag, Düsseldorf 1987. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag in Schuber (neuwertig).
- CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3284 *Reboul*, **L'Armée**. La vie au dix-huitième siècle. Nombreuses reproductions de tableaux ou dessins de l'époque. Seheur, Paris 1931. Brosch. - *Alexandre A.*, **Histoire de la peinture militaire en France**. Orné de 71 gravures. Henri Laurens, Paris o.J. (um 1880). Halblederbd.
- CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3285 *Reinhart Ch./am Rhyn M., Faustfeuerwaffen I u. II.* Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bde. 5 u. 6. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1974 u. 1975. 4°. Leinenbde. mit Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3286 *Reinhart Ch./am Rhyn M., Faustfeuerwaffen I u. II.* Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bde. 5 u. 6. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1974 u. 1975. Leinenbde. mit Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3287 *Reinhart Ch./am Rhyn M., Automatwaffen I u. II.* Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bde. 13 u. 14. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1972 u. 1983. Leinenbde. mit Schutzumschlag.  
CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 3288 *Reinhart Ch./am Rhyn M., Automatwaffen.* Maschinenpistolen, Selbstladegewehre. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bd. 13. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1972. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 3289 *Reinhart Ch./am Rhyn M./Meier J.A., Pistolen und Revolver der Schweiz.* 188 S., illustr. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich/Motorbuch Verlag, Stuttgart 1988. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Schweizerischer Schützenverein (Hrsg.), Hand- und Faustfeuerwaffen.* Schweizerische Ordonnanz 1817 bis 1967. 160 S., illustr. Huber, Frauenfeld 1971. Gr.-8°. Leinenbd.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3290 *Reinhart K./Meier J.A., Pistolen und Revolver der Schweiz seit 1720.* 264 S., illustr. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1998. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3291 *Rimli E. Th. (Hrsg.), 650 Jahre Schweizerische Eidgenossenschaft.* Ein vaterländisches Geschichtswerk mit vielen hundert Bildern und zehn farbigen Kunstbeilagen. Verkehrs Verlag Zürich 1941. 4°. Leinenbd. - Dazu: *Schweizer Wehrgeist in der Kunst.* Hrsg. P. Hilber Schriftleiter, E. Wyler, P. Gysler, F. Liebherr. 359 S. reich illustr. Genf 1940. 4°. Leinenbd.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3292 *Rimli E. Th. (Hrsg.), 650 Jahre Schweizerische Eidgenossenschaft.* Mit mehreren hundert Bildern, 24 farb. Kunstbeilagen und einer Karte der Historischen Stätten. Prachtausgabe No. 76. Verkehrsverlag, Zürich 1941. Halblederbd. - Dabei: *Mühlestein H., Der Grosse Schweizerische Bauernkrieg 1653.* Mit 32 Taf. Selbstverlag Celerina 1942. Halbleinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3293 *Rochat M.*, **Drapeaux flammés-Geflammte Fahnen der Schweizerregimenter in französischen Diensten** von 1672 bis 1792. 214 S., reich illustr. Delachaux et Nestlé, Lausanne 1994. Leinenbd., Schutzumschlag. - *Charrié P.*, **Drapeaux et étendards du Roi**. 174 S., farb. illustr. Le Léopard d'Or, Paris 1989. Brosch.  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3294 *Roer H.H.*, **Bleisoldaten**. Aufnahmen von Voithenberg. Callwey, München 1981. 4°. Leinenbd. - Dabei: *Baldet M.*, **Von der Tonfigur zum Bleisoldaten**. Uebersetzt von Paul Martin. A+G de May, Düsseldorf 1961. 4°. Leinenbd.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3295\* *Rounsevelle Ph.*, **Archery Simplified** (Bogenschiessen). Photographs by the Author, drawings by Hubert E. Blackburn. XII/120 pages on handling an archery class in 6 lessons. First Edition, Author's dedication, inlaid signed and dedicated printed portrait. Barnes, New York 1931. 8°. Green cloth. - *Heath E.G.*, **The Art of Archery**. 214 pages, 116 photos. First Edition. Kaye & Ward, London 1978. 8°. Hard cover.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3296 *Ruegg E.*, **Die Schrotflinte**. Geschichte und Entwicklung bis zur Gegenwart, sowie ihre Verwendung zur Jagd. 206 S., mit 87 Text-Holzstichen und einem farb. Titelbild nach Zeichnungen des Verfassers. Orell Füssli, Zürich 1896. Leinenbd. - *Nouvelle A.*, **Traité d'Arquebuserie**. Divisé en 8 parties. 32 (38) pl. Paris 1897. Halbleinenbd.  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3297 *Rüstow W.*, **Der italienische Krieg 1859**. 2.Aufl., mit 2 Kriegskarten. Schulthess, Zürich 1850. - *do.*, **do.** 3. Aufl., mit 3 Kriegskarten. Schulthess, Zürich 1860. - *do.*, **Der italienische Krieg 1860**. Mit 7 Karten und Plänen. Schulthess, Zürich 1861. - Dabei: *Bulle C.*, **Geschichte des zweiten Kaiserreiches und des Königreiches Italien**. Mit Porträts, Illustr. und Karten. Grote'sche Verlagsbuchhandlung, Berlin 1889. Geb.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3298 *Rüstow W.*, **Der Krieg von 1866 in Deutschland und Italien** politisch-militärisch beschrieben. Mit Kriegskarten. Schulthess, Zürich 1866. - *do.*, **Der Krieg um die Theingrenze 1870** politisch und militärisch dargestellt. 3 Tle. in 1 Bd. Mit Kriegskarten und Plänen. Schulthess, Zürich 1870. Priv. Pappbde. - Dabei: *Halévy L.*, **Der Feind im Land!** Erinnerungen aus dem Kriege 1870/71. Nach dem Tagebuch von Franzosen. 6. Aufl. Otto Salle, Berlin 1908. Leinenbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3299 **Russische Armee** - 3 Bde.: *Gorokhoff G./Gmeline P.*, La Garde Imperiale Russe 1896-1914. 348 p., illustr. Charles-Lavauzelle, Paris 1986. Leinenbd. - *Andolenko (Général)*, Histoire de l'Armée Russe. Flammarion 1967. Brosch. - *Nabokov S./Lastours S. de*, **Koutouзов**. Le vainqueur de Napoléon. Albin Michel, Paris 1990. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3300 **Russische Armee** - 7 Bde. u. Brosch.: **Der russisch-japanische Krieg**. Von einem deutschen Stabs-Offizier. Mit 155 z.T. fotogr. Abb. u. 4 Illustr.-Beilagen. Köhler, Minden 1906. Privater Leinenbd. - *Witzleben F.A. v. (bearb.)*, **Darstellung des russisch-türkischen Feldzugs im Jahre 1828 in Europa und Asien**. Mit 1 Uebersichtskarte des Kriegs-Schauplatzes. Magdeburg 1829. 8°. Halblein-derbd. - Rechenberg-Linten, **Zwei Jahre in der Festung Nowogeorgiewsk**. Nach Selbsterlebnissen in einer russischen Garnison erzählt. Bern 1922. Pappbd. - *Taube G.*, **Festung Sewastopol**. Bildband. Mittler, Hamburg/Berlin/Bonn 1995. Leinenbd. - *Duffy Ch.*, **Borodino**. Napoleon against Russia, 1812. Great Britain 1972. Paperback. - *Spring L./Younghusband B.*, **Russian Grenadiers and Infantry 1799-1815**. Warrior 51. Osprey, UK 2002. Soft cover. - *Jukes G.*, **The Russo-Japanese War 1904-1905**. Essential Histories. Osprey, UK 2002. Soft cover.

CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

- 3301 **Russland** - 2 Bde.: *Romanow Prinz R.*, **Am Hof des letzten Zaren 1896-1919**. Uebersetzt aus dem Dänischen von Lothar Schneider. 473 S., fotogr. Abb. Piper, München Zürich 1995. Leinenbd. - *Crankshaw E.*, **Winterpalast**. Russland auf dem Weg zur Revolution 1825-1917. 480 S., fotogr. Abb. List, München 1987. Leinenbd.

CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

- 3302 **Russland** - 3 Bde.: *Pipes R.*, **Russland vor der Revolution**. Staat und Gesellschaft im Zarenreich. 353 S., 24 fotogr. Abb. Beck, München 1977. Leinenbd. - *Schlögel K.*, **Der grosse Exodus**. Die russische Emigration und ihre Zentren 1917 bis 1941. 448 S., 29 Abb. auf 16 Taf. Beck, München 1994. Leinenbd. - Dabei: *Brussilow A. A.*, **Meine Erinnerungen**. Militärverlag der DDR, Berlin 1988. Leinenbd.

CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

- 3303 **Russland** - 4 Bde.: *Scheck W.*, **Illustrierte Geschichte Russlands**. 399 S., mit zahlr. Abb. und einem zweifarbigen Kartenteil. Südwest, München 1975. Leinenbd. - *Liepman H.*, **Rasputin**. Ein historischer Report. 286 S. Claasen, Düsseldorf 1976. Leinenbd. - *Buchanan M.*, **Der Untergang eines Kaiserreiches**. Gekürzt aus dem Englischen. 321 S. Nibelungen-Verlag, Berlin-Leipzig 1938. Leinenbd. - *Sethe P.*, **Europäische Fürstenhöfe. Der russische Zarenhof**. 168 S., zahlr. Abb. Societäts-Verlag, Frankfurt a.M. 1937. Halbleinenbd.

CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

- 3304 **Russland** - 4 Bde.: *Ziegler G.*, **Das Geheimnis der Romanows**. Geschichte und Vermächtnis der russischen Zaren. Ehrenwirth 1995. Leinenbd. - *Botkin T.*, **Meine Erinnerungen an die Zarenfamilie**. Aus dem Französischen. Langen Müller, München Wien 1983. Leinenbd. - *Metternich T. (Hrsg.)*, **Verschwundenes Russland**. Die Memoiren der Fürstin Lydia Wassiltschikow 1886-1919. Goldmann ZB 6784, 1986. - *Olivier D.*, **Elisabeth von Russland**. Eine Biographie. Goldmann Sachbuch 11930, 1979. Brosch.

CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3305 **Russland** - 6 Bde.: *Stein F. von, Geschichte des Russischen Heeres* vom Ursprung desselben bis zu Thronbesteigung des Kaisers Nikolai I. Pawlowitsch. Reprint der Ausg. Hannover 1885. Olmes, Krefeld 1975. - *Krahmer, Geschichte der Entwicklung des Russischen Heeres* von der Thronbesteigung des Kaisers Nikolai I. Pawlowitsch bis auf die neueste Zeit (etwa 1895). Reprint der Ausg. Leipzig 1896. Olmes, Krefeld 1975. Leinenbde., Schutzumschlag. - *Frisch E. v., Zur Geschichte der russischen Feldzüge im siebenjährigen Kriege*. Nachdruck der Ausg. Winters, Heidelberg, 1919. AGEMA-Verlag, 1994. Brosch. - *Spannocchi L. Graf, Das Ende des Kaiserlich russischen Heeres* (1917). Elbemühl-Verlag, Wien 1932. Brosch. - *Werth G., Der Krim Krieg* (1853-1856). Straubem Erlangen/Bonn/Wien 1989. Geb. **Russland-Plöetz**. Russische und sowjetische Geschichte zum Nachschlagen. Mit Karten, Graphiken und Tab. im Text sowie Abb. auf Taf. Plöetz, Freiburg/Würzburg 1985. 8°. Pappbd.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3306 **Russland** - 3 Bde.: *Soom J., avancement et fortune*. Schweizer und ihre Nachkommen als Offiziere, Diplomaten und Hofbeamte im Dienst des Zarenreiches. Dissertation. Hans Rohr, Zürich 1996. Pappbd. - Dabei: **Die Russen in Zürich**. Nach Erzählungen von *David Hess* und *Rudolf von Tavel*. 4 Farb-Offset-Illustr. nach Originalen des Malers *Georg Ludwig Vogel*. Privatdruck der Firma Gebr. Fretz in Zürich in einer Aufl. von 2000 Ex. (nicht im Buchhandel). Kartoniert. - *Vallotton H., Alexander der Erste. Ein Zar gegen Napoleon*. Eine Biographie. Wegner, Hamburg 1967. Leinenbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3307 **Russland - Suworow** - 3 Bde. u. 1 Brosch.: *Camenzind A., Maultiere machen Geschichte* oder Suworows Krieg in den Schweizer Alpen im Jahr 1799. 272 S., illustr., Kartenbeilagen. Selbstverlag, Brunnen 1992. Leinenbd. - *Rakowski L., Generalissimus Suworow*. 508 S. 1. Aufl. Rütten & Loening, Berlin 1953. Halbleinenbd. - *Schmahl E., Suworow*. Der russische Marschall (1729-1800). Wehrmacht, Berlin 1940. Pappbd. - *Podzniakoff D., Uniforme des troupes russes durant la campagne d'Italie de Souvoroff*. Teilbeitrag. Privater Kartonbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3308 **Russland** - 3 Bde. Russische Schlachten: *Ustrjalow N., Die Schlachten Russland's von 1700 bis 1831*. 2. Aufl. Mit 45 lithogr. Schlachtplänen auf 5 Taf. Boetticher, Riga u. Leipzig 1857. Geb. - *Klapka G., Der Krieg im Orient in den Jahren 1853 und 1854 bis Ende Juli 1885*. Feldzüge an der Donau, in Asien und in der Krim. 153 S. Genf/Brüssel/Paris 1855. Geb. - *Todleben E.v., Die Vertheidigung Sebastopol's*. Krimkrieg 1853-1856. 79 S. Janke, Berlin 1865. Geb.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3309 **Russland** - 2 Bde.: *Gomoll W.C., Im Kampf gegen Russland und Serbien*. 391 S., illustr. Brockhaus, Leipzig 1916. Leinenbd. - *Fortunatow P.K., Der Krieg 1877/78 und die Befreiung Bulgariens*. 204 S., Planbild. Rütten & Loening, Berlin 1953. Leinenbd. - Dabei: 2 Brosch.: **Die Bulgarische Armee 1912 u. 1915**. Mit Textskizzen u. Abb. 8°. - **Die Serbische u. Montenegrinische Armee 1913**. Farbtaf. 8°. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3310 **Russland** - 2 Bde.: *Reventlow L. zu, Der Russisch-Japanische Krieg*. Armee-Ausgabe. Mit zahlr. Text-Illustr., Kunstbeilagen und 1 mehrfarb. Karte des Kriegsschauplatzes. Weller, Berlin 1906. Geprägt. Leinenbd. - *Beyrau D., Militär und Gesellschaft im vorrevolutionären Russland*. Beiträge zur Geschichte Osteuropas Bd. 15. 504 S. Böhlau, Köln Wien 1984. Leinenbd.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3311 **Russland - Odeschda russkoi armi (Soldatentracht der russischen Armee)**. Vom 9. bis zum Beginn des 20. Jh., farb. illustr. Voennoe, Moskau 1994. Geb. - Dabei: 2 Brosch. Die Zinnfigur: *Lubimow A.J., Die Feldzeichen der russischen Armee 1741-1761* mit 32 Abb. - **Die Kaiserliche Eskorte (Konwoj)**. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3312 **Russland** - 4 Bde.: *Tarassuk L., Antique European and American Firearms at the Hermitage Museum*. 223 p. text russian/english, 538 illustr. Iskusstvo, Leningrad 1971. Hard cover. - *do., Russian pistols in the seventeenth century*. 35 p., 39 illustr. Arms and Armour Press, UK 1968. Paperback. - *Mollo E., Russian Military Swords 1801-1917*. 56 p., illustr. Historical Research, London 1969. Hard cover. - *Sweetman J., The Crimean War*. Osprey Publishing, Oxford 2001. Soft cover. -  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3313 **Russland - Uniformen** - Lot von 4 Bdn. u. 2 Kartenserien: *Mollo B u. J., Uniforms of the Imperial Russian Army*. Bandford colour series. 160 S. mit 164 farb. Abb. UK 1979. Hard cover. - 3 Bde. der Serie Men-at-Arms: *Thomas R.H.G./Scollins R., The Russian Army of the Crimean War 1854-1856* - *Seaton A., Rhe Russian Army of the Crimea* - *Cornish N./Karachtchouk A., The Russian Army 1914-18*. - 2 Kartenserien **Russische Armee 1812**, Kavallerie u. Ausrüstung.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3314 **Russland - Uniformen** - Lot von 5 Umschlägen und Heften mit Darstellungen russischer Uniformen.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3315 **Russland - Zaren** 3 Bde.: *Torke H.J. (Hrsg.), Die russischen Zaren 1547-1917*. 406 S., 24 Abb. Beck, München 1995. Leinenbd. - *Lincoln W. B., Nikolaus I. von Russland 1796-1855*. Callwey, München 1981. Leinenbd. - *Smilg-Benario M., Der Zusammenbruch der Zarenmonarchie*. Mit 75 seltenen Abb. u. 2 Karten. Amalthea, Zürich/Leipzig/Wien 1928. Leinenbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3316 **Russland - Zar Nikolaus II** - 3 Bde.: *Radsinski E., Nikolaus II.*. Der letzte Zar und seine Zeit. Bertelsmann, München 1992, Leinenbd. - *Grünwaöð C. de, Der letzte Zar*. Leben und Tod Nikolaus II. Paul Neff, Wien/Berlin 1965. Leinenbd. - *Bey E., Nikolaus II.*. Glanz und Untergang des letzten Zaren. Holle, Berlin 1935. Leinenbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3317 **Russland - Zarrinnen** 3 Bde.: *Talbot Rice T., Elisabeth von Russland (1741-1762)*. Die letzte Romanow auf dem Zarenthron. Callwey, München 1973. Leinenbd. - *Coughan R., Frauen auf dem Zarenthron*. Elisabeth und Katharina. Claassen, Düsseldorf 1976. Leinenbd. - *Haslip J., Politik und Leidenschaft*. Katharina II. von Russland. Belsler, Stuttgart u. Zürich 1978. Leinenbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3318 **Russland - Zarenmonarchie** - 3 Bde.: *Smilg-Benario M., Der Zusammenbruch der Zarenmonarchie*. Mit 75 seltenen Bildern u. 2 Karten. Amalthea, Zürich/Leipzig/Wien 1928. Leinenbd. - *Buranow J./Chrustaljaw W., Die Zarenmörder*. Vernichtung einer Dynastie. Aus dem Russischen von Alfred Frank. Mit 30 Abb. u. 1 Stammtaf. Nikolais II. Aufbau-Verlag, Berlin u. Weimar 1993. Pappbd. - *Tarlé E., 1812 Russland und das Schicksal Europas*. Rütten & Loening, Berlin 1951. Halbleinenbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3319 *Rutsch H., Faustfeuerwaffen der Eidgenossen*. Vom Radschloss zur Parabellum-Pistole. 302 S., illustr. Motorbuch Verlag Stuttgart/Verlag Bucheli, Zug 1978. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3320 *Saint-Hilaire E.M. de, Histoire de la Garde Impériale*. Illustrée de 41 gravures a part, dessinées par R. de Moraine. Delahays, Paris 1854. Halblederbd. - Dabei: *Diesbach G. de (Introd.), Mémoires du Baron de Besenval sur la cour de France*. Mercure de France, Paris 1987. Brosch.  
CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 3321 *Salis J.R. von, Schwierige Schweiz*. Beiträge zu Gegenwartsfragen. 336 S. Büchergilde Gutenberg Frankfurt/Main, Wien, Zürich o.J. (um 1969). Gr.-8°. Leinenbd. - *do., Kriege und Frieden in Europa*. Politische Schriften und Reden 1938-1988. 294 S. Orell Füssli, Zürich 1989. Gr.-8°. Leinenbd. mit Schutzumschlag.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3322 *Sallaz K./am Rhyn M., Handfeuerwaffen Gradzugsysteme*. - *Schneider H./Meier J.A., Griffwaffen*. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bde. 4 u. 7. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1987 u. 1971. Leinenbde. mit Schutzumschlag.  
CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 3323 *Schaller H. de, Souvenirs d'un officier fribourgeois 1798-1848*. 2. édit. 229 p., Frontispice-Portrait du Général de Schaller. Henseler, Fribourg 1890. (Anmerkungen des Vorbesitzers, persönl. Ex. von P. de Vallière u. Ex Libris de Vallière). Halblederbd. - *Massé J.E., Les Espagnols à Carouge, Genève se défend (1742-1744)*. Avec 7 planches hors-texte en couleurs de *Richard Gaudet-Blavignac*. Lulien, Genève 1992. Broch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3324 *Schaufelberger W.*, **Blätter aus der Schweizer Militärgeschichte**. 211 S., 80 Abb. Edition ASMZ im Huber Verlag, Frauenfeld 1995. 4°. Leinenbd. - *do.*, **Der Alte Schweizer und sein Krieg**. Studien zur Kriegführung vornehmlich im 15. Jahrhundert. Europa Verlag, Zürich 1952. Brosch. - *do.*, **Marignano**. Strukturelle Grenzen eidgenössischer Militärmacht zwischen Mittelalter und Neuzeit. Edition ASMZ im Huber Verlag, Frauenfeld 1993. Brosch. *Thürer G.*, **Die Wende von Marignano**. Eine Besinnung zur 450. Wiederkehr der Schicksalstage 1515. Zürich 1965. Pappbd.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3325 *Schedelmann H.*, **Die grossen Büchsenmacher**. Leben, Werke, Marken vom 15. bis 19. Jahrhundert. XV, 325 S., 392 Abb. und 28 Farbtaf. Klinkhardt & Biermann, Braunschweig 1972. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3326 **Schiesspulver und Feuerwaffen**. Illustr. Uebersicht aller auf diesem Gebiete gemachten Erfindungen ... Geschütze und Gewehre... vom heutigen Standpunkt aus dargestellt durch C.v.H. Mit 100 Orig.-Textholzschnitten. Spamer, Leipzig 1866. Halblederbd. - *Weygand H.*, **Die technische Entwicklung der modernen Präzisionswaffen der Infanterie**. 126 S. 107 Abb. Leipzig 1872. Halblederbd.  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3327 *Schmitt G.*, **Samuel Colt's Revolver** und deren Kopien 1835 bis 1885. Bd. 1. 95 S., Abb. - *do.*, **Samuel Colt's Revolver** und Derringer ab 1871. Bd. 2. 87S., Abb. Ernst Weber, Satteldorf 1968 u. 1969. 8°. Kunstlederbd., Schutzumschläge (unfrisch). - Dabei: *Muster H.P.*, **Revolver-Lexikon**. Revolverwaffen aus fünf Jahrhunderten. 240 S., 287 Abb., inkl. Die Munition zu den Revolvern, jeweils mit Abb. u. Register. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich/Motorbuch Verlag, Stuttgart 1976. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3328 *Schneider H.*, **Vom Brustharnisch zum Waffenrock-De la cuirasse à la tunique**. L'uniforme du soldat suisse 1650 à 1915. Deutsch/franz. 153 S., 80 Taf., davon 48 farb. Huber, Frauenfeld und Stuttgart 1968. Leinenbd., Schutzumschlag - *Haenel E.*, **Alte Waffen**. 176 S., 88 Abb. 2. Aufl. R.C. Schmidt, Berlin 1920. Halblederbd.  
CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 3329 *Schneider H.*, **Vom Brustharnisch zum Waffenrock-De la cuirasse à la tunique**. 153 S. deutsch/franz., 80 Bildtaf., davon 48 farb. Huber, Frauenfeld und Stuttgart 1968. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 3330 *Schneider H.*, **Vom Brustharnisch zum Waffenrock-De la cuirasse à la tunique**. 153 S. deutsch/franz., 80 Bildtaf., davon 48 farb. Huber, Frauenfeld 1968. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3331 *Schneider H., Schweizer Waffenschmiede vom 15. bis 20. Jahrhundert.* 304 S., illustr., viele Marken und Signaturen. Orell Füssli, Zürich 1976. Pappbd.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3332 *Schneider H., Schweizer Waffenschmiede vom 15. bis 20. Jahrhundert.* 304 S., illustr., viele Marken und Signaturen. Orell Füssli, Zürich 1976. Pappbd.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3333 *Schneider H./Stüber K. (Mitarb.), Waffen im Schweizerischen Landesmuseum - Griffwaffen I.* 286 S., 608 Abb. Orell Füssli, Zürich 1980. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Schneider H., Der Schweizerdolch.* Waffen- und kulturgeschichtliche Entwicklung mit vollständiger Dokumentation der bekannten Originale und Kopien. 184 S., 159 Abb. Orell Füssli, Zürich 1977. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3334 *Schneider H., Der Schweizerdolch.* 184 S., 159 Abb. Orell Füssli, Zürich 1977. Leinenbd. mit Schutzumschlag. - Dabei: *do., Schweizer Griffwaffen* des 18. und 19. Jahrhunderts mit 16 Bildtafeln. Aus dem Schweiz. Landesmuseum. Paul Haupt, Bern 1968. Brosch. - *Weland G., Blankwaffen.* Ein internationales Brevier. 128 S., zahlr. farb. Abb. Motorbuch Verlag, Stuttgart 1994. Leinenbd. mit Schutzumschlag.  
CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 3335 *Schneider H./am Rhyn M. u.a., Handfeuerwaffen System Vetterli - Sallaz, K./am Rhyn M., Handfeuerwaffen Gradzug-Systeme.* Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bde. 3 u. 4. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1970 und 1978. 4°. Leinenbde., Schutzumschläge.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3336 *Schneider H./am Rhyn M., Eidgenössische Handfeuerwaffen.* Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bd. 2. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1979. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 3337 *Schneider H./am Rhyn M., Eidgenössische Handfeuerwaffen.* - *Schneider H./am Rhyn M./Krebs O./Reinhart Ch./Schiess R., Handfeuerwaffen System Vetterli.* (Mit Autorensignaturen). Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bde. 2 u. 3. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1979 u. 1970. Leinenbde. mit Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3338 *Schneider J., Glasgemälde.* 2 Bde. Katalog der Sammlung des Schweizerischen Landesmuseums Zürich Bd. I u. II. Bd. I: 246 S., 385 teils farb. Abb.; Bd. II: 501 S., 773 teils farb. Abb. Th. Gut, Stäfa 1970. Leinenbde., Schutzumschlag. - Dabei: *Lehmann H., Zur Geschichte der Glasmalerei in der Schweiz.* 111 S., 72 Abb. Haessel, Leipzig 1925. Pappbd. - *Meyer H., Die schweizerische Sitte der Fenster- und Wappenschenkung vom XV. bis XVII. Jahrhundert.* Nebst Verzeichnis der Zürcher Glasmaler von 1540 an. XX, 384 S. Huber, Frauenfeld 1884. Brosch.  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3339\* *Schöbel J., Jagdwaffen* und Jagdgerät des Historischen Museums zu Dresden. Aufnahmen von Jürgen Karpinski. 96 S., 59 teils farb. Abb. 4. Aufl. Militärverlag der DDR, Berlin 1990. 8°. Pappbd. - *Ricketts H., Firearms*. 97 S. mit 140 teils farb. Illustr. Universal Books, Sydney 1972. 8°. Pappbd.  
CHF 15 / 20.–  
EUR 10 / 15.–
- 3340 *Schofield C., Die Rote Armee*. Ein Koloss enttarnt sich. Photos von *Leonid Jakutin*. Einf. von Dmitri Jasow. Vorw. von Christopher Donnelly. Schweizer Verlagshaus, Zürich 1991. Geb., Schutzumschlag.  
CHF 20 / 25.–  
EUR 15 / 15.–
- 3341 *Schoop A.W., Geschichte der Thurgauer Miliz*. Huber, Frauenfeld 1948. - *Winzenried M., Das Militärsanitätswesen in der Schweiz von der Mediation bis zum Sonderbundskrieg*. Reihe Basler Veröffentlichungen, hrsg. von H. Buess. Schwabe, Basel 1954. - *Werner K., Die Anfänge der schweizerischen Landesbefestigung 1815 bis 1860*. Dissertation, Zürich 1946. Alle 3 Bde. priv. Halbpergament. - Dabei: *Kunz H.J. (Hrsg.), Schaffhauser Milizen gestern und heute*. Verlag Meier, Schaffhausen 1982. Pappbd.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3342 **Die Schweiz in Waffen**. Ein Erinnerungsbuch über den Aktivdienst 1939/40. Mit Illustr. von *Hugentobler, Traffelet u.a.* 3. Aufl. Vaterländischer Verlag, Murten und Zürich 1946. 4°. Leinenbd.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3343 **Die Schweiz 1798-1799** - *Oechslis W., Die Schweiz in den Jahren 1798 und 1799*. 1 u. 2. Heft. - *Becker F., Die erste Schlacht bei Zürich den 4. Juni 1799*. Mit einer Planskizze. Schulthess, Zürich 1899. Brosch. - *Wiesendanger E., Die Schweiz im Kriegsjahre 1799*. Chronologisch dargestellt. Arnold Bopp, Zürich 1899. Geb. - *Günther R., Der Feldzug der Division Lecourbe im Schweizerischen Hochgebirge 1799*. Mit 1 Uebersichtskarte des Gotthardgebietes und vier Skizzen. Huber, Frauenfeld 1896. Geb. - **Militärgeschichtliche Ereignisse in der Schweiz 1798-1907**. 2. Aufl. Steiger, Bern 1915. Brosch. - **Franzosenschanzen Unterengstringen**. Der Uebergang der Franzosen über die Limmat am 25. September 1799. Gemeinde Unterengstringen 1993. Brosch. - *Burckhardt F., Die schweizerische Emigration 1798-1801*. Dissertation der Universität Basel. Helbing & Lichtenhahn, Basel 1908. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3344 **Schweizergarde** - *Krieg P.M., Die Schweizergarde in Rom*. 564 S., 87 Taf., davon 6 farb. Räder, Luzern 1960. Leinenbd. - 2 Reglemente: **Regolamento organico, disciplinare e amministrativo per la Guardia Svizzera Pontificia**. Mit 12 resp. 11 farb. Uniformtaf. Tipografia Poliglotta Vaticana 1959 u. 1976. Brosch. - **Jahresbericht 1988 Päpstliche Schweizergarde**. (Mit Foto Papst Johannes Paul II.) Brosch.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3345 **Schweizergarde** - *Durrer R.*, **Die Schweizergarde in Rom und die Schweizer in päpstlichen Diensten**. Bd. 1. XIII, 432 S., 15 Taf. Räder, Luzern 1927. Leinenbd. (Nur Bd. 1 erschienen!) - *Lütolf A.*, **Die Schweizergarde in Rom, ihre Bedeutung und Wirkungen im sechszehnten Jahrhundert**. IV, 121 S., kol. Litho. Benziger, Einsiedeln und New-York 1859. Brosch.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3346 **Schweizergarde** - *Castella G.*, **So ist die Treue dieses Volkes**. Die Schweizer im Dienste des Vatikans. Mit Farbtaf. des Künstlers *Fred Fay*. Fraumünster-Verlag, Zürich 1942. Halbleinenbd. - *Serrano A.*, **Die Schweizergarde der Päpste**. Deutsch/Ital./Franz./Engl. 155 S., viele Farbtaf. Bayerland, Dachau 1992. Bedruckter Pappbd.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3347 **Schweizergarde** - 2 Bde. u. 4 Broschuren: *Grichting P.*, **Die Schweizer Garde in Rom**. 96 S. mit vielen meist farb. Bildern. Rotten-Verlag, Brig 1975. Bedruckter Pappbd. - *Matt L. von.*, **Die Päpstliche Schweizergarde**. Fotobd. schwarz/weiss mit Texten von *Paul Krieg*. NZN-Verlag, Zürich 1948. Leinenbd. - *Schauvelberger W.*, **Begegnung mit der Päpstlichen Schweizergarde**. 2., zum Heiligen Jahr 2000 vollständig überarbeitete Auflage. 72 S., viele Fotos. Tipografia Vaticana. Brosch. - 3 weitere kleine Schriften.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3348 **Schweizer Generäle** - 4 Bde. u. Broschuren: *Gos Ch.*, **Schweizer Generäle**. Oberbefehlshaber der Schweizer Armee von Marignano bis 1914. Mit 16 Abb. Victor Attinger, Lausanne 1932. Halblederbd. - *Chapuisat E.*, **General Dufour 1787-1875**. Mit 10 ganzseitigen Illustr. Morgarten-Verlag, Zürich 1940. Leinenbd. - *Laupper H.*, **General Niklaus Franz von Bachmann**. Dissertation. Juris Druck+Verlag, Zürich 1974. Brosch. - *Wiget J.*, **General Niklaus Franz von Bachmann**. 32 S. General-Bachmann-Gesellschaft Näfels 2000. Brosch.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3349 **Schweizer in französischen Diensten** - Lot von 9 Bdn.: *Mülinen W.F. von.*, **Das Schweizer-Garde-Regiment am 10. August 1792**. VII, 214 S. Mit 1 Taf. u. 1 Faltplan von Paris. Räder, Luzern 1892. Privater Einband. - *Schwarz F.*, **Die Schweizerregimenter in französischen Diensten**. Zur Erinnerung an den 10. August 1792. 2. Aufl. R. Reich, Basel 1892. Brosch. - *D'Hugues P.*, **Journal et Souvenirs de Gaspard Schumacher Capitaine aux Suisses de la Garde Royale (1798-1830)**. Edition illustrée. Arthème Fayard, Paris o.J. (um 1900). Brosch. - *Wild H.*, **Die letzte Allianz der alten Eidgenossenschaft mit Frankreich vom 28. Mai 1777**. Schweizer Studien zur Geschichtswissenschaft Heft 2, Oktober 1917. Brosch. - *Diesbach Gh. de.*, **Service de France**. Emile-Paul, Paris 1977. Brosch. - **Les Gardes Suisses et leurs familles aux XVIIe et XVIIIe siècles en Région Parisienne**. Colloque 1988. Société Historique de Rueil-Malmaison. Brosch. - *Bodin J.*, **Les Suisses au Service de la France**. De Louis XI à la Légion étrangère. Albin Michel, Paris 1988. Brosch. - **Erlach-Offiziere in der Schweizergarde und dem Berner Regiment 1595-1826 in französischen Diensten**. Privatschrift. Brosch. - **Georges-François de Montmollin**. Editions Gilles Attinger, Hautrive 1993. Brosch.  
CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3350 **Schweizer in französischen Diensten unter Napoleon I** - Lot von 4 Bdn.: *Schaller H. de, Histoire des troupes suisses au service de France* sous le règne de Napoléon Ier. 2 édition, illustrée. Imer & Payot, Lausanne 1883. Leinenbd. - *do., do., Archives de la Société d'Histoire du Canton de Fribourg*. Henseler, Fribourg 1882. Brosch. - *Abville, Un Suisse officier d'ordonnance de Napoléon - Albert de Watteville 1789-1812*. Mit Abb. Expl. No. 502. F. Rouge, Lausanne 1951. Brosch. - *Guye A., Le Bataillon de Neuchatel dit des Canaris au service de Napoléon 1807-1814*. Avec 16 illustrations. A la Baconnière, Neuchatel 1964. Brosch.

CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

- 3351 **Schweizer in französischen Diensten** - Lot von 3 Bdn.: *Bory J.-R., Régiments Suisses au Service de France (1800-1814)*. Illustr. de *Jacques Calpini*. XXVI S. Text, 68 farb. Taf. Editions de la Matze, Sion 1975. Leinenbd., Schutzumschlag. - *Folletête C., Le Régiment de l'Evêché de Bâle au Service de France 1758-1792*. Nouvelle édition illustrée et revue, préface du Colonel A. Cerf. Mit 12 Taf. und Holzschnitt-Illustr. von *Paul Boesch*. Ex. No. 116 einer Aufl. von 1500 Ex. F. Roth & Cie., Pépignet, Lausanne 1939. Kart. - *Quelques documents d'Histoire Franco-Suisse*. Brochure publié pour le Pavillon Suisse à la Foire de Marseille 1942. Brosch.

CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–

- 3352 **Schweizer in französischen Diensten** - Lot von 6 Bdn.: *Castella de Delley R. de, 2me Régiment Suisse 1806-1814 - Le 65 Régiment d'Infanterie: Le Régiment suisse de Sonnenberg 1672-1792 - Le 66e Régiment d'Infanterie - Le 76e Régiment d'Infanterie - La Compagne des Cent-Suisses de la Garde du Roi - Garde Royale 1815-1830*. Erschienen 1966, 1968, 1969, 1970, 1971 u. 1980. Private Kartonbde.

CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–

- 3353 **Schweizer in fremden Diensten** - Lot von 7 Bdn. u. Broschüren: *Meuron Guy de, Le Régiment Meuron 1781-1816*. 396 S., IV pl. en couleurs, 104 illustr. en noir. Le Forum Historique, Lausanne 1982. Brosch. - *Häne J. (Hrsg.), Sergeant Georg Heidegger von Zürich*. Erlebnisse in napoleonischen und niederländischen Diensten. Schrift von 76 S. - *Leupold E., Das bernische Regiment von Diesbach* im Veltliner Feldzuge des Marquis de Coevres 1624-1626. Francke, Bern 1928. - *Pfister W., Die bernischen Soldregimenter im 18. Jahrhundert*. Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde, 45. Jahrgang 1983, Heft 1. - *Wiget J., General Niklaus Franz von Bachmann*. Eine kurze Würdigung. Näfels 2000. - *Diesbach M. de, Le Général Charles-Emmanuel von der Weid*. Notice biographique. Société d'histoire du canton de Fribourg 1827. - *Schaller H. de, Un Capitaine Fribourgeois au XVIe siècle*. Etudes historiques. Auszug. Brosch.

CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–

- 3354 **Schweizer in fremden Diensten** - 6 Hefte Zürcher Neujahrsblätter der Feuerwerker-Gesellschaft auf die Jahre 1875 (Dienst in Holland, Portrait Felix Werdmüller), 1876 (Zürcher im siebenjährigen Krieg, Portrait General Lochmann), 1882 (Biographie des Generals Nicolaus Franz von Bachmann, Näfels), 1893 (Regiment von Roll in englischen Diensten), 1894 (Regiment v. Wattenwyl in englischen Diensten) u. 1899 (Der Kanton Zürich im Jahr 1799). Privater Halbleinenbd.

CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3355 **Schweizer in fremden Diensten** - *Küng H., Glanz und Elend der Söldner*. Appenzeller, Graubündner, Liechtensteiner, St. Galler und Vorarlberger in fremden Diensten vom 15. bis zum 19. Jahrhundert. Desertina, Disentis 1993. Laminiertes Pappbd. - Dabei: *Stucky A., Der Schweizer muss ein Loch han*. Eine Erzählung aus dem Söldnerwesen des ausgehenden 18. Jahrhunderts. Arborea, Zürich 1990. Pappbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3356 **Schweizer in fremden Diensten** - 5 Bde. u. Broschuren: *Bory J.-R., Die Geschichte der Fremden-dienste*. 302 S., 466 Illustr. Delachaux & Niestlé, Neuchâtel-Paris 1980. Leinenbd., Schutzumschlag. - *do.*, **Les Suisses au Service Etranger et leur Musée**. Franz./deutsch/engl. (Mit Unterschrift des Autors). Nyon 1965. Brosch. **Gente ferocissima. Festschrift für Alain Dubois**. Franz./deutsch. Chronos, Zürich 1997. Pappbd. - *Gugger R., Preussische Werbungen in der Eidgenossenschaft im 18. Jahrhundert*. Quellen und Forschungen Bd. 12. Duncker & Humboldt, Berlin 1997. Brosch. - *Wattenwyl M. v., Die Schweizer in fremden Kriegsdiensten*. Ein Rückblick auf die Militärkapitulationen. Separatdruck aus Berner Tagblatt o.J. (um1930). Brosch.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3357 **Schweizer in fremden Diensten** - 5 Alben Sammlung von Kalenderblättern herausgegeben von der *La Suisse*, Lausanne, um 1950. - Dabei: 1 Album Sammlung von Historischen Neujahrskarten. Kunstleder.  
CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 3358 **Schweizer in holländischen Diensten** - Lot von 1 Sammelbd. und 4 Schriften: Sammelbd. mit 5 Hefen: **Neujahrsblatt der Feuerwerker-Gesellschaft in Zürich auf die Jahre 1871, 1872, 1879, 1888, 1890**. Mit Portrait von Salomon Bleuler u. versch. Kartenbeilagen. Orell Füssli. Privater Halbleinenbd. - *Hirzel W., Aus der Zeit Marlboroughs* und seinen Zürchern Regimentern in holländischen Diensten. Hans Rohr, Zürich 1970. - *do.*, **Tanta est fiducia gentis**. Les Régiments suisses au service des Pays-Bas. Fondation pour l'histoire des Suisses à l'étranger 1972. Brosch. - *Bundi M., Bündner Kriegsdienste in Holland um 1700*. Reihe Historia raetica, Bd. 3. Calven Verlag, Chur 1972. Brosch. - **Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde**. 45. Jahrgang 1983 Heft 1. Brosch.  
CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 3359 **Schweizer in neapolitanischen Diensten** - Lot von 4 Schriften: *Steiger R. von, Die Schweizer Regimenter in Königlich-neapolitanischen Diensten* in den Jahren 1848 und 1849. 472 S., 5 gefaltete Karten. Stämpfli, Bern 1851. - *Wilberg H. von, Meine Erlebnisse als königlich-neapolitanischer Soldat*. 1. Aufl. 1860. - *Pedrazzini D.M., Le régiment de Tscharnar au service de Piémont-Sardaigne 1760-1786*. Edition du Centre d'Histoire 1979. - *Rham C. de/Mühlemann L., Les drapeaux des régiments suisses au service du Royaume de Sardaigne*. Deutsch/italienisch. Um 1968.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3360 **Schweizer in neapolitanischen Diensten** - *Maag A., Geschichte der Schweizertruppen in neapolitanischen Diensten 1825-1861*. Mit Uniformbildern, Portraits, Karten und Plänen. Hrsg. durch die Stiftung von Schnyder von Wartensee. Schulthess, Zürich 1909. Leinenbd.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3361 **Schweizer in neapolitanischen Diensten - Steiger R. von, Die Schweizer-Regimenter in königlich-neapolitanischen Diensten in den Jahren 1848 und 1849.** 2. deutsch umgearb., verbesserte und vermehrte Ausgabe mit 5 Plänen. Huber, Bern 1851. Halblederbd.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3362 **Schweizer in spanischen Diensten - Lot von 5 Schriften: Zelger F., Die Schicksale der sechs kapitulierten Schweizer-Regimenter in spanischen Diensten.** Separatabdruck aus der Allg. Schweiz. Militärzeitung 1899 (mit Exlibris und Unterschrift P. de Vallière). - In **Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz**. Heft 53, Einsiedeln 1959. - *Schalbette J., Le régiment valaisan au service de l'Espagne 1796-1808.* Annales Valaisannes, Bulletin annuel, Sion 1967-1969. - *Hürlimann L., Das Schweizerregiment der Fürstabtei St. Gallen in Spanien 1742-1798.* Dissertation. Uznach 1976. - *Putallaz P.-A., Le tragique destin de Pierre d'Odet (1781-1808) mercenaire dans le régiment valaisan au service d'Espagne.* Extrait des Annales valaisannes, Sion 1989.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3363 **Schweizer Militärgeschichte-Histoire Militaire Suisse.** Sammelwerk. Mit je einem Vorwort von Prof. Dr. W. Schaufelberger und a. Korpskommandant Kurt Bolliger. Erschienen im Verlag Sir Rowland Hill, Bachenbülach/Zürich, um 1990. Lose Halbkartons mit je einer montierten meist farbigen Abb. In 4 patriotischen roten Ordnern.  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3364 **Schweizerische Militärbibliothek.** Erster bis fünfter Teil in 2 Bändchen. Mit 9 Taf. Nach den Ausgaben von 1826 u. 1831. 12°. Pappbde. in kleinem Schubert.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3365 *Schweizerische Armee, ca. 110 Reglemente, diverse.*  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3366 *Schweizerischer Schützenverein (Hrsg.), Hand- und Faustfeuerwaffen.* Schweizerische Ordonnanz 1817 bis 1967. Huber, Frauenfeld 1971. Gr.-8°. Leinenbd. - Dabei: *Rutsch H., Faustfeuerwaffen der Eidgenossen.* Vom Radschloss zur Parabellum-Pistole. 302 S., illustr. Motorbuchverlag Stuttgart/Verlag Bucheli, Zug 1978. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - *Häusler F., Schweizer Faustfeuerwaffen/Armes de poing suisses/Swiss Handguns.* Deutsch/franz./engl. 140 S., 112 Abb. Eigenverlag, Frauenfeld 1975. 4°. Pappbd.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3367 **Schweizerisches Landesmuseum - Schatzkammer der Schweiz.** Bildband mit 4-sprachigem Text. Artemis Verlag, Zürich 1980, Lizenzausgabe Buchclub Ex Libris, Zürich. Leinenbd., Schutzumschlag. - **Das Schweizerische Landesmuseum-Le Musée National Suisse.** Hauptstücke aus seinen Sammlungen. Th. Gut, Stäfa 1972, Lizenzausgabe Buchclub Ex Libris, Zürich. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3368 *Scott R.F. (Edit.), Shooter's Bible*. The World's Standard Firearms Reference Book. USA 1978. (Browned). Soft cover.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3369 *Secretan, L'Armée de l'Est*. 20 Décembre 1870-1er Février 1871. Ave 4 cartes et un facsimile. 2. Ed. Attinger, Neuchâtel 1894. Priv. Halbleinenbd. - *Jacky E., L'occupation des frontières Suisses en 1870-1871* et l'entrée en Suisse de l'Armée Française de l'Est. Illustr. de 32 reproductions des tableaux, croquis, photographies et de 2 cartes. Delachaux & Niestlé, Neuchatel 1914. Leinenbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3370 *Seitz H., Blankwaffen I*. Ein waffenhistorisches Handbuch. Von der prähistorischen Zeit bis zum Ende des 16. Jahrhunderts. 445 S., 318 Abb. u. 15 Farbtaf. Klinkhardt & Biermann, Braunschweig 1965. Gr.-8°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3371 *Seitz H., Blankwaffen I und II*. 2 Bde. Bd. I: 445 S., 318 Abb., 15 Farbtaf.; Bd. II: 421 S., 345 Abb., 16 Farbtaf. Klinkhardt & Biermann, Braunschweig 1965 und 1968. Leinenbde., Schutzumschläge.  
CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 3372\* *Smith O., Tojhusmuseet - Det Kongelige Partikulaere Rustkammer I*. Inventarium der auf dem Residenz-Schlosse Christiansburg vorhandenen Königl. Partikulaeren Rust-Kammer 1775. 222 S., 40 Taf. Dänisch und Deutsch. Kopenhagen 1938. 4°. Roter Kunstledereinband mit Supralibro.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3373 **Solothurner in fremden Diensten** - Lot von 4 Bdn.: *Keller-Zschokke J.V., Franz Josef Stephan Voitel von Solothurn 1773-1839*, Oberstleutn. im Ersten Spanischen Schweizerregiment, seine Lebensgeschichte. Selbstverlag, Solothurn 1929. Priv. Halbleinenbd. - *Hist. Verein des Kantons Solothurn, Jahrbuch für Solothurnische Geschichte*. 17. Bd. S. 108-118. Gassmann, Solothurn 1944. Brosch. - *Studer Ch., Zwei Solothurner Söldnerführer Wilhelm Frölich und Wilhelm Tugginer*. Vogt-Schild, Solothurn 1985. Pappbd. - *Meyer E., Hans Jakob Büeler und seine zwei Regimenter im Türkenkrieg 1652-1664*. Separatdruck aus dem Jahrbuch für Solothurnische Geschichte 70. Bd., 1997. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3374 **Spanischer Erbfolgekrieg** - 4 Schriften: *Feller R., Die Schweiz und das Ausland im spanischen Erbfolgekrieg (1701-1714)*. 156 S. Wyss, Bern 1912. - *Bonjour E., Die Schweiz und Savoyen im spanischen Erbfolgekrieg*. 149 S. Paul Haupt, Bern 1927. - *Kennel A., Die Schlacht bei Speier am 15. November 1703*. 73 S., 1 Kärtchen. Speier 1895. - *Feckl K.-L., Preussen im Spanischen Erbfolgekrieg*. Europäische Hochschulschriften III/123. 231 S., 6 Taf. Peter Lang, Frankfurt a.M./Bern/Cirencester 1979.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3375 *Spiezer Chronik. Die Schweiz im Mittelalter in Diebold Schillings Spiezer Bilderchronik.* Studienausgabe zur Faksimile-Edition der Handschrift in der Burgerbibliothek Bern. 600 S., Textedition U.M. Zahnd, mit Beiträgen von Erwin Oberholzer, Florence Darbre, Christoph v. Steiger u.a. Faksimile Verlag, Luzern 1991. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3376 *Stammel H.J., Indianer.* Legende und Wirklichkeit von A-Z. 303 S., zahlr. illustr. Sonderausg. Orbis, München 1992. Laminierter Pappbd. - *Hochheimer A., Abschied von den Kolonien.* Aufstieg und Untergang der europäischen Kolonialreiche. 262 S. Atlantis, Zürich 1972. Kunstlederbd. - *De Vigny A., Sklaventum und Grösse des Soldaten.* 273 S. Aufl. 5000 Ex. Pontos, Freiburg i.Br. o.J. (um 1915). Pappbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3377\* *Stamp D., The Challenge of Archery* (Bogenschiessen). 151 pages, photos and drawings. First Edition. Adam & Charles Black, London 1971. 8°. Hard cover. - *Heath E.G., The Art of Archery.* 214 pages, 116 photos. First Edition. Kaye & Ward, London 1978. 8°. Hard cover.  
CHF 15 / 20.–  
EUR 10 / 15.–
- 3378 *Stein J. zum , Erlebnisse eines bernischen Reisläufers in Neapel und Sizilien 1846-1850.* Hrsg. v. Karl Geiser. XV, 407 S. Mit 1 Portrattaf. sowie 1 gefalt. lithogr. Taf. (Erstürmung von Messina). Francke, Bern 1907. Orig.-Leinenbd. - Dabei: *Les Gardes Suisses et leurs familles* aux XVIIe et XVIIIe siècles en région parisienne. Colloque. Société Historique de Rueil-Malmaison 1988. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3379 *Stein H.-P., Symbole und Zeremoniell* in deutschen Streitkräften vom 18. bis zum 20. Jahrhundert. Lizenzausg. der 2. überarb. Aufl. Weltbild Verlag, Augsburg 1991. Pappbd. - *Nimmergut J., Deutsche Orden.* Heyne Antiquitäten, TB Nr. 4641. Brosch.  
CHF 15 / 20.–  
EUR 10 / 15.–
- 3380\* *Stephens F.J., Fighting Knives.* An illustr. Guide to Fighting Knives and Military Survival Weapons of the World. 127 pages, over 600 illustr. Arms and Armour Press, London/Melbourne 1980. 4°. Hard cover. - *Franz R., Preussisch-reichsdeutsche Bajonette und aufpflanzbare Seitengewehre von 1807 bis 1945.* Band I: 1807-1914. 391 S., 380 Abb. 1. Aufl. Journal-Verlag, Schwäbisch Hall 1988. 8°. Geb.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3381 *Strindberg A., Das schwedische Volk.* Historische Profile. Deutsche Erstausg. übertragen von Emil Schering. Luken & Luken, Berlin 1942. Pappbd. - *Bengtsson F.G., Karl XII.* Koehler, Stuttgart 1957. Leinenbd.  
CHF 20 / 25.–  
EUR 15 / 15.–
- 3382 *Stüber K. / Wetter H., Blankwaffen.* Festschrift Hugo Schneider zu seinem 65. Geburtstag. 255 S., zahlr. Abb. Th. Gut, Stäfa 1982. Geb. - Dabei: *Barblan M.-A. (direction), Rapport vol. 3+4.* Recueil international d'études historiques et muséologiques. Institut suisse d'armes anciennes, 1979. Brosch.  
CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3383 *Stüber K./Wetter H.*, **Blankwaffen-Armes blanches-Armi blanche-Edged weapons**. Festschrift Hugo Schneider zu seinem 65. Geburtstag. 255 S., zahlr. Abb. Stäfa 1982. - *Schneider H./Meier J.A.*, **Griffwaffen**. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bd. 7. (Mit Autorensignatur). Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1971. Leinenbde. mit Schutzumschlag.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3384 *Stüber K./Wetter H.*, **Blankwaffen-Armes blanches-Armi blanche-Edged weapons**. Festschrift Hugo Schneider zu seinem 65. Geburtstag. 255 S., zahlr. Abb. Th. Gut, Stäfa Zürich 1982. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3385 *Sulzer A.R.*, **150 Jahre feinste Zinn-Compositions Figuren Ernst Heinrichsen Nürnberg**. Eine Monographie zur Geschichte der Zinnfigur als Kinderspielzeug. Hrsg. Zinnfiguren Museum Zürich und der Figurina Helvetica 48. Jg. der Mitteilungen der Schweiz. Gesellschaft der Freunde der Zinnfigur, Zürich 1989. Brosch. - **Zeichner für Ernst und Wilhelm Heinrichsen**. Ausstellung des Deutschen Zinnfigurenmuseums auf der Plassenburg zu Kulmbach 1987. Brosch. - **Spielzeugmuseum Nürnberg-Paradestücke**. Zinnfiguren aus Nürnberg und Fürth. Schriften des Spielzeugmuseums Nürnberg, Bd. IV. Nürnberg 2000. Geb.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3386 *Sulzer A. R.*, **Spielzeugfiguren des Ersten und Zweiten Empire**. Ausstellung im Napoleon-Museum Arenenberg 1997. 8°. Brosch. - Dabei: **Paradestücke**. Zinnfiguren aus Nürnberg und Fürth. Schriften des Spielzeugmuseums Nürnberg, Bd. IV. Ausstellung Kleine Welten, 2000/2001. Qu.-8°. Geb. - *Ritter M./Sauter M.*, **Die Welt in Zinn**. Museumsdirektion Schwaben 2002. 8°. Brosch. - **Die Deutsche Armee von 1914**. Dargestellt in Bleisoldaten. Sammlung Freiling im Schloss Lichtenberg. Wiesbaden 1978. 8°. Geb. - *Achilles W.*, **Die ältesten niedersächsischen Zinnfiguren des Meisters AN**. Bernward, o.J. 8°. Brosch.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3387 *Susane (Général)*, **Histoire de l'Infanterie Française**. Reprint. 5 Bde. u. 1 Tafelbd. C. Terana, Paris 1985. Brosch.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 3388 *Suttner G.*, **Reiterstudien**. Einleitung Peter Krenn. Um eine Einleitung vermehrter photomechanischer Nachdruck der 1880 bei Gerold & Comp. Wien erschienenen Ausgabe durch die Akademische Druck- u. Verlagsanstalt, Graz 1968. Gr.-8°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Wallhausen J.J.*, **Ritterkunst**. Vorwort von W. Hummelberger. Um ein Vorwort vermehrter photomechanischer Nachdruck der 1616 bei Lucas Jennis, Frankfurt a.M. erschienenen Ausgabe durch die Akademische Druck- u. Verlagsanstalt, Graz 1969. 8°. Halblederbd.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3389 *Sutz J.*, **Schweizer Geschichte für das Volk erzählt**. Illustriert von E. Stückelberg, A. Anker, P. Robert, Th. Rocholl. Vorwort von Bundesrat Deucher. F. Zahn, La Chaux-de-Fonds o. J. (1899). Relieferierter Orig.-Leinenbd. - *Kurz H.R. (Red.)*, **Die Schweizer Armee von heute**. Standardwerk über die Schweiz in Wehr und Waffen. Neue Ausg. Jacques Kramer, Castagnola-Lugano 1959. Leinenbd.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3390 *Tarassuk L.*, **Antique European and American Firearms at the Hermitage Museum**. 223 S. Text in Russisch/Deutsch, Abb. von 541 Objekten, teils farb. St. Petersburg/Leningrad 1972. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Jinks R. G.*, **Artistry in Arms - The Guns of Smith & Wesson**. Smith & Wesson International Museum Tour 1991-1995. With autor's signature. Springfield USA 1991/92. Soft cover. - *Michaeli V. von*, **Schöne alte Waffen und Rüstungen**. Mit über 100 Abb. Gondrom Verlag, Bayreuth 1979. Pappbd. CHF 20 / 30.-  
EUR 15 / 20.-
- 3391 *Tavard Ch.-H./Marquis J. (Photos)*, **Le Livre des Armes & Armures de l'Antiquité au grand Siècle**. 379 S., meist farb. illustr. Hier et Demain, Paris 1977. Leinenbd., Schutzumschlag. CHF 50 / 70.-  
EUR 30 / 45.-
- 3392 *Thomas B./Gamber O.*, **Katalog der Leibrüstkammer I. Teil**. Der Zeitraum von 500 bis 1530. Kunsthistorisches Museum und Anton Schroll & Co., Wien 1976. Leinenbd. - Dabei: *Bosson C./Géroudet R./Heer E.*, **Armes Anciennes des Collections Suisses**. Musée Rath, Genève 1972. (Mit Widmung von Eugen Heer). Brosch. - **Ausstellung zum 25-jährigen Jubiläum Grandson**. SGHWR, 1987. (3x dasselbe Ex.) Brosch. CHF 40 / 60.-  
EUR 25 / 40.-
- 3393 *Thomas B./Gamber O./Schedelmann H.*, **Die schönsten Waffen und Rüstungen aus europäischen und amerikanischen Sammlungen**. 251 S., zahlr. meist farb. Abb. Keysersche Verlagsbuchhandlung, Heidelberg/München 1963. Leinenbd. mit Kartonschuber. - Dabei: *Schöbel J.*, **Prunkwaffen**. Waffen und Rüstungen aus dem Historischen Museum Dresden. Aufnahmen von Jürgen Karpinski. 257 S., 183 meist farb. Abb. 1. Aufl. Edition Leipzig, Militärverlag der DDR 1973. Leinenbd. CHF 80 / 120.-  
EUR 50 / 75.-
- 3394 *Tschudi Aegidius*, **Gallia Comata**. Faksimile Ausgabe nach dem Original von 1758 "Haupt-Schlüssel zu zerschidenen Alterthumen. Oder Gründliche-theils Historische-theils Topographische Beschreibung von dem Ursprung-Landmarchen-Alten Namen-und Mutter-Sprachen ... Galliae Comatae ... geschriben durch Aegidium von Glarus genant Tschudi, Aus dem Stammen der alten Frey-Herren von Flums ..." Gedruckt bey Johann Conrad Waibel, Constanz 1758. Reprint bei Antiqua-Verlag, Lindau 1977. Leinenbd., Schutzumschlag. CHF 50 / 60.-  
EUR 30 / 40.-
- 3395 **Uniformen** - *Eckert H.A./Monten D.*, **Das deutsche Bundesheer I - VI**. Reihe Die bibliophilen Taschenbücher Nrn. 235, 244, 251, 258, 264, 269. Nach dem Uniformwerk aus den Jahren 1838 bis 1843. Harenberg, Dortmund 1981. 8°. Brosch. CHF 30 / 40.-  
EUR 20 / 25.-
- 3396 **Uniformen** - Lot von 6 Bdn.: *Mollo J./McGregor M.*, **Uniformen des Siebenjährigen Krieges 1756-63** - *Haythornthwaite Ph./Chapell M.*, **Uniformen des Napoleonischen Russlandfeldzuges** - *Cassin-Scott J./Fabb J.*, **Uniformen der Napoleonischen Kriege** - *Haythornthwaite Ph.*, **Uniformen und Schlachten 1815-1850** - *Mollo A./Turner P.*, **Armee-Uniformen des Ersten Weltkrieges** - *Leigh B./Turner P.*, **Deutsche Uniformen im Dritten Reich 1933-1945**. Alle Bde. mit zahlr. farb. Abb. Heyne, München 1973-1980. Brosch. resp. Pappbde. CHF 50 / 80.-  
EUR 30 / 50.-

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3397 **Uniformen** - 2 Alben der Sammlung Ernst Herzig, Basel, mit ca. 500 vorwiegend europäischen Uniformdarstellungen in Form von Blättern aus Knötel, Postkarten, Neujahrs- und Glückwunschkarten, Kalenderblättern usw. Folio.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3398 **Uniformen** - Lot von 6 Brosch.: 2 bibliophile Taschenbücher: *Bleckwenn H./Freiherr von Gudenus Ph.F.*, Reiter, Husaren und Grenadiere - *Bleckwenn H.*, **Altpreuussische Uniformen 1753-1786**. Harenberg, Dortmund 1979 u. 1981. 8°. Brosch. - 3 Bde. der Serie Men-at-Arms: *Barthorp M.*, **Marlborough's Army 1702-11**. - *Shann St. u. a.*, **French Army 1870-71 Franco-Prussian War I u. II** (No. 233 u. 237). - *Mollo A./McGregor M.*, **Armee-Uniformen des 2. Weltkriegs in Farbe**. Heyne Broschur, 1974.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3399 **Uniformen** - Lot von 6 Broschüren und Tabellen: **Uniformen und Abzeichen der Schweizerischen Armee**, (davon 2 doppelt).  
CHF 15 / 20.–  
EUR 10 / 15.–
- 3400 **Uniformen** - Grosses Lot kolorierte **Uniform-Karten** verschiedener Armeen (18./19. Jh.): Eidg. Armee, franz. Armee, Kaiserl. Oesterreich, spanische Armee. In Schachtel.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3401 *Vallière P. de.*, **Treue und Ehre**. Geschichte der Schweizer in fremden Diensten. Illustriert von *Burkhard Mangold*. Deutsche Ausgabe von H. Habicht. Vorwort von *U. Wille*. 736 S. F. Zahn, Neuenburg 1912. Orig.-Leinenbd. mit Prägung.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3402 *Vallière P. de.*, **Treue und Ehre**. Geschichte der Schweizer in fremden Diensten. Einführung von *H. Guisan* und *U. Wille*, Vorwort von *G. de Reynold*, Deutsch von *W. Sandoz*. 774S., 32 Bildtaf., zahlr. Textabb. Les Editions d'art suisse ancien, Lausanne 1940. 4°. Leinenbd. mit Gold- und Farbprägung.  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3403 *Vallière P. de.*, **Treue und Ehre**. Geschichte der Schweizer in fremden Diensten. Einführung von *H. Guisan* und *U. Wille*, Vorwort von *G. de Reynold*, Deutsch von *W. Sandoz*. 774 S., 32 Bildtaf., zahlr. Textabb. Les Editions d'art suisse ancien, Lausanne 1940. Mit Autoren-Unterschrift und Datum 1952. 4°. Leinenbd. mit Gold- u. Farbprägung. - Dabei: *Grunau G.*, **Treue und Ehre**. Zwei schweizerische militärische Verdienstmedaillen. 197 S. Bern 1909. 8°. Privater Halblederbd.  
CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 3404 *Vallière P. de.*, **Treue und Ehre**. Geschichte der Schweizer in fremden Diensten. Einführung durch *H. Guisan* und *U. Wille*, Vorwort von *Walter Sandoz*. 774 S., 32 Bildtaf., zahlr. Textabb. Exemplar Nr. 1884 (von 2000). Les Editions d'art suisse ancien, Lausanne 1940. Folio. Privater Luxus-Halblederbd., Oberseite Goldschnitt (wie neu).  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3405 *Vallière P. de, Treue und Ehre.* Geschichte der Schweizer in fremden Diensten. 736 S., illustriert von Burkhard Mangold. F. Zahn, Neuenburg 1912. Inliegend: 2 Ex. der Zeitschrift "Der Schweizer Kavallerist" Nr. 16 Jg. 1928 u.a. Beilagen. - **Sergeant Georg Heidegger von Zürich.** Erlebnisse in napoleonischen und niederländischen Diensten 1807-1825. Exlibris von A. Blöchlinger für Alice u. Hermann Guggenbühl-Alder, 1923. Ex. Nr. 27 einer biblioph. Aufl. von 120 Ex., hergestellt in der Gewerbeschule der Stadt Zürich 1925. Pergamenteinband.  
CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 3406 *Vallière Capitaine de, Le Régiment des Gardes-Suisses de France.* Les Suisses en Italie (Campagne de Marignan). Avec 28 planches et portraits. Lausanne-Paris 1912. Brosch. - Dabei: *Fiechter J.-J., Le Baron Pierre-Victor de Besenal* (1721-1791). Delachaux et Niestlé, Lausanne-Paris 1993. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3407 *Vallière P.E. de, Murten.* Die Belagerung und die Schlacht 1476. Deutsch von Walter Sandoz. Mit Federzeichnungen von Eug. Reichlen, 1 Plan des Schlachtfeldes u. 8 fotogr. Bildbeigaben. Editions Spes, Lausanne 1926. Brosch. - *Kollbrunner C.F., Die Schlacht bei Murten am 22. Juni 1476.* Das Diorama der Schlacht im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich. Stocker-Schmid, Dietikon-Zürich 1981. Brosch.  
CHF 20 / 25.–  
EUR 15 / 15.–
- 3408 **Vexilla Helvetica.** Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Fahnen- und Flaggenkunde. Jahrgänge 1969-1984. Lose Bll. in Spezial-Ordern.  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3409 *Vital N./Weibel B., Das Alte Zeughaus Solothurn-L'ancien arsenal de Soleure-The Old Arsenal in Solothurn.* Bildband mit 183 S. Vogt-Schild, Solothurn 1980. - Dabei: *Bosson C./Géroudet R./Heer E., Armes Anciennes des Collections Suisses.* Musée Rath, Genève du 26 mai au 27 août 1972. - *Schweiz. Schützenverein (Hrsg.), Hand- und Faustfeuerwaffen.* Schweizerische Ordnonanz 1817 bis 1967. Huber, Frauenfeld 1971. Geb., resp. brosch.  
CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 3410 *Vital N./Weibel B., Das Alte Zeughaus Solothurn-L'ancien arsenal de Soleure-The Old Arsenal in Solothurn.* Bildband mit 183 S. Vogt-Schild, Solothurn 1980.4°. Leinenbd., Schutzumschlag. - Dabei: *Stüber K./Wetter H., Blankwaffen-Armes blanches-Armi bianche- Edged weapons.* Festschrift Hugo Schneider zu seinem 65. Geburtstag. 255 S., reich illustr. Th. Gut, Stäfa-Zürich 1982. 4°. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 3411 *Vital N./Weibel B., Das Alte Zeughaus Solothurn-L'ancien arsenal de Soleure-The Old Arsenal in Solothurn.* Bildband mit 183 S. Vogt-Schild, Solothurn 1980. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 3412 *Vodoz E.*, **Le Bataillon Neuchatelois des Tirailleurs de la Garde de 1814 à 1848**. Préface de Philippe Godet et 6 planches en autotypie. Attinger, Neuchatel 1902. Priv. geb. - *Valotton G.*, **Les Suisses à la Bérézina**. Préface du Général Weygand. Ex. No. 292 (de 1000). La Baconnière, Boudry Neuchatel 1942. Brosch. - 2 Brochures en plus.  
CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 3413 *Wagner E.*, **Hieb- und Stichwaffen**. Kleinausgabe. 254 S., 242 schwarz-weiße Abb. Artia, Prag 1975. Leinenbd. mit Schutzumschlag.  
CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 3414 *Wagner E.*, **Hieb- und Stichwaffen**. 253 S., 242 Abb. Dausien, Hanau 1975. 8°. Leinenbd. - Dabei: *Meier J.A.*, **Sammlung Carl Beck Sursee**. Schweiz. Gesellschaft für Historische Waffen- und Rüstungskunde 1998. Brosch. - *do.*, **Collection Carl Beck Sursee**. Exposition 22 juin au 15 décembre 2002 à Morges. - **Barocker Luxus**. Das Werk des Zürcher Goldschmieds *Hans Peter Oeri* 1637-1692. Sonderausstellung im Schweizerischen Landesmuseum Zürich 1988 und München 1989. Verlag NZZ. Brosch.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3415 **Wallis** - 4 Schriften: *Imesch D.*, **Die Kämpfe der Walliser gegen die Franzosen** in den Jahren 1798 & 1799. 151 S. F. Aymon, Sitten 1899. Brosch. - *Calpini J.*, **L'organisation des milices valaisannes de 1815 à 1875**. Extrait de Vallesia, Sion 1963. Brosch. - *Antonietti Th./Seeberger M.*, **Die Herrgottsgrenadiere**. Führer durch die Ausstellung im Lötschentaler Museum, Kippel 1988. Brosch. - **Musée militaire du Valais Chateau de Saint-Maurice**. Um 1968. Brosch.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3416 **Walliser in fremden Diensten** - Lot von 6 Bdn.: *Gattlen A.*, **Lebenserinnerungen des Hauptmanns Christian Gattlen**. Beihefte zu Vallesia. 303 S., illustr. Staatsarchiv, Sitten 1996. Leinenbd., Schutzumschlag. - **Le Capitaine Hyacinthe Clemenso 1781-1862**. Souvenirs d'un Officier Valaisan au service de France. Préface de *Maurice Zermatten*. Extrait des Annales valaisannes, Saint-Maurice 1957. Brosch. - *Foex G.*, **Deux cahiers des Souvenirs du Dr Antoine Kaempfen (1784-1856), de Brigade**. Extrait de Vallesia, Sion 1962. Brosch. - *Gern Ph.*, **Le recrutement d'un bataillon valaisan au service de Napoléon (1804-1807)**. Extrait de Vallesia, Sion 1963. Brosch. - *Donnet A.*, **Mémoires de Louis Robatel (1788-1877) officier valaisan au service d'Espagne, puis de France**. Bibliotheca Vallesiana 3. Expl. No. 624. Martigny 1966. Brosch. - *Steffen H.*, **Die Kompanien Kaspar Jodok Stockalperts**. Beispiel eines Soldunternehmens im 17. Jahrhundert. Doktorarbeit, erschienen in Blätter aus der Walliser Geschichte, hrsg. vom Geschichtsforschenden Verein vom Oberwallis. Brig 1975. Brosch.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3417 *Wanner A.*, (Basel 1886-1970 St. Gallen). **Erinnerungsblätter der St. Gotthardbesatzung Grenzbesetzung 1914-15**. 7 Radierungen, jedes Blatt in Bleistift vom Künstler signiert und datiert 45. Kunstledereinband. - Dabei: **Gotthardgeschichten** für Franz Nager und alle anderen Kameraden vom Gotthardstamm in Zürich 1975 und 1976. Zwei maschinengeschriebene Broschuren.  
CHF 70 / 100.–  
EUR 45 / 65.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3418 *Wegeli R.*, **Katalog der Waffensammlung im Zeughaus zu Solothurn**. XV, 116 S., 8 Fig., XVII Taf. Solothurn 1905. Brosch. - **Umbruch 1798 Aufbruch**. Ausstellung im Museum Altes Zeughaus Solothurn, Juni 1991. Heft. - Dabei: *Hildebrandt C. (Bearb.)*, **Die Zeughäuser in der Schweiz**. Die Armeemotorfahrzeugparks. Dreisprachig. 384 S., illustr. Kriegsmaterialverwaltung, Bern 1993. Leinenbd. - *Leu E. (Hrsg.)*, **Zeughäuser-Arsenaux 1403-1946**. 72 S., illustr. Bern 1946. Halbleinenbd. - *Schneider H.*, **Schweizer Griffwaffen** des 18. und 19. Jahrhunderts. Mit 16 Bildtaf. Aus dem Schweizerischen Landesmuseum Nr. 22. Haupt Bern 1968. Brosch. - **150 Jahre Waffenplatz Thun und seine Zeit 1819-1969**. Ott, Thun 1969. Pappbd.

CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–

- 3419 **Westschweiz** - 15 Bde. u. Broschüren Militaria Kt. Genf, Waadt, Neuenburg u. Jura: **Vert et Noir**. Histoire et Livre d'Or des Carabiniers Genevois. Mit 9 Taf. Genève 1936. Mit persönlicher Widmung. Lithogr. Umschlag. Brosch. - *Privat E.*, **Les Troupes genevoises de la Restauration à nos jours**. Genève 1973. Kunstlederbd. - **Histoire des Troupes Jurassiennes**. 435 S., zahlr. Illustr. Editions de la Prévôté, Moutier 1977. Leinenbd. u. weitere 12 Broschüren.

CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–

- 3420 *Wetter E.*, **Flugzeugfibel**. Ein Buch mit Bildern über Flugzeuge von heute. Mit Autorensignatur. Schweizer Jugend-Verlag, Solothurn 1963. Pappband. - Dabei: *do.*, **Geheimer Nachtjäger in der Schweiz**. ASMZ, 1989. Broschiert (verlagsneues Exemplar).

CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–

- 3421 *Weygand Général*, **Histoire de l'Armée Française**. 395 S., illustr. Flammarion, Paris 1961. Reliure. - *Baldet M.*, **L vie quotidienne dans les Armées de Napoléon**. Hachette, Paris 1964. Reliure. - **Exposition Napoleon et la Grande Armée**. Salon-de-Provence 1965. Broch. - *Brenet M.*, **La Musique Militaire**. Illustr. de 12 planches hors texte. Henri Laurens, Paris o.J. (um 1920). Broch. **A la Mémoire du Baron Nicolas-François de Bachmann an-der-Letz**. Orell Füssli, Zürich 1831. Broch.

CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–

- 3422 *Wilkinson-Latham R.*, **Antike Gewehre 1250-1865 in Farbe**. 202 S., 118 Bilder. Heyne, München 1978. Kart. - *Knispel U.*, **Gewehre und Faustfeuerwaffen**. 2 Heyne TB Nr. 4463 u. 4436. - *Götz H.-D.*, **Mit Pulver und Blei**. Kleine Waffenkunde für Liebhaber. Mit 104 Abb. Goldmann TB 2953. - *Ernst A.*, **Europäische Ordonnanz-Pistolen 1650-1850**. Eine Auswahl. Selbstverlag, 1975. Kart.

CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–

- 3423 *General Ulrich Wille*, **Gesammelte Schriften**. Hrsg. *Edgar Schumacher*. 620 S., Portraitfoto im Vorspann. Fretz & Wasmuth, Zürich 1941. Leinenbd. - *Feldmann u.a.* **Hundert Jahre Schweizer Wehrmacht**. Neuere Ausg. 423 S., 32 Taf., davon 8 farb. Hallwag, Bern 1939. - Dabei: *Kuhl H. v.*, **Der Weltkrieg 1914-1918**. Dem deutschen Volke dargestellt. B. I. 581 S. Verl. Tradition Wilhelm Kolk, Berlin 1929. Leinenbd.

CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3424 *Wilson R.L., L'Ouest Américain*. Armes et Aventures. 389 p., illustr. fotogr. par P. Beard, G.A. Brown, S. Einstein et D. Sandberg. Traduit de l'anglais par Catherine Bonneville. Editions Crepin-Leblond, Paris 1994. Leinenbd., Schutzumschlag.  
CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 3425 *Yadin Y., Masada*. Der letzte Kampf um die Festung des Herodes. 3. Aufl. Lizenzaug. Buchclub Exlibris, Zürich 1967. Leinenbd. - Dabei: **Mächtiges Rom**. Die Geschichte Roms. Reader's Digest, Stuttgart/Zürich/Wien 2000. Pappbd.  
CHF 20 / 25.–  
EUR 15 / 15.–
- 3426 **Tradition**. The journal of the International Society of Military Collectors. 6 copies. Belmont-Maitland Publishers, London, ca. 1965. - Add.: **Catalogue of Military Miniatures**. Norman Newton Ltd., London, ca. 1960. Folio.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3427 *Zelger F., Heldenstreit und Heldentod*. Schweizerische Historienmalerei im 19. Jahrhundert. 230 S illustr. Lizenzaug. Atlantis Verlag für Ex Libris, Zürich 1973. - Dabei: **Damals in der Schweiz**. Kultur, Geschichte, Volksleben der Schweiz im Spiegel der frühen Photographie. Lizenzaug. Ex Libris Zürich 1982. 4°. Leinenbde.  
CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3428 *Zentner Ch. (Hrsg.), Lexikon des Zweiten Weltkriegs*. Daten, Fakten, Dokumente. Mit einer Chronik der Ereignisse von 1939-1945. Lizenzaug. Pawlak, Herrsching 1977. - **Geheime Kommandosache I u. II**. Hinter den Kulissen des Zweiten Weltkriegs. 2 Bde. 2. Aufl. Verlag Das Beste, Stuttgart/Zürich/Wien 1969. Leinenbde. - *Galland A., Die Ersten und die Letzten*. Deutsche Jagdflieger in Zweitem Weltkrieg. Lizenzaug. von Schneekluth für Schweizer Druck- u. Verlagshaus, 1963. Leinenbd. - *Senger F.M./Etterlin, Die deutschen Panzer 1926-1945*. 3. Aufl. Mit 184 Abb. u. 85 Skizzen. Bernard & Graefe, Bonn 1998.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3429 *Zimmermann J., Beiträge zur Militärgeschichte Schaffhausens bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts*. Dissertation, angenommen auf Antrag von Prof. Dr. Leonhard von Muralt. 165 S. Schaffhausen 1961. Gr.-8°. Privater Halblederbd.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–
- 3430 **Die Zinnfigur**. Ca. 360 Nrn. der Monatsschrift für Sammler und Liebhaber kulturhistorischer Zinnfiguren der KLIO Frankfurt. Hannover, 1959-1989, die meisten Jahrgänge komplett. 8°. Brosch.  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3431 *Zschokke R.*, **150 Jahre Aarauer Kadetten 1789-1939**. Zeichnungen von Felix Hoffmann. Sauerländer, Aarau 1939. Priv. Halblederbd. - *Allemann W.*, **Beiträge zur aargauischen Militärgeschichte 1803-1847**. Baden 1970. Beigebunden: **Beiträge zu Geschichte der Aargauer Miliz 1848-1874**. Dissertation von Victor Erne, angenommen von Prof. Dr. Leonhard von Muralt. Aarau 1969. Priv. Halblederbd.  
CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 3432 **Zürich Kanton - Gemeinderat Unterengstringen (Hrsg.), Die Beschiessung und Plünderung des Klosters Fahr am 25. September 1799**. Die Schlachten von Zürich (1799) im europäischen Rahmen. Selbstverlag 1999. Brosch. - *Schneider H.*, **Hinweise auf zürcherische Artillerie des 16./17. Jahrhunderts**. Separatdruck 1972. - *Ruoff W.H.*, **Der Blut- oder Malefizrat in Zürich von 1400 bis 1798**. Sonderdruck 1958. - *Schmid W.*, **Der Beitritt Zürichs zum französischen Soldbündnis 1614**. Dissertation. Zürich 1943. - *Bührer W.*, **Der Zürcher Solddienst des 18. Jahrhunderts**. Herbert Lang, Bern 1977. Brosch.  
CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3433 **Zürich - 9 Broschüren: Vivenot A., Korssakoff und die Beteiligung der Russen an der Schlacht bei Zürich 1799**. 23 S. Braumüller, Wien 1869 (2 Ex.) - *Rentsch E.*, **Beiträge zur Geschichte des Zürcher Wehrwesens im 18. Jahrhundert**. Dissertation 1940. - *Schneider H.*, **Beiträge zur Geschichte der zürcherischen Bewaffnung im 16. Jahrhundert**. Dissertation. Schulthess, Zürich 1942. - *Sommer M.*, **Die Landvogtei Kyburg im 18. Jahrhundert**. Dissertation. Leemann, Zürich 1945. - *Hirzel W.*, **Salomon Hirzel und seine Zeit**. Katalog zur Sonderausstellung im SLM, Zürich 1980. - *Müller R.*, **Der Uebergang der Franzosen über die Limmat am 25. September 1799**. Neujahrsblatt von Dietikon 1952. - *Gemeinderat Unterengstringen (Hrsg.)*, **Franzosenschanzen Unterengstringen**. Der Uebergang der Franzosen über die Limmat am 25. September 1799. Unterengstringen 1993. - *Schweizerisches Landesmuseum Zürich (Hrsg.)*, **Kostüme und Uniformen vor und nach der Französischen Revolution**. Ausstellungs-Begleitheft 1989.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3434 **Zweiter Weltkrieg**. Lot von 3 englischen Zeitungen 1939 und 1940. - Dabei: 2 Kleinplakate.  
CHF 10 / 15.–  
EUR 5 / 10.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

# SCHWEIZER ORDONNANZ-SCHUSSWAFFEN

Kat. Nr. 3435–3523

- 3435 **Perkussionsstutzer**, kant. Ord. um 1840, Schwyz. Oktogonallauf, Kal. 15,5 mm, gezogen, Kt.Schlag Schwyz, Waffennr. 3. Schloss und Ladestock fehlen. Eisengarnitur, Abzugbügel Messing. Bajonettkasten.  
L 132,6 cm                      Z: 2-3                      CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3436 **Perkussionsstutzer**, kant. Ord. um 1840, Scharfschütze, Schwyz. Oktogonallauf, Kal. 14,7 mm, gezogen, Stempel *S*, Kt.Schlag Schwyz, Marke *M.V.E.*, Waffennr. 1, Bajonettkasten. Messinggarnitur. Schloss, Abzugbügel, Quadrantenvisier und Ladestock fehlen.  
L 128 cm                      Z: 3                      CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3437 **2 Gewehrfragmente**.                      Z: 3                      CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3438 **Perkussionspistole**, eidg. Ord. 1842, Baselland. Kal. 18 mm, Hersteller *BF*, Baselstab. Eisen korr.  
L 36 cm                      Z: 2-3                      CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3439 **Perkussionsgewehr**, eidg. Ord. 1817/42. Kal. 18 mm, Waffennr. 275, verwischter Schlag Einsiedeln. Schlossplatte sig. *Mfre. Nle. de St.ETIENNE*. Kamin fehlt, Schlagfeder def.  
L 147,3 cm                      Z: 2-3                      CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3440 **Vetterligewehr**, eidg. Ord. 1881. Kal. 10,4 mm, Waffennr. 212553.  
Z: 2-3                      CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3441 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 13741. Mit Futteral.  
Z: 2                      CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3442 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. P 8288 WF. Mit Futteral.  
Z: 2                      CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3443 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 13289.  
Z: 2                      CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3444 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 21529. Holzgriffschalen.  
Z: 2                      CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- |      |   |        |                                    |
|------|---|--------|------------------------------------|
| 3445 | <b>W/Revolver</b> , eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 11335. Mit Futteral.                                    | Z: 2   | CHF 200 / 300.–<br>EUR 130 / 195.– |
| 3446 | <b>W/Revolver</b> , eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 7846.   | Z: 2   | CHF 200 / 250.–<br>EUR 130 / 160.– |
| 3447 | <b>W/Revolver</b> , eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 2774. Ohne Stossbodenplättchen. Rechte Griffschale rep. | Z: 2   | CHF 250 / 300.–<br>EUR 160 / 195.– |
| 3448 | <b>W/Revolver</b> , eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 539. Ohne Stossbodenplättchen.                          | Z: 2   | CHF 300 / 350.–<br>EUR 195 / 225.– |
| 3449 | <b>W/Revolver</b> , eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 24552. Holzgriffschalen.                                | Z: 2   | CHF 200 / 250.–<br>EUR 130 / 160.– |
| 3450 | <b>W/Revolver</b> , eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 28924. Mit Futteral. Holzgriffschalen.                  | Z: 2   | CHF 250 / 300.–<br>EUR 160 / 195.– |
| 3451 | <b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 126479.   | Z: 2-3 | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–     |
| 3452 | <b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 160052.   | Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 3453 | <b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 55386.  | Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 3454 | <b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 162749.   | Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 3455 | <b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 2609.   | Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

3456	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 163259. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
3457	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 153920. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
3458	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 200643. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
3459	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 162894. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
3460	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 150277. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
3461	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 119191. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
3462	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 170366. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
3463	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 26563. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
3464	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 162507. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
3465	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 81502. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
3466	<b>gkv/Gewehr</b> , Ord. 1889, jagdlich abgeändert, Einzellader. Kal. 10,3 mm, Waffennr. 128496. Mit Zielfernrohr. Z: 2	CHF 70 / 90.– EUR 45 / 60.–
3467	<b>Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1889. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 195602. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3468 **Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1889/96. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 265469, Magazin Nr. 94963.  
Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3469\* **K/Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1889/96. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 340134, nicht nummergleich.  
Z: 2-3 CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 3470 **K/Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1896/11. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 320779. Mit Bajonett Nr. 320779.  
Z: 2 CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 3471 **K/Repetiergewehr**, eidg. Ord. 1896/11. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 263081. Mit Bajonett Nr. 263081.  
Z: 2 CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 3472 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 153687.  
Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3473 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 178614.  
Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3474 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 116997.  
Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3475 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 66683.  
Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3476 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 85543.  
Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3477 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 71129.  
Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3478 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 196381.  
Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3479 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 133006.  
Z: 2 CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

3480	<b>K/Repetierkarabiner</b> , eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 2031. Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–
3481	<b>K/Repetierkarabiner</b> , eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 146247. Z: 1-2	CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–
3482	<b>K/Repetierkarabiner</b> , eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 108370. Z: 2	CHF 40 / 50.– EUR 25 / 30.–
3483	<b>K/Repetierkarabiner</b> , eidg. Ord. 1911, jagdlich abgeändert. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 75903. Z: 2	CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–
3484	<b>K/Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 478941. Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–
3485	<b>K/Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1896/11. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 297574. Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–
3486	<b>K/Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1896/11. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 259074. Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–
3487	<b>K/Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 358673. Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–
3488	<b>K/Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 441177. Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–
3489	<b>K/Repetierkarabiner</b> , eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 201931. Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–
3490	<b>K/Repetierkarabiner</b> , eidg. Ord. 1911. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 143879. Z: 2	CHF 40 / 50.– EUR 25 / 30.–
3491	<b>K/Repetiergewehr</b> , eidg. Ord. 1896/11. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 311416. Z: 2-3	CHF 40 / 50.– EUR 25 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3492 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 64306. Mit Futteral Ord. 1929 für Grenzwa-  
che. Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3493 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 62418. Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3494 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 66654. Braune Griffschalen. Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3495 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 57456. Braune Griffschalen. Mit Futteral. Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3496 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 64391. Schwarze Griffschalen. Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3497 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 62326. Schwarze Griffschalen. Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3498 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 52232. Rote Griffschalen. Mit Futteral, Patro-  
nentäschchen und Putzzeug. Z: 1-2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 3499 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 67771. Braune Griffschalen. Mit Futteral. Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3500 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1929. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 67718. Braune Griffschalen. Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3501 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 744468. Mit Bajonett Nr. 744468,  
Scheide fehlt. Z: 2 CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 3502 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 750945. Mit Bajonett Nr. 750945. Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3503 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. P 409958. Kleine Beschädigung am  
Vorderschaft. Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3504 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 652805. Von Stampfli/Luzern aufgefrischt.  
Z: 1-2  
CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3505 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 656859. Mit Bajonett Nr. 656859.  
Z: 2  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3506 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 728332.  
Z: 2  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3507 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 567406, Schützenwaffe.  
Z: 2  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3508 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 719363, Schützenwaffe.  
Z: 2  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3509 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 738194, Schützenwaffe.  
Z: 2  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3510 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 809628.  
Z: 2  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3511 **K/Repetierkarabiner**, eidg. Ord. 1931. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 844973. Mit Bajonett Nr. 844973.  
Z: 2  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3512 **Raketenpistole**, eidg. Mod. 1938. Kal. 35 mm, Waffennr. 5121, Waffenfabrik Neuhausen.  
Z: 2  
CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3513 **Raketenpistole**, eidg. Mod. 1938. Kal. 35 mm, Waffennr. 11266 WF.  
Z: 2  
CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3514 **Raketenpistole**, eidg. Mod. 1938. Kal. 35 mm, Waffennr. 1247 SIG.  
Z: 2  
CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 3515 **Raketenpistole**, eidg. Mod. 1938. Kal. 35 mm, Waffennr. 5415 SIG.  
Z: 2  
CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3516 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 119936. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 3517 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 146192. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 3518 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 162308. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 3519 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 156954. Mit Futteral, Reservemagazin und Putzzeug.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 3520 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 209266. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 3521 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 197138. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 3522 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 129072. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 3523 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1949. Kal. 9 mm, Waffennr. A 179474. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

# ZINNFIGUREN SAMMLUNG BÄUERLE

Kat. Nr. 3685–3814

- 3685 **Französische Garde, Train, Marineinfanterie, I. Empire**, 324 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Heinrichsen, Ochel. Z: 1  
CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3688 **Französische Garde, Gendarmen, Artillerie zu Fuss und zu Pferd, I. Empire**, 210 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Heinrichsen, Ochel, Brétegnier. Z: 1  
CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3689 **Französische Garde, Guiden, Dragoner von Murat, Chevaulegers von Berg, Elite Gendarmen, I. Empire**, 163 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, C.B.G. Mignot, Thiel, Brétegnier. 107 von Baeuerle bemalt. Z: 1  
CHF 400 / 450.–  
EUR 260 / 290.–
- 3690 **Französische Garde, Mameluken, Aufklärer zu Pferd, Guiden, I. Empire**, 140 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen, Boverat. Z: 1  
CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3692 **Französische Garde, Lanciers Rgt. 1 und 2, I. Empire**, 132 Zinnfiguren. Offizin: Francke, Scheibert. 69 von Baeuerle bemalt. Z: 1  
CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3693 **Französische Garde, Lanciers Rgt. 1 und 2, I. Empire**, 136 Zinnfiguren. Offizin: Brétegnier, Francke. 23 von Baeuerle bemalt. Z: 1  
CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3695 **Französische Garde, Lanciers Rgt. 1 und 2, I. Empire**, 123 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel, Neckel, Scheibert, Boverat. 22 von Baeuerle bemalt. Z: 1  
CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3696 **Französische Garde, Dragoner und Lanciers, I. Empire**, 138 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Heinrichsen und andere. 24 von Baeuerle bemalt. Z: 1  
CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3697 **Französische Garde, Dragoner, I. Empire**, 136 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Neckel, Thiel, C.B.G. Mignot. 90 von Baeuerle bemalt. Z: 1  
CHF 350 / 400.–  
EUR 225 / 260.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3699 **Französische Garde, Jäger zu Pferd, I. Empire**, 157 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Thiel, Sixtus Maier, Boverat. 51 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3700 **Französische Garde, Jäger zu Pferd, I. Empire**, 154 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3701 **Französische Garde, Grenadiere zu Pferd, I. Empire**, 149 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Neckel, Brétegnier, Heinrichsen und andere. 94 von Baeuerle, 15 von Jezler bemalt. Z: 1 CHF 350 / 400.–  
EUR 225 / 260.–
- 3702 **Französische Garde, Grenadiere zu Pferd, I. Empire**, 142 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Scheibert, Thiel, Meynel. Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3703 **Französische Garde, Junge Garde und Grenadiere zu Pferd, I. Empire**, 146 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen, Brétegnier. 43 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3704 **Französische Garde, Junge Garde, I. Empire**, 243 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Neckel. 45 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3705 **Französische Garde, Jäger und Junge Garde, I. Empire**, 339 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Heinrichsen. 56 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3706 **Französische Garde, Grenadiere und Jäger, I. Empire**, 275 Zinnfiguren. Offizin: Neckel, Thiel, Frauendorf, Sixtus Maier. 48 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3707 **Französische Garde, Grenadiere, I. Empire**, 265 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Frauendorf, Heinrichsen. Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3708 **Französische Garde, Grenadiere, I. Empire**, 323 Zinnfiguren. Offizin: Brétegnier, Ochel, Heinrichsen. 102 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3709 **Französische Garde, Grenadiere, I. Empire**, 308 Zinnfiguren. Offizin: Frauendorf, Ochel, Brétegnier. 218 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3710 **Französische Garde, Grenadiere, I. Empire**, 272 Zinnfiguren. Offizin: Frauendorf. Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3711 **Französische Garde, Grenadiere, I. Empire**, 300 Zinnfiguren. Offizin: Thiel, Neckel, Borie, Scheibert, Frauendorf. Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3712 **Französische Garde, Grenadiere, I. Empire**, 302 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Meyniel, Thiel. 58 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3713 **Französische Garde, Grenadiere, I. Empire**, 292 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Ochel. Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3714 **Französische Garde, Grenadiere, I. Empire**, 285 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Ochel. 58 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3715 **Französische Garde, Grenadiere, I. Empire**, 326 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen. Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3717 **Französische Infanterie, diverse und Volk, I. Empire**, 247 Zinnfiguren. Offizin: Ochel und andere. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3721 **Französische Linien-Artillerie zu Pferd, I. Empire**, 155 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Boverat, Ochel, Heinrichsen. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3723 **Französische Kavallerie, Chevaulegers Lanciers, I. Empire**, 135 Zinnfiguren. Offizin: Thiel, Neckel, Goldberg. 113 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3725 **Französische Kavallerie, Chevaulegers Lanciers, I. Empire**, 148 Zinnfiguren. Offizin: Thiel, Heinrichsen, Ochel. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- 3726 **Französische Kavallerie, Husaren und Chevaulegers Lanciers, I. Empire**, 130 Zinnfiguren. Offizin: Boverat, Brétegnier, Heinrichsen, Thiel, Neckel. 33 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3727 **Französische Kavallerie, Husaren, I. Empire**, 147 Zinnfiguren. Offizin: Boverat, Ochel, Thiel, Heinrichsen.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3729 **Französische Kavallerie, Husaren Rgt. 9, 10 und 11, I. Empire**, 136 Zinnfiguren. Offizin: Brétegnier, C.B.G. Mignot, Heinrichsen, Boverat. 45 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3731 **Französische Kavallerie, Husaren Rgt. 6 und 7, I. Empire**, 142 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Thiel, Brétegnier, Heinrichsen, C.B.G. Mignot. 66 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3732 **Französische Kavallerie, Husaren Rgt. 4, 5 und 6, I. Empire**, 142 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Ochel. 66 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3735 **Französische Kavallerie, Husaren Rgt. 1+2, I. Empire**, 135 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen, C.B.G. Mignot, Brétegnier. 22 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3738 **Französische Kavallerie, Linien Lanciers, I. Empire**, 142 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel, C.B.G. Mignot. 60 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3739 **Französische Kavallerie, Dragoner zu Pferd und Linien Lanciers, I. Empire**, 150 Zinnfiguren. Offizin: Boverat, Neckel, Heinrichsen und andere. 62 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3740 **Französische Kavallerie, Jäger zu Pferd, I. Empire**, 136 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Thiel, Brétegnier. Je 22 von Dr. Schneebeil und Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3741 **Französische Kavallerie, Jäger zu Pferd, I. Empire**, 139 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen. 44 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3743 **Französische Kavallerie, Dragoner, I. Empire**, 133 Zinnfiguren. Offizin: Brétegnier, Trips, C.B.G. Mignot, Ochel. 67 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3744 **Französische Kavallerie, Dragoner, I. Empire**, 137 Zinnfiguren. Offizin: Grünewald, Brétegnier, Ochel, Neckel, C.B.G. Mignot. 113 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3745 **Französische Kavallerie, Dragoner, I. Empire**, 138 Zinnfiguren. Offizin: Scheibert, Goldberg, Boverat, Wagner. 23 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3746 **Französische Kavallerie, Dragoner, I. Empire**, 138 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Neckel, Thiel, Scheibert. 22 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3747 **Französische Kavallerie, Dragoner, I. Empire**, 165 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3748 **Französische Kavallerie, Carabiniers, Dragoner, I. Empire**, 134 Zinnfiguren. Offizin: Brétegnier, Heinrichsen, Ochel. 70 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3750 **Französische Kavallerie, Carabiniers, I. Empire**, 141 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Thiel, Ochel, Otte, Scheibert, Frauendorf. 22 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3751 **Französische Kavallerie, Kürassiere und Carabiniers, I. Empire**, 147 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Neckel, Ochel, Heinrichsen. 66 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3753 **Französische Kavallerie, Kürassiere, Rgt. 9, I. Empire**, 131 Zinnfiguren. Offizin: Boverat, Scheibert, Brétegnier, Neckel. 22 von Dr. Schneebei und 22 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3754 **Französische Kavallerie, Kürassiere, Rgt. 9, I. Empire**, 148 Zinnfiguren. Offizin: Thiel, Ochel, Prof. Rössner, Neckel, Trips. 48 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3755 **Französische Kavallerie, Kürassiere, I. Empire**, 162 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel, Neckel, Scheibert, Thiel. 61 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1-2 CHF 300 / 350.–  
EUR 195 / 225.–
- 3756 **Französische Kavallerie, Kürassiere Rgt. 1 und 9, I. Empire**, 179 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel und andere.  
Z: 1-2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3758 **Französische Carabiniers, Voltigeurs und Chasseurs, I. Empire**, 250 Zinnfiguren. Offizin: Neckel, Ochel, Heinrichsen, C.B.G. Mignot. 96 von Baeuerle und 46 von Dr. Schneebeli bemalt.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3759 **Französische Carabiniers und Voltigeurs, I. Empire**, 269 Zinnfiguren. Offizin: Thiel, Neckel, Ochel, Heinrichsen. 92 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3760 **Französische Dragoner zu Fuss und Carabiniers, I. Empire**, 286 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Thiel, Ochel, Heinrichsen. 49 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3761 **Französische Dragoner zu Fuss**, 295 Zinnfiguren. Offizin: Brétegnier, Heinrichsen, Ochel, Thiel, C.B.G. Mignot. 165 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3763 **Französische Füsiliere, I. Empire**, 305 Zinnfiguren. Offizin: Brétegnier, Ochel. 153 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3764 **Französische Füsiliere, I. Empire**, 300 Zinnfiguren. Offizin: Brétegnier, Ochel. 98 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3765 **Französische Füsiliere, I. Empire**, 272 Zinnfiguren. Offizin: Brétegnier, Ochel. 91 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3767 **Französische Füsiliere, I. Empire**, 329 Zinnfiguren. Offizin: Frauendorf.  
Z: 1 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3768 **Französische Füsiliere, I. Empire**, 296 Zinnfiguren. Offizin: Scheibert, Neckel, Ochel, Frauendorf. 50 von Dr. Schneebeli bemalt.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3769 **Französische Füsiliere, I. Empire**, 297 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Thiel, Scheibert.  
Z: 1 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3770 **Französische Füsiliere, I. Empire**, 285 Zinnfiguren. Offizin: C.B.G. Mignot, Thiel, Goldberg. 90 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3772 **Französische Füsiliere, I. Empire**, 312 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen, C.B.G. Mignot.  
Z: 1 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3773 **Französische Füsiliere, I. Empire**, 359 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen.  
Z: 1 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3775 **Französische Linien-Infanterie, Grenadiere I. Empire**, 300 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Brétegnier, C.B.G. Mignot. 151 von Baeuerle bemalt.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3776 **Französische Linien-Infanterie, Grenadiere I. Empire**, 278 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen, Scheibert. 33 Stück von Dr. Schneebeli bemalt.  
Z: 1 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3779 **Russland: Jäger zu Pferd und Artillerie um 1813**, 162 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen. 64 von Hahnemann bemalt.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3780 **Russland: Ulanen und Kosaken um 1813**, 140 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen, Scheibert. 17 von Hahnemann bemalt.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3781 **Russland: Husaren um 1813**, 136 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3783 **Russland: Linien-Infanterie und Kürassiere um 1813**, 241 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3786 **Lützower Freikorps, Braunschweig, Sachsen und Württemberg: Kavallerie und Infanterie um 1813**, 211 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3787 **Preussen: Infanterie, Artillerie, Pioniere und Jäger des Lützower Freikorps um 1813**, 254 Zinnfiguren. Offizin: Neckel, Ochel, Heinrichsen.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3788 **Preussen: Husaren, Ulanen und Jäger zu Fuss um 1813**, 216 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen, Boverat.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3789 **Preussen: Ulanen, Kürassiere und Leibhusaren um 1813**, 119 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen, Scheibert.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3790 **Preussen: Dragoner und Ulanen um 1813**, 145 Zinnfiguren. Offizin: Ochel.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3791 **Preussen: Kürassiere und Dragoner um 1813**, 135 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3792 **Preussen: Infanterie und Kürassiere um 1813**, 165 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3793 **Preussen: Infanterie um 1813**, 341 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3794 **Preussen: Garde-Infanterie und Jäger um 1813**, 295 Zinnfiguren. Offizin: Ochel.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3796 **Oesterreich: Dragoner und Ulanen um 1813**, 135 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3797 **Oesterreich: Jäger, Schützen und Husaren um 1813**, 153 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3798 **Oesterreich: Füsiliere, Jäger und Schützen um 1813**, 272 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3799 **Oesterreich: Grenadiere und Füsiliere um 1813**, 311 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Heinrichsen.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3800 **Niederlande: Artillerie, Infanterie und Oesterreich: Stab, Grenadiere um 1813**, 305 Zinnfiguren.  
Offizin: Ochel, Heinrichsen u.a.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3801 **Hannover: Husaren und Niederlande: Kavallerie um 1813**, 138 Zinnfiguren. Offizin: Ochel,  
Neckel.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3802 **England: Artillerie zu Pferd, Matrosen und Hannover: Infanterie, Lüneburg um 1813**, 265  
Zinnfiguren. Offizin: Hinsche, Ochel. Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3803 **England: Artillerie zu Pferd um 1813**, 216 Zinnfiguren. Offizin: Hinsche, Neckel.  
Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3804 **England: Kavallerie und Artillerie um 1813**, 193 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3805 **England: Dragoner um 1813**, 143 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel. 20 von Dr. Schnee-  
beli, 33 von Baeuerle bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3806 **England: Schottische Infanterie und Dragoner um 1813**, 258 Zinnfiguren. Offizin: Ochel, Neckel,  
Brétegnier, Heinrichsen. 50 von Dr. Schnee-  
beli bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3807 **England: Schottische Infanterie um 1813**, 290 Zinnfiguren. Offizin: Heinrichsen, Ochel.  
Z: 1 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3809 **England: Infanterie um 1813**, 273 Zinnfiguren. Offizin: Neckel, Heinrichsen. 49 von Dr. Schnee-  
beli bemalt. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3814 **England: Stab und Garde-Grenadiere um 1813**, 272 Zinnfiguren. Offizin: Sixtus Maier, Ochel,  
Neckel, Heinrichsen. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

# MODERNE SCHUSSWAFFEN (WES)

Kat. Nr. 3900–4080

- 3900 **W/Taschenpistole**, spanisch, ASTRA. Kal. 6,35 mm, Waffennr. 702934.  
Z: 2 CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3901 **W/Revolver**, eidg. Ord. 1882. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 22993. Holzgriffschalen. Mit Futteral.  
Z: 2 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–
- 3902 **W/Revolver**, schwedisch, Mod. 1887, Syst. Nagant. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 332. Lièger Beschuss.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3903 **W/Revolver**, italienisch, Mod. 1889, V.BERNARDELLI 1935. Kal. 10,35 mm, Waffennr. Z 3606.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3904 **W/Revolver**, belgisch, um 1890, Syst. Abadie. Kal. .38, Waffennr. 9337, sig. *L.SOLEIL FT. LIEGE*.  
Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3905 **W/Repetiergewehr**, italienisch, Mod. 1891, Syst. Mannlicher-Carcano. Kal. 6,5 mm, Waffennr. F 754.  
Z: 2-3 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3906 **W/Repetiergewehr**, argentinisch, Mod. 1891, Syst. Mauser. Kal. 7,65 mm, Waffennr. G 6141. Verschluss def.  
Z: 2-3 CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 3907 **W/Revolver**, französisch, Mod. 1892. Kal. 8 mm Lebel, Waffennr. H 7678, sig. *Mre. d'Armes St.Etienne* und *S 1903*. Nachbrüniert, Holzgriff.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3908 **W/Revolver**, französisch, Mod. 1892. Kal. 8 mm, Waffennr. F 99140.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3909 **W/Repetiergewehr**, schwedisch, Mod. 1896/17. Kal. 6,5 mm, Waffennr. 436098.  
Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- |      |  |                                    |
|------|--|------------------------------------|
| 3910 | <b>W/Repetiergewehr</b> , schwedisch, Mod. 1896. Kal. 6,5 mm, Waffennr. 93630.<br>Z: 1-2   | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 3911 | <b>W/Revolver</b> , belgisch, um 1900, für Schweizer Behörde. Kal. 7,5 mm Swiss, Waffennr. 9561. Trommel mit Lièger Beschuss, Sicherung, Holzgriffschalen mit Fischhaut.<br>Z: 2 | CHF 70 / 90.–<br>EUR 45 / 60.–     |
| 3912 | <b>W/Revolver</b> , belgisch, um 1900. Kal. .38, Waffennr. 4535, Marke <i>S.J &amp; D.</i><br>Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 3913 | <b>W/Revolver</b> , belgisch, um 1900. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 2. Mit Sicherung.<br>Z: 2  | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–    |
| 3914 | <b>W/Revolver</b> , belgisch, um 1900. Kal. 7,5 mm, o.Nr. Holzgriffschalen.<br>Z: 2  | CHF 70 / 90.–<br>EUR 45 / 60.–     |
| 3915 | <b>W/Revolver</b> , belgisch, um 1900. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 9395.<br>Z: 2  | CHF 80 / 120.–<br>EUR 50 / 75.–    |
| 3916 | <b>W/Taschenrevolver</b> , belgisch, BRITISH BULL DOG. Kal. 9 mm, Waffennr. 3075.<br>Z: 2  | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–    |
| 3917 | <b>W/Repetiergewehr</b> , türkisch, Mod. 1903. Kal. 7,92 mm, Waffennr. 14424.<br>Z: 2  | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 3918 | <b>W/Repetiergewehr</b> , englisch, Mod. No. 1 Mark I (1907). Kal. .308 Win., Waffennr. AD 1754.<br>Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 3919 | <b>W/Pistole</b> , belgisch, FN Mod. 1910. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 532839.<br>Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 3920 | <b>W/Taschenpistole</b> , deutsch, MAUSER Mod. 1910. Kal. 6,35 mm, Waffennr. 280797.<br>Z: 2   | CHF 120 / 150.–<br>EUR 75 / 95.–   |
| 3921 | <b>W/Pistole</b> , österreichisch, STEYR Mod. 1911, Export Chile. Kal. 9 mm Steyr, Waffennr. 1882 A.<br>Z: 2   | CHF 250 / 350.–<br>EUR 160 / 225.– |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3922 **W/Revolver**, englisch, Mod. Mk I, 1915, S&W. Kal. .455, Waffennr. 4895. Lauflänge 6,5 Zoll.  
Z: 2-3 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3923 **W/Pistole**, spanisch, um 1920, JO.LO.AR., Arrizabalaga, Eibar. Kal. 9 mm Bergmann, Waffennr. 5206.  
Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3924 **W/Pistole**, spanisch, um 1920, JO.LO.AR., Arrizabalaga, Eibar. Kal. 9 mm kurz, Waffennr. 21013.  
Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3925 **W/Revolver**, italienisch, Mod. 1889/1922, arabische Marke. Kal. 10,35 mm, Waffennr. GF 920 (durchgestrichen), neu 17306.  
Z: 2-3 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3926 **W/Revolver**, in der Art italienisches Mod. 1889/1922. Kal. 10,35 mm, Waffennr. C 8418, sig. *TEMPINI BRESCIA*.  
Z: 2-3 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3927 **W/Revolver**, italienisch, Mod. 1889/1922. Kal. 10,35 mm, Waffennr. 2570, sig. *CASTELLI BRESCIA*.  
Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3928 **W/Repetierkarabiner**, jugoslawisch, Mod. 1924/47, Syst. Mauser. Kal. 7,92 mm, Waffennr. 9574.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3929 **W/Revolver**, englisch, ENFIELD Mk VI. Kal. .455, Waffennr. A 5253. Mit Futteral.  
Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3930 **W/Revolver**, deutsch, PICKERT Mod. 13. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 91853.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3931 **W/Taschenpistole**, deutsch, WALTHER Mod. 8. Kal. 6,35 mm, Waffennr. 471153. Mit Futteral.  
Z: 2-3 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3932 **W/Revolver**, spanisch, EIBAR, um 1930. Kal. 8 mm Lebel, Waffennr. 64525.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3933 **W/Repetiergewehr**, russisch, Mod. 1891/30. Kal. 7,62 mm, Waffennr. 4233. Mit Bajonett.  
Z: 1-2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3934 **W/Revolver**, englisch, ENFIELD No. 2 Mk I, 1931. Kal. .38 S&W, Waffennr. A 230.  
Z: 2 CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 3935 **W/Revolver**, russisch, Syst. NAGANT, 1931. Kal. 7,62 mm, Waffennr. 70201. Mit Futteral.  
Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3936 **W/Revolver**, englisch, ENFIELD No. 2 Mk I, 1934. Kal. .38, Waffennr. D 2716. Mit Futteral.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3937 **W/Pistole**, belgisch, FN Mod. 1935. Kal. 9 mm, Waffennr. 172077. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 3938 **W/Repetiergewehr**, französisch, Mod. 1936. Kal. 7,5 mm, Waffennr. 84885.  
Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3939 **W/Repetierkarabiner**, kroatisch, Mod. 98k. Kal. 8x57 IS, Waffennr. 1216.  
Z: 2-3 CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 3940 **W/Revolver**, englisch, Webley Mk IV. Kal. .38, Waffennr. 137014.  
Z: 2-3 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 3941 **W/Revolver**, spanisch, um 1940. Kal. 8 mm Lebel, Waffennr. 173330.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3942 **W/Revolver**, WEBLEY & SCOTT Mark IV, War Finish. Kal. .38 S&W, Waffennr. 144085.  
Z: 1-2 CHF 120 / 160.–  
EUR 75 / 105.–
- 3943 **W/Selbstladegewehr**, russisch, Mod. 1940, Syst. Tokarev. Kal. 7,62 mm, Waffennr. 67809.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3944 **W/Selbstladegewehr**, russisch, Syst. Simonov (SKS), chinesische Lizenz. Kal. 7,62 mm, Waffennr. 283729.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3945 **Selbstladegewehr**, US-amerikanisch, Syst. Garand. Kal. .30 M 1, Waffennr. 2981938.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3946 **W/Pistole**, schwedisch, HUSQVARNA. Kal. 9 mm Para, Waffennr. 53383.  
Z: 1-2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3947 **W/Pistole**, deutsch, um 1940, in der Art Mauser Hsc. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 400809.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3948 **W/Selbstladekarabiner**, US-amerikanisch, Mod. .30 MI. Kal. .30 MI, Waffennr. 5126982, Hersteller: Inland Div.  
Z: 2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 3949 **W/Pistole**, russisch, TOKAREV. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 30034753.  
Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3950 **W/Revolver**, russisch, Syst. Nagant 1943. Kal. 7,62 mm, Waffennr. BK 989.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3951 **W/Revolver**, russisch, Mod. 1895, Syst. Nagant. Kal. 7,62 mm Nagant, Waffennr. HM 151. Hersteller: Sestrojtzk 1944.  
Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3952 **W/Repetierkarabiner**, russisch, Mod. 1944. Kal. 7,62 mm, Waffennr. TH121.  
Z: 1-2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3953 **W/Repetierkarabiner**, russisch, Mod. 1944. Kal. 7,62 mm, Waffennr. 1227.  
Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3954 **W/Repetiergewehr**, englisch, No. 4 Mk 2 (F). Kal. .303, Waffennr. 333985.  
Z: 1-2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3955 **W/Pistole**, russisch, TOKAREV. Waffennr. A5852, Kal. 7,65 mm. Mit Futteral und Reservemagazin.  
Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3956 **W/Pistole**, russisch, TOKAREV. Kal. 7,65 mm, Waffennr. PK 10048.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3957 **W/Selbstladekarabiner** SKS, chinesisch. Kal. 7,62 mm, Waffennr. 20022101. Klappbajonett.  
Z: 1-2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3958 **W/Selbstladekarabiner** SKS, russisch. Kal. 7,62 mm, Waffennr. Y0 8373. Klappbajonett.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3959 **Selbstladegewehr**, belgisch, FN. Kal. .22 LR, Waffennr. 528.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3960 **W/Pistole**, SIG P 210-1. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 52448. Holzgriffschalen. In Schachtel mit zusätzlichen Kunststoffgriffschalen.  
Z: 2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 3961 **W/Pistole**, SIG P 210-1. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 50594. Ohne Sicherungsrast. Holzgriffschalen. In Schachtel.  
Z: 1-2 CHF 700 / 900.–  
EUR 450 / 580.–
- 3962 **W/Repetierkarabiner**, italienisch, Mod. 1938. Kal. 8x57S (Beschussamt München), Waffennr. 1221.  
Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 3963 **W/Pistole**, Syst. Tokarev, China Fertigung. Kal. 9 mm Para, Waffennr. 415842. Mit Originalkarton und Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3964 **W/Revolver**, US-amerikanisch, S&W Military. Kal. .38 spec., Waffennr. 141330.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3965 **W/Selbstladegewehr**, tschechisch, Mod. 1952/57. Kal. 7,62 mm, Waffennr. FS 69928. Klappbajonett.  
Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3966 **W/Repetierkarabiner**, spanisch, Mod. um 1955, La Coruna. Kal. 7,62 mm, Waffennr. FR8-25044.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3967 **W/Selbstladegewehr**, chinesisch, Typ 56 SKS. Kal. 7,62 mm, Waffennr. BB 7108.  
Z: 2 CHF 100 / 140.–  
EUR 65 / 90.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3968 **W/Sturmgewehr**, tschechisch, Mod. 1958. Kal. 7,62 mm, Waffennr. 39517. Mit Bajonett und Magazintasche mit zwei Reservemagazinen. Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3969 **W/Pistole**, WALTHER/Ulm P 1. Kal. 9 mm, Waffennr. 329721. Aus Beständen des BMI. In Originalkarton, mit Reservemagazin. Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3970 **W/Selbstladekarabiner**, Survival Arms, AR-7 Explorer. Kal. .22 LR, Waffennr. A 312974. Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3971 **W/Selbstladekarabiner**, russisch, SKS. Kal. 7,62 mm, Waffennr. M-509458. Klappbajonett. Z: 1-2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 3972 **W/Kleinkaliber-System** zu SIG P 210. Kal. .22 LR, Waffennr. 47614 und spätere Gravur P 8683. In Schachtel mit Magazin. Z: 1 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3973 **W/Pistole**, französisch, MANURHIN Lic. Walther PP. Kal. 7,65 mm, Waffennr. LPN 30069. Mit Reservemagazin und Futteral. Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3974 **W/Pistole**, französische Lizenz, WALTHER PP. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 448448. In Originalkarton. Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 3975 **W/Pistole**, deutsch, MAUSER HSc. Kal. 9 mm kurz, Waffennr. 01.40025. Mit Futteral. Z: 1-2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 3976 **W/Pistole**, deutsch, Mod. 38. Kal. 9 mm Para, Waffennr. 149006, aus Beständen des BMI. Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3977 **W/Pistole**, WALTHER/Ulm P 38. Kal. 9 mm, Waffennr. 218877. Aus Beständen des BMI. Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 3978 **W/Einschüssiger Revolver**, US-amerikanisch, COLT Civil War Centennial Model. Kal. .22 short, Waffennr. 16542. In Kassette. L 26,5 cm Z: 1-2 CHF 150 / 250.–  
EUR 95 / 160.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |      |   |        |                                    |
|------|---|--------|------------------------------------|
| 3979 | <b>W/Pistole</b> , WALTHER PPK 1965. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 174592. Mit Futteral und Reservemagazin.   | Z: 2   | CHF 130 / 160.–<br>EUR 85 / 105.–  |
| 3980 | <b>W/Pistole</b> , deutsch, WALTHER PPK, 1965. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 182706. Mit Holster.   | Z: 2   | CHF 130 / 160.–<br>EUR 85 / 105.–  |
| 3981 | <b>W/Freie Pistole</b> , schweizerisch, Hämmerli Mod. 106. Kal. .22 LR, Waffennr. 32063. In Koffer.   | Z: 1-2 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.– |
| 3982 | <b>W/Taschenpistole</b> , tschechisch, Marke Z. Kal. 6,35 mm, Waffennr. B 284602.   | Z: 1-2 | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–    |
| 3983 | <b>W/Pistole</b> , SIG P 210-5 Target. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 97431. Lauflänge 150 mm. Holzgriffschalen. In Schachtel mit Schussbild.<br>Tafel 127 | Z: 1   | CHF 700 / 900.–<br>EUR 450 / 580.– |
| 3984 | <b>W/Pistole</b> , SIG P 210-2, Combatversion. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 93743. Grosser Sicherungshebel, Druckknopf für Spezialmagazin. In Schachtel. | Z: 1-2 | CHF 700 / 900.–<br>EUR 450 / 580.– |
| 3985 | <b>W/Revolver</b> , COLT Detective Spec. Kal. .38 spec., Waffennr. 852212.  | Z: 1-2 | CHF 400 / 500.–<br>EUR 260 / 325.– |
| 3986 | <b>W/Vorderschaft-Repetierflinte</b> , WINCHESTER Mod. 1300 Defender. Kal. 12, Waffennr. L 2569002.   | Z: 1-2 | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 3987 | <b>W/Pistole</b> , russisch, MAKAROV. Kal. 7,62 mm, Waffennr. LB 10382. Mit Futteral und Reservemagazin.  | Z: 2   | CHF 120 / 150.–<br>EUR 75 / 95.–   |
| 3988 | <b>W/Taschenrevolver</b> , japanisch, MIROKU Mod. 6. Kal. .38 spec., Waffennr. 19007. Mit Holster.  | Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 3989 | <b>W/Pistole</b> , italienisch, BERETTA Mod. 70. Kal. 7,65 mm, Waffennr. B 57629 W.   | Z: 2   | CHF 150 / 180.–<br>EUR 95 / 115.–  |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 3990 **W/Revolver**, US-amerikanisch, S & W Mod. 28-2. Kal. .357 Mag, Waffennr. 19766, S.F.P.D.  
Z: 2 CHF 500 / 600.–  
EUR 325 / 385.–
- 3991 **W/Pistole**, WALTHER PPK, Ulm 1973. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 286099.  
Z: 1-2 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 3992 **W/Selbstladebüchse**, deutsch, HECKLER & KOCH Mod. 300. Kal. .22 WMR, Waffennr. 2612. Mit Zielfernrohr Tasco 4x32.  
Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 3993 **W/Parabellum-Pistole**, deutsch, MAUSER um 1973. Kal. 9 mm Para, Waffennr. 11.010983. In Originalkarton mit Reservemagazin.  
Z: 1 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 3994 **W/Selbstladegewehr**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 74. Kal. .22 LR, Waffennr. 107460.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 3995 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1975. SIG P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. A 10749690. Mit Futteral, Reservemagazin und Putzzeug.  
Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 3996 **W/Revolver**, deutsch, J.P. SAUER & SOHN. Kal. .45 Colt, Waffennr. 0053X. Scheibenwaffe, single action.  
Z: 2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 3997 **W/Pistole**, SIG / SAUER P 230, Kantonspolizei Solothurn. Kal. 9 mm Police, Waffennr. S 106484.  
Z: 2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 3998 **W/Pistole**, SIG / SAUER, P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. G 108911. Holzgriffschalen. In Schachtel, mit Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 3999 **W/Pistole**, SIG / SAUER, P 220. Kal. 7,65 mm Para, Waffennr. G 123 085. In Schachtel.  
Z: 1 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 4000 **W/Pistole**, eidg. Ord. 1975. SIG P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. A 1054013. Mit Futteral.  
Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |      |   |        |                                    |
|------|---|--------|------------------------------------|
| 4001 | <b>W/Pistole</b> , eidg. Ord. 1975. SIG P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. A 1009128. Mit Futteral und Reservemagazin.              | Z: 2   | CHF 250 / 350.–<br>EUR 160 / 225.– |
| 4002 | <b>W/Pistole</b> , eidg. Ord. 1975. SIG P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. A 1031758. Mit Futteral.                                 | Z: 1-2 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.– |
| 4003 | <b>W/Pistole</b> , eidg. Ord. 1975. SIG P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. A 1085066. Mit Futteral und Putzzeug.                    | Z: 1-2 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.– |
| 4004 | <b>W/Pistole</b> , eidg. Ord. 1975. SIG P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. A 1055770. Mit Futteral.                                 | Z: 1-2 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.– |
| 4005 | <b>W/Pistole</b> , eidg. Ord. 1975. SIG P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. A 1098573. Mit Futteral und Reservemagazin.              | Z: 1-2 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.– |
| 4006 | <b>W/Pistole</b> , eidg. Ord. 1975. SIG P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. A 1030905. Mit Futteral und Reservemagazin.              | Z: 1-2 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.– |
| 4007 | <b>W/Pistole</b> , eidg. Ord. 1975. SIG P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. A 1002016. Mit Futteral und Reservemagazin.              | Z: 1-2 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.– |
| 4008 | <b>W/Pistole</b> , eidg. Ord. 1975. SIG P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. A 1047773. Mit Futteral und Reservemagazin.              | Z: 1-2 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.– |
| 4009 | <b>W/Pistole</b> , russisch, Mod. 1975. Kal. .22, Waffennr. 2374.   | Z: 1-2 | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–    |
| 4010 | <b>W/Pistole</b> , SIG P 210-2. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 86962. Holzgriffschalen, beschnitzt. In Schachtel mit Reservemagazin. | Z: 1-2 | CHF 350 / 450.–<br>EUR 225 / 290.– |
| 4011 | <b>W/Pistole</b> , SIG / SAUER P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. G 102868. In Schachtel.   | Z: 1   | CHF 250 / 350.–<br>EUR 160 / 225.– |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- |      |  |      |                                      |
|------|--|------|--------------------------------------|
| 4012 | <b>W/Pistole</b> , SIG P 210-2. Kal. 7,65 mm Para, Waffennr. P 82972. In Schachtel.                                      | Z: 1 | CHF 500 / 700.–<br>EUR 325 / 450.–   |
| 4013 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG/SAUER JP 220, 125 Jahre SIG 1853-1978. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 597. Mit Schatulle.  | Z: 1 | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |
| 4014 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG/SAUER JP 220, 125 Jahre SIG 1853-1978. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 645. Mit Schatulle.  | Z: 1 | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |
| 4015 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG/SAUER JP 220, 125 Jahre SIG 1853-1978. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 1767. Mit Schatulle. | Z: 1 | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |
| 4016 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG/SAUER JP 220, 125 Jahre SIG 1853-1978. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 644. Mit Schatulle.  | Z: 1 | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |
| 4017 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG/SAUER JP 220, 125 Jahre SIG 1853-1978. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 1379.                | Z: 1 | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |
| 4018 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG/SAUER JP 220, 125 Jahre SIG 1853-1978. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 1381. Mit Schatulle. | Z: 1 | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |
| 4019 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG/SAUER JP 220, 125 Jahre SIG 1853-1978. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 656. Mit Schatulle.  | Z: 1 | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |
| 4020 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG / SAUER P 220, 125 Jahre SIG 1853-1978. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 081. Mit Schatulle. | Z: 1 | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |
| 4021 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG/SAUER JP 220, 125 Jahre SIG 1853-1978. Kal. 9mm Para, Waffennr. JP 1314. Mit Schatulle.  | Z: 1 | CHF 700 / 900.–<br>EUR 450 / 580.–   |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4022 **W/Pistole**, SIG/SAUER P 225. Kal. 9 mm Para, Waffennr. M 522527. Holzgriffschalen. Mit Holster.  
Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 4023 **W/Perkussionsrevolver “Remington”**, italienisch, NAVY ARMS. Kal. .44, Waffennr. 015434.  
Z: 1-2 CHF 70 / 90.–  
EUR 45 / 60.–
- 4024 **W/Perkussionsrevolver**, italienisch, NAVY ARMS. Kal. .44, Waffennr. 276808.  
Z: 2 CHF 70 / 90.–  
EUR 45 / 60.–
- 4025 **W/Revolver**, italienisch, in der Art Colt SA Army. Kal. .45 Colt, Waffennr. 3100.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 4026 **W/Revolver**, deutsch, J.P. SAUER & SOHN, in der Art des Colt SA Army. Kal. .357 Mag., Waffennr. 655213.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 4027 **W/Pistole**, tschechisch, CZ Mod. 75. Kal. 9 mm Para, Waffennr. 109864. Rahmen stainless steel.  
Z: 1-2 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 4028 **W/Selbstladegewehr**, italienisch, SABATTI Mod. Sporter. Kal. .22 LR, Waffennr. 12457.  
Z: 1-2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 4029 **W/Unterhebel-Repetierkarabiner**, brasilianisch, AMADEO ROSSI. Kal. .44-40 Win., Waffennr. 001760.  
Z: 1-2 CHF 100 / 140.–  
EUR 65 / 90.–
- 4030 **W/Selbstladegewehr**, kanadisch, LAKEFIELD 64 B. Kal. .22 LR, Waffennr. L 140914.  
Z: 2 CHF 100 / 140.–  
EUR 65 / 90.–
- 4031 **W/Selbstladekarabiner**, AK 47, chinesisches. Kal. 7,62 mm, Waffennr. 50-S990076. Klappbajonett.  
Z: 1-2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4032 **W/Selbstladegewehr**, chinesisches, Mod. JW 20. Kal. .22 LR, Waffennr. 920664.  
Z: 1-2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4033 **W/Pistole**, SIG / SAUER P 225. Kal. 9 mm Para, Waffennr. M 1 491597. Montage Suisse. Mit Plastikbox.  
Z: 1 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4034 **W/Pistole**, SIG / SAUER P 225. Kal. 9 mm Para, Waffennr. 491597. In Plastikbox.  
Z: 1 CHF 250 / 350.–  
EUR 160 / 225.–
- 4035 **W/Pistole** Syst. Luger, ERMA. Kal. .22 LR, Waffennr. 67147. In Plastikbox mit Reservemagazin.  
Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4036 **W/Pistole**, SIG / SAUER P 220, stainless. Kal. 9 mm Para, Waffennr. G 130816. In Schachtel mit Reservemagazin.  
Z: 1 CHF 400 / 600.–  
Tafel 127 EUR 260 / 385.–
- 4037 **W/Pistole**, SIG P 210-6. Kal. 7,65 mm Para, Waffennr. P 92076. Holzgriffschalen. In Schachtel.  
Z: 1 CHF 350 / 500.–  
EUR 225 / 325.–
- 4038 **W/Sportpistole**, SIG P 210-6. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 90626. Holzgriffschalen, beschnitzt, Eichenlaubdekor. In Schachtel mit zusätzlichen Kunststoffgriffschalen.  
Z: 1 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 4039 **W/Sportpistole**, SIG P 210-6. Kal. 7,65 mm Para, Waffennr. P 94971. In Schachtel mit Reservemagazin und Mikrovisier.  
Z: 1 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 4040 **W/Sportpistole**, SIG P 210-6. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 81520. Mikrovisier, Holzgriffschalen. In Schachtel.  
Z: 1 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 4041 **W/Unterhebel-Repetierkarabiner**, WINCHESTER Mod. 94. Kal. .30-30 Win., Waffennr. 3846386.  
Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 4042 **W/Vorderschaft-Repetierflinte**, MAVERICK Mod. 88. Kal. 12, Waffennr. MV58482E.  
Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4043 **W/Pistole**, schweizerisch, SIG/SAUER P 225, Kapo Zürich. Kal. 9 mm Para, Waffennr. M 420203. Mit Originalbox.  
Z: 1-2 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 4044 **W/Wechsellauf**, SIG/SAUER, zu P 220. Kal. .22 LR, Waffennr. H 001066. Mit Magazin, in Originalbox.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- |      |   |        |                                      |
|------|---|--------|--------------------------------------|
| 4045 | <b>W/Taschenpistole</b> , deutsch, WALTHER TPH. Kal. .22 LR, Waffennr. 288659. Mit Etui und Reservemagazin.                               | Z: 1-2 | CHF 180 / 220.–<br>EUR 115 / 140.–   |
| 4046 | <b>W/Pistole</b> , SIG/SAUER P 220. Kal. 9 mm Para, Waffennr. G 213859.   | Z: 1-2 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.–   |
| 4047 | <b>W/Pistole</b> , Doppel-Deringer, FMJ DUCKTOWN, TN. Mod. DD. Kal. .45, Waffennr. C00029586.   | Z: 1-2 | CHF 70 / 90.–<br>EUR 45 / 60.–       |
| 4048 | <b>W/Revolver</b> , deutsch, J.P. SAUER & SOHN, in der Art SAA. Kal. .44 Mag., Waffennr. D 2958, Holzgriffschalen.                        | Z: 2   | CHF 400 / 500.–<br>EUR 260 / 325.–   |
| 4049 | <b>W/Sport- und Standardpistole</b> , schweizerisch, Hämmerli Mod. 215. Kal. .22 LR, Waffennr. G 64195.                                   | Z: 1-2 | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.–   |
| 4050 | <b>W/Pistole</b> , SIG / SAUER P 226. Kal. 9 mm Para, Waffennr. U 100170. In Schachtel, mit Putzzeug.                                     | Z: 1   | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.–   |
| 4051 | <b>W/Pistole</b> , SIG P 210-2. Kal. 7,65 mm Para, Waffennr. P 96631. In Schachtel.   | Z: 1   | CHF 500 / 700.–<br>EUR 325 / 450.–   |
| 4052 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG/SAUER JP 226, 125 Jahre SIG Waffen 1860-1985. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 1767. Mit Schatulle.           | Z: 1   | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |
| 4053 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG/SAUER JP 226, 125 Jahre SIG Waffen 1860-1985. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 2028. Mit Kunstlederschatulle. | Z: 1   | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |
| 4054 | <b>W/Vorderschaftrepetierflinte</b> , amerikanisch, WINCHESTER Mod. Police. Kal. 12, Waffennr. L1302856. Stainless steel.                 | Z: 1-2 | CHF 400 / 500.–<br>EUR 260 / 325.–   |
| 4055 | <b>W/Jubiläumspistole</b> , SIG / SAUER JP 226, 125 Jahre SIG Waffen 1860-1985. Kal. 9 mm Para, Waffennr. JP 0081. Mit Schatulle.         | Z: 1   | CHF 750 / 1 000.–<br>EUR 485 / 645.– |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4056 **W/Pistole**, SIG P 210-5 Target. Kal. 9 mm Para, Waffennr. P 306593. Mikrovisier, Holzgriffschalen. In Schachtel. Z: 1 CHF 600 / 800.–  
EUR 385 / 515.–
- 4057 **W/Pistole**, SIG P 210-2. Kal. 7,65 mm Para, Waffennr. P 301649. In Schachtel. Z: 1 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 4058 **W/Pistole**, SIG P 210-2. Kal. 7,65 mm Para, Waffennr. 301650. In Schachtel. Z: 1 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 4059 **W/Pistole**, SIG / SAUER P 225, Polizei Basel-Stadt. Kal. 9 mm Para, Waffennr. M 434055. In Plastikbox. Z: 1-2 CHF 400 / 500.–  
EUR 260 / 325.–
- 4060 **W/Pistole**, deutsch, ERMA Mod. EP 552. Kal. .22 LR, Waffennr. 008060. Z: 2 CHF 70 / 90.–  
EUR 45 / 60.–
- 4061 **W/Vorderschaftrepetierflinte**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 1200 Defender. Kal. 12, Waffennr. L1364124. Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 4062 **W/Selbstladegewehr**, deutsch, ANSCHUTZ Mod. 520. Kal. .22 LR, Waffennr. 84569. Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4063 **W/Pistole**, SIG/SAUER P 226. Kal. 9 mm, Waffennr. U 300965. Z: 1-2 CHF 400 / 600.–  
EUR 260 / 385.–
- 4064 **W/Perkussionsrevolver “Remington”**, italienisch, EUROARMS. Kal. .44, Waffennr. C 19971, stainless steel. Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4065 **W/Perkussionsrevolver “Remington”**, italienisch, NAVY ARMS. Kal. .44, Waffennr. 104441, stainless. Z: 1-2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4066 **W/Pistole**, ASTRA CONSTABLE Mod. 5000. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 1071854. Reservemagazin. Originalverpackung. Z: 1 CHF 250 / 300.–  
EUR 160 / 195.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |      |  |        |                                      |
|------|--|--------|--------------------------------------|
| 4067 | <b>W/Pistole</b> , ASTRA FALCON Mod. 4000. Kal. 7,65 mm, Waffennr. 837114. Reservemagazin. Originalverpackung.                             | Z: 1   | CHF 250 / 300.–<br>EUR 160 / 195.–   |
| 4068 | <b>W/Pistole</b> , SIG / SAUER, P 228. Kal. 9 mm Para, Waffennr. B 100541. In Schachtel, mit Reservemagazin.                               | Z: 1   | CHF 300 / 400.–<br>EUR 195 / 260.–   |
| 4069 | <b>K/Scheibepistole</b> , US-amerikanisch, THOMPSON: CENTER ARMS ROCHESTER N.H. Kal. .357 Mag., o. Waffennr. Mit Wechsellauf, Kal. .22 LR. | Z: 1-2 | CHF 350 / 500.–<br>EUR 225 / 325.–   |
| 4070 | <b>W/Sturmgewehr 90</b> , Privatwaffe. Kal. 5,6 mm, Waffennr. PE 2479. Mit Reservemagazin und Futteral.                                    | Z: 1-2 | CHF 800 / 1 000.–<br>EUR 515 / 645.– |
| 4071 | <b>W/Revolver</b> , US-amerikanisch, COLT ANACONDA. Waffennr. ANO 7793, Kal. .44 Magnum.   | Z: 1-2 | CHF 400 / 600.–<br>EUR 260 / 385.–   |
| 4072 | <b>W/Pistole</b> , deutsch, SIG/SAUER P 229. Waffennr. AD 43188, Kal. 9 mm Para. In Originalkarton mit Reservemagazin.                     | Z: 1-2 | CHF 350 / 450.–<br>EUR 225 / 290.–   |
| 4073 | <b>W/Revolver</b> , US-amerikanisch, S&W Mod. 586-3. Kal. .357 Mag, Waffennr. BNP 4233. Holzgriffschalen.                                  | Z: 1-2 | CHF 400 / 500.–<br>EUR 260 / 325.–   |
| 4074 | <b>W/Pistole</b> , russisch, MAKAROV IJ-70-01. Kal. 9 mm Makarov, Waffennr. BC 0539. Mit Futteral und Reservemagazin.                      | Z: 1-2 | CHF 150 / 180.–<br>EUR 95 / 115.–    |
| 4075 | <b>W/Taschenpistole</b> , tschechisch, Z Mod.1992. Kal. 6,35 mm, Waffennr. A 5518. In Originalkarton.                                      | Z: 1-2 | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–      |
| 4076 | <b>W/Pistole</b> , italienisch, BERETTA Mod. 92. Kal. 9 mm Para, Waffennr. D27989Z. In Box, mit Reservemagazin.                            | Z: 1-2 | CHF 150 / 180.–<br>EUR 95 / 115.–    |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4077 **W/Pistole**, SIG / SAUER, P 226, Polizei Basel-Stadt. Kal. 9 mm Para, Waffennr. U 100104. Holzgriffschalen. In Schachtel, mit Reservemagazin.  
Z: 1 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 4078 **W/Pistole**, SIG / SAUER P 226, Polizei Basel-Stadt. Kal. 9 mm Para, Waffennr. U 100103. Holzgriffschalen. In Schatulle, mit Reservemagazin.  
Z: 1 CHF 500 / 700.–  
EUR 325 / 450.–
- 4079 **W/Revolver**, NORTH AMERICAN ARMS INC. PROVO, UTAH 84606-6285. Kal. .22 LR, Waffennr. LO23923. Mit Etui.  
Z: 1-2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4080 **W/Pistole**, deutsch, MAUSER Mod. M 2, beschriftet SIG Arms Inc. Exeter-NH-USA. Waffennr. MC 001169, Kal. .40 S&W.  
Z: 1-2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

# UNIFORMEN UND AUSRÜSTUNGEN SCHWEIZ

Kat. Nr. 4081–1850

- 4081 **Kartuschkasten (Giberne)**, kant. Ord. um 1820, berittene Mannschaft. Mit schwarzem Leder bespannter Blechkasten, Stempel *AH* in Wappenschild, innen zehn Fächer für Papierpatronen, Fettbüchse. Lederdeckel mit Löchern für fehlendes Emblem. Unten Halterung für Ladestock, dieser erg. Weisses Lederbandelier, Stempel *AH* in Wappenschild, Raumnadel an Kettchen in Halterung. Messingschnalle, Riemenbügel und Zungenbeschlag.  
Z: 2-3 CHF 200 / 250.–  
EUR 130 / 160.–
- 4082 **Kartuschkasten (Giberne)**, kant. Ord. um 1810/20, Kavallerie. Schwarzes Leder, aufgesetzter Ladestock. Weisses Bandelier, Messinggarnitur. Raumnadeln fehlen.  
Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 4083 **Diverse Tschakobestandteile** und Nähmaterial. Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4084 **Pulverhorn**, kant. Ord. 1838, Scharfschütze, Waadt. Kuhhorn gepresst. Messinggarnitur, graduierter Patentaussguss mit Sichtfenstern.  
L 32,5 cm Z: 2-3 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4085 **Zweihandsäge**, kant. Mod. um 1840. Griff gedrechselt, Stempel *LUZERN*. Blatt mit Zeughausschlag Luzern.  
L 91 cm Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4086\* **Patronentasche**, kant. Ord. um 1840, Infanterie. Weisses Bandelier.  
Z: 2-3 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4087 **6 Epauletten**, eidg. Ord. 1842/52, Kavallerie.  
Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4088 **Helmraupe**, Dragoner, Ord. 1842, Thurgau. Schwarzer Wollstoff.  
CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 4089 **Bajonett**, Ord. 1817 und **Kugelzange** Ord. 1851, dazu: **Replika US-Pulverflasche**.  
CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

4090	<b>Weidtasche</b> , eidg. Ord. 1851, Scharfschütze, Luzern. Tafel 188	Z: 2	CHF 200 / 300.– EUR 130 / 195.–
4091	<b>Weidtasche</b> , eidg. Ord. 1851, Scharfschütze, Luzern.	Z: 2	CHF 200 / 300.– EUR 130 / 195.–
4092	<b>10 Leder-Schlagbänder</b> , eidg. Ord. 1852/98, berittene Mannschaft.	Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4093	<b>10 Leder-Schlagbänder</b> , eidg. Ord. 1852/98, berittene Mannschaft.	Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4094	<b>Uniformknöpfe</b> , eidg. Ord. 1852, Artillerie. 100 Stück grosse in Originalverpackung der Firma Otto Schaefer in Bern und ca. 100 kleine, offen.	Z: 2	CHF 100 / 140.– EUR 65 / 90.–
4095	Grosses Lot <b>Uniformknöpfe</b> , eidg. Ord. 1852, Artillerie. Kleines Modell.	Z: 1-2	CHF 80 / 100.– EUR 50 / 65.–
4096	<b>Umhängetasche</b> , eidg. Ord. 1852, Offiziere. Bandelier mit Stempel LUZERN.	Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4097	<b>Giberne</b> , eidg. Ord. 1852/61, Artillerie, Luzern. Deckel innen Kt. Schlag Luzern, komplett mit Raumnadel.	Z: 2	CHF 250 / 300.– EUR 160 / 195.–
4098	<b>Feldflasche</b> , kantonale Ord. um 1860/70, Basel-Stadt. Glas, mit braunem Leder gefasst, Baslerstab und Nr. 2039. Tragriemen. H 23 cm	Z: 2	CHF 60 / 90.– EUR 40 / 60.–
4099	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75. Artillerie, Btr. 22 und Infanterie, Füs. Bat. 33, Landwehr, Luzern.	Z: 2	CHF 150 / 200.– EUR 95 / 130.–
4100	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75. Artillerie, Btr. 22 und Infanterie, Füs. Bat. 33, Landwehr, Luzern.	Z: 2	CHF 140 / 180.– EUR 90 / 115.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

4101	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75. Artillerie, Btrr. 22 und Infanterie, Füs. Bat. 44, Landwehr, Luzern.	Z: 2	CHF 150 / 200.– EUR 95 / 130.–
4102	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75. Artillerie, Btrr. 22 und Infanterie, Füs. Bat. 33, Luzern, Landwehrsterne. Tafel 192	Z: 2	CHF 150 / 200.– EUR 95 / 130.–
4103	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75. Artillerie, Btrr. 22 und Infanterie, Füs. Bat. 33, Luzern, Landwehrsterne.	Z: 2	CHF 140 / 180.– EUR 90 / 115.–
4104	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75, Infanterie. Füs. Bat. 33 und 66, Luzern, Landwehrsterne.	Z: 2	CHF 120 / 160.– EUR 75 / 105.–
4105	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75, Infanterie. Füs. Bat. 44 und 66, Luzern, Landwehrsterne.	Z: 2	CHF 120 / 160.– EUR 75 / 105.–
4106	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75, Infanterie. Füs. Bat. 33 und 44, Luzern, Landwehrsterne.	Z: 2	CHF 120 / 160.– EUR 75 / 105.–
4107	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75, Infanterie. Füs. Bat. 33 und 44, Luzern, Landwehrsterne.	Z: 2	CHF 120 / 160.– EUR 75 / 105.–
4108	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75, Infanterie. Füs. Bat. 33 und 66, Luzern, Landwehrsterne.	Z: 2	CHF 120 / 160.– EUR 75 / 105.–
4109	<b>2 Tschakos</b> , eidg. Ord. 1869/75, Infanterie, Füs. Bat. 33 und 66, Luzern, Landwehrsterne.	Z: 2	CHF 120 / 160.– EUR 75 / 105.–
4110	<b>Vetterli-Patronentasche und Feldflasche</b> , eidg. Ord. um 1870.	Z: 2-3	CHF 20 / 30.– EUR 15 / 20.–
4111	<b>2 Patronentaschen und 2 Feldflaschen</b> , eidg. Ord. um 1870.	Z: 2	CHF 80 / 120.– EUR 50 / 75.–
4112	<b>Vetterli-Patronentasche</b> , modifiziert um 1891, bezeichnet <i>UWALD.NW 848</i> und <b>Revolver-Futteral</b> Mod. 1882.	Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4113 **Vetterli-Patronentasche**, modifiziert um 1891 und **Revolver-Futteral**.  
Z: 2 CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 4114 **Vetterli-Patronentasche**, modifiziert um 1891 und **Revolver-Futteral**.  
Z: 2 CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 4115 **Vetterli-Patronentasche**, modifiziert um 1891 und **Revolver-Futteral**, wohl Polizei.  
Z: 2 CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 4115 **Zweibeinstütze** SIG zu SG 90, in Originalverpackung. - Dazu: eine weitere Zweibeinstütze.  
Z: 1-2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 4116 **Vetterli-Patronentasche**, modifiziert um 1891 und **Revolver-Futteral**, wohl Polizei.  
Z: 2 CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 4117 **Vetterli-Patronentasche**, modifiziert um 1891 und **Revolver-Futteral**.  
Z: 2 CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 4118 **Feldflasche**, eidg. Ord., um 1870. Lederhülle farbig bemalt: Josef Wenger, Wappen. Darunter von Wattenwyl und Comp. 1, Patl. 58.  
Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–  
Wohl Erinnerung an die Grenzbesetzung 1870.
- 4119 **Dragoner-Bandelier**, Ord.1871, für Vetterli-Karabiner.  
Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4120 **2 Tschakos**, eidg. Ord. 1869/75, Artillerie, Btr. 22 und Infanterie, Ord. 1875/88, Füs. Bat. 46, Landwehr, Luzern.  
Z: 2 CHF 140 / 180.–  
EUR 90 / 115.–
- 4121 **2 Revolver-Futterale**, wohl Kantonspolizei Luzern, für Revolver Ord. 1878 und 1882.  
Z: 2 CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 4122 **2 Revolver-Futterale**, wohl Kantonspolizei Luzern, für Revolver Ord. 1878 und 1882.  
Z: 2 CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugewandt sein.

4123	<b>2 Revolver-Futterale</b> , wohl Kantonspolizei Luzern, für Revolver Ord. 1878 und 1882.	Z: 2	CHF 80 / 100.– EUR 50 / 65.–
4124	<b>Lot von 4 Mützen:</b> Schirmmütze Ord. 1875 Leutnant, Feldmütze und Schirmmütze Ord. 1898 Pon-tonier, Schirmmütze höherer Unteroffizier Ord. 1898.	Z: 2-3	CHF 150 / 200.– EUR 95 / 130.–
4125	<b>Diverses Lederzeug.</b>	Z: 2	CHF 30 / 50.– EUR 20 / 30.–
4126	<b>2 Gamellen</b> , eidg. Ord. 1882, Kavallerie.	Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–
4127	<b>Tschako</b> , eidg. Ord. 1883/84, Guide. Schwadron 34, Landwehr, weisser Rosshaarpinsel. Kette fehlt.	Z: 2-3	CHF 50 / 80.– EUR 30 / 50.–
4128	<b>30 Sterne zu Dragonertschako Ord. 1883.</b>	Z: 2	CHF 100 / 150.– EUR 65 / 95.–
4129	<b>30 Sterne zu Dragonertschako Ord. 1883.</b>	Z: 2	CHF 100 / 150.– EUR 65 / 95.–
4130	<b>10 weisse Pinsel zu Dragonertschako Ord. 1883.</b>	Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4131	<b>10 weisse Pinsel zu Dragonertschako Ord. 1883.</b>	Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4132	<b>Tschako</b> , eidg. Ord. 1883/84, Dragoner, Bern. Schwadron 8, rot-schwarze Kokarde, schwarzer Ros-shaarpinsel.	Z: 2-3	CHF 200 / 250.– EUR 130 / 160.–
4133	<b>Tschako</b> , eidg. Ord. 1883/84, Guide, Luzern. Schwadron 4, weiss-blaue Kokarde, weisser Rosshaar-pinsel.	Z: 2-3	CHF 200 / 250.– EUR 130 / 160.–
4134	<b>50 Blechkokarden</b> , eidg. Ord. 1888/98, Luzern.	Z: 2	CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

4135	<b>50 Blechkokarden</b> , eidg. Ord. 1888/98, Luzern.	Z: 2	CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–
4136	<b>50 Laufdeckel</b> , eidg. Ord. 1889.	Z: 2	CHF 30 / 40.– EUR 20 / 25.–
4137	<b>50 Laufdeckel</b> , eidg. Ord. 1889.	Z: 2	CHF 30 / 40.– EUR 20 / 25.–
4138	<b>50 Laufdeckel</b> , eidg. Ord. 1889.	Z: 2	CHF 30 / 40.– EUR 20 / 25.–
4139	<b>50 Laufdeckel</b> , eidg. Ord. 1889.	Z: 2	CHF 30 / 40.– EUR 20 / 25.–
4140	<b>50 Laufdeckel</b> , eidg. Ord. 1889.	Z: 2	CHF 30 / 40.– EUR 20 / 25.–
4141	<b>3 Patronentaschen</b> , eidg. Ord. 1891.	Z: 2	CHF 30 / 40.– EUR 20 / 25.–
4142	<b>2 Patronentaschen</b> Ord. 1891 und <b>div. Lederzeug</b> .	Z: 2	CHF 30 / 50.– EUR 20 / 30.–
4143	<b>Sammlerpatronen</b> : 3 Pakete Vetterli, 1 Revolver, 4 7,65 mm und 8 9 mm.		CHF 100 / 140.– EUR 65 / 90.–
4144	<b>Lot von 25 Karabinerriemen</b> .		CHF 25 / 30.– EUR 15 / 20.–
4145	<b>50 Pompons</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie. Orange (3. Kompanie).	Z: 2	CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–
4146	<b>50 Pompons</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie. Orange (3. Kompanie).	Z: 2	CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–
4147	<b>Diverse Pompons</b> , Ord. 1875/98.		CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–
4148	<b>Diverse Stoffe mit gestickten Abzeichen</b> , in Geschosskorb.	Z: 1-2	CHF 100 / 130.– EUR 65 / 85.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

4149	<b>Schirmmütze</b> , eidg. Ord. 1898, Leutnant.	Z: 2	CHF 80 / 100.– EUR 50 / 65.–
4150	<b>20 Policemützen</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie. Diverse Kompaniefarben.	Z: 2	CHF 100 / 150.– EUR 65 / 95.–
4151	<b>Lot von 9 Schirm- resp. Quartiermützen</b> , eidg. Ord. 1898.	Z: 2	CHF 90 / 120.– EUR 60 / 75.–
4152	<b>Lot von 10 Schirm-, resp. Quartiermützen</b> , eidg. Ord. 1898.	Z: 2	CHF 100 / 130.– EUR 65 / 85.–
4153	<b>2 Waffenröcke</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie, mit Stoffgamaschen.	Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4154	<b>2 Waffenröcke</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie, mit Stoffgamaschen.	Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4155	<b>2 Waffenröcke</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie, mit Stoffgamaschen.	Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4156	<b>2 Waffenröcke</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie, mit Stoffgamaschen.	Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4157	<b>2 Waffenröcke</b> , eidg. Ord. 1898, Train und Infanterie, mit Stoffgamaschen.	Z: 2	CHF 100 / 130.– EUR 65 / 85.–
4158	<b>2 Waffenröcke</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie, ein Korporal. Dazu: Stoffgamaschen.	Z: 2	CHF 120 / 150.– EUR 75 / 95.–
4159	<b>2 Waffenröcke</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie, ein Wachtmeister. Mit Stoffgamaschen.	Z: 2	CHF 150 / 200.– EUR 95 / 130.–
4160	<b>2 Waffenröcke</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie, mit Stoffgamaschen.	Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

4161	<b>2 Waffenröcke</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie, ein Gefreiter. Dazu: Stoffgamaschen. Z: 2	CHF 120 / 150.– EUR 75 / 95.–
4162	<b>2 Waffenröcke</b> , eidg. Ord. 1898, Artillerie und Infanterie. Dazu: Stoffgamaschen. Z: 2	CHF 120 / 150.– EUR 75 / 95.–
4163	<b>Waffenrock und Hose</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4164	<b>Waffenrock und Hose</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4165	<b>Waffenrock und Hose</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie, Gefreiter. Z: 2	CHF 120 / 150.– EUR 75 / 95.–
4166	<b>Waffenrock und Hose</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4167	<b>Waffenrock und Hose</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4168	<b>Waffenrock und Hose</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4169	<b>Mantel und Waffenrock</b> , eidg. Ord. 1898, Artillerie und Infanterie. Z: 2	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4170	<b>2 Mäntel</b> , eidg. Ord. 1898, Artillerie und Infanterie.	CHF 150 / 180.– EUR 95 / 115.–
4171	<b>Mantel</b> , eidg. Ord. 1898, Artillerie.	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4172	<b>Mantel</b> , eidg. Ord. 1898, Artillerie.	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4173	<b>Mantel</b> , eidg. Ord. 1898, Artillerie.	CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

4174	<b>2 Mäntel</b> , eidg. Ord. 1898, Infanterie und Artillerie.		CHF 150 / 180.– EUR 95 / 115.–
4175	<b>Mantel</b> , eidg. Ord. 1898, Artillerie.		CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4176	<b>Mantel</b> , eidg. Ord. 1898, Artillerie.		CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4177	<b>Mantel</b> , eidg. Ord. 1898, Artillerie.		CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4178	<b>Mantel</b> , eidg. Ord. 1898, Artillerie.		CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4179	Lot: <b>Diverses Lederzeug.</b>	Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–
4180	<b>2 Lederkoffer</b> , Inhalt: 2 Schirmmützen, Polizei Luzern.	Z: 2-3	CHF 50 / 80.– EUR 30 / 50.–
4181	<b>20 Tambourschnüre</b> , grün.	Z: 2	CHF 80 / 100.– EUR 50 / 65.–
4182	Lot: <b>4 Feldflaschen, 2 Gamellen und 1 Schutzbrille.</b>	Z: 2	CHF 20 / 30.– EUR 15 / 20.–
4183	Lot: <b>1 Gasmaske und 2 Essgeschirre.</b>	Z: 2	CHF 10 / 20.– EUR 5 / 15.–
4184	<b>Metallgurte</b> zu MG 11.	Z: 2	CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–
4185	<b>3 Kornschieber und 1 Korrektor.</b>		CHF 100 / 120.– EUR 65 / 75.–
4186	<b>Lot von 50 Karabinerriemen.</b>		CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–
4187	<b>Lot von 50 Karabinerriemen.</b>		CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–
4188	<b>20 Tschako-Abzeichen:</b> Mitrailleur.	Z: 2	CHF 20 / 30.– EUR 15 / 20.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

4189	<b>20 Tschako-Abzeichen:</b> Mitrailleure.	Z: 2	CHF 20 / 30.– EUR 15 / 20.–
4190	<b>Diverse Abzeichen und Knöpfe.</b>	Z: 2	CHF 20 / 30.– EUR 15 / 20.–
4191	<b>20 Tambourschnüre,</b> grün.	Z: 2	CHF 80 / 100.– EUR 50 / 65.–
4192	<b>2 Acetylen-Laternen,</b> Modell Sanität 1906 und Modell Funker 1926. Hersteller: Decker, Neuchâtel.		CHF 100 / 150.– EUR 65 / 95.–
4193	<b>6 Ordonnanz-Putzeuge.</b>		CHF 10 / 20.– EUR 5 / 15.–
4194	<b>10 Schnüre:</b> 6 Artillerietrompeter, 3 Adjutanten und 1 Musik.	Z: 2	CHF 50 / 70.– EUR 30 / 45.–
4195	<b>Kiste mit Gewehr-/Karabinerbestandteilen.</b>		CHF 40 / 50.– EUR 25 / 30.–
4196	<b>2 ASM-Taschen,</b> eine mit Sanitätsmaterial, die zweite mit Mannspitzezeug.	Z: 2	CHF 40 / 60.– EUR 25 / 40.–
4197	<b>Diverse Pfeifenschnüre und Pfeifen.</b>		CHF 20 / 30.– EUR 15 / 20.–
4198	<b>20 Tambourschnüre,</b> grün.	Z: 2	CHF 70 / 90.– EUR 45 / 60.–
4199	<b>Schirmmütze,</b> eidg. Ord. 1940, Major i. Gst.	Z: 2	CHF 30 / 40.– EUR 20 / 25.–
4200	<b>Div. Putzzeug und Ord. Schraubenzieher,</b> im Hülsenkorb.		CHF 50 / 80.– EUR 30 / 50.–
4201	<b>Uniform,</b> eidg. Ord. 1940, Oberleutnant der Kavallerie. Bestehend aus: 2 Waffenröcken, 2 Reithosen, 1 Mantel und Schirmmütze.	Z: 2	CHF 150 / 200.– EUR 95 / 130.–
4202	<b>Uniform,</b> eidg. Ord. 1940, Oberleutnant der Kavallerie. Bestehend aus: Waffenrock, Gehosen, Mantel, Pelerine, Feldmütze und Schirmmütze in Schachtel.	Z: 2	CHF 120 / 150.– EUR 75 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4203 **8 Militärmesser**, Jahrgänge 27, 59, 67, 68, 73, 77 und ein ziviles o. Jahr.  
Z: 2  
CHF 120 / 160.–  
EUR 75 / 105.–
- 4204 **Rechenscheibe, Flugbahnkarte für Mw, Sitometer und Taschenlampe.**  
CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 4205 **Uniform**, KKL Zürich, Hauptmann. Olivgrüner Stoff: Jacke, Hose, Mütze. Ledergamaschen.  
Z: 2  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 4206 **4 Feldflaschen**, eidg. Ord. 1881 und 3 Ord. 1932. - Dazu: 1 ausländische, grün.  
CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

# SCHWEIZER ORDONNANZ-GRIFFWAFFEN

Kat. Nr. 4210–4320

- 4210 **Säbel**, kant. Ord. 1760, Infanterie, Bern. Messinggefäss, Rücken Klinge rep., beidseitig geätzter Bär.  
L 77 cm Z: 2-3 CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 4211 **Infanteriesäbel**, kant. Ord. 1770, Zürich. Messinggefäss def. Lederscheide.  
Z: 3 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4212 **Weidmesser**, kant. Ord. 1804, Luzern. Messinggefäss, def., Kt.Schlag Luzern. Volle Rücken Klinge.  
Lederscheide. L 64,5 cm Z: 2-3 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 4213 **Säbel**, eidg. Ord. 1817/52, unberittene Mannschaft, Waadt. Messinggefäss. Volle Rücken Klinge, sig.  
*W & Co*, Kt.Schlag Waadt. Lederscheide. Z: 2 CHF 120 / 160.–  
EUR 75 / 105.–
- 4214 **Säbel (Briquet)**, eidg. Ord. 1817/52, unberittene Mannschaft. Messinggefäss def., Kt.Schlag Luzern.  
Klinge mit Marke *H*, darüber Stern, im Oval. Lederscheide. Z: 3 CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 4215 **Säbel (Briquet)**, eidg. Ord. 1817/52, unberittene Mannschaft. Messinggefäss def., Kt.Schlag Luzern.  
Volle Rücken Klinge. Scheide mit Waffennr. 7743. Z: 3 CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 4216 **Säbel (Briquet)**, eidg. Ord. 1817/56, Infanterie. Messinggefäss, volle Rücken Klinge sig. *WESTER &*  
*Co. SOLINGEN*. Lederscheide. Weisses Tragriemen mit Messingschnalle. Z: 2-3 CHF 120 / 160.–  
EUR 75 / 105.–
- 4217 **3 Briquets**, eidg. Ord. 1817/52. 1 mit Lederscheide.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4218 **Säbel (Briquet)**, eidg. Ord. 1817/52, Infanterie. Messinggefäss, volle Rücken Klinge. Lederscheide.  
L 72,5 cm Z: 2 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 4219 **Infanteriesäbel (Briquet)**, eidg. Ord. 1817/52. Messinggefäss, volle Rücken Klinge.  
Z: 2 CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugewandt sein.

- 
- |      |   |        |                                    |
|------|---|--------|------------------------------------|
| 4220 | <b>Infanteriesäbel (Briquet)</b> , eidg. Ord. 1817/52. Messinggefäss, volle Rückenklänge sig. <i>W &amp; Co.</i>  | Z: 2   | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–    |
| 4221 | <b>Säbel (Briquet)</b> , eidg. Ord. 1817/52, unberittene Mannschaft. Messinggefäss, volle Rückenklänge. Scheide.  | Z: 2   | CHF 120 / 150.–<br>EUR 75 / 95.–   |
| 4222 | <b>Säbel (Briquet)</b> , eidg. Ord. 1817/52, Infanterie. Messinggefäss, volle Rückenklänge. Lederscheide. Schwarzes Bandelier.  | Z: 2   | CHF 120 / 150.–<br>EUR 75 / 95.–   |
| 4223 | <b>Säbel (Briquet)</b> , eidg. Ord. 1817/52, Infanterie. Messinggefäss, volle Rückenklänge. Lederscheide.   | Z: 2   | CHF 100 / 130.–<br>EUR 65 / 85.–   |
| 4224 | <b>3 Bajonette</b> , eidg. Ord. 1817/67. Waffennr. 4, 1352 und o.Nr. 1 Lederscheide, Nr. 2995 / 1884.   | Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 4225 | <b>Säbel (Briquet)</b> , kant. Ord. 1817, Infanterie. Messinggefäss, volle Rückenklänge, Nr. 1774 (?). Lederscheide.  | Z: 2   | CHF 120 / 150.–<br>EUR 75 / 95.–   |
| 4226 | <b>Säbel (Briquet)</b> , kant. Ord. 1817, Infanterie, Neuenburg. Messinggefäss, def., Waffennr. 156, Kt.Schlag Neuenburg. Volle Rückenklänge, sig. <i>C.F. Klingenthal</i> . Lederscheide.<br>L 71 cm | Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 4227 | <b>Säbel</b> , kant. Ord. 1818, unberittene Mannschaft, Zürich und <b>Weidmesser</b> , eidg. Ord. 1842/52, Scharfschütze, Bern.   | Z: 2-3 | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4228 | <b>3 Stutzerbajonette</b> , kant. Ord. um 1840. Waffennr. 7, 10 und 14. Aus dem kant. Zeughaus Luzern.  | Z: 2   | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4229 | <b>4 Stutzerbajonette</b> , kant. Ord. um 1840. Waffennr. 2, 3, 75 und o.Nr. Aus dem kantonalen Zeughaus Luzern.  | Z: 2   | CHF 200 / 250.–<br>EUR 130 / 160.– |
| 4230 | <b>Faschinenmesser</b> , eidg. Ord. 1842, Genie. Waffennr. 617 und 473, verwischter Kantonsschlag, eidg. Kontrollstempel. Lederscheide.   | Z: 2   | CHF 120 / 150.–<br>EUR 75 / 95.–   |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |      |  |        |                                   |
|------|--|--------|-----------------------------------|
| 4231 | <b>Säbel</b> , eidg. Ord. 1842/52, berittene Mannschaft. Messinggefäss, Waffennr. 75, Kt.Schlag Luzern. Rückenklinge, sig. <i>GEBR: WEYERSBERG SOLINGEN</i> . Lederschlagband. | Z: 2   | CHF 100 / 130.–<br>EUR 65 / 85.–  |
| 4232 | <b>Weidmesser</b> , eidg. Ord. 1842/52, Scharfschütze, Luzern. Waffennr. 104, Kt.Schlag Luzern, sig. <i>A.BRAST A AARAU</i> . Lederscheide.                                    | Z: 2-3 | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.– |
| 4233 | <b>Weidmesser</b> , kant. Ord. 1842/52, Scharfschütze, Luzern. Waffennr. 166, Kt.Schlag Luzern, sig. <i>A BRAST A AARAU</i> . Lederscheide.                                    | Z: 2-3 | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.– |
| 4234 | <b>Säbel</b> , eidg. Ord. 1842/52, unberittener Offizier.  | Z: 2-3 | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–  |
| 4235 | <b>Säbel</b> , eidg. Ord. 1842/52. Messinggefäss mit verwischem Kt.Schlag (Tessin?) und Waffennr. 62.  | Z: 2-3 | CHF 60 / 80.–<br>EUR 40 / 50.–    |
| 4236 | <b>6 Lederscheiden</b>   | Z: 2-3 | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–    |
| 4237 | <b>Faschinenmesser</b> , eidg. Ord. 1842/75, Genie. Waffennr. 20482, (18)91, <i>SJ.G. NEUHAUSEN</i> , eidg. Kontrollstempel. Schwarze Lederscheide.                            | Z: 2   | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.– |
| 4238 | <b>Faschinenmesser</b> , eidg. Ord. 1852, Artillerie. Messinggefäss, Klinge korr., sig. <i>WESTER &amp; Co. SOLINGEN</i> . Mit Artilleriegurt.                                 | Z: 2-3 | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.– |
| 4239 | <b>4 Bajonette</b> , eidg. Ord. 1863/71. Waffennr. 1908, 5436, 83567 und V 105863. Lederscheiden.  | Z: 2   | CHF 120 / 160.–<br>EUR 75 / 105.– |
| 4240 | <b>4 Bajonette</b> , eidg. Ord. 1863/71. Waffennr. 4563 ST., 5506 S, V 100634 und V 103760. Lederscheiden.   | Z: 2   | CHF 120 / 160.–<br>EUR 75 / 105.– |
| 4241 | <b>2 Bajonette</b> , eidg. Ord. 1863/71. Waffennr. 149018 (Nocken mit gerundeter Ausfräsung) und o.Nr. (spitze Ausfräsung).  | Z: 2   | CHF 60 / 80.–<br>EUR 40 / 50.–    |
| 4242 | <b>3 Bajonette</b> , eidg. Ord. 1863/71. Waffennr. 3, 6344 und 90033V.   | Z: 1-2 | CHF 90 / 110.–<br>EUR 60 / 70.–   |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4243 **3 Bajonette**, eidg. Ord. 1863/71. Waffennr. 5489, 12219 und V 106857. Eine Lederscheide.  
Z: 1-2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4244 **Galasäbel**, in der Art eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Rücken Klinge sig. *F.H.* Scheide, Dellen. Schlagband.  
Z: 2 CHF 150 / 250.–  
EUR 95 / 160.–
- 4245 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Klinge mit Marke *F.H.* (Friedrich Hörster, Solingen), eidg. Kontrollstempel. Scheide.  
Z: 2-3 CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 4246 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Stahlgefäss, Klinge sig. *GEBR. WEYERSBERG SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Stahlscheide, zwei Ringbänder. Waffe geschwärzt.  
Z: 2 CHF 140 / 180.–  
EUR 90 / 115.–
- 4247 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge sig. *GEBR. WEYERSBERG SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Scheide. Tragriemen.  
Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 4248 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge sig. *WESTER & Co. SOLINGEN* und *EISENHAUER*, eidg. Kontrollstempel. Scheide, zwei Ringbänder.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4249 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge mit Königskopfmarke, deutscher Abnahmestempel, eidg. Kontrollstempel. Stahlscheide.  
Z: 2 CHF 140 / 180.–  
EUR 90 / 115.–
- 4250 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, berittene Mannschaft. Waffennr. 343, sig. *GEBR. WEYERSBERG SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Stahlscheide. Lederschlagband.  
Z: 2 CHF 180 / 220.–  
EUR 115 / 140.–
- 4251 **Säbel**, eidg. Ord. 1867, unberittener Offizier. Stahlgefäss. Klinge mit Königskopfmarke, Lieferant: *MOHR & SPEYER*. Stahlscheide.  
Z: 2-3 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 4252 **3 Säbel**, eidg. Ord. 1867, Offiziere.  
Z: 2-3 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 4253 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1842/75. Waffennr. 1592/26244.  
Z: 2 CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4254 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1842/75, Genie. Messinggefäss, Waffennr. P 31. Klinge sig. *E.HOR-STER SOLINGEN*. Lederscheide. Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4255 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1842/75, Genie. Waffennr. 33770, (19)10, und A 1137, sig. *WAFFEN-FABRIK NEUHAUSEN*. Braune Lederscheide. Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 4256 **2 Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878. Waffennr. 792 und 13813. Z: 2-3 CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 4257 **3 Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, ohne Scheiden. Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 4258 **3 Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, ohne Scheiden. Z: 2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 4259 **2 Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, ohne Scheiden. Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4260 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, Genie. Waffennr. 9364, (18)89, eidg. Kontrollstempel, sig. *S.J.G. NEUHAUSEN*. Lederscheide. Z: 2-3 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4261 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, Genie. Waffennr. 4588, (18)83, eidg. Kontrollstempel, sig. *WEY-ERSBERG KIRSCHBAUM & Cie. SOLINGEN*. Lederscheide. Z: 2-3 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4262 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878, Genie. Waffennr. 8302, (18)88, sig. *S.J.G. NEUHAUSEN*, eidg. Kontrollstempel. Lederscheide. Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4263 **Faschinenmesser**, eidg. Ord. 1878. Waffennr. 446, (18)78, sig. *GEBR. WEYERSBERG SOLINGEN*, eidg. Kontrollstempel. Lederscheide, Tragtasche. Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4264 **Sägebajonett**, eidg. Ord. 1878, nicht aufpflanzbar, Stahlscheide und Dolchbajonett, Ord. 1889, Waffennr. 105726. Z: 2-3 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |      |   |        |                                    |
|------|---|--------|------------------------------------|
| 4265 | <b>Säbel</b> , eidg. Ord. 1883, höhere Unteroffiziere. Waffennr. 307, sig. <i>WEYERSBERG KIRSCHBAUM &amp; Cie. SOLINGEN</i> . Schwarze Lederscheide.      | Z: 2-3 | CHF 150 / 180.–<br>EUR 95 / 115.–  |
| 4266 | <b>Säbel</b> , eidg. Ord. 1883, höhere Unteroffiziere. Waffennr. 2207, (18)90, sig. Coppel, eidg. Kontrollstempel. Schwarze Lederscheide. Tragtasche.     | Z: 2-3 | CHF 200 / 250.–<br>EUR 130 / 160.– |
| 4267 | <b>Säbel</b> , eidg. Ord. 1883, höhere Unteroffiziere. Klinge sig. <i>WEYERSBERG KIRSCHBAUM &amp; Co.</i> , eidg. Kontrollstempel. Schwarze Lederscheide. | Z: 2-3 | CHF 200 / 250.–<br>EUR 130 / 160.– |
| 4268 | <b>Sägebajonett</b> , eidg. Ord. 1887, Spielleute und Büchsenmacher. Ohne Aufpflanzvorrichtung. Lederscheide, Tragtasche.                                 | Z: 2   | CHF 120 / 150.–<br>EUR 75 / 95.–   |
| 4269 | <b>Lot von 10 Stahlscheiden</b> , Ord.  | Z: 2   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–   |
| 4270 | <b>Lot von 14 Klingen</b> , Ord.  | Z: 2   | CHF 100 / 130.–<br>EUR 65 / 85.–   |
| 4271 | <b>3 Stichbajonette</b> , eidg. Ord. 1892/00. Waffennr. 65024, 80294 und 119817. Lederscheiden.   | Z: 2   | CHF 200 / 240.–<br>EUR 130 / 155.– |
| 4272 | <b>3 Stichbajonette</b> , eidg. Ord. 1892/00. Waffennr. 18511, 38299 und 65134. Stahlscheiden.  | Z: 2   | CHF 200 / 240.–<br>EUR 130 / 155.– |
| 4273 | <b>3 Stichbajonette</b> , eidg. Ord. 1892/00. Waffennr. 6382, 37040 und 56031. Stahlscheiden.   | Z: 2   | CHF 200 / 240.–<br>EUR 130 / 155.– |
| 4274 | <b>Dolchbajonett</b> , eidg. Ord. 1899, Waffennr. 351925 und <b>Sägebajonett</b> , Ord. 1914, Nr. 846463. Stahlscheiden.                                  | Z: 2-3 | CHF 80 / 120.–<br>EUR 50 / 75.–    |
| 4275 | <b>Degen</b> , eidg. Ord. 1899, Offizier. Waffennr. 3840, (19)02. Scheide.  | Z: 3   | CHF 50 / 80.–<br>EUR 30 / 50.–     |
| 4276 | <b>Degen</b> , eidg. Ord. 1889, Offizier. Waffennr. 8089. Scheide beledert.   | Z: 2-3 | CHF 70 / 90.–<br>EUR 45 / 60.–     |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |       |  |        |                                    |
|-------|--|--------|------------------------------------|
| 4277  | <b>Degen</b> , eidg. Ord. 1899, Offizier. Waffennr. 9512, (19)10. Scheide. Schlagband.   | Z: 2   | CHF 150 / 180.–<br>EUR 95 / 115.–  |
| 4278  | <b>Degen</b> , eidg. Ord. 1899, Offizier. Waffennr. 2540, (19)02. Scheide. Schlagband.   | Z: 2   | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4279  | <b>Degen</b> , eidg. Ord. 1899, Offizier. Waffennr. 9601, 1911, sig. <i>E&amp;F. HORSTER SOLINGEN</i> . Stahlscheide geschwärzt.   | Z: 2   | CHF 150 / 180.–<br>EUR 95 / 115.–  |
| 4280  | <b>Degen</b> , eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss. Klinge o.Nr., 1918, sig. <i>E&amp;F HORSTER SOLINGEN</i> , eidg. Kontrollstempel. Scheide.  | Z: 2   | CHF 150 / 180.–<br>EUR 95 / 115.–  |
| 4281  | <b>Degen</b> , eidg. Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss. Klinge o.Nr., (19)19, sig. WAFFENFABRIK NEUHAUSEN, eidg. Kontrollstempel. Scheide.  | Z: 2   | CHF 150 / 180.–<br>EUR 95 / 115.–  |
| 4282  | <b>Degen</b> , eidg. Ord. 1899, Offizier. Waffennr. 22889, (19)26. Scheide. Schlagband.  | Z: 2   | CHF 150 / 180.–<br>EUR 95 / 115.–  |
| 4283  | <b>6 Stahlscheiden</b> , eidg. Ord. 1867/99.   | Z: 2   | CHF 50 / 80.–<br>EUR 30 / 50.–     |
| 4284  | <b>Galadegen</b> , in der Art Ord. 1899, Offizier. Klinge sig. <i>SCHWEIZER UNIFORMENFABRIK BERN-ZURICH</i> , Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz. Scheide korr. Schlagband.  | Z: 2-3 | CHF 200 / 250.–<br>EUR 130 / 160.– |
| 4285* | <b>Galadegen</b> , in der Art Ord. 1899, Offizier. Stahlgefäss. Klinge Nr. 23, sig. <i>Uniformenfabrik ERNST DICK A.G. BERN</i> , beidseitig Aetzdekor: Schweizerkreuz im Strahlenkranz, Blatt- und Rankenwerk. Scheide. Schlagband. | Z: 2   | CHF 180 / 250.–<br>EUR 115 / 160.– |
| 4286  | <b>Lot von 8 Stahlscheiden zu Stichbajonett.</b>   | Z: 2   | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–    |
| 4287  | <b>Säbel</b> , eidg. Ord. 1896/02, berittene Mannschaft. Waffennr. 24553, (19)17. Scheide. Lederschlagband.  | Z: 2-3 | CHF 130 / 160.–<br>EUR 85 / 105.–  |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- |      |   |                                    |
|------|---|------------------------------------|
| 4288 | <b>Sägebajonett</b> , eidg. Ord. 1906. Waffennr. 72713. Lederscheide, Tragtasche.<br>Z: 2                                     | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–   |
| 4289 | <b>Sägebajonett</b> , eidg. Ord. 1906. Waffennr. 110621. Lederscheide.<br>Z: 2  | CHF 200 / 250.–<br>EUR 130 / 160.– |
| 4290 | <b>3 Soldatenmesser</b> , Jahrgänge 1911, 1931 und 1945.<br>Z: 2  | CHF 140 / 180.–<br>EUR 90 / 115.–  |
| 4291 | <b>Sägebajonett</b> , eidg. Ord. 1914, Waffennr. 806169 und <b>Dolchbajonett</b> , Ord. 1918, Nr. 719. Stahlscheiden.<br>Z: 2 | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4292 | <b>2 Sägebajonette</b> , eidg. Ord. 1914, Waffennr. 12358 und 72701. Lederscheiden.<br>Z: 2                                   | CHF 140 / 180.–<br>EUR 90 / 115.–  |
| 4293 | <b>3 Sägebajonette</b> , eidg. Ord. 1914. Waffennr. 53573, 868966 und 906022. Lederscheiden.<br>Z: 2                          | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4294 | <b>3 Sägebajonette</b> , eidg. Ord. 1914. Waffennr. 20314, 608304 und 838907. Lederscheiden.<br>Z: 2                          | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4295 | <b>3 Sägebajonette</b> , eidg. Ord. 1914. Waffennr. 14186, 32180 und 755049. Lederscheiden.<br>Z: 2                           | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4296 | <b>3 Sägebajonette</b> , eidg. Ord. 1914. Waffennr. 635866, 650149 und o.Nr. Lederscheiden.<br>Z: 2                           | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4297 | <b>3 Sägebajonette</b> , eidg. Ord. 1914. Waffennr. 27704, 745615 und o.Nr. Lederscheiden.<br>Z: 2                            | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4298 | <b>3 Sägebajonette</b> , eidg. Ord. 1914. Waffennr. 44123, 609352 und 723603. Lederscheiden.<br>Z: 2                          | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4299 | <b>3 Sägebajonette</b> , eidg. Ord. 1914. Waffennr. 726208, 900908 und o.Nr. Lederscheiden.<br>Z: 2                           | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4300 **3 Sägebajonette**, eidg. Ord. 1914. Waffennr. 49478, 49873 und 55602. Lederscheiden.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4301 **3 Sägebajonette**, eidg. Ord. 1914. Waffennr. 639750, 794335 und o.Nr. Lederscheiden.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4302 **3 Sägebajonette**, eidg. Ord. 1914. Waffennr. 125352, 597206 und o.Nr. Lederscheiden.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4303 **3 Sägebajonette**, eidg. Ord. 1914. Waffennr. 35880, 839031 und 845978. Lederscheiden.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4304 **3 Sägebajonette**, eidg. Ord. 1914. Waffennr. 8858, 842268 und o.Nr. Lederscheiden.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4305 **2 Sägebajonette**, eidg. Ord. 1914. Waffennr. 124985 und 899453. Lederscheiden.  
Z: 2 CHF 100 / 140.–  
EUR 65 / 90.–
- 4306 **Sägebajonett**, eidg. Ord. 1914. o.Nr. Scheide, Tragtasche.  
Z: 2 CHF 50 / 60.–  
EUR 30 / 40.–
- 4307 **2 Bajonette**, eidg. Ord. 1914 und 1957. Z: 2 CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 4308 **Dolchbajonett**, eidg. Ord. 1918. Waffennr. 281 (1. Serie), Hersteller: Elsener Schwyz. Scheide.  
Tragtasche. Z: 2 CHF 90 / 120.–  
EUR 60 / 75.–
- 4309 **Dolchbajonett**, eidg. Ord. 1918. Waffennr. 301 (1. Serie), Hersteller: Elsener, Schwyz, VICTORIA.  
Scheide. Tragtasche. Z: 2 CHF 90 / 120.–  
EUR 60 / 75.–
- 4310 **Dolchbajonett**, eidg. Ord. 1918. Waffennr. 411 (1. Serie), Hersteller: Elsener, Schwyz. Scheide.  
Tragtasche. Z: 2 CHF 90 / 120.–  
EUR 60 / 75.–
- 4311 **Dolch**, eidg. Ord. 1943, Offizier. Waffennr. 27776. Scheide. Schlagband.  
Z: 2 CHF 70 / 90.–  
EUR 45 / 60.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- |      |   |                                  |
|------|---|----------------------------------|
| 4312 | <b>Dolch</b> , eidg. Ord. 1943, Unteroffizier. Waffennr. 259368. Scheide. Schlagband.<br>Z: 1-2   | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–  |
| 4313 | <b>Dolch</b> , eidg. Ord. 1943, Offizier. Waffennr. 53437. Scheide mit Gravur HF. Schlagband.<br>Z: 2                                     | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–  |
| 4314 | <b>Dolch</b> , eidg. Ord. 1943, Offizier. Waffennr. 3438. Scheide. Schlagband.<br>Z: 2  | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |
| 4315 | <b>Dolch</b> , eidg. Ord. 1943, Offizier. Waffennr. 15187. Scheide. Schlagband.<br>Z: 2   | CHF 80 / 110.–<br>EUR 50 / 70.–  |
| 4316 | <b>Dolch</b> , eidg. Ord. 1943, Offizier. Waffennr. 13884. Scheide. Schlagband.<br>Z: 1-2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |
| 4317 | <b>Dolch</b> , eidg. Ord. 1943, Polizeioffizier. Waffennr. 28718. Scheide. Weiss-grünes Schlagband.<br>Tafel 179<br>Z: 1-2                | CHF 120 / 150.–<br>EUR 75 / 95.– |
| 4318 | <b>Dolch</b> , eidg. Ord. 1943, Polizeioffizier, Stadt Zürich. Waffennr. 180380. Scheide. Weiss-blaues Schlagband.<br>Tafel 179<br>Z: 1-2 | CHF 120 / 150.–<br>EUR 75 / 95.– |
| 4319 | <b>Dolchbajonett</b> , eidg. Ord. 1957. Waffennr. 3788 (1. Serie), Wenger Kontrakt. Scheide. Tragtasche.<br>Z: 1-2                        | CHF 100 / 130.–<br>EUR 65 / 85.– |
| 4320 | <b>Dolchbajonett</b> , eidg. Ord. 1957. Waffennr. 6462 (1. Serie), Wenger Kontrakt. Scheide. Tragtasche.<br>Z: 1-2                        | CHF 100 / 130.–<br>EUR 65 / 85.– |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

## VERSCHIEDENES

Kat. Nr. 4321–4449

- 4321 **Kanonenkugel**, schweizerisch, um 1620, gefunden bei der Rohan-Schanze in Malans/GR. Eisen etwas korr., Durchmesser 9 cm. - Dazu: **Perkussionshahn**.  
Z: 2 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4322 **Pulverflasche**, im Stile 17. Jh.  
Z: 2 CHF 100 / 130.–  
EUR 65 / 85.–
- 4323\* **2 Radsporen**, wohl französisch, um 1700. Eisen, geschnittener Dekor. Bügel mit Schnallen.  
Z: 2 CHF 300 / 400.–  
EUR 195 / 260.–
- 4324 **Säulenamboss**, 18. Jh. Eisen geschmiedet, korr. Achtkantfuss, Schlagfläche ca. 6,5x6,5 cm.  
H 38 cm G 27 kg Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4325 **Fischspiess und Rebmesser**, 18. Jh. Eisen korr.  
L 17 + 24,5 cm Z: 2-3 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4326 **Steinschlosspistole**, französisch, Mod. 1777, Kavallerie. Rundlauf (L 18,4 cm), Kal. 18 mm. Messingschlosskasten, sig. *St. Etienne* und Marke *L* unter Krone. Gürtelhaken fehlt, Ladestock erg.  
Tafel 138 L 33 cm Z: 2-3 CHF 800 / 1 000.–  
EUR 515 / 645.–
- 4327 **Lederflasche**, schweizerisch, 2. Hälfte 18. Jh. Aus zwei Hälften, zweifach vernäht, Vorderseite mit Resten von Pressdekor: Wappenschild und kleine Herzen.  
H 29 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4328 **Laufgewichtswaage**, schweizerisch, um 1800. Graduierter Eisenbalken, eidg. Kontrollstempel *SG*. Verschiebbares Eisengewicht, Haken und Ring für die zu wägende Ware. Aufhängehaken für Waage.  
L 63 cm Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4329 **Tragvorrichtung für Galadegen**, um 1800. Eisen, zwei Kettchen, mit Mundblech und Ringband einer Scheide.  
Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

4330	<b>Hammer</b> , um 1800. Eisen, Sonnenmarke. L 15 cm	Z: 2	CHF 80 / 110.– EUR 50 / 70.–
4331	<b>Pulverhorn und Schrotbeutel</b> , deutsch, 18. Jh.	Z: 2	CHF 80 / 120.– EUR 50 / 75.–
4332	<b>Axt</b> , schweizerisch, 1. Hälfte 19. Jh. L 92 cm	Z: 2	CHF 100 / 150.– EUR 65 / 95.–
4333	<b>Lot von 5 Gerteln</b> , 19. Jh.	Z: 2	CHF 200 / 250.– EUR 130 / 160.–
4334	<b>4 Vorhängeschlösser und 1 Türschloss</b> , 19. Jh. Eisen, mit 4 Schlüsseln, auf Brett montiert.	Z: 2	CHF 150 / 200.– EUR 95 / 130.–
4335	<b>Lot von 4 Gertel</b> , schweizerisch, 1. Hälfte 19. Jh. Marken <i>AL</i> und <i>F.P.</i>	Z: 2	CHF 200 / 250.– EUR 130 / 160.–
4336	Lot: <b>Pulverflaschen, Kugelzangen, Pistonschlüssel etc.</b>		CHF 100 / 150.– EUR 65 / 95.–
4337	<b>2 Bretzeleisen</b> , schweizerisch, 19. Jh.	Z: 2	CHF 80 / 100.– EUR 50 / 65.–
4338	<b>40 Flintsteine.</b>		CHF 40 / 50.– EUR 25 / 30.–
4339	<b>40 Flintsteine.</b>		CHF 40 / 50.– EUR 25 / 30.–
4340	<b>40 Flintsteine.</b>		CHF 40 / 50.– EUR 25 / 30.–
4341	<b>40 Flintsteine.</b>		CHF 40 / 50.– EUR 25 / 30.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- |      |  |        |                                  |
|------|--|--------|----------------------------------|
| 4342 | <b>40 Flintsteine.</b>   |        | CHF 40 / 50.–<br>EUR 25 / 30.–   |
| 4343 | <b>40 Flintsteine.</b>   |        | CHF 40 / 50.–<br>EUR 25 / 30.–   |
| 4344 | <b>Lot: Lederkugelsack, weisses Bandelier, Stichblatt und Pulverflasche def.</b>       |        | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–   |
| 4345 | <b>Lot: Diverses Lederzeug.</b>  | Z: 2-3 | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.– |
| 4346 | <b>7 Pulvermasse, 19. Jh.</b>  |        | CHF 40 / 60.–<br>EUR 25 / 40.–   |
| 4347 | <b>Pulverhorn, schweizerisch, um 1850. Messinggarnitur, grüne Kordel.</b><br>Tafel 190 | Z: 2   | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–  |
| 4348 | <b>4 Pulverhörner, alpenländisch, Mitte 19. Jh.</b>                                    | Z: 2   | CHF 40 / 60.–<br>EUR 25 / 40.–   |
| 4349 | <b>2 Geldbeutel und 1 Pfanneblätz.</b>   |        | CHF 20 / 30.–<br>EUR 15 / 20.–   |
| 4350 | <b>Fuss- und Handfessel, 19. Jh.</b><br>Tafel 153                                      |        | CHF 40 / 60.–<br>EUR 25 / 40.–   |
| 4351 | <b>1 Paar Handfesseln mit Kette, 19. Jh.</b><br>Tafel 153                              |        | CHF 80 / 110.–<br>EUR 50 / 70.–  |
| 4352 | <b>Lade-Zubehör, um 1850.</b>  |        | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |
| 4353 | <b>3 Pulverflaschen, um 1850. Kupferkörper, gepresster Palmetten- und Rankendekor.</b> | Z: 2-3 | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.– |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- |      |  |                                   |
|------|--|-----------------------------------|
| 4354 | <b>4 Schrotbeutel</b> , um 1850. Leder, Messingausguss mit Federsperre.<br>Z: 2  | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–  |
| 4355 | <b>3 Pulverhörner</b> , alpenländisch, um 1850.<br>Z: 2-3  | CHF 50 / 80.–<br>EUR 30 / 50.–    |
| 4356 | <b>2 Pulverhörner, def., Schrotbeutel, Zange für Rundkugel 11 mm und 2 Pulvermasse.</b><br>Z: 2-3  | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.– |
| 4357 | <b>Pulvermass</b> , Mitte 19. Jh. Messing.<br>Z: 2   | CHF 40 / 50.–<br>EUR 25 / 30.–    |
| 4358 | <b>Pulverflasche</b> , um 1850. Lederkörper, Patentverschluss mit Sichtglas.<br>L 22 cm Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–  |
| 4359 | Lot: <b>Ladezubehör für Schrotpatronen.</b>  | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–  |
| 4360 | <b>Posthorn</b> , französisch, datiert 1855. Messing, Inschrift: <i>Exposition Universelle Paris 1855</i> und <i>FAKTEUR DU CONSERVATOIRE NATIONAL 88.RUE DES MARAIS ST.MARTUC PARIS</i> . Gelb-schwarze Kordel.<br>Tafel 148 Z: 1-2 | CHF 150 / 250.–<br>EUR 95 / 160.– |
| 4361 | <b>Haumesser</b> , 19. Jh. Eisen korr., lange Schneide, einseitig gerundet. Angenietete Tülle für Stiel.<br>L 56 cm  | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–  |
|      | Wahrscheinlich handelt es sich um ein Messer, um Wale abzuspecken.   |                                   |
| 4362 | <b>Blasinstrument</b> , Messing.<br>L 45 cm Z: 2-3   | CHF 50 / 80.–<br>EUR 30 / 50.–    |
| 4363 | <b>Buchpresse</b> , schweizerisch, 2. Hälfte 19. Jh.<br>Z: 2   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–  |
| 4364 | <b>Signalhorn und Pulverhorn.</b><br>Z: 2  | CHF 100 / 130.–<br>EUR 65 / 85.–  |
| 4365 | <b>Pferdefessel</b> , 19. Jh., für Vorderbeine.<br>Tafel 153 Z: 2  | CHF 150 / 180.–<br>EUR 95 / 115.– |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4366\* **Patronentasche**, deutsch, für Schütze. Braunes Leder, Blecheinsatz für 63 Patronen. Zwei Tragösen.  
L 26 cm Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4367 **Schlagstock**, 19. Jh. Hantelförmig, Stahl beledert.  
L 22 cm Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–  
Soll von Marineoffizieren verwendet worden sein.
- 4368 **Pulverhorn**, Marokko, 19. Jh. Messing. Z: 2-3 CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 4369 **Rändelmaschine und Pulvermass.** Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 4370 **Gewehrkoffer**, englisch, um 1880. Im Deckel innen Firmenetikette *H. CLARKE & SONS LEICESTER*. Wenig Zubehör.  
Z: 2-3 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4371 **Schere**, deutsch, um 1880. Messinggriffe und Messingscheide, reich verziert.  
Z: 1-2 CHF 150 / 180.–  
EUR 95 / 115.–
- 4372 **Gewehrkoffer**, englisch, um 1880. Braunes Leder. Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4373\* **Pulverhorn**, nordafrikanisch, 19. Jh. Eisen, def. CHF 10 / 20.–  
EUR 5 / 15.–
- 4374 **Halbarte**, im Stile um 1600. Gusseisen. Historismus.  
Tafel 8 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4375 **4 Schreinerhobel**, 19. Jh., aus Graubünden. Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 4376 **Partisaneneisen**, Historismus. Guss, Rankendekor.  
L 55 cm Z: 2 CHF 80 / 110.–  
EUR 50 / 70.–
- 4377 **Handschuh mit Stulpe**, Historismus. Eisen korr. Z: 3 CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |      |  |        |                                  |
|------|--|--------|----------------------------------|
| 4378 | <b>Sattler-Werkzeug</b> , zum schneiden gleich langer Riemenstücke. Messing, sig. <i>BLANCHARD PARIS</i> .<br>- Dazu: <b>Schieferhammer</b> für Dachdecker. Beide Objekte französisch, 2. Hälfte 19. Jh. | Z: 2   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.– |
| 4379 | <b>Stockdegen</b> , deutsch, um 1890. Knauf def.<br>Tafel 150                      L 86 cm   | Z: 2-3 | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.– |
| 4380 | <b>3 Feuerwehrlhelme</b> , Leder, Eisen, Messing.  | Z: 2   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.– |
| 4381 | <b>Diverse Waffenbestandteile, Pulverhörner und Putzzeuge.</b>   |        | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–   |
| 4382 | Lot: <b>2 Briefbeschwerer, Wappenscheibe, Dekorteller mit Doppeladler und 3 militärische Schnüre.</b>  |        | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–   |
| 4383 | <b>3 indische Streitäxte.</b>  | Z: 2   | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–  |
| 4384 | <b>Signalhorn (Bugle)</b> , englisch, um 1900. Kupfer und Messing, sig. <i>Dallas LONDON</i> . Dunkelblaue Kordel mit zwei Quasten.<br>Tafel 148                      L 31 cm                            | Z: 2   | CHF 100 / 140.–<br>EUR 65 / 90.– |
| 4385 | <b>6 Werkzeuge</b> , 19. Jh. Eisen korr.   | Z: 2-3 | CHF 20 / 40.–<br>EUR 15 / 25.–   |
| 4386 | Lot: <b>4 Steigbügel und ein Pferdegebiss.</b> Steigbügelpaar aus Leder, je ein Steigbügel Bronze und Eisen.   |        | CHF 30 / 50.–<br>EUR 20 / 30.–   |
| 4387 | <b>7 diverse Werkzeuge</b> , auf Brett montiert.   | Z: 2   | CHF 80 / 120.–<br>EUR 50 / 75.–  |
| 4388 | <b>Sporenpaar</b> , südamerikanisch, um 1900. Messing, Sternräder Eisen. Lederriemen.  | Z: 2   | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–   |
| 4389 | <b>4 Rufhörner</b> , jagdlich.   |        | CHF 30 / 50.–<br>EUR 20 / 30.–   |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |       |  |          |                                  |
|-------|--|----------|----------------------------------|
| 4390  | <b>Fürst Pless-Horn, Feldstecher, Hundepfeife.</b>   |          | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–   |
| 4391  | <b>Sporenpaar</b> , spanisch, 20. Jh. Eisen gebläut, silbertauschierter Dekor.<br>Tafel 153  | Z: 2     | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–  |
| 4392* | <b>Koffer für ca. 300 Schrotpatronen</b> , um 1900. Braunes Kunstleder.  | Z: 1-2   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.– |
| 4393  | <b>Lampe</b> , indisch, um 1900, elektrifiziert.<br>Tafel 86   | Z: 2     | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |
| 4394  | <b>Dolch</b> , um 1880. Eisengefäss, Beingriff. Leicht gekrümmte, zweischneidige Klinge.<br>L 29 cm  | Z: 2     | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–   |
| 4395  | <b>Sponton und Spiess</b> , im Stile, neuere Arbeit.   |          | CHF 50 / 100.–<br>EUR 30 / 65.–  |
| 4396  | <b>Tambourmajorstock</b> , um 1900.<br>Tafel 190   | Z: 2     | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |
| 4397  | <b>Studentische Fechtmaske</b> , deutsch, um 1900. Eisen etwas korr.<br>Tafel 86   | Z: 2     | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |
| 4398  | <b>2 Pakete Stiffeuerpatronen</b> , Schrot Kal. 16. Schachteln von <i>J. KELLER FRAUENFELD</i> .   |          | CHF 40 / 60.–<br>EUR 25 / 40.–   |
| 4399  | <b>Reservistenstock</b> , deutsch, um 1910. Metallknäuf als Soldat und Spruch <i>Es lebe der Reservemann</i> . -<br>Dazu: <b>Schlagstock</b> . | Z: 2-3   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.– |
| 4400  | <b>Araber und Fellachen</b> , ca. 85 fabrikbemalete Zinnfiguren.<br>H ca. 28 mm  | Z: 2     | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–  |
| 4401  | <b>12 alte Massefiguren</b> : 3 Musikanten Lineol, 4 französische Infanteristen und 5 def. Soldaten aus dem<br>1. WK.<br>H 90 mm               | Z: 2 + 3 | CHF 90 / 120.–<br>EUR 60 / 75.–  |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4402 **Neger und Araber**, ca. 92 fabrikbemale Zinnfiguren.  
Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 4403 **Lot Waffenzubehör**. CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4404\* **Deko-Pistole**, US-amerikanisch, Mod. 1911, vernickelt. Im Kasten "Tokyo-Bay - Sept.2.1945".  
Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4405 **Deutsche Armee um 1914**, Infanterie, Kavallerie, Generalstabsoffiziere, russische Kriegsgefangene.  
85 fabrikbemale Zinnfiguren.  
Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4406 **3 Zündkapsel-Setzangen**. CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 4407 **Fahnenstange**, indisch, um 1900. Spitze Messing, blattförmig, Blumendekor, Basis von zwei Pfauen  
gebildet. Konische Rundtülle. Rundschaft.  
Tafel 79 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4408 **27 ägyptische Infanteristen, 51 chinesische Bogenschützen und Pikeniere**, 78 fabrikbemale  
Zinnfiguren.  
H ca. 28 mm Z: 2 CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 4409 **2 Dolche, 2 Pulverflaschen**, Souvenirs aus Marokko. CHF 20 / 40.–  
EUR 15 / 25.–
- 4410 **3 Afrika-Objekte**. Z: 2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 4411 **2 Petrol-Laternen**, Typ Stall mit blauem Glas und Handlaterne Schlachthof Zürich.  
Z: 2 CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 4412 **Kleinere Munitionssammlung**, Schwerpunkt Jagd, aber auch Pistolen/Revolver.  
CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 4413 **Ausgangsgurt, 2 Schlagbänder: Uof. Ord.1943 und Polizei Thurgau**.  
Z: 1-2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- |      |  |                                   |
|------|--|-----------------------------------|
| 4414 | <b>Deutsche Musikkorps, Reichswehr und Wehrmacht</b> , je 20 Zinnfiguren.<br>H ca. 28 und 30 mm      Z: 1-2  | CHF 40 / 50.–<br>EUR 25 / 30.–    |
| 4415 | Lot: <b>7 Brieföffner</b> , in Bajonettform.      Z: 1-2   | CHF 60 / 90.–<br>EUR 40 / 60.–    |
| 4416 | <b>Universal Matchapparat Lienhard Mod P</b> , für Parabellum Kal. 7,65 mm.<br>Z: 2  | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–    |
| 4417 | Lot: <b>Holster und Futterale</b> .      Z: 2  | CHF 30 / 50.–<br>EUR 20 / 30.–    |
| 4418 | <b>Turnierreiter</b> , Porzellan, französisch, um 1920/30.<br>Tafel 165      H 33 cm      Z: 1-2   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–  |
| 4419 | <b>Negerhütte mit Bewohnern</b> , 20 halbplastische Figuren, handbemalt. Firma SIMA, deutsch um 1950.<br>H ca. 30 mm      Z: 1-2   | CHF 50 / 80.–<br>EUR 30 / 50.–    |
| 4420 | <b>9 Yeomen</b> , verschiedene englische Hersteller, um 1960/80.<br>H ca. 45-53 mm      Z: 2   | CHF 40 / 60.–<br>EUR 25 / 40.–    |
| 4421 | <b>19 Masse-Tiere</b> , diverser Fabrikate: Luchs, 2 Affen, 4 Löwen, 2 Tiger, Bär, Gams, Wildschwein, Bulle, grasendes Pferd, 2 Hunde, Wildschaf, rennendes Schwein und Eule auf Sockel.<br>Z: 1-2 + 2 | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–  |
| 4422 | <b>Schlagstock</b> , Kantonspolizei Thurgau. Lederfutteral.<br>Z: 1-2  | CHF 70 / 90.–<br>EUR 45 / 60.–    |
| 4423 | <b>Deutsche Armeemärsche</b> , Album mit 16 Langspielplatten.  | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.– |
| 4424 | <b>Deutsche Heeresmärsche u.a.</b> , Album mit 17 Langspielplatten.  | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.– |
| 4425 | <b>Deutsche Armeemärsche u.a.</b> , Album mit 12 Langspielplatten.   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–  |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4426 **Französische Armeemärsche**, Album mit 13 Langspielplatten. CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4427 **Album mit 17 div. Militärmärschen**, davon 5 Oesterreich, 4 Deutschland, 2 Türkei, 1 Rumänien, 1 Malaysia, 3 russisch und 1 USA. CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4428 **Album mit 18 Platten Marschmusik**, davon 6 Schweiz, 3 England, 1 Spanien, 1 Rumänien, 5 Schweden und 2 Dänemark. CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4429 **3 Klappmesser und 1 Essbesteck.** Z: 2 CHF 60 / 80.–  
EUR 40 / 50.–
- 4430 **3 div. Zielfernrohre.** CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4431 **Lot: Waffenbestandteile.** CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 4432 **3 Starterrevolver.** Z: 2 CHF 30 / 50.–  
EUR 20 / 30.–
- 4433 **Radschloss und Luntenschloss**, im Stile um 1620, Neuanfertigungen für Demonstrationszwecke.  
Tafel 150 Z: 1-2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 4434 **7 Pistolen- und Revolverfutterale.** CHF 70 / 90.–  
EUR 45 / 60.–
- 4435 **2 Schreckschusspistolen und 1 Kaninchentöter.** Z: 2 CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 4436 **Dekorsäbel**, indisch, 20. Jh. Weissmetallgefäss, Klinge sig. *Akali Kirpan Factory Amritsar*. Scheide.  
L 89 cm Z: 1-2 CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 4437 **3 Trophäen afrikanische Kleinantilopen.** CHF 100 / 120.–  
Tafel 154 EUR 65 / 75.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4438 **Musketier 4. Reg. 1807**, Porzellan, deutsch um 1970.  
Tafel 165 H 22 cm Z: 1-2 CHF 20 / 40.–  
EUR 15 / 25.–
- 4439 **8 Giessformen**, Gummi. Zwei Reitpferde, grosser Baum, Offiziere zu Fuss Ord. 1898, Gewehre und Kopf zu Ord. 1898, leicht plastische Bäume und preuss. Infanterieoffizier sowie Infanterist, marschierend (Zimbrigade). CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 4440 **4 Bleifiguren**: 3 englische und 1 französischer Husar um 1810. Fein bemalte, vollplastische Figuren.  
H ca. 6,5 cm Z: 1-2 CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 4441 **Preussische Husaren um 1910**, 9 plastische Bleisoldaten.  
H ca. 40 mm Z: 1 CHF 80 / 110.–  
EUR 50 / 70.–
- 4442 **5 Rehbockgehörne**. CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 4443 **Trophäe: Gams**, auf Holz. CHF 40 / 50.–  
EUR 25 / 30.–
- 4444 **2 Wiederladewerkzeuge**, RCBS, Kal. 6,5 mm Mannlicher und 8x57. CHF 40 / 60.–  
EUR 25 / 40.–
- 4445 Lot: **Griffschalen, Magazintaschen, Zielfernrohr, Handschellen etc.**  
Z: 2 CHF 80 / 120.–  
EUR 50 / 75.–
- 4446 **Lot von unbemalten Vitrinenfiguren**. Zinn. Z: 1 CHF 20 / 30.–  
EUR 15 / 20.–
- 4447 Lot: **8 div. Zinnfiguren in Hofmann-Spanschachtel**. - Dazu: **3 Bleisoldaten**, Kantonspolizisten  
Zürich 1896-1926, Stehplatte sig. *R.BIERI* und **2 Kanonen**.  
Z: 1-2 CHF 60 / 90.–  
EUR 40 / 60.–
- 4448 **Schulterholster**, Bianchi X2000 "PHANTOM", zu Pistole S&W 9 mm.  
Z: 1-2 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 4449 **Briefmarkenalbum**, Schweizer Feldpost. 39 Briefe mit Feldpost- oder Kasernenstempel von  
1990/93. Luxusausgabe mit Schubert. CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

# SCHUSSWAFFEN, ALLGEMEIN

Kat. Nr. 4450–4494

- |      |  |        |                                    |
|------|--|--------|------------------------------------|
| 4450 | <b>Perkussionsgewehr</b> , korr. und def.  | Z: 3   | CHF 10 / 20.–<br>EUR 5 / 15.–      |
| 4451 | <b>Perkussions-Doppelpistole</b> , belgisch, um 1780/1840. Steinschlösser trans., Platte sig <i>LIEGE</i> .<br>L 34 cm                             | Z: 2-3 | CHF 100 / 140.–<br>EUR 65 / 90.–   |
| 4452 | <b>Schnappschlosspistole</b> , osmanisch, 19. Jh., korr. und def.  | Z: 3   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–   |
| 4453 | <b>Bündelrevolver</b> , englisch, um 1850, Beschau und Beschuss von Birmingham. Kal. 8,4 mm. Eisen korr.<br>L 19,5 cm                              | Z: 2-3 | CHF 200 / 300.–<br>EUR 130 / 195.– |
| 4454 | <b>Perkussions-Doppelflinte</b> , englisch, um 1850. Kal. 19,5 mm, Schlossplatten sig. <i>BEATTIE &amp; Co.</i> .<br>L 112 cm                      | Z: 2-3 | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4455 | <b>Perkussions-Taschendoppelpistole</b> , belgisch, um 1860. Kal. 10 mm, Waffennr. 10.   | Z: 2-3 | CHF 100 / 140.–<br>EUR 65 / 90.–   |
| 4456 | <b>Schrotflinte</b> , französisch, 1867, Syst. Tabatière, abgeänderte Militärwaffe.  | Z: 3   | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–     |
| 4457 | <b>Stiftfeuer-Doppelflinte</b> , korr.   | Z: 2-3 | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–   |
| 4458 | <b>Knabenkanone</b> , Vorderlader, 2. Hälfte 19. Jh. Eisen korr. Rohrlänge 22 cm, Kal. 15,5 mm. Lafette und Räder Eisen. Reste von roter Bemalung. | Z: 2-3 | CHF 200 / 250.–<br>EUR 130 / 160.– |
| 4459 | <b>Stiftfeuer-Revolver</b> , belgisch, um 1870. Kal. 7 mm Stiftfeuer, Waffennr. 9.   | Z: 2   | CHF 50 / 80.–<br>EUR 30 / 50.–     |
| 4460 | <b>Stiftfeuer-Revolver</b> , belgisch, um 1880. Kal. 7 mm Stiftfeuer, Waffennr. 4218.  | Z: 2   | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–     |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |      |  |                                  |
|------|--|----------------------------------|
| 4461 | <b>Stiftfeuer-Revolver</b> , belgisch, um 1870. Kal. 7 mm Stiftfeuer, Marke <i>L.F.</i><br>Z: 2-3  | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–   |
| 4462 | <b>Stiftfeuer-Revolver</b> , belgisch, um 1870. Kal. 9 mm Stiftfeuer, sechsschüssige Trommel, Liègerbeschuss. Eisen blank, Holzgriffschalen.<br>L 27,3 cm Z: 2                 | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |
| 4463 | <b>Stiftfeuer-Revolver</b> , belgisch, um 1870. Kal. 9 mm Stiftfeuer, Waffennr. 10.<br>Z: 2  | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |
| 4464 | <b>Infanteriegewehr</b> , franz. Mod. 1874. Kal. ausgebohrt 15 mm, Waffennr. 76135.<br>Z: 2-3  | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.– |
| 4465 | <b>Selbstschussapparat</b> , schweizerisch, um 1880. Kal. ca. 8 mm, Perkussion.<br>L 16,5 cm Z: 2-3  | CHF 100 / 130.–<br>EUR 65 / 85.– |
| 4466 | <b>Flinte</b> , aus österreichischen und schweizerischen Bestandteilen zusammengesetzt. Kal. 18 mm, Waffennr. HW 254.<br>Z: 2-3  | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–  |
| 4467 | <b>Martinigewehr</b> , schweizerisch, um 1885. Kal. 6 mm (Schwarzpulver), Waffennr. 535, sig. <i>E. Herrmann Böckten</i> . Visier fehlt. - Dazu: Flobertgewehr, def.<br>Z: 2-3 | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |
| 4468 | <b>Hahndoppelflinte</b> , belgisch, um 1890, sig. <i>JULES KAUFMANN A LIEGE</i> . Kal. 16.<br>Z: 2-3   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.– |
| 4469 | <b>gkv/Hahndoppelflinte</b> , belgisch, um 1920. Waffennr. 4885, Kal. 16.<br>Z: 2  | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |
| 4470 | <b>Deko-Gewehr</b> , englisch, Pattern 14 Rifle (Rifle No. 3 Mk 1). Kal. .303, Waffennr. ERA 633919.<br>Z: 2   | CHF 40 / 60.–<br>EUR 25 / 40.–   |
| 4471 | <b>gkv/Doppelflinte</b> , deutsch, Marke HEROLD. Kal. 16, Waffennr. 8848.<br>Z: 2-3  | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.– |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- 4472 **gkv/Doppelflinte**, belgisch, um 1930. Kal. 12, Waffennr. 3254.  
Z: 2-3 CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4473 **Doppelflinte**, SAUER/SUHL. Def., Laufsprengung. Z: 3  
CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 4474 **gkv/Hahndoppelflinte**, italienisch. Kal. 16, Waffennr. 7625.  
Z: 2 CHF 200 / 300.–  
EUR 130 / 195.–
- 4475 **gkv/Bockbüchsflinte**, amerikanisch, SAVAGE ARMS. Kal. .22 LR und 410 Schrot, Waffennr. 248.  
Englischer Beschuss. Z: 1-2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4476 **gkv/KK-Gewehr**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 60 A Target. Kal. .22 LR, Waffennr. 1296.  
Z: 2-3 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4477 **gkv/Repetiergewehr**, SAVAGE Mod. 5. Kal. .22 LR, o. Nr.  
Z: 2-3 CHF 50 / 70.–  
EUR 30 / 45.–
- 4478 **Luftgewehr**, deutsch, WEIHRAUCH. Kal. 4,5 mm, Waffennr. 92965.  
Z: 2 CHF 20 / 40.–  
EUR 15 / 25.–
- 4479 **gkv/KK-Repetierbüchse**, deutsch, Krico. Kal. .22 LR, Waffennr. 301587. Mit ZF "Hubertus" 4x20.  
- Dazu: **Gewehr**, deutsch, Wischo-K.G. Kal. 9 mm glatt, Waffennr. 567122.  
Z: 2 CHF 120 / 180.–  
EUR 75 / 115.–
- 4480 **gkv/KK-Stutzer**, deutsch, WEIHRAUCH Mod. HW 52. Kal. .22 LR, Waffennr. 1626. Fallblockverschluss, Diopter.  
Z: 2 CHF 150 / 200.–  
EUR 95 / 130.–
- 4481 **gkv/KK-Gewehr**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 67. Kal. .22 LR, o. Waffennr.  
Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4482 **gkv/KK-Gewehr**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 67 A. Kal. .22 LR, Waffennr. W 2244.  
Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4483 **gkv/KK-Gewehr**, amerikanisch, WINCHESTER Mod. 68. Kal. .22 LR, Waffennr. 2505.  
Z: 2 CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.



## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |      |   |        |                                    |
|------|---|--------|------------------------------------|
| 4484 | <b>gkv/Bockbüchsflinte</b> , amerikanisch, SAVAGE ARMS Mod. 24 DL. Kal. .22 LR und 20 Schrot.                       | Z: 1-2 | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–   |
| 4485 | <b>Luftgewehr</b> , DIANA Mod. 25.  | Z: 2   | CHF 20 / 30.–<br>EUR 15 / 20.–     |
| 4486 | <b>Doppelflinte</b> , spanisch, um 1980. Kal. 12/70, Waffennr. 23034.   | Z: 1-2 | CHF 200 / 300.–<br>EUR 130 / 195.– |
| 4487 | <b>gkv/Repetierbüchse</b> , deutsch, KRICO, um 1970. Kal. .22 Magnum, Waffennr. 220294. Mit Zielfernrohr.           | Z: 2   | CHF 200 / 300.–<br>EUR 130 / 195.– |
| 4488 | <b>gkv/Bockdoppelflinte</b> , deutsch, MERKEL SUHL. Kal. 12/70, Waffennr. 26619.                                    | Z: 2-3 | CHF 200 / 300.–<br>EUR 130 / 195.– |
| 4489 | <b>gkv/Repetiergewehr</b> , deutsch, ANSCHUTZ Mod. 1451. Kal. .22 LR, Waffennr. 1374051. Mit Zielfernrohr.          | Z: 1-2 | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4490 | <b>Luftgewehr</b> , deutsch, DIANA Mod. 50. Kal. 4,5 mm. Mit Zielfernrohr.  | Z: 2   | CHF 50 / 80.–<br>EUR 30 / 50.–     |
| 4491 | <b>Luftgewehr</b> , DIANA Mod. 48/52. Kal. 4,5 /.177, Waffennr. 02008490. Mit Zielfernrohr 4x28.                    | Z: 1-2 | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.–  |
| 4492 | <b>Hawken Rifle-Bausatz</b> , italienisch. Perkussion, Kal. .45 Schwarzpulver, Waffennr. 448396. In Originalkarton. | Z: 1-2 | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–   |
| 4493 | <b>Doppelflinte</b> , russisch. Kal. 12/70, Waffennr. B 05541. Mit Ersatzteilen.                                    | Z: 1-2 | CHF 200 / 300.–<br>EUR 130 / 195.– |
| 4494 | <b>gkv/Repetierbüchse</b> , Jagdwaffe, tschechisch, BTB, um 1990. Kal. 7x64, Waffennr. 022180.                      | Z: 1-2 | CHF 200 / 300.–<br>EUR 130 / 195.– |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

# GRIFFWAFFEN, ALLGEMEIN

Kat. Nr. 4495–181

- 4495 **Degenklinge**, deutsch, 17. Jh. Linsenförmig, Wolfsmarke, kabbalistische Zahl 1515. Angel mit Schmiedemarke, verwischt.  
L o. Angel 58,5 cm      Z: 2-3      CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–
- 4496 **Säbelklinge**, Länge mit Angel 72 cm.  
CHF 30 / 40.–  
EUR 20 / 25.–
- 4497 **Säbel**, schweizerisch, um 1750, zusammengestellt. Löwenkopfknauf, Messing. Messinggefäss. Rücken Klinge. Lederscheide.  
L 82 cm      CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4498 **Scheidenfragment einer Praxe**, deutsch, Mitte 18. Jh., Waffenschmied? Messingbeschlag, bezeichnet *I P C O. ESSLINGEN*, Rocailles mit gekreuzten Schwertern und Hammer.  
Tafel 153      Z: 3      CHF 50 / 80.–  
EUR 30 / 50.–
- 4499 **Jagdsäbel**, deutsch, um 1780. Messinggefäss, konischer, braun eingefärbter Beingriff. Rücken Klinge.  
L 65 cm      Z: 2-3      CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4500 **Degen**, franz. um 1780. Messinggefäss, Klinge gekürzt.  
L 85 cm      Z: 2-3      CHF 100 / 120.–  
EUR 65 / 75.–
- 4501 **Degen**, französisch, um 1780, Offizier. Messinggefäss, Sechskant Klinge korr.  
L 93 cm      Z: 2-3      CHF 120 / 150.–  
EUR 75 / 95.–
- 4502 **Hirschfänger**, deutsch, um 1800. Messinggefäss def, Horngriff, unter Verwendung einer älteren Klinge sig. *HILBERT SS* und *GV*.  
L 68 cm      Z: 2-3      CHF 80 / 100.–  
EUR 50 / 65.–
- 4503 **Jagdsäbel**, französisch, um 1800. Messinggefäss, schwarzer Holzgriff gerillt. Rücken Klinge rep., sig. *De la manufacture de la marque au Raisin à Sohlingen*.  
L 64,5 cm      Z: 2-3      CHF 100 / 150.–  
EUR 65 / 95.–

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 
- |      |  |           |        |                                    |
|------|--|-----------|--------|------------------------------------|
| 4504 | <b>Säbelscheide</b> , französisch, um 1800. Schwarzes Leder, Messinggarnitur, ursprünglich versilbert. Mundblech mit Tragknopf.  | L 79 cm   | Z: 2   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–   |
| 4505 | Lot: <b>Hochwassergeschädigte Objekte.</b>   |           | Z: 3   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–   |
| 4506 | <b>Dolchfragment</b> , 19. Jh. Kindjal? Griff und Knauf fehlen.  |           |        | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–     |
| 4507 | <b>Florett</b> , 19. Jh.   | L 110 cm  | Z: 2   | CHF 60 / 80.–<br>EUR 40 / 50.–     |
| 4508 | Lot: <b>2 Dolche und 1 Messer</b> , 19. Jh.  |           | Z: 2   | CHF 100 / 120.–<br>EUR 65 / 75.–   |
| 4509 | <b>Dolch</b> , deutsch, um 1880, Historismus. Eisengefäss, würfelförmiger Knauf, kurze, gerade Parierstange. Griff mit Eisendrahtwicklung. Rhombische Klinge mit kurzer Fehlschärfe. | L 32,5 cm | Z: 2   | CHF 200 / 250.–<br>EUR 130 / 160.– |
| 4510 | <b>Messer</b> , südamerikanisch, Ende 19. Jh. Angel mit Hornplatten belegt, Messingstern als Dekor. Rücken Klinge, Aetzdekor stark berieben.   | L 53,5 cm | Z: 2   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–   |
| 4511 | <b>Schweizerdolch</b> , Kopie, 19. Jh.<br>Tafel 179  |           | Z: 2   | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–    |
| 4512 | <b>2 Dolche</b> , 19. Jh.  |           | Z: 2   | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–     |
| 4513 | <b>Cinqueda</b> , Historismus.   | L 45 cm   | Z: 2   | CHF 150 / 250.–<br>EUR 95 / 160.–  |
| 4514 | <b>Haumesser und Streitaxt</b> , indisch, um 1900.   |           | Z: 2   | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–   |
| 4515 | <b>Theaterschwert</b> , unter Verwendung einer alten Klinge.<br>Tafel 14   | L 97,5 cm | Z: 2-3 | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–     |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

## Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 3001–4526 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Montag, 4. September 2006, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

---

- |       |   |           |        |                                   |
|-------|---|-----------|--------|-----------------------------------|
| 4516  | 4 <b>afrikanische Messer</b> , Souvenirs.   |           | Z: 2   | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–   |
| 4517  | <b>Richtschwert</b> , im orientalischen Stile, Arbeit 20. Jh. Massives Eisengefäss, geschwungene, schwere Klinge.<br>Tafel 85           | L 88,5 cm | Z: 2   | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.– |
| 4518  | <b>Theatersäbel und Fechtsäbel.</b>   |           | Z: 2   | CHF 30 / 50.–<br>EUR 20 / 30.–    |
| 4519  | <b>Jubiläumsdolch</b> , Basler Bundesfeier 2001. Messinggefäss, mit Scheibenknaufl.   |           | Z: 2   | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.– |
| 4520  | <b>Schweizerdolch</b> , Basler Bundesfeier 1901, Dekorwaffe. Scheide mit Eicheltragnopf erg.<br>L 38,3 cm                               |           | Z: 2   | CHF 150 / 200.–<br>EUR 95 / 130.– |
| 4521  | <b>3 Jagdmesser</b> , Lederscheiden.  |           | Z: 2   | CHF 50 / 80.–<br>EUR 30 / 50.–    |
| 4522  | <b>Kindjal</b> , kaukasisch, 20. Jh. Klinge mit Marke und Inschrift, Lederscheide mit Messinggarnitur.<br>L 36 cm                       |           | Z: 2   | CHF 80 / 100.–<br>EUR 50 / 65.–   |
| 4523* | <b>Dekorsäbel</b> , 20. Jh. Eisengefäss, Klinge bezeichnet VACRO.   |           |        | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–    |
| 4524  | <b>w/Schweizerdolch</b> , spanische Replika. Weissmetall, Scheide mit Totentanzdekor.<br>Tafel 179                                      |           | Z: 2   | CHF 50 / 80.–<br>EUR 30 / 50.–    |
| 4525  | <b>Sammlermesser</b> , Victorinox Edition 1984, Schlacht bei Laupen 1339. In Originalschachtel.   |           | Z: 1   | CHF 50 / 70.–<br>EUR 30 / 45.–    |
| 4526  | <b>w/Schweizerdolch</b> , 700 Jahre Schweizer Eidgenossenschaft 1291-1991. Schwarz, Weissmetallgarnitur mit Eichenlaubdekor.<br>L 34 cm |           | Z: 1-2 | CHF 100 / 150.–<br>EUR 65 / 95.–  |

Bitte, beachten Sie insbesondere unsere Bedingungen für die «Stille Auktion», abgedruckt vorne im Katalog.

# MITBENUTZTE WAFFEN- UND MILITÄRALITERATUR

- Alm J. und M. Wilson, *European Crossbows: A Survey* by Joseph Alm. London 1994.
- Aries Ch., *Armes blanches militaires françaises*. 30 Hefte. Paris 1976-1985.
- Betschmann W., *Artillerie I und III. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817*, Bde. 8 und 10. Dietikon-Zürich 1980 und 1984.
- Bidermann G.H., *Burg Hornberg*. Schwäbisch Hall 1980.
- Bieri R. und J.A. Meier, *Bekannte und unbekannte Schweizer Griffwaffen*. Ausstellungskatalog Grandson 1987.
- Bigler H.-R., *Schweizer Militärkopfbedeckungen 1798-2000*. Eigenverlag Köniz 2005.
- Blackmore D., *Arms and Armour of the English Civil Wars*. London 1990.
- Blackmore H.L., *British Military Firearms 1650-1850*. London 1961.
- Blackmore H.L., *Guns and Rifles of the World*. London 1965.
- Blackmore H.L., *Hunting Weapons*. New York 1972.
- Blackmore H.L., *Gunmakers of London, Supplement 1350-1850*. Bloomfield, Ont. 1999.
- Blair C., *European Armour*. London 1958.
- Blair C., *European & American Arms*. New York 1962.
- Blair C., *Pistols of the World*. New York 1968.
- Blondieau Ch., *Sabres Français 1680-1814*. Paris 2002.
- Boccia L.G., *Il Museo Stibbert a Firenze. L'Armeria europea I und II*. Milano 1975.
- Boccia L.G. und J.A. Godoy, *Museo Poldi Pezzoli, Armeria I und II*. Milano 1985/86.
- Boccia L.G. und E.T. Coelho, *Armi bianche Italiane*. Milano 1975.
- Boccia L.G., F. Rossi und M. Morin, *Armi e Armature Lombarde*. Milano 1980.
- Boeheim W., *Handbuch der Waffenkunde*. Leipzig 1890.
- Boissonnas J., *Alte Waffen aus der Schweiz*. Sammlung Charles Boissonnas. Genf 1914.
- Bosson C., R. Géroudet und E. Heer, *Armes anciennes des collections suisses*. Ausstellungskatalog Genève 1972.
- Bosson C., R. Géroudet und E. Heer, *Armes de Chasse*. Ausstellungskatalog Genève 1969.
- Bottini A. et al., *Antike Helme*. Sammlung Lipperheide und andere Bestände des Antikenmuseums Berlin, 1988.
- Boudriot J., *Armes à Feu Françaises Modèles d'Ordonnance 1717-1836*. 3 Bde. Paris 1961/5.
- Boudriot J., P. Lorain und R. Marquiset, *Armes à Feu Françaises Modèles Reglementaires*. Armement d'Essai 1759-1917. Paris 1971.
- Brooker R.E., *British Military Pistols 1603-1888*. Dallas 1978.
- Brukner B. und O. Halfmann, *Die Scheibenpistole*. Köln 2004.
- Buigné J.-J. et P. Jarlier, *le „Qui est qui“ de l'arme en France de 1350 à 1970*. La Tour du Pin 2001.
- Burlet J., *Geschichte der eidgenössischen Militäruniformen 1852-1992*. Egg 1992.
- Calamandrei C., *Storia dell'Arma bianca italiana*. 2.Aufl. Firenze 1999.
- Carey A.M., *English, Irish and Scottish Firearms Makers*. New York 1967.
- Carter A., *The Sword and Knife Makers of Germany 1850-2000*. Vol. I. Morton-on-the-Hill 2001.
- Chodynski A.R., *Persian and Indo-persian Arms and Armour of 16th-19th century from Polish Collection*. Muzeum Zamkowe, Malbork 2001.
- Cripps-Day F.H., *A Record of Armour Sales 1881-1924*. London 1925.
- Curtis H.M., *2500 Years of European Helmets*. North Hollywood 1978.
- Demmin A., *Die Kriegswaffen*. Gera-Untermhaus 1891.
- Deutsches Waffen-Journal*, Journal-Verlag Schwend, Schwäbisch Hall 1965/02 (zit. DWJ).
- Di Carpegna N., *Antiche Armi dal Sec. IX al XVIII già Collezione Odescalchi*. Roma 1969.
- Di Carpegna N., *Brescian Firearms*. Roma 1997.
- Dike C., *Cane Curiosa. From Gun to Gadget*. Paris und Genf 1983.
- Dolleccek A., *Monographie der k.u.k. österr.-ung. Blanken- und Handfeuer-Waffen*. Reprint, Graz 1970.
- Dufty A.R., *European Armour in the Tower of London*. London 1968.
- Dufty A.R., *European Swords and Daggers in the Tower of London*. London 1974.
- Egg E. et al., *Kanonen, Illustrierte Geschichte der Artillerie*. Lausanne 1971.
- Ehrenthal M. von, *Führer durch das Königliche Historische Museum zu Dresden*. 3.Aufl. Dresden 1899.
- Elgood R., *Firearms of the Islamic World in the Tareq Rajab Museum Kuwait*. London 1995.

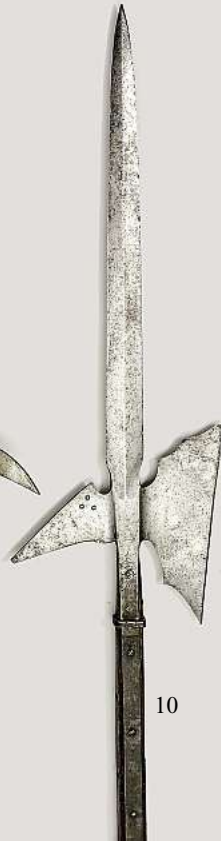
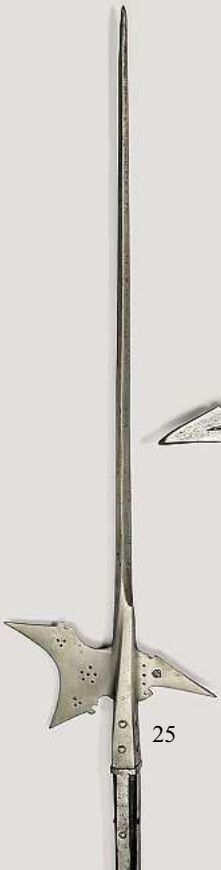
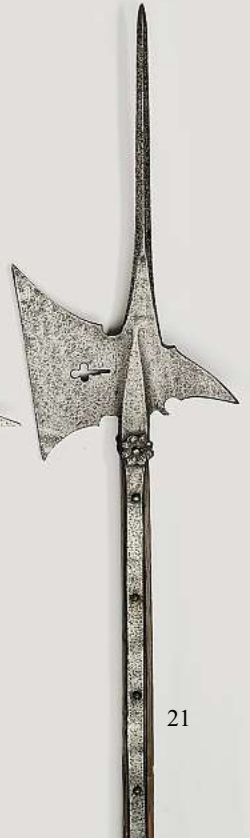
- Ernst A., Europäische Ordonnanz Pistolen 1650-1850. Eine Auswahl. Wasserburg am Inn 1975.
- Foulkes Ch., The Armourer and his Craft. Reprint 1988.
- Franzoi U., L'Armeria del Palazzo Ducale a Venezia. Dosson (Treviso) 1990.
- Fuchs K. et al., Die Alamannen, Ausstellungskatalog. Stuttgart 1997.
- Gabriel E., Die Hand- und Faustfeuerwaffen der habsburgischen Heere. Wien 1990.
- Gaibi A., Armi da Fuoco Italiane. Milano 1978.
- Gamber O., Waffe und Rüstung Eurasiens – Frühzeit und Antike. Braunschweig 1978.
- Gamber O. und Ch. Beaufort, Katalog der Leibrückkammer II. Wien 1990.
- Gardner R.E., Small Arms Makers. New York 1963.
- Geibig A., Gefährlich und schön. Coburg 1996.
- Gelbhaar A., Mittelalterliches und frühneuzeitliches Reit- und Fahrzubehör. Hildesheim 1997.
- George J.N., English Pistols and Revolvers. New York 1962.
- Gessler E.A., Die Entwicklung des „Schweizersäbels“ im 16. bis ins 17. Jahrhundert. ZHW Bd. 6 (1912/14).
- Gessler E.A., Führer durch die Waffensammlung des Schweizerischen Landesmuseums. Aarau 1928.
- Gessler E.A. und J. Meyer-Schnyder, Katalog der historischen Sammlungen im Rathaus in Luzern, o. J.
- Godoy J.-A., Armes à Feu XVe - XVIIe Siècle. Collection du Musée d'Art et d'Histoire, Genève. Milano 1993.
- Götschmann D., Die Kuchenreuter und ihre Zunftgenossen. Regensburg 1991.
- Götz H.-D., Militärgewehre und Pistolen der deutschen Staaten 1800-1870. Stuttgart 1996.
- Grancsay S.V. und M. Lindsay, Illustrated British Firearms Patents 1714-1853. New York 1969.
- Greener W.W., The Gun and its Development. Nachdruck der 9. Aufl. von 1910. New York 1967.
- Grenacher E., 150 Jahre eidgenössische Ordonnanz 1852-2002. Ausstellungskatalog Luzern 2002.
- Grosz A. und B. Thomas, Katalog der Waffensammlung in der Neuen Burg, Wien 1936.
- Haedeke H.-U., Blankwaffen. Deutsches Klingensmuseum, Solingen 1982.
- Haenel E., Alte Waffen. R.C. Schmidt, Berlin 1920.
- Harmuth E., Die Armbrust. Graz 1986.
- Häusler F., Schweizer Faustfeuerwaffen. Frauenfeld 1975.
- Hayward J.F., Die Kunst der alten Büchsenmacher 1500-1830. 2 Bde. Hamburg und Berlin 1968/9.
- Heer E., Der Neue Stockel. 3 Bde. Schwäbisch Hall 1978/82.
- Heer E., Die Faustfeuerwaffen von 1850 bis zur Gegenwart. Graz 1971.
- Heer E., Die Armbrust – eine Sportwaffe. Herisau 1976.
- Hefner-Alteneck, J.H. von, Waffen. Neudruck Graz 1969.
- Hilbert K., Blankwaffen aus drei Jahrhunderten. Berlin 1998.
- Hilbert K., E.A. Lisewski und L. Richmann, Trag' diese Wehr zu Sachsens Ehr! Militärhistorisches Museum, Dresden 1994.
- Historisch-Biographisches Lexikon der Schweiz. 7 Bde. Neuenburg 1931/34 (zit. HBLS).
- Hoff A., Windbüchsen und andere Druckluftwaffen. Hamburg und Berlin 1977.
- Hoff A., Feuerwaffen I und II. Braunschweig 1969.
- Hogg I.V. und J. Weeks, Pistols of the World. London 1978.
- Hogg I.V., Die deutschen Pistolen und Revolver 1871-1945. 10. Aufl. Stuttgart 1997.
- Jinks R.G., Smith & Wesson. North Hollywood 1977.
- Karr Ch.L. und C.R., Remington Handguns. New York 1960.
- Keith Neal W. und D.H.L. Back, Great British Gunmakers 1740-1790. London 1975.
- Keith Neal W., Spanish Guns and Pistols. London 1955.
- Kopp P.F. und Ch. Reinhart, Valentin Sauerbrey in Basel 1846-1881. Ausstellungskatalog Basel 1972.
- Krenn P., Schwert und Spiess. Landeszeughaus Graz. Ried 1997.
- Krenn P., Der Grazer Harnisch in der Türkenabwehr. Ausstellungskatalog Graz 1971.
- Kuppelmayr R., Kunst und Kunstgewerbe der Sammlungen Kuppelmayr. Eigenverlag München 1895/96.
- Laking G.F., A Record of European Armour and Arms. 5 Bde. London 1920/22.
- Lebedynsky I., Les Armes traditionnelles de l'Europe centrale. La Tour du Pin 1996.
- Lenk T., The Flintlock: its origin and development. New York 1965.
- Lewerken H.-W., Kombinationswaffen des 15.-19. Jh. Berlin 1989.
- Lhoste J., Les Épées portées en France des origines à nos jours. La Tour du Pin 1997.
- Lhoste J. und J.-J. Buigné, Armes blanches. 2. Aufl. La Tour du Pin 1999.
- Lhoste J. und P. Resek, Les Sabres portés par l'Armée Française. La Tour du Pin 2001.
- Lugs J., Handfeuerwaffen. 2 Bde. Berlin 1962.

- Maier G., Preussische Blankwaffen. 8 Bde. Biberach a.d. Riss 1976-1981.
- Mann J. Sir, Wallace Collection Catalogues, European Arms and Armour. 2 Bde. London 1962.
- Martin J.L., Schützenbecher der Schweiz/Coupees de tir suisses. Lausanne 1983.
- Meier J.A., Sempacher Halbarten – Die schweizerische Halbartenrenaissance im 17. Jahrhundert. In: Stüber/Wetter, Blankwaffen. Stäfa 1982.
- Meier J.A., Stangenwaffen aus Kempten für Zürich. Rapport 3/4 Schweiz. Waffeninstitut, Grandson 1979.
- Meyerson A. und L. Rangström, Wrangel's Armoury. Stockholm 1984.
- Miller J.A., Stahl Glanz Gold – Zlatouster Prunk-Klingen aus der Zarenzeit. Münster 2000.
- Mollo E., Russian Military Swords. Historical Research Unit, London 1969.
- Mowbray E.A., Arms – Armor from the Atelier of Ernst Schmidt, Munich. Providence R.I. 1967.
- Müller H. und F. Kunter, Europäische Helme. Berlin 1971.
- Müller H. und H. Kölling, Europäische Hieb- und Stichwaffen. Melsungen 1978.
- Müller H., Das Heerwesen in Brandenburg und Preussen. Berlin 1991.
- Müller H., Alte Helme. Berlin 1979.
- Müller R.H., Geschichte und Technik der europäischen Militärrevolver. 2 Bde. Schwäbisch Hall 1980.
- Muster H.P., Revolver-Lexikon. Dietikon-Zürich 1977.
- Norman A.V.B. und G.M. Wilson, Treasures from the Tower of London, Ausstellungskatalog 1982.
- Oakeshott R.E., The Sword in the age of Chivalry. New York-Washington 1964.
- Oakeshott E., Records of the Medieval Sword. Woodbridge 1998.
- Orre H., Svenska blankvapen. Stockholm 1974.
- Ortner M.C. und E. Artlieb, Mit blankem Säbel. Wien 2003.
- Pétard M., Des Sabres et des Epées. Tome I, II, III. Nantes 1999/2005.
- Peterson H.L., Daggers & Fighting Knives of the Western World from the Stone Age till 1900. New York 1967.
- Petitmermet R. und L. Rousselot, Schweizer Uniformen 1700-1850. Bern 1976.
- Pflug H., Schutz und Zier. Helme aus dem Antikenmuseum Berlin und Waffen anderer Sammlungen. Basel 1989.
- Pochon A. und A. Zesiger, Schweizer Militär vom Jahr 1700 bis auf die Neuzeit. Bern 1906.
- Poschenburg V., Die Schutz- und Trutzwaffen des Mittelalters. Stuttgart 1939.
- Puype J.P., The Visser Collection, Vol. I. Zwolle 1996.
- Puype J.P. und A.A. Wiekart, Van Maurits naar Munster. Katalog, Leger Museum Delft 1998.
- Pyrrh S.W., European Helmets 1450-1650. The Metropolitan Museum of Art, New York 2000.
- Quaas G., Eisenkleider. Berlin 1992.
- Quaas G., Hofjagd. Berlin 2002.
- Reinhart Ch. und M. am Rhyn, Automatwaffen. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bd. 13. Dietikon-Zürich 1972.
- Reinhart Ch. und J.A. Meier, Pistolen und Revolver der Schweiz seit 1720. Dietikon-Zürich 1998.
- Reinhart Ch., K. Sallaz und M. am Rhyn, Die Repetiergewehre der Schweiz. Die Systeme Vetterli und Schmidt-Rubin. Dietikon-Zürich 1991.
- Rossi F. und N. Di Carpegna, Armi antiche dal Museo Civico L. Marzoli. Milano 1969.
- Rutsch H., Faustfeuerwaffen der Eidgenossen. Stuttgart 1978.
- Sach J. und P. Moudry, Blankwaffen in der Habsburgermonarchie. Prag 1997.
- Sallaz K. und M. am Rhyn, Handfeuerwaffen Gradzugsysteme. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bd. 4. Dietikon-Zürich 1984.
- Scalini M., Die Churburger Rüstkammer. Udine 1996.
- Schaal D., Dresdener Büchsenmacher 16.-18. Jahrhundert. Staatliche Kunstsammlungen, Dresden 1975.
- Schaal D., Katalog Suhler Feuerwaffen 17.18. Jh. Dresden 1978.
- Schalkhauser E., Handfeuerwaffen, Jagdgewehre, Scheibenbüchsen, Pistolen. Kataloge des Bayerischen Nationalmuseums. München 1988.
- Schedelmann H., Die grossen Büchsenmacher. Braunschweig 1972.
- Schmidt R., Die Handfeuerwaffen. Text- und Tafelband. Nachdruck der 1875/78 in Basel erschienenen Ausgabe. Graz 1968.
- Schneewind W., Die Waffensammlung. Historisches Museum Basel 1958.
- Schneider H., Vom Brustharnisch zum Waffenrock. Frauenfeld 1968.
- Schneider H., Schweizer Griffwaffen. Landesmuseum Heft 22. Bern 1968.
- Schneider H., Schweizer Waffenschmiede vom 15. bis 20. Jahrhundert. Zürich 1976.

- Schneider H. unter Mitarbeit von K. Stüber, Waffen im Schweizerischen Landesmuseum. Griffwaffen I. Zürich 1980.
- Schneider H. und M. am Rhy, Eidgenössische Handfeuerwaffen bis 1867. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bd. 2. Dietikon-Zürich 1971.
- Schneider H. und J.A. Meier, Griffwaffen. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bd. 7. Dietikon-Zürich 1971.
- Schoebel J., Prunkwaffen, Waffen und Rüstungen aus dem Historischen Museum Dresden. Leipzig 1973.
- Seitz H., Blankwaffen. Geschichte und Typenentwicklung im europäischen Kulturbereich von der prähistorischen Zeit bis zum 19. Jahrhundert. 2 Bde. Braunschweig 1965/8.
- Singer D., Pistolets et revolvers de poche au XIXème siècle. La Tour du Pin 1996.
- Stockel J.F., Haandskydevaabens Bedømmelse. 2 Bde. Tojhusmuseet, Kopenhagen 1938/64.
- Stöcklein H., Münchner Klingenschmiede. ZHW Bd. 5, S. 122, 244, 268; Bd. 8, S. 198, 370. Berlin 1909/20.
- Stone G.C., A Glossary of the Construction, Decoration and Use of Arms and Armor in all Countries and in all Times. New York 1934/61.
- Stüber K. und H. Wetter, Blankwaffen/Armes blanches. Stäfa 1982.
- Stutz W., Artillerie II. Bewaffnung und Ausrüstung der Schweizer Armee seit 1817, Bd. 9. Dietikon-Zürich 1977.
- Tarassuk L., Antique European and American Firearms at the Hermitage Museum. Leningrad 1972.
- Tate D., Birmingham Gunmakers. Long Beach 1997.
- Taylorson A.W.F., R.A.N. Andrews und J. Frith, The Revolver 1818-1865. New York 1968.
- Taylorson A.W.F., The Revolver 1865-1888. London 1966.
- Thierbach M., Die geschichtliche Entwicklung der Handfeuerwaffen. 2 Bde. Nachdruck der Ausgabe Dresden von 1886. Graz 1965.
- Thomas B., Harnische, Wien 1947.
- Thomas B. und O. Gamber, Katalog der Leibrückkammer I. Wien 1976.
- Thompson J., C.R. Dillon, A. Hallock, B. Loos und T. Rowe, Old German Target Arms – Alte Scheibenwaffen, 2 Bde. Maynardville/Rochester 1999.
- Thompson L., Daggers and Bayonets – A History. Staplehurst 1999.
- Tirri A.C., Islamic Weapons. Maghrib to Moghul. 2003.
- Trapp, Graf Oswald, The Armoury of the Castle of Churburg. London 1929, Reprint Udine 1995.
- Troso M., Le Armi in Asta delle Fanterie Europee (1000-1500). Istituto Geografico de Agostini 1988.
- Unsworth L.P., The early Purdeys. London 1996.
- Valentine E., Rapiers. London 1968.
- Vallière P. de, Treue und Ehre. Geschichte der Schweizer in fremden Diensten. Genf 1940.
- Vetter L., Das grosse Buch der SIG-Pistolen. Dietikon-Zürich 1995.
- Vital N., Das alte Zeughaus Solothurn. Solothurn 1980.
- Vollmer U., Deutsche Militärhandfeuerwaffen. Heft 6 – Württemberg. Altshausen 2004.
- Wackernagel R.H., Das Münchner Zeughaus. München 1983.
- Wagner E., Hieb- und Stichwaffen. Prag 1966.
- Wasilkowska A., Husaria – The Winged Horsemen. Warschau 1998.
- Wegeli R., Katalog der Waffensammlung im Zeughause zu Solothurn. Solothurn 1905.
- Wegeli R., Inventar der Waffensammlung des Bernischen Historischen Museums in Bern: I. Schutzwaffen, 1920. II. Schwerter und Dolche, 1929. III. Stangenwaffen, 1939. IV. Fernwaffen, 1948.
- Westphal H., Die Zweihandschwerter und Ringpanzer der Hornschen Schlachtschwertier. Horn 1993.
- Weyersberg A., Solinger Schwertschmiede des 16. und 17. Jh. und ihre Erzeugnisse. Solingen 1926.
- Wilson R.L., The Arms Collection of Samuel Colt. New York 1963.
- Wilson R.L., The Colt Heritage. London 1979.
- Winant L., Firearms Curiosa. New York 1955.
- Winant L., Early Percussion Firearms. New York 1959.
- Wirtgen R., Das Zündnadelgewehr. Herford und Bonn 1991.
- Wirtgen A., Handfeuerwaffen und preussische Heeresreform 1807 bis 1813. Herford und Bonn 1988.
- Wyss R., Funde der jüngeren Eisenzeit. Bern 1957.
- Zeitschrift für Historische Waffenkunde (zit. ZHW), Bde. 1-8, 1897-1920.
- Zeitschrift für Historische Waffen- und Kostümkunde (zit. ZHWK), 1921-1998.
- Zschille R. und R. Forrer, Der Sporn in seiner Formen-Entwicklung. Berlin 1891.

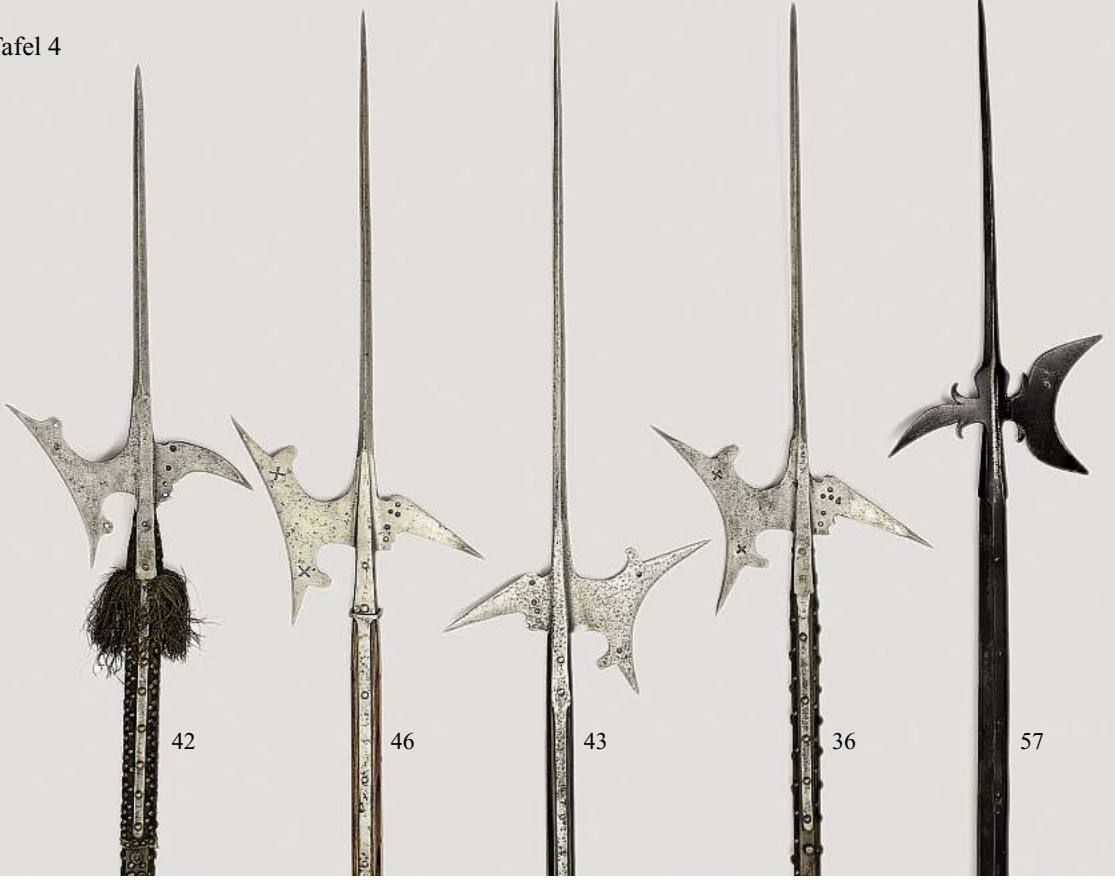








Tafel 4





51



55



73



65



72



56



5



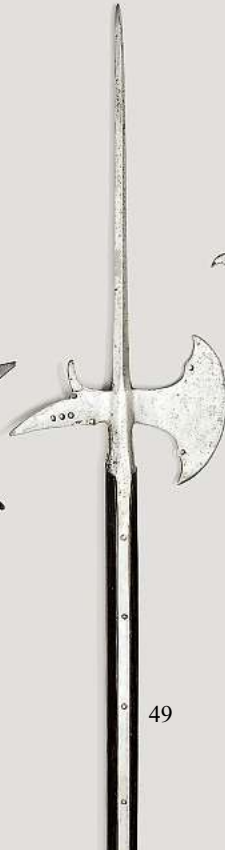
29



59



38





58



54



52



79



82



81



60



37



45



77



80



61



86



84



83



89



4374



53



1



88



87





16



71



74



1140

1145



149



104



135



97



100



91



520



92



93



119



124



115



98



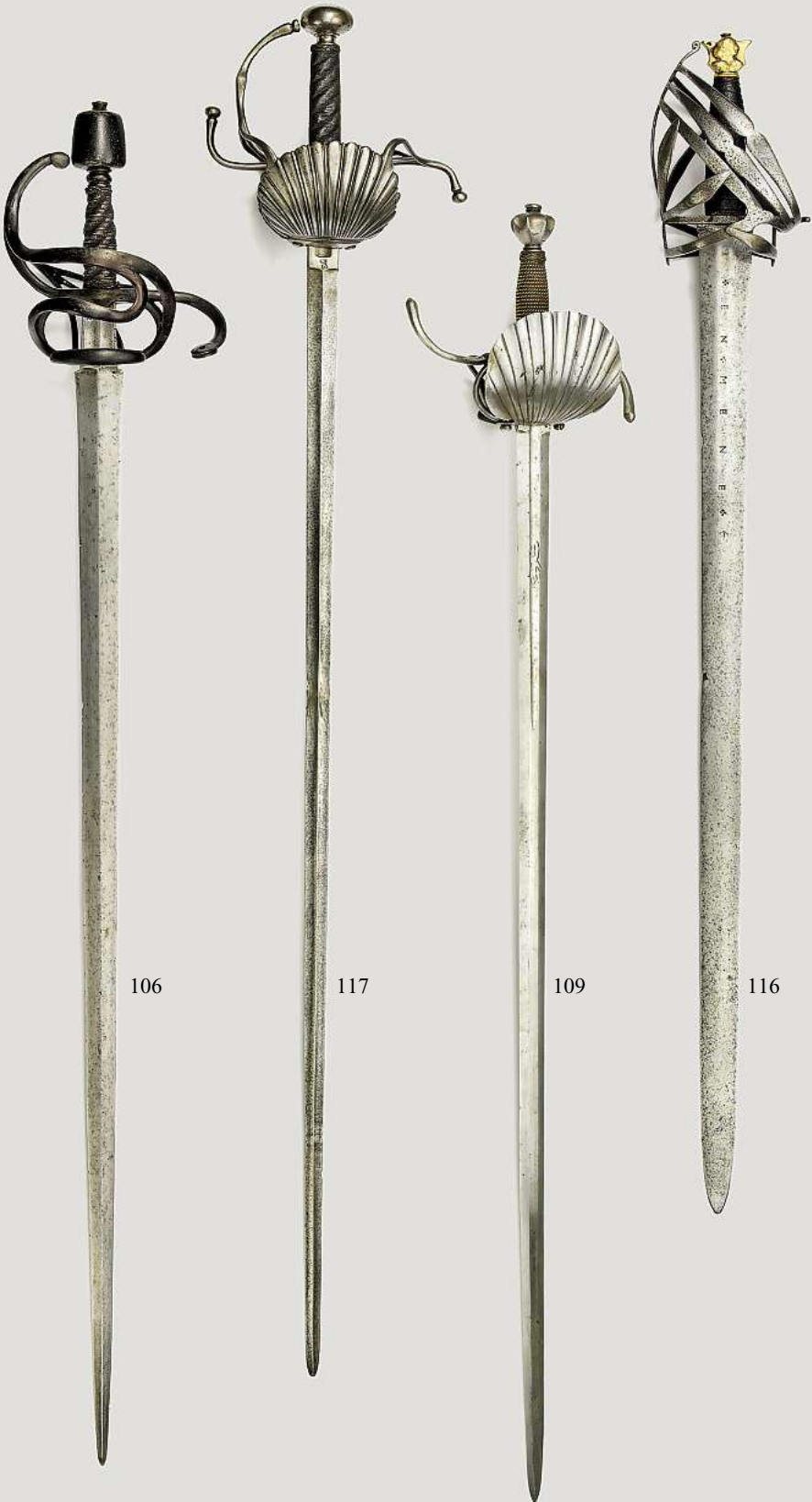
113



110



111



106

117

109

116





139



1292



151



140



152



137



1290



136



156



129



122



105



112



138



142



189



132



153



145



134



1291



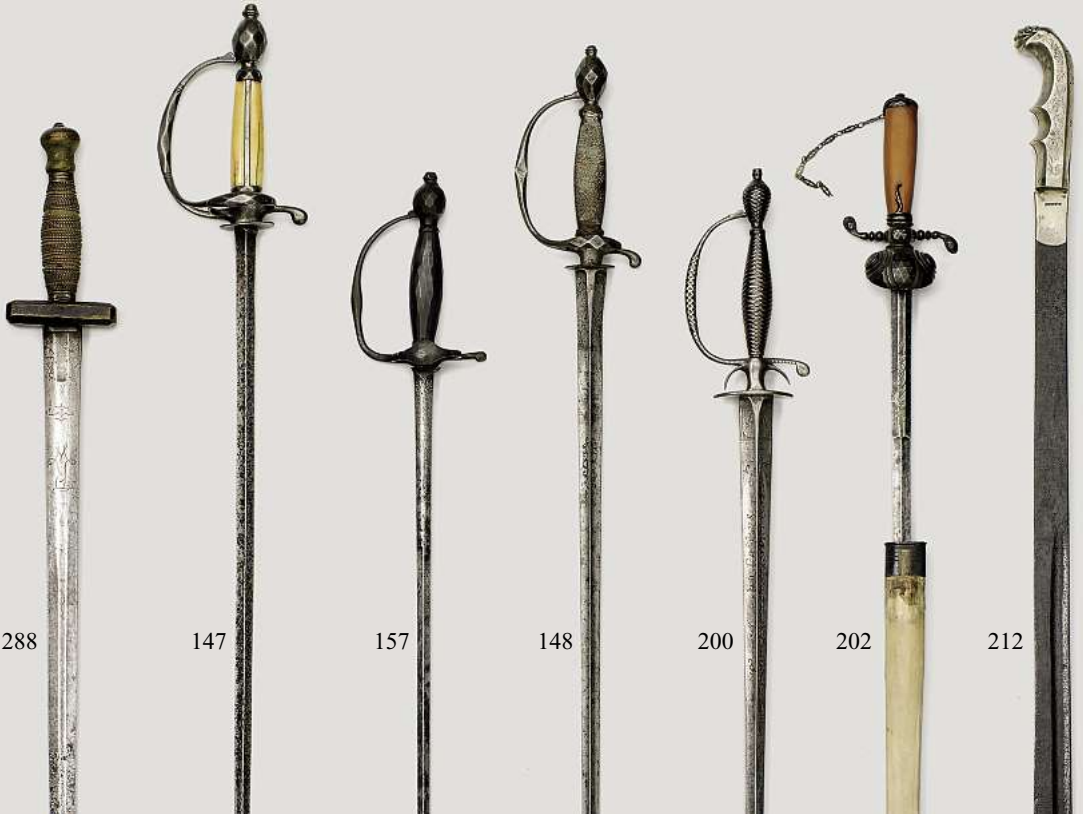
1293











288

147

157

148

200

202

212



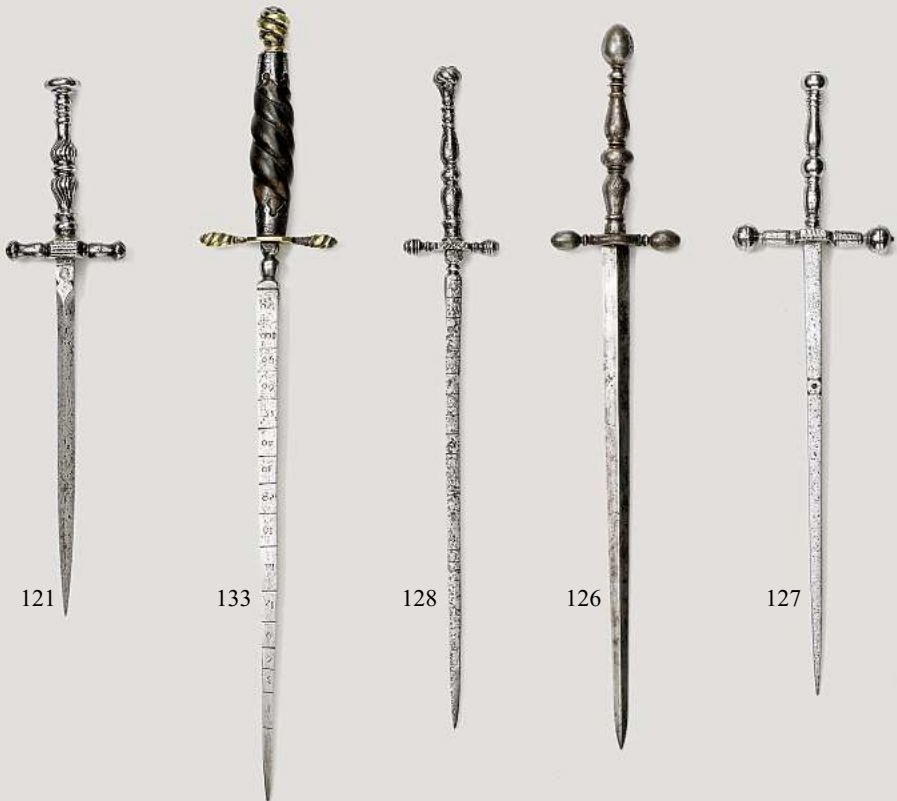
198

174

210

232

231







196



208



214



182



193



177



220



205



207



143



169



221



223



222







146



108





230



217



218



215



187



226



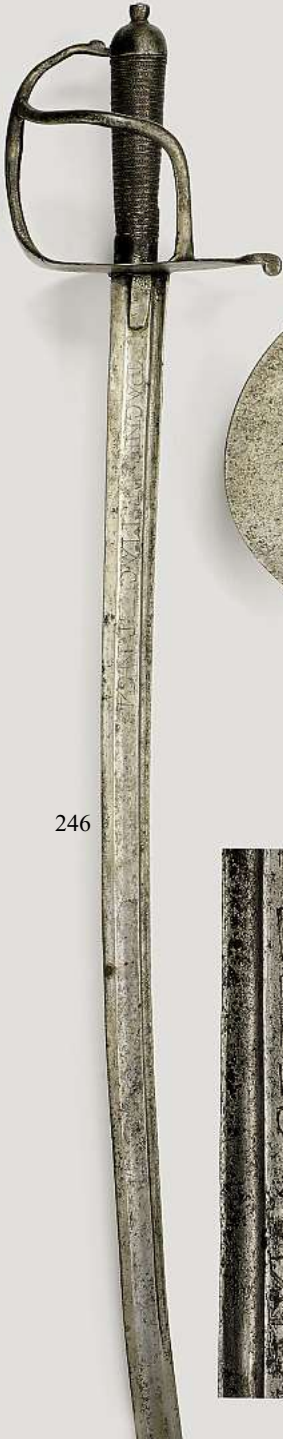
213



229



241







270



261



263



262



268



267



295



293



264



271



250





257



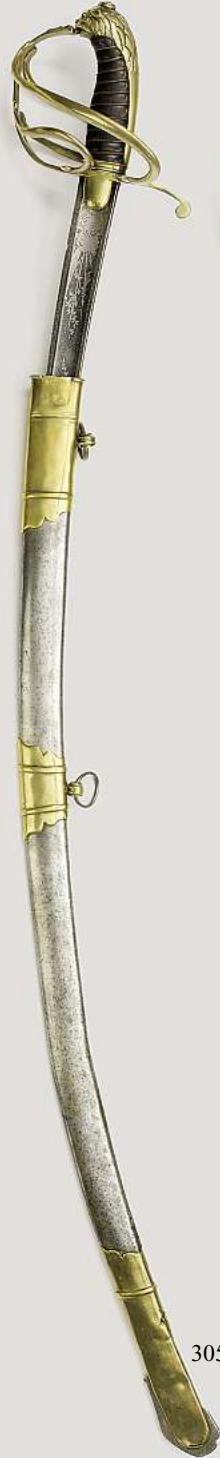
350



351



257



305



248







310



308



324



353



365



362



211



352



314



371



313



312









335

391

372

376

375

338



334

381

345

337

325





323



323



323



336



277



258



342



341



387



367



366



254



255



388



394







397





400



395



422



433



434



437



439



449



411



438



480



479



475



466



476





474



441



427



427



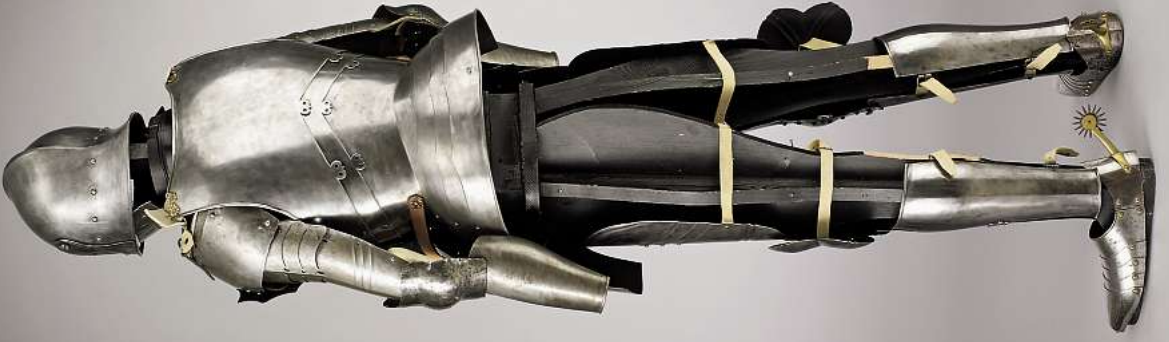
428







428



398



398





401



401



399



399



459



459



467





418



419



417



420





414



408



416



413



436



458



412



426



445



465



451



452



442



469



446



477



478



462

454



457



455



464



430





468



423



481



402



407



402



407



431



447







543



473



443



444



470



465



435



435





482



1081



415



483



406



432



1159



410





519

515

516

517

537



495



529





530





546



507



510



501



498



499



493



505



492



504



511



502



503



512





626

564



625





559

553



555



562



562



571



569



554



564



583



574



4407



551



548







557



556



558



549



572











630



641

639



635



636



637



640



657



644





638



642



643



645



646



647



650



653



654



655



656



659



671



671



676



3030



661



675



662



UNIFORME DES SOLDATS DU CENTRE DU 7<sup>e</sup> RÉGIMENT  
D'INFANTRIE SUISSE, DE LA GARDE ROYALE.

UNIFORME DES GRENADIERS DU 7<sup>e</sup> RÉGIMENT D'INFANTRIE SUISSE  
DE LA GARDE ROYALE.

660

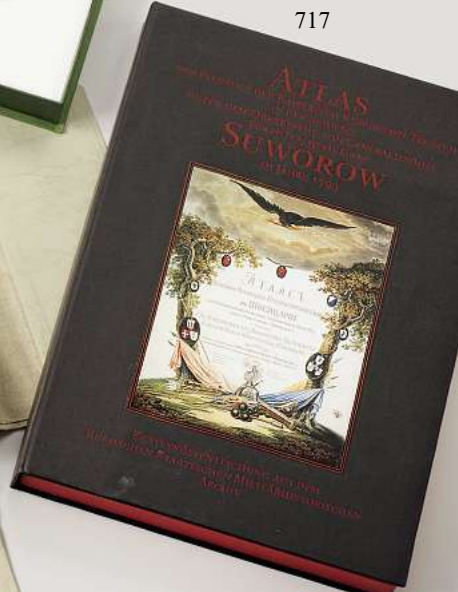


690

Tafel 95



717



691



702









732



731



737



533



751



784

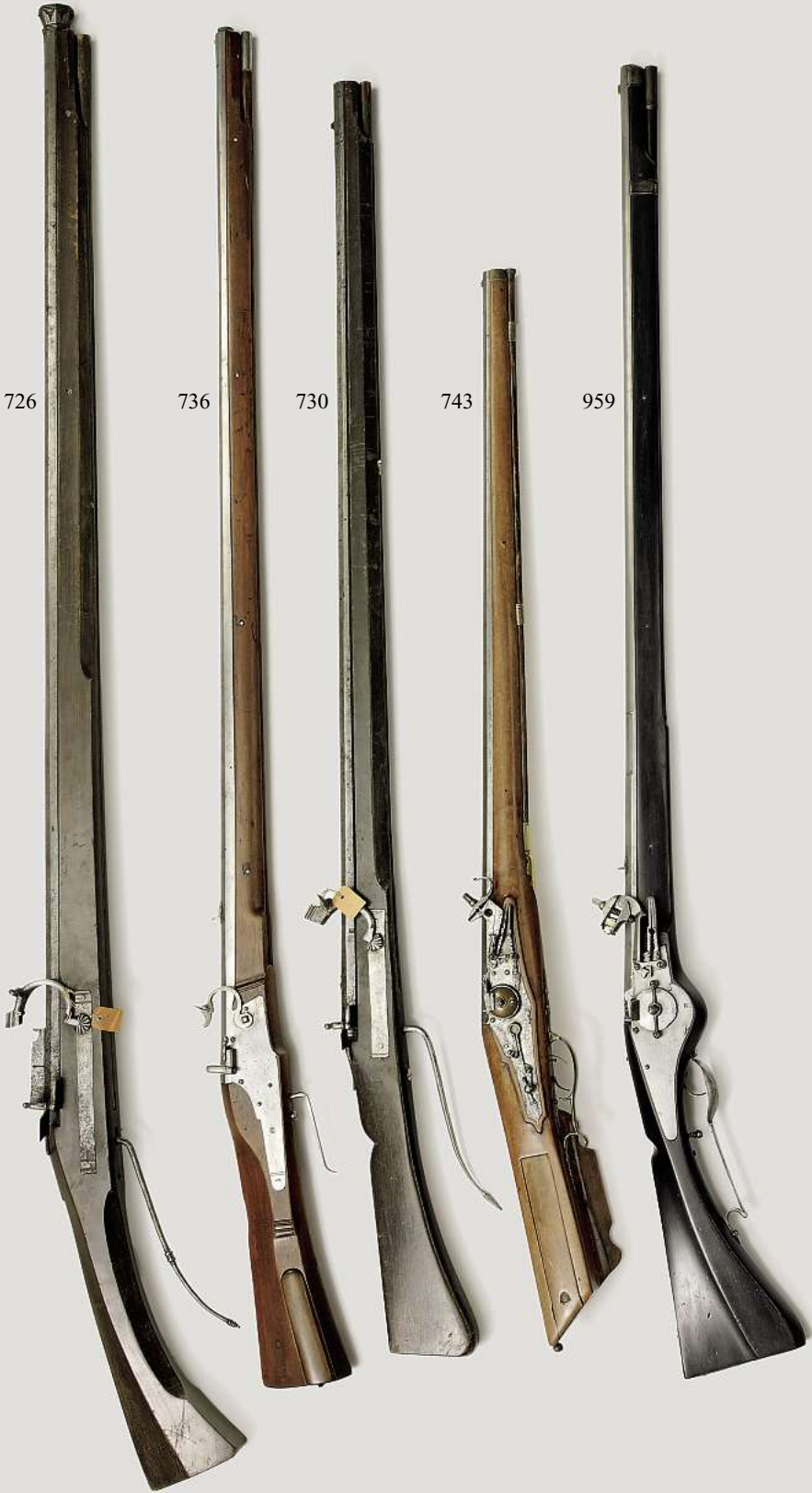




940



785



928



928



744



929



770



765



FXD







740



766



165



739



759



748



756



805





749



755



798



769



768



803





931



774



764



775



777



776



780



783



761



801



801



794



797



793



778



779



789



787



767





782



788



795



799



790



796



796



760



772



781



771



812



758



747



752



763



791





802



727



725



762



565



804



821







941



811



810



937



808



939



820



816



817



818



819



944



823



823



827



825



826



833



832



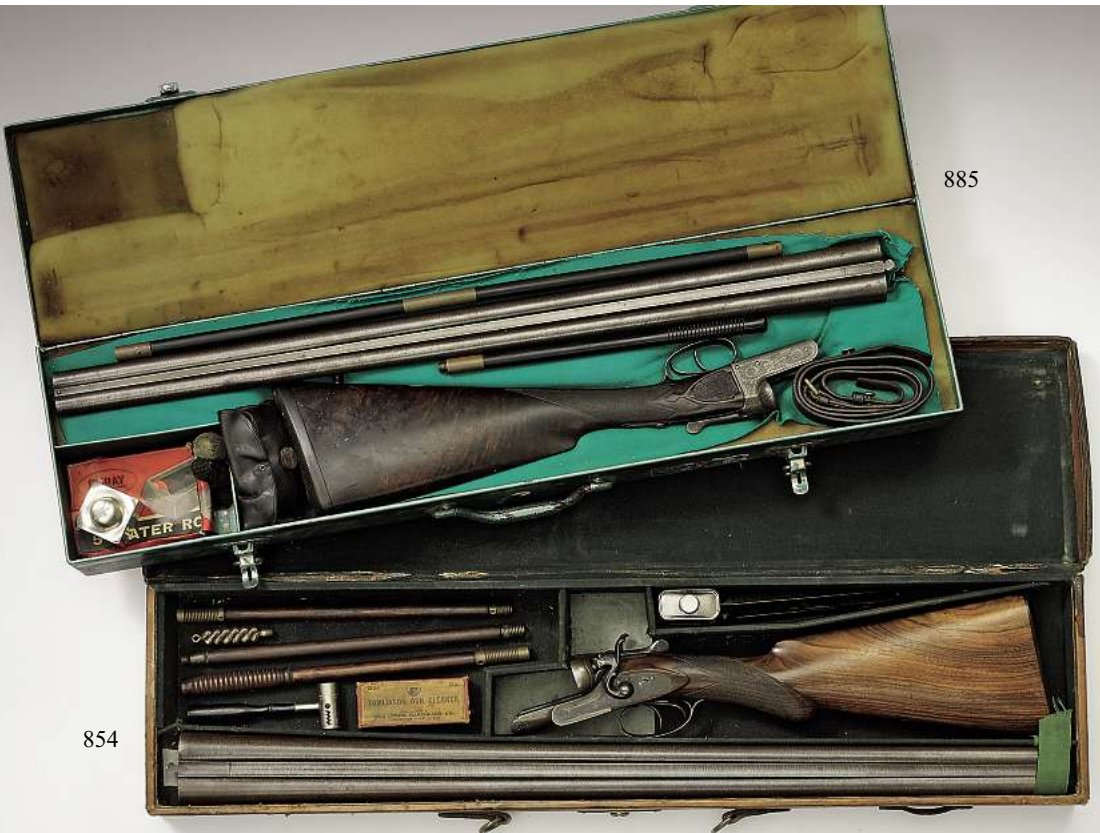
834



935



1048



885

854



853



886



889



857



838



952



856







955



880



837



844



846



876







4036



910



917



3983



922







918





984



304















1018



1046



1045



1070



1040



1056





976



982



983



1004



786



972



738



979



991



990



985



999







1109



1117



1084



1111



1090



1108



1103



1674



1116



1105





1110





1118



1093



1101

1082



1094





1100



1091



1083



1086



1092



1088



1102



1095



1119



1168



1095



1114



1087



1113



1098



1080



1107



1106









238



1139



1125



1123



1157



1156



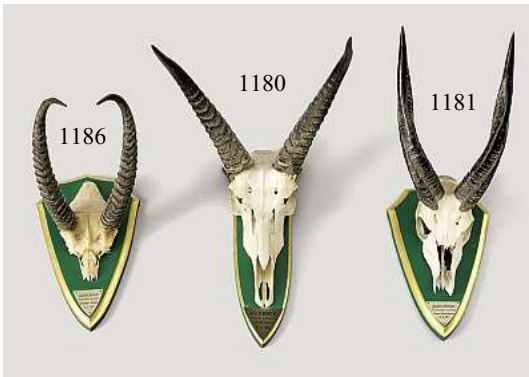
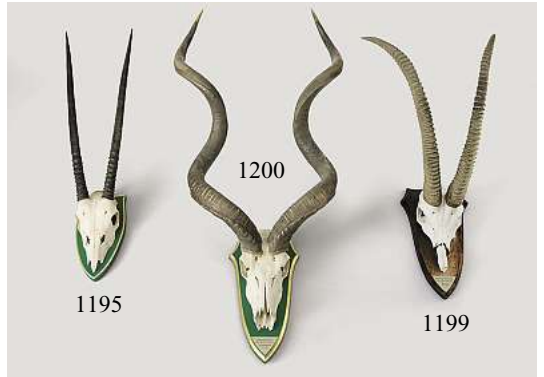
1130



1124







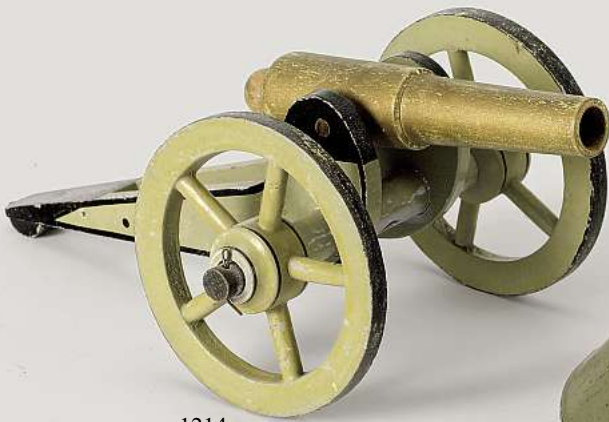


1138





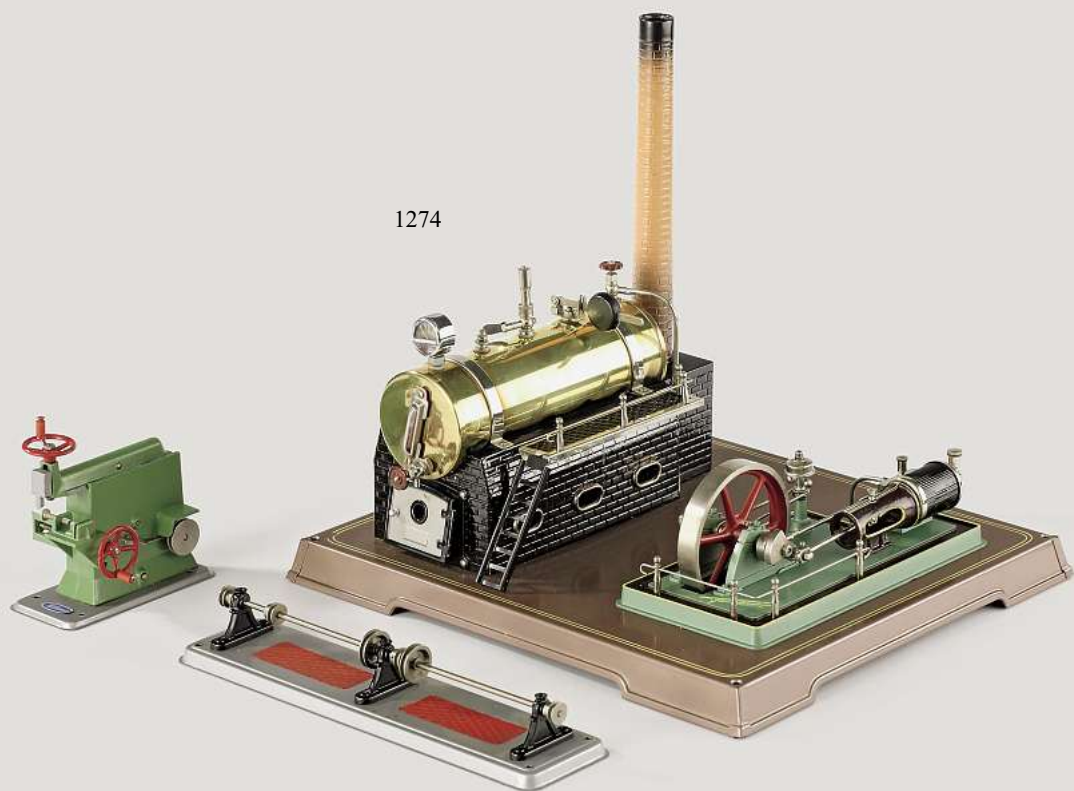
933

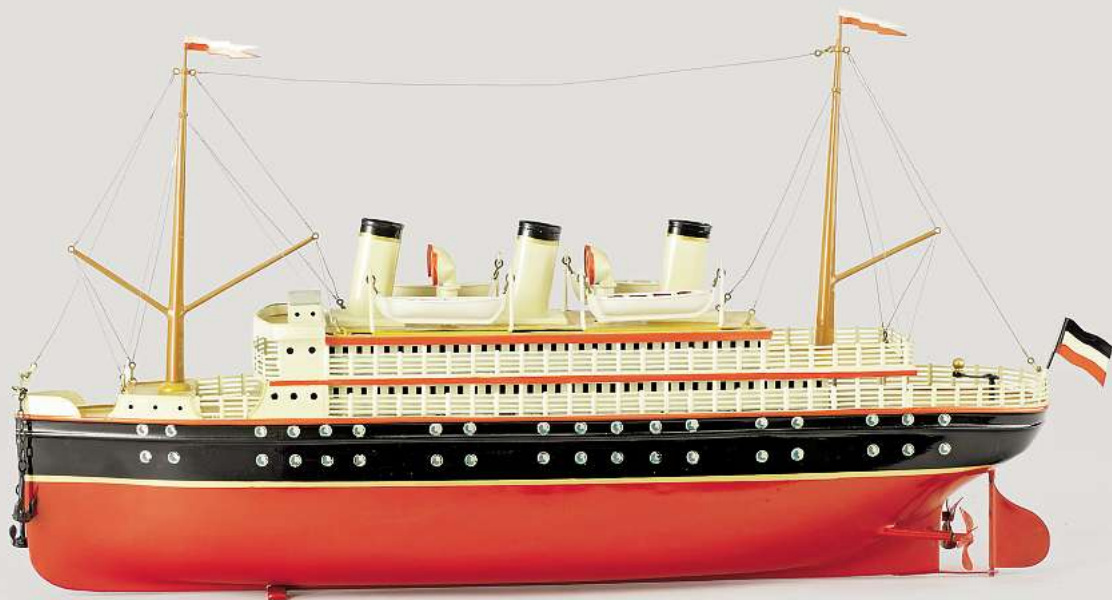


1214



1252





1251



1273

1248



1249





1257



1267







1265



1271

1263



1261

1259

1266





1288



1260



1289

4418

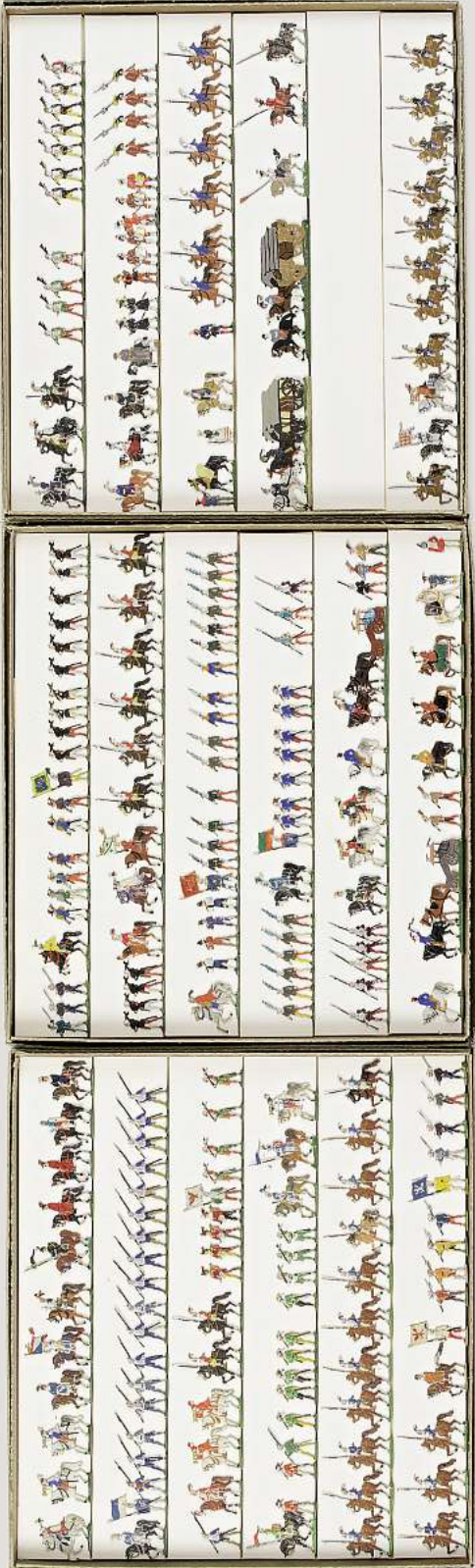


1155



4438



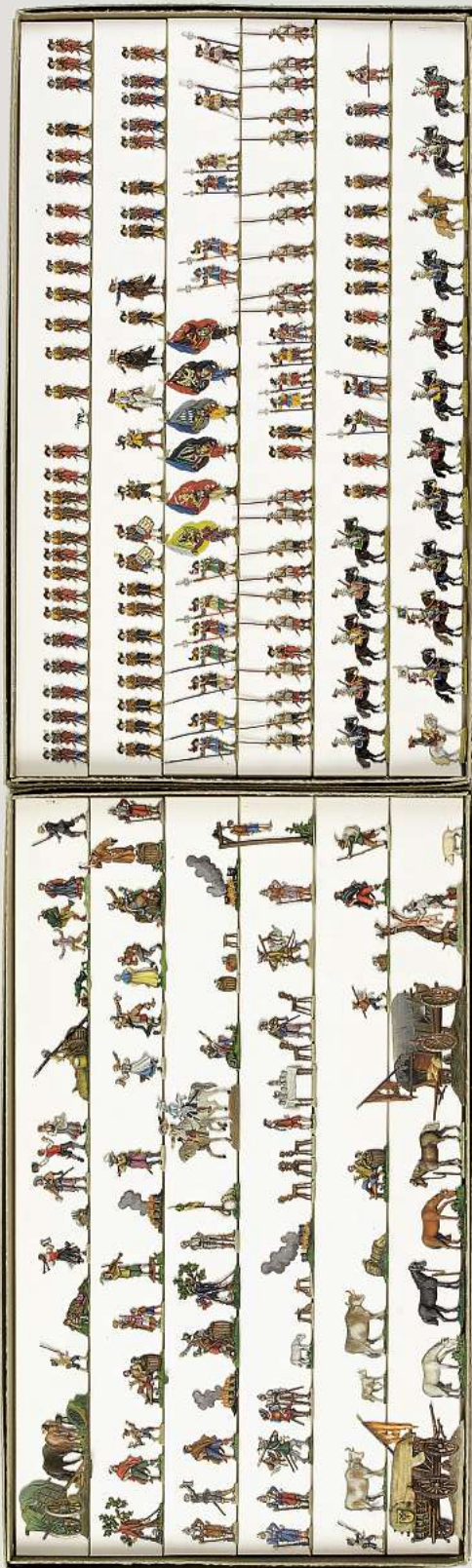


1206



1285

1240



1275

1286

1277

1277

1279



1205



1287





1237



1278



1276

Belagerung von Paris



1334



1307



1311



1331



1328



1332



1335



1333



1338

1297

1336

1337



1357

1356

1358

1363

1348

1359



1327

1324

1321

1319

1343

1300



1302

1325

1320

1323

1329

1318



1354



1351



1352



1301



1294



1295



1296



1305



1314



1316



1304





1389



1344



1339



1342



1367



1469



1391



1388



1450



1400



1401



1340



1398



1399



1361



1448

1444

1443

1433

1387

1409

1402



1362

1447

1451

1445

1442





1441

1446

1435

1434

1437

1440

1449



1452

1436

1438

1439

1470





1464

1463

1467

1465

1462

1466

1468



4524

219

240

4511

4318

4317





1516















1494



1506



1490



1493



1500



1492



1529



1528



1522



1514



1508



1525



1523



1707



1708



4090



1725



1686



1680



1706







1695



1669



1701



1694



1702



1700



1728



1711



1733



1713



1726



1722



1714



4102



1727



1724







678

1749



792

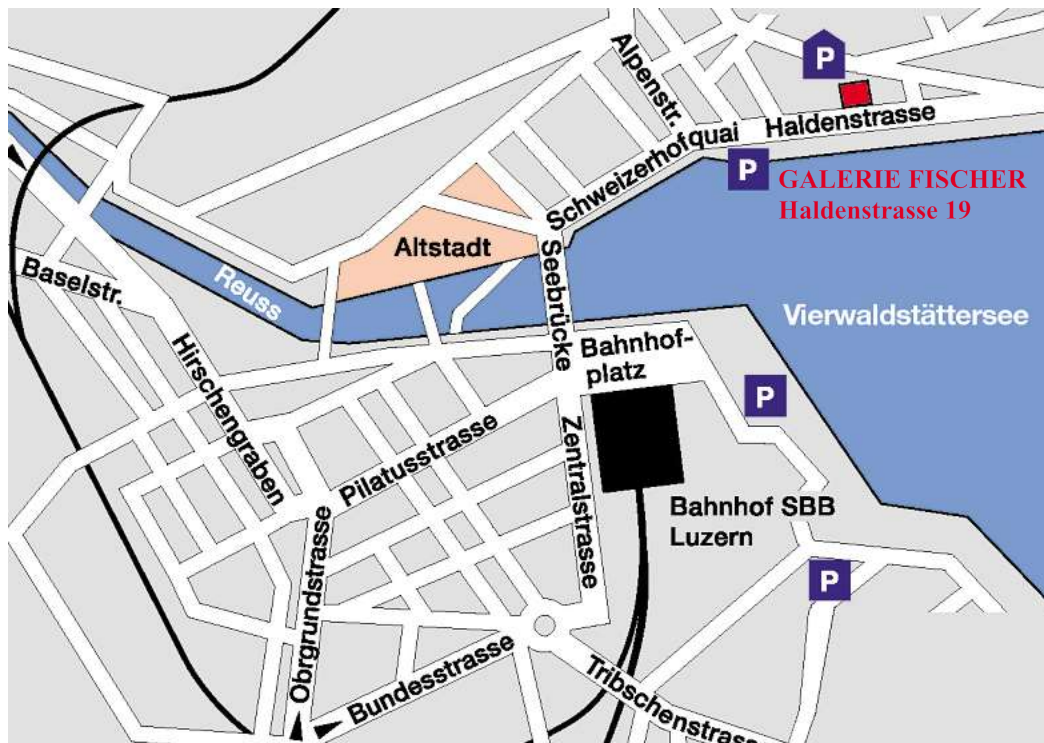
1160

1153

1154



## So finden Sie uns in Luzern



## So kommen Sie nach Luzern



### ANREISE MIT DER BAHN:

Düsseldorf – Luzern 6 Std.  
 Hamburg – Luzern 7 Std.  
 Stuttgart – Luzern 4 Std.  
 Innsbruck – Luzern 5 Std.  
 Mailand – Luzern 4 Std.  
 Paris – Luzern 7 Std.

### ANREISE MIT DEM FLUGZEUG:

Bahn ab Zürich-Flughafen – Luzern  
 1 Std.

### ANREISE MIT DEM AUTO:

Basel – Luzern 1 Std.  
 Zürich – Luzern 1 Std.  
 Genf – Luzern 3 Std.  
 München – Luzern 4 Std.

# FISCHER



# LUZERN

Gegründet 1907

Galerie Fischer Auktionen AG · Haldenstrasse 19 · CH-6006 Luzern  
Tel. +41 (0)41 418 10 10 · Fax +41 (0)41 418 10 80

## Auktionsaufträge

Der Unterzeichnete erteilt der Galerie Fischer Auktionen AG, Luzern, den Auftrag, in seinem Namen und auf seine Kosten folgende Objekte zu ersteigern:

Name: \_\_\_\_\_

Genaue Adresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Versteigerung vom: \_\_\_\_\_

Nr.	Gegenstand	CHF Preis (ohne Aufgeld/MWST)

Der Auftraggeber erklärt sich mit den Auktionsbedingungen, den Bedingungen für die stille Auktion sowie den zusätzlichen Auktionsbedingungen – kontrollpflichtige Waffen –, wie sie im Katalog abgedruckt sind, einverstanden. Ein allfälliger Widerruf des Auftrages ist nur wirksam, wenn dessen Empfang von der Beauftragten schriftlich bestätigt wird. Aus Aufträgen, welche nicht zur Ausführung gelangen oder bei welchen kein günstigerer als der oben bezeichnete Preis erzielt wird, haftet die Beauftragte nicht.

Die vom Auftraggeber notierte Lot-Nr. ist für die Beauftragte ausschlaggebend.  
Aufträge, die auf der Rückseite fortgeführt sind, müssen dort ebenfalls visitiert sein.

Der Auftraggeber bestätigt ausdrücklich, als ausschliesslichen Gerichtsstand Luzern-Stadt und schweizerisches materielles Recht anzuerkennen.

**GALERIE FISCHER  
AUKTIONEN AG  
LUZERN**

Ort/Datum:

Unterschrift des Auftraggebers:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



# VERSANDANWEISUNG

Der Versand der ersteigerten Objekte wird auf Ihre Kosten und Gefahr nach Zahlungseingang auf Ihre Anweisung vorgenommen.

Bitte in Block- oder Maschinenschrift ausfüllen und unterschreiben.

- Post
- Luftpost
- Luft/Seefracht
- Spedition
- Abholung persönlich
- Abholung durch Beauftragten (nur gegen Vollmacht)
- Versicherung (nur zum vollen Rechnungsbetrag)

Bilder unter Glas, grosse Objekte allgemein und Waffen ab 5 kg können nicht mit der Post versandt werden. Wir empfehlen Ihnen die Spedition Gabriel Transport AG, Herdern 17, 6373 Ennetbürgen. Tel. +41 41 624 40 40, Fax +41 41 624 40 44 oder [info@gabriel.ch](mailto:info@gabriel.ch)

Versand an:

---

---

---

---

Telefon:

---

Rechnungsempfänger:  
(wenn abweichend von Versandadresse)

---

---

---

Datum:

---

Unterschrift:

---

**Ich bezahle die Versandkosten folgendermassen:**

- Bargeld/Check liegt bei
- Ich bezahle per Kreditkarte

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Kreditkarte \_\_\_\_\_

Kartenummer \_\_\_\_\_

Verfalldatum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

# SHIPPING INSTRUCTIONS

Galerie Fischer is prepared to instruct packers and shippers on your behalf and at your risk and expense upon receipt of payment and instructions.

Please type or print instructions and sign below.

Methods of despatch (please tick as required)

- Surface Mail
- Airmail
- Air Freight
- Sea Freight
- Shippers/Carriers
- I will arrange collection
- Insurance (all lots insured at aggregate price, unless alternative value indicated)

No shipping by post of glazed pictures in frames and big objects in general as well as any kind of weapons over 5 kg. We do recommend the following transport company: Gabriel Transport AG, Herdern 17, 6373 Ennetbürgen. Phone +41 41 624 40 40, Fax +41 41 624 40 44 or [info@gabriel.ch](mailto:info@gabriel.ch)

Lots to be packed and shipped to:

---

---

---

---

Telephone:

---

Charges to be forwarded to:

---

---

---

Date:

---

Signature:

---

**I like to pay the shipping costs:**

- by cheque/cash enclosed
- by credit card

Name/First Name \_\_\_\_\_

Credit card \_\_\_\_\_

Card number \_\_\_\_\_

Expiry date \_\_\_\_\_

Signature \_\_\_\_\_



# FISCHER

LUZERN

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG  
HALDENSTRASSE 19, 6006 LUZERN  
TEL. 041 418 10 10, FAX 041 418 10 80

SATZ, LITHO, DRUCK:  
UD PRINT AG, LUZERN  
PRINTED IN SWITZERLAND